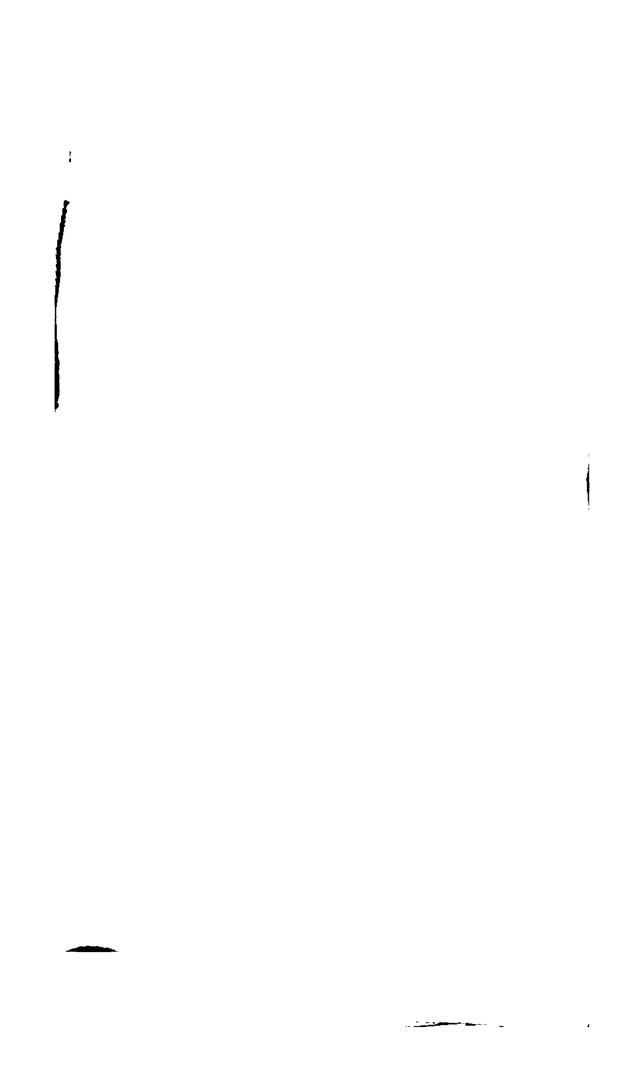
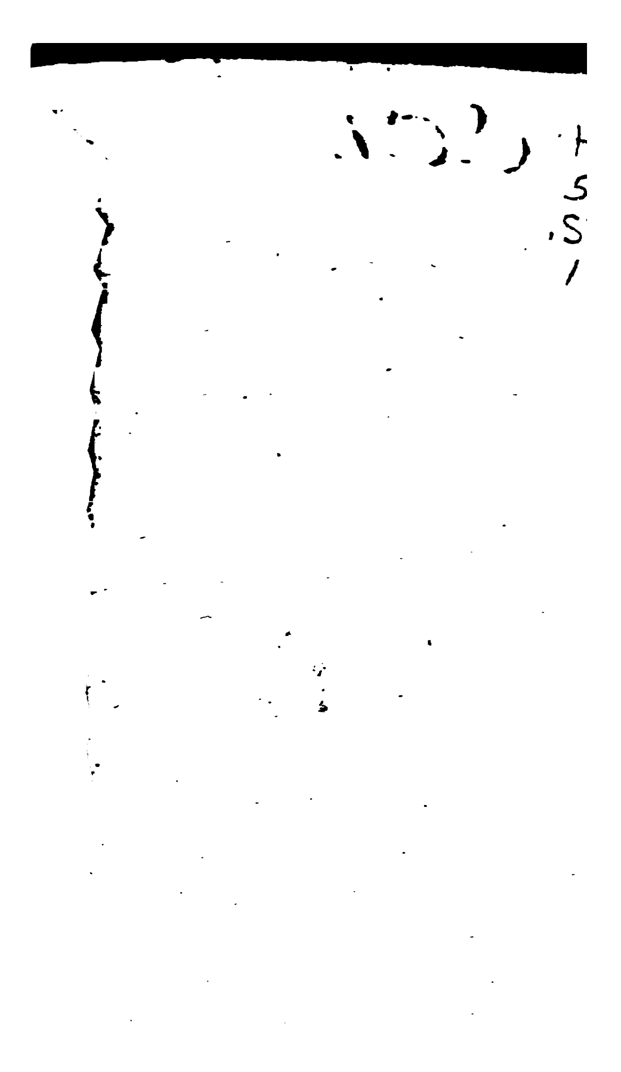
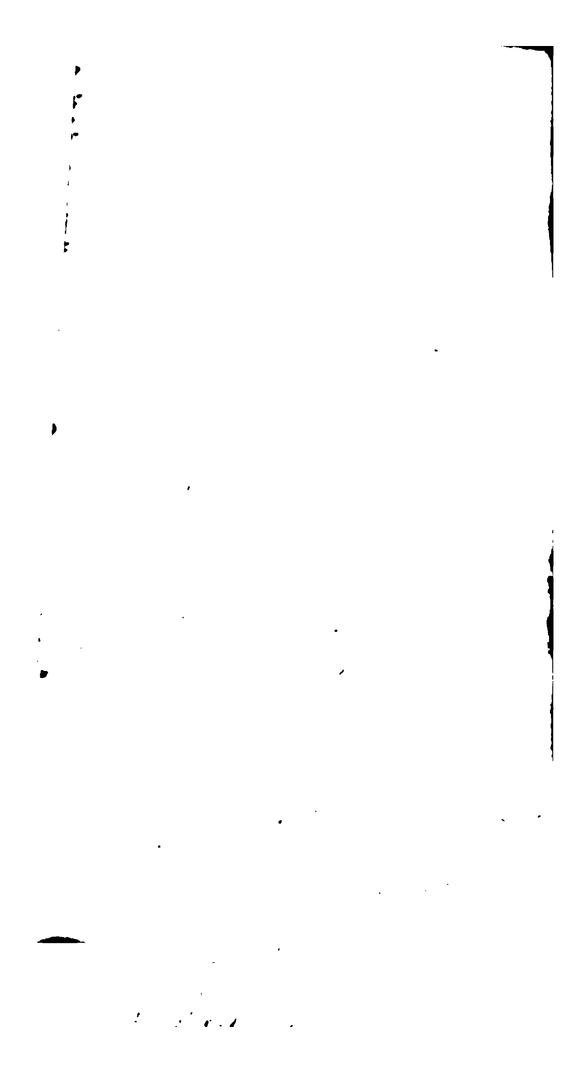
...iarius et [illegible] actualis necnon Ducatuum Oppaviensis et Carnoviensis Supremus Capit[illegible]


1817
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
SI QUAERIS PENINSULAM AMOENAM
CIRCUMSPICE

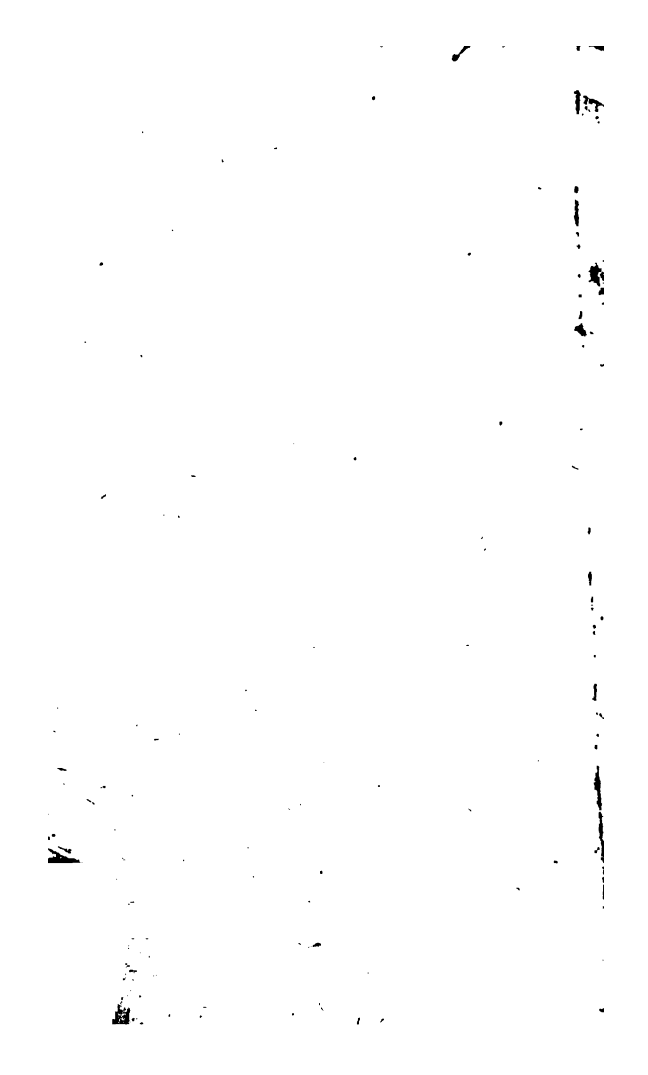


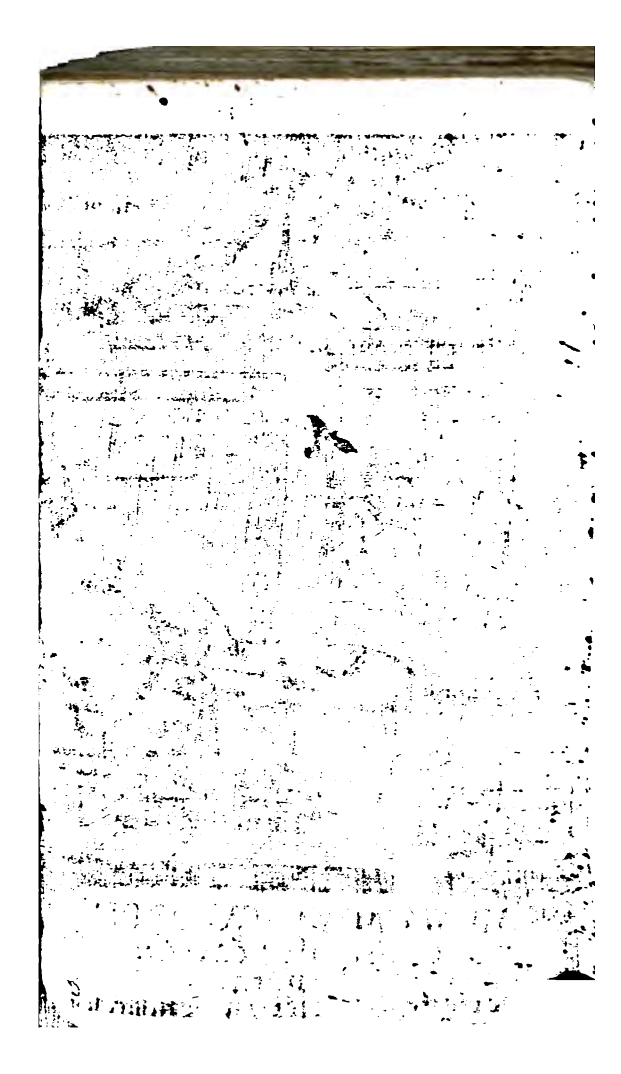













MUSEUM MERCATORIUM
Christiani Starcken
Leipzig.
verlegts Christian Emmerich

MUSEUM
Mercatorio-Arithmeticum,
Oder
Mercatorische
Rechen-Stube/

Darinnen

Die Species und Regula de Tri mit gantzen und gebrochenen Zahlen/wie auch die Italiänische Practica samt andern absonderlich in allerhand Gewerb- und Handlungen nütz- und üblichen Rechnungen/ gründlich und Natur-mäßig vorgestellet/ auch nach Erforderung solviret und erörtert seyn.

Allen Beamten/ Handels-Leuten und Hausvätern/ bevoraus seinen lieben Discipeln zu sonderbaren Nutzen verfertiget und in Druck gegeben

von

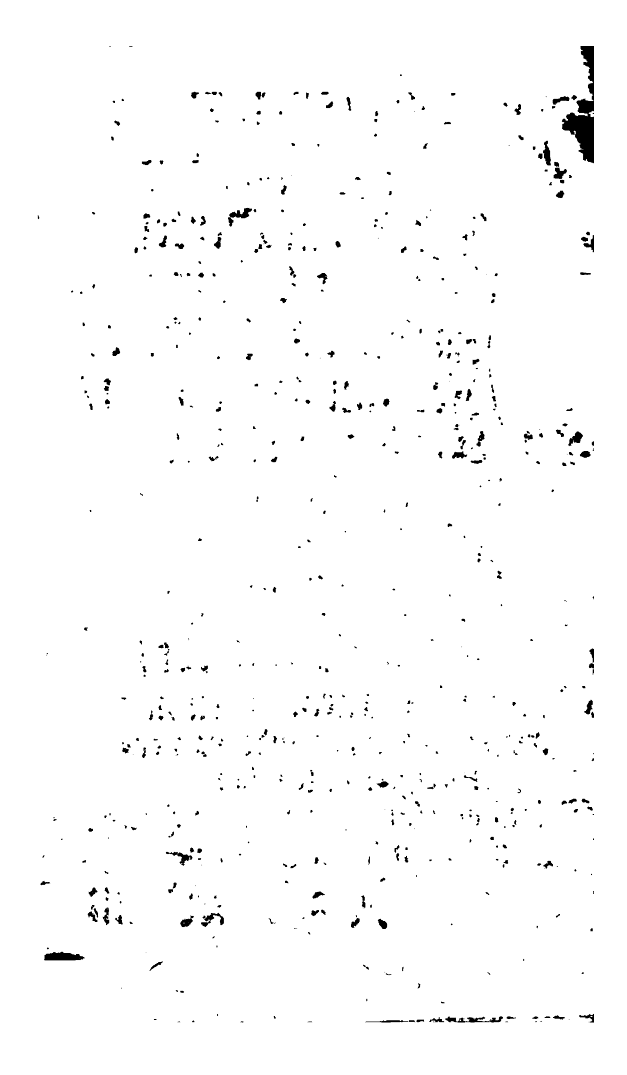
CHRISTIANO Starcken/ A.

LEIPZIG/
Verlegts Christian Emmerich/.
M DCC VI.

Denen Edlen / Wol-Ehrenve-
sten/Groß-Achtbaren und Wol-
fürnehmen Herren/

Hn. { Theodorus Oertel/
Joachim Göring/
Zacharias Richter/
Johann Haberkorn/
Christoph Andreas
Gulden/
Gottfried Henning/
Johann Rudolph/
Georg Schubert/

Sämtlich vornehm-berühmten
Handels-Herren und Kramer-
Meistern in Leipzig/2c.
Meinen allerseits hochgeehrten Herren
und vornehmen Gönnern.



MAnn denenselben ich anietzo die Nothwendigkeit und Nutzbarkeit/ welche beyde aus der Rechen-Kunst herfliessen/ vorstellen solte/ so würde ich mich nicht nur allein einer mir keines weges zustehenden Sache unterfangen/ sondern auch das jenige thun/ was andere theils schon vorlängst gethan/ theils aber und insonderheit was Derselben aus

täglicher Erfahrung weit besser selbsten verstehen; Und wolte ich sonder Scheu sagen: daß gleichwie Dieselben der weiten Welt mit sonderbahrem Ruhm/also auch ihnen der nöthige Gebrauch und zuträgliche Nutz der Rechen-Kunst nicht unbekant seyn; dahero sie auch vor andern Künstē von ihnē ohne Zweifel wird hoch geachtet. In Betrachtung nun dessen/so mich einzig hierzu bewo-

gen/ und mir die zuver-
sichtliche Hoffnung gema-
chet/ es werde meinen
Hochgeehrten Herren
nicht unangenehm fallen/
habe ich mich aniezo erkühn-
nen/ und Denenselben
gegenwärtiges/ zwar schon
vor etlichen Jahren her-
ausgegebenes/ nunmehro
aber auf vieler Nachfra-
gen von mir aufs neue wie-
der aufgelegtes Rechen-
Buch dediciren und zu-

eignen wollen. Meine
hochgeehrte Herren
und vornehme Gön-
ner belieben demnach die-
se zwar geringe/ aber in
Warheit auf allerhand
Fälle/ in wasserley Hand-
lung sie auch mögen vor-
kommen/ wohl eingerich-
tete und vollständige Ar-
beit hochgeneigt auf-und
anzunehmen/ und selbiger
einiges Plätzlein in ihren
Mu-

Museis mercatoriis zu vergönnen/ auch sothane Zuschreibung in so weit zu vermercken/daß dieses aus keiner andern Meynung/ als nur durch Aufschreibung ihrer weitberühmten Nahmen/ dieses Büchlein recommendirt und bekandt zu machen/geschehen sey. Womit dem Allerhöchsten/nebenst Erwünschung alles ersprießlichen Wohlergehens / meine

Zuschrifft.

Hochgeehrte Herren und vornehme Gönner / mich aber Ihrer beständigen Gunst und Gewogenheit ich will empfohlen haben / ieder zeit verharrende

Meiner hochgeehrten Herren und vornehmen Gönner

Dienstfertigster

Leipzig den 29. Jul. 1685.

Lorentz Sigmund Körner / Buchhändler.

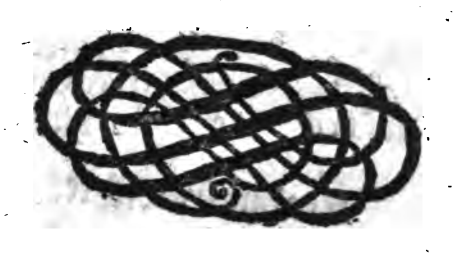
Inhalt dieses Buchs.

General-Rechnungen.

Special-Rechnungen.

Zuga.

Zugabe.



Resolvirung der Müntze.

1 Reichsthaler gilt =	24 Groschen
1 Gülden Meißnisch =	21 Groschen
1 Dickthlr. = =	27 Groschen
1 Goldfl. = =	30 Groschen
1 Gold-Crohne = =	31 Gr. 6 pf.
1 Ducat = =	48. Groschen
1 Altschock = =	20 Groschen
1 Neuschock =	60 Groschen 2½ Rthl.

Krahm-Gewichte.

1 Centner wiegt =	110 Pfund 5 Steine
1 Stein = = =	22 Pfund
1 Pfund = =	32 Lot 16 Untzen
1 Lot = = =	4 Qvintl.
1 Untze = = =	2. Lot 3 Karath 1 Qvint-

1 Quintlein	= =	4 Pfeñiggew.
1 Pfennig gewicht	=	2 Hellergew.

Silber- und Gold-Gewicht.

1 Marck	= =	16 Lot 24 Karath 8 Untzen
1 Lot	= =	6 Gran 1½ Karath
1 Karath	= =	4 Gran
1 Gran	= =	3 Grän.

Getreydig-Maaß.

1 Wispel hält	=	24 Scheffel oder 2 Malter
1 Malter	= =	12 Scheffel
1 Viertheil	=	4 grosse Metzen oder Kuchen Maaß.
1 Kuchen-Maaß	=	2 kleine Metzen.

Bier-Maaß.

1 Gebräude	= =	18 Vaß 1 Vaß

1 Vaß	5 Schock 300 Kannen 2 Viertel
1 Viertel	2 Thonnen
1 Thonne	75 Kannen.

Wein-Maaß.

1 Fuder giebt	12 Eymer
1 Vaß	5 Eymer
1 Eymer Visier-Maaß	54 Kannen
Schenck-Maaß	64 Kannen 16 Stübiche
1 Stübichen	4 Kannen
1 Kanne	2 Nössel
1 Nössel	4 Qvartier.

Feld-Maaß.

1 Acker	300 Ruthen
1 Ruthe	15 Fuß/ Schuch oder 180/182 Zoll oder Daume
1 Elle	2 Fuß
1 Fuß	12 Zoll

Des

Des Erdbodens Umkreiß	360 Grad
1. Grad	15 Meilen
1. Meile	32 Stadia.

Der zehlenden Güter in gemein.

1 Schock	60 Stück ꝛc.
1 Mandel	15
1 Dutzent	12
1 Zimmer	40
1 Steige	20
1 Decher	10
1 Saum	22 Tücher
1 Tuch	32 Ellen
1 Ballen Pappier	10 Rieß
1 Rieß	20 Bücher
1 Buch	25 Bogen.

Der Zeit.

1 Jahr	12 Monat
1 gemein Jahr	52 Wochen 1 Tag 365 Tage 8766 Stunden.

1 Schalt-

1 Schalt-Jahr	52 Wochen 2 Tage 366 Tage
1 Woche	7 Tage
1 Tag und Nacht	24 Stunden
1 Stunde	60 Minuten
1 Minute	60 Secunden
1 Secunde	60 Tertien 2c.

Erklärung etlicher abbreviirten Wörter.

R. oder Rthlr. bedeutet	Reichsthaler
T. oder Thlr.	Thaler
Fl. oder fl.	Floren/Gulden
Dthlr.	Dickthaler
Gfl.	Goldgulden
Duc.	Ducaten
gr.	Groschen
pf.	Pfennige
hlr.	Heller
C.	Centner
St.	Stein/Stück/Stiege/Stüber
lb.	Pfund

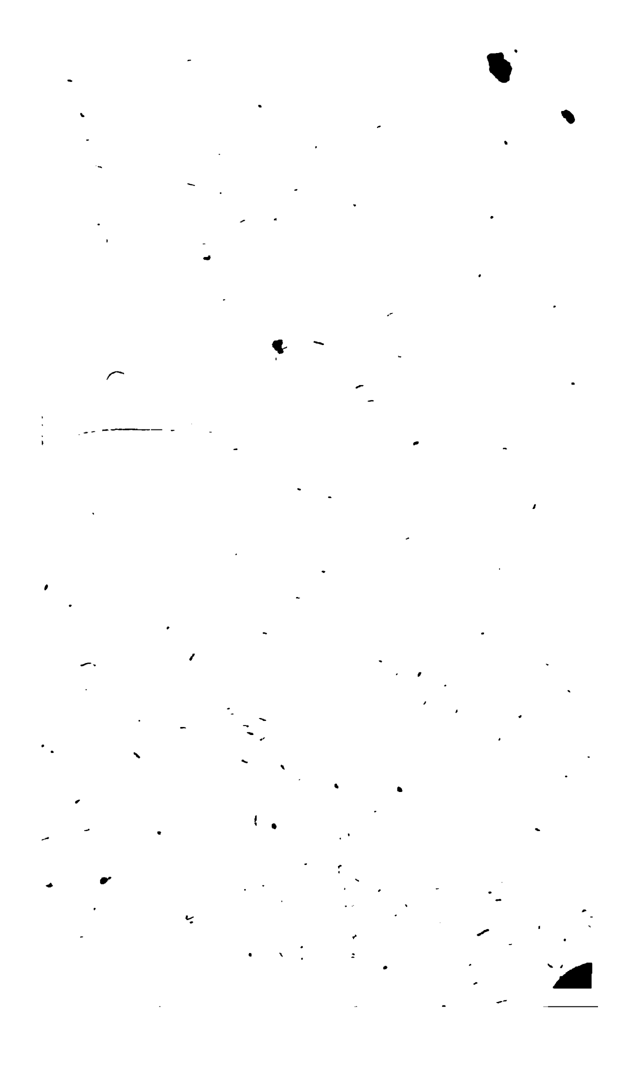
Qv.

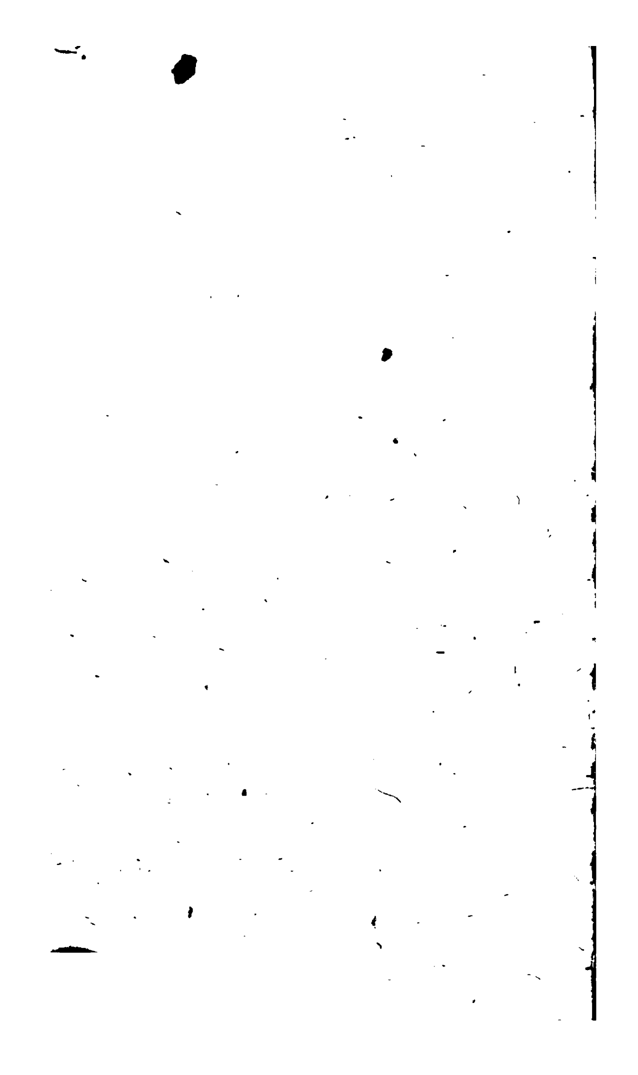
Qv.	Qvintlein
Dgw.	Pfenniggewicht
Hgw.	Hellergewicht
Kar.	Karath
Schfl.	Scheffel
4tel	Vierthel
Kr.	Kreutzer
ß	Schilling
L Fl.	Pfund Flämisch
L Sterl.	Pfund Sterlings
Lüb. oder Lbs.	Lübisch.
+ oder +	plus, mehr
∸	minus, weniger.



Das Einmal Eins.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
2	4	6	8	10	12	14	16	18
3	6	9	12	15	18	21	24	27
4	8	12	16	20	24	28	32	36
5	10	15	20	25	30	35	40	45
6	12	18	24	30	36	42	48	54
7	14	21	28	35	42	49	56	63
8	16	24	32	40	48	56	64	72
9	18	27	36	45	54	63	72	81
10	20	30	40	50	60	70	80	90
11	22	33	44	55	66	77	88	99
12	24	36	48	60	72	84	96	108
13	26	39	52	65	78	91	104	117
14	28	42	56	70	84	98	112	126
15	30	45	60	75	90	105	120	135
16	32	48	64	80	96	112	128	144
17	34	51	68	85	102	119	136	153
18	36	54	72	90	108	126	144	162
19	38	57	76	95	114	133	152	171
20	40	60	80	100	120	140	160	180
21	42	63	84	105	126	147	168	189
22	44	66	88	110	132	154	176	198
23	46	69	92	115	138	161	184	207
24	48	72	96	120	144	168	192	216
25	50	75	100	125	150	175	200	225
26	52	78	104	130	156	182	208	234
27	54	81	108	135	162	189	216	243
28	56	84	112	140	168	196	224	252
29	58	87	116	145	174	203	232	261
30	60	90	120	150	180	210	240	270
31	62	93	124	155	186	217	248	279
32	64	96	128	160	192	224	256	288





1. Die Species der Rechen-Kunst Mit unbenahmten gantzen Zahlen.

I. NUMERATIO.

NUmeriren heist Zehlen / lehret / wie man die Zahlen ordentlich schreiben und recht aussprechen soll.

Fundamental-Instruction.

(1.) Alle Zahlen werden aus diesen Zehen Figuren zusammen gesetzt / als: 1. heist Eins. 2. Zwey. 3. Drey. 4. Viere. 5. Fünff. 6. Sechs. 7. Sieben. 8. Acht. 9. Neun. 0. Null.

(2.) Die Zehende Figur / nehmlich die 0. allein bestehend / bedeutet nichts / wann sie aber einer andern Figur zur rechten Hand einmahl hinzu gethan wird / vermehret sie solche um zehen; Zweymahl um hundert; Dreymahl um tausend rc. als:

10. heist zehen / 20. zwantzig / 30. dreyssig / 40. viertzig / 50. funffzig / 60. sechzig /

70. sibenzig / 80. achzig / 90. neunzig / 100. Einhundert / 200. zweyhundert / 300. dreyhundert / 400. vierhundert / 5000. Fünfftausend / 6000. sechstausend / 7000. siebentausend / 8000. achttausend / 9000. neuntausend / 10000. zehentausend / 100000. hunderttausend / 1000000. tausendmahl tausend oder eine Million.

(3.) Alle Summen oder Zahlen werden nach diesen vier Wörtern ausgesprochen / als: Eins / Zehen / Hundert / Tausend.

(4.) Wann mehr / als vier Figuren auszusprechen seyn / wird auf die vierdte (von der rechten Hand angefangen) ein Pünctlein gesetzet / bedeutend allezeit tausend / und von dannen wiederum zu zehlen angefangen / Eins / zehen rc. und

(5.) Wird zur lincken Hand von einem Pünctlein oder Periodo zum andern auszusprechen angefangen / und wie viel Pünctlein vorhanden / so viel mahl das Wörtlein Tausend wiederholet / auch zwischen den letzten zweyen Pünctlein zur rech-

rechten Hand das Wörtlein Mahl gebrauchet / als: 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 21. 32. 43. 54. 65. 76. 87. 98. 123. 321. 231. 132. 312. 213. 4567. 7654. 5674. 4765. 6745. 5476. 7456. 6547. 12345. 54321. 123456. 654321. 1234567. 7654321. 12345678. 87654321. 123456789. 987654321. 1234567890. 9087654321. 9870060005004. 70605040302001. 6000700809054. 1230004500607800912000.

Nechst verhergehende Summa wird also ausgesprochen: Ein tausend tausend tausend tausend tausend tausend mahl tausend / zweyhundert und dreyßig tausend tausend tausend tausend tausend mahl tausend / vier tausend tausend tausend tausend mahl tausend / fünffhundert tausend tausend tausend mahl tausend / sechshundert und sieben tausend tausend mahl tausend / achthundert tausend mahl tausend / neunhundert und zwölff tausend.

Oder: Zwölff tausend tausend tausend tausend tausendmahl tausend / dreyhundert tau-

send tausend tausend mahl tausend/ fünff und viertzig tausend tausend mahl tausend/ sechs tausend mahl tausend/ acht und siebentzig tausend und neun Thonnen/ und zwölfftausend.

Oder: Ein tausend tausend tausend tausendmahl tausend/ zweyhundert und dreyssig tausend tausend tausendmahl tausend/ vier tausend tausendmahl tausend/ fünffhundert tausend mahl tausend/ sechshundert und siebentausend und achthundert Millionen/ neunhundert und zwölff tausend.

Von Anfang der Welt biß auff gegenwärtiges Jahr exclusivè sind verflossen 8993916000. Augenblick.

Des Salomonis Tempelbau hat gekostet 1369538005o. Cronen.

Des Königs Sardanapali in Assyrien Schatz ist gewesen 1540000000000. Cronen.

Wann ein Saam-Körnlein jährlich funfftzigfältige Frucht trägt/ so werden in 12. Jahren 244140625000000000000

Körnlein aus einem eintzigen herfür wachsen / welches eine solche Summa / daß man damit den gantzen Erdboden nicht allein besäen / sondern auch noch übrig behalten könne.

Herr M. Daniel Schwenter setzt in seinen Mathemathischen Erqvickstunden eine Zahl / welche grösser seyn soll / als die Zahl der Sandkörnlein des gantzen Erdbodens / nehmlich 8000000000000000000000000000000000000. Gemeldter Autor giebt noch eine andere Zahl für / so die Tropffen Wassers der Sündfluth weit übertreffen soll / nehmlich 121670090000000000000000000000000000.

Wann ein Sandberg so groß als Himmel und Erden wäre / und in 1000000. Jahren ein Vöglein kähme / welches nur ein eintziges Sandkörnlein davon hinweg trüge / solches aber allererst in 4740690371240365481879712000000000000000000000000000000. Jahren vollen den könte / so wird dennoch nach solcher

Zeit der Verdammten Qval und Pein nicht aufhören / Idem.

(6) An statt der Figuren oder Ziffern werden auch so wohl in Teutschen als Lateinischen Schrifften / sieben Buchstaben gebraucht / als:

Lateinisch I. V. X. L. C. D. M.
Teutsch J. V. X. L. C. D. M.
Bedeutend. 1. 5. 10. 50. 100. 500. 1000.

(7) Wann man neben einen grössern Buchstaben einen kleinern zur lincken Hand setzet/so wird des grössern Buchstaben Zahl um so viel verringeret / als der kleiner an und vor sich selbst bedeutet/als nemlich:

IV. IX. XL. XC. CD. CM.
4. 9. 40. 90. 400. 900.

(8) Wird aber einem grössern Buchstaben ein kleiner zur rechten Hand beygesetzt / so wird des grössern Zahl um so viel vermehret / als:

VI. XV. LX. CX. DC. MDCXCVII.
6. 15. 60. 110. 600. 1697.

II. AD-

II. ADDITIO.

Addiren heist zusammen thun / lehret wie man zwey oder mehr Zahlen zusammen setzen und summiren / oder in eine Summa bringen soll / gebrauchend das Wörtlein und oder zu / und anfahend zur rechten Hand / als :

234567.	345678.	456789.
765432.	876543.	987654.
999999.	1222221.	1444443.

234567.	987654.	567898.
345678.	876543.	678987.
456789.	765432.	789876.
1037034.	2629629.	2036761.

Fundamental-Instruction.

(1.) Die Zahlen oder Summen / welche addiret werden sollen / muß man recht ordentlich unter einander setzen / nehmlich die Figuren / auf welche im zehlen das Wörtlein Eins fällt / an die erste Stell zur rechten Hand / auf welche das Wört-

lein Zehen kommet / an die ander / und so fort an.

(2.) Nimmt man die Figuren der ersten Stett / oder des ersten Glieds zur rechten Hand / so viel ihrer unter einander stehen / zusammen / kommt alsdann daraus eine Zahl / so nur mit einer Figur geschrieben wird / setzt man selbige gleich darunter; kommt aber eine Zahl mit zwey oder drey Figuren heraus / wird nur die erste zur rechten Hand darunter gesetzt / die andern aber werden im Sinn behalten und zu den Figuren des andern Glieds gethan / wird also fort biß zur letzten Stett operiret / als:

Addire 345678 / 456789 / 567890. Diese drey Summen setze anfangs nach gegebener Anleitung ordentlich unter einander / und führe nachmahls eine Linie darunter. Hierauff fahe an zu summiren / nim die Figuren des letzten Glieds zusammen und sprich: 9. und 8. thun 17 weil das Collect aus zwey Figuren bestehet / schreib die Figur zur rechten Hand / nemlich

sich 7/ unter die 0/ und behalt 1. im Sinn; Nun nim das ander Glied und sprich: 9 und 8 thun 17 / noch 7 und 1 im Sinn darzu/ thun 25/ schreib 5 unter 9/ und behalt 2 im Sinn; Nimm nachmahls das dritte Glied und sprich: 8 und 7 sind 15/ noch 6 und 2 im Sinn darzu/ thun 23/ schreib 3 unter 8/ und behalt 2 im Sinn; Von dannen gehe zum vierdten Glied und sprich: 7 und 6 sind 13/ noch 5 und 2 im Sinn darzu/ machen 20/ schreib 0; gehe weiter fort und sprich 6 und 5 ist 11 / noch 4 und 2 im Sinn darzu/ thun 17 / schreib 7/ und behalt 1; endlich nim das letzte Glied zusammen und sprich: 5 und 4 ist 9 / noch 3 und 1 im Sinn darzu / thun 13 / setz 3 unter 5 / und 1 darneben zur lincken Hand / weil nichts mehr übrig. Ist also die Addition verrichtet / und thun gemeldte 3 Zahlen in einer Summa 1370357.

Addire ferner 56789 : 95678 : 89567 : 78956 : 67895 ? fac. 388885.

Item 9876789 : 8767897 : 7678976 : 6789768. 7897687 ? fac. 41011117.

Item 98765432 : 9876543 : 3456789 : 2345678 : 8945678 : 66669 ? fac. 123456789.

Item 293249598 : 9080708 : 719274 : 230459 : 16287 : 54321 ? fac. 304030607.

Item 99987654999 : 31458906 : 868989 : 18942 : 1089 : 79 ? fac. 1000200-3004.

Item 987654321 : 98765432 : 9876543 : 987654 : 98765 : 9876 : 987 : 98 : 9 ? fac. 1097393685.

Item 1 : 12 : 123 : 1234 : 12345 : 123456 : 1234567 : 12345678 : 123456789 ? fac. 137174205.

Item 456789876 : 45678987 : 4567898 : 456789 : 45678 : 4567 : 456 : 45 : 4 : 65 : 876 : 8987 : 67898 : 656789 : 8765678 : 89876567 : 678987656 ? fac. 1285908816.

Item 5 : 56 : 567 : 5678 : 56789 : 567898 : 5678987 : 56789876 : 567898765 : 56789876 : 5678987 : 567898 : 56789 : 5678 : 567 : 56 : 5 ? fac. 6940908477.

Item

Item 567898765 : 600080006 : 70
878007 : 808767808 : 987656789 : 8
797808 : 700878007 : 60008000
567898765 2. fac. 6342905961.

Item 987656789 ; 898767898 : 70
78907 : 600989006 : 500090005 : 60
989006 : 709878907 : 898767898 : 9
656789 ? fac. 6894675205.

(3.) Das Addiren kan von denen a
fahenden Rechenschülern probiret werd
durchs Auffheben mit 9/ wie wohl sol
Probe zum öfftern falliret. Am richt
sten aber und gewissesten wird eine S
cies durch die ander/ nemlich das Addi
durchs Subtrahiren/ das Subtrahi
durchs Addiren ; das Multiplicir
durchs Dividiren/ und dieses durch jen
probiret.

Proba durch 9.

Wirff 9 hinweg von den Figuren ü
der Linie/ so offt du kanst/ und zwar o
Unterschied der Stetten/ was wenig
bleibet/ denn 9/ setz an einen besonde
Ort; darnach wirff von der Zahl un

der Linie auch 9 hinweg / so offt du magst/ was übrig bleibt / muß gleich seyn dem Rest über der Linie.

III. SUBTRACTIO.

SUbtrahiren heist abziehen / lehret / wie man eine Zahl oder Summa von einer andern abziehen soll / um zu erfahren / was die Differentz sey / oder wie viel annoch restire / gebrauchend das Wörtlein Von / und anfahend zur rechten Hand.

Fundamental-Instruction.

(1.) Die Zahl / davon man subtrahiren will / muß zu erste / und die / so man abziehen soll / ordentlich darunter gesetzet werden. Nachmahls wird eine Linie darunter geführet / und beym ersten Glied zur rechten Hand zu subtrahiren angefangen.

(2.) Wann die untere Figur grösser ist / als die obere / so wird von der nechsten obern Figur zur lincken Hand 1. geborget / so 10. bedeutet / und mit einem Pünctlein notiret / anzuzeigen / daß selbige Figur daru-

darüber der Punct stehet / Eins weniger / als zuvor gelte / als 15 von 34 subtrahire ich also und spreche: 5 von 4 kan ich nicht nehmen / borge dennach 1 von 3 / oder 10 von 30 / und mache ein Pünctlein über 3 / darauf spreche ich: 5 von 14 bleiben 9: oder / welches einerley ist / 5 von 10 bleiben 5 / und 4 darzu / thun 9; weiter 1 von 2 bleibt 1. Thut also der gantze Rest 19.

(3.) Wann man die untere Figur von der obern nicht nehmen kan / und neben der obern ein oder mehr 0 vorhanden / so wird die nechst bedeutliche Figur punctiret / und bedeuten alsdann die 0 / welche im punctiren übergangen werden / allezeit 9. Dann / wann ich 1 von 10 nehme / so bleiben 9 / oder 1 von 100 / so bleiben 99.

(4) Wann geborget werden soll / kan man auch den Punct unten auf die nechste Figur / sie mag seyn bedeutlich / oder nicht / setzen / so gilt alsdann dieselbe mehr / als sie zuvor gegolten / als; wann von 113 solten 25 subtrahiret werden. Weil ich 5 von 3 nicht nehmen kan / so punctire ich 2

und spreche: 5 von 13 bleiben 8 weiter 3 von 11 bleiben auch 8 Thut also der gantze Rest 88.

Item von 987656789 nimm 123454321? Restiren 864202468.

Item von 987654321 ziehe ab 864197532? Bleiben übrig 123456789.

Item von 1111111110 subtrahire 123456789? Restiren 987654321.

Item von 1000200300 genommen 12545979? Restiren 987654321.

Item von 100040000300002000 abgezogen 87694321312347679? Restiren 12345678987654321.

Item 234567891 / 345678912 von 703703592? Restiren 123456789.

Item 876543219 / 765432198 von 2629629738? Restiren 987954321.

Item 987656789 / 876545678 / 765434567 von 3537707639? Restiren 980070605.

Item 567898765 / 456787654 / 345676543 von 1876433771? Restiren 506070809.

Item

Item 123456789 / 23456789 / 3456789 / 456789 von 1051627856 ? Restiren 900800700.

Item 987654 / 9876543 / 98765432 / 987654321 von 1798084850 ? Restiren 700800900.

Item 908070605 / 807060504 / 706050403 / 605040302 / 504030201 von 3933272124 ? Restiren 403020109.

Item 506070809 / 405060708 / 304050607 / 203040506 / 102030405 von 2421273339 ? Restiren 901020304.

Item von 200000000 nimm 109080706 / 90709898 / 208798 / 499 ? Addire 6789 / 897891 / 9890709 / 98285218 ? fac. 109080706.

Item von 109080706 nimm 98285218 / 9990709 / 897891 / 6789 ; Addire 499 / 208798 / 90709898 / 109080706 ? fac. 200000000.

Proba durchs Addiren.

Addir den Rest und was subtrahiret worden/ thut sich alsdann die obere Summa wieder herfür/ so hastu recht operiret.

Pro-

Proba durch 9.

Nimm die Prob von der ersten Zahl/ was unter 9 übrig bleibet/ setz etwan oben in ein Creutz; gleich soviel muß auch das Subtrahirte sammt dem Rest unten ins Creutz geben.

IV. MULTIPLICATIO.

Multipliciren heist vermehren/ lehret/ wie man eine Zahl mit einer andern vermehren oder ergrössern soll/ gebrauchend das Wörtlein Mahl/ und anfahend zur rechten Hand.

Fundamental-Instruction.

(1.) Ordne die Zahlen/ wie beym Addiren und Subtrahiren Bericht gethan worden/ doch daß die Zahl/ in welcher die meisten bedeutlichen Figuren zu befinden sind/ oben stehe.

(2.) Wann in einer/ oder auch zugleich in beyden Zahlen zu Ende ein oder mehr o vorhanden/ so kan man die bedeutlichen unter einander setzen/ die Nullen aber hinaus

aus werffen / und nach verrichteter Operation zum Collect hindan setzen.

(3.) Muß man alle Figuren der obern Zahl mit einer jeden Figur der untern / von der rechten Hand angefangen / vermehren / und einer jeden Figur / damit man multiplicirt / die erste Figur der Summa / so daraus erwächst / gleich darunter schreiben. Vermehr demnach 987654321 mit 9? fac. 8888888889.

Item 123456789 mit 80. fac. 9876543120.

Item 234567891 mit 24? fac. 5629629384.

Item 345678900 mit 56? fac. 19358018400.

Item 4567893200 mit 3700? f. 16901204840000.

Item 56078090 mit 70900? f. 3975936581000.

Item 234567891 mit 345? fac. 80925922395.

Item 345678912 mit 456. f. 1576.9583872.

Item

Item 456789123 mit 567? f. 25899943-
2741.
Item 4723 mit 648? f. 3060504.
Item 88577 mit 1152? f. 102040704.
Item 78912 mit 4567? fac. 360391104.
Item 89123 mit 6678? f. 596940394.
Item 91234 mit 6789? fac. 619387626.
Item 34567? mit 34567? fac. 11948-
77489.
Item 45678 mit 45678? fac. 20864791-
684.
Item 56789 mit 56789? fac. 32249905-
21.
Item 456789 mit 98765? fac. 451147-
65585.
Item 234567 mit 234567? fac. 55021-
677489.
Item 876543 mit 345678? fac. 3030016-
3854.
Item 456789 mit 456789? fac. 20865-
6190521.
Item 7654321 mit 1234567? fac. 9449-
772114007.
Item 23456789 mit 98765432? fac. 23-
167-

16719898917848.

Item 309807605400 mit 45607 9000 ? fac. 141296711882466 600000.

Item 123456789 mit 987654321 ve mehrt/ und 8110787495817374 addiret ? fac. 2030405060708 9010.

Item 9070605 mit 5060709 ve mehrt und 4156314650055 darz gethan ? macht 5006000700900

Item 5600780094 mit 4987650 vermehrt / und 80581876234934212 d von genommen ? thut 19876543212345 789.

Item von 345678 mahl 456789 un 456789 mahl 567894 subtrahirt 687 5963857 / 1987689898 / 375869743 / 531 29156 ? Bleiben übrig 345678987654.

Proba durch 9.

Nimm die Prob aus beyden Zahlen/ mit einander vermehret worden / von i der insonderheit / hernach multiplicir be de Prob-Zahlen mit einander/ was unt

9 komt

9 kömt/ muß gleich seyn der Prob-Zahl oder dem Rest des Products.

V. DIVISIO.

Dividiren heist theilen/ lehret/ wie man die Zahlen durcheinander ab- oder zertheilen soll/ um zu erfahren/ wie offt eine in der andern beschlossen oder enthalten sey/ gebrauchend die Wörtlein In/ Mahl/ Von/ Bleiben/ und anfahend zur lincken Hand.

Fundamental-Instruction.

(1.) Die Zahl/ so du theilen wilt/ schreib zu erst/ und den Theiler darunter/ also/ daß die erste Figur des Theilers unter die erste Figur der obern Zahl zur lincken Hand zu stehen komme. Ist aber der Theiler grösser/ als die darüber befindlichen Figuren/ so mustu die erste Figur des Theilers unter die ander Figur der obern Zahl setzen.

(2.) Siehe zu/ wie offt der Theiler in den darüber stehenden Figuren zu haben/ welcher aber über 9 mahl nicht darff genommen werden.

(3.) Mu-

(3.) Mustu die genommene Figur zur rechten Hand schreiben/ und mit einem Strichlein unterscheiden/ hernach mit einer jeden Figur des Theilers/ (du magst zur lincken oder rechten Hand anheben) vermehren/ und was kömmt/ subtrahiren.

(4.) Wann aus Multiplicirung des Quotienten mit dem Theiler zwey Figuren entspringen/ und du kanst die erste Figur des Products zur rechten Hand von der obern nicht nehmen/ so borge 10/ wie beym Subtrahiren geschehen/ oder nimm das gantze Product von seinem nechsten Zehner/ zum Rest thue die Figur/ davon du nicht nehmen kanst; oder nim das gantze Product von seinem nechsten Zehner und der Figur/ so zu klein ist/ zugleich/ so darffstu hernach dieselbe nicht addiren. Zehner aber sind: 10/20/30/40/50/60/70/80/90.

(5.) Wann du den Theiler fortgesetzt hast/ und kanst denselben in den darüber befindlichen Figuren nicht haben/ so must du

zum Qvotienten 0 schreiben / und den
Theiler weiter fort rücken.

6.) Wann der Theiler hindan zur
rechten Hand ein oder mehr Nullen hat /
mustu solche unter die letzten Figuren der
obern Zahl zur rechten Hand führen / durch
die bedeutlichen alleine / biß an die
Nullen fortsetzen. Wann aber so wohl in
der obern Zahl / als dem Theiler zu eusserst
Nullen vorhanden / kanstu derselben gleich
von beyden Zahlen mit einem Strich
absondern / oder hinweg werffen / und
nach mit dem Rest die Operation vollen
enden / als: Dividir 2346312900. durch
34560 ? fac. 67891. stehet die Operation also:



34
61
3053
261784
374749
5027948
234631296 0 f. 67891.
3456666660
345588
3444
33

Oder also:

3 3
3614
2727945
234631296 f. 67891.
34866666
348558
3444
33

Oder.

Oder also:

3 3

3014

2575845

3456) 2346312096 f. 6 7.8.9.1.

2075362845

2410405

27614

313

Item Zertheile	durch	kommen
2962962963.	3.	987654321.
3506172876.	4.	876543219.
3827160990.	5.	765432198.
3925931912.	6.	654321987.
3802539132.	7.	543219876.
3457590120.	8.	432198765.
2897888886.	9.	321987654.
2638718516.	12.	219876543.
4174074072.	21.	198765432.
2962962936.	24.	123456789.
80925922395.	345.	234567891.
157629583872.	456.	345678912.
258999432741.	567.	456789123.
360391104.	4567.	78912.

Item

Item Dividir	in	kommen
506040394.	5678.	89123.
619387626.	6789.	91234.
1194879153.	34567.	34567.
2086481348.	45678.	45678.
3224992185.	56789.	56789.
55021679153.	234567.	234567.
119493281348.	345678.	345678.
208656192185.	456789.	456789.

Bleiben noch unzertheilet. 1664.

Item 3456 mit 7890 vermehrt/ und durch 3945. getheilet? f. 6912.

Item 45678 mahl 87654 durch 14609 abgetheilet? 274068.

Item 567891 mahl 198765 in 63099 zertheilet? f. 1788885.

Item 456789 mahl 789456 in 296046 dividirt? f. 1218104.

Item 123456789 mit 123456789 vermehret/ und durch 13717421 dividirt? fac. 1111111101.

Item 987654321 mahl 987654321 durch 109739369 ? f. 8888888889.

Item 789000 mahl 49920 in 23670000 getheilet? f. 1664.

Item 6789000 mahl 502467900 i
74679⁰000 dividirt? f. 4567890.
Item 2049894001916727772 durch 50
070809 dividirt/ und das Product mi
304050607 multiplicirt? f. 1231589
4139249756.
Item 3158438433098624315843 84 durc
189810001989100018981 dividirt? fa
1664.

2. Die Species mit be nannten gantzen Zahlen.

ADDITIO.

1. Einer hat vermöge seines Unko Buchs in seiner Haushaltung au gewendet 76 Fl. 18 gr. 9 pf. 87 Fl. 2 gr. 11 pf. 98 Fl. 19 gr. 10 pf. 65 Fl. gr. 8 pf. 54 Fl. 16 gr. 7 pf. 43 Fl. 15 g 6 pf. Wieviel machts in einer Sum ma?

Fl.	gr.	pf.	
76.	18.	9.	3. Pf.
87.	20.	11.	8 ½ f. 4 gr.
98.	19.	10.	½ ¼
65.	17.	8.	4 gr.
54.	16.	7.	½ ½ f. 5. Fl.
43.	15.	6.	¼ ½
5. 428.	4	3.	

Hebe an zur rechten Hand / summir die Pfennige / mache Groschen draus / was einen Groschen nicht erreicht / setz unter die Pfennige / darnach summir die Groschen / mache Gülden draus / was einen Gülden nicht erreicht / setz unter die Groschen / letzlich summir die Gülden / und nimm darzu / was aus den Groschen kommen. Dieser Instruction kanst du dich bey allen Exempeln / und zwar nach Erforderung ihrer Benennung / gebrauchen.

Proba durch 11.

Dividir Anfangs die Gülden über der

Linie/ und zwar eine jede Summa beson ders/ den Rest der ersten Summa thu zur andern Zahl/ und dividir alsdann da Collect gleicher Gestallt/ als: 11 in 76 ha ich 6 mahl/ thun 66/ und bleiben 10 diesen Rest thue zu 87/ kommen 97 nimm 8 mahl 11. das ist/ 88 davon/ blei ben 9. oder thue 1 von 10 zu 87. so bleiba auch 9 rc. Bleiben endlich 5 Fl. sin 105 gr. nimm 9 mahl 11 davon/ sind 99 bleiben 6. thue 18. gr. darzu/ komm 24. rc. bleibt endlich 1 gr. sind 12 p nimm 11 davon/ bleibt 1. thue 9. pf. da zu/ sind 10. übergehe 11. und thue no 10. darzu/ kommen 20. R. thut also d letzte Rest über der Linie 8; gleich so wie muß auch die Prob-Zahl unter der Lin geben. Andere benannte Zahlen Müntz/ Maß und Gewicht kanst du a füglichsten durch 7 probiren/ weil bey R solvirung derselben kein Multiplicant v kommt/ darinnen 7 ohne Rest enthalt wäre. Auf Gülden aber ist 11 die richtig Probier-Zahl.

2. Item ein Caßirer hat eingenommen 1456 Rthlr. 14. gr. 8. pf. 4567. Rthlr. 17 gr. 10 pf. 5678. Rthlr. 19. gr. 11 pf. 6789 Rthlr. 22. gr. 7 pf. 9876 Rthl. 20 gr. 4 pf. 8765 Rthlr. 18 gr. 5 pf. was beträgts zusammen? f. 39135 Rthlr. 17 gr. 9 pf.

3. Item einer hat in seiner Handlung erworben 456 Rthlr. 18. gr. 9 pf. 1 hlr. 345 R. 22 gr. 3 pf. 1 hlr. 234 Rthlr. 19 gr. 11 pf. hlr. 123 Rthr. 17 gr. 10 pf. 1 hlr. 231 Rthlr. 10 gr. 8 pf. 1 hlr. 312 Rthlr. 16 gr. 9 pf. was ist der gantze Gewinn? fac. 1705 Rthlr. 20 gr. 4 pf. und 1 hlr.

4. Item einer hat an Schulden aussenstehen 1234 Rthlr. 12 gr. 2 pf. 2345 Rthlr. 5 gr. 4 pf. 3456 Rthlr. 18 gr. 6 pf. 4567 Rthlr. 21 gr. 8 pf. 5678 Rthlr. 23 gr. 0 pf. 6789. Rthlr. 22 gr. 11 pf. wieviel thun diese Posten in einer Summa? fac. 24071 Rthlr. 18 gr. 5 pf.

5. Item 6 Dorffschafften zahlen Contribution/ als: A 100. Fl. 6 gr. 10 pf. B 148 fl. 10 gr. 6 pf. C 99 Fl. 15 gr. 9 pf. D 125 Fl. 9 gr. 3 pf. E 107 fl. 3 gr. 4 pf.

 F 86.

F 86 Fl. 20 gr. 8 pf. was beträgts in al-
len? fac. 668 Fl. 3 gr. 4 pf.

6. Item summir 48 Ducaten 25 gr.
6 pf. 144 Ducaten 20 gr. 9 pf. 96 Duca-
tem 5 gr. 6 pf. 192 Ducaten 10 gr. 9 pf.
240 Ducaten 5 gr. 3 pf. fac. 721. Duca-
ten 29 gr. 9 pf.

7. Item ein Fischhändler hat an Vi-
ctualien eingekaufft 10 Centner 72 lb. 12
Cent. 60 lb. 14 Cent. 48 lb. 16 Cent. 3
lb. 18 Cent. 24 lb. 20 Cent. 12 lb. was be-
trägts zusammen am Gewicht? fac. 9
Cent. 32 lb.

8. Item ein Wollenhändler hat in de
Leipziger Ostermeß eingekaufft 7 Cen
3 St. 18 lb. 8 Cent. 4 St. 19 lb. 9 Cen
1 St. 20 lb. 10 Cent. 2 St. 21 lb. 11 Cen
3 St. 17 lb. wie viel machts in allen? fa
48 Cent. 2 Stein 7 lb.

9. Item einer kaufft von einem Mate-
rialisten an Gewürtz 35 lb. 24 Lot. 1 Quint
46 lb. 27 Lot 2 Quint. 57 lb. 30 Lot 3 Qu
78 lb. 31 Lot 1 Qv. 89 lb. 29 Lot 2 Quint
98 lb. 16 Lot 3 Qv. ? fac. in allen 408 lb

10. Item

10. Item ein Gold-Arbeiter bekommt an alten Silber 13 Marck 14 Lot 1 Qv. 2 Dgw. 1 Hlgw. 16 Marck 13 Lot 2 Qv. 3 Dgw. 1 Hlgw. 19 Marck 12 Lot 3 Qv. 1 Dgw. 22 Marck 11 Lot 2 Dgw. 1 Hlgw. 25 Marck 10 Lot 1 Qv. 3 Dgw. 1 Hlgw. 28 Marck 9 Lot 2 Qv. 1 Hlgw fac. in alles 127 Marck 8 Lot 1 Dgw. 1 Hlgw.

11. Item ein Jubelierer empfänget an alten gülten Geschirr 42 Marck 3 Karath 1 Gran 1 grän/ 37 Marck 7 Karath 1 Gran 1 grän/ 32 Marck 11 Karath 3 Gran 2 grän 27 Marck 15 Karath 1 Gr. 22 Marck 19 Karath 2 Gran 1 grän/ 17 Marck 23 Karath 3 Gran 2 grän? fac. 180 Marck/ 9 Karath/ 2 Gran/ 2 grän.

12. Item 6 Dorffschafften zinsen an Getreydig/ als: A. 24 Malter/ 4 Scheffel/ 1 Viertel/ 2 Metzen/ B. 30 Malter 5 Scheffel 2 Viert. 3 Metzen/ C. 36 Malt. 6 Scheffel 3 Viert. 1 Metze/ D. 42 Malt. 7 Scheffel 1 Viertel/ 2 Metzen/ E. 48 Malter 8 Scheffel 2 Viert. 3 Metzen/ F. 54 Malter 9 Scheffel

 3 Viert.

3 Viert. 1 Metze ? f. 237 Malter 6 Schef-
fel 3 Viertel.

13. Item ein Verwalter hat an Ge-
treydig einzufordern 12 Wispel 6 Schef-
fel 2 Metzen/ 15 Wispel 9 Scheffel 4 Me-
tzen/ 18 Wispel 12 Scheffel 6 Metzen/ 21
Wispel 15 Scheffel 8 Metzen/ 24 Wispe[l]
18 Scheffel 10 Metzen/ 27 Wispel 21
Scheffel 12 Metzen? Summa 120 Wi-
spel 11 Scheffel 10 Metzen.

14. Item einem Weinhändler werde[n]
etliche Vaß Wein geliefert/ halten nac[h]
dem Visier-Maaß 3 Fuder 4 Eymer [...]
Kann/ 4 Fuder 5 Eymer 19 Kann/ 5 Fu-
der 6 Eymer 30 Kann/ 2 Fuder/ 7 Ey-
mer/ 41 Kann/ 6 Fuder/ 8 Eymer/ 52 Kan-
nen/ 7 Fuder 9 Eymer? Summa 30 Fu-
der 5 Eymer 42 Kann.

15. Item ein Weinschenck verzapffet an
Wein 5 Vaß/ 2 Eymer/ 8 Stüb/ 4 Vaß
3 Eymer/ 9 Stüb/ 1 Kann/ 6 Vaß/ 4
Eymer/ 11 Stüb/ 3 Vaß/ 4 Eymer/ 11
Stüb/ 3 Kann 7 Vaß/ 1 Eymer 14 Stüb

8 Vaß

3 Vaß/ 15 Stüb. 2 Kann? f. 36 Vaß/ 3 Eymer 6 Stüb. 2 Kann.

16. Item wann auf der Pfingst-Wiese bey währenden Vogelschiessen an Eulenburger Bier wären ausgetruncken worden 7 Vaß 1 Viertel 1 Thonne 5 Kannen/ 8 Vaß 1 Viertel 1 Thonne 15 Kannen/ 9 Vaß 1 Viertel/ 1 Thonne 25 Kannen/10 Vaß 1 Viertel 1 Thonne 35 Kann/ 11 Vaß 1 Viertel 1 Thonne 45 Kannen/ wie viel würde es an Maaß und Müntz/ die Kan. zu 9 pf. gerechnet/ austragen? f. 49 Vaß 50 Kan. zu 460 Rthlr. 22 gr. 6 pf.

17. Item ein Studiosus ist alt 24 Jahr 7 Monat 3 Wochen 6 Tage/ und bekommt einen Schuldienst; Nachdem er aber denselben 13 Jahr 11 Monat 2 Wochen 4 Tage verwaltet/ wird er zum Pfarrdienst beruffen / und lebet darinnen noch 32 Jahr 9 Monat 1 Woche 3 Tage / wird demnach gefragt/ wie alt er worden? f. 71 Jahr 4 Monat 3 Wochen 6 Tage.

18. Item ein Pappierhändler verkaufft 4 Ballen 9 Rieß 19 Bücher 15 Bogen

Herren-Pappier / 5 Ballen 8 Rieß 18 Bücher 23 Bogen Zwenitzer Schreib-Pappier / 6 Ballen 7 Rieß 17 Bücher 20 Bogen gemein Druck-Pappier / 7 Ballen 6 Rieß 16 Bücher, 12 Bogen klar Druck-Pappier? f. in allen 25 Ballen 3 Rieß 12 Bücher 20 Bogen.

19. Item einer von Adel hat auf seinen Lehngüthern an Feldern 48 Acker 112 Ruthen 14 Schuch 11 Zoll; An Gehöltze 36 Acker 196 Ruthen 9 Schuch 8 Zoll; An Wiesen 34 Acker 154 Ruthen 10 Schuch 6 Zoll; An Weinbergen 18 Acker 127 Ruthen 7 Schuch 10 Zoll? Summa 127 Acker 291 Ruthen 12 Schuch 11 Zoll.

20. Item ein Bürger hat auf seinen Landgüthern an Getreydig einerndten lassen 37 Schock 3 Mandeln 12 Garben Rocken; 29 Schock 14 Garben Gestern: 24 Schock 2 Mandeln Weitzen; 18 Schock 1 Mandel 9 Garben Hafer. Summa 110 Schock 5 Garben.

21. Item ein vornehmer Handelsmann befindet bey Revision und Bilantzirung

sei-

seiner Handels-Bücher/daß ihm hernach folgende Debitores restiren / als: A. 12-345 Rthlr. 23 gr. 11 pf. B 3456 Rthlr. 22 gr. 10 pf. C 4567 Rthlr. 21 gr. 9 pf. D 5678 Rthlr. 20 gr. 8 pf. E 6789 Rthlr. 19 gr. 7 pf. F 7891 Rthlr. 18 gr. 6 pf. G 8912 Rthlr. 17 gr. 7 pf. H 9876 Rthlr. 16 gr. 8 pf. J 8765 Rthlr. 15 gr. 9 pf. K 76-54 Rthlr. 14 gr. 10 pf. L 6543 Rthlr. 13 gr. 11 pf. M 5432 Rthlr. 12 gr. 10 pf. N 43-21 Rthlr. 11 gr. 9 pf. O 3219 Rthlr. 10 gr. 8 pf. P 2198 Rthlr. 19 gr. 7 pf. Q 1987 Rthlr. 18 gr. 6 pf. R 9898 Rthlr. 17 gr. 7 pf. S 8787 Rthlr. 16 gr. 8 pf. T 7676 Rthlr. 17 gr. 9 pf. V 6565 Rthlr. 18 gr. 10 pf. W 5454 Rthlr. 19 gr. 11 pf. X 43-43 Rthlr. 20 gr. 10 pf. Y 3232 Rthlr. 21 gr. 9 pf. Z 2121 Rthlr. 22 gr. 8 pf. Summa 147727 Rthlr. 3 gr. 4 pf.

22. Item Homerus hat gelebet 160 Jahr vor Auferbauung der Stadt Rom/ und der HErr Christus ist 752 Jahr nach Fundation derselben gebohren worden. Nachdem nun 1697 Jahr von Christi

Geburth an verlauffen/ als wird gefragt/ vor wieviel Jahren Homerus gelebet habe? f. 2609. Jahren.

SUBTRACTIO.

Einer hat wegen seines Herrn einge-nommen 1234 Fl. 9 gr. 6 pf. und hin-gegen wieder ausgegeben 345 Fl. 15 gr. 9 pf./ hierauf wird gefragt/ wie viel er sei-nem Herrn noch zu überliefern habe? fac. 888 fl. 14 gr. 9 pf.

	Fl.	gr.	pf.
Einnahme.	1234 :	9 :	6.
Ausgabe.	345 :	15 :	9.
Rest.	888 :	14 :	9.

Weil du 9 pf. von 6 nicht nehmen kanst/ so borge 1 gr. thut 12 pf. nimm 9 davon/ bleiben 3/ und 6 darzu/ thun 9 pf. Nun kanstu 15 gr. von 8 auch nicht nehmen/ ent-lehne demnach 1 fl./ thut 21 gr./ nimm 15. davon/ restiren 6 thu 8 darzu/ macht 14. gr. Endlich nimm auch die Fl. von denen Gülden.

2. Item

2. Item ein Handelsmann hat gelöset 9754 Rthlr. 16 gr. 8 pf. hingegen wieder ausgegeben 6789 Rthlr. 21 gr. 10 pf. was behält er noch in Cassa? fac. 2964 Rthlr. 18 gr. 10 pf.

3. Item einer verordnet in seinem Testament / daß von seinen Güthern / die sich auf 10000 Rthlr. erstrecken / der Kirchen 793 Rthlr. 12 gr. 6 pf.; der Schulen 629 Rthlr. 15 gr. 9 pf. / und den Armen 377 Rthlr. 9 gr. 3 pf. sollen gegeben werden / was wird demnach den Freunden gebühren? fac. 8199 Rthlr. 10 gr. 6 pf.

4. Item einer kaufft ein Hauß um 1725 fl. / soll vermöge aufgerichteten Kaufbriefs von dato Michaelis 1697. zum Angelde bahr erlegen 878 fl. 15 gr. 9 pf.; Auf obigen Termin übers Jahr 658 fl. 5 gr. 3 pf.; über 2 Jahr 94 fl. 15 gr. 9 pf. und den Rest das dritte Jahr / wird demnach gefragt / wie hoch sich der letzte Termin belauffe? fac. Auf 93 Fl. 5 gr. 3 pf.

5. Item von 100 Cent. 12 lb. Wolle werden verkaufft 54 Cent. 3 Stein 18 lb. was bleibt noch übrig? fac. 45 Cent. 1 Stein 16 lb.

6. Item von 150 Marck Silber werden verkaufft 85 Marck 6 Untzen 1 Lot 3 Quintl. 2 Dgw. 1 Hlgw./ wie viel bleibt noch übrig? fac. 64 Marck 1 Untz 1 Dgw. 1 Hgw.

7. Item 2 silberne Kannen wägen zusammen 6 Marck 6 Lot/ unter welchen die grössere wiegt 3 Marck 7 Lot 3 Quintl. 2 Dgw. 1 Hgw./ was hat demnach die kleinere gewogen? fac. 2 Marck 14 Lot 1 Dgw. 1 Hgw.

8. Item von einem Stück Gold zu 120 Marck werden verhandelt 50 Marck 1 Grän/ was wird noch übrig behalten? f. 60 Marck 23 Karath 3 Gran 1 Grän.

9. Item 2 güldene Credentzer wägen zusammen 4 Marck 3 Lot 5 Gran 1 Grän/ unter welchen der kleinere wiegt 1 Marck 9 Lot 4 Gran 2 Grän / hierauf wird gefragt/ was der grössere gewogen habe? fac. 2 Marck 10 Lot 1 Grän.

10. I-

10. Item von 16 Malter 5 Scheffel 1 Viertel Getreydig werden hinweg gemessen 6 Malter 10 Scheffel 3 Viertel 2 Metzen / was bleibt noch im Vorrath? fac. 9 Malter 6 Scheffel 1 Viertel 2 Metzen.

11. Item von 100 Wispel Getreydig werden verkaufft 64 Wispel / 1 Malter 3 Viertel 1 Metz? restiren noch 35 Wispel 11 Scheffel 3 Metzen.

12. Item von 12 Vaß Bier werden verzapffet 7 Vaß 1 Viertel 1 Thonne 27 Kannen? Bleiben noch übrig 4 Vaß 48 Kannen.

13. Item von 24 Fuder 14 Stübichen Wein werden verkaufft 9 Fuder 13 Stübichen 3 Kannen 1 Nössel; noch 6 Fuder 8 Eymer 2 Kannen / was bleibt beliegen? fac. 8 Fuder 3 Eymer 15 Stübichen 2 Kannen 1 Nössel.

14. Item einer hat gelebet 73 Jahr 7 Monat 1 Woche / und ist zum Schuldienst beruffen worden / als er 29 Jahr 10 Monat 3 Wochen 4 Tage alt gewesen / wie

lange

lange hat er denselben verwaltet? fac. 43 Jahr/ 8 Monat/ 1 Woche/ 3 Tage.

15. Item von 42 Ballen/ 3 Rieß/ 2 Bücher Druck-Pappier werden verkaufft 25 Ballen/ 9 Rieß/ 15 Bücher/ 16 Bogen/ bleiben noch im Vorrath/ 16 Ballen/ 3 Rieß/ 6 Bücher/ 9 Bogen.

16. It. von einem Stück Feldes/ zu 31 Acker/ 45 Ruthen/ 6 Schuch/ 7 Zoll werden verkaufft 14 Acker 72 Ruthen/ 12 Schuch/ 8 Zoll/ was bleibet noch übrig? fac. 16 Acker/ 272 Ruthen/ 8 Schuch/ 11 Zoll.

17. Item von 110 Schock/ 5 Garben Getreydig/ werden ausgedroschen 64 Schock/ 13 Mandeln/ 12 Garben/ was bleibet noch auszudreschen übrig? fac. 45 Schock/ 8 Garben.

18. Item von 3202 Rthlr. 12 gr. 10 pf. hat einer ausgegeben 31 Rthlr. 2. pf. 18 Rthlr. 16 gr. 3 pf. 29 Rthlr. 18 gr. 9 pf. 9 Rthlr. 18 gr. 9 pf. 48 Rthlr. 3 gr. 3 pf. 75 Rthlr. 6 pf. 79 Rthlr. 12 gr. 5 pf. 52 thlr. 13 gr. 3 pf. 158 rthlr. 1 gr. 6 pf. 215 rthlr. 9 gr.

9 gr. 7 pf. 132 Rthlr. 15 gr. 4 pf. 96 rthlr. 19 gr. 9 pf. 145 Rthlr. 12 gr. 11 pf. 309 Rthlr. 14 gr. 5 pf: was behält er annoch in Cassa? fac. 1800 Rthlr.

19. It. eine Köchin empfängt von ihrer Frauen 8 Rthlr. um dafür allerhand Küchen-Speisen einzukauffen. Nachdem sie nun berechnen soll/befindet sich/daß sie ausgegeben/18 gr. 9 pf. 1 hlr. 19 gr. 10 pf. 1 hlr. 20 gr. 11 pf. 1 hlr. 17 gr. 8 pf. 1 hlr. 16 gr. 7 pf. 1 hlr. 15 gr. 6 pf. 1 hlr. 14 gr. 5 pf. 1 hlr. 13 gr. 4 pf. 1 hlr. 12 gr. 3 pf. 1 hlr. 11 gr. 2 pf. 1 hlr. 10 gr. 1 pf. 1 hlr. Hierauf wird gefragt/was sie noch übrig behalten/ und ihrer Frauen wieder zu überantworten habe? fac. 21 gr. 1 hlr.

20. It. eine Köchin hat von ihrer Fr. empfangen 5 Rthlr. 18 gr. 9 pf. und hinwiederum ausgegeben 6 gr. 2 pf. 1 hlr. 7 gr. 3 pf. 1 hlr. 8 gr. 4 pf. 1 hlr. 9 gr. 5 pf. 1 hlr. 10 gr. 6 pf. 1 hlr. 11 gr. 7 pf. 1 hlr. 12 gr. 8 pf. 1 hlr. 13 gr. 9 pf. 1 hlr. 14 gr. 10 pf. 1 hlr. 15 gr. 11 pf. 1 hlr. 16 gr. 1 pf. 1 hlr. 17 grosch. 2 pf. 1 hlr. 18 groschen 3 pf.

1 hlr.

1 hlr/ wie viel hat sie zubüssen müssen? fac. 23. gr. 8 pf. 1 hlr.

21. Item eine Köchin hat ausgegeben 23 gr. 11 pf. 1 hlr/ 22 gr. 10 pf. 1 hlr/ 21 gr. 9 pf. 1 hlr. 20 gr. 8 pf. 1 hlr/ 19 gr. 7 pf. 1 hlr/ 18 gr. 6 pf. 1 hlr. 17 gr. 5 pf. 1 hlr/ 16 gr. 4 pf. 1 hlr. 15 gr. 3 pf. 1 hlr. 14 gr. 2 pf. 1 hlr. 13 gr. 1 pf. 1 hlr/ und also zugebüsset 17 gr. 5 pf. 1 hlr. Ist demnach die Frage/ wie viel sie von ihrer Frauen empfangen habe? fac. 7 Rthlr. 18 gr. 6 pf.

22. Item Anno 1618. ist ein grosser Cometstern erschienen/ wie lange ists anjetzo/ da man 1697 schreibet? fac. 79 Jahr.

23. Item Herr Doct. Martin Luther Sel. ist gebohren worden Anno 1483 und gestorben Anno 1546. hat gelebet 63 Jahr.

24. Item einer ist gebohren worden Anno 1589. den 8 Aprilis/ und gestorben den 11 Octobr. Anno 1660. wie alt ist er worden? fac. 71 Jahr 6 Monat 3 Tage.

25. Item einer ist gebohren worden Anno 1609. wie alt ist er anjetzo/ da man 1697 schreibet? fac. 88 Jahr.

26. Item

26. Item anjetzo/ da man 1687 schreibet/ ist einer 88 Jahr alt/ wird gefragt/ wann er gebohren worden? fac. Anno 1609.

MULTIPLICATIO.

WJe viel Pfennige thun 1234 fl. 15 gr. 6 pf.

Fl.	gr.	pf.
1234.	15.	6.

21
―――
1239
2469
―――
25929 gr.
12
―――
51864
25929
―――
fac. 311154 pf.

2. Item wieviel Heller thun 2345 Rth. 16 gr. 11. pf. fac. 1351126 hlr.

3. Item

3. It. 4567 Goldfl. 28 gr. 10 pf. 1 hlr. wie viel sinds hlr. fac. 3288933 hlr.

4. It. 5000 Ducaten 39 gr. 2 pf. wie viel sinds hlr. fac. 5760940 hlr.

5. It. 6789 Cronen / jede zu $1\frac{1}{2}$ Fl. oder 31 gr. 6 pf. gerechnet / wie viel sinds hlr. fac. 5132484 hlr.

Thue halb so viel als der Cronen sind / zu den Cronen / so sinds Fl. Oder vermehr die Cronen mit $31\frac{1}{2}$ gr. so werden gr. draus; Oder vermehr mit 31 gr. was kömmt / mache zu pf. und thue noch darzu so vielmahl 6 pf. als der Cronen sind; Oder mache anfangs 31 gr. 6 pf. zu hlr. und vermehre damit die Summa aller Cronen.

6. It. wie viel Pfund machen 7891. Cent. 4 Stein / 12 lb. fac. 868110 lb.

7. It. 8912 Cent. 98 lb. 24 Lot. wie viel sinds Lot? fac. 31373400 Lot.

8. It. 72 Marck / 12 Lot. 3 Qv. 2 dgw. wie viel sinds hlrgew. fac. 37276 hlgw.

9. It. 25 Marck / 14 Lot / 5 Gran / 2 Grän /

Grän/ wie viel sinds Grän? fac. 7469. Grän.

10. Item 30 Marck/ 12 Karath/ 3 Grän/ 1 Grän/wie viel sinds Grän? fac. 8794 Grän.

11. It. 36 Wispel/ 6 Scheffel/3 viertel wie viel sinds Metzen? fac. 13932 Metzen.

12. It. 73 Malter weniger 5 Sch. 4 Metzen/ wie viel Metzen? fac. 13933. Metzen.

13. It. 18. Vaß/ weniger 1 Schock Kannen/wie viel sinds Kannen/ fac. 1340 Kannen.

14. It. 21 Vaß/ 1 Viertel/ 1 Tonne/ wie viel sinds Kannen? fac. 6525 Kannen.

15. It. 10 Fuder/ 11 Eymer/ 12 Kannen Visier-Maaß/wie viel sinds Kannen? fac. 7086 Kannen.

16. It. 18. Vaß/ 4 Eymer/ 36 Kañen/ 1 Nössel Schenckmaaß/wie viel Nössel? fac. 12105 Nössel.

17. It. 10. Ballen/ 9 Rieß/ 12 Bücher/

20 Bogen / wieviel sinds Bogen? fac. 54820 Bogen.

18. Item 31 Acker 45 Ruthen 6 Schuch 7 Zoll / wieviel sinds Zoll? fac. 1682179 Zoll.

19. Item wieviel Zoll machen 24 Acker 20 Ruthen 100 Zoll? fac. 1299706 Zoll.

20. Item wie viel Garben thun 60 Schock 3 Mandeln 10 Garben? fac. 3655 Garben.

21. Item wie viel Augenblick thun 1663 Jahr 1 Monat 3 Wochen 4 Tage 6 Stunden? f. 2624257440 Augenblick.

Mache die Jahr zu Wochen / darzu thue so viel Wochen / als 1 Monat 3 Wochen 4 Tage beschliessen / hernach mache die Wochen zu Tagen / und thue darzu so viel Tage als Jahr vorhanden / ferner mache die Tage zu Stunden / darzu thue noch 6 mahl 1663 Stunden / endlich vermehr die Stunden mit 60 mahl 3 so ists gemacht.

22. Item einer ist alt worden 84 Jahr

und

und 36 Wochen 6 Tag und 8 Stunden/ wie viel finds Wochen/Tage/Stunden/ Minuten / Augenblick / Secunden und Tertien? f. 4419. Wochen 2c. die thun 160389504000 Tertien.

Mache die Jahr zu Wochen / darzu thue den 7 und 28 Theil der Jahre / ferner vermehr mit 7 mahl 24 / mehr 60 mahl 3/ und 20 mahl 60.

23. Item einer will ein Haus mit Dachsteinen decken lassen / der Mäurer legt auf der einen Seite eine Reyhe in die Höhe von 64/ und eine Reyhe in die Länge von 192 Ziegeln / wie viel muß er zum gantzen Dach haben? fac. 24576. Steine.

Vermehre 192 mahl 64 mit 2 / so ists gemacht.

DIVISIO.

Wieviel Gülden thun 311154 pf.? fac. 1234 Fl. 15. gr. 6 pf.

1
2 12 pf. 11 gr.
72316 4795.
311154) 25929 (1234 Fl.
122222 21111
1111 222

2. Item wie viel Reichsthl. machen 1351127 hlr. f. 2345. Rthlr. 16. gr. 11. pf. 1. hlr.

3. Item wieviel Goldfl. machen 3288933. hlr.? fac. 4567. Goldfl. 28. gr. 10. pf. 1. hlr.

4. Item 5760940. hlr. wieviel sinds Ducat.? f. 5000. Ducat. 39. gr. 2. pf.

5. Item 5132862. hlr. wieviel sinds Crohnen zu 31. gr. 6. pf.? f. 6789 ½. Crohnen/ oder 15. gr. 9. pf.

Mache die Crohne von 31 gr. 6 pf. zu hlr. dadurch theil ab die Summa aller hlr. den Rest mache zu pf. die pf. zu gr.

6. Item 48. Personen haben zu theilen 325893. Rthlr. 22. gr. wieviel bekommt ein jeder zu seinem Theil? f. 6789. Rthlr. 10. gr. 11. pf. 1. hlr.

7. Item

7. Item 868116 lb. wie viel sinds Cent.? fac. 7891 Cent. 4 Steine 18 lb.

8. Item 31373400 Lot/ wie viel sinds Cent.? fac. 8912 Cent. 98 lb. 24 Lot.

9. Item 37277 hlgw. wie viel thun sie Marck? fac. 72 Marck 12 Loth 3. Qv. 2 pfgw. 1 hlgw.

10. Item 18719 Grän/ wie viel sinds Marck? fac. 64 Marck/ 23 Karath/ 3 Gran 2 Grän.

11. Item 8909 Grän/ wie viel sinds Marck oder lb.? fac. 30 Marck/ 14 Loth/ 5 Gran/ 2 Grän/ die thun 15 lb. 7 Untzen/ 1 Karath/ 1 Gran/ 2 Grän.

Dividir durch 3 und 6 mahl 16. Oder durch 3 mahl 4. und 3 mahl 16.

12. Item 41796 Metzen/ wie viel sinds Malter? fac. 217 Malter/ 8 Scheffel/ 1 Viertel.

13. Item 13932 Metzen/ wie viel sinds Wispel? fac. 36 Wispel/ 6 Scheffel/ 12 Metzen.

14. Item 1340 Kannen/ wie viel sinds Vaß? fac. 17 Vaß/ 4 Schock Kannen.

15. Item 6549 Kannen/wie viel sinds Vaß? fac. 21 Vaß/1 Virrtel/1 Tonne/ 24 Kannen.

16. Item 7086 Kannen/ wie viel sinds Fuder? fac. 10 Fuder/11 Eymer/12 Kannen Visier-Maaß.

17. Item 12105 Nössel/wie viel sinds Vaß? fac. 18 Vaß/4 Eymer/36 Kannen/ 1 Nössel Schenck-Maaß.

18. Item 54820 Bogen? f. 10 Ballen/ 9 Rieß/12 Bücher/20 Bogen.

19. Item 1682179 Zoll? fac. 31 Acker/ 45 Ruthen/6 Schuch/7 Zoll.

20. Item 1299700 Zoll? fac. 24 Acker/ 20 Ruthen/ 100 Zoll.

21. It. 3659 Garben wie viel sinds Sch? fac. 60 Schock/ 3 Mandeln/ 14 Garben.

22. It. 26242[illegible]7440. Augenblick/ wie viel sinds Jahr? fac. 1663 Jahr/8 Wochen/6 Stunden.

Mache das Jahr/ das ist 52 Wochen/ 1 Tag/ 6 Stunden zu Augenblicken/ und theile dadurch ab/den Rest mache zu Minuten/Stunden/ Tagen und Wochen.

23. It.

23. Item 16038950400 Tertien? fac. 84 Jahr / 36 Wochen / 6 Tage / 8 Stunden.

24. Item wie offt kan man nehmen 12 Rthlr. 6 gr. von 79 Rthlr. 15 gr. fac. 6 mahl.

25. Item 74 Rthlr. 20 gr. 8 pf. wie viel mahl thun dieselben 9 Rthlr. 8 gr. 7 pf. fac. 8 mahl.

26. Item wie offt werden behalten 15 gr. 9 pf. in 59 Rthlr. 9 gr. 4 pf. 1 hlr. fac. 6 mahl / und bleiben übrig 7 gr. 10 pf. 1 hlr.

27. It. wie viel ist anjetzo / da man 1697 schreibet / die Römer Zinß-Zahl / Indictio genannt? fac. 5.

Thue 3 zur Jahrzahl / das Collect theile durch 15 der Rest zeigt an die begehrte Zahl / so bleibt aber nichts übrig so ist die selbe Zahl 15.

28. Item wie viel ist anjetzo die gülde ne Zahl? fac. 7.

Thue 1 zur Jahr-Zahl / das Collect dividir durch 19 der Rest zeigt an die gülde-

 ne

ne Zahl; bleibt aber nichts übrig/so ist sol-
che Zahl 19.

29. Item wie viel ist anjetzo die Zahl
des Sonnen-Circuls? fac. 26.

Thue 9 zur Jahrzahl/das Collect divi-
dir durch 28. oder nimm 19 von der Jahr-
zahl/ und dividir den Rest/ wie zuvor.

30. Item wie viel ist die Zahl der Epa-
cten? fac. 17.

Vermehr die güldene Zahl mit 11. und
dividir das Aggregat durch 30.

31. Item der Welt Umkreiß soll in sei-
nem Begriff 5400 teutscher Meilen ha-
ben. Wann nun einer den Erdboden
umwandern und täglich 3 Meilen gehen
wolte/wird gefragt/ wie lange er über
solcher Reise zubringen würde? fac.
Jahr/ 48 Wochen/4 Tage/ die thun ne-
ro 4 Jahr/ 48 Wochen/ 3 Tage. Divi-
dir durch 3 und 365. den Rest aber durch
7. Oder vermehre mit 8. und theile es
durch 8766. den Rest aber durch 24
mahl 7.

32. Re-

3. Regula de Tri mit gantzen Zahlen.

GENERAL-INSTRUCTION.

1. Ordnung.

Drey Zahlen diese Regul hat/
Die Frage kommt zur dritten Statt/
Und welche Zahl der Frage gleicht/
Von erster Stelle gar nicht weicht;
Was aber ein neu Ding bedeut/
Steht in der Mitten allezeit.

2. Operation.

Die mittler durch die dritt augirt/
Wird in die förder dividirt/
Der Quotient behält dem Nahm
Des Dings/ das in der Mitten kahm/
Es sey Gewicht/ Müntz oder Maaß/
So kommt die Frag erörtert baß.

Erster Haupt-Punct
Von
Multiplication Exemplis
Oder
Vermehrungs-Aufgaben.

Special - Instruction.

(1.) Wann in der mitten Rthlr. ode Gülden besonders stehen/ so ist nach den Multipliciren die Operation Verrichte

(2.) Wann in der mitten geringe Sorten / nicht allein in Müntz/ sonde auch in Maaß und Gewicht/ als gr. pf. Lot/Metzen/Nössel/ &c. besonders stehe so müssen sie nach geschehener Multip cation durchs Dividiren unter einen gr sern Werth oder Nahmen gebracht w den.

(3.) Wann in der mitten ungleic Benennungen oder Nahmen beysamm stehen/ müssen solche resolviret und durch Vermehren unter einerley Benennu gebracht werden.

(4.

(4.) Wann die hindere und fördere Zahl nicht einerley Nahmen haben / so muß vor allen Dingen eine der andern gleich gemacht / und alsdenn weiter operiret werden.

(5.) Wann hinten oder mitten ein Bruch gefunden wird / dessen Zehler eine Unität ist / so dividir nach beschehener Vermehrung die Summa / dabey der Bruch nicht stehet / mit dem Nenner des Bruchs / was dadurch kommt / thue zu dem vermehrten.

Erster Unterschied.

1. Einer kaufft 9 Ellen Englisch Tuch / zum Mandel und Kleide / gilt die Elle 2 Rthlr. wird demnach gefragt / wie viel er darvor zahlen müsse? fac. 18 Rthlr.

El.	Rthlr.	El.
9	2	9
	9	2
	f. 18 Rthlr.	f. 18 Rthlr.

Alle und jede Aufgaben der Regul de Tri können vornehmlich auf dreyerley Weise probiret werden/ als:

(1.) Setze die Summa der dritten Stell zuerst/ den Quotienten in die mitten/und die Summa der ersten Stell zu letzt/ so thut sich nach gethaner Operation herfür die Suma der andern Stell/ als:

El.	Rthlr.	El.
9 - - - -	18 - - - -	1

fac. 2 Rthlr.

(2.) Setz die Summa der andern Stell zuerst/ die Suma der ersten Stell in die Mitten/und den Quotienten zuletzt/ so erwächst daraus die Summa der dritten Stell/als:

Rthlr.	El.	Rthlr.
2 - - - -	1 - - - -	18

fac. 9 El.

(3.) Setz den Quotienten zuerst/ die Summa der dritten Stell in die Mitten/ und die Summa der andern Stell zuletzt/ so entstehet daraus die Summa der ersten Stell/als: Rthlr.

Rthlr.	El.	Rthlr.
18 . . .	9 . . .	2.

fac. 1 El.

2. Item wenn ein Centner Wachs gilt 27 Rthlr. wie viel gelten 25 Centner? fac. 675 Rthlr.

3. It. einer will 67 Cent. Wolle kauffen/gilt jeder 16 Rthlr. was ist er demnach vor die gantze Parthey zu bezahlen schuldig? fac. 1072 rthlr.

4. It. einer kaufft 45 Fuder Rheinischen Wein/ giebet vor jedwedes 125 thlr. was beträgt demnach die gantze Zahlung? fac. 5625 Rthlr.

5. Item einer kaufft 24 Saum Englische Tücher / gilt jeder 1584 Rthlr. wie viel hat er in allem dafür zu bezahlen? fac. 38016 Rthlr.

6. Item wann der Cent. Zinn gilt 17 Fl. wie theuer kommen 126 Cent? fac. 2142 Fl.

7. Item wañ ein Centner Meßing um 19 Fl. gegeben wird/wie kom̃en 124 Cent. zu stehen? fac. 2356 Fl.

8. Item wann 9 Ellen Hausleinwand vor 1 Rthl. gekaufft werden/ wie viel bekommt man diesem bedinge nach vor 156 Rthlr. fac. 1404 Ellen.

9. Item wann 16 lb. Reiß 1 Rthlr. gelten/ wie viel empfängt man vor 264 rthlr. fac. 4224 lb.

Ander Unterschied.

10. Was gelten 673 Ellen seiden Band/ wann jede vor 1 gr. bedinget wird? fac. 28 rthlr. 1 gr. die thun 32 Fl. 1 gr.

11. Item 589 lb. Karpffen/ jedes zu 2 gr. gerechnet? fac. 49 rthlr. 2 gr. die thun 56 Fl. 2 gr.

12. Item 449 lb. Ingwer/ jedes zu 3 gr. fac. 56 rthlr. 3 gr. die thun 64 Flor. 3 gr.

13. Item 379 lb. Melis-Zucker/ jedes zu 4 gr. fac. 63 rthlr. 4 gr. die thun 72 Fl. 4 gr.

14. Item 1513 lb. Wachs/ jedes zu 5 gr. fac. 315 rthlr. 5 gr. die thun 360 Fl. 5 gr.

15. It

15. Item 225 Ellen Schwäbische Leinwand/ jede zu 6 gr. fac. 56 rthlr. 6 gr. die thun 64 Fl. 6 gr.

El. gr. El.
1 - - - - - 6 - - - - 225
6

1350

2
~~1~~ ~~3~~ 6. gr. ~~1~~ ~~9~~ 6. gr.
~~1~~ ~~3~~ ~~5~~ ~~0~~.(56. rthlr. ~~1~~ ~~3~~ ~~5~~ ~~0~~.(64. Fl.
~~2~~ ~~4~~ ~~4~~ ~~2~~ ~~1~~ ~~1~~
~~2~~ ~~2~~

16. Item 505 Ellen / jede zu 7 gr. fac. 147 rthlr. 7 gr. die thun 168 Fl. 7 gr.

17. Item 337 Ellen / jede zu 12 gr. fac. 182 rthlr. 13 gr. die thun 208 Flor. 13 gr.

18. Item 841 Ellen Schleyer / jede zu 17 gr. fac. 595. rthlr. 17 gr. die thun 680 Fl. 17 gr.

19. Item 169 Ellen Barath / jede zu 19 gr. fac. 152 Fl. 19 gr. die thun 133 rthlr. 19 gr.

20. Item 1177 Ellen Cammertuch/ jede zu 23 gr. fac. 1189 Fl. 2 gr. die thun 1027 Rthlr. 23. gr.

21. It. 1345 Ellen/ jede zu 29 gr. fac. 1857 Fl. 8 gr. die thun 1625 Rthlr. 5 gr.

22. It. 12097 Ellen Wöllen Band/ jede um 1 pf. fac. 42 Rthlr. 1 pf. die thun 48 Fl. 1 pf.

23. It. 1044 Ellen/ jede zu 2 pf. fac. 35 Rthlr. 2 pf. die thun 40 Fl. 2. pf.

24. It. 2686 Ellen/ jede zu 3 pf. fac. 28 Rthlr. 3 pf. die thun 32 Fl. 3 pf.

25. It. 3403 Ellen/ jede zu 4 pf. fac. 36 Cronen/ 4 pf. Dividir das vermehrte durch 378.

26. It. 6049 Ellen/ jede zu 5 pf. fac. 105 Rthlr. 5 pf. die thun 120 Fl. 5 pf.

27. It. 2053 Ellen Floretband/ jede zu 6 pf. fac. 38 Dickthlr. 6 pf.

28. It. 1801 Ellen/ jede zu 7 pf. fac. 35 Gfl. 7 pf.

29. Item 1345 Ellen/ jede zu 9 pf. fac. 21 Duc. 9 pf.

30. Item 8065 Ellen/ jede zu 10 pf.

fac.

fac. 280 Rthlr. 10 pf. die thun 320 Fl. 10 pf.

31. Item 10081 Ellen / jede zu 11 pf. fac. 385 Rthlr. 11 pf. die thun 440 Fl. 11 pf.

32. Item 24193 Ellen Taffetband / jede zu 13 pf. fac. 2892 Rthlr. 1 gr. 1 pf. die thun 1248 Fl. 1 gr. 1 pf.

33. Item 6273 Ellen / jede zu 18 pf. fac. 392 Rthlr. 1 gr. 6 pf. die thun 448 Flor. 1 gr. 6 pf.

34. Item 5377 Ellen rohe Leinwand / jede zu 27 pf. fac. 504 Rthlr. 2 gr. 3 pf. die thun 567 Fl. 2 gr. 3 pf.

35. Item 12097 Ellen Zwirnband / jede um 1 hlr. fac. 21 Rthlr. 1 hlr. die thun 24 Fl. 1 hlr.

36. It. vor 1 Rthlr. kaufft man 27 Lot Gewürtz / was vor 8193 Rthlr. fac. 62 Centn. 92 lb. 27 Lot.

37. Item vor 1 Rthlr. bekomt man 32 Kannen Eulenburg. Bier / was vor 916 Rthlr. fac. 97 Vaß / 3 Schock / 32 Kannen.

38. Item wann 9 Metzen Getreyde

gelten 1 rthlr. wie viel kaufft man vor 513 rthlr? fac. 24 Malter 9 Metzen.

Dritter Unterschied.

39. Was gelten 64 Cent. Waare/ wañ jeder zu 7 rthlr. 16 gr. bedinget wird? fac. 490 rthlr. 16 gr. die thun 560 fl. 16 gr.

Cent.	Rthl. gr.	Cent.
1	7 : 16 . . .	64

24
———
184 — 1 gr.
64 — (490 rth.
———
736
1104
———
11776

40. Item 113 Cent. Wolle/ jeden zu 14 rthlr. 18 gr.? f. 1666 rthlr. 18 gr. die thun 1904 fl. 18 gr.

41. Item 85 Stück Sammet/ jedes zu 77 rthlr. 22 gr? fac. 6622 rthlr. 22 gr. die thun 7569 fl. 1 gr.

42. It

41. Item 169 Stück Englische [illegible] cher/jedes zu 72 Fl. 13 gr? fac. 122[illegible] 13 gr. die thun 10738 rthlr. 13 gr.

43. Item 673 Ellen Cronenrasch/jede zu 16 gr. 9 pf.? f. 469 rthlr. 16 gr. 9 pf. die thun 536 fl. 16 gr. 9 pf.

44. Item 337 Ellen Barath/jede zu 18 gr. 6 pf? f. 296 fl. 18 gr. 6 pf./die thun 259 rthlr. 18 gr. 6 pf.

45. Item 577 Ellen Seiden Band/jede zu 10 pf. 1 hlr? fac. 21 rthlr. 10 pf. 1 hl. die thun 24 fl. 10 pf. 1 hlr.

46. It. 2689 Ellen Schleyer/jede zu 17 gr. 7 pf. 1 hlr? fac. 1974 rthlr. 17 gr. 7 pf. 1 hlr. die thun 2256 fl. 17 gr. 7 pf. 1 hlr.

47. Item 4033 Ellen/jede zu 19 gr. 11 pf. 1 hlr. f. 3353 rthlr. 19 gr. 11 pf. 1 hl. die thun 3832 fl. 19 gr. 11 pf. 1 hlr.

48. Item 225 Steine/jeden zu 7 rthlr. 21 gr. 9 pf.? fac. 1778 rthlr. 21 gr. 9 pf. die thun 2033 fl. 9 pf.

49. Item 1345 Cent. jeden zu 35 rthlr. 5 gr. 7 pf. 1 hlr? fac. 47390 rthlr. 5 gr. 7 pf. 1 hlr. die thun 54160 fl. 5 gr. 7 pf. 1 hlr.

50. It.

It. 433 Centn. jeden zu 64 Fl. 18 ... 10 pf. 1 hlr. fac. 261736 Fl. 18 gr. 10 pf. 1 hlr. die thun 229019 Rthlr. 18 gr. 10 pf. 1 hlr.

51. It. wenn 5 lb. 4 Lot 3 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw. gelten 1 Rthlr. wie viel kan man bekommen vor 1025 Rthlr. fac. 5282 lb. 4 Loth / 3 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw.

Vierdter Unterscheid.

52. Wann das Lot Materialien gilt 7 gr. 6 pf. was 31 lb. 17 Lot? fac. 315 Rthr. 7 gr. 6 pf. die thun 360 Fl. 7 gr. 6 pf.

53. It. 48 Centn. 4 Stein / 9 lb. das lb. zu 13 gr. 6 pf. fac. 3024 Rthlr. 13 gr. 6 pf. die thun 3456 Fl. 13 gr. 6 pf.

54. Item 57 Marck / 18 Karath / 1 Grán fein Gold / den Grán zu 6 gr. 8 pf. fac. 4620 Rthlr. 6 gr. 8 pf. die thun 5280 Fl. 6 gr. 8 pf.

55. Item 110 Marck / 4 Lot / 1 Qv. fein Silber / das Qv. zu 2 gr. 8 pf. fac. 784 Rthlr. 2 gr. 8 pf. die thun 896 Fl. 2 gr. 8 pf.

56. It.

56. Item 21 lb. 21 Lot/1 hlrgw. Materialien/ das hlrgw. zu 3 gr. 9 pf. fac. 3465. Rthlr. 3 gr. 9 pf. die thun 3960 fl. 3 gr. 9 pf.

57. Item 14 Schock/ 57 Ellen Leinwand / jede zu 4 gr. 6 pf. fac. 168 Rthlr. 4 gr. 6 pf. die thun 192 Fl. 4 gr. 6 pf.

58. It. 130 Stück / 9 Ellen Holländ. Leinwand / die Elle zu 22 gr. 6 pf. und jedes Stück zu 12 Ellen gerechnet? fac. 1470 Rthlr. 22 gr. 6 pf. die thun 1681 Fl. 1 gr. 6 pf.

59. It. 82 Stück/ 23 Ellen/ jedes St. von 32 Ellen/ und die Elle zu 21 gr. 4 pf. fac. 2352 Rthlr. 21 gr. 4 pf. die thun 2689 Fl. 4 pf.

60. It. 30 Saum/ 1 Stück / 17 Ellen Holländische Tücher/ die Elle zu 2 Rthlr. 18 gr. 6 pf. fac. 58615 Rthlr. 18 gr. 6 pf. die thun 67035 Fl. 3 gr. 6 pf.

61. It. 75 Zimmer/ 25 Stück Muscowitische Füchse/ das Stück zu 21 gr. 2 pf. fac. 1867 thr. 21 gr. 2 pf. die thun 2049 Fl. 2 pf.

62. It. 100 Zimmer/ 33 Stück Zobeln/ jede vor 1 Rthlr. 18 gr. 9 pf. 1 hlr. fac.

7109

7290 rthlr. 18 gr. 9 pf. 1 hlr. die thun 82[illegible] fl. 9 pf. 1 hlr.

63. Item 67 Decher 3 Bockfelle/ jedes Stück zu 9 gr. 3 pf. f. 259 rthlr. 9 gr. 3 pf. die thun 296 fl. 9 gr. 3 pf.

64. Item 76 Decher 9 Stück Cordu[illegible] an/ das Stück vor 1 Rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr. fac. 1253 rthlr. 15 gr. 1 hlr. die thun 1432 fl. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

65. Item 51 Wispel 1 Malter 4 Scheffel 1 Viertel 2 Metzen Getreydig / die Metz zu 5 gr. 4 pf. f. 4410 rthl. 5 gr. 4 pf. die thun 5040 fl. 5. gr. 4. pf.

66. Item ein Gebräude Rastrum / die Kanne zu 6 pf. fac. 112 rthl. 12 gr. die thun 128 fl. 12 gr.

67. Item 16 Vaß 1 Viertel 1 Tonne 16 Kannen Eulenb. Bier / die Kanne zu 9 pf. fac 157 Rthlr. 12 gr. 9 pf. die thun 18[illegible] fl. 8 pf.

68. Item 66 Vaß 12 Stübichen 1 Kañe Francken-Wein Schenckmaaß / die Kanne zu 4 gr. 6 pf. fac. 3969 rthlr. 4 gr. 6 pf. die thun 4536 fl. 4 gr. 6 pf.

69. I[illegible]

69. Item 34 Faß 4 Eymer 13 Kannen Rheinischen Wein Visiermaaß / die Kanne zu 10 gr. 6 pf. fac. 4116 rthlr. 10 gr. 6 pf. die thun 4704 fl. 10 gr. 6 pf.

70. Item wann 3 Lot 2 Qv. 1 pfgw. gelten 1 gr. was bekommt man vor 149 rthlr. 9 gr. fac. 3 Cent. 3 Stein 3 lb. 3 Lot 2 Qv. 1 pfgw.

Fünffter Unterschied.

71. Wann der Stein Lüneburger Flachs gilt 3 Rthlr. 15 gr. 9 pf. was muß man vor $57\frac{1}{2}$ Cent. $1\frac{1}{2}$ Stein zahlen? fac. 1056 rthlr. 15 gr. 9 pf. die thun 1270 fl. 10 gr. 9 pf.

72. Item $72\frac{1}{2}$ Cent. 1 Stein Wolle / den Stein zu 2 rthlr. 12 gr. f. 908 Rthlr. 18 gr. die thun 1038 fl. 12 gr.

73. Item $3\frac{1}{2}$ Centn. 1 Stein $12\frac{1}{2}$ lb. $3\frac{1}{2}$ Lot $1\frac{1}{2}$ Qv. Materialien / das Qv. zu 4 gr. 10 pf. 10810 Rthlr. 10 gr. 11 pf. die thun 12354 fl. 16 gr. 11 pf.

74. Item $17\frac{1}{4}$ Marck $3\frac{1}{2}$ Karath $1\frac{1}{2}$ Gran $1\frac{1}{2}$ Grän / den Grän zu $5\frac{1}{4}$ gr. fac.

fac. 474 Rthlr. 16 Gr. die thun 542 fl. 10 gr.

75. Item $5\frac{1}{2}$ Faß 2 Eymer 7 Kannen Wein Visier-Maaß/die Kanne zu $9\frac{1}{2}$. gr.? fac. 608 Rthlr. 8 gr. die thun 695 fl. 5 gr.

76. Item $3\frac{1}{2}$ Saum $9\frac{1}{2}$ Tuch/ die Elle zu $3\frac{1}{6}$ Rthlr. $2\frac{1}{4}$ gr. fac. 9024 Rthlr. 20 gr. die thun 10314 fl. 2 gr.

77. Item einer kaufft etliche Partheyen Wolle/ als: $27\frac{1}{2}$ Cent. 2 Stein 8 lb/ 28 Centner $3\frac{1}{2}$ Stein 6 lb/ $19\frac{1}{2}$ Cent. 2 Stein 9 lb/ 24 Cent. $1\frac{1}{3}$ Stein 9 lb./ 18 Centner 1 Stein 5 lb/ 26 Centn. $3\frac{1}{2}$ Stein 10 lb/ kommt ihm das lb. um 3 gr. 9 pf. zu stehen/ was beträgt demnach die gantze Summa? fac. 2520 Rthlr. 3 gr. 9 pf. die thun 2880 fl. 3 gr. 9 pf.

78. Item einer kaufft $5\frac{1}{2}$ Cent. 68 lb. Pulver/ zu 4 gr. 3 pf. noch $11\frac{1}{2}$ Cent. 80 lb. Salpeter/ zu 4 gr. 10 pf. 1 hlr. noch $10\frac{3}{4}$ Cent. 13 lb. Schweffel/ zu 6 gr. 8 pf. noch $18\frac{3}{4}$ Cent. 15 lb. Leinöhl/ zu 21 pf. das lb. Bezahlet darauf 469 Rthlr. 17 gr.

gr. 6 pf. 1 hlr. oder 536 fl. 17 gr. 6 pf. 1 hl. was bleibt er noch schuldig? f. 385 Rthlr. die thun 440 fl.

79. Item einer kaufft Zinn/ das lb. zu 5 gr. 10 pf. Meßing/ zu 6 gr. 8 pf. Kupfferdrat/ 7 gr. 9 pf/ empfängt einer jeden Gattung 8$\frac{1}{10}$ Cent. 6 lb/ was beträgt dafür die Zahlung? fac. 756 Rthlr. 20 gr. 3 pf. die thun 864 fl. 20 gr. 3. pf. Die Operation kan geschehen durch eine Satzung/ wann man zuvor die Bedingungen addiret.

80. Item wan einer kaufft 3$\frac{3}{4}$ lb. 5$\frac{1}{2}$ Lot 1$\frac{3}{4}$ Q. 1$\frac{1}{3}$ pfgw. vor 1 Rthlr/ was wird er vor 22529 Rthlr. bekommen? fac. 703$\frac{3}{8}$ Cent. 1$\frac{1}{4}$ Stein 3$\frac{1}{4}$ lb. 5$\frac{1}{12}$ Loth 1$\frac{1}{2}$ Qv. 1$\frac{1}{3}$ pfgw.

Ander Haupt-Punct

von Division-Exemplis oder Abtheilungs Aufgaben.

Speci-

Special - Instruction.

(1) WAs mitler oder hinter theil ab durch das fördere/ bleibt nun nach geschehener Division nichts übrig so hastu den Quotienten gefunden. Vor Abtheilung aber/ wenn Nullen hindan stehen/ so wirff derselben von erster Stett so viel hinweg/ als von der andern oder dritten.

(2) Wann nach Abtheilung etwas übrig bleibet/ so vermehr den Rest mit seinem Werth/ das Aggregat dividir/ wie zuvor. Solcher Abwechselung des Multiplicirens und Dividirens gebrauch dich/ so lange du kanst; bleibet aber nach letzter Abtheilung etwas übrig/ so setze es neben den Quotienten.

(3) Wann die Zahl oder Suma/ welche soll getheilet werden/ geringer ist/ als der Theiler/ so vermehr dieselbe mit dem Werth ihrer Benennung/ nehmlich Rthlr. mit 24/ Gülden mit 21/ Groschen mit 12/ Centner mit 110/ Pfunde mit 32 ꝛc. Wann aber der Multiplicant gleich

ist

[de]m Theiler/ kanstu nur des Multipli[c]anten Benennung an stat der vorigen hin[z]u thun/ und dich dergestalt so wohl der Abtheil- als Vermehrung überheben.

(4) Wann die fördere Zahl der hin[t]ern dem Nahmen nach nicht gleich ist/ [s]o must du vor Abtheilung eine der an[d]ern gleich machen.

Erster Unterschied.

1. Einer kaufft 15 Fuder Reinischen Wein vor 1875 Rthlr. wie kommt jedes zu stehen? fac. 125 Rthlr.

2. Item wann 75 Cent. Wachs gelten [2]025 Rthlr. was gilt 1 Cent? fac. 27 Rthlr.

3. Item 134 Cent. Wolle zu 2412 thlr. was gilt jeder Cent? f. 18 Rthlr.

4. Item 125 Cent. Zinn zu 2125 rthlr. wie theuer 1 Cent? fac. 17 Rthlr.

5. Item 248 Cent. Messing zu 4712 thlr. wie theuer 1 Cent? fac. 19 rthlr.

6. Item 9 Ellen Haus-Leinwand vor [1] thlr. wie theuer 1404 Ell? fac. 156 rthlr.

7. It.

7. Item 16 lb. Reiß vor 1. Rthlr. wie theuer 4224 lb? fac. 264 Rthlr.

8. Item wann ein Saum Tuch gilt 1584 Rthlr, wie viel kaufft man vor 38016 Rthlr? fac. 24. Saum.

9. Item wie viel fein Gold kan man vor 16384 Rthlr. bekommen/ wann jede Marck zu 128 Rthlr. bedinget wird? fac. 128 Marck.

10. Item 6 Ellen Wüllen Band vor 1 gr. wie theuer kommen 82944 Ellen? fac. 576 Rthlr.

11. Item 640 Cent. Waare um 16640 fl. wie theuer kommt 1 Cent.? fac. 16 fl.

12. It. 1600 Cent. um 192000 Rthlr. was gilt 1 Cent? fac. 120 Rthlr.

Cent. Rthlr. Cent.

16 ø ø ---- 192 0 ø ø -------- 1

[illegible]

(120 Rthlr.

1666

11

13. Item wann 1 Cent. gilt 120 Rthlr. wie

wie viel kaufft man vor 192000 Rthlr. fac. 1606.

Ander Unterschied.

24. Wann 64 Centn. gelten 4320 Rthlr. was gilt 1 Centn. fac. 67 Rthlr. 12 gr.

Centn.	Rthlr.	Cent.
64	4320	1

3
46
282   12
4320 (67 Rthlr. 786 (12 gr.
644   644
6   6

24

128
64

768

25. Item 24 Centn. um 1044 Rthlr. was gilt 1 Centn. fac. 43 Rthlr. 12 gr.

Cent.		Rthlr.		Cent.
24	—	1044	—	1

1

24gr.

282

1044 (43 Rthlr.

244

2

16. Item 21 Centner um 915 Fl. was gilt 1 Cent. fac. 43 Fl. 12 gr.

17. Item 18 lb. um 1 Rthlr. was gelten 1760 lb. fac. 97 rthlr. 18 gr. 8 pf.

18. Item 64 Centner Flachs um 68 Rthlr. 16 gr. was gilt 1 Centner? fac 1 Rthlr. 16 gr.

19. Item 25 Stück Samet um 1922 rthlr. 22 gr. was 1 St ? f. 76 rthlr. 22 gr.

20. It. 169 St. Lindisch Tuch um 122 72 Fl. 13 gr. oder 10738 rthlr. 13 gr. was Stücke ? fac. 72 Fl. 13 gr. die thun 63 rthlr. 13 gr.

21. It. 289 Cent. Wolle um 4816 Fl. 14 gr. oder 4214 rthl. 14 gr. was gilt 1 Cent. fac. 16 Fl. 14 gr. die thun 14 rthlr. 14 gr.

22. It

22. It. 24 Centn. Waare um 6900. Rthlr. 12 gr. oder 7886. Fl. 6 gr. was gilt 1 Cent. fac. 287 Rthlr. 12 gr. 6 pf. die thun 328 Fl. 12 gr. 6 pf.

Centner.	Rthlr. gr.	Centner.
24 ——	6900. 12 ——	1

21   12
54 gr.   24
2182   12
69000 (287 Rthlr. —— 144 (6. pf.
2444   144   24
22

23. Item 21 Cent. um 1020 Fl. 15 gr. 9 pf. oder 893 Rthlr. 3 gr. 9 pf. wie theuer 1 Cent. fac. 48 Fl. 12 gr. 9 pf. die thun 12 Rthlr. 12 gr. 9 pf.

24. Item 12 Centner um 598 Rthlr. 1 gr. oder 683 Fl. 20 gr. was gilt 1 Cent. fac. 49 thl. 20 gr. 11 pf. die thun 56 Fl. 20 gr. 11 pf.

25. Item 65 Steine gelten 383 Rthlr. 1 gr. 9 pf. was 1 Stein? fac. 5 Rthlr. 22 gr. 9 pf.

26. Item vor 3521 Rthlr. kaufft man 124 Centn. 3 lb. 28 Lot/ was vor 1 Rthlr. fac. 3. lb. 28 Lot.

27. Item 193 Centn. um 6800 Rthlr. 5 gr. 7 pf. 1 hlr. was 1 Cent. fac. 35 Rthlr. 5 gr. 7 pf. 1 hlr.

28. Item 385 Cent. um 26097 Rthlr. 18 gr. 10 pf. 1 hlr. was 1 Cent. fac. 67 Rthlr. 18 gr. 10 pf. 1 hlr.

29. Item vor 513 Rthlr. kaufft man 2643½ lb. 4 Lot/ 3 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw. was vor 1 Rthlr? fac. 5 lb. 4 Lot/ 3 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw.

30. Item 8230 lb. um 60626⅝ Rthlr. 1½ gr. 2½ pf. was 1 lb. fac. 7 Rthlr. 8 gr. [illegible] pf. 1 hlr. übrig 823.

31. Item vor 3456 Rthlr. kaufft man 10797½ lb. 12½ Lot/ was vor 1 Rthlr. fac. 2 lb. 3 Lot/ 3 Qv. 3 pfgw. 1 hlrgw. 1296.

Dritter Unterschied.

32. Wann 24 Elen gelten 9 Rthlr. wie theuer kommt die Ele? fac. 9 gr.

33. Item 21 Elen um 1 Flor. wie theuer 16 El. f. 16 gr.

34. I[illegible]

34. It. vor 32 Rthlr. kaufft man 24 lb. was vor 1 Rthlr. fac. 24 Lot.

35. Item 1 Cent. vor 110 rthlr. was vor 72 rthlr. fac. 72 lb.

36. Item 672. Ellen seiden Band vor 28 rthlr. oder 32 fl. wie theuer die Elle? fac. 1 gr.

37. Item 756 lb. Karpffen zu 63 rthlr. oder 72 fl. was gilt 1 lb. fac. 2 gr.

38. It. 3528 lb. Ingwer zu 441 rthlr. oder 504 fl. was gilt 1 lb. fac. 3 gr.

39. Item 13230 lb. Meliß-Zucker zu 2205 rthlr. oder 2520 fl. was 1 lb. fac. 4 gr.

40. It. 3528 lb. Wachs vor 735 rthlr. oder 840 fl. was das lb. fac. 5 gr.

41. Item vor 576 Rthlr. kaufft man 54 Stück Land-Tuch/ was vor 1 rthlr. fac. 3 Ellen.

42. It. vor 432 rthlr. kaufft man 378 lb. Materialien/ was vor 1 rthlr. fac. 28 Lot.

43. Item vor 98 rthlr. kaufft man 1 Centn. was vor 49 rthlr. fac. 55 lb.

44. Item vor 2584 Rthlr. kaufft man 1 Saum Tuch / was vor 1152 Rthlr. fac. 36 Tücher.

45. Item 32 lb. gelten 1 Rthlr. was 24 lb. fac. 18 gr.

46. It 42 Ellen gelten 1 Fl. was 36 El. fac 18 gr.

47. Item 10368 Ellen um 288 rthlr. wie theuer jede Elle? fac 8 pf.

48. Item vor 31680 rthlr. kaufft man 72 Cent. was vor 1 rthlr? fac 8 Lot.

59. Item 5293. Ellen Schwäbisch vor 1323 rthlr. 6 gr. oder 1512. Fl. 6 gr. was die Elle? fac. 6 gr.

50. It. 3025 Ellen vor 882. rthlr. 7 gr. oder 1008 Fl. 7 gr. was 1 Elle? fac. 7 gr.

51. Item 7057 Ellen vor 3822 rthlr. 13 gr. oder 4368 Fl. 13 gr. was die Elle? fac 13 gr.

52. It. 2689. Ellen vor 1904 thl. 17 gr. oder 2176 Fl. 17 gr. was 1 Ele? f. 17 gr.

53 It. 3025 El. Barath vor 2394 rthlr. 19 gr. oder 2736 fl. 19 gr. was 1 El? f 19 gr.

54. It.

54 Item 673 Ellen Cammertuch vor 644 Rthlr. 23 gr. was 1 Elle? fac. 23 gr.

55. It. vor 2641 rthlr. kaufft man 768 Cent. 32 lb. was vor 1 rthlr.? fac 32 lb.

56. Item vor 769 rthlr kaufft man 3 C. 78 lb. 17 Lot/ was vor 1 rthlr. fac. 17 Lot.

57. Item 16129 Ellen Wüllen Band vor 56 rthlr. 1 pf. oder 64 Fl. 1 pf. was 1 Elle? fac. 1 pf.

58. Item 24193 Ellen Zwirnband um 42 rthlr. 1 hlr. oder 48 Fl. 1 hlr. was 1 El. fac. 1 hlr.

59. Item 5377 Ellen Wüllene Schn. vor 56 rthlr. 3 pf. oder 64 Fl. 3 pf. was 1 Elle? fac. 3 pf.

60. It. 6805 Ellen vor 72 Crohnen/ 4 pf. was die Elle? fac. 4 pf.

61. It. 4105 Ellen zu 76 Dickthlr. 6 pf. was die Elle? fac. 6 pf.

62. It. 3601 Elle zu 70 Goldfl. 7 pf. was jede Elle? fac. 7 pf.

63. Item 4033 Ellen zu 63 Ducaten/ 9 pf. was 1 Elle? fac. 9 pf.

64. Item 18145 Ellen Taffet Band um

um 819 Rthlr. 1 gr. 1 pf. oder 936 fl. 1 gr. 1 pf. was jede Elle? fac. 1 gr. 1 pf.

65 Item 16465 Ellen um 1029 Rthlr. 1 gr. 6 pf. oder 1176 fl. 1 gr. 6 pf. was 1 Elle? fac. 1 gr. 6 pf.

66. It. 21953 Ellen rohe Leinwand vor 2058 Rthlr. 2 gr. 3 pf. oder 2352 fl. 2 gr. 3 pf. was 1 El. fac. 2. gr. 3 pf.

67. Item 337 Ellen Cronrasch umb 234½ rthlr. 16 gr. 9 pf. oder 268 fl. 16 gr. 9 pf. was jede Elle? fac. 16 gr. 9 pf.

68. Item 673 Ellen Barath um 518 Rthlr. 18 gr. 6 pf. oder 592 Fl. 18 gr. 6 pf. was jede Elle? fac. 18 gr. 6 pf.

69. Item 577 Ellen seiden Band um 21 rthlr. 10 pf. 1 hlr. oder 24 fl. 10 pf. 1 hlr. was 1 Elle? fac. 10 pf. 1 hlr.

70. Item 1345 Ellen Schleyer um 987 rthlr. 17 gr. 7 pf. 1 hlr. oder 1128. fl. 17 gr 7 pf. 1 hlr. was 1 Elle? fac. 17 gr. 7 pf. 1 hlr.

Vierd-

Vierdter Unterschied.

71. Einer kaufft 25 lb. 17 Lot Saffran vor 255 rthlr. und verunkostet darauf 7 gr. 6 pf. wie kommt ihm das Lot zustehen? fac. 7 gr. 6 pf.

72. It. 48 Centn. 4 Stein / 9 lb. Gewürtze kosten 3019 rthlr. und werden darauf verunkostet 5 rthlr. 13 gr. 6 pf. wie kommt jedes lb. fac. 13 gr. 6 pf.

73. It. 56 Marck / 18 Karath / 1 Grän. fein Gold / kosten 4618 rthlr. die Unkosten betragen 2 rthlr. 6 gr. 8 pf. wie kommt das Grän? fac. 6 gr. 8 pf.

74. Item 110 Marck / 4 Loth / 1 Qv. fein Silber vor 780 rthlr. 8 gr. 6 pf. wie kommt das Qv. zu stehen / wann die Unkosten betragen 3 rthlr. 18 gr. 2 pf. fac. 2 gr. 8 pf.

75. Item 43 lb. 10 Lot / 1 hlrgw. Materialien gelten 6930 rthlr. 3 gr. 9 pf. oder 7920 fl. 3 gr. 9 pf. was das hlrgw. fac. 3 gr. 9 pf.

76. It. 51 Schock/ 13 Ellen Leinwand gelten 576 rthlr. 4 gr. 6 pf. was 1 Elle? fac. 4 gr. 6 pf.

77. It 261 Stückl. 5 Ellen Schleyer/ jedes Stück zu 12 Ellen gerechnet/ kosten 2940 rthlr. 22 gr. 6 pf. was jede Elle? fac. 22 gr. 6 pf.

78. It. 82 Stück/ 23 Ellen/ das Stück zu 32 Ellen/ kosten 2352 rthlr. 21 gr. 4. pf. was 1 Elle? fac. 21 gr. 4 pf.

79. Item 30 Saum / 1 Stück/ 17 Ellen Holländische Tücher kosten 58630 rthlr. die Unkosten betragen 25 rthlr. 18 gr. 6 pf. wie kommt die Elle zu stehen? fac. 2 rthlr. 18 gr. 6 pf.

80. Item 57 Zimmer/ 25 Stück Zobeln gelten 4109 rthlr. 18 gr. 9 pf. 1 hlr. was jeder Zobel? fac. 1 rthlr. 18 gr. 9 pf. 1 hl.

81. It. 25 Zimmer / 9 Stück Muscovitische Füchse kosten 889 rthlr. 21 gr. 2 pf. was jedes Stück? fac. 21 gr. 2 pf.

82. Item 134 Decher / 5 Stück Bock-Felle kosten 518 rthlr. 9 gr. 3 pf. was 1 St. fac. 9 gr. 3 pf.

83. It.

83. It. 76 Decher / 9 Stück Corduan vor 1253 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr. was 1 St. fac 1 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

84. It. 51 Wispel/1 Malter/ 4 Scheffel/ 1 Viertel/ 2 Metzen Getreydig gelten 4410 rthlr. 5 gr. 4 pf. was die Metze? fac. 5 gr. 4 pf.

85. It. wann das Gebräude Kastrum gilt 112½ rthlr was jede Kanne? fac. 6 pf.

86. Item 16 Vaß/ 1 Viertel/ 1 Tonne/ 16 Kannen Eulenburgisch Bier gelten 157 rthlr. 12 gr. 9 pf. was die Kanne? fac. 9 pf.

87. It. 34 Vaß/ 4 Eymer/ 13 Kannen Rheinischen Wein/ Visier Maaß gelten 4116 rthlr. 10 gr. 6 pf. was die Kanne? fac. 10 gr. 6 pf.

88. It. 4 Lot/ 3 Qv. 2. pfgw. 1 hlrgw. gelten 1 rthlr. was 1413 lb. 4 Lot/ 3 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw. fac. 9117 rthlr.

89. Item 3 lb. 30 Lot um 1 rthlr. wie theuer 13511 lb. 3 Lot/ 1 pfgw. 1 hlrgw. fac. 3456 rthlr. 18 gr. 10 pf. 1 hlr.

90. Item vor 6 gr. 8 pf. 1 hlr. kaufft

man 1 lb. / was vor 1127 rthlr. 6 gr. 8 pf.
hlr. f. 36 Cent. 3 Steine 7 lb.

91. Item vor 1 rthlr 18 gr. 8 pf. kaufft man 1 lb / was vor 8120 rthlr. 3 gr. 7 pf. hl. fac. 41 Cent. 2 Steine 13 lb. 18 Lot / Qv. 3 pfgw. 1 hlgw.

92. Item vor 16 pf. kaufft man 1 Lot was vor 2781 Rthlr. 23 gr. 10 pf. 1 hlr? fac 14 Centner / 24 lb / 27 Lot / 3 Qv. 2 pfgw. hgw.

93. Item einer hat jährlich / vermög der Unkosten Conto / in seiner Haushaltun aufgewendet 328 rthlr. 14 gr. 8 pf. was b trägts jede Woche? f. 6 rthlr. 7 gr. 8 pf.

94. Item einer giebt jährlich vor G tränck 68 rthlr. 10 gr 6 pf. was beträgt täglich? f. 4 gr. 6 pf.

95. Item 4 Tische Schueknechte ha ben auf der Herberge vertruncken 12 rth 6 gr. wie viel muß ein jeder zahlen? f. 6 g 1 pf. 1 hlr.

96. Item 32 Schock 28 Ellen Le wand / je 9 Ellen vor 1 rthlr. bedinget / sten in allen 49 Rosennobel 4 Rthlr. 2 g

pf. Hierauf wird gefragt / wie hoch der Rosennobel ausgegeben worden? fac. vor 4 rthlr. 8 gr.

Rechne also: 9 Ellen gelten 1 rthlr. was 32 Schock 28 Ellen? ferner 49 Rosennobel betragen 216 rthlr. 10 gr. 8 pf. weniger 4 rthlr. 2 gr. 8 pf/was 1 Rosennobel?

97. Item einer kaufft eine Parthey Engl. Tücher/ bezahlet vor die Elle 2 rthl. 3 gr. 4 pf. und also in allen 6468 Rosennobel/ zu 4 rthlr. 1 Ort / und an kleinem Gelde 2 rthl. 3 gr. 4 pf. hierauf wird gefragt / was die gantze Parthey gehalten habe? fac. 18 Saum 5 Stück 21 Ellen.

Rechne also: vor 2 rthlr. 3 gr. 4 pf. kaufft man 1 Elle / was vor 6468 Rosennobel 2 rthlr. 3 gr. 4 pf. Vermehr die Rosennobel mit 4 und thue darzu den vierdten Theil der Rosennobel / so kommen rthlr; Oder vermehr die Rosennobel mit 4 mahl 24 / und thue darzu 6 mahl so viel/ als der Rosennobel sind/ so hast du gr. &c.

98. Item die Anzahl aller Israeliten von 20 Jahren und drüber / so zum heiligen Bau contribuiret haben / ist gewesen sechs mahl hundert tausend und drey tausend / fünff hundert und funffzig; Wann nun jede Person einen halben Säckel Silber gegeben / und die Summa alles Silbers (wie hiervon Exod. 38. vers. 25/26. gemeldet wird) gewesen 100 Cent. 1775 Säckel / als wird hierauf gefragt / wie viel Säckel der Centner gewogen habe? fac. 3000 Säckel.

Rechne also; 2 Personen haben gegeben 1 Säckel / was 603550 Personen? ferner 100 Cent. betragen 301775 Säckel weniger 1775 Säckel / was 1 Cent?

99. Item wann 4 Englische Tücher von gleicher Grösse gekostet haben 344 Rthlr. 21 gr. 4 pf. und die Elle zu 2 Rthlr. 16 gr. 8 pf. bedinget worden / so wird demnach gefragt / wie viel Ellen jedes Tuch gehalten habe? fac. 32 Ellen.

Rechne also: 4 Tücher haben gehalten 344 Rthlr. 21 gr. 4 pf. was 1 Tuch? ferner

ferner 2 Rthlr. 16 gr. 8 pf. geben 1 Elle/ was 86 rthlr. 5 gr. 4 pf? Oder: 2 rthlr. 16 gr. 8 pf. geben 1 Elle/ was 344 rthlr. 21 gr. 4 pf.? weiter 4 Tücher halten 128 Ellen/ was 1 Tuch.

Dritter Haupt-Punct

von

Proportion-Exemplis

oder

Vermehr- und Abtheilungs-Aufgaben.

Special-Instruction.

IN diesem Hauptpunct vermehr allzeit das hinter und mittler mit einander/ was kömmt/ theil ab durch das förder/ darneben gebrauch dich der Instruction des ersten und andern Haupt-Puncts.

Erster Unterschied.

1 Wann 15 Fuder Rheinisch Wein gelten 1875 rthlr was kosten 45 Fuder? fac. 5625 rthlr.

2. Item 45 Fuder um 5625 rthlr. wie theuer 15 Fuder? fac. 1875 rthlr.

3. J

3. Item vor 1875 rthlr. kaufft man 15 Fuder/ was vor 5625 rthlr? fac. 45 Fuder.

4 Item vor 5625 rthlr. empfängt man 45 Fuder/ was vor 1875 rthlr? fac. 15 Fuder.

5 Item 125 Centner Wachs um 3375 rthlr. was betragen 25 Cent? f. 675 rthlr.

6 Item vor 1487 5 fl. werden gekaufft 875 Cent. was vor 2125 fl? f. 125 Cent.

7 Item 195 Cent. um 13162½ rthlr. was gelten 32 Cent? f. 2160 rthlr.

8 Item vor 3457 rthlr. kaufft man 432⅛ Cent/ was vor 1696 rthlr? f 212 Cent.

9. Item 2345 Ellen um 4690 rthlr. was gelten 5974 Ellen? fac. 11948 rthlr.

10. Item 5670 lb. um 7650 rthlr/ wie theuer 2835 lb.? fac. 3825 rthlr.

11 Item 6780 lb. um 9876 rthlr/ was betragen 3390 lb.? fac. 4938 rthlr.

12 Item 78900 Ellen um 2630 rthlr. was 8760 Ellen? fac. 292 rthlr.

13 Item 87600 Ellen vor 43800 fl. was 8764 Ellen? fac. 4382 fl.

14 It.

14 Item 765000 Ellen zu 191250 rthlr. was gelten 987000 Ellen? f. 246750 rthlr.

15 Item 180 Ellen um 10 rthlr. / was gelten 972 Ellen? fac. 54 rthlr.

16 Item vor 10 rthlr. kaufft man 180 Ellen/was vor 54 rthlr.? f. 972 Ellen.

17 It. 100 Ellen gelten 60 rthlr. / was 1000 Ellen? fac. 600 rthlr.

18 Item 1000 Ellen gelten 600 rthlr/ was betragen 100 Ellen? f. 60 rthlr.

19 Item 4224 lb. Reiß gelten 264 rthl. was 16 lb? fac. 1 rthlr.

20 Item vor 16384 rthl. kaufft man 128 Marck fein Gold/was vor 128 rthlr? fac. 1 Marck/

21 Item vor 49 rthlr. kaufft man 55 lb/ was vor 98 rthlr. fac. 1 Cent.

22 Item vor 1152 rthlr. empfängt man 16 Tücher / was vor 1584 rthlr? fac. 1 Saum.

23 Item 24 lb. gelten 18 gr. was 32 lb? fac. 1 rthlr.

25 It

24. Item 36 Ellen gelten 18 gr. was 42 Ellen? fac. 1 fl.

25. Item 18 Ellen gelten 15 gr. was 5778 Ellen? fac. 200 rthlr. 15 gr.

26. Item 8 Ellen um 28 pf. was 4616 Ellen? fac 56 rthlr. 2 gr. 4 pf. die thun 64 fl. 2 gr. 4 pf.

27. Item vor 12 rthlr. kaufft man 31 Lot/ was vor 2700 rthlr? fac. 217 lb. 31 Lot.

Ander Unterschied.

28 Wann 672 Ellen Seiden Band gelten 28 rthlr. was 143 Ellen? f. 5 rthlr. 23 gr.

29 Item 756 lb. Karpffen um 63 rthlr. wie theuer 287 lb? fac. 23 rthlr. 22 gr.

30 It. 3528 lb. Gewürtz um 441 rthlr. was gelten 1023 lb? fac. 127 rthlr. 21 gr.

31 Item 26460 lb. um 4410 rthlr. was 441 lb? fac. 73 rthlr. 12 gr.

32 Item 48 Ellen kosten 64 rthlr. was 122½ Ellen? fac. 163 rthlr. 8 gr.

33 It. vor 43200 rthlr. kaufft man 3786 lb. was vor 540 rthlr? fac. 47 lb. 8 Lot.

34 Item

34 Item vor 576 rthlr. kaufft man 54 St. Landtuch / was vor 72 rthlr. fac. 6 St. 24 El.

35 Item vor 96 rthlr. empfängt man 12 46⅓ lb. was vor 32 rthlr. fac 415 lb. 12 Lot.

36 Item 8946 lb. um 497 rthlr. was gelten 7007 lb? fac. 389 rthlr. 6 gr. 8 pf.

37 Item 1008 Zobeln gelten 1797¼ rthlr. was 2017 Zobeln? fac. 3596 rthlr. 6 gr. 9 pf. 1 hlr.

38 Item 3456 Ellen gelten 4567 rthlr. was 5678 Ellen f. 7503 rthlr. 7 gr. 4 pf. übrig 576.

39 Item vor 128 rthlr. werden gekaufft 659 lb. was vor 569 rthlr? fac. 2929 lb. 14 Lot/3 Qv.

40 Item vor 9216 rthlr. kaufft man 1413 lb. was vor 3073 rthlr? fac. 471 lb. 4 Lot 3 Qv. 2 pf. 1 hlgw.

41 Item vor 6789 rthlr. werden gekaufft 5678 lb. was vor 4526 rthl. f. 3785 lb. 10 Loth 2 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw. 2263 übrig.

Drit-

Dritter Unterschied.

42 Wann 48384 Ellen gelten 168 rthlr. was 277 Ellen? fac. 23 gr. 1 pf.

43 Item 27216 Ellen um 189 rthlr. was gelten 139 Ellen? fac. 23 gr. 2 pf.

44 Item 8192 Ellen um 256 rthlr. was gelten 31 Ellen? fac. 23 gr. 3 pf.

45 Item 2592 Ellen um 72 rthlr. was 35 Ellen? fac. 23 gr. 4 pf.

46 Item 82944 Ellen gelten 288 rthlr. was 281 Ellen? fac. 23 gr. 5 pf.

47 Item 2688 Ellen gelten 50 rthlr. was 47 Ellen? fac. 23 gr. 6 pf.

48 Item 36288 Ellen um 63 rthl. was gelten 566 Ellen? fac. 23 gr. 7 pf.

49 Item 6048 Ellen um 84 rthlr. was gelten 71 Ellen? fac. 23 gr. 8 pf.

50 Item 94 8 Ellen um 98 rthlr. was gelten 95 Ellen? fac 23 gr. 9 pf.

51 Item 1824 Ellen um 126 rthl. was gelten 143 Ellen? fac. 23 gr. 10 pf.

52 Item 12096 Ellen um 42 rthlr. was gelten 287 Ellen? fac. 23 gr. 11 pf.

53 Item vor 2160 rthlr. kaufft man 54 Centner/ was vor 9 rthlr. fac. 24 lb. 24 Lot.

54 Item vor 6480. rthlr. empfänget man 81 Centner/ was vor 21 rthlr. f. 28 lb. 28 Lot.

55. Item vor 16384 rthlr. bekommt man 509 M. was vor 32 rthlr. f. 15 Lot/ 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw.

Vierdter Unterschied.

56 Wann 5293 Ellen Schwäbisch gelten 1323 rthlr. 6 gr. oder 1512 fl. 6 gr. was 1765 Ellen? f. 441 rthlr. 6 gr. die thun 504 fl. 6 gr.

57 Item 7057 Ellen um 3812 rthlr. 13 gr. oder 4368 fl. 13 gr. was gelten 1177 Ellen? fac. 637 rthlr. 13 gr. die thun 728 fl. 13 gr.

58 Item 2689 Ellen um 1904 rthlr. 17 gr. oder 2176 Fl. 17 gr. was 337 Ellen? f. 228 rthlr. 17 gr. die thun 72 Fl. 17 gr.

59 Item 1513 Ellen Barach um 1197 rthlr. 19 gr. oder 1368 Fl. 19 gr. was 189. Ellen?

Ellen? fac. 133 rthlr. 19 gr. die thun 152 fl. 19 gr.

60 Item 97 Ellen Cammertuch umb 92 rthlr. 23 gr. was 673 Ellen? fac. 644 rthlr. 23 gr.

61 Item vor 2641 rthlr. kaufft man 768 C. 32 lb. was vor 881 rthlr? fac. 256 Cent, 32 lb.

62 Item vor 769 rthlr. kaufft man 408 lb. 17 Lot/was vor 97 rthlr? fac. 51 lb. 17 Lot.

63 Item 16129 Ellen Zwirnband um 46 rthlr. 1 pf. oder 64 fl. 1 pf. was gelten 1027 Ellen? fac. 7 rthlr. 1 pf. die thun 8 fl. 1 pf.

Weil allhier keine gr. verhanden / so mache die rthlr. durch 288. die fl. aber durch 252 zu pf.

64 Item 2689 Ellen Willene Schnüre um 28 rthlr. 3 pf. oder 32 fl. 3 pf. was gelten 673 Ellen? fac. 7 rthlr. 3 pf. die thun 8 fl. 3 pf.

65 Item 2053 Ellen Floretband umb 38 Rthlr. 6 pf. wie theuer 1027 Ellen? fac. 19 Rthlr. 6 pf.

66

66 Item 1801 Ellen zu 35 Goldfl. 7 pf. was gelten 361 Ellen? fac. 7 Goldfl. 7 pf.

67 Item 1345 Ellen zu 21 Ducaten 9 pf. was gelten 1153 Ellen? fac. 18 Ducaten 9 pf.

68 Item 3403 Ellen zu 36 Cronen 4 pf. was 2269 Ellen/ fac. 24 Cronen 4 pf.

69 Item 12097 Ellen um 21 rthlr. 1 hl. oder 24 fl. 1 hlr. wie theuer 4033 El? fac. 7 rthlr. 1 hlr. die thun 8 fl. 1 hlr.

70 Item 18145 El. Taffet-Band um 819 rthlr. 1. gr. 1 pf. oder 936 fl. 1 gr. 1 pf. was gelten 14113 Ellen? fac. 637 rthlr. 1 gr. 1 pf. die thun 728 fl. 1 gr. 1 pf.

71 Item 16465 Ellen um 1029 rthlr. 1 gr. 6 pf. was gelten 9409 El? fac. 671 f 1 gr. 6 pf.

72 Item vor 769 Rthlr. kaufft man 3 Cent. 78 lb. 17 Lot/ was vor 2305 rthlr.? fac. 11 Cent. 14 lb. 17 Lot.

73 Item vor 480 rthlr. kaufft man 49 lb. 13 Loth/ 2 Qv. 1 Dgw. was vor 5136 rthlr.? fac 528 lb. 26 Loth/ 2 Qvintlein/ 3 Dgw. 1 Hgw.

Fünff-

Fünffter Unterschied.

Wann 348 Stück/29 Ellen rohe Leinwand gelten 2058 Rthlr. 2 gr. 3 pf. was 298 Stück/43 Ellen/zu 63 El. das Stück gerechnet? fac. 1764 Rthlr. 2 gr. 3 pf.

75. Item 12 Stück/13 Ellen um 259 Rthlr. 18 gr. 6 pf. was gelten 37 Stück/10 Ellen/das Stück zu 27 Ellen? fac. 888 Fl. 18 gr. 6 pf.

76. It. 9 Stück/55 Ellen seiden Band vor 21 Rthlr. 10 pf. 1 hlr. was gelten 6 St. 37 Elen/ das Stück von 58 Ellen? fac. 1[illegible] Fl. 10 pf. 1 hlr.

77. It. 149 Stück/ 4 El. Schleyer/ vo[n] 987 Rthlr. 17 gr. 7 pf. 1 hlr. oder 1128 Fl 17 gr. 7 pf. 1 hlr. was gelten 99 St. 6 E[l]len/von 9 Elen das St.? f. 658 rthlr. 17 gr 7 pf. 1 hlr. die thun 752 fl. 17 gr. 7 pf. 1 hlr.

78. Item 25 Centner/ 4 Steine Wachsen um 761 Rthlr. 21 gr. 9 pf. was gelten 102 Centner/ 3 Steine? fac. 3029 Rthlr. 21 gr. 9 pf.

79. Item 25 lb. 17. Lot Saffran gelte[n]

25

55 rthlr. 7 gr. 6 pf. was 8 lb. 17 Lot? fac. 5 rthlr. 7 gr. 6 pf.

80. Item vor 1976 fl. kaufft man 60 Cent. 99 lb. 28 Lot/ was vor 1297 rthlr. fac. 45 Cent. 28 Lot.

81. Item vor 3073 rthlr. kaufft man 43 Centner/ 4 Stein 18 lb. 4 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. was vor 2341 fl. 15 gr. fac. 5 Centn. 4 Steine/ 21 lb. 4 Lot. 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw.

82. Item vor 3949 fl. 15 gr. kaufft man 8 Cent. 17 lb. 28 Lot 2 Qu. was vor 1729 thlr? fac. 49 Cent. 12 lb. 2 Lot/ 3 Dgw. 1 Hgw. 3110 4 übrig.

83. Item vor 293 rthlr. 2 gr. werden gekaufft 27 Cent. 4 Stein 14 lb. 25 Lot 2 Qu. 3 Dgw. 1 Hgw. was vor 376 fl 17 gr. 3 pf? fac. 31 Cent. 2 St. 2 lb. 28 Lot/ 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. 73857 übrig.

84. Item 42 Cent. 3 Stein 19 lb. Gewürtz kosten 3024 fl. 13 gr. 6 pf. was 48 Cent. 4 St. 9 lb. fac. 3024 R. 13 gr. 6 pf.

85. Item 38 Marck 12 Karath 1 Gran um 3080 rthlr. 6 gr. 8 pf. was gelten 33

Marck 16 Karath 2 Grän 1 Grän? fa
3080 fl. 6 gr. 8 pf.

86. Item 110 Marck 4 Lot/ 1 Qv. u
784 rthlr. 2 gr. 8 pf. wie theuer komm
96 Marck 7 Lot 3 Qv? f. 684 fl. 2 gr. 8

87. Item 74 Cent. 4 Steine 2 lb. u
60626 rthlr. 5 gr. 8 pf. 1 hlr. was gelte
14 Cent. 4 St. 18 lb.? fac. 12125 rthlr.
gr. 11 pf. 0 hlr. 4938 übrig

88. Item 123 Centn. 3 St. 15 lb. 3 Lo
1 Dgw. 1 Hlgw. gelten 3456 rthlr. 18 g
10 pf. 1 hlr. was 3 lb. 30 Lot? fac. 1 rthlr

89. Item vor 8120 rthlr. 3 gr. 7 pf. 1 h
kaufft man 4567 lb. 18. Lot/ 2 Qv. 3 Dgt
1 hgw. was vor 1 rthlr. 18 gr. 8 pf. fac. 1

90. Item vor 2573 rthlr. bekommt m
1 Cent. 2 Stein/ 12 lb. was vor 4 rthlr.
gr. 7 pf. 1 hlr. fac. 9 Lot.

4. Die Species mit Brüchen.

Wer in der Rechen-Kunst/ bevora
in der Practica einen guten Grun
legen will/ der soll und muß die Speci
un

und Regulam de Tribus mit gebroche-
nen Zahlen wohl fassen und verstehen ler-
nen / weil ohne derselben Wissenschafft
diese edle Kunst von niemand gründlich
und vortheilig weder gelehret / noch geler-
net werden kan.

Numeratio.

Fundamental - Instruction.

(1) Die Brüche haben ihren Ursprung
von einem Gantzen. Was demnach ein
Gantzes nicht erreichet / ist ein Stück/
Theil oder Bruch eines Gantzen.

(2) Ein jeder Bruch begreifft zwey
Stück/ Theile/ oder Zahlen in sich / wel-
che mit einem Strichlein unterschieden
werden. Die obere Zahl zeigt an und zeh-
let/ wie viel Theile oder Stück aus einem
Gantzen vorhanden sind/und wird dannen-
hero der Zehler genennet : Die untere
Zahl zeigt an/spricht aus und nennet/was
vor Theile aus einem Gantzen vorhan-
den/ und heist deßwegen der Nenner.

(3) Die obere Zahl spricht zu erst aus/
darnach die untere/ und thue das Wört-

kein Theil hintan / als: $\frac{1}{2}$ heist ein zwey
theil / oder ein halbes / $\frac{2}{3}$ zwey drittheil /
drey viertheil / $\frac{4}{5}$ vier fünfftheil / $\frac{5}{6}$ fünf
sechstheil / $\frac{6}{7}$ sechs siebentheil $\frac{7}{8}$ sieben ach
theil / $\frac{8}{9}$ acht neuntheil / $\frac{9}{10}$ neunzehenth
$\frac{10}{11}$ zehn eilfftheil / $\frac{11}{12}$ eilff zwölfftheil /
drey und zwantzig vier u. zwantzig theil

(4.) Gleiche Zehler und Neñer mache
ein Gantzes / als: $\frac{1}{1}$ / $\frac{2}{2}$ / $\frac{3}{3}$ / $\frac{4}{4}$ / $\frac{5}{5}$ / $\frac{6}{6}$ / $\frac{7}{7}$ / $\frac{8}{8}$ / $\frac{9}{9}$ /
$\frac{11}{11}$ / $\frac{12}{12}$ / $\frac{15}{15}$ / $\frac{21}{21}$ / $\frac{24}{24}$ / $\frac{125}{125}$.

(5.) Wann der Zehler eines Bruch
grösser ist / deñ sein Nenner / so sind gan
darinnen enthalten / und muß dannenhe
der Zehler durch den Nenner abgetheil
werden / als: $\frac{4}{2}$ thun 2 / $\frac{9}{3}$ thun 3 / $\frac{16}{4}$ thun
$\frac{25}{5}$ thun 5 / $\frac{36}{6}$ thun 6 / $\frac{49}{7}$ thun 7 / $\frac{64}{8}$ thu
8 / $\frac{81}{9}$ thun 9 / $\frac{100}{10}$ thun 10 / $\frac{121}{11}$ thun 11 /
thun 12 gantze; $\frac{5}{2}$ thun $2\frac{1}{2}$ / $\frac{11}{3}$ thun $3\frac{2}{3}$ /
thun $4\frac{3}{4}$ / $\frac{29}{5}$ thun $5\frac{4}{5}$ / $\frac{41}{6}$ thun $6\frac{5}{6}$ / $\frac{55}{7}$ thu
$7\frac{6}{7}$ / $\frac{71}{8}$ thun $8\frac{7}{8}$ / $\frac{89}{9}$ thun $9\frac{8}{9}$ / $\frac{109}{10}$ thun 10
$\frac{131}{11}$ thun $11\frac{10}{11}$ / $\frac{155}{12}$ thun $12\frac{11}{12}$.

(6.) Die Brüche werden abbrevir
das ist / verjüngert oder verkleinert / jedoc
ohne einigẽ Abgang ihres vorigẽ Werth
un

und Geschicht solches auf zweyerley Wei-
e/ als:

Erstlich durch 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 2c.
Wann nehmlich Zehler und Nenner ge-
en einander durch eine dieser Figuren ge-
heilet und aufgehoben werden/ als: $\frac{4}{6}$
urch 2 abbreviret thun $\frac{2}{3}$/ $\frac{9}{12}$ durch 3 thun
/ $\frac{16}{20}$ in 4 thun $\frac{4}{5}$/ $\frac{25}{30}$ in 5 thun $\frac{5}{6}$/ $\frac{36}{42}$ in 6
hun $\frac{6}{7}$/ $\frac{49}{56}$ in 7 thun $\frac{7}{8}$/ $\frac{64}{72}$ in 8 thun $\frac{8}{9}$/ $\frac{81}{90}$
n 9 thun $\frac{9}{10}$/ $\frac{2540160}{2903040}$ durch 2/3/ 4/ 5/ 6/ 7/
/ 9/ thun $\frac{7}{8}$/ mehr $\frac{3991680}{4354560}$ in 9/ 8/ 7/ 6/ 5/
/ 3/ 2 thun $\frac{11}{12}$.

Hernach wann Brüche voriger massen
nicht mögen mensuriret und erkleinert
werden/ alsdann such eine Mensur oder
aufhebende Zahl durch Abtheilung des
Nenners in seinem Zehler/ und ferner
des Theilers in dem Rest/ und solches
thue so lange/ bis nichts mehr übrig blei-
bet. Wodurch nun die letzte Abtheilung
geschicht/ dadurch wird der Bruch ein-
mahl abbreviret in seine kleineste Propor-
tion gebracht/ als: $\frac{81487}{106432}$ durch 1663
thun $\frac{49}{64}$.

Die Operation oder Ausfertigung stehet also:

```
                                  4
   494                           898
  28088          6652            6199
106432|1|81487|3|24948|
  81487          24948           6652
                   8
                   48
                  1892
  63      11      4786
6652|1|4989|3|81487|49. Zehl
4989    1663    16633
                 116
            68
          106432|64. Nenner.
           16633
            166
```

Item $\frac{2765569}{27672352}$ durch 1663 thun $\frac{1663}{1664}$.

Gegensatz.

Wofern aber nachgeschehener Abthe
lung zuletzt 1 übrig bleibet/so ist daran a
zunehmen/daß solcher Bruch nicht kö

ne abbreviret werden. Versuch demnach/ ob $\frac{56789}{67891}$ zu erkleinern?

```
                            8
      0                   1 9 7
 1 1 1 1 2      1 2 7     3 5 4 0
 6 7 8 9 1|1|5 6 7 8 9|5 1 1 1 0 2|8
 5 6 7 8 9      1 1 1 0 2  1 2 7 9
                            4
   4 0          5 2       8 5
 1 2 7 9|1|8 7 0|1|2|4 0 9|7|
 8 7 0          4 0 9     5 2
   1 7          3     1
 5 2|1|4 5|6|7|2
 3 5          7     3
```

(7) Wilt du wissen/ wodurch ein vorgegebner Bruch nach der ersten Art zu abbreviren/ so gebrauche dich nachfolgender Regeln/ als:

1. Wann die erste Figur zur rechten Hand gerade ist/ so kanst du durch 2 abbreviren.

2. Wann 4 in den ersten zwey Figuren

zur rechten Hand ohne Rest beschlossen/so kanst du mit 4 verjüngern.

3. Wann 8 in den ersten drey Figuren ohne Rest enthalten/ so magst du mit 8 erkleinern.

4. Wann anfangs zur rechten Hand 5 oder 0 stehet/so magst du mit 5 auf heben.

5. Wann 9 in der gantzen Summa (der Figuren Ordnung ungeachtet) ohne Rest beschlossen/so dividir durch 9; restiren 3 oder 6. und ist die erste Figur ungerade/ so theil ab im 3. ist aber dieselbe gerade/ so zertheile durch 6.

(6.) Wañ du nach geschehener Erkleinerung des grössern Bruchs Zehler vermehrest mit des kleinern Bruchs Nenner ingleichen des grössern Nenner mit dem kleinern Zehler/ uñ wirst gewahr/ daß sich zwey gleiche Zahlen herfür thun/ so hast du recht operiret.

Additio.

Fundamental - Instruction.

(1.) Wann die Nenner einander gleich sind/

sind/ so addire die Zehler/das Collect theil ab durch der Nenner einen/ als:

1. Wieviel $\frac{1}{16}$/ $\frac{3}{16}$/ $\frac{5}{16}$/ $\frac{7}{16}$ $\frac{9}{16}$/ $\frac{11}{16}$/ $\frac{13}{16}$/ $\frac{15}{16}$? thun $\frac{64}{16}$ oder 4 gantze.

2. Item $12\frac{1}{24}$/ $123\frac{5}{24}$/ $1234\frac{7}{24}$/ $2345\frac{11}{24}$/ $3456\frac{13}{24}$/ $4567\frac{17}{24}$/ $5678\frac{19}{24}$/ $6789\frac{23}{24}$? fac. 24208.

3. It. $5678\frac{17}{32}$/ $4567\frac{19}{32}$/ $3456\frac{21}{32}$/ $2345\frac{23}{32}$/ $1234\frac{25}{32}$/ $9123\frac{27}{32}$/ $8912\frac{29}{32}$/ $7891\frac{31}{32}$? fac. 43212.

4 Item $1234\frac{29}{21}$/ $2345\frac{19}{21}$/ $3456\frac{17}{21}$/ $4567\frac{16}{21}$/ $5678\frac{13}{21}$/ $6789\frac{11}{21}$/ $7891\frac{8}{21}$/ 1234[illegible]$\frac{5}{21}$/ $23456\frac{4}{21}$/ $32233\frac{1}{21}$? fac. $99999\frac{3}{7}$.

(2.) Wann die Nenner einander ungleich sind/ so ergreiff eine Zahl/darinnen ein jeder Nenner in specie ohne Rest behalten wird/ solche Zahl theil ab durch einen jeden Special-Nenner/und den Quotienten vermehr mit dem Zehler des special-Nenners/ was nun aus der Multiplication erwächst/ setz neben den ausgefertigten Bruch/ so hast du dessen Zehler unter den general-Nenner reduciret. Solcher Operation gebrauch dich bey

einem jeden Bruch insonderheit/endlich addire die reducirten Zehler/das Collect theil ab durch den gemeinen Nenner.

(3.) Wann die kleinern Nenner ingesamt in dem grössern ohne Rest enthalten sind/ so kanst du denselben zum General-Nenner erwehlen/und die Zehler mit ihm vereinigen / als:

5. Wie viel $\frac{1}{2}$/$\frac{2}{3}$/$\frac{3}{4}$/$\frac{5}{6}$/$\frac{7}{8}$/ $\frac{11}{12}$/ $\frac{17}{18}$/$\frac{23}{24}$/ $\frac{35}{36}$/ $\frac{71}{72}$ $\frac{143}{144}$? fac. 10 $\frac{41}{144}$.

6. Item 123$\frac{61}{64}$/ 234$\frac{3967}{4096}$/ 345$\frac{3}{4}$/ 456$\frac{491}{512}$ 567$\frac{29}{32}$/678$\frac{7935}{8192}$/789$\frac{5}{8}$/890$\frac{247}{256}$/987$\frac{13}{16}$/876 $\frac{123}{128}$/ 765$\frac{1981}{2048}$/ 654$\frac{991}{1024}$? fac. 7374$\frac{6657}{8192}$.

7. Item 789$\frac{77}{90}$/ 678$\frac{1}{2}$/ 567$\frac{28}{45}$/456$\frac{5}{6}$/345 $\frac{53}{60}$/ 234$\frac{3}{4}$/123$\frac{47}{48}$/ 212$\frac{364}{720}$/ 321$\frac{8}{9}$/ 432$\frac{13}{16}$/ 54 $\frac{139}{144}$/ 654$\frac{11}{12}$? fac. 5363$\frac{133}{180}$.

8. Item 321$\frac{1}{2}$/ 432$\frac{123}{280}$/ 543$\frac{3}{4}$/ 654 765$\frac{3}{8}$/876$\frac{109}{140}$/ 987$\frac{13}{16}$/ 898$\frac{67}{70}$/ 789$\frac{5}{7}$/ 678 567$\frac{17}{20}$/456$\frac{39}{56}$? fac. 7974$\frac{53}{70}$.

(4.) Wañ die Nenner theils ohne Rest in einander enthalten/ theils auch gegen einander ein erkleinerliche Proportion haben/ so magst du einen gegen den andern

auf

aufs genaueste abbreviren oder hinweg nehmen / und die Residua mit einander multipliciren / das Product ist der General-Nenner / als:

9. Wie viel $\frac{2}{3}$ / $\frac{5}{6}$ / $\frac{7}{12}$ / $\frac{3}{4}$ / $\frac{7}{8}$ / $\frac{13}{16}$ / $\frac{8}{9}$? f. $5\frac{59}{144}$.
Allhier wird 3 in 6 / 6 in 12 / 4 in 8 / 8 in 16 ohne Rest / 12 aber theils in 16 / theils auch in 9 behalten. Ist demnach 9 mahl 16 der General-Nenner.

Stehet also:

(144

$\frac{2}{3}$ 96
$\frac{5}{6}$ 120
$\frac{7}{12}$ 84
$\frac{3}{4}$ 108
$\frac{7}{8}$ 126
$\frac{13}{16}$ 117
$\frac{8}{9}$ 128

fac. $5\frac{59}{144}$ 6. 7 2 0 (110.

10. Item $345\frac{5}{6}$ / $567\frac{7}{8}$ / $678\frac{8}{9}$ / $789\frac{9}{10}$ / $1413\frac{13}{14}$ / $1514\frac{14}{15}$ / $2120\frac{20}{21}$ / $3534\frac{34}{35}$ / $4948\frac{48}{49}$? fac. $15916\frac{4631}{17640}$.
Allhier wird 6 in 8 und 9 /

 10 in

10 in 8 und 35/ 14 in 8 und 49/ 15 in 9 und 35/21 in 9 und 49/ ohne Rest/ 35 aber zum theil in 49 behalten/ vermehr demnach 5 mahl 49 mit 8 mahl 9/ so hast du den General-Nenner aufs genaueste gefunden/ nehmlich 17640/ wornach die Operation fortzusetzen.

n. Item $32\frac{2}{3}$/ $65\frac{5}{6}$/ $97\frac{7}{9}$/ $112\frac{11}{12}$/ $1315\frac{13}{15}$/ $1718\frac{17}{18}$/ $1921\frac{19}{21}$/ $2324\frac{23}{24}$/ $2527\frac{25}{27}$? fac. $1118\frac{6007}{7560}$.

Allhier werden 3 und 9 in 27/ 6 und 12 in 24/18 in 24 und 27 ohne Rest/hingegen 15/ 21 und 24 in 27 zum theil beschlossen. Multiplicir nun 5 mahl 27 mit 7 mahl 8/ so wirst du zum General-Nenner 7560 bekommen.

(5.) Wann die Nenner gantz keine erkleinerliche Proportion haben/ so werden sie sämtlich in einander multiplicirt/ und was daraus erwächst/ ist der General-Nenner. Hierauf reducir die Zehler/wie bey vorhergehenden Auffgaben gemeldet/ oder vermehr eines jeden Bruchs Zehler mit allen und jeden vorhande-

nen

nen Nennern / ausser dem / darüber der Zehler stehet / so reduciret werden soll/ als:

12. Wie viel $54\frac{2}{3}$ / $65\frac{3}{4}$ / $76\frac{4}{5}$ / $98\frac{6}{7}$ / $312\frac{10}{11}$ fac. $608\frac{4541}{4620}$.

13. Item $43\frac{1}{2}$ / $67\frac{8}{9}$ / $46\frac{5}{7}$ / $64\frac{3}{5}$ / $678\frac{9}{11}$? fac. $901\frac{3613}{6930}$.

14. Item $35\frac{3}{5}$ / $58\frac{5}{8}$ / $79\frac{7}{9}$ / $811\frac{8}{11}$ / $47\frac{4}{7}$? fac. $1033\frac{8357}{27720}$.

(6.) Wann du die gefundenen neuen Zehler gegen den General-Nenner abbrevirest/ so müssen sich die vorigen Brüche wieder herfür thun. Hierbey kanst du dich auch der Probe mit 9 gebrauchen/ nach welcher der Rest aller neuen Zehler gleich seyn muß dem Rest des Collects.

15. Einer hat empfangen 1234 rthlr. und 1 Ort / 2345 R. und $1\frac{1}{2}$ Ort/ $3456\frac{1}{2}$ rthlr. 4567 rthlr. und $2\frac{1}{2}$ Ort/ 5678 rthlr. und 3 Ort/ 6789 rthlr. und $3\frac{1}{2}$ Ort/ was betragen diese Posten in einer Summa? fac. $24072\frac{3}{8}$ rthlr. oder $1\frac{1}{2}$ Ort.

16. Item einer verkaufft 432 Ellen

und

und $1\frac{1}{2}$ Viertel/ 543 El. und $2\frac{1}{2}$ Viertel/ 654 El. und $3\frac{1}{2}$ Viertel/ 765 El. und $4\frac{1}{2}$ 16theil/ 876 El. und $5\frac{1}{2}$ 16theil/ 987 Ellen und $6\frac{1}{2}$ 16theil/ 1098 El. und $7\frac{1}{2}$ 16theil? Summa thut $5378\frac{3}{8}$ El. oder $1\frac{1}{2}$ 4theil.

Vor $1\frac{1}{2}$ 4theil oder Ort setze $\frac{3}{8}$/ vor $2\frac{1}{2}$ 4theil $\frac{5}{8}$ vor $3\frac{1}{2}$ 4theil/ $\frac{7}{8}$/ vor $4\frac{1}{2}$ 16theil/ $\frac{9}{32}$/ vor $5\frac{1}{2}$ 16theil $\frac{11}{32}$/ vor $6\frac{1}{2}$ 16theil $\frac{13}{32}$/ vor $7\frac{1}{2}$ 16theil $\frac{15}{32}$ ꝛc. Hernach procedire wie vorher gemeldet worden.

SUBTRACTIO.

Fundamental-Instruction.

(1.) Wann die Nenner einander gleich sind/ so nimm einen Zehler von dem andern/ und unter den Rest setze einen Nenner. Kanst du aber einen Zehler von dem andern nicht nehmen/ so borge ein gantzes/ und subtrahire den Zehler von seinem Nenner/ (weil nehmlich der Zehler eines gantzen gleich so groß ist/ als der Nenner). Was übrig bleibt/ darzu thue dasjenige/ davon du nicht hast nehmen können. Dieser Instruction kanst du dich

gleich,

gleichfals gebrauchen / wann gantze und gebrochene von gantzen sollen subtrahiret werden / als:

1. Von 12000 nimm $6799\frac{3}{8}$ / so restiren noch $5210\frac{5}{8}$.

2. Item von 11111 nimm $9876\frac{13}{21}$? bleiben übrig $1234\frac{8}{21}$.

3. Item von $4567\frac{15}{16}$ nimm $3678\frac{7}{16}$? Rest. $889\frac{1}{2}$.

4. Item von $12345\frac{19}{24}$ nimm $3456\frac{13}{24}$? Restiren $8889\frac{1}{4}$.

5. Item von $5432\frac{15}{32}$ nimm $3456\frac{31}{32}$? Restiren $1975\frac{1}{2}$.

6. Item von $6543\frac{5}{48}$ nimm $4567\frac{17}{48}$? Restiren $1975\frac{3}{4}$.

(2.) Wañ die Nenner einander gleich sind / so gebrauch dich der dreyfachen Instruction beym Addiren gegeben.

Erster Unterschied.

7. Von $2345\frac{11}{36}$ nimm $1789\frac{5}{18}$? Rest. $556\frac{7}{12}$.

8. Item $2987\frac{13}{20}$ von $4567\frac{49}{60}$? Restiren $1580\frac{1}{6}$.

9. Item

9. Item 987$\frac{31}{36}$ von 5432 $\frac{5}{18}$? Restiren 4444$\frac{5}{12}$.

10. Item von 7654$\frac{7}{24}$ nimm 4567$\frac{5}{8}$? Rest: 3086$\frac{2}{3}$.

Ander Unterschied.

11. Von 3456$\frac{5}{6}$ nimm 1469$\frac{5}{8}$? Restiren 1987$\frac{5}{24}$.

12. Item 4567$\frac{13}{24}$ von 6543$\frac{13}{16}$? Rest: 1976$\frac{13}{48}$.

13. Item 5678$\frac{25}{48}$ von 7654$\frac{25}{64}$? Rest: 1975$\frac{167}{192}$.

14. Item 6789$\frac{167}{192}$ von 8765$\frac{167}{288}$ Rest: 1975$\frac{499}{576}$.

Dritter Unterschied.

15. Von 2000$\frac{3}{4}$ nimm 98$\frac{3}{5}$? Restiren 1013$\frac{3}{20}$.

16. Item 2345$\frac{7}{9}$ von 3000$\frac{7}{8}$? Restiren 655$\frac{7}{72}$.

17. Item 3456$\frac{23}{24}$ von 12000$\frac{6}{7}$? Restiren 8543$\frac{151}{168}$.

18. Item 6987$\frac{26}{27}$ von 13000$\frac{15}{16}$? Restiren 6012$\frac{421}{432}$.

MUL-

MULTIPLICATIO.

Mit unbenañten Zahlen.

Fundamental - Instruction.

(1.) Wann gantze Zahlen mit gebrochenen zu multipliciren vorkommen / so vermehr die gantzen mit des Bruchs Zehler / und das Collect theile ab durch den Nenner. Oder kehre die Operation um / und dividir Anfangs die gantzen durch den Nenner / nachmahls vermehre das Product mit dem Zehler.

(2.) Wañ gantze und gebrochene Zahlen beysammen stehen / so vermehr die gantzen mit dem Nenner / und thue darzu die beygesetzten Theile / nachmahls gebrauche dich vorher gegebener Instruction.

(3.) Wann gantze und gebrochene mit gebrochenen / oder gantze und gebrochene mit gantzen und gebrochnen / oder auch gebrochene mit gebrochenen sich præsentiren / so multiplicire die Zehler mit einander / ingleichen auch die Nenner / wann nehm-

nehmlich die gantzen vorher zu Theilen gemacht worden.

(4.) Wilt du compendiosè operiren und Weitläufftigkeit erspahren / so kanst du die Zehler gegen die Nenner wann sie zu erkleinern proportionirt / oder in einander beschlossen sind / auffs genaueste erkleinern / und die residua mit einander multipliciren.

Erster Unterschied.

1. Vermehr 12345 mit 15/16 fac.

15

61725
12345

16) 185175 fac. 11573 7/16
29457
142
1

2 Item

2. Item 54321 mit $23\frac{24}{25}$? fac.

```
      599  ---------
 ---------   119
  488889    48
 488889    ----
 271605     599
------------------
25)3 2 8 3 8 2 5 9 f. 1301531$\frac{4}{25}$
   2 1 3 5 2 4
```

3. Item $\frac{7}{8}$ mahl $100\frac{7}{8}$? fac. $88\frac{17}{64}$.

4. Item $\frac{3}{4}$ aus $24\frac{7}{8}$? fac. $18\frac{21}{32}$.

5. Item $78\frac{9}{10}$ mit $56\frac{7}{10}$? fac. $4473\frac{63}{100}$.

6. Item $\frac{8}{9}$ mahl $\frac{8}{9}$? fac. $\frac{64}{81}$.

Ander Unterschied.

7. Vermehr 23456 mit $\frac{7}{12}$? fac. $13682\frac{2}{3}$.

8. Item 65432 mit $46\frac{47}{48}$? fac. $3073940\frac{5}{6}$.

9. Item $12345\frac{15}{16}$ mahl $\frac{8}{9}$? fac. $10974\frac{1}{6}$.

10. Item $\frac{24}{25}$ aus $126\frac{1}{49}$? fac. $120\frac{48}{49}$.

11. Item $125\frac{13}{16}$ mahl $124\frac{24}{25}$? fac. $15721\frac{53}{100}$.

12. J

12. Item $127\frac{1}{5}$ mahl $124\frac{11}{12}$? fac. $15889\frac{2}{5}$.
13 Item $\frac{15}{16}$ aus $\frac{24}{27}$? fac. $\frac{9}{10}$.
14 Item $\frac{24}{27}$ mahl $\frac{25}{27}$? fac. $\frac{8}{9}$.
15. Item $\frac{27}{32}$ mahl $\frac{25}{27}$? fac. $\frac{25}{32}$.
16. Item $\frac{25}{27}$ mahl $\frac{81}{103}$? fac $\frac{3}{4}$.

Dritter Unterschied.

17. Vermehr 29616 mit $\frac{23}{24}$? fac 28382.
18. Item $\frac{124}{126}$ aus 125? fac. 124.
19. It. $34\frac{35}{36}$ mahl 21672? fac. 757918.
20. Item $\frac{24}{25}$ mahl $1\frac{1}{4}$? fac. 1.
21. Item $\frac{32}{49}$ aus $467\frac{1}{32}$ fac. 305.
22. Item $832\frac{16}{21}$ mahl $841\frac{5}{26}$? fac. 700631.
23 Item $32\frac{124}{125}$ mit $31\frac{1}{4}$? fac. 1031.
24. Item $\frac{7}{8}$ aus 24 mahl 49? fac 1029.
25. It. $7\frac{7}{9}$ aus 72 mahl 25? fac. 14000.
26. Item $\frac{11}{12}$ mit $24\frac{11}{12}$ mahl 144? fac. 3289.
27. Item $6\frac{3}{8}$ mahl $12\frac{3}{4}$ mit 288? fac. 23409.
28. Item $\frac{15}{16}$ aus $\frac{47}{49}$ mahl 784? fac. 705.
29. Item $\frac{6}{7}$ mahl $\frac{7}{11}$ aus $31\frac{1}{6}$ mit $\frac{3}{4}$ aus $\frac{4}{5}$ mahl $26\frac{2}{3}$? fac. 272.

Mit

Mit benannten Zahlen.

Wie viel Fl. Meißnisch Wehrung thun 9876$\frac{1}{8}$ rthlr. jeden rthlr. zu 1$\frac{1}{7}$ fl. gerechnet? fac. 11287 fl.

2. Item 6789$\frac{5}{7}$ fl. Meißnisch/jeden zu $\frac{7}{8}$ rthlr. fac. 5941 rthlr.

3. Item 4567$\frac{1}{2}$ rthlr. zu $\frac{9}{8}$ Dickthlr. fac. 4060 Dthlr.

4. Item 8765$\frac{1}{3}$ Dthlr. zu 1$\frac{1}{8}$ rthlr. fac. 9861 rthlr.

5. Item 4567$\frac{1}{2}$ rthlr. zu $\frac{4}{5}$ Goldfl. fac. 3654 Goldfl.

6. Item 7654$\frac{2}{5}$ Goldfl. zu 1$\frac{1}{4}$ rthlr. fac. 9568 rthlr.

7. Item 6541$\frac{1}{2}$ rthl. zu $\frac{16}{21}$ Cronen? fac. 4984 Cronen.

8. Item 2344$\frac{8}{9}$ Cronen zu 1$\frac{5}{16}$ rthlr. f. 377$\frac{2}{3}$ rthlr.

9. Item 2350$\frac{3}{4}$ rthlr. zu $\frac{4}{17}$ Rosenobel? fac. 553 Rosenob.

10. Item 2345$\frac{1}{2}$ Rosenob. zu 4$\frac{1}{4}$ rthlr. fac 9968$\frac{3}{8}$ rthlr.

11. Item 2345$\frac{1}{3}$ rthlr. zu 1$\frac{1}{2}$ fl. Oester. fac. 3518 fl. Oest.

12. Item

12. Item $5432\frac{1}{4}$ Fl. Oester. zu $\frac{2}{3}$ rthlr. fac. $3621\frac{1}{2}$ R.

13. Item $4321\frac{5}{6}$ rthlr. zu 3. Fl. Polnisch? fac. $12965\frac{1}{2}$ Fl. Poln.

14. Item $12346\frac{1}{8}$ Fl. Poln. zu $\frac{1}{3}$ rthlr. fac. $411\frac{3}{8}$ R.

15. Item $4321\frac{1}{2}$ rthlr. zu $2\frac{1}{2}$ Fl. Holländisch? fac. $10803\frac{3}{4}$ Fl. Holl.

16. Item $6543\frac{3}{4}$ Fl. Holl. zu $\frac{2}{5}$ rthlr. fac. $2617\frac{1}{2}$ rthlr.

17. Item $3456\frac{7}{8}$ rthlr. zu $\frac{2}{5}$ lb. Fläm. fac. $1382\frac{3}{4}$ lb. Fläm.

18. Item $3456\frac{3}{4}$ lb. Fläm. zu $2\frac{1}{2}$ rthlr. fac. $8641\frac{7}{8}$ rthlr.

19. Item $3946\frac{2}{3}$ rthlr. zu $\frac{9}{40}$ lb. Engl. fac. 888 lb. Engl.

20. Item $459\frac{3}{4}$ lb. Engl. zu $4\frac{4}{9}$ rthlr. fac. 203 rthlr.

21 Item $8866\frac{2}{3}$ rthlr. zu $\frac{167}{200}$ Ducat. Portugallisch. fa. $7403\frac{2}{3}$ Ducaten.

22. Item $3757\frac{1}{2}$ Ducaten Portugall. zu $1\frac{33}{167}$ rthlr. fac 4500 rthlr.

23. Item $8037\frac{1}{2}$ rthlr. zu $\frac{19}{25}$ Pistolet Spanisch. fac. $6108\frac{1}{2}$ Pistolet.

24. Item

24 Item $6393\frac{1}{2}$ Pistolet Spanisch zu $1\frac{6}{19}$ rthlr. fac. $8412\frac{1}{2}$ rthlr.

25. Item $3456\frac{7}{8}$ rthlr. zu $1\frac{1}{5}$ Fl. Ungarisch. fac. $4148\frac{1}{4}$ Fl. Ungarisch.

26. Item $4567\frac{1}{2}$ Fl. Ung. zu $\frac{5}{6}$ rthlr. fac. $3806\frac{1}{4}$ rthlr.

DIVISIO.

Mit unbenannten Zahlen.

Fundamental - Instruction.

(1) Wann gebrochene durch gantze zu theilen / so vermehr die gantze mit des Bruchs Nenner / was kommt / setz unter den Zehler / und abbrevir / so viel müglich. Oder / wann du den Theiler in des Bruchs Zehler ohne Rest haben kanst / so dividir denselben / unter das Product setz den Nenner / so ists gemacht.

(2) Wann gantze durch gebrochene zu theilen / so vermehr die gantzen mit des Bruchs Nenner / das Aggregat theil ab durch den Zehler. Oder / dividir anfänglich die gantzen mit dem Zehler / und was kommt / vermehr mit dem Nenner.

(3) Wann

(3.) Wann gantze und gebrochene durch gantze/ oder diese durch jene zu theilen/ so vermehr die gantzen mit dem beygesetzten Nenner / und addire den Zehler nachmahls procedire / wie vorher gemeldet worden.

(4.) Wann gebrochene durch gebrochene zu dividiren/ und die Nenner einander gleich sind / so dividire die Zehler in einander / was daraus erwächst / ist der Quotient.

(5.) Wann die Nenner einander ungleich sind/ so vermehre wechsels-weise eines jeden Bruchs Zehler mit des andern Bruchs Nenner/ darnach theile ab. Oder kehre den Theiler um/ daß der Nenner oben zu stehen kommt/ nachmahls procedir wie beym Multipliciren.

Wilt du vortheilig operiren / so abbreviire anfänglich die Nenner gegen einander/ wie auch die Zehler/ hernach vermehre die Residua Creutzweise mit einander und dividir.

Gebrochene durch gantze.

1. Zertheile $\frac{7}{8}$ durch 8 fac. $\frac{7}{64}$.
2. Item $\frac{15}{16}$ durch 12 fac. $\frac{5}{64}$.
3. Item $\frac{63}{64}$ durch 21 fac. $\frac{3}{64}$.

Gantze und Gebrochene durch gantze.

4. Theile ab $7\frac{3}{4}$ durch 16 fac. $\frac{31}{64}$.
5. Item $166\frac{25}{32}$ durch 18 fac $9\frac{17}{64}$.
6. Item $757\frac{13}{64}$ durch 49 fac. $15\frac{29}{64}$.

Gantze durch Gebrochene.

7. Dividir 12345 durch $\frac{8}{9}$ fac. $13888\frac{1}{8}$.
8. Item 861 durch $\frac{56}{81}$ fac. $1245\frac{3}{8}$.
9. Item 2448 durch $\frac{17}{24}$ fac. 3456.

Gantze durch gantze und Gebrochene.

10. Dividir 129 durch $14\frac{2}{9}$ fac $9\frac{9}{128}$.
11. Item 72 durch $9\frac{1}{7}$ fac. $7\frac{7}{8}$.
12. Item 504 durch $7\frac{7}{8}$ fac 64.

Gebrochene durch gebrochene.

13. Dividir $\frac{5}{8}$ durch $\frac{8}{9}$ fac $\frac{45}{64}$.
14. Item $\frac{15}{16}$ durch $\frac{25}{27}$ fac $1\frac{1}{80}$.

15. Item $\frac{21}{25}$ durch $\frac{7}{24}$ fac. $2\frac{22}{25}$.
16. Item $\frac{17}{21}$ durch $\frac{17}{128}$. fac. $6\frac{2}{21}$.
17. Item $\frac{7}{12}$ durch $\frac{16}{21}$. fac. $\frac{49}{64}$.
18. Item $\frac{26}{27}$ durch $\frac{8}{9}$. fac. $1\frac{1}{12}$.
19. Item $\frac{48}{49}$ durch $\frac{6}{7}$. fac. $1\frac{1}{7}$.
20. Item $\frac{71}{72}$ durch $\frac{71}{648}$. fac. 9.
21. Item $\frac{59}{81}$ durch $\frac{64}{81}$. fac. $\frac{59}{64}$.
22. Item $\frac{63}{64}$ durch $\frac{15}{64}$. fac. $4\frac{1}{5}$.
23. Item $\frac{125}{288}$ durch $\frac{5}{288}$. fac. 25.

Gebrochene durch gantze und gebrochene.

24. Dividir $\frac{5}{8}$ in $2\frac{2}{3}$. fac. $\frac{15}{64}$.
25. Item $\frac{57}{64}$ in $3\frac{4}{5}$. fac. $\frac{15}{64}$.
26. Item $\frac{145}{256}$ in $4\frac{5}{6}$. fac. $\frac{15}{128}$.
27. Item $\frac{246}{385}$ in $5\frac{6}{7}$. fac. $\frac{6}{55}$.
28. Item $\frac{7}{8}$ durch $6\frac{7}{8}$. fac. $\frac{7}{55}$.
29. Item $\frac{16}{21}$ durch $5\frac{5}{21}$. fac. $\frac{8}{55}$.

Gantze und gebrochene durch gebrochene.

30. Zertheile $345\frac{3}{4}$ in $\frac{16}{21}$. f. $453\frac{51}{64}$.
31. Item $78\frac{6}{7}$ in $\frac{23}{24}$. f. $82\frac{2}{7}$.
32. Item $329\frac{7}{8}$ in $\frac{29}{32}$. f. 364.
33. Item $434\frac{7}{64}$ in $\frac{63}{64}$. f. 441.

Gan-

Gantze und Gebrochene.

Durch gantze und gebrochene.

34. Theile ab 110$\frac{5}{6}$ in 19$\frac{1}{5}$ f. 5$\frac{445}{576}$.
35. Item 246$\frac{4}{5}$ in 705$\frac{1}{7}$. f. $\frac{7}{20}$.
36. Item 987$\frac{1}{3}$ in 176$\frac{2}{7}$. f. 5$\frac{3}{5}$.
37. Item 540$\frac{1}{8}$ in 1800$\frac{5}{12}$. f. $\frac{3}{10}$.
38. Item 1028$\frac{17}{21}$ in 288$\frac{1}{15}$. f. 3$\frac{4}{7}$.
39. Item 293$\frac{1}{6}$ in 2319$\frac{1}{16}$. f. $\frac{2}{9}$.
40. Item 8691$\frac{1}{5}$ in 120$\frac{32}{45}$. f. 72.
41. Item 5544$\frac{8}{53}$ in 6823$\frac{31}{55}$. f. $\frac{13}{16}$.
42. Item 525181$\frac{13}{24}$ in 121$\frac{13}{24}$. f. 4321.
43. Item 53$\frac{4}{7}$ mahl $\frac{7}{8}$ mit $\frac{24}{25}$ vermehrt/ und durch $\frac{5}{32}$ aus $\frac{5}{9}$ mahl 57$\frac{3}{5}$ abgetheilet? fac. 9.

44. Item 8$\frac{8}{9}$ mahl 10$\frac{10}{11}$ mit 7$\frac{7}{8}$ mahl 9$\frac{9}{10}$ vermehrt/ und durch 2$\frac{2}{5}$ mahl 6$\frac{4}{7}$ aus $\frac{3}{4}$ mahl 5$\frac{5}{6}$ abgetheilet? f. 21.

Mit benannten Zahlen.

1. Wie viel Gülden Meißnisch thun 876$\frac{1}{8}$ rthlr. den Fl. zu $\frac{7}{8}$ rthlr. gerechnet? f. 1287 Fl.

2. Item $6789\frac{5}{7}$ Fl. Meißn. wie viel rthlr. zu $1\frac{1}{7}$ Fl. fac. 5941 rthlr.

3. Item $4567\frac{1}{2}$ R. wie viel Dickthlr. zu $1\frac{1}{8}$ Rthlr. fac. 4060 Dthlr.

4. Item $8765\frac{1}{3}$ Dthlr. wie viel rthlr zu $\frac{8}{9}$ Dickthlr. fac. 9861 rthlr.

5. Item $4567\frac{1}{2}$ rthlr. wie viel Goldfl. zu $1\frac{1}{4}$ rthlr. fac. 3654 Goldfl.

6. Item $7654\frac{2}{5}$ Goldfl. wie viel rthlr. zu $\frac{4}{5}$ Goldfl. fac. 9568 rthlr.

7. Item $6541\frac{1}{2}$ rthlr wie viel Crohnen $1\frac{5}{16}$ rthlr. fac. 4984 Cronen.

8. Item $2344\frac{8}{9}$ Cronen/wie viel rthlr. zu $\frac{16}{21}$ Cronen? fac. $3077\frac{2}{3}$ rthlr.

9. Item $2350\frac{1}{4}$ rthlr. wie viel Rosen. à $4\frac{1}{4}$ rthlr. fac. 553 Rosenob.

10. Item $2345\frac{1}{2}$ Rosenob. wie viel rthlr. zu $\frac{4}{17}$ Rosenob. fac. $9968\frac{3}{8}$ rthlr.

11. Item $2345\frac{1}{3}$ rthlr. wie viel fl. Oester. a $\frac{2}{3}$ rthlr fac 3518 fl. Oesterreichisch.

12. Item $4532\frac{1}{4}$ Fl. Oesterr. wie viel R. zu $1\frac{1}{2}$ Fl. fac $3621\frac{1}{2}$ rthlr.

13. Item $4321\frac{5}{8}$ rthlr. wie viel fl. Poln. à $\frac{1}{3}$ rthlr. fac. $12965\frac{1}{2}$ Fl. Polnisch.

14. It

14. Item 1234$\frac{1}{8}$ fl. Poln. wie viel rthlr. zu 3 fl. fac 411$\frac{3}{8}$ rthlr.

15. Item 4321$\frac{1}{2}$ R. wie viel fl. Holländ. a $\frac{2}{5}$ rthlr. fac. 10803$\frac{3}{4}$ Fl. Holländisch.

16. Item 6543$\frac{3}{4}$ Fl. Holländ. wie viel rthlr. zu 2$\frac{1}{2}$ Fl. fac. 2617$\frac{1}{2}$ rthlr.

17. Item 3456$\frac{7}{8}$ rthlr. wie viel lb. Fläm. a 2$\frac{1}{2}$ rthlr. fac. 1382$\frac{3}{4}$ lb. Fläm.

18. Item 3456$\frac{3}{4}$ lb. Fläm. wie viel rthlr. zu $\frac{2}{5}$ lb. Fl. fac. 8641$\frac{7}{8}$ rthlr.

19. It. 3946$\frac{2}{3}$ rthlr. wie viel lb. Sterl. a 4$\frac{4}{9}$ rthlr. fac. 888 lb. Sterl.

20. Item 456$\frac{3}{4}$ lb. Englisch/ wie viel R. zu $\frac{9}{40}$ lb. fac. 2030 rthlr.

21. Item 8866$\frac{2}{3}$ rthlr. wie viel Ducat. Portugallisch zu 1$\frac{33}{167}$ rthlr. fac. 7403$\frac{2}{3}$. Ducaten.

22. Item 3757$\frac{1}{2}$ Ducaten Portugallisch/ wie viel rthlr. zu $\frac{167}{209}$ Ducaten? fac. 4500 rthlr.

23. Item 8037$\frac{1}{2}$ rthlr. wie viel Pistolet Spanisch von 1$\frac{6}{19}$ rthlr. fac. 6108$\frac{1}{2}$ Pistolet.

24. Item 6393$\frac{1}{2}$ Pistolet Spannisch/

wie viel rthlr. von $\frac{19}{25}$ Pistolet? fac. $8412\frac{1}{2}$ rthlr.

25. Item $3456\frac{7}{8}$ rthlr. wie viel Fl. Ungarisch von $\frac{5}{6}$ rthlr. fac. $4148\frac{1}{4}$ Fl.

26. Item $4567\frac{1}{2}$ Fl. Ungar. wie viel R von $1\frac{1}{5}$ Fl. fac. $3806\frac{1}{4}$.

RESOLUTIO.

Resolviren heist aufflösen / lehret / wo man die Würde eines Bruchs erfinde und verstehen lernen soll.

Multiplicir des Bruchs Zehler mi dem Werth des gantzen / was kommt dividire durch den Nenner. Oder abbre vire vorher den Multiplicanten und Thei ler gegen einander / hernach procedire / wi gemeldet worden.

1. Löse demnach auf $\frac{5}{9}$ eines Rthlrs

fac.

8
24

9: 192 (21 gr.
13
12

9: 36 (4 pf.

2. It. resolvire $\frac{63}{64}$ Rthlr? f.

63
3

8: 189 (23 gr.
29
3

2: 18 (7 pf.
1 hlr.

3. Item $\frac{7}{8}$ Fl. fac. 18 gr. 4 pf. 1 hlr.

4. Item $\frac{26}{27}$ Goldgülden? fac. 28 gr. 10 pf. $1\frac{1}{3}$ hlr.

5. Item $\frac{15}{16}$ gr. fac. 11 pf. $0\frac{1}{2}$ hlr.

6. Item $\frac{31}{32}$ Cent. fac 106 lb. 18 Lot.

7. Item $\frac{31}{32}$ lb. fac. 29 Lot/1 Qu. 1 Dgw. $0\frac{2}{3}$ Hgw.

8. Item $\frac{17}{18}$ Marck Silber? fac. 15 Lot: 1 Dgw. $1\frac{3}{5}$ Hgw.

9. Item $\frac{63}{64}$ Marck Gold? fac. 23 Karath/2 Gran/ $1\frac{1}{2}$ Grän.

10. Item $\frac{4}{5}$ mahl $\frac{7}{9}$ aus $\frac{15}{16}$ gr. f. 7 pf.

11. Item $\frac{9}{10}$ mahl $\frac{7}{8}$ aus $\frac{35}{36}$ rthlr. fac. 18 gr. 4 pf. 1 hlr.

REDUCTIO.

Reduciren heist zurück führen / lehret / wie man auffgelösete Zahlen wiederum vereinigen und zu einem Bruch des gantzen machen soll.

Wann mehrerley Sorten vorhanden / so vereinige dieselben durchs Vermehren / hernach setze darunter das gantze zu dergleichen Sorten gemacht / und abbrevire beydes gegen einander / als:

1. Was

1. Was vor Theile thun 21 gr. 4 pf. vom Rthlr.

gr.	pf.	gr.
21	4	24
12		12
46		48
21		24
256		288

(8 (4

256|32 |8

fac. ——————— Rthlr.

288|36 |9

2. Item 23 gr. 7 pf. 1 hlr. fac. $\frac{63}{64}$ rthlr.

3. Item 18 gr. 4 pf. 1 hlr. fac. $\frac{7}{8}$ Fl.

4. Item 28 gr. 10 pf. $1\frac{1}{3}$ hlr. fac. $\frac{25}{27}$ Gold-Gulden.

5. Item 11 pf. $6\frac{1}{2}$ hlr. fac. $\frac{15}{16}$ gr.

6. It. 106 lb. 18 Lot ? fac. $\frac{31}{32}$ Centn.

7. Item 29 Lot / 1 Quentl. 1 Dgw. $0\frac{3}{4}$ Hgw. f. $\frac{11}{12}$ lb.

8 It. 15 Lot / 1 Dgw. $1\frac{5}{7}$ Hgw. $\frac{17}{18}$ M.

9. It. 23 Karath / 2 Gran / $1\frac{1}{2}$ Grän, $\frac{63}{64}$ M.

Regula de Tri
Mit gebrochenen Zahlen.
General-Instruction.

MUltiplicir die ander oder dritte Stett mit des fördern Bruchs Nenner / ingleichen auch die fördere Stett mit den mitlern und hintern Bruchs Nenner / hernach procedir / gleich wie in der Regul de Tri mit gantzen Zahlen geschehen.

Gegensatz.

(1) Wann des mittlern oder hindern Bruchs Nenner dem fördern Nenner gleich ist / so wird von beyden keiner fortgeführet.

(2) Wann sie mehr als einmahl in einander beschlossen / oder eine erkleinerliche Proportion gegen einander haben / so müssen sie auffs genaueste gegen einander abbreviret / und hernach die residua fort geführet werden.

(3) Wann das mittlern Bruchs Nenner in der hintern / oder des hintern Bruchs Nenner in der mittlern Zahl ohne

ne Rest beschlossen / so kanst du sie in einander auffheben / und dich der Gestalt der Fortführung auch überheben und enthalten.

Erster Haupt-Punct /

Von Multiplication-Exemplis.

Mitten gebrochen.

1. Einer kaufft 18 Stück Tuch / und bezahlt vor jede Ellen $\frac{15}{16}$ rthlr. was betragen demnach gemeldte Tücher? fac. 540 rthlr.

2. Item 16 Cent. 17 lb. Waare / das lbr zu $\frac{17}{18}$ rthlr. fac. 1678 rthlr. 6 gr. 8 pf.

3. Item 108 Cent. jeden zu 89$\frac{8}{9}$ rthlr.? f. 9708 rthlr.

4. Item 2345 Cent. jede zu 72$\frac{35}{36}$ rthlr. fac. 171118 rthlr. 20 gr. 8 pf.

5. Item 129 Schock 37 Ellen / die Elle zu 2 rthlr. 19$\frac{7}{8}$ gr. fac. 21994 rthlr. 7 gr. 10 pf. 1 hlr.

6. Item 132 Centn. 47 lb. das lb. zu 16 gr. $7\frac{8}{9}$ pf. f. 1010 rthlr. 8 gr. $5\frac{4}{9}$ pf.

Hinten gebrochen.

7. Wann ein Centner Waare gilt 203 rthlr. 18 gr. 8 pf. wie theuer kommen $\frac{63}{64}$. Cent. f. 200 rthlr. 14 gr. 3 pf.

8. Item $\frac{29}{32}$ Cent. das lb. zu 3 rthlr. 12 gr. 6 pf. f. 350 rthlr. 23 gr. $7\frac{1}{8}$ pf.

9. It. $124\frac{7}{8}$ Cent. jeden zu 98 rthlr. 9 gr. 4 pf. f. 12286 rthlr. 7 gr. 6 pf.

10. Item $125\frac{39}{40}$ Centn. das lb. zu 23 gr. 6 pf. 1 hlr. f. 13592 rthlr. 14 gr. $9\frac{1}{8}$ pf.

11. Item $29\frac{8}{9}$ Marck Gold / den Gran zu 10 gr. 8 pf. f. 3825 rthlr. 18 gr. 8 pf.

12. Item 24 Centn. $25\frac{1}{16}$ lb. das lb. zu 4 rthlr. 5 gr. 6 pf. f. 11274 rthlr. 16 gr. 7 pf. $1\frac{3}{4}$ hlr.

Mitten und hinten gebrochen.

13. Wann die Elle gilt $\frac{6}{7}$ fl. was $\frac{7}{8}$ Ellen? f. 15 gr. 9 pf.

14. Item $\frac{15}{16}$ Ellen / jede zu $\frac{8}{9}$ rthlr. f. 20 gr.

15. It.

15. Item $\frac{7}{8}$ Ellen / jede zu $\frac{7}{8}$ rthlr. f. 18 gr. 4 pf. 1 hlr.

16. Item $\frac{7}{8}$ Centn. das lb. zu $\frac{5}{6}$ rthlr. f. 80 rthlr. 5 gr.

17. Item $\frac{11}{16}$ Centn. jeden zu $137\frac{13}{16}$ R. f. 94 rthlr. 17 gr. 10 pf. $1\frac{3}{4}$ hlr.

18. Item $\frac{3}{4}$ Cent. das lb. zu $13\frac{35}{36}$ rthlr. f. 1152 rthlr. 17 gr.

19. Item $\frac{4}{5}$ Cent. jeden zu 197 rthlr. $23\frac{1}{4}$ f. 158 rthlr. 9 gr.

20. Item $\frac{13}{16}$ Cent. jeden zu 128 rthlr. $19\frac{5}{6}$ gr. f. 104 rthlr. 16 gr. $1\frac{3}{8}$ pf.

21. Item $\frac{29}{80}$ Centn. das lb. zu 16 rthlr. $17\frac{3}{4}$ gr. f. 1818 Rthlr. 8 gr. $1\frac{1}{8}$ pf.

22. Item 13 Centn. $14\frac{55}{64}$ lb. das lb. zu $\frac{8}{9}$ rthlr. f. 1284 rthlr. 7 gr. 8 pf.

23. Item 35 Schock $28\frac{7}{8}$ Ellen / die Elle zu $\frac{13}{14}$ fl. f. 1976 fl. 17 gr. $1\frac{1}{2}$ hlr.

24. Item $153\frac{3}{8}$ Cent. jeden zu $125\frac{1}{3}$ R. f. 19223 rthlr.

25. Item $125\frac{27}{32}$ Cent. jeden zu $139\frac{17}{18}$ R. f. 17611 rthlr. 3 gr. 2 pf. 1 hlr.

26. Item $129\frac{3}{5}$ Centn. jeden zu 126 R. $19\frac{1}{8}$ gr. f. 16432 rthlr. 21 gr.

27. Item $193\frac{13}{16}$ Centn. jeden zu 257 R. $21\frac{1}{3}$ gr. fac. 49982 rthlr. 2 gr. 2 pf.

28. Item $149\frac{9}{20}$ Cent. das lb. zu 9 rthlr. $19\frac{5}{8}$ gr. fac. 161938 rthlr. 4 gr. 6 pf. $1\frac{1}{2}$ hlr.

29 Item $19\frac{7}{8}$ Centner $8\frac{9}{16}$ lb. das lb. zu 5 rthlr. $6\frac{7}{8}$ gr. fac. 11602 rthlr. 18 gr. $10\frac{1}{32}$ pf.

30. Item $11\frac{1}{4}$ mahl $12\frac{4}{5}$ aus $13\frac{11}{16}$ Cent. getheilet durch $8\frac{8}{9}$ aus $7\frac{1}{5}$ mahl $6\frac{3}{4}$ / den Cent. zu $9\frac{9}{16}$ mahl $10\frac{10}{11}$ aus $132\frac{5}{12}$ rthlr. getheilet in $2\frac{2}{3}$ aus $3\frac{4}{21}$ mahl $6\frac{1}{4}$? fac. 992 rthlr. 8 gr. 3 pf.

Ander Haupt-Punct/

Von

Division-Exemplis.

Mitten oder hinten gebrochen.

1. Wann 2 Ellen gelten $\frac{5}{6}$ gr. was gilt 1 Elle? fac. 5 pf.

2. Item wann 3 Ellen kosten $\frac{3}{8}$ Fl. was 1 Elle? fac. 6 gr.

3. Item

3. Item 4 Ellen um $\frac{5}{6}$ rthlr. was 1 Elle? fac. 5 gr.

4. Item vor 55 rthlr. kaufft man 1 C. was vor $\frac{1}{2}$ rthlr. fac. 1 lb.

5. Item vor 8 rthlr. bekommt man $\frac{3}{4}$ lb. was vor 1 rthlr. fac. 3 Lot.

6. Item 9 Ellen um $\frac{63}{64}$ rthlr. was 1 Elle? fac. 2 gr. 7 pf. 1 hlr.

7. Item 6 Ellen um $\frac{21}{32}$ rthlr. was gilt 1 Elle? fac. 3 gr. 4 pf. 1 hlr.

8. Item 16 Ellen $\frac{3}{4}$ rthlr. was gilt 1 Elle? fac. 1 gr. 1 pf. 1 hlr.

9. Item vor 25 rthlr. kaufft man 1 C. was vor $\frac{15}{16}$ rthlr.? fac. 4 lb. 4 Lot.

10. Item vor 16 rthlr. kaufft man $\frac{15}{16}$ Centner/ was vor 1 rthlr. fac. 6 lb. 14 Lot/ 1 Qu.

11. Item 7 Cent. um $139\frac{2}{3}$ Fl. was gilt 1 C. fac. 19 fl. 20 gr.

12. Item 8 Centn. um $199\frac{2}{3}$ rthlr. was 1 Cent. fac. 24 rthlr. 23 gr.

13. Item $295\frac{3}{4}$ lb. vor 8 rthlr. was vor 1 rthlr. fac. 36 lb. 31 Lot.

14. Item 1 Centner vor 51 rthlr. was

vor

vor $6049\frac{1}{2}$ rthlr. fac. 109 Centner 109 lb.

15. Item 49 Centner um $757\frac{13}{64}$ rthlr. was 1 Centn. fac. 15 rthlr. 10 gr. 10 pf. 1 hlr.

16. Item 139 Centner um $13591\frac{1}{3}$ rthlr. was 1 lb. fac. 21 gr. 4 pf.

17. Item 1 Cent. vor 231 rthlr. was vor $53577\frac{9}{16}$ rthlr. fac. 231 Centner / 103 lb. 4 Lot.

18. Item 24 Centn. um 599 rthlr. $22\frac{1}{2}$ gr. was 1 Centner? fac 24 rthlr. 23 gr. $11\frac{3}{4}$ pf.

19. Item 125 Centn. um 15749 rthlr. [illegible] gr. was 1 Centner? fac. 125 rthlr. 23 gr. 10 pf.

20. Item 4609 lb. um 26186 rthlr. 16 gr. $4\frac{5}{16}$ pf. was 1 lb. fac. 5 rthlr. 16 gr. $4\frac{5}{16}$ pf.

21. Item 11031 lb. $16\frac{1}{2}$ Lot vor 513 rthlr. was vor 1 Rthlr? fac. 21 lb. 16 Lot / 2 pfgw.

22. Item 8 Ellen um $7\frac{2}{3}$ Rthlr. was 1 Elle / fac. 23 gr.

23. Item

23. Item $7\frac{3}{4}$ lb. vor 8 rthlr. was vor 1 rthlr. f. 31 Lot.

24. Item 289 Ellen um $240\frac{5}{6}$ rthlr. was 1 Elle? f. 20 gr.

25. Item 2049 Ellen um $2016\frac{63}{64}$ rthlr. was 1 Elle? fac. 23 gr. 7 pf. 1 hlr.

26. It. 865 Ellen um 861 rthlr. $23\frac{11}{12}$ gr. was 1 Elle? fac. 23 gr. 11 pf.

27. Item 2593 Ellen um 2024 rthlr. 18 gr. $8\frac{8}{9}$ pf. was 1 Elle? fac. 18 gr. $8\frac{8}{9}$ pf.

28. Item 1055 Centner / 2 Stein / 5 lb. $4\frac{29}{32}$ Lot vor 22529 rthlr. was vor 1 rthlr. fac. 5 lb. 4 Lot / 3 Quentlein / 2 Dgw. 1 Hgw.

Vorn gebrochen.

29. Wann $\frac{9}{16}$ Centn. gelten 27 rthlr.? was 1 Cent. fac. 48 rthlr.

30. Item $\frac{24}{55}$ Centn. um 37 rthlr. was gilt 1 Cent? fac. 84 rthlr. 19 gr.

31. Item $\frac{27}{32}$ Cent. um 48 rthlr. was gilt 1 Cent. fac. 56 rthlr. 21 gr. 4 pf.

32. Item $\frac{15}{16}$ Cent. um 49 rthlr. 3 pf. was 1 Cent. fac. 52 Rthlr. 6 gr. 8 pf.

33. Item $\frac{31}{32}$ Centn. um 76 rthlr. 23 gr. 1 pf. was 1 lb. fac. 17 gr. 4 pf.

34. Item $7\frac{7}{8}$ Centn. um 504 rthlr. was gilt 1 Cent. fac. 64 rthlr.

35. Item 1 Centner vor $9\frac{1}{7}$ fl. was vor 72 fl. f. 7 Cent. 97 lb. 8 Lot.

36. Item $110\frac{1}{4}$ Cent. um 12155 rthlr. 1 gr. 6 pf. was 1 Cent. f. 110 rthlr. 6 gr.

37. Item $128\frac{7}{8}$ Centn. um 16608 rthlr. 18 gr. 4 pf. 1 hlr. was 1 Cent. f. 128 rthlr. 21 gr.

38. Item $1234\frac{13}{16}$ Ellen um 1097 rthlr. 14 gr. 8 pf. was 1 Elle? fac. 21 gr. 4 pf.

39. Item $49\frac{59}{64}$ Centner um 4271 rthlr. 2 gr. 3 pf. was 1 lb.? fac. 18 gr. 8 pf.

40. Item 2688 lb. 18 Lot/ 1 Qu. 2 Dgw. vor $169\frac{17}{18}$ rthlr. was vor 1 rthlr. f. 15 lb. 26 Lot/ 1 Qu.

Vorn und mitten/ oder vorn und hinden gebrochen.

41. Wann $\frac{3}{16}$ gelten $\frac{15}{16}$ Rthlr. was 1 lb. f. 5 rthlr.

42. J

42. Item 1 lb. vor $\frac{8}{9}$ rthlr. was vor $\frac{2}{9}$ rthlr. f. 8 Lot.

43. Item $\frac{7}{16}$ lb. um 1 rthlr. was $\frac{7}{8}$ lb. f. 2 rthlr.

44. Item $\frac{7}{8}$ lb. um $\frac{7}{16}$ rthlr. was 1 lb. f. 12 gr.

45. Item $\frac{3}{16}$ lb. um $\frac{11}{12}$ rthlr. was 1 lb. f. 4 rthlr. 21 gr. 4 pf.

46. Item vor $\frac{11}{12}$ rthlr. kaufft man 1 lb. was vor $\frac{55}{64}$ rthlr. f. 30 Lot.

47. Item $\frac{3}{4}$ lb. um $\frac{2}{3}$ rthlr. was gilt 1 lb. f. 21 gr. 4 pf.

48. Item $\frac{7}{8}$ lb. um $\frac{8}{9}$ fl. was gilt 1 Lot. f. 8 pf.

49. Item 1 lb. vor $\frac{8}{9}$ rthlr. was vor $\frac{7}{8}$ rthlr. f. 31 Lot/ 2 Qu.

50. Item 1 lb. vor $\frac{2}{3}$ rthlr. was vor $\frac{3}{4}$ gr. f. 1 Lot/ 2 Qu.

51. Item $\frac{63}{64}$ Centner um $434\frac{7}{64}$ rthlr. was 1 Cent. f. 441 rthlr.

52. Item $\frac{15}{16}$ Centn. um 75 rthlr. 16 gr. $3\frac{15}{16}$ pf. was 1 Cent. f 80 rthlr. 17 gr. 5 pf.

53. Item $\frac{29}{32}$ Centn. um $329\frac{7}{8}$ rthlr. was 1 Centn.? f. 364 rthlr.

54. J.

54. Item $\frac{39}{40}$ Cent. um $123\frac{45}{64}$ rthlr. was 1 Cent. fac. 126 rthlr. 21 gr.

55. Item $\frac{4}{5}$ C. um $124\frac{4}{9}$ rthlr. was 1 C. fac. 155 rthlr. 13 gr. 4 pf.

56. Item $\frac{7}{8}$ Cent. um $85\frac{5}{9}$ fl. was 1 lb.? fac. 18 gr. 8 pf.

57. Item 1 lb. vor $\frac{8}{9}$ rthlr. was vor $345\frac{7}{8}$ rthlr. fac 389 lb. 3 Lot 2 Qu.

58. Item $\frac{5}{8}$ Cent. um 96 rthlr. $12\frac{2}{3}$ gr. was 1 C. fac. 154 rthlr. 10 gr. 8 pf.

59. Item $4\frac{3}{8}$ Ellen um $\frac{5}{8}$ fl. was 1 Elle? fac. 3 gr.

60. Item $5\frac{1}{4}$ Ellen um $\frac{7}{8}$ rthlr. was 1 Elle? fac. 4 gr.

61 Item $6\frac{3}{4}$ Ellen um $\frac{6}{7}$ fl. was gilt 1 Elle? fac. 2 gr. 8 pf.

62. Item 1 lb. vor $2\frac{1}{3}$ rthlr. was vor $\frac{7}{8}$ rthlr. fac. 12 Lot.

63. Item $\frac{5}{8}$ Cent. vor $8\frac{8}{9}$ rthlr. was vor 1 R. fac. 7 lb. 23 Lot 2 Qu.

64. Item $15\frac{15}{16}$ Cent. um $2310\frac{15}{16}$ rthlr. was 1 Cent. fac. 145 rthlr.

65. Item $9\frac{13}{16}$ Centn. um $539\frac{11}{16}$ rthlr. was 1 lb. fac. 12 gr.

66. J.

66. Item $1319\frac{1}{36}$ Ellen um $293\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 Elle? fac. 5 gr. 4 pf.

67. Item $132\frac{7}{8}$ Centn. um $17628\frac{1}{12}$ R. was 1 Centn. fac. 132 rthlr. 16 gr.

68. Item 1 Centn. vor $8\frac{8}{9}$ rthlr. was vor $63\frac{11}{12}$ rthlr. f. 7 Centn. 20 lb. 31 Lot.

69. Item $126\frac{4}{5}$ Centn. um $15920\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 Centn. f. 125 rthlr. 13 gr. 4 pf.

70. Item $35\frac{9}{10}$ Centn. um $2632\frac{2}{3}$ rthlr. was 1 lb. f. 16 gr.

71. Item $7\frac{7}{8}$ lb. um 48 rthlr. 14 gr. $9\frac{3}{7}$ pf. was 1 lb. f. 6 rthlr. 4 gr. $1\frac{47}{49}$ pf.

72. Item 1 Centner vor $127\frac{8}{9}$ rthlr. was vor $2158\frac{1}{8}$ rthlr. f. 16 Cent. 96 lb. 8 Lot.

73. Item 637 lb. $9\frac{13}{32}$ Lot vor $123\frac{2}{3}$ rthlr. was vor 1 rthlr? f. 5 lb. 4 Lot/ 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw.

74. Item wann $10\frac{2}{3}$ aus $11\frac{1}{4}$ mahl $24\frac{1}{2}$ Ellen kosten $5\frac{3}{5}$ mahl $8\frac{1}{6}$ aus $12\frac{6}{7}$ fl. wie viel Ellen kan man vor 1 fl. bekommen? fac. 5 Ellen.

75. Item 1 Cent. vor $6\frac{2}{3}$ mahl $6\frac{3}{7}$ aus $8\frac{1}{6}$ rthlr. was vor $9\frac{1}{3}$ aus $12\frac{1}{4}$ mahl $22\frac{1}{2}$ rthlr. f. 7 Cent. 72 lb. 6 Lot.

Drit-

Dritter Haupt-Punct/

Von

Proportion-Exemplis.

Vorn gebrochen.

1. Wann $\frac{3}{8}$ lb. Gewürtz gelten 6 rthlr. was betragen 18 lb. fac. 288 rthlr.

2. Item $\frac{3}{4}$ Ellen um 9 pf. was kosten 390 Schock/ 48 Ellen? fac. 977 rthlr.

3. Item $2\frac{1}{2}$ Viertel Ellen um 15 gr. was 15 Schock/ 16 Ellen? f. 916.

4. Item 28 Lot vor $3\frac{1}{2}$ Orth/ was vor 3456 rthlr. f. 31 Cent. 46 lb.

5. Item $\frac{9}{16}$ Cent. um 32 rthlr. 16 gr. 8 pf. was 81 Cent. f. 4708 rthlr.

6. Item $13\frac{1}{2}$ 16theil Ellen um 5 rthlr. 6 gr. 7 pf. was 864 Ellen? fac. 5400 rthlr. 21 gr. 4 pf.

7. Item $21\frac{4}{5}$ Centner um 1234 rthlr. 15 gr. 9 pf. was 327 Centner? fac. 18519 rthlr. 20 gr. 3 pf.

8. Item 9 Centner/ $109\frac{15}{16}$ lb. um 345 rthlr.

rthlr. 23 gr. 11 pf. was 159 Centner/ 109 lb. f. 5531 rthlr. 22 gr. 8 pf.

9. Item 13 Centner / 14 lb. 15 Lot / vor 345 rthlr. 21 $\frac{3}{4}$ gr. was vor 75069 R. fac. 420 Cent. 23 lb.

10. Item 16 Centner / 17 lb. 18 Lot vor 3456 R. 17 gr. 8 $\frac{2}{3}$ pf. was vor 62221 R. 7 gr. f. 290 Centn. 96 lb. 4 Lot.

Mitten gebrochen.

11. Wann 7 lb. gelten $\frac{5}{8}$ rthlr. was 56 lb. f. 5 rthlr.

12. Item 6 lb. um $\frac{3}{4}$ rthlr. was 25 C. 4 St. 19 lb. f. 357 rthlr. 3 gr.

13. Item 9 lb. um $\frac{27}{32}$ rthlr. was 112 Cent/ 1 St. 3 lb. f. 1157 rthlr. 8 gr. 3 pf.

14. Item $\frac{3}{4}$ Cent. vor 37 rthlr. was vor 629 rthlr. f. 12 Cent. 82 lb. 16 Lot.

15. Item $\frac{15}{16}$ Centner vor 49 rthlr. 20 gr. 11 pf. was vor 847 rthlr. 19 gr. 7 pf. f. 15 Cent. 103 lb 4 Lot.

16. Item 15 Ellen um 11 $\frac{1}{4}$ rthlr. was 76 Sch. 7 Ellen? f. 3425 rthlr. 6 gr.

17. Item 23 $\frac{5}{8}$ Ellen vor 21 R. was vor 1101 R. f. 189 Schock/ 23 $\frac{5}{8}$ Ellen.

18. Item

18. Item 5 Centn. 21 lb. um 125 rthlr. $20\frac{5}{6}$ gr. was 752 Centn. 75 lb. fac. 18250 rthlr. 20 gr. 10 pf.

10. Item 16 lb. 17 Lot um 9 rthlr. 21 gr. $10\frac{1}{8}$ pf. was 38 Centn. 68 lb. 17 Lot? fac. 2546 rthlr. 21 gr. $10\frac{1}{8}$ pf.

20. Item 4 lb. $3\frac{1}{2}$ Lot vor 2 rthlr. 3 gr. 4 pf. was vor 15059 rthlr. 22 gr. fac. 26 Cent. 4 lb. 3 Lot 2 Qu.

Hinten gebrochen.

21. Wann 9 Centn. kosten 1296 rthlr. was $\frac{15}{16}$ Centn. fac. 135 rthlr.

22. Item 35 lb. um 112 Rthlr. was $\frac{1}{10}$ Cent. fac. 286 rthlr.

23. Item 27 Ellen vor 24 rthlr. was vor $\frac{8}{9}$ rthlr. fac. 1 Elle.

24. Item 63 Ellen um 29 rthlr. 15 gr. 4 pf. was $39\frac{3}{8}$ Ellen? fac. 18 rthlr. 12 gr. 7 pf.

25. Item 25 lb. um 20 rthlr. 21 gr. 4 pf. was $15\frac{25}{32}$ C. fac. 1450 rthlr. 11 gr. 4 pf.

26. Item 109 lb. 31 Lot/ 3 Qu. vor 75 R. was $65\frac{5}{8}$ R. f. 96 lb. 7 Lot/ 3 Q. 1 Hgw.

27. Item 21 lb. 31 Lot/ 2 Qu. vor 15 R.

19. gr.

19 gr. 7 pf. was vor 21 rthlr. 12 gr. $3\frac{5}{6}$ pf. fac. 18 lb. 10 Lot/ 1 Qu.

Mitten und Hinden gebrochen.

28. Wann 8 El. gelten $\frac{8}{9}$ rthlr / was $\frac{3}{4}$ El. fac. 2 gr.

29. Item 15 El. um $\frac{5}{6}$ rthlr was $\frac{3}{4}$ El. fac. 1 gr.

30. Item 9 Ellen um $\frac{7}{8}$ rthlr. was $\frac{3}{8}$ Ellen? fac. 4 pf. 1 hlr.

31. Item $\frac{3}{5}$ Cent. vor 16 rthlr. was vor $\frac{3}{5}$ rthlr.? fac. 3 lb. 14 Lot.

32. Item 12 Ellen um $\frac{5}{6}$ rthlr. was gelten $\frac{7}{8}$ Ellen? fac. 1 gr. 5 pf. 1 hlr.

33. Item $\frac{3}{4}$ Cent. vor 40 rthlr. was vor $\frac{5}{6}$ rthlr? fac. 1 lb. 25 Lot / 3 Qu.

34. Item 18 lb. um $\frac{7}{8}$ rthlr. was $\frac{7}{8}$ Cent? fac. 4 rthlr. 16 gr. 3 pf. 1 hlr.

35. Item 14 Ellen um $\frac{7}{8}$ rthlr. was $2345\frac{3}{4}$ Ellen? fac. 146 rthlr. 14 gr. 7 pf. 1 hlr.

36. Item 15 lb. um $\frac{31}{32}$ rthlr. was $18\frac{3}{4}$ Cent? fac. 133 rthlr. 4 gr. 10 pf. 1 hlr.

37. Item $\frac{9}{16}$ Cent. vor 25 rthlr. was vor $3456\frac{7}{8}$ rthlr? fac. 77 Cent. 85 lb. 24 Lot/ 2 Qu.

38. Item 24 Centn. um 456$\frac{1}{3}$ R. wa
C. fac. 14 R. 6 gr. 3 pf.

39. Item 48 lb. um 57 R. 18 gr. 10$\frac{2}{3}$
was $\frac{9}{10}$ C. fac. 119 R. 4 gr. 5 pf. 1 thlr.

40. Item 10$\frac{4}{5}$ C. vor 288. R. was vo
R. fac. 2 lb. 24 Lot.

41. Item 18 Cent. 109 lb. 8$\frac{1}{2}$ Lot vor 2
R. was vor $\frac{8}{9}$ R. fac. 7 lb. 8 Lot/ 2$\frac{1}{4}$ Qg

42. Item 9 lb. um 20$\frac{1}{4}$ gr. was 15$\frac{1}{4}$
fac. 157 R. 6 gr. 4 pf. 1 thlr.

43. Item 9$\frac{3}{4}$ lb. um 13 gr. was vor 13
R. fac. 22 C. 43 lb. 24 Lot.

44. Item 54 Centner um 3456 rth
7 gr. 8$\frac{5}{8}$ pf. was 28$\frac{4}{7}$ Centner? fac. 18
R 8 gr. 11 pf.

45. Item 76 Centn. 25$\frac{3}{4}$ lb. vor 456
R. 8 gr. 9 pf. was vor 2854. R. 14 gr.
pf. fac 47 C. 71 lb. 3 Lot.

Vorn und mitten gebrochen.

46. Wann $\frac{5}{16}$ lb. kosten $\frac{13}{16}$ rthlr. was 1
C. 15 lb. fac. 4043 R.

47. Item $\frac{9}{16}$ Ellen um $\frac{3}{4}$ Rthlr. wa
vor 205 Schock/ 45 Ellen? fac. 164
rthlr.

48. Item $3\frac{1}{2}$ Ellen um $\frac{7}{8}$ Rthlr. was vor 54321 R. fac. $40740\frac{3}{4}$ Ellen.

49. Item $\frac{7}{8}$ lb. um $\frac{3}{4}$ R. was 15 C. 16 lb. fac. 1586 R. 16 gr.

50. Item $\frac{3}{4}$ um $\frac{2}{3}$ R. was 16 C. 17 lb. fac. 1579 R. 13 gr. 4 pf.

51. Item $\frac{7}{8}$ Centner um $9\frac{5}{8}$ rthlr. was 123 Cent. fac. 1353 rthlr.

52. Item $\frac{3}{8}$ C. um $41\frac{1}{4}$ R. was 29 lb. 31 Lot? fac. 29 R. 23 gr. 3 pf.

53. Item $\frac{7}{8}$ Centner um $12\frac{5}{16}$ R. was 45 lb. fac. 6 R.

54. Item $\frac{4}{5}$ Centner um 79 R. 18 gr. $9\frac{1}{3}$ pf. was 21 Centner? fac. 2094 rthlr. 6 gr. 11 pf.

55. Item $\frac{3}{8}$ C. vor $6\frac{7}{8}$ R. was vor $321\frac{1}{2}$ R. fac. 17 C. 56 lb.

56. Item $\frac{7}{16}$ Centner vor $19\frac{1}{4}$ rthlr. was vor 4567 rthlr. fac. 103 Centner/ 87 lb. 16 Lot.

57. Item $\frac{9}{10}$ Centner vor $20\frac{5}{8}$ R. was vor 15 R. fac. 72 lb.

58. Item $\frac{7}{8}$ C. vor 56 R. 17 gr. $8\frac{2}{9}$ pf. was vor 510 R. 15 gr. 8 pf. fac. 7 C. 96 lb. 8 Lot.

59. Item $5\frac{1}{4}$ Centn. um $127\frac{3}{4}$ rthlr. was 25 Cent. fac. 608 rthlr. 8 gr.

60. Item $6\frac{3}{16}$ Centner um 345 rthlr. $20\frac{2}{4}$ gr. 33 Cent. fac. $1844\frac{1}{2}$ rthlr.

61. Item $15\frac{5}{8}$ Centner um 130 rthlr. 5 gr. $10\frac{1}{2}$ pf. was 9 Centner? fac. 75 rthlr. 6 pf.

62. Item 3 Cent. $4\frac{5}{8}$ Stein vor 67 rthlr. 18 gr. $9\frac{2}{3}$ pf. was vor 101 R. 16 gr. 2 pf. 1 hlr. fac. 5 C. 4 St. 9 lb. 20 L.

63. Item 3 Steine/ $5\frac{9}{16}$ lb. vor $8\frac{8}{9}$ R. was vor 13 rthlr. 12 gr. 11 pf. fac. 4 Stein 20 lb. 31 Lot/ 3 Qu. $0\frac{7}{8}$ Hgw.

Vorn und hinden gebrochen.

64. Wann $\frac{5}{8}$ Cent. gelten 96 rthlr. 11 gr. 10 pf. was $\frac{3}{8}$ Cent. fac. 57 R. 21 gr. 6 pf.

65. Item $\frac{15}{16}$ Centner um 192 R. 23 gr. 8 pf. was $26\frac{1}{4}$ C. fac. 5403 R. 14 gr. 8 pf.

66. Item $16\frac{5}{16}$ Centner um 2204 rthlr. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. was $\frac{27}{40}$ Centner? fac. 91 rthlr. 5 gr. 3 pf.

67. Item $6\frac{2}{5}$ Centner um 456 rthlr. 21 gr. 4 pf. was $7\frac{3}{8}$ Centner? fac. 526 R. 11 gr. 10 pf.

68. Item $5\frac{5}{8}$ lb. um 10 rthlr. 21 gr. 9 pf. was $16\frac{4}{11}$ Cent. fac. 3490 rthlr.

69. Item 18 lb. 19 Lot/ 3 Qu. vor 16 R. $17\frac{2}{3}$ gr. was vor 6 rthlr. $6\frac{5}{8}$ gr. fac. 6 lb. 11 Lot/ 1 Qu. 2 Dgw. Hgw.

Vorn/mitten und hinden gebrochen.

70. Wann $\frac{3}{4}$ Ellen gelten $\frac{1}{4}$ rthlr. was $\frac{7}{8}$ Ellen? fac. 7 gr.

71. Item $\frac{3}{8}$ Ellen um $\frac{2}{3}$ R. was $\frac{5}{8}$ Ellen? fac. 1 rthlr. 2 gr. 8 pf.

72. Item $\frac{9}{16}$ Ellen um $\frac{3}{4}$ Fl. was $\frac{7}{16}$ Ellen? fac. 14 gr.

73. Item $\frac{5}{8}$ Ellen um $\frac{11}{12}$ rthlr. was $8\frac{3}{4}$ Ellen? fac. 12 rthlr. 20 gr.

74. It. $\frac{15}{16}$ Centn. um $78\frac{1}{8}$ R. was $\frac{4}{5}$ C. fac. 66 rthlr. 16 gr.

75. Item $\frac{9}{16}$ C. vor $5\frac{2}{3}$ R. was vor $\frac{17}{24}$ R. fac. 7 lb. 23 Lot/ 2 Qu.

76. Item $\frac{13}{16}$ Centner um $21\frac{2}{3}$ R. was $7\frac{19}{40}$ C. fac. 199 R. 8 gr.

77. Item $6\frac{1}{8}$ Centner um $142\frac{11}{12}$ rthlr. was $\frac{4}{5}$ C. fac. 18 rthlr. 16 gr.

78. Item $\frac{10}{11}$ Centner vor $40\frac{5}{6}$ rthlr. was vor $300\frac{1}{8}$ rthlr. fac. 6 C. 75 lb.

79. Item $4\frac{3}{8}$ Cent. um 342 rthlr. $5\frac{1}{3}$ gr. was $21\frac{3}{7}$ Cent. fac. 1664 R.

80. Item $6\frac{7}{8}$ lb. um 5 rthlr. 16 gr. $7\frac{4}{9}$ pf. was $16\frac{1}{3}$ Cent. fac. 1475 R. 12 gr.

81. Item 16 lb. $17\frac{3}{8}$ Lot vor $16\frac{1}{9}$ Fl. was vor $33\frac{1}{7}$ Fl. fac. 34 lb. 1 Lot.

82. Item $9\frac{31}{32}$ Cent. $8\frac{15}{16}$ lb. $7\frac{7}{8}$ Lot um 491 rthlr. $10\frac{5}{8}$ gr. was $4\frac{7}{8}$ Cent. $5\frac{3}{4}$ lb. 6 Lot? fac 240 rthlr. 23 gr. 6 pf.

83. Item 2 Steine/ $18\frac{3}{8}$ lb. vor $8\frac{8}{9}$ rthlr. $7\frac{5}{8}$ gr. $6\frac{5}{6}$ pf. was vor $5\frac{3}{4}$ rthlr. $4\frac{2}{3}$ gr. $3\frac{1}{2}$ pf. fac. 1 Stein/18 lb. 6 Lot/2 Qu. 2 Dgw.

84. Item $5\frac{1}{3}$ mahl $6\frac{3}{4}$ lb. umb 4 5 mahl $5\frac{5}{6}$ rthlr. was $9\frac{1}{7}$ mahl $7\frac{7}{8}$ lb. fac. 5 rthlr.

6. Die Italiänische Practica/ Oder Kurtze Handels-Rechnung.

General-Instruction.

(1.)

Die Practic-Rechnun lehret/ wie man die Zahlen beydes im Multipliciren und Dividiren durch Zerstreuen und Proportioniren oder Vergleichen vortheilig gebrauchen soll/ damit verdrießliche Weitläufftigkeit erspahret/ und der Quotient desto eher erlanget werden möge.

(2.) Die Zahlen werden entweder nach der Multiplication/ oder nach der Addition zerstreuet/ als: 15 wird nach der Multiplication in 5 und 3 zerstreuet; denn 3 mahl 5 macht 15. Nach der Addition aber in 12/3/ oder in 8/ 4/ 2/ 1/ oder 7/ 8/ und so fort an.

(3.) Die Zahlen sind entweder geschickt oder ungeschickt. Die geschickten

compositi genannt/ entstehen aus der Multiplication/ als 18 aus 3 mahl 6/ oder 2 mahl 9 die ungeschickten aber (numeri primi genannt) aus der Addition/ als 17 aus 10 und 7/ oder 8 und 9.

(4.) Die ungeschickten Zahlen werden im Multipliciren gegen die nechst geschickten Zahlen zerstreuet/ als 17 in 4 mahl 4 und 1. oder in 2 mahl 8 und 1. oder in 3 mahl 6 weniger 1. oder in 2 mahl 9 weniger 1.

(5.) Die Proportion/ darauf die Practica vornehmlich beruhet/ ist eine Zusammenhaltung oder Vergleichung zweyer Zahlen/ da entweder die grössere gegen die kleinere gehalten wird/ als 12 gegen 3 ist 4 mahl so viel/ als 3. Oder die kleinere gegen die grössere/ als 3 gegen 12 gehalten ist ¼.

(6.) Wann die grössere Zahl gegen die kleinere gehalten wird/ und die kleinere in der grössern ohne Rest vorhanden/ so wird multiplicirt; Wann aber die kleinere gegen die grössere gehalten wird/ und die grössere die kleinere gleichfalls ohne Rest in sich beschleust/ so wird dividirt.

(7.)

(7.) Wann die kleinere in der grössern nicht ohne Rest beschlossen/ so wird diejenige Zahl/ welche einer andern entgegen stehet/ gegen dieselbe/ welcher sie entgegen gesetzt ist/ so fern sie nehmlich geschickt/ zerstreuet.

Erster Haupt-Punct/

Special-Instruction.

(1.) Setze die Frage in diesen Haupt-Punct wegen besserer Bequemligkeit zu erst/ und dann das mittlere gegen über zur rechten Hand.

(2.) Wann in der mitten Ducaten/ Rthlr. Fl. ꝛc. alleine stehen/ so zerstreue die geschickten Zahlen nach der Multiplication/ die ungeschickten aber nach der Addition/ und operire. Wann aber zur rechten oder lincken Hand eine Unität stehet/ kan man auch hinder und vor sich multipliciren.

(3.) Wann in der mitten Pfennige stehen/ so besiehe/ ob dieselben in Groschen [illegible] rthlr. oder Gülden ohne Rest enthalten/

ten / wo nicht / so zerstreue sie dargegen. Welches auch von Groschen / Lot &c. zu verstehen.

(4.) Wann in der mitten nicht einerley Benennung stehet / und die hindere Zahl sich leicht zerstreuen läst / so kanst du damit nach Anleitung beygefügter Tabellen / das mittlere vermehren. Wann aber die hindere Zahl allzu groß ist / so zerstreue das mittlere / und gehe damit ins hindere.

(5.) Wann hinden Zahlen stehen / so geringere Benennungen haben / als die fördere Stett / so zerstreue die hindere Stett gegen die fördere / und gehe damit in die mittlere.

Erster Unterschied.

I. Mit zerstreulichen Zahlen nach der Multiplication.

1. Wann der Centner Waare gilt 42 Rthlr. was getragen 43 Centner? fac. 1806 rthlr.

Zerstreue 42 nach dem Einmahl Eins in

in 6 und 7. denn 6 mahl 7 geben 42 hernach vermehr 43 mit 6. und was daraus erwächst/ mit 7. so ists gemacht.

2. Item 72 Centner/ jeden zu 217 rthlr. fac. 15624 rthlr.

3. Item 127 Cent. jeden zu 49 rthlr. fac. 6223 rthlr.

4. Item 1234 Cent. jeden zu 56 rthlr. fac. 69104 rthlr.

5. Item 81 Centn. jeden zu 259 rthlr. fac. 20979 rthlr.

6. Item 98 Centner/ jeden zu 274 rthlr. fac. 26852 rthlr.

Centner	Rthlr.
98	274
2	548
7	3836
7	
	fac. 26852 rthlr.

2. Mit zerstreulichen Zahlen nach der Addition.

7. Was 358 C. jeden zu 37 R. f. 13246 rthlr.

8. Item 583 Centn. jeden zu 59 rthlr. fac. 34397 rthlr.

9. Item 479 Centn. jeden zu 93 rthlr. fac. 44547 rthlr.

10. Item 263 Cent. jeden zu 362 rthlr. fac. 95206 rthlr.

11. Item 4567 Centn. jeden zu 2345 rthlr. fac. 10709615 Rthlr. Zerstreue 2345 in 2000/300/40/5. und vermehre 4567 anfänglich mit 2000/ hernach mit 300 und addire zugleich die nechst vörhergehende Summen / ferner vermehre mit 40 und 5. und addire/ wie zuvor. Stehet demnach die Operation also:

Centn.		Rthlr.
4567	à	2345
9134000		2000
10504100		300
10686780		40
fac. 10709615		5

12. J

12. Item 1225 Centn. à 225 rthlr. fac. 275625 rthlr. Zerstreue 225 in 200 / 25. und vermehr anfänglich 1225 mit 200/ hernach/ weil 25 aus 200 / der 8te Theil ist / so thue zu dem Product / das durch 200 kommen / noch ⅛ sein selbst / so ists gemacht.

13. Item 2345 Cent. zu 375 rthlr. fac. 879375 rthlr.

14. Item 1543 Cent. zu 5625 rthlr. fac. 8679375 rthlr.

3. Mit vor sich führlicher Vermehrung.

15. Was 2345 Cent. jeden zu 13 rthlr. fac. 20485 rthlr. Weil allhier mit 13 zu multipliciren / 1 aber weder multiplicirt / noch dividirt / so vermehr 2345 mit 3. und die erste Figur der Summa / so daraus erwächst / setz um einen Grad oder Schritt gegen die rechte Hand hinaus; Wann aber 1 zur rechten Hand stehet / so setz die erste Figur der Summa um einen Grad gegen die lincke Hand hinein.

Stehet die Operation also:

Cent.		Rthlr.
2345	. . . à	13.
7035		

fac. 30485 Rthlr.

16. Item 3456 Cent. jeden zu 17 rthlr. fac. 58752 rthlr.

17. Item 4567 Cent. zu 119 rthlr. fac. 543473 rthlr.

4. Mit hinter sich führlicher Vermehrung.

18. Was 5678 Cent. jeden zu 31 rthlr. fac. 176018 rthlr.

19. Item 6789 Centn. zu 41 rthlr. fac. 278349 rthlr.

20. Item 7891 Cent. zu 61 rthlr. fac. 481351 rthlr.

21. Item 8912 Centn. zu 91 rthlr. fac. 810992 rthlr.

22. Item 9123 Centn. zu 811 rthlr. fac. 7398753 rthlr.

Cent.		Rthlr.
9123	...	à 811
9123		
72894		

fac. 7399753 rthlr.

23. Item 876789 lb. jedes zu 11 rthlr. Setz anfänglich 9 gleich unter 9/ darnach addir 9 und 8/ 8 und 7/ 7 und 6/ 6 und 7/ 7 und 8/ und setz noch 8 hindan/ darzu thue was im Sinn geblieben/ so ists gemacht.

Stehet demnach die Operation also:

lb. 876789	...	a 11 Rthlr.

fac. 9644679 Rthlr.

Ander Unterschied.

1. Mit unzerstreulichen Groschen.

24. Was gelten 8[illegible] Ellen/ jede vor 1 gr. bedinget? fac. [illegible] Rthlr. 1 gr. die thun 392 fl. 1 gr.

25. Item 4117 Ellen/ jede zu 2 gr. fac. 343 rthlr. 2 gr.

26. I.

26. Item 2745 Ellen / jeden zu 3 gr? fac. 343 rthlr. 3 gr. die thun 392 fl. 3 gr.

27. Item 10291 El. jede zu 4 gr. f. 1715 R. 4 gr.

28. Item 6861 El. jede zu 6 gr. f. 1715 R. 6 gr.

29. It. 5146 El. jede zu 7 gr. f. 1715 fl. 7 gr.

30. It 6175 El. jede zu 8 gr. f. 2058 R. 8 gr.

31. It. 4117 El. jede zu 12 gr. f. 2058 R. 12 gr.

2. Mit unzerstreulichen Pfennigen.

32. Was betragen 16155 Ellen / jede vor 1 hlr?

Halbir die Summa / so kommen pf. und bleibt 1 hl. übrig / die pf. mache ferner zu gr. durch 3 mahl 4 / oder 2 mahl 6 / und die gr. zu Rthlr. durch 3 mahl 8 / oder 4 mahl 6 / oder zu Fl. durch 3 mahl 7. Oder besiehe die hi[n]angefügten Practic-Tabellen / so wirst du darinnen befinden / daß 1 hlr. sey $\frac{1}{576}$ Rthlr. / oder $\frac{1}{504}$ Fl. und 576 in 8 / 8 / 9 / ingleichen 504 in 7 / 8 / 9 / zerstreuet werden. Heb demnach auf ent-

entweder durch 8/8/9/ so kommen rthlr. oder durch 7/8/9/so kommen Fl. Dieser Instruction gebrauche dich bey nachfolgenden Aufgaben. Stehet die Operation also:

Ellen.

2) 16155 à 1 hlr. die Elle.

3) 8077 : 1 hlr.

4) 2692 : 4

3) 673 : 1 pf.

8) 224 : 1 gr.

fac. R. 28 : 1 : 1 : 1 hlr.

Oder also:

Ellen

8) 16155 à 1 hlr.

8) 2019 : 9 $\frac{1}{376}$ rthlr.

9) 252 : 10 : 1 : 1

Rthlr. 28 : 1 : 1 : 1 hlr.

Oder

Oder also:

Ellen

7) 16155 . . . . . à 1 hlr.

8) 2307 : 18 3/4 Fl.

9) 288 : 10 : 1 : 1.

Fl. 32 : 1 : 1 : 1. hlr.

33. Item 12109 Ellen/ jede vor 1 pf. fac. 42 R. 1 gr. 1 pf. die thun 48 fl. 1 gr. 1 pf.

34. Item 14125 Ellen/ jede zu 2 pf. fac. 98 rthlr. 2 gr. 2 pf. die thun 112 Fl. 2 gr. 2 pf.

35. It. 10765 Ellen/ jede zu 3 pf. f. 112 R. 3 gr. 3 pf. die thun 128 fl. 3 gr. 3 pf.

36. Item 24709 Ellen/ jede zu 4 pf. fac. 343 rthlr. 4 gr. 4 pf. die thun 392 fl. 4 gr. 4 pf.

37. Item 11773 Ellen/ jede zu 6 pf. fac. 245 R. 6 gr. 6 pf./ die thun 280 fl. 6 gr. 6 pf.

38. Item 7069 Ellen / jede zu 7 pf. fac. 196 Fl. 7 gr. 7 pf.

38. It.

39. Item 12361 Ellen / jede zu 8 pf. fac 343 rthlr. 8 gr. 8 pf.

40. Item 10989 Ellen / jede zu 9 pf. fac. 343 rthlr. 9 gr. 9 pf. die thun 392 fl. 9 gr. 9 pf.

3. Mit zerstreulichen Groschen.

41. Was gelten 21610 Ellen / jede zu 2 gr. bedinget?

Ellen

21610 à 2 gr.

2 2 0 2 : 2 — 2 geborgte
1 0 2 9 : 1 — 1 Zahl / so
1 0 2 9 : 1 — 1 durch zu-

fac. fl. 2 0 5 8 : 2 gr. streichen.

Oder also:

Ellen

21610. à 2 gr.

3) 43220.

7) 14406 : 14.

Fl. 2 0 5 8 : 2 gr.

42. J.

42. Item 5881 Ellen/jede zu 4 gr? fac. 1120 fl. 4 gr.

43. Item 14953 Ellen/jede zu 5 gr? fac. 3115 rthlr. 5 gr. die thun 3560 fl. 5 gr.

44. Item 10459 Ellen/ jede zu 6 gr. f. 2988 fl. 6 gr.

45. Item 13969 Ellen/zu 7 gr. f. 4074 rthlr. 7 gr.

46. Item 20014 Ellen zu 8 gr. f. 7524 fl. 8 gr.

47. Item 19321 Ellen zu 9 gr. f. 7245 rthlr. 9 gr. die thun 8280 fl. 9 gr.

48. Item 13609 Ellen/zu 10 gr. f. 5670 rthlr. 10 gr. die thun 6480 fl. 10 gr.

49. Item 18985 Ellen/ zu 11 gr. fac. 8701 rthlr. 11 gr. die thun 9944 fl. 11 gr.

50. Item 20728 Ellen / jede zu 12 gr. f. 11844 fl. 12 gr.

51. Item 24529 Ellen/jede zu 13 gr. fac. 13286 rthlr. 13 gr. die thun 15184 fl. 13 gr.

52. Item 42841 Ellen/zu 14 gr. f. 24990 R. 14 gr. die thun 28560 fl. 14 gr.

53. Item 18313 El. zu 15 gr. fac. 11445 R. 15 gr. die thun 13080 fl. 15 gr.

54. J

54. Item 30409 El. zu 16 gr. f. 20272 R. 16 gr. die thun 23168 fl. 16 gr.

55. Item 32425 El. zu 17 gr. f. 22967 Rthlr. 17 gr. die thun 26248 fl. 17 gr.

56. Item 1117 El. zu 18 gr. f. 8337 R. 18 gr. die thun 9528 fl. 18 gr.

57. Item 16969 El. zu 19 gr. f. 13433 rthlr. 19 gr. die thun 15352 fl. 19 gr.

58. Item 13987 El. zu 20 gr. f. 11655 rthlr. 20 gr. die thun 13320 fl. 20 gr.

59. Item 10449 El. zu 21 gr. fac. 9142 rthlr. 21 gr.

60. Item 17809 El. zu 22 gr. f. 16324 rthlr. 22 gr.

61. Item 35617 El. zu 23 gr. fac. 34132 rthlr. 23 gr.

4. Mit zerstreulichen Pfennigen.

62. Was gelten 28237 El. jede zu 5 pf.

Zerstreue 5 pf. nach Anleitung der Tabellen in 4/ 1/ darnach wirst du darinnen befinden/ daß 4 pf. thun $\frac{1}{3}$ gr. oder $\frac{1}{63}$ Fl. oder $\frac{1}{72}$ rthlr. Hebe demnach 28237 auf durch 3 so kommen gr. oder durch 8 mahl 9/ so kommen rthlr, oder durch 7 mahl 9/

fa-

so kommen Fl. nachmahls aber/weil 1 pf
ist der 4te Theil aus den vorhergehenden
4 pf. so thue noch hinzu $\frac{1}{4}$ aus $\frac{1}{3}$/ das ist/ den
4ten Theil der Summa / so durch 4 pf.
kommen. Stehet die Operation also:

Ellen
28237 à 5 pf.

9412 : 4 4
2353 : 1 1

8) 11765 : 5 pf.

8) 3921 : 16

R. 490 : 5 : 5 pf.

Oder also:

Ellen
8) 28237 à 5 pf.

9) 3529 : 15 4

392 : 4 : 4 1
98 : 1 : 1

R. 490 : 5 : 5 pf.

Oder

Oder also:

Ellen

7) 28237 a 5 pf.

4033 . 18 4

448 : 4 : 4

112 : 1 : 1

Fl. 560 : 5 : 5 pf.

63. Item 6061 Ellen/ jede zu 7 pf. fac. 47 R. 7 gr. 7 pf.

64. Item 8077 Ellen / jede zu 8 pf. fac. 56 Fl. 8 gr. 8 pf.

65. Item 12109 Ellen/ jede zu 10 pf. fac. 420 rthlr. 10 gr. 10 pf. die thun 480 Fl. 0 gr. 10 pf.

66. Item 14125 Ellen / jede zu 11 pf. fac. 539 rthlr. 11 gr. 11 pf. die thun 616 fl. 1 gr. 11 pf.

Dritter Unterschied.

Mit mehrerley unzerstreulichen Benennungen zusammen genommen.

67. Was gelten 546 lb. 9 Lot / das Lot 11 pf 1 hlr. Mache

Mache anfangs die lb. zu Lot / entw
der mit 4 mahl 8 / oder mit 32 / und g
brauche dich hierbey der hintan gesetz
Tabellen / darinnen eine jede Figur v
1 biß auf 9 mit 32 vermehrt zu befinde
Hernach ist 1 pf. und 1 hlr. $\frac{1}{8}$ gr. oder $\frac{1}{\ }$
Rthlr. oder $\frac{1}{168}$ Fl. und werden 192
4/6/8; ingleichen 168 in 3/8/7 zerstreu
Dividir demnach durch 8 / so kommen
ferner durch 4/6/ oder 3/8/ so komm
Rthlr. oder durch 3/7/ so kommen Fl.
der / welches einerley ist / heb die Sum
der Lot auf durch 4/6/8/ oder 4/8/6
kommen Rthlr; oder durch 3/8/7/ oder
8/3/ oder 7/3/8/ so kommen Fl. G
het die Operation also:

lb. Lot.
546 : 9
4

2184
8 pf. hlr.

17481 , , , à 1 : 1

3) 2185 : 1 : 1 $\frac{1}{8}$ gr.

8) 728 : 8

R. 91 ; 1 ; 1 ; 1 hrl.

Oder also:

lb. Lot.
546 ; 9
32 pf. hlr.

4) 17481 , , , à 1 ; 1
6) 4370 : 6 $\frac{1}{192}$ rthlr.

8) 728 ; 9

Rthlr. 91 ; 1 ; 1 hlr.

68. Item 2776 lb. 17 Lot/ das Lot zu [illegible] pf. 1 hlr? fac. 1234 fl. 3 pf 1 hlr.

69. Item 2501 Schock/21 Ellen/die Ell zu 4 pf. 1 hlr? fac. 2345 rthlr. 4 pf. 1 hlr.

70. Item 1826 Schock / 49 Ellen die Elle zu 10 pf. 1 hlr? fac. 4567 fl. 10 pf. 1 hlr.

71. Item 1703 Schock / 25 Ellen / di[e] Elle vor 1 gr. 2 pf? f. 5678 fl. 1 gr. 2 pf.

72. Item 3055 Zimmer / 3 Stück / da[s] Stück vor 1 gr. 4 pf? fac. 6789 rthlr. 1 g[r.] 4 pf.

73. Item 3158 Zimmer 17 Stück / da[s] Stück vor 1 gr. 6 pf? fac. 7896 rthlr. 1 gr. 6 pf. die thun 9024 fl. 1 gr. 6 pf.

74. Item 2673 Zimmer 25 Stück/ da[s] St. vor 1 gr. 9 pf? fac. 8912 fl. 1 gr. 9 p[f.]

75. Item 746 Centner/ 48 lb. das lb. z[u] 2 gr. 4 pf? fac. 9123 fl. 2 gr. 4 pf.

76. Item 251 Centner/ 39 lb. das lb. zu 2 gr. 7 pf. 1 hlr? fac. 3456 fl. 2 gr. 7 pf. 1 hlr.

77. Item 90 Centn. 100 lb. das lb. zu 2 gr. 8 pf? fac. 1111 rthlr. 2 gr. 8 pf.

78. Ite[m]

78. Item 121 Centn. 23 lb. das lb. zu gr. 6 pf. fac 2222 fl. 3 gr. 6 pf.

79. Item 69 Malter / 5 Scheff. 1 Viertel 1 Metz Getreydig / die Metz zu 5 gr. 3 pf. fac. 3333 fl. 5 gr. 3 pf.

80. Item 27 Faß / 3 Eymer / 57 Kannen Wein / die Kanne zu 10 gr. 6 pf? fac. 4444 fl. 10 gr. 6 pf.

2. Mit mehrerley unzerstreulichen Benennungen besonders genommen.

81. Was betragen 873 Schock / 37 Ellen / die Elle zu 2 pf. 1 thlr? 739 Schock / 1 Ellen / zu 3 pf. 1 thlr? 425 Schock 37 Ellen / zu 4 pf. 1 thlr? 268 Schock / 49 Ellen zu 1 gr. 2 pf. 1 thlr? 201 Schock / 37 Ellen zu 1 gr. 3 pf. 1 thlr? 515 Schock / 13 Ellen zu 1 gr. 4 pf. 1 thlr? fac. 4627 rthlr. 4 gr. pf. die thun 5288 fl. 4 gr. 9 pf.

In der letzten Operation ist 1 gr. $\frac{1}{24}$ thlr. oder $\frac{1}{21}$ fl. 4 pf. sind $\frac{1}{3}$ aus $\frac{1}{24}$ rthlr. oder $\frac{1}{21}$ fl. das ist / aus 1 gr. und 1 thlr. ist aus $\frac{1}{3}$ von $\frac{1}{24}$ rthlr. oder $\frac{1}{21}$ fl. das ist 4 pf. Hebe demnach anfänglich au

 durch

durch 3 mahl 8/ oder 3 mahl 7/ zum Product thue den dritten Theil des 24 oder 21sten Theils der Summa / und noch den 8 Theil/ des dritten Theils aus dem 24sten oder 21sten Theil/ so ists gemacht. Stehet die Operation abgesetzt also:

Schock Ellen.
515 : 13
60 gr. pf. hl.

3) 30913 ... à 1 : 4 : 1

8) 10304 : 8 $\frac{1}{24}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{8}$

1288 : 1
429 : 8 : 4
53 : 16 : — : 1

Rthlr. 1772 : 1 : 4 : 1 hlr.

82. Item 130 Centn 101 lb. das lb. zu 1 gr. 3 pf. 1 hlr. 108 Centn. 25 lb. zu 2 gr. 4 pf. 1 hlr.; 32 Centn. 33 lb. zu 2 gr. 6 pf. 250 Centn. 65 lb. zu 3 gr. 4 pf. 1 hlr. 73 Centn. 35 lb. zu 3 gr. 9 pf.; 30 Centn. 109 lb. zu 4 gr. 6 pf.; 59 Centn. 63 lb. zu 4 gr. 8 pf. 66 Centn.

66 Centn. 13 lb. zu 6 gr. 8 pf.; 89 Centn. 99 lb zu 6 gr. 9 pf. das lb? fac. 14867 rthlr. 12 gr. 10 pf. 1 hlr.

3. Mehrerley Benennung mit der Frage zu multipliciren.

Was 2 Centner / jeden zu 45 rthlr. 16 gr. 7 pf. 3 Cent. zu 56 rthlr. 17 gr. 8 pf.; 4 C. zu 76 rthlr. 18 gr. 9 pf. 5 Cent. zu 78 rthlr. 19 gr. 10 pf.; 6. C. zu 89 rthlr 20 gr. 11 pf. 7. C. zu 91 rthlr. 21 gr. 1 pf. 8 C. zu 123 rthlr. 22 gr. 2 pf 9. C. zu 134 rthlr 23 gr. 3 pf. 10. Cent. zu 12 rthlr. 23 gr. 11 pf.? fac. 5445 rthlr. 7 gr. 2 pf.

84. It. 12 C. jeden zu 115 rthlr. 22 gr. 10 pf. 15. C. zu 118 rthlr. 21 gr. 9 pf. 16. C. zu 121 rthlr. 20 gr 8 pf. 18. C. zu 124 rthlr 19 gr. 7 pf. 20. C. zu 127 rthlr. 18 gr. 6 pf. 21. C. zu 130 rthlr. 17 gr. 5 pf. 24. C. zu 133 rthlr. 16 gr. 4 pf. 42. C. zu 136 rthlr. 15 gr. 3 pf. 56. C. zu 139 rthlr. 14 gr. 2 pf. 64. C. zu 142 rthlr. 13 gr. 1 pf. 81. C. zu 145 rthlr. 12 gr. 11 pf. 192. C. zu 148 rthlr. 11 gr. 10 pf. 252. C. zu 151 rthlr. 10 gr 9 pf. 576. C. zu 154 rthlr. 9 gr. 8 pf? fac. 205959 rthlr. 5 gr. 7 pf.

Stehet die letzte Operation also:

Cent.		Rthlr.	gr.	pf.
576	à	154 :	9 :	8.
9		1389 :	15 :	-
8		11117 :	- :	-
8	R.	88936 :	- :	-

85. Item 11 C. jeden zu 157 rthlr. 18 gr. 7 pf. 13 C. zu 160 rthlr. 17 gr. 6 pf. 17 C. zu 163 R. 16 gr. 5 pf. 23 C. zu 166 R. 15 gr. 4 pf. 29 C. zu 169 R. 14 gr. 3 pf. 41 Centn. zu 172 R. 13 gr. 2 pf, 67 Cent. zu 175 R. 12 gr. 11 pf. 79 C. zu 178 R. 11 gr. 11 pf. 87 C. zu 181 R. 23 gr. 10 pf. 127 Cent. zu 184 rthlr. 22 gr. 9 pf. 291 C. zu 187 rthlr. 21 gr. 8 pf. fa: 142296 rthlr. 19 gr. 4 pf.

In der letzten Satzung sind der Frage/ nehmlich 291. unter den geschickten Zahlen am nechsten 288. 294. Zerstreue demnach 291 in 6/6/8/ + 3/ oder in 6/7/7 ÷ 3/ Hernach vermehr den Werth des Centners mit 6/ und was kommt/ mit 6 mal

8/ da/

8/ darzū thue noch dreymahl so viel/ als der Centner gilt/ oder halb so viel/ als zu erst mit 6 kommen. Oder vermehr was anfangs durch 6 kommen/ mit 7 mahl 7. vom Product nimm 3 mahl so viel/ als der Rest gilt. Oder zerstreue 291 nach der Addition in 9/81/81/81/36/3/ und vermehr den Wehrt des Centn. mit 9/ hernach/ weil 81 ist 9 mahl 9/ so vermehr/ was durch 9 kommen/ wieder mit 9/ das Product setz unter vorige Summa 3 mahl an einander. Weiter/ weil 36 ist 4 mahl 9 so vermehr das erste Product auch mit 4. Endlich weil noch 3 übrig/ so vermehr entweder den Wehrt des Centn. mit 3/ oder weil 3 ist der dritte Theil aus 9. so thue noch hinzu den dritten Theil des ersten Products. Oder zerstreue 291 in 8 72/72/72/72/ ÷ 5/ oder in 8/72/216 ÷ 5 und machs/ wie gemeldet. Stehet demnach die Operation also:

Cent.	Rthlr.	gr.	pf.
291	à 187:	21:	8
6	1127:	10:	--
6	6764:	12:	--
8+3	54116:	--:	--
	563:	17:	--
	Rthlr. 54679;	17:	--

Oder also:

Cent.	Rthlr.	gr.	pf.
291	à 187:	21:	8
9	1691:	3:	--
81	15220:	3:	--
81	15220:	3:	--
81	15220:	3:	--
36	6764:	12:	--
3	563:	17:	--
	Rthlr. 54779:	17:	--

4. Mit Zerstreuung der mehrerley Benennung des Mittlern.

86 Was

86. Was 2 Centn. 2 lb. das lb. zu 4 gr. 6 pf? 3 Centn. 3 lb. zu 7 gr. 6 pf? 4 Centn. 4 lb zu 3 gr. 6 pf? 5 Centner/ 5 lb. zu 5 gr. 4 pf? 6 Centner/6 lb. zu 9 gr. 4 pf? 7 Centner/ 7 lb. zu 13 gr. 4 pf? 8 Centner/ 8 lb. zu 10 gr. 8 pf? 9 Centner/ 9 lb. zu 8 gr. 11 pf? 10 Centner / 10 lb. zu 10 gr. 4 pf? 11 Centner/ 11 lb. zu 15 gr. 4 pf? 12 Centner/ 12 lb. zu 14 gr. 6 pf? 13 Centner/ 13 lb. zu 15 gr. 6 pf? 14 Centner/ 14 lb. zu 16 gr 6 pf? 15 Centner/ 15 lb. zu 14 gr. 8 pf? 16 Centner/ 16 lb. zu 16 gr. 8 pf? 17 Cent. 16 lb. zu 18 gr. 8 pf? 18 Centner/ 18 lb. zu 15 gr. 9 pf? 19 Centner/ 19 lb. zu 18 gr. 9 pf? 20 Centner/ 20 lb. zu 10 gr. 4 pf. 1 hlr? 21 Centner/ 21 lb. zu 9 gr. 7 pf. 1 hlr. 22 Centner/ 22 lb. zu 18 gr. 10 pf. 1 hlr? fac. 16530 rthlr. 17 gr. 1 pf. 1 hlr.

Stehet die letzte Operation also:

Cent. lb.
22 : 22
110

gr. pf. hlr.

2442 : : : à 18 : 10 : 1

1221 12 9
610 : 12 6 1 1
76 : 7 : 6
12 : 17 : 3

R. 1920 : 12 : 9 pf.

87. Item 12 C. 13 lb. das lb. zu 5 gr. 5 pf. 13 C. 14 lb. zu 7 gr. 7 pf. 14 C. 15 lb. zu 10 gr. 10 pf. 15 C. 16 lb. zu 11 gr. 11 pf. 16 C. 17 lb. zu 15 gr. 8 pf. 17 C. 18 lb. zu 16 gr. 9 pf. 18 C. 19 lb. zu 18 gr. 5 pf. 1 hlr. 19 C. 20 lb. zu 19 gr. 7 pf. 1 hlr. 20 Centner / 21 lb zu 22 gr. 11 pf. 1 hlr? fac. 10151 rthlr. 6 gr. 10 pf.

Stehet

Stehet die letzte Operation also:

Cent.	lb.		gr.	pf.	hlr
20 :	21				
110					
2221 :	: :	à	22 :	11 :	1
1110 :	12		12	8	½
740 :	8		8	3	
185 :	2		2		
61 :	16 : 8				
23 :	3 : 3				
3 :	20 : 6 : 1				
Rthlr. 2124 :	14 : 5 : 1 hlr.				

88. Item 21 Schock 22 Ellen / die Ell zu 4 gr. 8 pf. 22 Schock 23 Ellen / zu 5 gr. 10 pf. 23 Schock 24 Ellen / zu 11 gr. 7 pf. 24 Schock / 25 Ellen / zu 13 gr. 11 pf. 25 Schock / 26 Ellen / zu 15 gr. 9 pf. 26 Schock / 27 Ellen / zu 17 gr. 10 pf. 1 hlr. 27 Schock / 28 Ellen zu 19 gr. 6 pf. 1 hlr. 28 Schock / 29 Ellen / zu 20 gr. 9 pf. 1 hlr. 29 Schock 31 Ellen / zu 18 gr. 11 pf. 1 hlr? fac. 9722 fl. 10 gr. 8 pf. 1 hlr.

89. Item 2345 Centn. jeden zu 17 rthlr. 15 gr. 8 pf.; 2456 Centn. zu 18 rthlr. 14 gr. 9 pf.; 2567 C. zu 19 rthlr 10 gr. 5 pf; 2678 C. zu 21 rthlr. 11 gr. 10 pf; 2789 Centn. zu 31 rthlr 13 gr. 8 pf. 1234 C. zu 41 rthlr 17 gr. 11 pf. 987 Centn. zu 52 rthlr. 19 gr. 7 pf. 876 C. zu 63 rthlr. 21 gr. 10 pf. 765 C. zu 74 rthlr. 23 gr. 11 pf. fac. 499607 rthlr. 18 gr. 1 pf.

Vermehr anfangs die Centner mit den Rthlrn/ hernach gehe mit den zerstreueten gr. und pf. in die Summa der Cent. und summire die Producta.

90. Item 123 Centn. jeden zu 51 fl. 6 gr. 9 pf? 234 Centner/ zu 61 fl. 8 gr. 8 pf. 345 Centn. zu 71 fl. 9 gr. 9 pf? 456 Centner/ zu 11 fl. 11 gr 11 pf? 567 Cent. zu 14 fl. 13 gr. 10 pf? 678 Centn. zu 16 fl. 16 gr. 8 pf? 789 Centn. zu 85 fl. 19 gr. 7 pf. 1 hlr? 891 Centn. zu 96 fl. 20 gr. 6 pf. 1 hlr? 912 Centn. zu 107 fl. 18 gr. 5 pf. 1 hlr? fac. 322906 fl. 3 gr. 3 pf.

Vier-

Vierdter Unterschied.

Mit geringern Benennungen.

der Fragen.

91. Was 31 Lot/das lb. zu 9 rthlr. 21 gr. 4 pf? 29 Lot/1 Qv. zu 11 rthlr. 13 gr. 4 pf? 27 Lot. 2 Qu. zu 14 rthlr. 2 gr. 8 pf? 25 Lot/3 Qu. zu 16 rthlr. 5 gr. 4 pf? 23 Lot 1 Qu. 2 Dgw. zu 17 rthlr. 18 gr. 8 pf? 21 Lot/2 Qu. 3 Dgw. zu 19 rthlr. 13 gr. 4 pf. 19 Lot/3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. das lb zu 23 rthlr. 2 gr. 8 pf? fac. 85 rthlr. 22 gr. 6 pf. 1 hlr. Zerstreue 31 Lot gegen das lb. zu 32 Lot in 16/8/4/2/1. oder 4/24/3. Hernach operir und sprich: 16 Lot sind aus dem lb. der halbe Theil/ nimm demnach aus dem Werth des lb. den halben Theil; ferner sind 8 Lot aus 16/ oder aus dem halben lb. auch der halbe Theil/ halbire demnach den Werth der 16 Lot. Oder weil 8 Lot aus dem gantzen lb. der 4te Theil/ so nimm aus dem Werthe des gantzen lb. den 4ten Theil/ kommt gleich so viel/ als

wenn du den Werth des halben Pfundes halbirest; Nachmahls sind 4 Lot aus 8 auch der halbe Theil/ und so fort an.

Stehet die Operation also:

Lot.		Rthlr.	gr.	pf.
31	das lb. à	9 :	21 :	4
16		4 :	22 :	8
8		2 :	11 :	4
4		1 :	5 :	8
2		--- :	14 :	10
1		--- :	7 :	5
		Rthlr. 9 :	13 :	11

Oder also:

Lot.		Rthlr.	gr.	pf.
31	à	9 :	21 :	4
4		1 :	5 :	8
24		7 :	10 :	---
3		--- :	22 :	3
		Rthlr. 9	13	11

92. F.

92. Item 109 lb. den Centner zu 27 Fl. 19 gr. 8 pf? 107 lb. 31 Lot/ zu 34 Fl. 19 gr. 4 pf? 96 lb. 30 Lot / zu 38 Fl. 8 gr. 8 pf? 84 lb. 28 Lot / zu 45 Fl. 8 gr. 4 pf? 79 lb. 22 Lot/ zu 48 Fl. 18 gr. 8 pf? 69 lb. 19 Lot 3 Qu. zu 55 Fl. 18 gr. 4 pf? 59 lb. 15 Lot/ 3 Qu. 3 Dgw. den Centn. zu 223 Fl. 10 gr. 4 pf? fac. 322 Fl. 10 gr. 6 pf.

Zerstreue 109 lb. in 55/ 22/ 22/ 10. oder in 11/ 88/ 10. Hernach operir und sprich: 55 lb. sind aus dem Centner der halbe/ 22 der 5te/ und 10 der 11te Theil; oder 11 der zehende Theil/ 88 aber 8 mahl so viel/ als 11. Wie sich nun die zerstreueten lb. gegen den Centner / oder gegen einander selbst verhalten/ in solcher Proportion müssen auch ihre Producta gegen den Werth des Cent. oder gegen einander selbsten stehen. 107 lb. zerstreue in 55/ 22/ 22/ 2/ 6. und 31 Lot in 24/ 6/ 1. Wann du nun nicht weist/ wie 24 Lot gegen 6 lb. proportioniret seyn/ so hebe beyde Zahlen gegen einander auf in 6/ kommt 1 lb. und 4 Lot; Nun sind 4 Lot aus 1 lb. der 8te Theil/ dero-

derowegen müssen 24 Lot aus 6 lb. auch der 8te Theil seyn. 96 lb. zerstreue in 10/80/5/1. und 30 Lot in 20/10. Stehet die dritte Operation also:

lb.	Lot.		Fl.	gr.	pf.
96	30	à	38	8	8
10	20		3	10	4
80	10		27	19	8
5			1	15	8
1				7	4
				4	7
				2	3 1.

fac. Fl. 33. 17. 10. 1.

93. Item 25 Schock/ 59 Ellen/ das Schock zu 9 Fl. 13 gr. 6 pf? 24 Schock/ 48 Ellen/ zu 18 Fl. 20 gr. 11 pf. 1 hlr? 23 St. 11 El. jedes St. von 12 El. zu 4 Fl. 5 gr. 6 pf? 22 St. 15 Ellen/ das Stück von 16 Ellen zu 12 Fl. 2 gr. 8 pf. 21 Stück 20 El. das Stück von 21 El. zu 17 Fl. 16 gr. 7 pf. 1 hlr? 20 Stück/ 26 Ellen/ das Stück von 27 Ellen zu 24 Fl. 5 gr. 7 pf. 1 hlr?

1 hlr.? 19 Stück/ 41 Ellen/das Stück von 42 Ellen zu 41 Fl. 17 gr. 6 pf. fac. 2712 fl. 16 gr. 0 pf. 1 hlr.

94. Item 18 Zimmer/ 39 Stück/ den Zimmer zu 11 rthlr. 19 gr. 4 pf? 17 Zimmer/ 29 Stück/ zu 13 rthlr. 14 gr. 8 pf? 16 Zimmer/ 19 Stück/ zu 17 rthlr. 5 gr. 4 pf? 15 Decher/ 9 Stück/ den Decher zu 9 rthlr. 5 gr. 8 pf? 14 Decher/ 8 Stück/ zu 8 rthlr. 11 gr. 4 pf? 13 Decher 7 Stück/ zu 7 rthlr. 19 gr. 6 pf? fac. 1128 rthlr. 6 gr. 8 pf.

Stehet die Operation der ersten Satzung also:

Z.	Rthlr.		R.	gr.	pf.
18	39	à	11:	19:	4
3	20		35:	10:	--
6	10		212:	12:	--
	5		5:	21:	8
	4		2:	22:	10
			1:	11:	5
			1:	4:	4
		Rthlr.	224:	--	3.

Oder

Oder also:

Z.		St.
18	——————— +	39
189 = = = a R. 11:	19: 4	20
4 : 12	12	10
1 :--- :	6	8
5 : 21 : 8	1: 4	1
2 : 22 : 10		
2 : 8 : 8		
---: 7 : 2		

Rthlr. 224 : -- : 3 pf.

Mit Brüchen.

95. Was gelten 1111 lb. jedes zu $\frac{2}{3}$ rthlr. 3333 lb. zu $\frac{3}{4}$ Rthlr. 5555 lb. zu $\frac{5}{6}$ Rthlr. 7777 lb. zu $\frac{7}{8}$ rthlr. 2222 lb. zu $\frac{8}{9}$ rthlr. 9999 lb. zu $\frac{11}{12}$ rthlr. 10101 lb. zu $\frac{15}{16}$ rthlr. 50505 lb zu $\frac{17}{18}$ rthlr. 30303 lb. zu $\frac{31}{32}$ rthlr. 70707 lb. zu $\frac{35}{36}$ rthlr. 2345 lb. zu $\frac{47}{48}$ rthlr. 4321 lb. zu $\frac{63}{64}$ rthlr. fac. 187632 rthlr. 18 gr. 0 pf. 1 rthlr.

Den Zehler der letzten Satzung, nehm,

nehmlich 63 zerstreue entweder in 32/16/8/ 4/2/1. Oder in 8/48/6/1. und sprich: 8 ist aus 64 der 8te Theil/und dividire 4321 in 8/so kommen 540 rthlr. 3 gr. weiter sprich: 48 ist 6 mahl so viel/als 8/ und vermehre 540 rthlr. 3 gr. mit 6/ so kommen 3240. 18 gr. ferner sprich: 6 ist der 8te Theil aus 48/ und dividir 3240 rthlr. 18 gr. in 8/ so kommen 405 rthlr. 2 gr. 3 pf. ꝛc. Oder vermehr die Summa der lb. mit 7 mahl 9/ und dividir in 8 mahl 8. Oder nimm von der Summa der lb. den 64sten Theil derselben/nehmlich 67 rthlr. 12 gr. 4 pf. 1 hlr.

lb.					Rthlr.
4321				à	$\frac{63}{64}$ R.
2160	12				32
1080	6				16
540	3				8
270	1	6			4
135	--	9			2
64	12	4	1		1
Rthlr. 4253	11	7	1 hlr.		

96. Item

96. Item 1234 Ellen/ jede $\frac{2}{3}$ fl? 2345 El. zu $\frac{3}{4}$ fl? 4567 Ellen zu $\frac{5}{6}$ fl? 3456 Ellen / zu $\frac{6}{7}$ fl? 6789 Ellen / zu $\frac{7}{8}$ fl? 8765 Ellen / zu $\frac{11}{12}$ fl? 6543 Ellen / zu $\frac{15}{14}$ fl. 4321 Elle / zu $\frac{17}{18}$ fl? 3219 Ellen/ $\frac{23}{24}$ fl. 1987 Ellen / zu $\frac{27}{28}$ fl. 1357 Ellen/ zu $\frac{35}{35}$ fl. 3579 Ellen/ zu $\frac{41}{42}$ Fl? 5791 Ellen/ zu $\frac{62}{63}$ Fl, fac. 48994 Fl. 3 gr. 5 pf.

97. Item $\frac{3}{4}$ Ellen / jede zu 13 gr. 3 pf. $\frac{7}{8}$ Ellen/ zu 15 gr. 5 pf. $\frac{15}{16}$ Ellen/ zu 17 gr. 7 pf. $\frac{31}{32}$ Ellen/ zu 19 gr. 9 pf. $\frac{63}{64}$ Ellen/ zu 21 gr. 11 pf. $\frac{37}{64}$ Ellen/ zu 1 rthlr. 2 gr. 9 pf. fac. 4 rthlr. 1 pf.

Wann gantze und gebrochene Pfennige zu dividiren/ so vermehr/ was nach Abtheilung der gantzen Pfennige übrig bleibet/ mit des Bruchs Nenner / und addire den Zehler; Kanst du nun den Theiler darinnen ohne Rest nicht haben / so setze solche Theile / und den Nenner mit dem Theiler vermehrt darunter / so hast du dividirt.

Ellen

Ellen $\frac{63}{64}$	à gr. 21 11
32	10 : 11 $\frac{1}{2}$ 32
16	5 : 5 $\frac{3}{4}$ 48
8	2 : 8 $\frac{7}{8}$ 56
4	1 : 4 $\frac{7}{16}$ 28
2	— : 8 $\frac{7}{32}$ 14
1	— : 4 $\frac{7}{64}$ 7

fac. gr. 21. 6 $\frac{57}{64}$ pf.

98. Item $\frac{1}{2}$ Centn. jeden zu 35 Rthlr. 23 gr. 11 pf. $\frac{2}{4}$ Centner / zu 47 rthlr. 21 gr. 9 pf. $\frac{4}{5}$ Cent. zu 59 rthlr. 19 gr. 7 pf. $\frac{7}{8}$ C. zu 63 rthlr. 17 gr. 5 pf. $\frac{9}{10}$ C. zu 75 rthlr. 15 gr. 3 pf. $\frac{10}{11}$ C zu 81 rthlr. 13 gr. 6 pf. $\frac{15}{16}$ C. zu 99 rthlr. 11 gr. 11 pf. $\frac{851}{880}$ Centn. zu 82 rthlr. 12 gr. 1 pf. ? fac. 472 rthlr. 19 gr. 9 pf.

99. Item $\frac{63}{64}$ Centn. jeden zu 123$\frac{1}{2}$ rthlr. $\frac{21}{32}$ Cent. zu 234$\frac{3}{4}$ rthlr. $\frac{15}{16}$ C. zu 345 rthlr. $\frac{7}{8}$ C. zu 456$\frac{15}{16}$ rthlr. $\frac{3}{4}$ C. zu 567$\frac{31}{32}$ rthlr. $\frac{1}{2}$ C. zu 678$\frac{63}{64}$ rthlr. $\frac{31}{32}$ C. zu 789$\frac{29}{32}$ rthlr. $\frac{59}{64}$ C. zu 891$\frac{59}{64}$ rthlr. $\frac{27}{32}$ C. zu 288 rthlr. 2 gr. 8$\frac{1}{4}$ pf. fac. 3619 rthlr. 17 gr. 2 pf.

Centn.

Centn. $\frac{59}{64}$ à 891$\frac{59}{64}$ Rthlr.

32	12	445 : 23 : 0$\frac{3}{4}$96
16	6	222 : 23 : 6$\frac{3}{8}$48
8	3	111 : 11 : 9$\frac{3}{16}$24
2	1 : 9	27 : 20 : 11$\frac{19}{64}$38
1	: 4$\frac{1}{2}$	13 : 22 : 5$\frac{83}{128}$38

gr. 22 : 1$\frac{1}{2}$ pf. R. 822 : 5 : 9$\frac{83}{128}$ pf.

100. Item 123$\frac{1}{2}$ Ellen, jede vor $\frac{59}{64}$ rthlr. 234$\frac{3}{4}$ Ellen zu $\frac{43}{48}$ rthlr. 345$\frac{5}{8}$ Ellen, zu $\frac{31}{38}$ Rthlr. 456$\frac{13}{16}$ Ellen, zu $\frac{2}{3}$ Rthlr. 567$\frac{29}{32}$ Ellen, zu $\frac{5}{6}$ rthlr. 678$\frac{57}{64}$ Ellen, zu $\frac{11}{12}$ R. 789$\frac{27}{32}$ Ellen, zu $\frac{27}{32}$ rthlr. 891$\frac{61}{64}$ Ellen, zu $\frac{61}{64}$ rthlr 512$\frac{59}{64}$ Ellen, zu $\frac{57}{64}$ rthlr. fac. 3995 rthlr. 6 gr. 8 pf.

Ellen 512 + $\frac{59}{64}$

256 : 10 : 8$\frac{1}{4}$32 à R. $\frac{57}{64}$		32
128 : 5 : 4$\frac{1}{8}$16	23 | 12	16
64 : 2 : 8$\frac{1}{16}$8	16 | 6	8
8 : - : 8$\frac{1}{64}$2	8 | 9	2
- : - : $\frac{1}{128}$1	1 | - : 4$\frac{1}{2}$	1

Rthlr. 456 : 19 : 8$\frac{59}{128}$ pf. gr. 21 : 4$\frac{1}{2}$ pf.

Oder

Oder also:

Ellen.					
512	$\frac{59}{64}$			à Rthlr.	$\frac{57}{64}$
256 : 11 : 0 $\frac{3}{4}$			96		32
128 : 5 : 6 $\frac{3}{8}$			48		16
64 : 2 : 9 $\frac{3}{16}$			24		8
8 : — : 4 $\frac{19}{128}$			19		1

Rthlr. 456 : 19 : 8 $\frac{59}{128}$ pf.

101. Item 45$\frac{3}{4}$ Centn. jeden zu 45$\frac{3}{4}$ R. 57$\frac{7}{8}$ Centn. zu 57$\frac{7}{4}$ R. 69$\frac{13}{16}$ C. zu 69$\frac{13}{16}$ R. 71$\frac{25}{32}$ C. zu 71$\frac{25}{32}$ rthlr. 83$\frac{47}{64}$ C. zu 83$\frac{47}{64}$ rthlr. 95$\frac{4}{5}$ C. zu 95$\frac{8}{9}$ R. 107$\frac{9}{10}$ C. zu 107$\frac{13}{18}$ rthlr. 119$\frac{17}{22}$ C. zu 119$\frac{31}{36}$ R. 220$\frac{2309}{7040}$ Centn. zu 195$\frac{161}{288}$ R. fac. 100732 R. 23 gr.

Ander Haupt-Punct/

Special-Instruction.

(1.) Wann die fördere Zahl geschickt ist/ so hebe sie auf gegen das mittlere oder hindere.

(2.) Wan die fördere Zahl ungeschickt ist/ so theile das mittlere oder hindere dadurch ab/ mit Untersetzung der Figuren

ren und Vermehrung des Theilers durch den Quotienten von der rechten Hand gegen die Lincke.

(3.) Wann die fördere Zahl einen Bruch mit sich führet / so vermehre mit dessen Nenner das mittlere oder hindere / hernach hebe auf / oder theile ab / wie gemeldet.

(4.) Wann des mittlern oder hindern Bruchs Nenner in dem förderh ohne Rest beschlossen / so dividir dadurch des fördern Bruchs Nenner / und durch das Product vermehre des mittlern oder hindern Bruchs Zehler; stehen aber gantze Figuren darbey / so vermehr dieselben mit des fördern Bruchs Nenner / und addire was zuvor durch Vermehrung des Zehlers kommen.

(5.) Wann des fördern Bruchs Nenner in des mittlern oder hindern Bruchs Nenner ohne Rest beschlossen / so besiehe / wie offt einer in dem andern enthalten / durch das Product dividir den Zehler des getheilten Nenners / so darffst du den Zeh-

le

ler mit des fördern Bruchs Nenner nicht multipliciren.

Mit geschickten Zahlen.

1. Wann 128 Cent. gelten 16384 Rthlr. was gilt 1 Cent: fac 128 rthlr.

2. Item 216 Cent. um 46656 rthlr. wie theuer 1 Cent. fac. 216 rthlr.

3. Item 343 C. um 117649 rthlr. was 1 Cent. fac. 343 rthlr.

4. Item 432 Centn. um 186624 Rthlr. was 1 Cent. fac. 432. rthlr.

5. Item 567 C. um 321489 rthlr. was 1 Cent. fac. 567 rthlr.

6. Item 625 Centn. um 390625 rthlr. was 1 Cent. fac. 625 rthlr.

7. Item 756 C. um 571536 rthlr. was 1 Cent. fac. 756 rthlr.

8. Item 864 C. um 746496 rthlr. was 1 Cent. fac. 864 rthlr.

9. Item 972 C. um 944784 rthlr. was 1 Cent. fac. 972 rthlr.

10. Item 1344 C. um 95116 rthlr. was 1 C. fac. 70 rthlr. 18 gr. 6 pf.

11. It. 2592 Cent. um 186147 rthlr. was 1 Cent. fac. 71 rthlr. 19 gr. 7 pf.

12. Item 3456 Centn. um 251808 rthlr. was 1 Cent. f. 72 rthlr. 20 gr. 8 pf.

13. Item 4704 Cent. um 347655 rthlr. was 1 C. f. 73 rthlr. 21 gr. 9 pf.

14. Item 5184 Cent. um 388548 rthlr. was 1 C. f. 74 rthlr. 22 gr. 10 pf.

15. Item 6912 Centn. um 525288 rthlr. was 1 C. f. 75 rthlr. 23 gr. 11 pf.

Cent.	Rthlr.	Cent.
8) 6912	525288	1
6 864	65661	
6) 144	10943 : 12	
6) 24	1823 : 22	
4) 4	303 : 23 : 8	
1	fac. R. 75 : 23 : 11 pf.	

16. Item 7776 Ellen gelten 4833 rthlr. was 1 Ell? fac. 14 gr. 11 pf.

17. Item

17. Item 8064 Ellen um 5320 rthlr. was 1 El? fac. 15 gr. 10.

18. Item 9408 Ellen um 6566 rthlr. was 1 El? f. 16 gr. 9 pf.

19. Item 17496 Ellen um 12879 rthlr. was 1 Elle? fac. 17 gr. 8 pf.

20. Item 23328 Ellen um 18063 rthlr. was 1 El? f. 18 gr. 7 pf.

21. Item 34992 Ellen um 28431 rthlr. was 1 El? fac. 19 gr. 6 pf.

22. Item 175 Cent. um 30642 fl. 7 gr. 7 pf. was 1 Cent? f. 175 fl. 2 gr. 1 pf.

23. Item 224 Cent. um 50209 fl. 16 gr. pf. was 1 C. f. 224 fl. 3 gr. 2 pf.

24. Item 343 Centn. um 117718 fl. 8 gr. 9 pf. was 1 Centner? fac. 343 fl. 4 gr. pf.

25. Item 448 Centner um 200817 fl. gr. 4 pf. was 1 Cent. fac. 448 fl. 5 gr. pf.

26. Item 525 Centn. um 275785 fl. 8 gr. pf. was 1 Cent. fac. 525 fl. 6 gr. 5 pf.

27. Item 675 Centner um 455866 fl. 1 gr. 6 pf. was 1 C. f. 675 fl. 7 gr. 6 pf.

28. Item 729 Centner um 531738 [illegible]
20 gr. 3 pf. was 1 Cent. fac. 729 fl. 8 [illegible]
7 pf.

29. Item 735 Ellen um 319 fl. 7 gr.
pf. 1 hlr. was 1 Elle? f. 9 gr. 1 pf. 1 hlr.

30. Item 875 Ellen um 425 fl. 7 gr. 3 [illegible]
1 hlr. was 1 Elle? f. 10 gr. 2 pf. 1 hlr.

31. Item 945 Ellen um 508 fl. 2 gr. 7 [illegible]
1 hlr. was 1 Elle? f. 11 gr. 3 pf. 1 hlr.

32. Item 1125 Ellen um 662 fl. 19 gr.
pf 1 hlr. was 1 Elle? f. 12 gr. 4 pf. 1 hl.

33. Item 2025 Ellen um 1297 fl. 16 [illegible]
1 pf. 1 hlr. was 1 Elle? f. 13 gr. 5 pf. 1 hlr.

34. Item 3087 Ellen um 2137 fl. 13 [illegible]
1 pf. 1 hlr. was 1 Elle? f. 14 gr. 6 pf. 1 hl [illegible]

35. Item 1264 lb. 26 Lot / 2 Quin[illegible]
Dgw. vor 405 rthlr. was vor 1 rthlr. f[illegible]
3 lb. 3 Lot / 3 Qu. 3 Dgw.

36. Item 655 lb. 26 Lot / 3 Qu. 2 Dg[illegible]
vor 315 rthlr. was vor 1 rthlr. f. 2 lb. 2 L[illegible]
2 Qu. 2 Dgw.

37. Item 255 lb. 9 Lot / 3 Dgw. 1 Hg[illegible]
vor 245 rthlr was vor 1 rthlr. fac. 1 l[illegible]
Lot / 1 Qu. 1 Dgw. 1 Hgw.

38. It[illegible]

38. Item 973 lb. 31 Lot/ 1 Qu. 1 Hgw. vor 189 rthlr. was vor 1 rthlr. fac. 5 lb. 4 Lot/ 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw.

39. Item 1 C. vor 87 R. 2 gr. 8 pf. was vor 4747 R. 13 gr. 4 pf. f. 54 C. 2 Steine 1 lb.

40. Item 1 C. vor 152 rthlr. 10 gr. 8 pf. was vor 10023 rthlr. 5 gr. 4 pf. fac. 65 C. 2 lb. 16 Lot.

41. Item 1 Marck vor 49 rthlr. 18 gr. 9 pf. was vor 25535 rthlr. 21 gr. 8 pf. f. 512 Marck/ 15 Lot/ 3 Qu. 3 Dgw. 1 Hgw.

42. Item 1 M. vor 284. rthlr. 10 gr. 8 pf. was vor 73 97 rthlr. 18 gr. 8 pf. fac 256 M. 23 Kar. 2 Gran/ 1½ Gran.

43. Item 1 Wispel vor 56 R. 21 gr. 4 pf. was vor 7338 rthlr. 5 gr. 4 pf. f. 128 Wispel 1 Malt. 11 Scheffel/ 3 Viert. 1 Metz.

44. Item 1 Vaß Rheinwein vor 124 rthlr. 10 gr. 8 pf. was vor 39946 R. 11 gr. 1 pf? f. 320 Vaß 4 Eym. 63 Kan. 1 Nösel.

45. Item 1 Vaß Bier vor 9 rthlr. 9 gr. was vor 337 rthlr. 11 gr. 3 pf? f. 1 Gebräu/ 17 Vaß/ 4 Schock/ 59 K.

46. Item 1 Lot vor 3 gr. 6 pf. was v
12096 R. 3 gr. 6 pf. f. 23 C. 62 lb. 1 Lot.

47. Item 1 Hgw. vor 4 gr. 8 pf. was vo
10584 rthlr. 4 gr. 8 pf. fac. 106 Marck
Lot/ 1 Hgw.

48. It. 1 Grän vor 5 gr. 4 pf. was vo
10752 R. 5 gr. 4 pf. f. 168 Marck/ 1 Grän.

49. Item 1 Metz vor 6 gr. 3 pf. was v
23625 rthlr. 6 gr. 3 pf. fac. 236 Wispel
Scheffel 1 Metz.

50. Item 1 Kanne Eulenburger Bi
vor 8 pf. was vor 337 Rthlr. 9 gr. 9 pf
fac. 1 Gebrände 17 Vaß 4 Schock 5
Kannen.

51. Item 1 Kanne Rhein-Wein vor
gr. 6 pf. was vor 21915 rthlr. 7 gr. 6 pf
fac. 259 Vaß 3 Eymer 37 Kannen Vi
sier-Maaß.

52. Item 1 Elle Tuch vor 18 gr. 8 pf
was vor 16128 rthlr. 18 gr. 8 pf.? fac. 2
Saum 10 Tuch 1 El.

Mit ungeschickten Zahlen.

53. Wann 289 Cent. gelten 83808 rthl
23 gr. 11 pf. was gilt 1 C. f. 289 R. 23 gr. 11 pf
Cent

Cent.	Rthlr.	gr.	pf.	C.
289 —	83808 :	23 :	11 —	1

```
   26087 (289 rthlr.
   28
    2
    3
   ------
   861
     8
   ------
   6611 (23 gr.
   1134
    26
     3
   ------
   791
     4
   ------
   3179 (11 pf.
    28
```

54. Item 433 Centn. um 187900 rthlr. 22 gr. 10 pf. was 1 C. f. 433 R. 22 gr. 10 pf.

55. Item 769 C. um 592057 R. 21 gr. 9 pf. was 1 C. f. 769 rthlr. 21 gr. 9 pf.

56. Item 757 Cent. um 573793 fl. 20 gr. 8 pf. was 1 C? fac 757 fl. 20 gr. 8 pf.

57. Item 1 Centner vor 288 rthlr. 23 gr. 11 pf. was vor 83519 rthlr. 23 gr. 11 pf. fac. 289 Centn.

58. Item 11 C. 86 lb. 1 Lot gelten 6048 R. 3 gr. 6 pf. was 1 Lot? f. 3 gr. 6 pf.

59. Item 53 Marck/ 2 Lot/ 2 Qu. 1 Hgw. um 5292 rthlr. 4 gr. 8 pf. was 1 Hgw? fac. 4 gr. 8 pf.

60. Item 84 Marck/ 1 Grän um 5376 rthlr. 5 gr. 4 pf. was 1 Grän? f. 5 gr. 4 pf.

61. Item 320 Vaß/ 4 Eymer/ 63 Kannen 1 Nössel Wein um 39946 rthlr. 11 gr. 4 pf. was 1 Nössel? f. 4 gr. 8 pf.

62. Item 259 Vaß/ 3 Eymer/ 37 Kan. Viesier-Maaß um 21915 rthlr. 7 gr. 6 pf. was die Kanne? fac. 7 gr. 6 pf.

63. Item 236 Wispel/ 6 Scheffel 1 Metz um 23625 rthlr. 6 gr. 3 pf. was 1 Metz? f. 6 gr. 3 pf.

64. Item 29 Saum/ 10 Tücher/ 1 Elle um 16128 R. 18 gr. 8 pf. was 1 Elle? fac. 18 gr. 8 pf.

65. It. 1 Gebräude/ 17 Vaß/ 4 Schock/ 57 Kannen Eulenb. Bier um 337 rthlr. 9 gr. 9 pf. was 1 Kanne? fac 9 pf

66. Item 518 Zimmer/ 17 Stück um 20700 rthlr. 23 gr. 11 pf. 1 hlr/ was 1 St? fac. 23 gr. 11 pf. 1 hlr.

Mit Brüchen.

67. Wann $1162\frac{1}{2}$ Cent. gelten 354989 rthlr. 16 gr. 6 pf. was 1 Cent? fac. 321 R. 13 gr. 8 pf.

68. Item $708\frac{3}{4}$ Cent. um 306839 rthlr. 12 gr. 9 pf. was 1 Cent. f. 432 R. 22 gr. 4 pf.

69. Item $496\frac{1}{8}$ C. um 269823 rthlr. 2 gr. 3 pf. was 1 C. fac. 543 R. 20 gr. 8 pf.

70. Item $578\frac{13}{16}$ Cent. um 378993 rthlr. 3 gr. 6 pf. was 1 C. f. 654 R. 18 gr. 8 pf.

71. Item $205\frac{1}{32}$ C. um 156962 rthlr. 19 gr. 6 pf. was 1 C. f. 765 R. 13 gr. 4 pf.

72. It. $221\frac{31}{64}$ C. um 194204 R. 1 gr. 6 pf. was 1 C. f. 876 rthlr. 19 gr. $10\frac{4}{5}$ pf. Du magst des fördern Bruchs Nenner entweder vor-oder nach Abtheilung führen.

73. Wann 625 El. gelten $312\frac{1}{2}$ rthlr. was 1 Elle? fac. $\frac{1}{2}$ rthlr.

74. Item 1024 Ellen um 682$\frac{2}{3}$ rthlr. was 1 El? fac. $\frac{2}{3}$ rthlr.

75. Item 2187 Ellen um 1640$\frac{1}{4}$ rthlr. was 1 El? fac $\frac{3}{4}$ rthlr.

76. Item 1715 Ellen um 1429$\frac{1}{6}$ rthlr. was 1 El. f. $\frac{5}{6}$ rthlr.

77. Item 10395 Ellen um 9095$\frac{5}{8}$ rthlr. was 1 El. f. $\frac{7}{8}$ rthlr.

78. Item 16384 Ellen um 14563$\frac{5}{9}$ rthlr. was 1 El? f. $\frac{8}{9}$ rthlr.

79. Item 42875 Ellen um 39302$\frac{1}{12}$ rthlr. was 1 El. fac. $\frac{11}{12}$ rthlr.

80. Item 14175 Ellen um 13289$\frac{1}{16}$ rthlr. was 1 El. f. $\frac{15}{16}$ rthlr.

81. Item 378 Centn. um 46777$\frac{1}{2}$ rthlr. was 1 C. fac. 123$\frac{3}{4}$ rthlr.

82. Item 448 Centn. um 105205$\frac{1}{3}$ rthlr. was 1 C. f. 234$\frac{5}{6}$ rthlr.

83. Item 378 Cent. um 130740$\frac{3}{4}$ rthlr. was 1 Cent. f. 345$\frac{7}{8}$ rthlr.

84. Item 686 Cent. um 313444$\frac{5}{6}$ rthlr. was 1 Centn. f. 456$\frac{11}{12}$ rthlr.

85. Item 1134 Cent. um 644041$\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 Cent. f. 567$\frac{15}{16}$ rthlr.

86. Item

86. Item 324 C. um 219994$\frac{7}{8}$ rthlr. was 1 C. f. 678 rthlr. 23 gr. 11 pf.

87. Item 1 Cent. vor 882 rthlr. was vor 777875$\frac{7}{8}$ rthlr. f. 882$\frac{15}{16}$ Cent.

88. Item 421$\frac{7}{8}$ Cent. um 132890$\frac{5}{8}$ rthlr. was 1 Cent. f. 315 rthlr.

89. Item 351$\frac{9}{16}$ Cent. um 47851$\frac{9}{16}$ rthlr. was 1 Cent. f. 136$\frac{1}{9}$ rthlr.

90. Item 159$\frac{15}{32}$ Centn. um 46132$\frac{1}{32}$ Fl. was 1 Cent. f. 289$\frac{2}{7}$ Fl.

91. Item 1 Centn. vor 333$\frac{17}{36}$ rthlr. was was 22876$\frac{7}{36}$ rthlr. f. 68$\frac{3}{5}$ Cent.

92. Item 183$\frac{3}{4}$ Centner um 23152$\frac{1}{2}$ rthlr. was 1 Cent. f. 126 rthlr.

93. Item 275$\frac{5}{8}$ C. um 81033$\frac{3}{4}$ rthlr. was 1 Cent. f. 294 rthlr.

94. Item 450$\frac{3}{16}$ Cent. um 147061$\frac{1}{4}$ R. was 1 C. f 326$\frac{2}{3}$ rthlr.

95. Item 318$\frac{15}{16}$ Cent. um 24310$\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 C. f. 76$\frac{2}{9}$ rthlr.

96. Item 478$\frac{33}{34}$ Cent. um 66445$\frac{5}{16}$ fl. was 1 Cent. fac. 138$\frac{4}{5}$ fl.

97. Item 287$\frac{7}{160}$ Centn. um 39069$\frac{27}{32}$ rthlr. was 1 C. f. 136$\frac{1}{9}$ rthlr.

98. It. 1 Cent. vor $265\frac{485}{576}$ rthlr. was vor 60292 rthlr. fac. $226\frac{4}{5}$ Cent.

99. It. $437\frac{1}{2}$ C. um $43968\frac{3}{4}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $100\frac{1}{2}$ rthlr.

100. Item $236\frac{1}{2}$ C. um $70993\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $300\frac{1}{2}$ rthlr.

101. Item $612\frac{1}{2}$ C. um $122704\frac{1}{6}$ rthlr. was 1 C. fac. $200\frac{1}{3}$ rthlr.

102. It. $428\frac{3}{4}$ C. um $171642\frac{11}{12}$ rthlr. was 1 C. fac. $400\frac{1}{3}$ rthlr.

103. Item $182\frac{1}{4}$ C. um $91170\frac{9}{16}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $500\frac{1}{4}$ rthlr.

104. Item $546\frac{7}{8}$ C. um $328307\frac{7}{24}$ rthlr. was 1 C. fac. $600\frac{1}{3}$ rthlr.

105. It. $273\frac{3}{8}$ Cent. um $191430\frac{27}{32}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $700\frac{1}{4}$ rthlr.

106. Item $793\frac{4}{5}$ Cent. um $635139\frac{9}{40}$ rthlr. was 1 Cent. fac $800\frac{1}{8}$ rthlr.

107. Item $153\frac{1}{8}$ Cent. um $137940\frac{5}{48}$ R. was 1 Cent. fac. $900\frac{5}{6}$ rthlr.

108. Item $273\frac{7}{16}$ Cent. um $74807\frac{181}{192}$ rthlr. was 1 C. fac. $273\frac{7}{12}$ rthlr.

109. Item $136\frac{23}{32}$ Centn. um $18722\frac{563}{576}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $136\frac{17}{18}$ rthlr.

110. It.

110. Item 1 Cent. vor $434\frac{1}{36}$ rthlr. was vor $188788\frac{529}{1152}$ rthlr. f. $434\frac{31}{32}$ Centn.

111. Item $820\frac{5}{16}$ Cent. um $125052\frac{1}{12}$ R. was 1 Cent. fac. $152\frac{4}{9}$ rthlr.

112. Item $244\frac{9}{64}$ Cent. um $11393\frac{11}{48}$ rthlr. was 1 C. fac. $46\frac{2}{3}$ rthlr.

113. Item $732\frac{27}{64}$ C. um $79752\frac{29}{48}$ R. was 1 C. fac. $108\frac{8}{9}$ rthlr.

114. Item $610\frac{45}{128}$ C. um $66460\frac{145}{288}$ R. was 1 C. fac. $108\frac{8}{9}$ rthlr.

115. Item 1 C. vor $217\frac{1}{72}$ rthlr. was vor $38752\frac{121}{252}$ Fl. fac. $156\frac{5}{4}$ Cent.

Wann du die fördere Zahl mit 8 mahl 9 zu theilen gemacht hast/ alsdenn nimm von 72 den 8ten Theil fein selbst/ mit dem Rest vermehr die hindere Zahl/ hernach hebe auf/ wie zuvor.

116. Item $214\frac{3}{8}$ C. um $6077\frac{7}{9}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $284\frac{4}{9}$ rthlr.

117. Item $340\frac{1}{5}$ C. um $43410\frac{15}{16}$ rthlr. was 1 C. fac. $127\frac{29}{48}$ rthlr.

118. Item $202\frac{5}{12}$ C. um $119082\frac{23}{36}$ rthlr. was 1 C. fac. $588\frac{7}{36}$.

119. Item $121\frac{12}{53}$ C. um $56021\frac{23}{72}$ rthlr. was 1 C. fac. $462\frac{11}{72}$ rthlr.

120. It. 1 C. vor $141\frac{4}{63}$ Fl. was kaufft man vor $151217\frac{55}{64}$ R. f. $1225\frac{1}{8}$ Centn.

Wann du die fördere Zahl mit 7 mahl 9 zu theilen gemacht hast/ alsdenn thue zu 63 noch den siebenden Theil sein selbst/ und vermehre damit die hindere Zahl/ hernach dividir / wie zuvor.

Dritter Haupt-Punct/

In diesem Haupt-Puncte gebrauche dich vorhergegebener Instruction des ersten und andern Haupt-Puncts / zugleich auch der General-Instruction/ so zu Anfange der Practic-Rechnung in der 6 und 7 Distinction zu befinden.

Erster Unterschied.

1. Wann 123 C. gelten 12345 R. 23 gr. 11 pf. was 246 C. f. 24691 R. 23 gr. 10 pf.

2. Item 234 Centner um 23456 rthlr. 22 gr. 10 pf. was 702 Centner? fac. 70370 rthlr. 20 gr. 6 pf.

3. It.

3. It. 345 C. um 34567 R. 21 gr. 9 pf.
was 1380 C. f. 138271 rthlr. 15 gr.
4. It. 456 C. um 45678 R. 20 gr. 8 pf.
was 2280 C. f. 228394 R. 7 gr. 4 pf.
5. It. 567 C. um 56789 R. 19 gr. 7 pf.
was 3402 C. f. 340738 R. 21 gr. 6 pf.
6. It. 678 C. um 67891 R. 18 gr. 6 pf.
was 4746 C. f. 475242 R. 9 gr. 6 pf.
7. It. 789 C. um 78912 R. 17 gr. 5 pf.
was 6312 C. f. 631301 R. 19 gr. 4 pf.
8. It. 891 C. um 89123 R. 16 gr. 4 pf.
was 8019 C. f. 802113 rthlr. 3 gr.
9. It. 912 C. um 91234 Rthlr. 15 gr. 3 pf.
was 9120 C. f. 912346 R. 8 gr. 6 pf.
10. It. 4321 lb. um 3210 R. 14 gr. 2 pf.
was 47531 lb. f. 35316 rthlr. 11 gr. 10 pf.
11. It. 5432 lb. um 4321 R. 13 gr. 1 pf.
was 65184 lb. f. 51858 rthlr. 13 gr.
12. It. 6543 lb. um 5432 R. 12 gr. 11 pf.
was 85059 lb. f. 70622 rthlr. 23 gr. 11 pf.
13. It. 7654 lb. um 6543 R. 11 gr. 10 pf.
was 107156 lb. f. 91608 rthlr. 21 gr. 8 pf.
14. It. 8765 lb. um 7654 R. 10 gr. 9 pf.
was 131475 lb. f. 114816 rthlr. 17 gr. 3 pf.

15. It.

15. Item 9876 lb. um 8765 rthlr. 9 gr. 8 pf. was 158016 lb. f. 140246 rthlr. 10 gr. 8 pf.

16 Item 1987 lb. um 987 rthlr. 8 gr. 7 pf. was 33779 lb. fac. 16785 rthlr. 1 gr. 11 pf.

17. Item 2198 lb. um 1987 rthlr. 7 gr. 6 pf. was 39564 lb. fac. 35771 rthlr. 15 gr.

Wie sich das hindere gegen das fördere verhält/ gleich also muß sich auch der Quotient gegen das mittlere verhalten; Weil nun im nechst vorhergehenden Exempel das hindere 18 mahl so viel ist/ als das fördere/ so muß auch der Quotient 18 mahl so groß seyn/ als das mittlere. Vermehr derowegen das mittlere mit 3 mahl 6 oder 2 mahl 9/ so ists gemacht.

Ander Unterschied.

18. Wann 1234 Ellen gelten 1123 R. 23 gr. 6 pf. was 617 El. f. 561 rthlr. 23 gr. 9 pf.

19. It. 2349 El. um 1234 R. 22 gr. 3 pf. was 783 El. fac. 411 rthlr. 15 gr. 5 pf.

20. Item 3456 El. um 2345 R. 21 gr. 4 pf. was 864 El. fac. 586 R. 11 gr. 4 pf.

21. Item

21. Item 4565 Ellen um 3456 rthlr. 20 gr. 2 pf. was 913 Ellen? fac. 691 rthlr. 8 gr. 10 pf.

22. Item 5676 Ellen um 4567 rthlr. 19 gr. 6 pf. was 946 Ellen? fac. 761 rthlr. 7 gr. 3 pf.

23. It. 6783 Ellen um 5678 R. 18 gr. 7 pf. was 969 El. fac. 811 R. 6 gr. 1 pf.

24. Item 7896 El. um 6789 R. 17 gr. 4 pf. was 987 El. fac 848 R. 17 gr. 2 pf.

25. Item 8912 El. um 990 R. 5 gr. 4 pf. was 7891 El. fac. 876 R. 18 gr. 8 pf.

26. Item 9870 El. um 8765 R. 16 gr. 8 pf. was 987 El. fac 876 R. 13 gr. 8 pf.

27. Item 8767 El. um 7654 R. 15 gr. 11 pf. was 797 El. fac 695 R. 21 gr. 1 pf.

28. Item 7656 Ellen um 6543 rthlr. 14 gr. 6 pf. was 638 Ellen? fac. 545 R. 7 gr. 2 pf. r-hlr.

29. Item 6578 Ellen um 5432 rthlr. 13 gr. 4 pf. was 506 Ellen? fac. 417 rthlr. 21 gr. 4 pf.

30. Item 5432 El. um 4321 R. 12 gr. 8 pf. was 388 El. fac. 308 rthlr. 16 gr. 4 pf.

31. It.

31. It. 4320 El. um 3210 R. 11 gr. 3 pf. was 288 El. f. 214 rthlr 9 pf.

32. It. 3216 El. um 2198 rthlr. 10 gr. 8 pf. was 201 El. f. 137 rthlr. 9 gr. 8 pf.

33. It. 22212 El. um 12345 rthlr. 22 gr. 6 pf. was 1234 Ellen? fac. 685 rthlr. 21 gr. 3 pf.

34. It. 23459 El. um 1303 R. 6 gr. 8 pf. was 34567 El. f. 1020 R. 9 gr. 4 pf.

Wie sich das mittlere verhält gegen das fördere/ gleich also muß sich auch der Quotient gegen das hindere verhalten; Weil demnach allhier das mittlere ist der 18 Theil des fördern/ so dividire das hindere durch 3 mahl 6/ so hast du den Quotienten gefunden.

Dritter Unterschied.

35. Wann 3333 Ellen gelten 2496 rthlr. 14 gr. 9 pf. was 2222 Ellen? fac. 1664 rthlr. 9 gr. 10 pf.

36. Item 4444 Ellen um 2219 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 3333 Ellen? fac. 1664 R. 8 gr. 9 pf.

37. It.

37. It. 5555 El. um 2080 rthlr. 9 gr. 7 pf. was 4444 Ellen? f. 1664 R. 7 gr. 8 pf.

38. It. 6666 Ellen um 1997 rthlr. 3 gr. 6 pf. was 5555 Ellen? fac. 1664 R. 6 gr. 11 pf.

39. Item 7777 Ellen um 1941 rthlr. 14 gr. 5 pf. was 6666 Ellen? fac. 1664 rthlr. 5 gr. 6 pf.

40. Item 8888 Ellen um 1901 rthlr. 22 gr. 8 pf. was 7777 Ellen? fac. 1664 rthlr. 4 gr. 10 pf.

41. Item 9999 Ellen um 1872 rthlr. 3 gr. 9 pf. was 8888 Ellen? fac. 1664 R. 3 gr. 4 pf.

42. It. 11110 El. um 1848 R. 23 gr. 10 pf. was 9999 El. f. 1664 rthlr. 2 gr. 3 pf.

43. It. 12221 El. um 1830 R. 11 gr. 3 pf. was 11110 El. f. 1664 rthlr. 1 gr. 6 pf.

44. Item 13332 Ellen um 1815 rthlr. 9 gr. 6 pf. was 12221 Ellen? fac. 1664 rthlr. 2 gr. 8 pf. 1 hlr.

45. Item 14443 Ellen um 1803 rthlr. 17 gr. 5 pf. 1 hlr. was 13332 Ellen? f. 1664 rthlr. 23 gr. 6 pf.

46. It.

46. It. 15554 Ellen um 1793 R. 6 pf. was 14443 El. fac 1664 R. 22 gr. 9 pf.

47. Item 16665 Ellen um 1783 rthlr. 19 gr. 3 pf. was 15554 Ellen? fac. 1664 R. 21 gr. 2 pf.

48. Item 17776 Ellen um 1775 rthlr. 17 gr 4 pf. was 16665 Ellen? fac. 1664 rthlr. 17 gr. 9 pf.

49. Item 19998 El. um 1762 R. 16 gr. 6 pf. was 18887 Ellen? fac. 1664 rthlr. 18 gr. 3 pf.

50. Item 21109 Ellen um 19936 rthlr. 6 gr. 8 pf. was 1762 Ellen? fac. 1664 R. 2 gr. 8 pf.

Ellen	rthlr.	gr	pf.	Ellen.
21109 ::	19936 :	6 :	8 ::	1762

881
587 : 8
195 : 18 : 8

rthlr. 1664 : 2 : 8

Oder

Oder also:

Ellen R. gr. pf. Ellen.
21106 ::: 19939 : 6 : 8 ::: 1762
~~793~~ : ~~16~~
÷ 97 : 21 : 4

rthlr. 1664 : 2 : 8

51. Item 22220 Ellen um 1752 rthlr. 5 gr. 4 pf. was 21109 Ellen? fac. 1664 R. 14 gr. 8 pf.

52. Item 23331 Ellen um 1748 rthlr. 4 gr. 3 pf. was 22220 Ellen? fac. 1664 rthlr. 22 gr. 4 pf.

53. Item 26664 Ellen um 1737 rthlr. 6 gr. was 25553 E. f. 1664 R. 20 gr. 9 pf.

54. Item 29997 Ellen um 1718 rthlr. 22 gr. 6 pf. was 28886 Ellen? fac. 1664 rthlr. 21 gr. 8 pf.

55. Item 31108 Ellen um 1726 rthlr. 11 gr. 4 pf. was 29997 Ellen? f. 1664 rthlr. 19 gr. 6 pf.

56. Item 33330 Ellen um 1722 rthlr. 4 gr. 6 pf. was 32219 Ellen? f. 1664 rthlr 18 gr. 9 pf.

Ellen

Ellen	R.	gr.	pf.	Ellen
33330 --	1722 :	4	6 --	32219
	861 :	2 :	3	16665
	344 :	10 :	6	6666
	287 :	--- :	9	5555
	172 :	5 :	3	3333
	R. 1664 :	18 :	9 pf.	

Vierdter Unterschied.

57. Wann 32 Centner gelten 845 rthlr. 13 gr. 4 pf. was 63 Centner? fac. 1664 R. 16 gr. 6 pf.

58. Item 36 Centner um 560 rthlr. 1 gr. 6 pf. was 107 Centner? fac. 1664 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

59. Item 40 Zimmer um 418 rthlr. 19 gr. 8 pf. was 159 Zimmer? fac. 1664 rthlr. gr. 4 pf. 1 hlr.

60. It. 42 Zimmer um 334 rthlr. 13 gr. was 209 Zimer? f. 1664 rthlr. 17 gr. 10 pf.

61. Item 45 Schock um 278 rthlr. 12 gr. 4 pf. 1 hlr. was 269 Schock? fac. 1664 rthlr. 21 gr. 8 pf. 1 hlr.

62. It.

62. It. 56 Sch. um 238 rthlr. 9 gr. 4 pf. was 391 Schock. fac. 1664 rthlr. 11 gr. 2 pf.

63. It. 64 Schock um 208 rthlr. 10 gr. 8 pf. was 511 Schock? fac. 1664 rthlr. 7 gr 2 pf.

64 Item 72 Decher um 185 rthlr. 6 gr. was 647 Decher? fac. 1664 rthlr. 16 gr. 3 pf.

65. Item 81 Decher um 166 rthlr. 15 gr. 4 pf. 1 hlr. was 809 Decher? fac. 1664 rthlr. 8 gr. 4 pf. 1 hlr.

Dech.	R.	gr.	pf.	hlr.	Dech.
81	166	15	4	1	809
	1499	18	4	1	279
	55	13	1	1	27
	55	13	1	1	27
	18	12	4	1	9
	2	1	4	1	1
	16	11	--	--	8
	16	11	--	--	8
Rthlr.	1664	8	4	1 hlr.	

Oder

Ellen
33330

N.

Bie

57. A

13 gr. 4 p

16 gr. 6 pf.

58. Item

6 pf. wa

15 gr. 1 pf.

59. Ite

gr. 8 pf. n

gr. 4 pf.

60. It

was 209

61. Ite

gr. 4 pf.

rthlr. 21 g.

Item

71. Item 640 Schock um 23666 rthlr. 6 gr. was 4479 Sch. 59 El. ? f. 165686 thlr. 1 gr. 2 pf. 1 hlr.

72. Item 768 Centner um 13053 rthlr. gr. was 6143 Centn. 109 lb. fac. 104426 thlr. 12 gr. 3 pf. 1 hlr.

73. Item 896 Marck fein Silber um 575 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 8063 Marck/ 15 Lot/ 3 Qu. 3 Dgw. 1 Hgw. fac. 50175 rthlr. 3 gr 8 pf. 1 hlr.

74. Item 1024 Marck fein Gold um 6560 R. was 10239 Marck/ 23 Karath/ Gran/ 2 Gran? fac. 665599 rthlr. 18 r. 7 pf.

Zerstreue das hindere gegen das förde-/ und gehe damit in das mittlere; Oder ebe das mittlere auf gegen das förders/ das in der mitten kommt/ damit vermehr as hindere/ so dem fördern am Nahmen leich ist/ was aber geringere Benennun-en hat/ zerstreue ꝛc.

Sechster Unterschied.

75. Wann 105 Ellen gelten 209 rthlr. 19 gr.

K

15. Item 9876 lb. um 8765 rthlr. 9 gr. 8 pf. was 158016 lb. f. 140246 rthlr. 10 gr. 8 pf.

16 Item 1987 lb. um 987 rthlr. 8 gr. 7 pf. was 33779 lb. fac. 16785 rthlr. 1 gr. 11 pf.

17. Item 2198 lb. um 1987 rthlr. 7 gr. 6 pf. was 39564 lb. fac. 35771 rthlr. 15 gr.

Wie sich das hindere gegen das fördere verhält/ gleich also muß sich auch der Quotient gegen das mittlere verhalten ; Weil nun im nechst vorhergehenden Exempel das hindere 18 mahl so viel ist/ als das fördere/ so muß auch der Quotient 18 mahl so groß seyn/ als das mittlere. Vermehr derowegen das mittlere mit 3 mahl 6 oder 2 mahl 9/ so ists gemacht.

Ander Unterschied.

18. Wann 1234 Ellen gelten 1123 R. 23 gr. 6 pf. was 617 El. f. 561 rthlr. 23 gr. 9 pf.

19. It. 2349 El. um 1234 R. 22 gr. 3 pf. was 783 El. fac. 411 rthlr. 15 gr. 5 pf.

20. Item 3456 El. um 2345 R. 21 gr. 4 pf. was 864 El. fac. 586 R. 11 gr. 4 pf.

21. Item

21. Item 4565 Ellen um 3456 rthlr. 20 gr. 2 pf. was 913 Ellen? fac. 691 rthlr. 8 gr. 10 pf.

22. Item 5676 Ellen um 4567 rthlr. 19 gr. 6 pf. was 946 Ellen? fac. 761 rthlr. 7 gr. 3 pf.

23. It. 6783 Ellen um 5678 R. 18 gr. 7 pf. was 969 El. fac. 811 R. 6 gr. 1 pf.

24. Item 7896 El. um 6789 R. 17 gr. 4 pf. was 987 El. fac 848 R. 17 gr. 2 pf.

25. Item 8912 El. um 990 R. 5 gr. 4 pf. was 7891 El. fac. 876 R. 18 gr. 8 pf.

26. Item 9870 El. um 8765 R. 16 gr. 8 pf. was 987 El. fac 876 R. 13 gr. 8 pf.

27. Item 8767 El. um 7654 R. 15 gr. 11 pf. was 797 El. fac 695 R. 21 gr. 1 pf.

28. Item 7656 Ellen um 6543 rthlr. 14 gr. 6 pf. was 638 Ellen? fac. 545 R. 7 gr. 2 pf. 1 hlr.

29. Item 6578 Ellen um 5432 rthlr. 13 gr. 4 pf. was 506 Ellen? fac. 417 rthlr. 21 gr. 4 pf.

30. Item 5432 El. um 4321 R. 12 gr. 8 pf. was 388 El. fac. 308 rthlr. 16 gr. 4 pf.

31. It.

31. It. 4320 El. um 3210 R. 11 gr. 3 pf. was 288 El. f. 214 rthlr 9 pf.

32. It. 3216 El. um 2198 rthlr. 10 gr. 8 pf. was 201 El. f. 137 rthlr. 9 gr. 8 pf.

33. It. 22212 El. um 12345 rthlr. 22 gr. 6 pf. was 1234 Ellen? fac. 685 rthlr. 21 gr. 3 pf.

34. It. 23459 El. um 1303 R. 6 gr. 8 pf. was 34567 El. f. 1020 R. 9 gr. 4 pf.

Wie sich das mittlere verhält gegen das fördere/ gleich also muß sich auch der Quotient gegen das hindere verhalten; Weil demnach allhier das mittlere ist der 18 Theil des fördern/ so dividire das hindere durch 3 mahl 6/ so hast du den Quotienten gefunden.

Dritter Unterschied.

35. Wann 3333 Ellen gelten 2496 rthlr. 14 gr. 9 pf. was 2222 Ellen? fac. 1664 rthlr. 9 gr. 10 pf.

36. Item 4444 Ellen um 2219 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 3333 Ellen? fac. 1664 R. 8 gr. 9 pf.

37. It.

37. It. 5555 El. um 2080 rthlr. 9 gr. 7 pf. was 4444 Ellen? f. 1664 R. 7 gr. 8 pf.

38. It. 6666 Ellen um 1997 rthlr. 3 gr. 6 pf. was 5555 Ellen? fac. 1664 R. 6 gr. 11 pf.

39. Item 7777 Ellen um 1941 rthlr. 14 gr. 5 pf. was 6666 Ellen? fac. 1664 rthlr. 5 gr. 6 pf.

40. Item 8888 Ellen um 1901 rthlr. 22 gr. 8 pf. was 7777 Ellen? fac. 1664 rthlr. 4 gr. 10 pf.

41. Item 9999 Ellen um 1872 rthlr. 3 gr. 9 pf. was 8888 Ellen? fac. 1664 R. 3 gr. 4 pf.

42. It. 11110 El. um 1848 R. 23 gr. 10 pf. was 9999 El. f. 1664 rthlr. 2 gr. 3 pf.

43. It. 12221 El. um 1830 R. 11 gr. 3 pf. was 11110 El. f. 1664 rthlr. 1 gr. 6 pf.

44. Item 13332 Ellen um 1815 rthlr. 9 gr. 6 pf. was 12221 Ellen? fac. 1664 rthlr. 2 gr. 8 pf. 1 hlr.

45. Item 14443 Ellen um 1803 rthlr. 17 gr. 5 pf. 1 hlr. was 13332 Ellen? f. 1664 rthlr. 23 gr. 6 pf.

46. It.

46. It. 15554 Ellen um 1793 R. 6 pf. was 14443 El. fac 1664 R. 22 gr. 9 pf.

47. Item 16665 Ellen um 1783 rthlr. 19 gr. 3 pf. was 15554 Ellen? fac. 1664 R. 21 gr. 2 pf.

48. Item 17776 Ellen um 1775 rthlr. 17 gr 4 pf. was 16665 Ellen? fac. 1664 rthlr. 17 gr. 9 pf.

49. Item 19998 El. um 1762 R. 16 gr. 6 pf. was 18887 Ellen? fac. 1664 rthlr. 18 gr. 3 pf.

50. Item 21109 Ellen um 19936 rthlr. 6 gr. 8 pf. was 1762 Ellen? fac. 1664 R. 2 gr. 8 pf.

Ellen	rthlr.	gr	pf.	Ellen.
21109 ,,	19936 ;	6 ;	8 ,,	1762

881
587 : 8
195 : 18 : 8

rthlr. 1664 : 2 : 8

Oder

Oder also:

Ellen R. gr. pf. Ellen.
21106 ,,, 19939 : 6 : 8 ,,, 1762

~~293 : 16~~
÷ 97 : 21 : 4

rthlr. 1664 : 2 : 8

51. Item 22220 Ellen um 1752 rthlr. 5 gr. 4 pf. was 21109 Ellen? fac. 1664 R. 14 gr. 8 pf.

52. Item 23331 Ellen um 1748 rthlr. 4 gr. 3 pf. was 22220 Ellen? fac. 1664 rthlr. 22 gr. 4 pf.

53. Item 26664 Ellen um 1737 rthlr. 6 gr. was 25553 E. f. 1664 R. 20 gr. 9 pf.

54. Item 29997 Ellen um 1718 rthlr. 22 gr. 6 pf. was 28886 Ellen? fac. 1664 rthlr. 21 gr. 8 pf.

55. Item 31108 Ellen um 1726 rthlr. 11 gr. 4 pf. was 29997 Ellen? f. 1664 rthlr. 19 gr. 6 pf.

56. Item 33330 Ellen um 1722 rthlr. 4 gr. 6 pf. was 32219 Ellen? f. 1664 rthlr. 18 gr. 9 pf.

Ellen	R.	gr.	pf.	Ellen
33330 --	1722 :	4	6 --	32219
	861 :	2 :	3	16665
	344 :	10 :	6	6666
	287 :	--- :	9	5555
	172 :	5 :	3	3333
	R. 1664 :	18 :	9 pf.	

Vierdter Unterschied.

57. Wann 32 Centner gelten 845 rthlr. 13 gr. 4 pf. was 63 Centner? fac. 1664 R. 16 gr. 6 pf.

58. Item 36 Centner um 560 rthlr. 1 gr. 6 pf. was 107 Centner? fac. 1664 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

59. Item 40 Zimmer um 418 rthlr. 19 gr. 8 pf. was 159 Zimmer? fac. 1664 rthlr. gr. 4 pf. 1 hlr.

60. It. 42 Zimmer um 334 rthlr. 13 gr. was 209 Zimer? f. 1664 rthlr. 17 gr. 10 pf.

61. Item 45 Schock um 278 rthlr. 12 gr. 4 pf. 1 hlr. was 269 Schock? fac. 1664 rthlr. 21 gr. 8 pf. 1 hlr.

62. It.

62. It. 56 Sch. um 238 rthlr. 9 gr. 4 pf. was 391 Schock. fac. 1664 rthlr. 11 gr. 2 pf.

63. It. 64 Schock um 208 rthlr. 10 gr. 8 pf. was 511 Schock? fac. 1664 rthlr. 7 gr 2 pf.

64 Item 72 Decher um 185 rthlr. 6 gr. was 647 Decher? fac. 1664 rthlr. 16 gr. 3 pf.

65. Item 81 Decher um 166 rthlr. 15 gr. 4 pf. 1 hlr. was 809 Decher? fac. 1664 rthlr. 8 gr. 4 pf. 1 hlr.

Dech.	R.	gr.	pf.	hlr.	Dech.
81 ---	166 :	15 :	4 :	1 ----	809
	1499 :	18 :	4 :	1	279
	55 :	13 :	1 :	1	27
	55 :	13 :	1 :	1	27
	18 :	12 :	4 :	1	9
	2 :	1 :	4 :	1	1
	16 :	11 :	-- :	--	8
	16 :	11 :	-- :	--	8

Rthlr. 1664 ; 8 ; 4 ; 1 hlr.

Oder

Oder also:

Dech.	rthlr.	gr.	pf.	hlr.	Dech.
81	166	15	4	1	809

1666: 9: 9: ,,
18: 17: 4: 1
÷2: 1: 4: 1

rthlr. 1664: 8: 4: 1hlr.

Fünffter Unterschied.

66. Wann 96 Decher gelten 833 rthlr. 8 gr. was 191 Decher 9 Stück? f. 1665 R. 19 gr. 2 pf.

67. Item 128 Dutzet um 1530 Rthlr. 16 gr. was 383 Dutzet 11 Stück? f. 459 rthlr. 1 pf.

68. Item 265 Scheffel um 981 rthlr. 8 gr. was 1023 Scheffel/15 Metzen? f. 39 R. 2 gr. 3 pf.

69. It. 374 lb. um 3370 rthlr. 16 gr. was 1919 lb. 31 Lot? f. 16853 rthlr. 1 gr. 5 pf.

70. Item 512 Zimmer um 11697 rthlr. 18 gr. 8 pf. was 3071 Zimmer/ 39 Stück f. 70186 R. 2 gr. 3 pf. 1 hlr.

71. Item

71. Item 640 Schock um 23666 rthlr. 16 gr. was 4479 Sch. 59 El. ? f. 165686 rthlr. 1 gr. 2 pf. 1 hlr.

72. Item 768 Centner um 13053 rthlr. 8 gr. was 6143 Centn. 109 lb. fac. 104426 rthlr. 12 gr. 3 pf. 1 hlr.

73. Item 896 Marck fein Silber um 5575 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 8063 Marck/ 15 Lot/ 3 Qu. 3 Dgw. 1 Hgw. fac. 50175 rthlr. 23 gr 8 pf. 1 hlr.

74. Item 1024 Marck fein Gold um 66560 fl. was 10239 Marck/ 23 Karath/ 3 Gran/ 2 Gran? fac. 665599 rthlr. 18 gr. 7 pf.

Zerstreue das hindere gegen das fördere/ und gehe damit in das mittlere; Oder hebe das mittlere auf gegen das förderes was in der mitten kommt/ damit vermehr das hindere/ so dem fördern am Nahmen gleich ist/ was aber geringere Benennungen hat/ zerstreue. rc.

Sechster Unterschied.

75. Wann 105 Ellen gelten 209 rthlr. 19 gr.

K

29 gr. 7 pf. 1 hlr. was 3457 Ellen? f. 690
R. 23 gr. 11 pf. 1 hlr.

76. It. 225 Scheffel um 664 R. 10 gr
10 pf. 1 hlr. was 8065 Scheffel? f. 238
R. 22 gr. 10 pf. 1 hlr.

77. Item 375 Steine um 1465 R. 11 gr
10 pf. 1 hlr. was 1153 Steine? f. 4505 R
21 gr. 9 pf. 1 hlr.

78. Item 441 St. um 2144 rthlr. 12 g
4 pf. 1 hlr. was 1729 Steine? f. 8407 R
20 gr. 8 pf. 1 hlr.

79. Item 567 C. um 8968 rthlr. 15 g
4 pf. 1 hlr. was 1345 C. f. 21274 rthlr. 1
gr. 7 pf. 1 hlr.

80. Item 675 C. um 11321 rthlr. 11 gr.
pf. 1 hlr. was 2305 C. f. 38660 rthlr. 18 gr
6 pf. 1 hlr.

81. Item 729 C. um 12923 rthlr. 7 gr.
pf. 1 hlr. was 2881 C. f. 51072 rthlr. 17 gr
5 pf. 1 hlr.

82. Item 875 C. um 16347 rthlr. 1 pf.
hlr. was 4033 C. f. 75345 rthlr. 16 gr.
pf. 1 hlr.

83. Item 945 Centner um 77233 R

gr. 7 pf. 1 hlr. was 1513 C. f. 123654 Fl.
5 gr. 3 pf. 1 hlr.

84. Item 2835 C. um 259903 Fl. 2 gr.
7 pf. 1 hlr. was 3025 C. fac. 277321 fl. 14 gr.
2 pf. 1 hlr.

Centn.	Fl.	gr.	pf.	hl.	Centn.
7: 2835	259903.	2	7	1	3025
9: 405	37129	---	4	1	
5: 45	4125	9	4	1	
: 9	825	1	10	1	
1	91	14	2	1	

3025: 7 $\frac{1}{6}$: $\frac{1}{4}$
27225: 7
1
1008: 7
1008: 7
144: 1
24: --- 2
6: --- : --- : 1

Fl. 277321 : 14 : 2 : 1 hlr.

Oder also:

Centn.	Fl.	gr.	pf.	hlr.
5 : 2835	259993 :	2 :	7 :	1
7 : 567	37129 :	:	4 :	1
9 : 81	4125 :	9 :	4 :	1
9 : 9	458 :	8 :		1
1	504 :	4 :	5 :	
	55464 :	7 :		1

Fl. 277321 : 14 : 2 : 1 hlr.

Siebender Unterschied

85. Wann 577 Ellen gelten 575 rt[hlr.]
23 gr. 11 pf. 1 hlr. was 1729 Ellen? [fac.]
1725 rthlr. 23 gr. 11 pf. 1 hlr.

86. Item 769 Ellen um 764 rthlr.
gr. 10 pf. 1 hlr. was 2305 El. fac. 2292 rt[hlr.]
23 gr. 10 pf. 1 hlr.

87. Item 1153 Ellen um 1142 rthlr.
gr. 9 pf 1 hlr. was 4609 Ellen? fac. 4[...]
rthlr. 23 gr. 9 pf. 1 hlr.

88. Item 2881 Ellen um 2845 rt[hlr.]

gr. 8 pf. 1 hlr. was 14401 Ellen? fac. 225 rthlr. 23 gr. 8 pf. 1 hlr.

89. Item 1921 Ellen um 1890 rthlr 23 r. 7 pf. 1 hlr. was 11521 El. fac. 11340 rthlr. 3 gr. 7 pf. 1 hlr.

90. Item 3457 Ellen um 3390 rthlr. 23 r. 6 pf. 1 hlr. was 577 Ellen? fac. 565 R. 3 gr 6 pf. 1 hlr.

91. Item 1513 Ellen um 1473 Fl. 20 gr. pf. 1 hlr. was 505 El. fac. 491 Fl. 20 gr. pf. 1 hlr.

92. It. 1177 El. um 1141 fl. 20 gr. 4 pf. hlr. was 337 El. f. 326 fl. 20 gr. 4 pf. 1 hlr.

93. Item 3529 Ellen um 3409 Fl. 20 r. 3 pf. 1 hlr. was 1009 El. fac. 974 Fl. gr. 3 pf. 1 hlr.

94. Item 4537 Ellen um 4365 Fl. 20 r. 2 pf. 1 hlr. was 1513 Ellen? fac. 1455 fl. 20 gr. 2 pf. 1 hlr.

95. It. 5041 El. um 4830 fl. 20 gr. 1 pf. hlr. was 2017 El. f. 1932 fl. 20 gr. 1 pf. 1 hlr. erstreue 2017 in 6/6/7/8/ + 1/ und verkehr damit das mittlere/ was komt/ theile durch das fördere: Oder machs also:

Ellen — Fl. gr. pf. hlr. — Ellen
5041 — 4830 : 20 : 1 : 1 — 2017

33810 7 $\frac{1}{24}$
483 7
9660672 : 7. 3
672 : 7. 3
288 : 3.
288 : 3.
12 : — 1 : 1

9744072 : 20 : 1 : 1 (1932 Fl.
4402110
5693
148
3

14490
7

101450 (20 gr.
63
3

1890
4

7561 (1 pf.
220
2

5041 (1 hlr.

Mit Brüchen.

96. Wann $\frac{15}{16}$ C. gelten 32 rthlr. 21 gr. 10 pf. was 15 C. fac. 526 rthlr. 13 gr. 4 pf.

Vermehr das mittlere mit des Bruchs Nenner/ so ists gemacht.

97. Item $\frac{11}{16}$ Centner um 65 rthlr. 18 gr. 6 pf. 1 hlr. was 176 Cent. fac. 16837 rthlr. 18 gr. 8 pf.

Vermehr das mittlere mit 16 mahl 16.

98. Item $\frac{21}{32}$ C. um 76 rthlr. 17 gr. 5 pf. 1 hlr. was 357 C. f. 41739 rthlr. 17 gr. 4 pf.

Vermehr das mittlere mit 17 mahl 32 so ist der Quotient gefunden.

99. Item $\frac{15}{16}$ C. um 87 rthlr. 16 gr. 4 pf. 1 hlr. was 128 Centner? fac. 11971 rthlr. 13 gr. 4 pf.

Dividir das mittlere mit 3 mahl 5/ das Product vermehr mit 16 mahl 128. Oder thue zum mittlern $\frac{1}{15}$ der Summa/ das Collect vermehr mit 128/ oder 8/ 4/ 4.

100. Item $\frac{29}{32}$ Centner um 98 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr. was 148 C. fac. 16216 rthlr. 4 gr.

Vermehre das mittlere mit 32 mahl 149/ das Aggregat theil ab durch 29.

101. Item $4\frac{1}{2}$ C. um 345 R. 23 gr. 11 pf. was 9 C. fac. 691 R. 23 gr. 10 pf.

102. Item $5\frac{1}{4}$ C. um 456 R. 22 gr. 10 pf. was 42 C. fac. 3655 R. 14 gr. 8 pf.

103. Item $9\frac{3}{8}$ C. um 567 R. 21 gr. 9 pf. was 375 C. fac. 22716 R. 6 gr.

104. Item $13\frac{1}{8}$ C. um 3456 R. 17 gr. 8 pf. was 15 C. fac. 3950 R. 13 gr. 4 pf.

105. Item $5\frac{3}{4}$ C. um 678 R. 20 gr. 6 pf. was 7 C. fac. 905 R. 3 gr. 4 pf.

106. It. $7\frac{3}{8}$ C. um 789 R. 19 gr. 7 pf. 1 hlr. was 21 Cent. f. 2106 R. 4 gr. 4 pf.

107. It. $23\frac{5}{8}$ C. um 4567 R. 18 gr. 9 pf. was 21 C. fac. 4060 R. 6 gr.

108. Item $37\frac{1}{2}$ C. um 891 R. 18 gr. 4 pf. 1 hlr. was 25 C. fac. 594 R. 12 gr. 3 pf.

109. Item $26\frac{15}{32}$ C. um 345 R. 23 gr. 11 pf. was 847 C. f. 11071 R. 21 gr. 4 pf.

110. It. $33\frac{11}{16}$ C. um 456 R. 22 gr. 10 pf. was 8624 C. f. 116979 R. 13 gr. 4 pf.

111. It. $27\frac{11}{32}$ C. um 567 R. 21 gr. 9 pf. 1 hlr. was 16625 C. f. 345288 R. 1 gr. 4 pf.

112. It.

112. Item $42\frac{3}{16}$ C. um 705 R. 11 gr. 3 pf. was 343 C. fac. 5735 R. 17 gr. 4 pf.

113. Item $14\frac{23}{64}$ C. um 2932 R. 12 gr. 1 pf. was 127 C. fac. 25936 R. 5 gr. 4 pf.

114. Item 15 C. um 526 R. 13 gr. 4 pf. was $\frac{15}{16}$ C. fac. 32 R. 21 gr. 10 pf.

115. Item 847 C. um 11071 R. 21 gr. 4 pf. was $\frac{15}{32}$ C. fac. 345 R. 23 gr. 11 pf.

116. Item 176 C. um 16837 R. 18 gr. 8 pf. was $\frac{11}{16}$ C. fac. 65 R. 18 gr. 6 pf. 1 hlr.

117. It. 8624 C. um 116979 R. 13 gr. 4 pf. was $33\frac{11}{16}$ C. fac. 456 R. 21 gr. 10 pf.

118. It. 357 C. um 41739 R. 17 gr. 4 pf. was $\frac{21}{32}$ C. f. 76 R. 17 gr. 5 pf. 1 hlr.

119. Item 16625 C. um 345288 R. 1 gr. 4 pf. was $27\frac{11}{32}$ C. f. 567 rthlr. 21 gr. 9 pf. 1 hlr.

120. It. 128 C. um 11971 R. 13 gr. 4 pf. was $\frac{15}{16}$ C. f. 87 R. 16 gr. 4 pf. 1 hlr.

Dividir das mittlere durch das fördere/ ingleichen durch den Nenner/ das Product vermehre mit dem Zehler; Oder zerstreue den Zehler gegen den Nenner 2c. Oder subtrahir $\frac{1}{16}$ des Quotienten / so

 durch

durch Abtheilung in 8/ 4/ 4. kommen.

121. It. 9 C. um 691 rthlr. 23 gr. 10 pf. was $4\frac{1}{2}$ C. fac. 345 rthlr. 23 gr. 11 pf.

122. Item 42 C. um 3655 rthlr. 14 gr. 8 pf. was $5\frac{1}{4}$ C. fac. 456 rthlr. 22 gr. 10 pf.

123. It. 375 C. um 22716 rthlr. 6 gr. was $9\frac{3}{8}$ C. f. 567 rthlr. 21 gr. 9 pf.

124. It. 15 C. um 3950 rthlr. 13 gr. 4 pf. was $13\frac{1}{8}$ C. f. 3456 rthlr. 17 gr. 8 pf.

125. It. 7 C. um 905 rthlr. 3 gr. 4 pf. was $5\frac{1}{4}$ C. f 678 rthlr. 20 gr. 6 pf.

126. It. 21 C. um 2106 rthlr. 4 gr. 4 pf. was $7\frac{7}{8}$ C. f. 789 rthlr. 19 gr. 7 pf. 1 hlr.

127. It. 25 C. um 594 rthlr. 12 gr. 3 pf. was $37\frac{1}{2}$ C. f. 891 rthlr. 18 gr. 4 pf. 1 hlr.

128. It. 343 Centn. um 5735 rthlr. 17 gr. 4 pf. was $42\frac{3}{16}$ C. f. 705 rthlr. 11 gr. 3 pf.

Dividire das mittlere durch das fördere / das Product vermehr mit 42 / den Bruch aber zerstreue / und gehe auch damit in die Summa / so durch Abtheilung des fördern kommen.

129. It. 149 C. um 16216 rthlr. 4 gr. was $\frac{29}{32}$ C. f. 98 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

Zey

Zerstreue den Bruch / und gehe damit in das mittlere / das Collect theil ab durchs fördere.

130. Item 127 Cent. um 25936 rthlr. 9 gr. 4 pf. was $14\frac{23}{64}$ Cent. f. 2932 rthlr. 12 gr. 1 pf.

Vermehr das mittlere mit 2 mahl 7 / den Bruch zerstreue / und gehe auch damit ins mittlere / was komt / summir / das Collect theil ab durch das fördere.

131. Item 139 Cent. um 16988 rthlr. 21 gr. 4 pf. was 23 Cent. $107\frac{63}{64}$ lb? f. 2933 rthlr. 2 gr. 3 pf.

Vermehr das mittlere mit 23 / die lb samt dem Bruch zerstreue gegen den Centner / und gehe auch damit ins mittlere / was kommt / addir / das Collect theil ab durchs fördere.

132. It. 128 C. um 12515 rthlr. 13 gr. 4 pf. was 511 C. $109\frac{61}{64}$ lb. f. 50062 R. 4 gr. 4 pf.

Zerstreue das hindere gegen das fördere / und gehe damit in das mittlere.

133. Item $\frac{3}{16}$ C. um 96 rthlr. 15 gr. 3 pf. was $\frac{15}{16}$ Cent. fac. 483 rthlr. 4 gr. 3 pf.

134. Item $31\frac{1}{4}$ C. um 912 R. 17 gr. 6 pf. was $218\frac{3}{4}$ C. f. 6389 R. 1 gr. 6 pf.

135. Item $\frac{15}{16}$ C. um 483 R. 4 gr. 3 pf. was $\frac{5}{16}$ C. f. 161 R. 1 gr. 5 pf.

136. Item $385\frac{7}{8}$ C. um 8889 R. 3 gr. 9 pf. was $42\frac{7}{8}$ C. f. 987 R. 16 gr. 5 pf.

137. Item $\frac{3}{4}$ C. um 75 R. 13 gr 4 pf. was $\frac{15}{16}$ C. f. 94 R. 10 gr. 8 pf.

138. Item $156\frac{1}{4}$ C. um 12345 R. 12 gr. 8 pf. was $195\frac{5}{16}$ C. f. 15431 R. 21 gr. 10 pf.

139. Item $\frac{15}{16}$ C. um 94 R. 16 gr. 8 pf. was $\frac{3}{4}$ C. f. 75 R. 13 gr. 4 pf.

140. It. $195\frac{5}{16}$ C. um 15431 R. 21 gr. 10 pf. was $156\frac{1}{4}$ C. f. 12345 R. 12 gr. 8 pf.

141. Item $\frac{3}{16}$ um 24 R. 23 gr. 7 pf. was $\frac{27}{40}$ C. f. 89 R. 22 gr. 6 pf.

142. It. $27\frac{9}{16}$ C. um 3456 R. 18 gr. 6 pf. was $99\frac{9}{40}$ C. f. 12444 R. 9 gr.

143. Item $\frac{27}{40}$ C. um 89 R. 22 gr. 6 pf. was $\frac{3}{16}$ C. f. 24 R. 23 gr. 7 pf.

144. It. $99\frac{9}{40}$ C. um 12444 R. 9 gr. was $27\frac{9}{16}$ C. f. 3456 R. 18 gr. 6 pf.

145. Item $\frac{3}{5}$ C. um 105 R. 21 gr. 4 pf. was $\frac{3}{16}$ C. f. 33 R. 2 gr. 2 pf.

146. Item $\frac{9}{11}$ E. um 123 R. 18 gr. 8 pf. was $\frac{9}{32}$ E. fac. 42 R. 13 gr. 2 pf.

Zerstreue des fördern Bruchs Nenner gegen des hindern Bruchs Nenner ꝛc.

147. Item $617\frac{2}{5}$ E. um 67891 R. 5 gr. 4 pf. was $192\frac{15}{16}$ E. fac. 21216 rthlr. 2 pf.

148. Item $\frac{3}{16}$ E. um 33 rthlr 2 gr. 2 pf. was $\frac{3}{5}$ E. fac. 105 rthlr. 21 gr. 4 pf.

149. Item $192\frac{15}{16}$ E. um 21216 rthlr. 2 pf. was $617\frac{2}{5}$ E. f. 67891 rthlr. 5 gr. 4 f.

150. It. $\frac{5}{11}$ E. um 129 rthlr. 10 gr. 8 pf. was $\frac{15}{16}$ E. f. 266 rthlr. 23 gr. 6 pf.

151. It. $66\frac{3}{11}$ E. um 34567 rthlr. 18 gr. 8 pf. was $136\frac{11}{16}$ E. f. 71296 rthlr. 1 gr.

152. It. $\frac{15}{16}$ E. um 266 rthlr. 23 gr. 6 pf. was $\frac{5}{11}$ E. f. 129 rthlr. 10 gr. 8 pf.

153. It. $136\frac{11}{16}$ E. um 71296 rthlr. 1 gr. was $66\frac{3}{11}$ E. f. 34567 rthlr. 18 gr. 8 pf.

154. Item $\frac{9}{16}$ Ellen um $\frac{15}{16}$ rthlr. was $\frac{3}{16}$ Ellen? f. $\frac{5}{16}$ rthlr.

155. It. $106\frac{5}{16}$ E. um $45678\frac{15}{16}$ rthlr. was $35\frac{7}{16}$ E. f. $15226\frac{5}{16}$ rthlr.

156. It. $\frac{3}{16}$ E. um $\frac{5}{16}$ R. was $\frac{9}{16}$ E. f. $\frac{15}{16}$ R.

157. It. $\frac{3}{16}$ E. vor $\frac{5}{16}$ R. was vor $\frac{15}{16}$ R. f. $\frac{9}{16}$ El.

158. Item 35$\frac{7}{16}$ Cent. um 15226$\frac{5}{16}$ rthlr. was 106$\frac{5}{16}$ Cent fac. 45678$\frac{15}{16}$ rthlr.

159. Item 35$\frac{7}{16}$ Cent. vor 15226$\frac{5}{16}$ rthlr. was vor 45678$\frac{15}{16}$ rthlr. fac. 106$\frac{5}{16}$ Cent.

160. Item $\frac{9}{16}$ El. um $\frac{3}{4}$ rthlr. was $\frac{21}{32}$ El. fac. $\frac{7}{8}$ rthlr.

161. Item $\frac{9}{16}$ El. vor $\frac{3}{4}$ rthlr. was vor $\frac{7}{8}$ rthlr. fac. $\frac{21}{32}$ Elle.

162. Item 45$\frac{9}{16}$ Cent. um 56789$\frac{3}{4}$ rthlr. was 53$\frac{5}{32}$ Cent. fac. 66254$\frac{5}{8}$ rthlr.

163. Item 45$\frac{9}{16}$ Cent. vor 56789$\frac{3}{4}$ rthlr. was vor 66254$\frac{5}{8}$ rthlr. fac. 53$\frac{5}{32}$ Cent.

164. Item $\frac{21}{32}$ Elle um $\frac{7}{8}$ rthlr. was $\frac{9}{16}$ Elle? fac. $\frac{3}{4}$ rthlr.

165. Item $\frac{21}{32}$ El. vor $\frac{7}{8}$ rthlr. was vor $\frac{3}{4}$ rthlr. fac. $\frac{9}{16}$ El.

166. Item 53$\frac{5}{32}$ Cent. vor 66254$\frac{5}{8}$ rthlr. was 45$\frac{9}{16}$ Cent. f. 56789$\frac{3}{4}$ rthlr.

167. Item 53$\frac{5}{32}$ Cent. vor 66254$\frac{5}{8}$ rthlr. was vor 56789$\frac{3}{4}$ rthlr. fac. 45$\frac{9}{16}$ Cent.

168. Item $\frac{7}{8}$ Centn. um 521$\frac{1}{9}$ rthlr. was $\frac{4}{5}$ Cent. f. 476$\frac{4}{9}$ rthlr.

169. Item $\frac{4}{5}$ Cent. um 476$\frac{4}{9}$ rthlr. was $\frac{7}{8}$ Cent. fac. 521$\frac{1}{9}$ rthlr.

170. It-

170. Item $88\frac{1}{3}$ Centn. um $32821\frac{2}{3}$ rthlr. was $82\frac{15}{16}$ Cent. f. $30770\frac{5}{16}$ rthlr.

171. Item $88\frac{1}{3}$ Cent. vor $32821\frac{2}{3}$ rthlr. was vor $30770\frac{5}{16}$ rthlr. f. $82\frac{15}{16}$ Cent.

Folgen mancherley Special-Rechnungen.

als:

1. Leinwand-Wüllen-und Seiden-Wahren-Rechnung.

1. Ein Leinwand-Händler kaufft 24 Stücklein/ 11 Ellen Greiffenberger Leinwand/ das Stück von 12 Ellen zu 2 rthlr. 1 Ort/ was beträgts? f. 56 rthlr. 1 gr. 6 pf.

2. Item 46 Stück/ 74 Ellen Schleisinger Leinwand/ das Stück von 48 El. zu 7 rthlr. 20 gr. f. 368 rthlr. 1 pf.

3. Item 58 Schock/ 59 Ellen Bautzner Leinwand/ das Schock zu 8 rthlr. 16 gr. 6 pf? fac. 497 rthlr. 16 gr. 1 pf. 1 hlr.

4. Item

4. Item 59 Schock/ 58$\frac{3}{4}$ Ellen/ 100 El. zu 13 rthlr. 21 gr. 4 pf. fac. 499 rthlr. 19 gr. 10 pf.

5. Item 345 Stück/ jedes von 65$\frac{5}{8}$ El. und 100 El. zu 15 rthlr. 6 gr. 8 pf.? fac. 3458 rthlr. 23 gr. 7 pf. 1 hlr.

6. Item 156 Stück Seiden Band/ davon halten 20 Stück jedes 52$\frac{1}{2}$ Elle. 32 Stück jedes 63$\frac{3}{4}$ El.; 40 Stück jedes 74$\frac{7}{8}$ El. und der Rest jedes 85$\frac{15}{16}$ Ellen/ das Schock zu 3 rthlr. 5 gr. 6 pf. fac. 623 Rt. 11 gr. 11 pf. 1 hlr.

7. Item 21 Stück/ 20 Ellen wüllene Wahren/ jedes Stück von 20$\frac{1}{2}$ Elle/ und die Elle zu 14 gr. 9 pf. Noch 36 Stück/ 35 Ellen/ jedes Stück von 35$\frac{3}{4}$ Ellen zu 27 R. 19 gr. 4 pf. Mehr 42 Stück 41$\frac{1}{4}$ Ellen/ jedes Stück von 41$\frac{7}{8}$ Ellen zu 29 rthlr. 1 gr. 11 pf. fac. 2555 rthlr. 2 gr. 2 pf. 1 hlr.

8. Item einer kaufft 8 Stücklein Kammertuch/ halten 12$\frac{1}{4}$/ 12$\frac{1}{4}$/ 12$\frac{3}{4}$/ 12$\frac{1}{8}$/ 12$\frac{3}{8}$/ 12$\frac{5}{8}$/ 12$\frac{7}{8}$/ 12 [illegible] Ellen/ jedes Stück zu 11 rthlr. 1 gr. 6 pf. wie kommt die Elle zu stehen? f. 21 gr. 4 pf.

9. Item

9. Item ihrer viere kauffen ein Stück Sammet von 36 Ellen um $102\frac{1}{2}$ rthlr. davon behält A. $8\frac{3}{4}$ Ellen/ B. $9\frac{7}{8}$ Ellen/ C. $10\frac{15}{16}$ Ellen/ und D. den Rest/ was muß demnach ein jeder zahlen? fac. A. 24 rthlr. 21 gr. 11 pf. B. 28 rthlr. 2 gr. 9 pf. 1 hlr. C. 31 rthlr. 3 gr. 4 pf. $1\frac{1}{2}$ hlr. und D. 18 rthlr. 7 gr. 10 pf. $1\frac{1}{2}$ hlr.

10. Item 59 Stück 19 Ellen Schwäbische Leinwand gelten 914 rthlr. 7 gr. 6 pf. 1 hlr. und jedes Stück 15 rthlr. 7 gr. wird demnach gefragt/ wie viel Ellen das Stück gehalten habe? fac. 24 Ellen.

Rechne also: 1 Stück gilt 15 rthlr. 7 gr. was 59 Stück? ferner 12 rthlr. 2 gr. 6 pf. 1 hlr. geben 19 Ellen / was 15 rthlr. 7 gr.

11. Item einer hat 456 rthlr. will darfür dreyerley Seyden-Wahren einkauffen/ als: vor $\frac{1}{2}$ Taffet/ zu $1\frac{1}{2}$ rthlr; vor $\frac{1}{3}$ Atlas/ zu 2 rthlr. und vor den Rest Sammet / zu 4 rthlr. die Elle. Hierauff wird gefragt/ was er vor gemelte Summa zu empfangen habe? fac. 152 Ellen Taffet/ 76 Ellen Atlas/ und 19 El. Sammet / das ist in alles 247 Ellen.

Nimm

Nimm anfangs $\frac{1}{2}$ aus 456 rthlr. und rechne den Taffet also: $1\frac{1}{2}$ rthlr. geben 1. Elle / was 228 rthlr. ꝛc. Oder dividir $\frac{1}{2}$ durch $1\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{3}$ durch 2 und $\frac{1}{6}$ / durch 4 hernach vermehr die Summa der rthlr. mit jedem Product besonders.

12. Item einer kaufft 4 Stück Tapezereyen / als: Nō. 1. 7 Ellen lang / $4\frac{1}{2}$ Elle breit / die Elle lang und breit zu $8\frac{1}{16}$ rthlr. Nō. 2. $8\frac{1}{2}$ Elle lang / $4\frac{3}{4}$ Ellen breit / zu $8\frac{3}{4}$ rthlr. Nō. 3. $8\frac{3}{4}$ Ellen lang / $5\frac{1}{8}$ Elle breit / zu $9\frac{1}{2}$ rthlr. Nō. 4. $9\frac{3}{8}$ Ellen lang / $5\frac{7}{16}$ Ellen breit / zu 10 rthlr. die Elle lang und breit? fac. 1562 rthlr. 17 gr. 3 pf.

13. Item einer kaufft 2 Stück Tapezereyen vor 691 rthlr. davon hält das erste $8\frac{3}{4}$ Ellen lang / die Elle lang und breit zu $8\frac{5}{6}$ rthlr. und das ander $4\frac{3}{4}$ Ellen breit / zu $8\frac{1}{2}$ rthlr. kommt also das erste Stück 4 rthlr. 15 gr. höher / als das ander: Hierauf wird gefragt / wie breit das erste und wie lang das ander gewesen? fac. das erste $4\frac{1}{2}$ El. breit / und das ander $9\frac{1}{2}$ Elle lang.

Rechne also: Thue 4 rthlr. 15 gr. zu

691

691 Rthlr. das Collect halbir/ so ist der Werth des ersten Stücks gefunden/ ferner geben $8\frac{3}{4}$ mahl $8\frac{5}{6}$ Rthlr. 1 El. breit/ was 347 rthlr. 19 gr. 6 pf. Endlich $4\frac{1}{4}$ mahl $8\frac{1}{2}$ rthlr. geben 1 Elle lang/ was $343\frac{3}{16}$ rthlr.

Reduction und Vergleichung der Leipziger und Nürnb. Ellen.

14. Wann $1\frac{1}{2}$ El. Nürnb. thun $1\frac{47}{64}$ El. Leipziger/ was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 32 El. Nürnberger vor 37 El. Leipziger.

15. Item wann 32 E. Nürnb. und 37 El. Leipz. was 1 El. Nürnb. fac. $1\frac{5}{32}$ El. Leipzig.

16. Item wann 37 El. Leipz. thun 32 El. Nürnb. was 1 Elle Leipz? fac. $\frac{32}{37}$ Ellen Nürnb.

17. Item 672 Ellen Nürnb. wie viel Leipz. El.? fac 777 Ellen Leipz.

Rechne also: 32 El. Nürnb. geben 37 El. Leipziger/ was 672 Ellen Nürnb? Oder

1 Elle

1 Elle Nürnb. giebt $1\frac{5}{32}$ Ellen Leipz. was 672 Ellen Nürnb.? Oder $\frac{32}{37}$ Ellen Nürnb. geben 1 Elle Leip. was 672 Ellen N.

18. Item 703 Ellen Leipziger / wie viel sinds Nürnb. Ellen? f. 608 Ellen N.

19. It. wann die Nürnberger Elle Holländisch Tuch gilt 2 rthlr. 16 gr. 9 pf. was die Leipziger Elle? f. 2 rthlr. 8 gr.

Machs entweder nach der verkehrten Regul de Tri / und gebrauch dich der Vergleichung in gantzen Zahlen. Weil nehmlich allhier nach dem Werth der Leipziger Ellen gefragt wird / so setze die Summa der Leipziger Ellen vorn / den Werth der Nürnb. Ellen in die Mitten / und die Summa der Nürnb. Ellen hindan also: 37 geben 2 rthlr. 16 gr. 9 pf. was 32? Oder nach der Regul de Tri mit gebrochenen Zahlen also: 1 El. Nürnb. gilt 2 rthlr. 16 gr. 9 pf. was $\frac{32}{37}$ Ellen Nürnb.? Oder $1\frac{5}{32}$ Ellen Leip. gelten 2 rthlr. 16 gr. 9 pf. was 1 El. Leipz.

20. Item wann die Leipziger El. Spanisch

nisch Tuch gilt 2 rthlr. 18 gr. 8 pf. was die Nürnb. Elle? f. 3 rthlr. 5 gr. 1 pf.

21. Item einer kaufft etliche Stück schwartz Sammet von 256 El. Nürnb. bedinget die Leipziger Elle zu 2 rthlr. 18 gr. 9 pf. was beträgts? fac. 823 rthlr. 6 gr.

Mache anfangs die Nürnb. Ellen zu Leipziger El. was kommt/ vermehr mit dem Werth der Leipziger Elle.

22. Item 269 Ellen Nürnb. die Leipziger Elle zu 2 rthlr. 10 gr. 8 pf. fac. 760 rthlr. 7 gr. 2 pf.

Suche anfangs den Werth der Nürnb. Elle/ das Product vermehr mit 269 Ellen Nürnb. Oder rechne also: 32 El. Nürnb. gelten 37 mahl 2 rthlr. 10 gr. 8 pf. was 269 Ellen Nürnb?

23. Item etliche Stück Atlas von 259 Ellen Leipziger/ die Nürnb. Elle zu 2 rthlr. 3 gr. 10 pf.? f. 483 rthlr. 18 gr. 8 pf.

24. Item 224 Ellen Leipz. die Nürnb. Elle zu 2 rthlr. 13 gr. 8 pf. fac. 497 rthlr gr. 8 pf.

Redu

Reduction der Leipziger und Brabandischen Ellen.

25. Wann $12\frac{2}{54}$ El. Leipziger thun 10 Ellen Brabandisch / was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 777 El. Leipziger vor 640 El. Brab.

26. Item wann die Leipz. Elle gilt 2 R. 10 gr. 6 pf. was 960 El. Brabandisch? fac. 2840 rthlr. 21 gr. 9 pf.

27. Item 864 El. Leipziger / die Brab. Elle zu 2 rthlr. 16 gr. 9 pf.? fac. 1920 rthlr.

Vergleichung der Hamburger und Nürnberger Ellen.

28. Wann $11\frac{1}{4}$ El. Nürnb. thun $12\frac{6}{7}$ El. Hamb. / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 7 El. Nürnb. vor 8 El. Hamb.

29. Item wann die Hamburger Elle Damast gilt 1 rthlr. 7 gr. 6 pf. was 175 E. Nürnb. fac. $262\frac{1}{2}$ rthlr.

In

In diesem und hernachfolgenden Exempeln kanst du dich allezeit zweyerley Auflösung gebrauchen.

30. Item 176 Ellen Hamburger / die Nürnberger Ellen vor 1 rthlr. 13 gr. 4 pf. fac. 239 rthlr. 13 gr. 4 pf.

Reduction der Hamburger und Brabandischen Ellen.

31. Wann die Brabandische Elle thut $1\frac{1}{5}$ Ellen Hambr. oder die Hambr. Elle $\frac{5}{6}$ Ellen Brab. was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 5 Ellen Brab. vor 6 Ellen Hamb.

32. Item wann die Hamb. El. wüllene Wahre gilt 17 gr. 6 pf. was $127\frac{1}{2}$ Ellen Brabandisch? fac. 111 rthlr. 13 gr. 6 pf.

33. Item 156 Ellen Hambr. die Brabandische Elle zu 21 gr. 6 pf. fac. 116 rthlr. 11 gr.

Reduction der Englischen Gärden und Hamburger Ellen.

34. Item $2\frac{1}{4}$ Englische Gärden thun

$3\frac{3}{5}$ El. Hamburger / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 5 Engl. Gärden vor 8 El. Hamburger.

35. Item wann die Hamburg. El. gilt 1 rthlr. 15 gr. 9 pf. was $234\frac{3}{8}$ Engl. Gärden? f. 996 rthlr. 2 gr. 3 pf.

36. Item 376 Ellen Hamb. die Engl. Gärde zu 3 rthlr. 14 gr. 8 pf.? fac. 848 rthlr. 14 gr. 8 pf.

Reduction der Englischen Gärden und Nürnberger Ellen.

37. Wann $3\frac{1}{2}$ Ellen Nürnberger thun $2\frac{2}{7}$ Englische Gärden / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 7 Ellen Nürnberger vor 5 Engl. Gärden.

38. Item wann die Nürnberger Ell gilt 2 rthlr. 20 gr. 4 pf. was $456\frac{1}{4}$ Englische Gärden? f. 1818 rthlr. 15 gr. 11 pf.

39. Item $568\frac{3}{4}$ Ellen Nürnb. die Engl. Gärde zu 3 rthlr. 15 gr. 6 pf.? f. 1481 rthlr. 2 gr. 10 pf. 1 hlr.

Reduction der Englischen und Brabandischen Ellen.

40. Wann $2\frac{1}{3}$ Ellen Brabandisch thun $1\frac{3}{4}$ Ellen Englisch / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 4 Elen Brabandische pro 3 Englische Gärden.

41. Item wann die Engl. Gärde gilt 3 rthl. 18 gr. 4 pf. was 468 Elen Brab.? f. 1321 rthl. 3 gr.

42. It. $345\frac{3}{4}$ Elen Englisch / die Brabander Elle zu 2 rthl. 22 gr. 6 pf. f. 1354 rthl. 4 gr. 6 pf.

Reduction der Nürnberger und Brabandischen Ellen.

43. Wann $8\frac{3}{4}$ Elen Brabandisch thun $9\frac{3}{16}$ Elen Nürnb. was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 20. El. Brabandisch pro 21 Elen Nürnberger.

44. Item wann die Braband. Ele 3 rthl. 22 gr. 6 pf. was 294 Elen Nürnberger? f. 1102 rthl. 12 gr.

45. Item 345 Elen Brabandisch/ die Nürnb. Ele zu 3 R. 4 gr. 8 pf. bedungen/ fac. 1417 R. 4 gr. 6 pf.

Reduction der Nürnberger Elen und Pariser Stäbe.

46. Wann 54. Elen Nürnb. thun $2\frac{4}{11}$ Pariser Stäbe/ was ist beyder Bergleichung in gantzen Zahlen? fac. 9 Elen Nürnb. pro 5 Pariser Stäbe.

47. Item wann die Nürnb. Ele gilt 3 R. 19 gr. 8 pf. was $456\frac{1}{4}$ Pariser Stäbe? fac. 8136 R. 17 gr. 3 pf.

48. Item $769\frac{1}{2}$ Elen Nürnb. den Pariser Stab zu 4 R. 17 gr. 3 pf. fac. 2017 R. 6 gr. 4 pf. 1 Ml.

Reduction der Brabandischen und Botzner Elen.

49. Wann $1\frac{1}{3}$ El. Brab. thun $1\frac{3}{5}$ El. Hamb. und $3\frac{1}{5}$ El. Hamb. thun $2\frac{1}{3}$ Elen Botzner/ was ist die Bergleichung der Brab. und Botzner Elen im gantzen Zahlen? fac. 8 Elen Brab. pro 7 Elen Botzner. Stehet abgesetzt also:

E. N

E. H.		E. Br.		E. H.
$1\frac{3}{5}$	———	$1\frac{1}{3}$	———	$3\frac{1}{5}$

$2\frac{2}{3}$ El. Br.

E Br.		E. Boz.
$2\frac{2}{3}$	———	$2\frac{1}{3}$

fac. 8 E. Brab. pro 7 E. Bozn.

Oder also:

	E.		E.	
Br.	$1\frac{1}{3}$	———	$1\frac{3}{5}$	H.
H.	$3\frac{1}{5}$	———	$2\frac{1}{3}$	Bozn.

fac. 8 Elen Brab. pro 7 E. Bozn.

Reduction der Bozner Elen und Englischen Gärden.

50. Item $1\frac{1}{7}$ Engl. Gärden thun $2\frac{2}{3}$ Elen Nürnb. und $5\frac{5}{8}$ Elen Nürnb. thun $6\frac{3}{7}$ Elen Hamb. und $1\frac{2}{5}$ Elen Hamb. thun $1\frac{1}{6}$ Elen Bozn. was hält demnach ein Stück von 63 Englischen Gärden an Bozner Elen? fac. $73\frac{1}{2}$ Elen Bozner.

Rechne also: $2\frac{2}{3}$ Elen Nürnb. thun $1\frac{5}{7}$ Engl. Gärden/ was $5\frac{5}{8}$ Elen Nürnb?

ferner 6 $\frac{3}{7}$ Ellen Hamb. thun 4 $\frac{1}{36}$ Ellen Englisch/was 1 $\frac{3}{5}$ Elen Hamburg endlich 1 Engl. Gärde thut 1 $\frac{2}{6}$ El. Botzner/was 63 Engl. Gärden? Oder machs nach Anleitung der vorhergehenden Operation.

51. Item wann 1 $\frac{1}{6}$ Elen Botzner thun 1 $\frac{3}{7}$ Elen Hamb. und 6 $\frac{3}{4}$ Elen Hamb. thun 5 $\frac{5}{8}$ Elen Nürnb. und 2 $\frac{2}{3}$ Elen Nürnb. thun 1 $\frac{5}{7}$ Engl. Gärden/ was hält ein stück Seiden Wahre von 73 $\frac{1}{2}$ Botzner-Ellen an Englischen Gärden? fac. 63 Engl. Gärden.

2. Materialien und Specerey-Rechnung.

1. Einer kaufft 5 Säcke Ingwer/ wägen: netto 323/ 338/ 345/356/ 367 lb. das lb. zu 3 gr. 9 pf. bedinget? fac. 270 rthlr. 6 gr. 9 pf.

2. It. 10 Stümpffe Saffran von 82/ 83/ 84/ 85/ 86/ 87/ 88/ 89/ 90/ 91 lb. das lb. zu 9 rthlr. 10 gr. 11 pf. fac. 8178 rthlr. 10 gr. 11 pf.

3. It.

3. Item 7 Stümpfe von 64 lb. 27 Lot/ 65 lb. 25 Lot/ 66 lb. 23 Lot/ 67 lb. 22 Lot/ 68 lb. 21 Lot/ 69 lb. 19 Lot/ 70 lb. 17 Lot/ das lb. zu 13 rthlr. 14 gr. 8 pf. fac. 6449 rthlr. 2 gr. 9 pf.

4. Item 6 Stümpffe wägen No. 1. 71 lb. 15 Untzen/ das lb. zu 7 rthlr. 8 gr. 9 pf. No. 2. 72 lb 13 Untzen/ zu 8 R. 9 gr. 7 pf. No. 3. 73 lb. 11 Untzen zu 9 R. 10 gr. 11 pf. No. 4. 74 lb. 9 Untzen/ zu 10 R. 11 gr. 5 pf. No. 5. 75 lb. 7 Untzen/ zu 11 R. 12 gr. 9 pf. No. 6. 76 lb. 1 Untze/ zu 12 rthlr. 13 gr. 5 pf. fac. 4444 rthlr. 7 gr. 9 pf.

5. Item einer verkaufft 4 Säcke Pfeffer/ so Einkauffs gewogen $375\frac{1}{2}$/ $364\frac{3}{4}$/ $392\frac{5}{8}$/ $386\frac{7}{8}$ lb. zu 5 gr. 4 pf. das lb. und befindet im Abwägen Abgang $3\frac{3}{4}$/ $4\frac{7}{8}$/ $5\frac{3}{8}$/ $6\frac{5}{8}$ lb. was beträgts? fac. 333 rthlr. 3 gr. 4 pf.

6. Item einer hat beliegen 3 Väßlein Zimmet-Saffran/ als No. 1. 79 lb. $15\frac{1}{2}$ Untzen. No. 2. 80 lb. $14\frac{1}{4}$ Untzen. No. 3. 81 lb. $13\frac{3}{4}$ Untzen. Verkaufft solche hinwiederumb/ als No. 1. zu 12 rthl.

13 gr. 4 pf. das lb. und befindet Abgang am Gewichte $4\frac{3}{4}$ Untzen? No. 2. zu 13 R. 14 gr 8 pf. mit Abgang $5\frac{1}{2}$ Untzen? No. 3. zu 14 R. 18 gr. 8 pf. mit Abgang $6\frac{1}{4}$ Untze was beträgts in allen? fac. 3300 R. 14 gr. $0\frac{1}{2}$ pf.

7. Item einer kaufft 3 Säcke Nägelein/ wägen zusammen $403\frac{3}{8}$ lb. davon werden bedinget/ als; $123\frac{3}{4}$ lb. zu 31 gr. 6 pf. $134\frac{1}{8}$ lb. zu 32 gr. 4 pf. und der Rest zu 33 gr. 8 pf. zahlet in allen davor 505 Dthlr. und an kleinen Gelde 19 gr. 6 pf. wird demnach gefragt/ wie hoch der Dickthlr. gerechnet worden? fac. zu 26 gr.

8. Item einer kaufft 4567 lb. Meyländischen Reiß/ 100 lb. zu 8 rthlr. 19 gr. 6 pf. bedinget? fac. 402 Rthlr. 11 gr. 2 pf.

Pfund-

Pfund.		Rt.	gr.	pf.
4567	à	8	19	6

36536 | | | 12
2283 | 12 | | 6
1141 | 18 | | 3 | 6
285 | 10 | 6

Rthlr. 40246 | 10 | 6

3

138.
8

gr. 11|20
12

pf. 2|44

9. Item 5678 Pfund Materialien/ 100 Pfund zu 23 Rt. 21 gr. 11 pf. fac. 1360 Rt. 3 gr. 9 pf. 22.

10. Item 6789 Pfund blaue Rosinen/ 100 Pfund zu 10 Rt. 9 gr. 8 pf. fac. 706 Rt. 5 gr. 10 pf. 44.

11. Item 7891 Pfund Feigen/ 100 Pf. zu 6 Rt. 14 gr. 4 pf.

℔.		R.	gr.	pf.
7891	à	6	14	4
7200		475	—	—
600		39	14	—
60		3	23	—
30		1	23	6
1		—	1	7
	Rthlr.	520	14	1 pf.

Oder also:

78 — 7891

8 à R. 6 14 4 — 10

9 1 6 52 18 8 80

475

39 14

Rthlr 520 14 1 pf.

Oder

Oder also : ℔.

78			95
468	à 6 Rthlr. 14 gr. 4 pf.		50
39	12	6	20
6 12	2		20
1 2			4
3 7 2			
1 7 8			
1 7 8			
6 4			
1 7			

12. Item 8987 ℔. Mandeln / 100 ℔. vor 11 rthlr. 23 gr. 6 pf. facit 1076 rthlr. 13 gr. 7 pf. 1 5/12.

13. Item 10 Vässer Pflaumen / von 1234/1342/1423/1243/1432/1324/1345/1453/1534/1543 ℔. 100 vor 2 rthlr. 11 gr. 4 pf. fac. 481 rthlr. 16 gr. 10 pf.

14. Item 9 Kisten gemein Meliß-Zucker / von 678/654/643/789/761/754/891/876/865 ℔. werden verkaufft / und 100 ℔. zu 16 R. 7 gr. 8 pf. bedinget; Hierauf empfängt der Verkauffer baar 628 R.

11 gr. 9 pf. wird demnach gefragt / was Käuffer noch restire? f. 500 R.

25. Item einer kaufft 12 Tonnen Feigen/wiegt jede 359 lb. 100 lb. zu 7 R. 2 gr. 10 pf. Hierauff zahlt er 62 R. 15 gr. 9 pf. klein Geld/45 Rthlr. zu 27 gr. 46 Goldfl. zu 30 gr. 47 Ducaten zu 48 gr. und den Rest an Rosenobeln zu 4 rthlr. 8 gr. wird demnach gefragt/wie viel derselben gewesen? fac. 48 Rosenobel.

26. Item wann 32 lb. Ingwer gelten 5 R. und 27 lb. Pfeffer 6 R. wie viel Pfeffer kommt alsdenn vor 64 lb. Ingwer? fac. 45 lb. Pfeffer.

Rechne also: 32 lb. Ingwer gelten 5 R. was 64 lb? Ferner: 6 R. geben 27 lb. was 10 rthlr.? Oder dividire 5 rthlr. mit 27 mahl 64 vermehrt und 32 mahl 6 rthlr.

Reduction der Leipziger und Straßburger oder Amsterdammer Pfunde.

27. Wan

17. Wann $2\frac{1}{2}$ lb. Leipziger thun $2\frac{3}{8}$ lb. Amsterdamer / was ist die Vergleichung beyder Plätze in ganzen Zahlen? f. 20 lb. Leipziger pro 19 lb. Amsterdammer.

18. Item wann 100 lb. Amsterdammer gelten 55 R. 13 gr. 4 pf. wie kommt das lb. Leipziger Gewichte zu stehen? fac. 12 gr. 8 pf.

Rechne also: 19 lb. Amsterdammer geben 20 lb. Leipziger / was 100 lb. Amsterdammer? Ferner $105\frac{5}{19}$ lb. Leipziger gelten 55 R. 13 gr. 4 pf. was 1 lb.? Oder also: 20 geben 55 R. 13 gr. 4 pf. was 19? Ferner 100 lb. Leipziger gelten 52 R. 18 gr. 8 pf. was 1 lb.? Oder 100 lb. Amsterd. gelten 55 R. 13 gr. 4 pf. was 1 lb.? ferner 20 geben 13 gr. 4 pf. was 19?

19. Item wann 100 lb. Leipziger gelten 52 R. 18 gr. 8 pf. wie kommt das lb. Straßburger Gewicht? Fac. 13 gr. 4 pf.

Reduction der Leipziger und Breßlauer Pfunde.

20. Wann [illegible] lb. Leipziger thun [illegible] lb.

Breßlauer / was ist die kleineste Verglei-chung in gantzen Zahlen? f. 50 lb. Leipz. pro 59 lb. Breßl.

21. Item wann 100 lb. Breßlauer gel-ten 69 R. 10 gr. 8 pf. wie kommt das Leipz. lb. f. 19 gr. 8 pf.

22. Item wann 100 lb. Leipz. gelten 81 R. 22 gr. 8 pf. wie kommt das Breßl. lb. f. 16 gr. 8 pf.

Reduction der Leipziger und Nürnberg. oder Franckfurter Pfunde.

23. Wann $3\frac{1}{3}$ lb. Leipziger thun $3\frac{1}{?}$ lb. Nürnb. oder Franckfurter, was ist die kleineste Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 25 lb. Leipziger pro 23 lb. Nürnb. oder Franckf.

24. Item wann 100 lb. Nürnb. gelten 78 Rthlr. 3 gr. wie kommt der Leipz. Cent. f. 79 R. 1 gr. 6 pf.

25. Item wann 100 lb. Leipziger gel-ten 71 rthlr. 22 gr. wie kommt das Franck-furter lb. f. 18 gr. 9 pf.

Redu-

Reduction der Leipziger und Dantziger Pfunde.

26. Wann $3\frac{1}{2}$ lb. Leipziger thun $4\frac{1}{5}$ lb. Dantziger, was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 5 lb. Leipziger vor 6 lb. Dantziger.

27. Item wann 1664 lb. Dantziger gelten 1011 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 100 lb. Leipz.? f. 72 rthlr. 22 gr.

28. Item wann der Leipziger Cent. gilt 80 rthlr. 5 gr. was das lb. Dantziger? fac. 14 gr. 7 pf.

Reduction der Leipziger und Hamburger Pfunde.

29. Wann $8\frac{1}{4}$ lb. Leipziger thun $8\frac{1}{12}$ lb. Hamb. was ist die kleineste Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 200 lb. Leipziger vor 97 lb. Hamb.

30. Item wann 100 lb. Hamb. gelten 84 rthlr. 4 gr. 10 pf. was 100 lb. Leip. f. 81 rthlr. 16 gr. 2 pf. 1¼.

31. Item wann das lb. Leip. gilt 20 gr. 2 pf.

5 pf. 1 hlr. was 160 lb. Hamb? fac. 96 fl. 19 gr. 4 pf.

Reduction der Leipziger und Lübischen Pfunde.

32. Wann 24 lb. Lübisch thun 23⅔ lb. Hamburger/ und 24½ lb. Hamb. thun 25 lb. Leipziger/ was ist die kleineste Vergleichung der Pfunde zu Lübeck und Leipzig in gantzen Zahlen? fac. 49 lb. Lüb. vor 50 lb. Leipziger.

33. Item wann 1000 lb. Lübisch gelten 868 fl. 1 gr. 4 pf. was 1 lb. Leipz? 20 gr. 5 pf.

34. Item wann 1000 lb. Leipziger gelten 833 rthlr. 16 gr. 4 pf. was 1 lb. Lüb? fac. 20 gr. 5 pf.

3. Stein und Zentner-Rechnung.

1. Einer kaufft 49 Stein 2 lb. Flachs/ den Stein zu 2 rthlr. 12 gr. 6 pf. bedinget/ was beträgts? fac. 125 rthlr. 22 gr. 3 pf.

2. It. 8 Päcklein/ wiegt jedes 7 Stein 5 lb. den St. zu 2 fl. 19 gr. 4½ pf? f. 162 fl. 7 gr. 6 pf.

3. Item 14. Fässer, wiegt jedes 12 St. 19½ lb. den St. zu 2 rthlr. 23 gr. 6 pf.? fac. 137 rthlr. 11 gr. 3 pf.

4. Item einer kaufft 6 Sorten Flachs, wägen 345 Steine 19 lb. bedinget 17 St. 16 lb. zu 4 gr. 3 pf. das lb. 58 Steine 17 lb. zu 3 R. 19 gr. 8 pf. den Stein? 59 Steine 18 lb. zu 4 rthlr. 7 gr. 7 pf. den Stein? 60 Steine 19 lb. 100 lb. zu 19 rthlr. 20 gr. 8 pf. 61 Steine 29½ lb. den C. zu 20 R. 5 gr. 10 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 1286 Rthlr. 11 gr. 10 pf. wird demnach gefragt, wie hoch der Rest bedingen worden? fac. zu 3 R. 14 gr. 2 pf. der St.

5. Item, einer kaufft 5 Säcke Federn, als: No. 1. 56 Steine 21½ lb. das lb zu 5 gr. 6 pf. No. 2. 55 Steine 20 lb den Stein zu 4 rthlr. 29 gr. 2. pf. No. 3. 54 Steine 19½ lb. 100 lb. zu 22 rthlr 5 gr. 4 pf. No. 4. 53 Steine 13½ lb. den C. zu 24 rthlr. 7 gr. 6 pf. No. 5. den C. zu 25 rthlr. 14 gr. 2 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 1360 R. 17 gr. 5 pf. Hierauf wird gefragt, was No. 5. gewogen? fac. 52 Stein 24½ lb.

6. It.

6. Item einer kaufft 7 Säcke Federn/ wiegt jeder 47 Steine 10½ lb. bedinget den Stein/ als; No. 1. zu 5 rthlr. 13 gr. 10 pf. No. 2. zu 5 rthlr. 14 gr. 9 pf. No. 3. zu 5 rthlr. 15 gr. 8 pf. No. 4. zu 5 rthlr. 16 gr. 7 pf. No. 5. zu 5 rthlr. 17 gr. 6 pf. No. 6. zu 5 rthlr. 18 gr. 5 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 1896 rthlr. 15 gr. 3 pf. Hierauf wird gefragt/ was der St. No. 7. gegolten habe? fac. 5 rthlr. 12 gr. 11 pf.

Summire den specificirten Preiß der ersten 6 Sorten/ das Collect dann mehr mit 47 Steinen 10½ lb. das Product nim von der gantzen Zahlung/ den Rest dividir durch 47 Stein 10½ lb. Oder dividir die gantze Zahlung/ durch 47 Stein 10½ lb. vom Product nim den benannten Preiß der ersten 6 Sorten.

7. Item einer kaufft 109 Cent. 109 lb. Leinöhl/ bedinget den Cent. zu 8 rthlr. 9 gr. 8 pf. was beträgts? fac. 924 Rthlr. 5 gr. 6 pf.

8. Item was vermögen 5 Partheyen Wolle/

Pulver von 18 Cent. 18 lb. 21 Cent. 21 lb. 22 Cent. 22 lb. 23 Cent. 23 lb. 24 Cent. 24 lb. als der Cent. zu 20 rthlr. 5 gr. 10 pf. bedinget wird? fac. 2206 rthlr. 3 gr. 9 pf.

9. Item 8 Fässer Schweffel von 4 C. 15 lb. 4 C. weniger 9 lb. 4 C. 14 lb. 4 C. weniger 10 lb. 4 C. 13 lb. 4 C. weniger 11 lb. 4 C. 100 lb. 4 C. weniger 5 lb. den C. zu 9 rthlr. 22 gr. 4 pf. f. 327 rthlr. 10 gr. 6 pf.

10. Item von 30 C. 80 lb. Zucker werden verkaufft 5 C. 106 lb. jeder C. zu 20 rthlr. 11 gr. 6 C. 107 lb. zu 20 rthlr. 5 gr. 10 pf. 7 C. 104 lb. zu 19 rthlr. 20 gr. 8 pf. 8 C. 103 lb. zu 19 rthlr. 11 gr. 6 pf. und der Rest zu 19 rthlr. 2 gr. 4 pf. was beträgts? fac. 785 Rthlr. 5 gr. 10 pf.

11. Item etliche Partheyen Wachs werden verkaufft vor 2627 rthlr. 13 gr. 10 pf. rthlr. und davon bedinget/ als: $\frac{1}{4}$ zu 5 gr. 6 pf. das lb. $\frac{2}{5}$ zu 4 rthlr. 21 gr. 4 pf. den Stein/ $\frac{1}{8}$ zu 24 rthlr. 15 gr. 8 pf. 100 lb. und den Rest zu 26 rthlr. 8 gr. 6 pf. den C. Hierauf wird gefragt/ was die gantze Par-

Parthey gewogen habe? fac. 101 C. 101 lb.

Rechne anfangs, was das Pfund jeder Gattung gilt, die Product addir, und procedir ferner also: 22 gr. 6 pf. geben 4 lb. was 2627 R. 13 gr. 10 pf. 1 hlr. Oder 103 R. 3 gr. geben 4 C. was 2627 R. ꝛc.

12. Item einer kaufft 6 Fässer Johannesbrod vor 433 rthlr. 22 gr. 7 pf. wägen Nō. 1. 6½ C. weniger 10 lb. Nō. 2. 7½ C. 49 lb. Nō. 3. 7 C. weniger 97 lb. Nō. 4. 7 C. 96 lb. Nō. 5. 8 C. weniger 26 lb. bedinget 100 lb. zu 8 R. 16 gr. 4 pf. Hierauf wird gefragt, was Nō. 6. gewogen habe? fac. 8 C. 87 lb.

Rechne also: 100 lb. gelten 8 rthlr. 16 gr. 4 pf. was 36 C. 72 lb? ferner 8 R. 16 gr. 4 pf. geben 100 lb. oder 9 R. 15 gr. 0 pf. geben 1 C. was 83 rthlr. 22 gr. 7 pf.

13. It. einer kaufft etliche Säcke Reiß von 125 C. 92 lb. bedinget davon ¼ zu 7 R. 15 gr. 4 pf. ⅓ zu 9 R. 6 pf. und den Rest zu 8 R. 9 gr. 8 pf. den C. was beträgt gemeldte Parthey in einer Summa? fac. 993 rthlr. 7 gr.

Rech-

Rechne also: 1 C. gilt 7 rthlr. 15 gr. 4 pf. was 62 C. 101 lb. ferner 1 C. gilt 8 rthlr. 6 pf. was 41 Cent. 104 lb. endlich 1 C. gilt 8 R. 9 gr. 8 pf. was 20 Cent. 107 lb. Oder also: 1 C. gilt 7 R. 15 gr. 4 pf. was ½ Cent. ferner 1 Cent. gilt 8 R. 6 pf. was ⅓ C. weiter 1 C. gilt 8 R. 9 gr. 8 pf. was ⅙ C. endlich 1 C. gilt 7 R. 21 gr. $5\frac{1}{3}$ was 125 Cent. 92 lb.

24. Item einer verkaufft eine Parthey Kiehn von 49 C. 109 lb. den Cent. zu 25 R. 23 gr. 4 pf. empfängt darauf 822 R. 9 gr. 4 pf. baar / und vor den Rest 28 C. 108 lb. Kupffer / wird demnach gefragt / wie hoch er den C. angenommen? fac. zu 16 rthlr. 10 gr. 2 pf.

4. Gold und Silber-Rechnung.

1. Einer kaufft 65 Marck alt Silber / hält jede Marck ins feine 13 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. und bezahlet vor die feine Marck 7 R. 13 gr. 4 pf. was beträgts? fac. 426 rthlr. 20 gr. $3\frac{1}{4}$ pf.

2. It.

2. Item 36 Marck 15 Lot 3 Qu. 2 Dgw zu 12 Lot 3 Qu. fein, die Marck fein zu 7 rthlr. 2 gr. 8 pf., fac. 209. rthlr. 14 gr. 10 pf.

Rechne also:

M.	L.	Q.	Dgw.		L.	Q.
36	15	3	2	à	12	3.
18	7	3	3		8	2
9	3	3	3 1		4	1
1	2	1	3 $1\frac{7}{8}$			
—	19	—	3 $1\frac{15}{16}$			

Ferner 1 Marck gilt 7 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 29 Marck 7 Lot 2 Qu. 2 Dgw. $1\frac{15}{16}$ Hgw? Oder also: 1 Marck fein gilt 7 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 12 Lot 3 Qu. Ferner die gemischte Marck gilt 5 rthlr. 16 gr. was 36 Marck 15 Lot 3 Qu. 2 Dgw.

3. Item ein Stück Gold von 20 M. zu 20 K. 3 Gran 1 Grän fein, und das Karat zu 3 rthlr. 8 gr. 6 pf. fac. 1397 rthlr. 13 gr. 8 pf.

4. It.

4. Item 24 Marck 23 Karat 2 Gran 2 Grän/ zu 21 Karat 1 Gran 2 Grän fein die Untze zu 9 rthlr. fac. 1624 rthlr. 2 gr. 4 pf.

5. Item einer kaufft eine Parthey alt Silber vor 426 rthlr. 20 gr. 3¼ pf. hält die Marck 13 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. fein/ und bezahlet vor die feine Marck 7 rthlr. 13 gr. 4 pf. Frage/ was das Silber mit dem Zusatz gewogen? fac. 65 M.

Setze 7 rthlr. 13 gr. 4 pf. geben 1 M. fein/ was 426 rthlr. 20 gr. 3¼ pf. Ferner 13 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. fein geben 1 M. gemischt/ was 56 M. 7 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. fein? Oder also: 1 M. gilt 7 rthlr. 13 gr. 4 pf. was 13 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. Ferner 6 R. 18 gr. 7¼ pf. geben 1 Marck/ was 426 rthlr. 20 gr. 3¼ pf.

6. Item einer kaufft ein Goldstück von 24 Marck 23 Kar. 2 Gran 2 Grän vor 1624 rthlr. 2 gr. 4 pf. bezahlt vor die Untze fein Gold 9 rthlr. Frage/ was die Marck

Marck ins feine gehalten habe? fac. 2 K. 2 Gran 2 Grän.

Setz 9 rthlr. geben 1 Untz oder 3 Karat/ was 1624 R. 2 gr. 4 pf. Ferner 24 M. 23 K. 2 Gran 2 Grän halten 22 Marck 4 Untzen 1 Kar. 1 Gran $1\frac{7}{18}$ Grän fein/ was 1 Marck? Oder also: 24 Marck 23 Karath 2 Gran 2 Grän gelten 1624. R. 2 gr. 4 pf. was 1 Marck? ferner 9 R. geben 3 Karath/ was 65 R.

7. Item ein Stück Gold von 20 M. zu 20 Karath 3 Gran 1 Grän / wird verkaufft vor 1397 R. 13 gr. 8 pf. Frage/ wo das Karath gegolten habe? fac. 3 rthlr. 8 gr. 6 pf.

Setz: 1 Marck hält 20 Karath 3 Gran 1 Grän / was 20 Marck? ferner 17 M. 8 Karath 2 Gran 2 Grän fein gelten 1397 R. 13 gr. 8 pf. was 1 Karath? Oder also: 20 Marck gelten 1397 R. 13 gr. 8 pf. was 1 Marck? ferner 20 Karath 3 Gran 1 Grän gelten 69 rthlr. 21 gr. 1 pf. was 1 Karath?

8. Item einer übergiebt einem Gold-schmide

schmiede 63 R. wiegt jeder 2 Lot/ wird mit
demselben einig/ daß er ihm 4 vergüldete
Pocale draus machen solle/ und verspricht
ihm von jedem Lot zu verarbeiten 2 gr. 3
pf. und zu vergülden 4 gr. 5 pf. Wann er
nun solches von den übergebenen Reichs-
thalern inne behalten solte/ wie schwer
müste alsdann ein jeder Becher wägen?
Fac. 20 Lot. 1 Qu.

Thue zu 12 gr. das Macherlohn und
setz 6 gr. 8 pf. oder $\frac{7}{9}$ R. geben 1 Lot/ was
63 Rthlr. in 4 getheilet?

9. Item einer kaufft 72 Marck alt ver-
güldet silbergeschirr/ davon hält die Marck
13 Lot $3\frac{1}{2}$ Qu. darunter am Golde $2\frac{1}{8}$ Ka-
rath/ zahlt vor die Marck fein Silber 6
rthlr. 18 gr. 8 pf. und vor das Kar. Gold
2 R. 19 gr. 10 pf. was beträgt demnach die
gantze Zahlung? f. 820 R. 1 gr. 2 pf. Setz:
1 Marck hält 13 Lot $3\frac{1}{2}$ Qu. fein Silber
und Gold/ was 72 Marck? ferner 1 M.
hält $2\frac{1}{8}$ Karat Gold/ was 72 Marck? O-
der auch 13 Lot $3\frac{1}{2}$ Qu. halten $2\frac{1}{8}$ Karat
Gold/ was 62 M. 7 Lot? Oder 1 Marck
hält

hält 13 Lot. $3\frac{1}{2}$ Qu. Silber/ weniger 1 Q
3? Qu. Gold/ was 72 Marck/ ferner 1
Marck hält $2\frac{2}{3}$ Karat Gold/ was 72 M
weiter 1 Marck fein Silber gilt 6 R. 1
gr. 8 pf. was 55 Marck 15 Lot. endlich 1
Karat Gold gilt 2 R. 19 gr. 10 pf. was 6
Marck. Oder also: 1 Marck fein Sil-
ber gilt 6 rthlr. 18 gr. 8 pf. was 13 Lot. $3\frac{1}{2}$
Qu. weniger 1 Lot $1\frac{2}{3}$ Qu. ferner 1 Karat
Gold gilt 2 R. 19 gr. 10 pf. was $2\frac{1}{6}$ Karat
endlich die gemischte Marck gilt 11 R. 9 gr.
$4\frac{7}{36}$ pf. was 72 Marck.

10. Item einer kaufft 3 Stück alt Sil-
ber/ als No. 1. 15 Marck 10 Lot/ von 14
Lot 3 Qu. 2 Dgw. die feine Marck zu 6
rthlr. 10 gr. 8 pf. No. 2. 24 Marck 14
Lot/ von 12 Lot. 3 Qu. / zu 6 rthl. 15 gr.
4 pf. No. 3. 13 Marck 13 Lot/ von 11 Lot
4 Dgw. 1 Hgw. zu 6 R. 16 gr. Schmel-
tzet hernach solche 3 Stück zusammen
und verkaufft davon die feine Marck vor
7 rthlr. 13 gr. 4 pf. Hierauff wird gefragt
was die gemischte Marck an feinem Sil-
ber gehalten/ und wie hoch ihm allen Silber

gewonnen worden? fac. 13 Lot. 0½ Hgr. hat die Marck gehalten / und 36 rthlr 21 gr 1½ hl haben sich in alles verdienet befunden.

5. Leder und Rauchwahren-Rechnungen.

1. Einer kaufft 16 Zimmer 39 Stück Zobeln / jede Zobel vor 1 rthlr. 18 gr 9 pf. bedinget? fac. 1209 rthlr 11 gr 3 pf.

2. Item 39 Zimmer 38 Stück Muscowische Fuchsbälge / den Zimmer zu 39 rthlr. 22 gr. 4 pf. fac. 1595 R 5 gr. 5 pf.

3. Item 177 Zimmer Rußländische wilde Katzen werden verkaufft / und bedinget / als: 42 Zimmer 37 Stück / zu 18 R. 21 gr. 4 pf. 43 Zimmer / 36 Stück zu 19 R. 5 gr. 8 pf. 44 Zimmer 35 Stück / zu 19 rthlr. 10 gr 8 pf und der Rest zu 10 Rthlr. 17 gr 4 pf. jeder Zimmer / was beträgt die gantze Zahlung? fac. 3421 R. 6 gr. 2 pf.

4. Item einer kaufft 5 Sorten Rauchwerck von 243 Zimmer 33 Stück / als: 16 Zimmer 32 Stück / Spanische Fuchsbälge /

bälge/ das St. zu 20 gr. 7 pf. 47 Zimme
32 St. Schwedische Mardten/ den Zim-
mer zu 22 Rthlr. 8 gr. 8 pf. ? 48 Zimmer
31 St. Frantzösische Fuchsbälge/ den De-
cher zu 9 Rthlr. 11 gr 4 pf. 49 Zimme
19 St. Eißländische/ das Dutzet zu 4 R.
17 gr. 6 pf. und den Rest an Wolffsbäl-
gen/ das Schock zu 86 rthl. 12 gr. 6 pf.
f. 7062 rthl. 7 gr. 8 pf. 1 hlr.

5. Item wann 26 Zimer 27 Stück Ruß-
ländische Juchten gelten 1457 R. 20 gr.
8 pf. 1 hlr. wie theuer ist jeder Zimmer be-
dinget worden? f. zu 54. rthl. 15 gr. 8 pf.

16. Item wann 51 Zimmer 26 Stück
Bohain gelten 8658 rthl. 13 gr. 2 pf. und
jeder Zimmer 167 rthlr. 15 gr. 4 pf. als
wird gefraget/ wie viel Stück auff jedes
Zimmer gerechnet werden? f. 40.

17. Item einer kaufft 178 Decher Bock-
felle/ bedinget davon ⅛ zu 8 rthlr. 22 gr. 7
pf. $\frac{1}{4}$ zu 8 rthlr. 16 gr. 9 pf $\frac{1}{2}$ zu 8 rthlr. 10
gr. 11 pf. und den Rest zu 8 rthlr. 14 gr. 1
pf. jeden Decher/ was beträgt die gantze
Zahlung? f. 1534 R. 7 gr. 9 pf.

18. It.

8 Item einer kaufft 7 Sorten Corduan von 389 Decher 2 Stück/als: 52 Decher 9 St. den Decher zu 17 rthlr. 13 gr. 8 pf. 53 Decher 8 St. zu 18 Rthlr. 10 gr. 4 pf. 54 Decher 7 Stück/ zu 19 rthlr. 7 gr. 8 pf. 55 Decher 6 Stück/ zu 20 Rthlr. 4 gr. 2 pf. 56 Decher 5 Stück/ zu 21 rthlr. 1 gr. 10 pf. 57 Decher 4 Stück/ zu 21 R. 12 gr. 3 pf. Zahlt in allen 7852 R. 2 gr. 8 pf. Hierauff wird gefragt/was jeder Decher der letzten Parthey gegolten habe? f. 20 rthlr. 8 gr. 8 pf.

9. Item wann eine Parthey Sämisch Leder vor 1943 R. 5 gr 6 pf. verkaufft/und der Decher zu 12 Rth. 3 gr. 8 pf. bedinget worden/ als wird hierauff zu wissen begehrt/was die gantze Parthey gehalten habe? f. 159 Decher 9 Stück.

6. Holtz und Bau-Materien-Rechnung.

1. Einer kaufft 16643 Stück Bretter/ das St. zu 15 pf. bedinget/ was beträgt die Zahlung? fac. 866 rthlr. 22 gr. 3 pf.

M 2 2. It.

2. Item 18 Tausend 9 Hundert 98 Stück/ das Schock zu 3 rthlr. 5 gr. 6 pf. fac. 1022 rthlr. 11 gr. 1 pf.

3. Item 19 Tausend 8 Hundert 99 St. das Hundert zu 5 rthlr. 13 gr. 4 pf. fac. 1105½ rthlr.

4. Item 21 Tausend 7 Hundert 97 St. das Tausend zu 60 rthlr. 18 gr. 4 pf. fac. 1324 rthlr. 11 gr. 3 pf. rhl.

5. Item einer kaufft vor 3330 rthlr. 10 gr. 6 pf. Bretter/ jedes Tausend zu 72 rthlr. 22 gr bedinget. Hierauf wird gefragt/ wie viel der Bretter in allen gewesen? f. 45 Tausend 6 Hundert 78 St.

6. Item einer kaufft zu Aufführung eines Baues 148 Dutzet 11 Stück Bretter/ das Dutzet zu 25 gr. 6 pf. 79 Schock 3 Mandeln 14 St. Latten/ das Schock zu 2 rthlr. 4 gr. 6 pf. 41 Tausend 6 hundert 75 St. Dachsteine/ das Tausend zu 17½ rthlr 54 Tausend 5 Hundert 85 St. Mauersteine/ das Hundert zu 2½ rthlr. was betragen diese Bau-Materien insgesammt? fac. 2475 rthlr. 6 gr.

7. Item einer will vor 1386 R. vierer-ley Bau-Materien einkauffen/ als vor $\frac{1}{6}$ des Geldes Bretter/ das Dutzet zu 28 gr. vor $\frac{1}{3}$ Latten/ das Schock zu 2 rthlr. 8 gr. vor $\frac{1}{4}$ Tachsteine das 100 zu 1 rthlr. 18 gr. und vor den Rest Mauersteine/ das 1000 zu 26 R. 1 Ort/ Frage/ wie viel er einer jeden Gattung bekommen könne: fac. 198 Dutzet Bretter/ 198 Schock Latten/ 19 Tausend 800 Tachsteine/ und 13 Tausend 200 Mauersteine.

8. Item ihrer 4 kauffen vor 651 rthlr. Bretter/ davon nimt A $\frac{1}{8}$/ B $\frac{1}{6}$/ C $\frac{1}{3}$/ und D 46 Schock 2 Mandeln. Hierauff wird zu wissen begehret/ wie viel der Bretter zusammen gewesen/ auch was ein jeder bekommen und bezahlet habe: f 124 Schock in allem/ davon hat bekommen A $15\frac{1}{2}$ Schock und gezahlet 81 R. 9 gr. B $20\frac{1}{2}$ Schock 10 St. und bezahlet $108\frac{1}{2}$ R. C 41 Schock 1 Mandel 5 St. und bezahlt 217 rthlr. D aber 244 rthlr. 3 gr.

Subtrahir anfangs $\frac{1}{8}$/ $\frac{1}{6}$ und $\frac{1}{3}$ von einem Gantzen/ so bleiben $\frac{3}{8}$/ darnach nim $\frac{3}{8}$

aus der gantzen Zahlung / und setz: 244 rthlr. 3 gr. geben 46 Schock 2 Mandeln / was 631 R? Oder $\frac{3}{8}$ geben $46\frac{1}{2}$ Schock / was 1? Endlich nim $\frac{1}{8}$ beydes aus der gantzen Summa der Bretter und rthlr. so erlangestu / was A bekommen und bezahlen habe / &c.

7. Feld-Maaß Rechnung.

1. Einer kaufft eine Wiese / hält 1664 gevierdte Ruthen 13 Fuß 9 Zoll / und werden 100 Ruthen vor $27\frac{1}{2}$ rthlr. bedinget / was beträgt demnach die gantze Wiese? f. 674 rthlr. 8 gr. 3 pf.

2. Item einer kaufft etliche Stück Feldes / halten zusammen 57 Acker / 117 gevierdte Ruthen 13 Schuch und 8 Daumen / den Acker zu 117 rthlr. $4\frac{1}{2}$ gr. bedinget / was beträgts? fac. 6725 rthlr. 17 gr. 11 pf.

3. Item einer kaufft an Feldern 63 Acker 136 Ruthen 14 Schuch 10 Zoll / den Acker zu 113 rthlr. 3 Ort bedinget / was beträgts / als man die Ruthe vor 15 Schuch

2 Zol

2 Zoll/ oder 182 Zoll rechnet? fac. 71 rthlr. 4 gr. 6 pf.

Rechne also: 182 mahl 300 Zoll geben 113¾ rthlr. was 182 mahl 19036 zu 12 mahl 14 und 10 Zoll? Oder vermehr hinden die Ruthen mit 15/und thue darzu 14 Schuch; Ferner vermehr das Aggregat mit 12. darzu thue 10 und 2 mahl 19036 Zoll.

4. Item einer kaufft zwey wüste Plätze/ deren der eine 24 Ruthen lang und 16 Ruthen breit; der ander aber 18 Ruthen lang und 12 Ruthen breit/ giebt vor den Ersten Platz 280½ rthlr. Hierauff wird gefragt/ was er diesem Kauffe nach vor den andern zu zahlen schuldig sey fac: 157 Rthlr. 18 gr. 9 pf.

5. Item einer will ein viereckicht Gemäuer von 60 Fuß hoch/ 48 Fuß lang/ 42 Fuß breit/ und 2½ Fuß dick auffühzen lassen/ verspricht dem Mäurer von 16 Fuß hoch/ 12 Fuß lang/ und 2½ Fuß dick 8 rthlr. Wann nun in der Arbeit von den 4 Seiten 10 Fuß zu kürtzen sich gebühren/

M 4 was

was beträgt alsdenn der Mäurer-Lohn? fac. 425 rthl:

Setz: 16 Fuß hoch / 12 Fuß lang/ und 2½ Fuß dick geben 8 rthlr. / was 60 Fuß hoch/ 170 Fuß lang/ und 3½ Fuß dick.

8. Gedrendig-Rechnung.

1. Was der Wispel Weitzen gilt 56 R. wie theuer kommt jede Metze? fac. 3 gr. 6 pf.

2. Item wann die Metze gilt 3 gr. 9 pf. was kosten 5 Wispel 4 Scheffel 3 Viertheil 2 Metzen? f. 312 rthlr. 4 gr. 6 pf.

3. Item 6 Wispel 1 Malter 11 Scheffel 3 Viertel 3 Metzen Rocken/ das 4tel zu 9 gr. 10 pf. f. 275 R. 5 gr. 6 pf. 1 hlr.

4 It. 7 Wispel 1 Malter 10½ Scheffel 2 Metzen Gärste/ den Scheffel zu 30 gr. 8 pf.? f. 243 R. 13 gr. 10 pf.

5. Item 8 Wispel 1 Malter 9 Scheffel 2 Viertel/ 1 Metze Hafer/ den Malter zu 13 rthlr. 8 gr. f. 237 rthlr. 4 pf.

6. It. 9 Wispel 1 Malt. 8 Sch. 3 Viertel 3 Metzen Weitzen / den Wispel zu 54 rthlr. 16 gr. f. 539 R. 16 gr. 7 pf.

7. It.

7. Item 16 Wispel 23 Scheffel 1½ Viertel/ den Wispel zu 53 rthlr. 8 gr. fac. 905 rthlr. 6 gr. 8 pf.

8. Item wann der Wispel Weitzen gilt 50 rthlr. 16 gr. und der Wispel Rocken 39 rthlr. 8 gr. was kan man eines jeden gleich viel vor 1619 R. 18 gr. 4 pf. rthlr. einkauffen? f. 17 Wispel 1 Malter 11 Scheffel 3 Viertel 3 Metzen.

9. Item einer kaufft 18 Wispel 1 Malter 5 Scheffel 3 Viertel 1 Metze Rocken vor 699 Rthlr. 17 gr. davon verlässt er einem andern um gleichen Preiß 2 Wispel 1 Malter 10 Scheffel 3 Viertel 2 Metzen und bekommt darvor 84 Gold-Crohnen. Hierauff wird gefragt/ was die Crohne gegolten? f. 1 rthlr. 7 gr. 6 pf.

Rechne anfangs/ was 2 Wispel 1 Malter 10 Scheffel 3 Viertel 2 Metzen an thlr. austragen/ das Product dividir durch 84 Crohnen.

10. Item einer kaufft 60 Wispel Getreydig unterschiedlicher Gattung/ als: ⅓ Weitzen/ den Scheffel zu 1½ rthlr. ¼ Ro-

cken / zu 2 rthlr. $\frac{1}{3}$ Hafern / zu 30 gr. und den Rest an Gersten / zu 40 gr. Hierauff wird gefragt / was die gantze Zahlung betrage? fac. 3000 rthlr.

Vermehr jede Bedingung mit ihrer Portion / als: $2\frac{1}{2}$ rthlr. vermehr mit $\frac{1}{2}$ / oder dividir durch 2 ꝛc. Ferner vermehr die Summa der Scheffel mit dem Collect der gefundenen Quotienten Oder nim̃ eine jede Portion oder Theil aus der Summa der Scheffel / was hervor kom̃t / vermehr mit ihrer Bedingung.

11. Item einer will vor 720 R. dreyerley Getreydig einkauffen / als: vor $\frac{1}{4}$ Weitzen / zu $2\frac{1}{4}$ rthlr. vor $\frac{1}{3}$ Rocken / zu $1\frac{2}{3}$ R. und vor den Rest Gersten / zu $1\frac{1}{4}$ Rthlr. den Scheffel bedinget / was wird er einer jeden Gattung bekommen? f. 80 Scheffel Weitzen / 144 Scheffel Korn / und 240 Scheffel Gersten.

12. Item einer will vor 1200 R. viererley Getreydig einkauffen / und eines so viel nehmen als des andern; Wann nun der S. Weitzen gilt 2 R. 3 gr. der S. Korn $1\frac{1}{2}$ R.

$1\frac{1}{2}$ R. der Scheffel Gerste 1 R. 8 gr. und der Scheffel Hafer 25 gr. Als wird hierauf gefragt/ wie viel er eines jeden bekommen werde? fac. 200 Scheffel.

13. It. einer will vor 1620 R. viererley Getreydig einkauffen/ als: Weitzen/ den Schef. zu 2 R. 1 Ort/ Rocken zu 1 R. 3 Ort/ Gersten zu 33 gr. und Hafer zu 27 gr. begehret zweymahl so viel Rocken/ als Weitzen/ noch einmahl so viel Gersten/ als Rocken/ und noch eines so viel Hafer/ als Gersten/ was wird er demnach eines jeden bekommen? f. 80 S. Weitzen/ 160 Sch. Rocken 320 S. Gersten/ und 640. Scheffel Hafer.

Vermehr $1\frac{3}{4}$ R. mit 2/ $1\frac{3}{8}$ R. mit 4/ und $1\frac{1}{8}$ R. mit 8 zu den Product thue $2\frac{1}{4}$ R. darnach rechne weiter also: $20\frac{1}{4}$ R. geben 1. S. Weitzen/ 2 S. Rocken 4 S. Gersten und 8 S. Hafer/ was 1620 Rthlr.

14. Item einer will vor 1140 rthlr. viererley Getreydig einkauffen/ als: Weitzen/ zu 2 R. 8 gr. Rocken zu 1 rthlr. 18. gr. Gersten zu $1\frac{1}{2}$ R. und Hafer zu 28 gr.

nd zwar dergestalt/daß/so oft er 3 Schef-
el Weitzen empfängt/er auch 4 Scheffel
Korn/ 5 Scheffel Gärsten/ und 6 Schef.
Hafer nehme/ wird demnach gefraget/wie
iel er eines jeden bekommen möge? fac.
10 Schef. Weitzen/160 Schef. Korn/200
Schef. Gärsten und 240 Schef. Hafer.

15. Item eine Mühle wird Jährlich
erpachtet vor 45 Scheffel Korn / auch
arneben veraccordiret / daß der Pacht-
ann solch Gebreydig 5 Jahr lang be-
immen behalten/und hernach an bahrem
elbe abtragen solle. Wann nun das
ste Jahr (von Anno 1658 angefangen)
er Scheffel 18 gr. das andere 33 gr. das
ritte 45 gr. biß 2 rthlr. das vierdte 2 rthlr.
gr. biß 2 rthlr. 18 gr. das letzte aber $2\frac{1}{2}$
. 3 R. $3\frac{1}{2}$ R. 3 R. 18 gr. gegolten/als wird
erauff gefraget / was nach verflossener
eit der Verpachter zu empfangen habe?
c. 421 Rthlr. 1 Ort. Weil in den letz-
n drey Jahren nicht einerley Valor
der Preiß verhanden / so addire den
or eines jeden Jahrs besonders / her-
nach

nach dividir das Collect des dritten Jahrs durch 2/ des vierdten durch 3/ und des letzten durch 4/ die Producta thue zum Fac. der ersten zwey Jahre/ und vermehr solch Collect mit 45 so ists gemacht.

Reduction der Scheffel.

16. Wann $6\frac{7}{16}$ Scheffel zu Leipzig thun 14 Scheffel zu Eulenburgk/ was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 103 Scheffel Leipziger pro 224 Scheffel Eulenburger.

17. Item wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 13 gr. 4 pf. was der Eulenburger? f. 17 gr. 2 pf.

18. Wann $4\frac{1}{6}$ Sch. zu Leipzig thun $8\frac{3}{4}$ Sch. zu Torgau/ was ist die kleineste Vergleichung in gantzen Zahlen? fac 10 Scheffel Leipziger pro 21 Scheffel Torgauer.

19. Item wann der Leipziger Schef. gilt 1 R. 21 gr. 6 pf. was der Torgauer? fac. 21 gr. 8 pf.

20. Wañ $2\frac{2}{3}$ Sch. Leipz. thun $3\frac{1}{2}$ Sch. Dreßner / was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 16 Scheffel Leipziger pro 21 Sch. Dreßdner.

21. Item wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 16 gr. 3 pf. was der Dreßdner? fac. 1 R 6 gr. 8 pf.

22. Wann $1\frac{1}{2}$ Sch. Leipziger thun $4\frac{2}{3}$ Sch. Magdeb. was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 9 Sch. Leipz. pro 28 Sch. Magdeburger.

23. Item wann der Leipz. Schef. gilt 1 R 15 gr. 8 pf. was der Magdeburger? fac. 12 gr. 9 pf.

24. Wann $8\frac{1}{3}$ Sch. zu Leipz. thun $22\frac{2}{3}$ Sch. in Ampte Delitsch / was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 125 Sch. zu Leipzig pro 33 Schef. im Ampte Delitzsch.

25. Item wañ der Sch. zu Leipzig gilt 1 R. 18 gr. wie komt der Sch. im Ampte Delitzsch? fac. pro 15 gr. 7 pf. 1 hlr.

26. Wann $1\frac{1}{4}$ Scheffel zu Leipz. thun $2\frac{3}{13}$ Sch. zu Hall / was ist die Verglei-

chung beyder Plätze in gantzen Zahlen? fac. 4 Scheffel Leipziger pro 7 Scheffel Hällisch.

27. Item wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 16 gr. 10 pf. was der Hällische? fac. 23 gr. 4 pf.

28. Wann $1\frac{1}{2}$ Scheffel Leipz. thun $3\frac{1}{2}$ Sch. Erffurter, was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 17 Sch. Leipz. pro 42 Sch. Erffurter.

29. Item wann der Leipziger Schef. gilt 1 R. 14 gr. 6 pf. was der Erffurter? fac. 15 gr. 7 pf.

30. Wann 84 Schef. im Ampte Delitsch thun $31\frac{1}{4}$ Sch. Leipz. und $4\frac{1}{2}$ Sch. Leipz. thun 14 Sch. Magdeb. was ist die kleineste Vergleichung zwischen Delitsch und Magdeb. in gantzen Zahlen? fac. 108 Sch. im Ampte Delitsch pro 125 Sch. Magdeburg.

31. Item wann der Sch. im Ampte Delitsch gilt 15 gr. 7 pf. 1 hlr. was der Magdeb. fac. 13 gr. 6 pf.

9. Ge-

9. Getränck-Rechnung.

Bier.

1. Wann die Kanne Eulenburgsch- oder Wurtzenisch Bier gilt 9 pf. wie theuer kömt das Gebräude? fac. 168 R. 18 gr.

2. Item wann die Kanne Torgauisch Bier gilt 10 pf. wie viel kan man dessen vor 187½ Rthlr. bekommen? fac. Ein Gebräude von 18 Vaß.

3. Item wann aus einem Vaß Zerbster Bier 13 R. 13 gr. gelöset werden/ was gilt die Kanne? fac. 13 pf.

4. Item wann die Tonne Breyhahn gilt 2 R. 20 gr. 9 pf. wie theuer kommen Vaß/ 3 Tonnen/ 21 Kannen? fac. 55 R. 5 gr. 6 pf.

5. Item wann das Vaß Naumburger Bier gilt 12½ R. was kosten 13 Vaß/ Viertel 1 Tonne/ 69 Kannen/ 1 Nössel? fac. 174 R. 18 gr. 6 pf.

6. Item wann das Gebräude Rastrum gilt 112½ R. wie viel kan man dessen vor R. 5 gr. 9 pf. bekommen? fac. 8 Vaß 1 Vier-

1 Viertel/ 1 Tonne/ 74 Kannen/ 1 Nössel.

7. Item ein Gastwirth hat 3½ Faß Taacher Bier ausgeschenckt/und daraus gelöset 25 R. 12 gr. 6 pf. wie viel muß er ausgeschencket haben/ wann er 72 R. 21 gr. 8 pf. 1 hlr. gelöset hat? fac. 9 Faß/ 1 Viertel/ 1 Tonne/ 74 Kannen/ 1 Nössel.

8. Item wann 15 Gebrände 13 Faß Bier haben gegolten 2063 R. 13 gr. und das Gebräude zu 131 R. 1 Ort bedinget worden/als wird hierauf zu wissen begehret/ wie viel Faß das Gebräude halten müsse? fac. 18 Faß.

9. Item auf einer Hochzeit ist vor 140 R. Bier auffgangen/ als: Zerbster/ das Faß zu 14 R. Torgauisch zu 12 R. und Wurtzner zu 10 R. Wann nun ⅓ mehr Torgausch/ als Zerbster/ und ¼ mehr Wurtznisch/ als Torgauer eingelegt worden/ wie viel ist demnach eines jeden gewesen? fac. 3 Faß Zerbster/ 4 Faß Torgauisch/ und 5 Faß Wurtznisch.

Rechne anfangs/ was 1⅓ Faß Torgauisch

gauisch Bier gilt darnach thue $\frac{1}{4}$ aus $1\frac{1}{3}$ zu $1\frac{1}{3}$/ das Collect vermehr mit 10 R. endlich thue beyde Producta zu 14 R. und rechne weiter also: $46\frac{2}{3}$ R. geben 1 Faß Zerbster/ $1\frac{1}{3}$ Faß Torgauisch und $1\frac{2}{3}$ Faß Wurtznisch Bier/ was 140 R.

10. Item einer kaufft in Wurtzen ein Faß Bier vor $6\frac{1}{4}$ R. läst es anhero nach Leipzig führen/ und muß vor das Fuhr-Lohn zahlen 25 gr. von Biersteuer 16 gr. und einzulegen 3 gr. wie kommt demnach die Kanne zu stehen? f. 8 pf.

11. Item ein Gastwirth kaufft ein Faß Bier vor 6 R. 1 Ort/schencket solches wieder aus/und giebt die Kanne vor 7 pf. daß er also in allen daran gewinnet 1 R. 16 gr. 9 pf. Hierauff wird gefragt/wann das Faß just 300 Kannen hält/ wie viel er Wasser darunter gefüllet habe? fac. 27 Kannen.

Rechne anfangs/ wie theuer das Faß kommt/wann die Kanne vor 7 pf. ausgeschenckt wird/ hernach nimm davon den Einkauff/den Rest aber von gantzen Gewinn/

winn/ und rechne weiter also: 7 pf. geben 1 Kanne/ was 15 gr. 9 pf. Oder thue den gantzen Gewinn zum Einkauffe/ und rechne/ wie viel Kannen man darvor haben könne/ vom Product nimm 300. so ist die Frage erörtert.

Wein.

Viesier-Maaß.

12. Wann die Kanne Reinisch Wein gilt 9 gr. was das Fuder? fac. 243 R.

13. Item wann das Vaß gilt 112½ R. was die Kanne? f. 10 gr.

14. Item einer kaufft 12 Fuder/ 11 Eymer/ 53 Kannen Franckenwein/ das Fuder zu 121½ R. bedinget/ was beträgts? fac. 1570 R. 7 gr. 6 pf.

15. Item 15 Vaß/ 4 Eymer/ 49 Kannen Dreßdner Wein/ das Vaß zu 39 R. 9 gr. bedinget? f. 629 R. 6 gr. 6 pf.

16 Item einer kaufft vor 2053 R. 13 gr. 6 pf. Oesterreicher Wein/ das Fuder zu 148½ R. bedinget/ hierauff wird gefraget/ wie viel des Weins in allem gewesen? f. 13 Fuder/ 9 Eymer/ 51 Kannen.

17. Item

17. It. wann 17 Vaß/ 45 R. gelten 1062 R. 4 gr. 6 pf und jedes Vaß 61 R. 21 gr. wie viel hält das Vaß Kannen? f. 270.

Schenck-Maaß.

18. Wann das Fuder Malvasier gilt 480 R. was jede Kanne? fac. 15 gr.

19. Item einer kaufft 6 Fuder / 10 Eymer/ 59 Kannen Petersemenis / gilt das Fuder 352 Rthlr. was beträgts? fac. 2432 R. 9 gr.

20. Item 13 Vaß/ 3 Eymer/ 17 Stübichen/ 3 Kannen/ 1 Nössel Muscatel das Vaß zu 173 R. 8 gr. f. 2391 R. 17 gr. 6 pf.

21. Item einer kaufft vor 478 R. 4 gr. 6 pf. viererley Weine / als: Dreßdner/ den Eymer zu 9 R. 8 gr. Oesterreicher zu 14 R. 16 gr. Reinisch zu 22 R. 16 gr. und Spanisch zu 38 R. 16 gr. Begehret 1 Eymer/ 2 Stüb. 3 Kannen/ mehr Reinisch/ als Spanisch; 1 Eymer/ 3 Stüb. 1 Kanne mehr Oesterreicher/ als Reinisch und 3 Eymer/ 4 Stüb. 2 Kannen mehr Dreßdner als Oesterreicher/ was wird er dem-

demnach eines jeden bekommen? fac. 3 Eymer/ 15 Stüb. 3 Kannen Spannisch/ 5 Eymer/ 2 St. 2 kannen Reinisch/ 7 Eym. 5 St. 3 Kann. Oesterreicher/ und 10 Eymer/ 10 St. 2 Kann. Dreßd.

Vermehr anfangs 1 Eymer/ 2 St. 3 Kannen mit 22⅘ R. hernach thue noch 2 Eymer/ 3 St. 1 Kanne hinzu/ und vermehr das Collect mit 14 R. 16 gr. ferner thue noch 3 Eymer/ 4 St. 2 Kannen zum vorigen Collect/ und vermehr das Aggregat mit 9⅓ R. nachmals Subtrahire die Qvotienten addirt von 478 R. 4 gr. 6 pf. Hierauff summire die viererley Bedingungen die geben Eymer/ und also der Rest gemeldter Summa/ 3 Eymer/ 15 St. 3 Kannen eines jeden Weins/ ist demnach die Anzahl des Spannischen gefunden/ hierzu thue noch 1 Eymer etc. so hast du die Summa des Reinischen/ und so fort an.

22. Item einer kaufft fünfferley Reinische Weine/ von 89 Eymern/ 3 Stüb. 3 Kannen/ als: No. 1. 25 Eymer/ 15 St.

Stübgen / 3 Kannen? N. 2. 16 Eymer / 14 Stüb. 2 Kannen / den Eymer umb 5 gr. 4 pf. wohlfeiler / als des ersten? N. 3. 17 Eymer / 13 St. 1 Kanne / umb 10 gr. 8 pf. wohlfeiler / denn des andern? N. 4. 18 Eymer 12 Stübgen / 3 Kannen / umb 16 gr. wohlfeiler / denn des dritten? und N. 5. den Eymer umb 21 gr. 4 pf. wohlfeiler / denn des vierdten / zahlt also vor die gantze Parthey 2275 R. 5 gr. 6 pf. Hierauff wird gefragt / was der Eymer jeder Gattung gegolten habe? fac. N. 1 26 R. 10 gr. 8 pf. N. 2 26 Rthl. 5 gr. 4 pf. N. 3. 25 R. 18. gr. 8 pf. N. 4. 25 R. 2 gr. 8 pf. und N. 5 24 R. 5 gr. 4 pf.

Rechne die Summa des Weins N. 2. zu 5 gr. 4 pf. den Eymer / N. 3 zu 16 gr. N. 4. zu 1 rthl. 8 gr. und N. 5. zu 2 rthlr. 5 gr. 4 pf. das Collect dividir durch 89 Eymer 3 Stüb. 3 Kannen / so hast du den Quotienten N. 1. gefunden / nimm davon 5 gr. 4 pf. so bekommst du den Quotienten N. 2. von N. 2. nimm 10 gr. 8 pf. so erlangest du den Quotienten N. 3 von N. 3. nimm

nimm 16 gr. so findet sich der Quotient N. 4. endlich von N. 4. nimm 21 gr. 4 pf. so thut sich auch der letzte Quotient hervor. Besiehe hiervon die erste Distinction der Theilungs-Rechnungen.

10. Pappier-Rechnung.

1. Wann der Balln gemein Schreib-Pappier gilt 9 R. 17 gr. 4 pf. was beträgt das Buch? fac. 14 pf.

2. Item wann das Buch gilt 18 pf. wie theuer kommt der Balln? f. 12½ R.

3. Item wann das Buch klar Schreib-Pappier gilt 21 pf. wie viel kan man dessen vor 144 R. 3 gr. 9 pf. bekommen? f. 9 Balln, 8 Rieß, 17 Bücher.

4. Item einer verkaufft 15 Balln, 9 Rieß, 19 Bücher Herren Pappier, den Balln zu 16 R. 16 gr. was beträgts? fac. 266 R. 14 gr.

5. Item 28 Balln 8 Rieß, 18 Bücher klar Druck-Pappier, den Balln zu 8 R. 16 gr. 4 pf. f. 250 R. 18 gr. 2 pf.

6. It.

6. Item einer verkaufft 4 Sorten Pappier/ als No. 1. 27 Balln/ 7 Rieß/ 17 Bücher/ den Balln zu 15 R. 23 gr. 4 pf. No. 2. 26 Balln/ 6 Rieß/ 16 Bücher/ zu 15 R. 6 gr. 8 pf. No. 3. 25 Balln/ 4 Rieß/ 14 Bücher/ zu 14 R. 22 gr. 4 pf. und No. 4. zu 14 R. 5 gr. 8 pf. den Balln/ daß also die gantze Zahlung beträgt 1578 R. 13 gr. 1 thlr. Hierauff wird gefragt/ was No. 4. verkaufft worden? fac. 24 Balln/ 3 Rieß 13 Bücher.

7. It. ein Buchdrucker kaufft 5 Sorten Pappier von 107 Balln/ 3 Rieß/ 1 Bücher/ als 23 Balln/ 1 Rieß/ 3 Bücher den Balln zu 8 Rth. 8 gr. 22 Balln/ 3 Rieß/ 1 Buch/ zu 8 R. 16 gr. 4 pf. 21 Balln/ 4 Rieß/ 2 Bücher zu 9 Rth. 9 gr. 20 Balln/ 6 Rieß/ 7 Bücher/ zu 9 R. 17 gr. 4 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 987 R. 9 pf. 10 pf. Hierauff wird zu wissen begehret/ was jeder Balln der letzten Gattung gegolten habe? fac. 10 R. 1 gr. 2 pf.

8. Item ein Buchführer läß ein Buch auff-

ufflegen von 42 Bogen/giebt dem Dru-
cker zu setzen von jedem Bogen/1 rthlr. 6.
gr. vor jeden Balln Pappier 7 rthlr. 15.
gr. 4 pf. und abzudrucken von jedem Ex-
emplar 1. pf. auch werden noch sonsten
darauff verunkostet 2 rthlr. 7 gr. Wann
er nun 1500 Exemplaria aufflegen liesse/
wie hoch würde ihm jedes zu stehen kom-
men? fac. 4 gr. 2 pf.

Vermehr anfangs 42 Bogen mit 30
gr. so kommen zu setzen 52½. rthlr hernach
vermehr 7 rthlr 15 gr. 4 pf. mit 42 mahl
1500 Bogen getheilet durch 1 Ballen oder
10000 Bogen/ so kommen vors Pappier
46 rthlr. 6 gr. ferner vermehr 150 Ex-
emplaria mit 21 pf. so kommen abzudru-
cken 109 rthlr. 9 gr. endlich Summir die
Quotienten samt den übrigen Unkosten/
und theil ab das Collect durch 1500.

9. Item einer kaufft 4 Sorten Pap-
pier von 157 Ballen 5 Rieß / vor 1419 R.
4 gr. 9 pf. als: Gemein Druck-Pappier/
weiß nicht/ wie theuer? Klar Druck-
Pappier/ den Balln um 23 gr. 2 pf. theu-

rer / als das gemeine Druck-Pappier? Dreßdner Schreibe-Pappier/den Balln um 1 rthlr. 22 gr. 8 pf. theurer / als das klare Druck Pappier? Cantzley Pappier den Balln umb 3 rthlr. 18 gr 4 pf. theurer/ als das Dreßdner Schreib-Pappier? nimm 2 mahl so viel Dreßdner/ als Cantzley-Pappier / 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher mehr klar Druck-Pappier / als Dreßdner / und 2 mahl so viel gemein / als klar Druck-Pappier. Hierauff wird gefragt/ wie viel eines ieden gewesen/auch was der Balln jeder Gattung gegolten habe? fac. 78 Bal. 7 Rieß 10 Bücher gemein Druck-Pappier den Balln zu 7 rthlr. 17 gr. 6 pf. 39 Balln 3 Rieß 5 Bücher klar Druck-Pappier/ zu 8 rthlr. 16 gr. 8 pf. 26 Bal. 2½ Rieß Dreßdner/ zu 10 rthlr. 15 gr. 4 pf. und 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher Cantzley-Pappier/ zu 4 rthlr. 9 gr. 8 pf.

Rechne Anfangs / als hätte er bekommen 1 Balln Cantzley-Pappier / 2 Balln Dreßdner / 2 Balln / mehr 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher klar Druck-Pappier/und

4 Balln

Ballen / mehr 26 Balln 2½ Rieß gemein Druck-Pappier / darnach nimm 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher und 26 Balln 2½ Rieß von 157 Balln 5 Rieß / den Rest theil ab in 9 / so hast du den Quotienten des Cantzley-Pappiers gefunden etc.

II. Thara-Rechnung.

Thara heist ein Abzug oder Abgang an Wahren / und ist viererley / als: 1 Thara vor den Umschlag / 2 Thara Auff / 3 Thara In / und 4 Thara wegen Fusti.

Thara vor den Umbschlag.

Lehret / wie man die Gefässe / so ausgeleeret werden können / von den Wahren absondern / und hernach allein das lautere zu Gelde rechnen soll / als:

1. Einer kaufft etliche Tonnen Feigen / wägen bruto 12345 lb. davon werden vor die Tonnen gekürtzet 987 lb. und 100 lb. netto vor 6 rthlr. 22 gr. 8 pf. bedinget / was

 was

was beträgt demnach die gantze Zahlung f. 1788 rthlr. 18 gr.

2. Item einer kaufft 6 Wässer Pflaumen / wägen sporco 1234 / 1345 / 1456 / 1567 / 1678 / 1789 lb. Thara 89 lb. jedes Faß / den Cent. lauter zu 3 rthlr. 19 gr. 8 pf. was beträgts? fac. 296 Rthlr. 8 gr. 6 pf.

3. Item einer verkaufft 7 Kisten gemein Meliß-Zucker / wägen bruto 698 / 687 / 676 / 654 / 643 / 632 / 621 lb. Thara 49 / 48 / 47 / 46 / 45 / 44 / 43 lb. den C. netto zu 18 rthlr. 17 gr. 2 pf.? fac. 729 rthlr. 17 gr. 5 pf.

4. Item 8 Stümpffe Saffran wägen 75 lb. 15 Untzen / 76 lb. 14 Untzen / 77 lb. 13 Untzen / 78 lb. 12 Untzen / 79 lb. 11. Untzen / 80 lb. 10 Untzen / 81 lb. 9 Untzen / 82 lb. 6 Untzen / Thara 1 lb. 7 Untzen / 1 lb. 6 Untzen / 1 lb. 5 Untzen / 1 lb. 4 Untzen / 1 lb. 3 Untzen 1 lb. 2 Untzen / 1 lb. 1 Untz / 15 Untzen / das lb. lauter zu 9 rthlr. 13 gr. 4 pf.? f. 5966 rthlr. 1 gr. 8 pf.

5. Item 5 Säcke Federn von 74 Steinen

nen 16 lb. 75 Stein 17 lb. 76 Stein 21 lb. 77 Stein 20 lb. 78 Stein 19 lb. Thara 1 Stein 13 lb. 1 Stein 14 lb. 1 Stein 15 lb. 1 Stein 16 lb. 1 Stein 17 lb. den Stein zu 5 rthlr. 19 gr. 4 pf. fac. 2181 rthlr. 20 gr.

6. Item 7 Wässer-Schweffel von 5 C. 16 lb. 5 C. weniger 9 lb. 5 C. 49 lb. 5 C. 73 lb. 5 C. 18 lb. 5 C. weniger 13 lb. 4 C. 55 lb. Thara 51/49/54/57/52/53/50 lb. den Cent. zu 10 rthlr. 7 gr. 6 pf. fac. 335 rthlr. 10 gr. 6 pf.

Thue das minus zum Thara/ ihr Collect nimm von der gantzen Summa.

7. Item einer kaufft 127 Säcke Wolle von 486 Centner 4 Stein 19 lb. Thara 9 lb. vor jeden Sack/ bedinget ¼ zu 3 rthl. 7 gr. 10 pf. den Stein ¼ zu 18 rthlr. 1 gr. 4 pf. 100 lb. ¼ zu 19 rthlr. 2 gr. 4 pf. den Centner/ und den Rest zu 4 gr. 3 pf. das lb. was beträgts? fac. 9310 rthlr. 5 gr. 2 pf.

8. Item einer kaufft [illegible] Säcke kleine Rosinen vor 123 rthlr. 7 gr. 6 pf. wägen N. 1. 3.

2. 3. C. 45 lb. No. 2. 3. C. 56. lb. No. 3
3. C. 67. lb. No. 4. 3 C. 78 lb. No. 5. 3 C.
89 lb. Thara 7 lb. jeder Sack/ zahlet vor
100 lb. 13 Rthlr. 4 gr. 8 pf. Hierauff wird
gefragt/ was No. 6. bruto gewogen? fac.
3 C. 94 lb.

Rechne also: 100 lb. gelten 13 R. 4 gr.
8 pf. was 18 Cent. 5 lb. weniger 35 lb. Thara? ferner 13 R. 4 gr. 8 pf. geben 100. lb
was 312 R. 7 gr. 6 pf. weniger 257 R. 7.
gr.? Oder also: 13 Rthl. 4 gr. 8 pf. geben
100 lb. was 312 R. 7 gr. 6 pf. vom Producet nimm 17 C. 86 lb./ und addir das
Thara.

9. Item einer kaufft 3 Körbe Feigen/
wägen zusammen 9 C. 47 lb. Thara 16
lb. jeder Korb/ den C. lauter zu 10 R. 16 gr.
8 pf. Noch 4 Fässer Johannes Brod/ wägen 1869 lb. Thara 1½ C. vor die Fässer/
zahlet in alles 244 R. 1 gr. 8 pf. Hierauff
wird gefragt/ was der C. Johannes Brod
gegolten habe? f. 9 R. 13 gr. 2 pf.

10. Item 2 Tonnen Pulver wägen
bruto 10 C. 101 lb. werden verkaufft vor

351 R.

351 R. 1. gr. 8 pf. und 100 lb. zu 31 R. 22. gr. 8 pf. bedinget/ hält die andere netto 1. C. 15 lb. Thara 12 lb. mehr als die erste/ hierauff wird gefragt/ was jede lauter und Thara gewogen? f. die 1 netto 4 C. 47 lb. Thara 45 lb. die andere netto 5 C. 62 lb. Thara 57 lb.

Thara Auff.

Lehret/ wie man vor die Gefässe/ so nicht können ausgeleeret werden/ oder auch vor andere mangel- und schadhaffte Wahren auff jeden Cent. 100/ oder etliche Stück etwas zugeben / hernach solche Zugabe von der gantzen Summa abziehen / und den Uberrest zu Gelde rechnen soll / als:

11. Einer kaufft etliche Fässer Leinöhl/ wägen 12099 lb. werden 10 lb. Thara auffn Cent. gerechnet/ und wird der Cent. lauter zu 7 rthlr. 15 gr. 4 pf. bedinget/ was beträgts? fac. 770 rthlr. 4 gr. 7 pf.

Rechne also: 120 lb. brutto geben 110 lb. netto/ oder 10 lb. Thara / was 12099 lb. brutto? hernach rechne das lautere zu

Gelde. Oder mit einer Operation also: 120 lb. gelten 7 rthlr. 15. gr. 4 pf. was 12099 lb.

12. Item einer kaufft 5 Tonnen Honig/ wägen 3 Cent. 46 lb. 3 C. 57 lb. 3 C. 68 lb. 3 C. 79 lb. 4 C. 15 lb. wird $12\frac{1}{2}$ lb. Thara auff 100 lb. gerechnet/ und der C. netto zu 15 rthlr. 11 gr. 3 pf. bedinget/ was beträgts? f. 253 R. 3 gr.

Rechne also: $112\frac{1}{2}$ lb. brutto geben 100 lb. netto, oder $12\frac{1}{2}$ lb. Thara/ was 18. C. 45 lb? ferner 110 lb. gelten 15 R. 11 gr. 3. pf. was 100 lb? Oder also: 110 lb. gelten 15 Rthlr. 11 gr. 3 pf. was 100 lb.? ferner $112\frac{1}{2}$ lb. gelten 14 rthlr. 1. gr. 6 pf. was 18. C. 45 lb?

13. Item einer kaufft 47. Zimmer 25. Stück Muscowische Fuchsbälge/ bedinget den Zimmer zu 40. rthlr. und weil sie nicht alle gleich/ wird ihm auffs Hundert $\frac{1}{2}$ aus $\frac{7}{8}$ eines Zimmers in den Kauff gegeben/ was beträgt demnach die Zahlung? fac. 1866 R. Rechne also: $107\frac{7}{8}$ St. gelten 100 rthlr. was 47 Zimmer 25 Stück?

14. It.

14. Item einer kaufft 16 Körbe Feigen von 312/313/314/316/317/318/329/330/331/332/333/334/335/336/337/338 lb. das lb. zu 32 pf. bedinget/was beträgt hiervon der Abgang/wann $4\frac{1}{2}$ lb. Thara aufs Hundert gerechnet werden? f. 25 R.

Rechne also: $104\frac{1}{2}$ lb. geben $4\frac{1}{2}$ lb. Thara/ was 5225 lb. bruto? ferner 1 lb. gilt 32 pf. was 225 lb? Oder also: 1 lb. gilt 32 pf. / was $4\frac{1}{2}$ lb? ferner $104\frac{1}{2}$ lb. geben 12. gr. Abgang/ was 5225 lb. bruto.

15. Item einer kaufft 144 Zimmer 15. Stück Rußländische wilde Katzen/ den Zimmer zu 17 Rthlr. 18 gr. 8 pf. was beträgt die Zahlung/ wann auff 100 rthlr. 6 Stück Thara gerechnet werden? fac. 2500 rthlr.

Rechne also: 1 Zimmer gilt 17 Rthlr. 18 gr. 8 pf. was 144 Zimmer 15 Stück? ferner 40 Stück gelten 17 rthlr. 18 gr. 8. pf. was 6 Stück? endlich $102\frac{2}{3}$ rthlr. geben 100 rthlr. als $2566\frac{2}{3}$ rthlr? Oder also: $17\frac{7}{9}$ rthlr. geben 40 Stück / was 100 R. ferner 231 St. gelten 100 rthlr. was 144 Zim-

Zimmer 15 Stück? Oder also: 100 R. geben 6 Stück / was $17\frac{7}{9}$ Rthlr. ferner 41 $\frac{1}{3}$ Stück gelten $17\frac{7}{9}$ Rthl. was 144 Zimmer 15 Stück?

16. Item einer kaufft 70 Zimmer 35 Stück Schwedische Mardten / den Zimmer $22\frac{2}{9}$ Rthl. 5 gr. 4 pf. und weil sie nicht alle gleich / werden ihm auff jedes 100 etliche Bälge von der Summa in den Kauf gegeben / zahlt also in alles 1458 Rthlr. 8 gr. Hierauff wird gefragt / wie viel Stück er auffs 100 bekommen habe? f. 8. Stück.

Rechne also: $22\frac{2}{9}$ rthlr. geben 1. Zimmer / was $1458\frac{1}{3}$ rthlr.? ferner 65 Zimmer 25 Stück geben 5 Zimmer 10 Stück Thara / was 100?

17. Item einer kaufft 141 Cent. 99 lb. Wahre / den Cent. zu 91 R. 23 gr. 4 pf. und $8\frac{1}{4}$ lb. Thara auff jeden C. gerechnet / zahlet in alles 12140 Rthl. 8 gr. Hierauff wird zu wissen begehret / was der Centner gewogen habe? f. 110 lb.

Rechne also; 91 R. $23\frac{1}{3}$ gr. geben 1 C. was

was 12140 R. 8 gr. ferner 1 Cent. giebt $8\frac{1}{4}$ lb. Thara/was 132 Cent. endlich 9 C. geben 1098 weniger 99 lb. was 1 C.

18. Item eine Parthey hat bruto gewogen 645 lb. Thara 45 lb. wie viel Thara ist auffs 100 gerechnet worden? f. $7\frac{1}{2}$.

Rechne also: 600 lb. geben 45 lb. Thara/was 100 lb.?

19. Item eine Parthey wiegt bruto 645 lb. und werden $7\frac{1}{2}$ lb. Thara auffs 100. gerechnet was beträgt das Thara vor die gantze Parthey? f. 45 lb.

Rechne also: $107\frac{1}{2}$ lb. bruto geben $7\frac{1}{2}$ lb Thara/ was 645. lb. bruto?

20. It. eine Parthey hat netto gewogen 600 lb. wann nun $7\frac{1}{2}$ lb. Thara auffs 100 gerechnet worden/ was hat die gantze Parthey bruto gewogen? f 465 lb.

Rechne also; 100 lb. netto geben $107\frac{1}{2}$ lb. bruto/ was 600 lb. netto?

21. Item auff eine Parthey werden 45 lb. Thara gerechnet/ und also $7\frac{1}{2}$ lb. auff jedes 100? was hat demnach die gantze Parthey bruto gewogen? f. 645 lb.

Rechne also: $7\frac{1}{2}$ lb. Thara geben 107 lb. bruto/ was 45 lb. Thara?

Thara In oder Von.

Lehret/ wie man vor dergleichen Gefässe/ so nicht können ausgeleeret werden/ von jedem Centner/ Hundert/ oder auch von etlichen Stücken nach alter Gewohnheit etwas abkürtzen/ und hernach den Ubetrieft zu Gelde rechnen soll/ als:

22. Eine Parthey Leinöhl von 12099. lb. bruto wird verkaufft/ und der C zu 7. rthlr. 15 gr. 4 pf. bedinget/ auch Thara $9\frac{1}{6}$ lb. inn oder von jedem Centner gekürtzet/ was beträgt demnach gemeldte Parthey netto? f. 770 rthlr. 4 gr. 7 pf.

Rechne also: 100 lb. bruto geben $9\frac{1}{6}$ lb. Thara / oder $100\frac{5}{6}$ lb. netto / was 12099 lb. bruto? ferner 100 lb. netto gelten/ 7 R. 15 gr. 4 pf. was $11090\frac{3}{4}$ lb. netto? Oder also: 110 lb. gelten 7 R. 15 gr. 4 pf. was $9\frac{1}{6}$ lb? ferner 110 lb. bruto gelten 7. rthlr. 15 gr. 4 pf. weniger 15 gr. $3\frac{1}{3}$ pf. was 12099 lb. bruto.

23. It.

23. Item eine Parthey Honig wi
bruto 18 Cent. 45 lb. davon wird der
lauter zu 5 rthlr. 11 gr. 3 pf. bedinget/ u
Thara $11\frac{1}{2}$ lb. oder von 100 lb. bruto
kürtzet/ was beträgts demnach netto?
253 Rt. 3 gr.

24. Item einer verkaufft eine Parth
Muscovische Fuchsbälge von 47 Zi
mer 25 Stück/ davon wird jeder Zi
mer zu 40 rthlr. bedinget/ auch vor T
ra $5\frac{5}{6}$ aus jedem Hundert gekürtzet / w
beträgts? f. 1793 Rt. 21 gr.

Rechne also: 100 St. gelten $94\frac{1}{6}$
was 47 Zimmer 25 St.?

25. Item eine Parthey Feigen wi
bruto 5225 lb. Abzug $4\frac{1}{2}$ von 100.
bruto und das lb. netto zu 32 pf. w
beträgt demnach das Thara? fac. 26
3 gr.

Rechne also: 100 lb. geben $4\frac{1}{2}$ m
32 pf. Abzug/ was 5225 lb.?

26. Item 144 Zimmer 25 St. Ru
ländische wilde Katzen/ den Zimmer
17 Rt. 18 gr. 8 pf. was bringen dieselbe

als man von 100 R. 6 St. kürtzet? fac. 2498 Rthl. 5 gr. 4 pf.

Rechne also: 17 $\frac{2}{5}$ R. geben 40 Stück/ was 100 R.? ferner 40 Stück gelten 17 $\frac{2}{5}$ R. was 6 Stück? endlich 225 Stück gelten 97 $\frac{1}{3}$ R. was 144 Zimmer 15 Stück? Oder also: 1 Zimmer gilt 17 $\frac{7}{9}$ R. was 144 Zimmer 15 Stück? ferner 40 Stück gelten 17 $\frac{7}{9}$ R. was 6 Stück? endlich 100 R. thun 97 $\frac{1}{3}$ R. was 2566 $\frac{2}{3}$ R.? Oder also: 40 Stück gelten 17 $\frac{2}{5}$ R. was 6 Stück? ferner 100 R. geben 97 $\frac{1}{3}$ R. was 17 $\frac{2}{5}$ R.? entlich 1 Zimmer gilt 17 R. 7 gr. 3 $\frac{7}{15}$ pf. was 144 Zimmer 15 Stück?

27. Item 70 Zimer 35 Stück Schwedische Mardten/ den Zimmer zu 22 Rthl. 5 gr. 4 pf. betragen 1449 R. hierauff wird gefragt/ wie viel Stück ins Hundert gegeben worden? f. 8 St.

Rechne also: 22 $\frac{2}{9}$ R. geben 1 Zimmer/ was 1449 R.? ferner 70 Zimmer 35 St. geben 5 Zimmer 26 $\frac{2}{5}$ Stück Abzug/ was 100?

28. Item eine Parthey hat bruto gewo-

wogen 675 lb. Thara 75 lb. wie viel Thara ist ins 100 gerechnet worden? f. $11\frac{1}{9}$.

Rechne also: 675 lb. bruto geben 75 lb. Thara/ was 100 lb. bruto.

29. Item wann eine Parthey 75 lb. Thara gewogen/ und $11\frac{1}{9}$ lb. ins 100 gerechnet worden/ was hat die gantze Parthey bruto gewogen? f. 675 lb.

Rechne also: $11\frac{1}{9}$ lb. Thara geben 100. lb. bruto/ was 75 lb. Thara?

30. Item wann eine Parthey bruto wiegt 675 lb. und werden $11\frac{1}{9}$ lb. Thara ins 100 verrechnet/ wie viel kommt Thara vor die gantze Parthey? f. 75 lb.

Rechne also: 100 lb. bruto geben $11\frac{1}{9}$ lb. Thara was 675 lb. bruto?

31. Item eine Parthey hat netto gewogen 600 lb. wann nun $11\frac{1}{9}$ lb. Thara ins 100 gegeben worden/ was hat das Gefässe gewogen? f. 75 lb.

Reche also: $88\frac{8}{9}$ lb. netto geben $11\frac{1}{9}$ lb. Thara/ was 600 lb. netto?

32. Item wann einer 11 lb. Thara auf 1 Cent. giebt/ wie viel soll er diesem Con-

tract

tract nach in dem Centner geben / damit eine Condition der andern gleich sey / und er nicht Schaden leyde? f. 10 lb.

Rechne also: 11 lb. bruto geben 11. lb. Thara / was 110 lb. bruto?

33. Item wann einer 10 lb. Thara in dem Centner nimmt / was muß er auff den Centner nehmen? f. 11. lb.

Rechne also: 100 lb. netto geben 10. lb. Thara / was 110 lb. netto?

Thara vor Fusti.

Lehret / wie man gute und geringe / unreine / zerbrochene / schadhaffte Wahren von einander scheiden / und besonders zu Gelde rechnen soll / als:

34. Einer kaufft eine Parthey Ingwer von 456 lb. darunter ¾ Cent. Fusti / das lb. zu 2 gr. 3 pf. und den Cent. des guten zu 6 rthlr. 19 gr. 4 pf. was beträgts? f. 64 R. 19. gr. 1 pf. ¼ hlr.

Rechne also: 1 lb. Fusti gilt 2 gr. 3 pf. was 82½ lb? ferner 1 Cent. des guten gilt 16. R.

16 R. 19 gr. 4 pf. was 456 lb. weniger 82½ lb.? endlich addir die Qvotienten.

35. Item einer kaufft 6 Säcke Mandeln / davon wiegt bruto 4 Cent / 19½ lb. Thara 9¼ lb. und Fusti 63¾ lb. jeder Sack / das lb. Fusti oder zerbrochene zu 2½ gr. und den C. gantze zu 19 Rthlr. 11. gr. 6 pf. was beträgts? fac. 449 rthlr. 15 gr.

36. Item einer kaufft 63 Zimmer 39. Stück Grauwerck / werden darunter befunden 63 Dutzet 11 St. geringe / zu 12 rthlr. 13 gr. 8 pf. den Zimmer / und den Rest zu 7 rthlr. 13 gr. 6 pf. das Dutzet / was beträgts? fac. 1370 rthlr. 8 gr. 5 pf. 11. hlr.

37. Item einer kaufft eine Parthey Wahre / wiegt bruto 35 Cent. 14 lb. Thara auff den Cent. 5 lb. befindet unter jedem Cent. 19 lb. Fusti / zahlet vor das lb. gemein oder ausgeworffen Guth 2 gr. 9 pf. und vor den Cent. des reinen 22 R. 13 gr. 9 pf. was beträgts? fac. 7 Rthlr. 14 gr.

38. It.

38. Item einer kaufft eine Parthey Wahre von 33 C. 3 Stein/ bedinget/ davon den St. Fusti zu 2 rthlr. 12 gr. 6 pf. und den Stein der feinen zu 4 rthlr. 10 gr. 4 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 700 rthlr. 14 gr. Hierauff wird gefraget/ wie viel eines jeden gewesen? Fac. 29 C. 1. lb. fein/ und 4 C. 2 St. 20 lb. Fusti.

Vermehr Anfangs 168 Stein mit 4. R. 10. gr. 4 pf. vom Product nimm 700 R. 14 gr. den Rest dividir durch die Differentz beyderley Bedingungen / so kömt das Fusti. Oder vermehr 168 Stein mit 2. R. 12 gr. 6 pf. das Aggregat subtrahir von 700 rthlr. 14 gr. / den Rest theil ab in 4 Rthlr. 10 gr. 4 pf. weniger 2 R. 12 gr. 6 pf. so kommt das feine Guth.

39. Item einer kaufft 12 Tonnen 8: Schock Heringe vor 243 rthlr. 1. gr. 4 pf. darunter in jeder Tonne 8 Schock mehr güte/ als geringere zu befinden / giebt vor jedes Schock gute 2½ mahl so viel/ als vor das Schock geringe / daß also die Tonne vor 19 rthlr. 12 gr 9 pf. zu stehen kommt;

Hier-

Hierauff wird gefragt/wie viel Schock jede Tonne gehalten/ und wie viel Ausschuß oder geringe darunter gewesen/auch was er vor das Schock so der guten als geringen bezahlet habe? fac. 18 Schock hat jede Tonne gehalten/ darunter 5 Schock geringe und hat das Schock gute 31 gr. 3 pf. / das Schock geringe aber 12. gr. 6 pf. gegolten.

Suche den Innhalt der Tonne also: 1 Tonne gilt 19 Rthlr. 12 gr. 9 pf./ was 12. Tonnen? ferner 243 Rthlr. 1 gr. 4 pf. weniger 234 rthlr. 9 gr. geben 8 Schock/was 19 R. 12 gr. 9 pf.? vom Qvotienten nimm 8/den Rest halbirt/so ist der Ausschuß jeder Tonne gefunden. Endlich rechne/ was das Schock Ausschuß gegolten also: $2\frac{1}{2}$ mahl 13 und 5 Schock gelten 19 R. 12 gr. 9 pf. was 1 Schock? Das Product vermehr mit $2\frac{1}{2}$/ so thut sich auch der Preiß der guten hervor.

12. RE-

12. REGULA INVERSA SIMPLEX.

Oder

Die einfache verkehrte Regul de Tri.

Diese Regul wird also genennet/ weil man darinnen entweder die Auffgabe/ oder den Proceß verkehren/ das ist/ die Frage voran/ und das förder hindan setzen/ oder das mittler mit dem fördern multipliciren/ und durch die Frage dividiren muß/ als:

1. Wann der Scheffel Weitzen gilt 2 rthlr. 20 gr. so wiegt eine Dreyer Semmel $13\frac{1}{2}$ Lot / was muß sie demnach wägen/ wann der Scheffel 2 rthlr. 1 Ort gilt? Fac. 17 Lot.

2. Item wann der Malter Rocken gilt 22 rthlr. so wiegt ein Dreyling oder Dreyer Brod 24 Lot / was muß es demnach wägen / wann der Malter $16\frac{1}{2}$ R. gilt/

gilt/ auch wie viel Pfund Brod kommen vor jeden Malter? fac. ein Dreyling muß wägen 1 lb. und kommen vor jeden Malter 1584 lb. Brod.

Vermehr 24 Lot mit 22 Rthlr. und theil ab durch 16½ R. darnach rechne wieder also: 3 pf. geben 1 lb. was 16½ R.

3. Item wann ein dreyer Brod 24 Lot wiegt/ so gilt der Malter Rocken 22 R. was muß er demnach gelten/ wann ein Dreyling 1 lb. wiegt? fac. 16½ R.

4. Item wann 6 Schreiber in 7 Wochen 2 Tage einen Ballen Pappier verschreiben können/ wie lange würden 11 Schreiber darüber zubringen? fac. 4 Wochen/ so fern der Sonntag ausgesezet wird.

5. Item wann 6 Personen in 7 Wochen 2 Tage ein Werck verfertigen können/wie viel müssen derer noch darzu gekommen werden/ damit es in 4 Wochen fertig sey? fac. noch 5 über vorige.

6. Item wann 900 Soldaten sind Proviantiret uff 7 Monat/ wie viel derselben

selben müssen erlassen werden / damit sie sich ein Jahr lang erhalten können? f. 375.

Vermehr 900 mit 5/und theil ab durch 12/ Oder nimm 7 mahl 900 in 12 getheilet von 900.

7 Item wann vor 525 Soldaten Vorrath vorhanden auff ein Jahr/ wie lange können 900. derselben davon erhalten werden? f. 7 Monat.

8. Item einem Fuhrmann werden verdinget 46½ Cent. nach Prag zu führen/ wann er aber von Prag ferner nach Wien fahren solte / und der Lohn würde ihm nicht verbessert/ wie viel wäre er alsdann zu führen schuldig weil Prag und Leipzig 26 Meilen / Wien und Prag aber 36 Meilen von einander liegen? fac. 19½ Cent.

Vermehr 46½ Cent. mit 26 Meilen/ und dividir durch 62 Meilen.

9. Item wann ein Fuhrmann 19½ C. 62 Meilen zu führen gedinget worden/ wie weit ist er solchem Contract nach 46½ Cent. zu führen schuldig? f. 26 Meilen.

10. It.

10. Item einer kaufft zum Mantel $6\frac{3}{4}$ Ellen Tuch von $2\frac{7}{8}$ Ellen breit / die Elle zu $2\frac{1}{2}$ R. will solchen durchaus mit Hamburger Rasch von $1\frac{11}{16}$ Ellen breit füttern lassen/die Elle zu 7 gr. 6 pf. bedinget/ was muß er demnach davor zahlen? fac. 20. R. 11 gr. 3 pf.

Vermehr $6\frac{3}{4}$ mahl $2\frac{7}{8}$ getheilet durch $1\frac{11}{16}$ mit 7 gr. 6 pf. ingleichen $6\frac{3}{4}$ Ellen mit $2\frac{1}{2}$ R. und summir beyde Producta.

11. Item einer kaufft $6\frac{3}{4}$ Ellen Tuch von $2\frac{7}{8}$ Ellen breit / und zur Unterfütterung $11\frac{1}{2}$ Ellen Hamb. Rasch / hierauff wird gefragt/ wie breit der Rasch gewesen? f. $1\frac{11}{16}$ Ellen.

12. Item wann die Hamb. Elle gilt 1. R. 14 gr. 6 pf. was die Nürnb Elle/ thun 7 Nürnbr. 8 Hamburger Ellen? fac. 1. R. 20 gr.

13. Item A leihet dem B 650 rthlr. ohne Zinß auff 5 Monat / wie viel soll hingegen B dem A auff $6\frac{1}{2}$ Monat vorschiessen/ daß ein Dienst dem andern gleich werde? fac. 500 rthlr.

14. It.

14. Item A leihet dem B 650 R. auf 5 Monat, wie lange soll hingegen B dem A 500 R. vorstrecken / damit gleiche recompensation geschehe? fac. $6\frac{1}{2}$ Monat.

15. Item A ist schuldig 1500 R. über 4 Monat an B zu contentiren / erlanget aber von B noch 8 Monat Dilation / Frage / wieviel A den B Recompensa auff 12 Monat vorstrecken müsse? fac. 1000 Rthlr.

16. Item A ist dem B schuldig 1500. Rthlr. über 11 Monat / und B dem A hinwiederum 1000. R. über 9 Monat. Nun aber präsentiret B dem A bahre Zahlung / damit ihme gemeldte 1500 R. desto eher maturiren möchte; Wann nun dem A solcher Vorschlag annehmlich wäre / wie bald müste er alsdann dem B bezahlen? fac. über 5 Monat.

Nimm 1000 mahl 9 in 500 getheilet von 11 Monat. Wilt du probiren / so rechne / wieviel Zins zu 6 oder 8 pro Cento des Jahrs 1500 R. in 11 Monat betra-

tragen; gleich so viel müssen auch 1000. Rthlr. in 9 Monat/ und 1500 rthlr. in 5. Monat in einer Summa geben.

17. Item A leihet dem B 830 rthlr. auf 5 Monat zu 5 pro Cento des Jahrs/ wie viel muß B dem A hinwiederum auff 9. Monat leihen/ daß keiner dem andern weder an Capital noch Interesse etwas schuldig verbleibe? f 820 rthlr.

Rechne also: 12 Monat geben 5 Rthlr. Zins/ was 6 item 9 Monat? ferner theil ab $102\frac{1}{2}$ mal 830 R. durch $103\frac{3}{4}$.

18. Item eine belägerte Vestung/ darinnen 1800. Mann vorhanden/ ist auf 24 Wochen mit 928 Rindern/ 179 Cent. 70 lb. geschlachtet Fleisch/ 138 Wispel Mehl/ 229 C. 10 lb. Brod/ 126 Wispel Gärsten/ und 42 Gebräude Bier dergestalt proviantiret/ daß einem iedem Wöchentlich $10\frac{1}{2}$ lb. Fleisch/ 14 lb. Brod/ und 21 Kannen Bier können gereichet werden. Nach Ablauff 9 Wochen aber läufft Nachricht ein/ daß sie nicht eher/ als von dato über 20 Wochen einigen Succurs zugewarten;

O   Hier-

Hierauff wird zu wissen begehret / wa[s] von solcher Zeit an auff jeden wöchentlich kommen/was jedes Rind gewogen/ wi[e] viel Pfund Brod aus jedem Scheffel ge- backen / auch wie viel Gärste zu jeden Gebräude Bier von 18 Vaß zu 300 Kan- nen genommen worden? fac. Auff jeden sind nach letzter Verfassung wöchentlic[h] kommen 7 lb. 3¾tel Fleisch / 10½ l[b.] Brod/ 15 Kannen 1½ Nössel Bier/ jede[s] Rind hat gewogen 4¼ Cent./jeder Schef- fel Mehl hat 175 lb. Brod gegeben / und zu jedem Gebräude Bier ist 1 Wispel Gärste genommen worden.

Rechne also: 20 Wochen geben 10½ lb. Fleisch / 14 lb. Brod / 21. Kannen Bier was 24 Wochen weniger 9? Nachmahl[s] 928 Rinder geben 1800 mahl 24 mit 10[½] lb. vermehrt/ weniger 179 C. 70 lb. was 1 Rind? Ferner 138 Wispel Mehl geben 43200 mal 14 lb. Brod/ weniger 229. C. 10 lb. was 1 Scheffel? Endlich 43200. mahl 21 Kannen weniger 42 Gebräude geben 126 Wispel/was 1 Gebräude?

13. RE-

13. REGULA DUPLA
Oder
Die zweyfache Regul de Tri.

Diese Regul / welche sonsten Regula Qvinqve (nehmlich Positionum) genannt wird / lehret / wie man Auffgaben von 5. Sätzen oder Stetten / so nach gemeiner Operation zwey Satzungen erfodern / durch eine Satzung entweder nach der allgemeinen Regul de Tri allein / oder nach der allgemeinen und verkehrten zugleich solviren und erörtern soll. Dabey zu mercken; Wann in der mitten ein bedingter Lohn oder Zinß und dergleichen zu stehen kommt / so ist solche Auffgabe der allgemeinen Regul de Tri allein unterworffen; Wann aber dergleichen Bedingungen sich forne und hinten præsentiren / so ist selbige Auffgabe theils der gemeinen / theils auch der verkehrten Regul un-

terworffen/ und bleibt alsdann der Ver
dienst unverrückt stehen / hingegen abe
wird die Zeit/ Wahre/ Capital/ und was
dergleichen dabey stehet / verkehret / das
ist / hinder oder vor geführet / gleich wi
man etwan die Nenner der Brüche zu
führen pfleget. Wiewohl auch einig
dergleichen Auffgaben der verkehrte
allein unterwürffig sind/wie solches durc
die ein und dreyßigste Auffgabe diese
Regul zu behaupten.

Erster Unterschied.

1. Wann ein Fuhrmann von 16 Cent.
14. Meilen zu führen bekommt 21 Rthlr.
was gebühret ihm diesem Gedinge nach
von 42 Centner 32 Meilen zu führen? f.
126. Rthlr.

Cent.	Meil.	Rthl.	Cent.	M.
16 - - -	14 - - -	21 - - -	42 - -	32

2

42

3

---

fac. 126. Rthlr.

Oder also:

Cent. 16 } —— 21 —— { 42 Cent.
Meil 14 } { 32 Meil.

6

---

fac. 126 R.

Oder mit 2. Satzungen/ also:

14. Meilen geben 21 rthlr. was 32 Meilen? ferner 16 Cent. geben 48 rthlr. was 42 Cent.? Oder 16 Cent. geben 21 Rthlr. was 42 Cent.? ferner 14. Meilen geben 55⅛ rthlr. was 32. Meilen?

2. Item wann ein Wucherer wöchentlich von jedem rthlr. nimmt 3 pf. Zinß / was wird es Jährlich von 100 rthlr. austragen? fac. 54 R. 4 gr.

Rechne also: 1 R. vor 1 Woche giebt 3 pf. was 100 R. vor 52 Wochen.

3. Item wann einem Fuhrmanne von 16 Cent. 27 Meilen zu führen 45 Rthlr. Fracht gebühren / was beträgts von Cent. jede Meile? fac. 2 gr. 6 pf.

4. It. wann 12 Kostgänger des Jahrs verzehret haben 1105 rthlr. was ist jedem wöchentlich angesetzt worden? fac. 1 R. 18 gr. 6 pf.

5. Item wann einer 4 Arbeitern wöchentlich 3 rthlr. 15 gr. zu Lohne giebt was ist er demnach ihrer 9 in $\frac{3}{4}$ Jahren zu geben schuldig? f 318 R. 2 gr. 3 pf.

6. Item 1800 Mann Kriegs-Volck haben in 24 Wochen verzehret 5498 C. 20 lb. Brod / 4123 Cent. 70 lb. Fleisch / 3024 Faß Bier zu 5 Schock Kannen / was hat demnach jeder Täglich empfangen? fac. 2 lb. Brod / $1\frac{1}{2}$ lb. Fleisch und 3. Kannen Bier.

7. It.

7. Item wann einer Jährlich von 100 fl. gibt 5 fl. Zinß/was betragen 765 fl. in 11. Monat? f 35 fl. 1 gr. 6 pf.

8. Item wann einer mit 895 rthlr. in 7. Monat 39 rthlr. 3 gr. 9 pf. gewinnet / was beträgt der Gewinn pro Cento des Jahrs? fac. $7\frac{1}{2}$.

9. Item 8. Regimenter Fuß-Volck/ jedes zu 650. Mann gerechnet / haben Jährlich zu erhalten gekostet 218400 fl. was hat demnach ein jeder Monatlich empfangen? f. $3\frac{1}{2}$ fl.

10. Item einer dinget zu Aufführung eines Hauses 4. Zimmerleute und verspricht iedem des Tages $7\frac{1}{2}$ gr. Nachdem sie 4 Wochen gearbeitet / dinget er noch 3 derselben daß also der gantze Bau in 13 Wochen 5 Tagen verfertiget wird. Hierauff wird nun gefragt/ was er alsdann in alles / auch einem jeden absonderlich zu zahlen schuldig? fac. in alles 159 Rthlr. 1. gr. 6. pf. und den ersten vieren einem jeden 25 Rthlr. 22 gr. 6 pf. den übri-

gen dreyen aber einem jedem 18 Rthlr. 10 gr. 6 pf.

Rechne anfangs/was ihrer viere in 4. Wochen verdienen / darnach nimm 4. Wochen von 13 Wochen 5. Tagen/ und rechne ferner/was ihrer 7 in 9 Wochen 5. Tagen verdienen/beyde Producta Summir/so hast du den gantzen Lohn gefunden. Endlich dividir das Product der andern Operation durch 7. so kommt/was einem von den letzten dreyen gebühret/thue noch darzu den 4ten Theil des ersten Products/ so kommt auch der Lohn eines jeden von den ersten vieren.

11. Item ein Kauffherr verdinget einem Fuhrmanne 47 Cent. Wahre / umb solche nacher Wien zu führen / verspricht ihm je von 8 Cent. 25 R. Fracht; Weil er aber bösen Weges halben nicht fortkommen kan / muß er zu Prag 15½ Cent. abladen/hierauff wird gefragt / was dergestalt das Fuhrlohn betrage? fac 118. Rthlr. 18 gr.

Rechne also: 8 Cent. 62 Meilen geben

25. R.

25 Rthlr. was 47 Cent. 26 Meilen? fer- ner 8 C. 62 Meilen geben 25 Rthlr. was $31\frac{1}{2}$ Cent. 26 Meilen: Oder also? 8 Cent. 62 Meilen geben 25 Rthlr. was $15\frac{1}{2}$ Cent. 26 Meilen? weiter 8 C. 62 Meilen ge- ben 25 R. was $31\frac{1}{2}$ Cent. 62 Meilen? O- der thue 26 mahl $15\frac{1}{2}$ zu 62 mahl $31\frac{1}{2}$/ das Collect vermehr mit 25 rthlr. und theil ab durch 8 mahl 62.

Ander Unterschied.

12. Wann ein Fuhrmann 16 Centner 14 Meilen vor 21 rthlr. führet/ wie weit muß er diesem Gedinge nach 42 Centner vor 126 Rthlr. führen? f. 32 Meilen.

Cent.	R.	M.	C.	R.
16	21	14	42	126
	42	1		16
14 : 882				63 : 2016
63				fac. M. 32

Oder also:

	M.	
R. 21. / C. 16.	$\frac{2}{3}$ — 14 —	126 R. / 42 C.
		3
		2
		fac. 32 M.

Oder mit 2 Satzungen/deren die erste der verkehrten Regul unterworffen / also: 16 Cent geben 14 Meilen / was 42 Cent. ferner 21 Rthlr. geben $5\frac{1}{3}$ Meilen / was 126 R. Oder mit 2 Satzungen deren die andere der verkehrten Regul unterworffen/ also: 21 R. geben 16 Cent. was 126 R.? ferner 96 C. geben 14 Meilen was 42 Cent? Oder mit zwey Satzungen/ deren beyde der allgemeinen Regul unterworffen/ also? 16 C. geben 21 R. was 42 Cent.? ferner $55\frac{1}{2}$ R. geben 14 Meilen/ was 126 R.?

13. Jt

13. Item wann ein Fuhrmann 16 Cent. 14 Meilen vor 21 R. zu führen schuldig/ wie viel Centner soll er 32 Meilen vor 126 rthlr. führen? f. 42 Cent.

14. Item wann ein Fuhrmann 1 Cent. vor $2\frac{1}{2}$ gr. 1 Meile zu führen schuldig/ wie weit muß er 16 C. vor 45 R. führen? fac. 27. Meilen.

15. Item wann vor $2\frac{1}{2}$ gr. 1 Cent 1 M. geführet wird/wie viel C. kan man vor 45 Rthlr 27 Meilen führen lassen? fac. 16. Cent.

16. Item 12 Studiosi treten zugleich an eines vornehmen Herrn Tisch / überreichen demselben alsbald einen Wechsel von 1105 R. Wann nun einem jeden wöchentlich 1 R. 18 gr. 6 pf. angesetzt würden/wie lange hätten sie alsdann von solchem Wechsel zu zehren? f. 1 Jahr.

17. Item wann ein Student wöchentlich 1 R. 18 gr. 6 pf. Kostgeld giebt/wie viel derselben können Jährlich 1105 R. verzehren? fac. 12.

18. Item wann einer vier Arbeitern wö-

wöchentlich 3 Rthlr. 15 gr. zu Lohne giebt/ wie lange wird er ihrer 9 vor 318 Rthlr. 2. gr. 3 pf. halten können? f. 39 Wochen.

19. Item wann man wöchentlich 4. Arbeiter vor 3 rthlr. 15 gr. halten kan/ wie viel derselben wird man 39 Wochen lang vor 318 rthlr. 2 gr. 3. pf. halten können? fac. 9.

20 Item wann 100 Rthlr. Capital Jährlich 5 rthlr Zins tragen/wie viel hat der ausgeliehen/so vor 11 Monat 35 rthlr. 1. gr. 6 pf. Zinß bekommt? f. 765 R.

21. Item einer hat 765 rthlr. aussen stehend gehabt mit 5 pro Cento jährlich Interesse/ und also neben dem Capital 35 R. 1 gr 6 pf. Zinß eingehoben/wie lange hat es demnach gestanden? f. 11 Monat.

22. It. wie viel Capital zu 5 pro Cento des Jahrs muß einer ausleihen/ damit er wöchentlich 1½ rthlr. zu seinem Unterhalt davon einzuheben habe? f 1560 R.

23. Item wann mit 895 rthlr. in 7 Monat 39 rthlr. 3 gr. 9 pf. verdienet werden/

wie-

wieviel Zeit muß man geben / um $7\frac{1}{2}$ pro Cento zu verdienen? f 1. Jahr.

24. Item wann 895 Rthlr. Capital in 7 Monat 39 Rthlr. 3 gr. 9 pf. gewinnen / wie viel R. Capital gewinnen $7\frac{1}{2}$ R. in einem Jahr? f. 100.

25. Item A leihet dem B 830 rthlr. auff 6 Monat gegen 5 pro Cento des Jahrs Interesse / wie lange muß B dem A hinwiederum 820. R. vorstrecken / daß keiner dem andern an Capital und Interesse etwas schuldig verbleibe? fac. 9. Monat.

Rechne also: 100 geben $102\frac{1}{2}$ / was 830 R.? von Product nimm eines jeden Capital / und rechne weiter also: $20\frac{3}{4}$ R. Zinß getheilet durch 830 R. Capital geben 6 Monat / was $30\frac{3}{4}$ R. Zinß getheilet durch 820 R. Capital? Oder mit 2 Satzungen also: 830 R. Capital geben $20\frac{3}{4}$ R. Zinß / was 820 R. Capital? ferner $20\frac{1}{2}$ R. Zinß geben 6. Monat. was $30\frac{3}{4}$ R. Zinß?

26. Item wann 4. Soldaten alle Monat

nat 14 Rthlr. empfangen / und 8. Regimenter jährlich 218400 Rthlr. zu erhalten gekostet / wie starck ist jedes Regiment gewesen? f. 650 Mann.

27. Item 7 Zimmerleute haben einen Bau verfertiget / und daran verdienet 159 Rthlr. 1 gr. 6 pf. Wann nun ein jeder täglich $7\frac{1}{2}$ gr. empfangen / auch ihrer 3 vier Wochen später gedinget worden / als die andern 4 so wird hierauf zu wissen begehret / wie lange an dem Bau gearbeitet worden? f. 13 Wochen 5 Tage.

Rechne anfangs also: 1 Arbeiter in 1. Tage verdienet $7\frac{1}{2}$ gr. was 4 Arbeiter in 24 Tagen? ferner $7\frac{1}{2}$ gr. getheilet durch 1. Arbeiter geben 1 Tage / was 159 Rthlr. $1\frac{1}{2}$ gr. weniger 30 Rthlr. getheilet durch 7 Arbeiter? zum Product thue 24 Tage / so ists gemacht.

28. Item etliche Zimmerleute haben einen Bau in 13 Wochen 5 Tagen verfertiget / und daran verdienet 159 rthlr. 1 gr. 6 pf. daß also ein jeder Wöchentlich 2 Rthlr. weniger 3 gr. empfangen / auch

ihrer

ihrer drey allererst nach Verfliessung 4 Wochen gedinget worden / hierauff wird gefragt/wie viel derselben den Bau angefangen und geendiget haben? fac. 4 angefangen und 7 geendiget.

Rechne also : 1 Arbeiter verdienet in 6 Tagen $1\frac{7}{8}$ R. was 3 Arbeiter in 59 Tagen? ferner $1\frac{7}{8}$ Rthlr. getheilet durch 6. Tage geben 1 Arbeiter / was 99 R. 1 gr. 6 pf. weniger 55 R. 7 gr. 6 pf. getheilet durch 83 Tage?

29. Item einem Fuhrmanne werden etliche C. Wahre verdinget/solche nacher Wien zu führen / auch von jedem C $3\frac{1}{8}$ R. Fracht versprochen. Als er aber damit nach Prag kommt/ muß er bösen Weges halben $15\frac{1}{2}$ C. abladen/ daß also die gantze Fracht dem Gedinge nach $118\frac{3}{4}$ Rthlr. beträgt/ hierauff wird gefragt / wie viel C. er nacher Wien gebracht / auch was er anfangs in allem geladen? fac. $31\frac{1}{2}$ C. nacher Wien gebracht / und 47 C. in allen geladen.

Rechne also : 1 C. 62 Meilen giebt $3\frac{1}{8}$ Rthlr.

Rthlr. was $15\frac{1}{2}$ C. 26 Meilen? das Product nimm von $118\frac{3}{4}$ R. und setz ferner also: $3\frac{3}{8}$ R. getheilet in 62 Meilen geben 1 C. was $98\frac{7}{16}$ R. getheilet in 62 Meilen?

30. Item einem Fuhrmanne wird eine Parthey Wahre von 47 C. nacher Wien zu führen vor $146\frac{5}{8}$ R. Fracht verdinget/ weil er aber bösen Weges halben zu Prag etliche Centner davon abladen müssen/ werden ihme davor $28\frac{1}{2}$ R. gekürtzet/ wird demnach zu wissen begehret/ was er abgeladen habe? fac. $15\frac{1}{2}$ C.

Rechne also: $146\frac{5}{8}$ R. getheilet in 62 Meilen geben 47 Cent. was $28\frac{1}{2}$ R. getheilet in 36 Meilen.

31. Item einer nimmt auff Interesse 1200 R. vor 9 Monat zu 5 pro Cento des Jahrs/ wie viel soll er hinwiederum auff Interesse geben von 10 Monat zu 6 pro Cento des Jahrs/ daß ein Zinß dem andern gleich werde? fac. 900 Rthlr. Vermehr 1200 R. mit 5 mal 9/ und theil ab durch 6 mahl 10; Oder Operir nach allgemeiner Regul also: 12 Monat geben 5. rthlr.

Rthlr. Zinß / was 9 Monat? ferner 100 R. Capital geben $3\frac{3}{4}$ R. Zinß / was 1200 R. Capital? nachmals 12 Monat geben 6 R. Zinß/was 10 Monat? endlich 5. R. Zinß geben 100 R. Capital/ was 45 R. Zinß?

14. Gewinn und Verlust-Rechnungen.

Diese Rechnung sollen alle und jede/ welche fürsichtige Handelsleute zu werden gedencken / ihnen höchst angelegen seyn lassen/ zumahln/ weil die meisten / ja fast alle Gewerb- und Handlungen darauff fundiret und gegründet seyn. Es kan aber diese Rechnung füglich in 6. Distinctiones, Ordnungen oder Classen abgefasset und vertheilet werden/ wie hernach folget:

Erster Unterschied.

Lehret / wie man Wahren verkauffen soll/

soll / daß ein gewisses daran gewonnen werde; Wann aber solche mit Gewinn oder Verlust verkaufft worden / wie der Einkauff zu finden. Merck: Was man gewinnen will/oder was verlohren worden/wird in der mitten addirt; was aber gewonnen worden/subtrahirt.

1. Einer kaufft 64 Stück ungewässerten Schamlot/hält jedes 20¾ Ellen / und kostet das Stück 8 rthlr. 17 gr. 3 pf / wie soll er demnach die Elle wieder verkauffen/ daß er über Haupt 76½ Rthlr. daran zu Gewinn habe? f. 11 gr. 9 pf.

Rechne anfangs/ was 64 Stück Einkauffs betragen / hernach thue darzu den begehrten Gewinn / und setz ferner *also*: 64 Stück zu 20¾ Ellen gelten 634½ R. was 1 Elle?

2. Item einer kaufft 78 Schock 59 El. Greiffenberger Leinwand / das Schock zu 11 Rthlr. 1 Ort / verunkostet darauff 8 Rthlr. 2 gr. 3 pf. und will daran über Haupt gewinnen 140 Rthlr. Hierauff wird

wird gefragt/ wie theuer er die Elle wie- der geben solle? f. 5 gr. 3 pf.

3. Item einer hat 145 Steine Wolle vor 380 R. 15 gr. eingekaufft/ will solche wieder verkauffen / und an jedem Steine 13 gr. 6 pf. gewinnen / Frage / wie theuer er den Stein geben müsse? fac. 3 Rthlr. 4 gr. 6 pf.

Rechne was jeder Stein Einkauffs gilt/ zum Product thue 13 gr. 6 pf. so ist der Qvotient gefunden.

4. Item von einem Saum Holländi- schen Tuch / welches 1642 rthlr. 16 gr. gekostet/ werden verkaufft 13 Stück jedes zu 84 Rthlr. 16 gr. wie soll demnach der Rest verkaufft werden/ daß der gantze Ge- winn 200 rthlr. betrage? fac. 2 rthlr. 13 gr. 10 pf. die Elle.

Rechne also: 1 Stück gilt 84 rthlr. 16 gr. was 13 Stück? das Product nimm vom Einkauffe/ zum Rest thue 200 rthlr. und rechne weiter: 9 St. zu 32 Ellen gel- ten 742 rthlr was 1 Elle.

5. Item von 54 Stück Schwäbisch

sind

sind verkaufft worden 17 Stück zu 6 R. 9 gr. 18 Stück zu 6 Rthl. 10 gr. und der Rest zu 6 R. 11 gr. das Stück / daß also der gantze Gewinn beträgt 29 Rthl. 8 gr. was hat demnach das Stück Einkauffs gekostet? f 5 R. 21. gr.

6. Item 125 Stück geblümt Vorstadt werden verkaufft zu $7\frac{1}{2}$ Rthl. jedes Stück und am Einkauffe verlohren 20 R. 20 gr. was hat demnach das Stück Einkauffs gekostet? fac. 7 R. 16 gr.

7. Item 132 Stück glatt Vorstadt/ deren jedes 8 R. 8 gr. gekostet / werden wieder verkaufft mit $82\frac{1}{2}$ R. Verlust / Hierauff wird gefragt / was aus jeden Stück gelöset worden? fac. 7 Rthlr. 17 gr.

Rechne also: 1 Stück gilt $8\frac{1}{3}$ Rthlr. was 132 St? vom Product nimm $82\frac{1}{2}$ R. und rechne weiter also: 132 Stück gelten $1017\frac{1}{2}$ R. was 1 St.? Oder dividir den Verlust durch 132. und nimm hernach das Product von 8 R. 8 gr.

8. Item einer kaufft 27 Cent. 78 lb Mandeln/ zu 17 R. 4 gr. 6 pf. den Cent.

ver-

verkostet darauff 10 Rthlr. 14 gr. hernach verkaufft er solche hinwiederum/ und verleuret am Einkauffe 64 rthlr. 21 gr. auch am Gewicht 84 lb. wird demnach gefragt/wie theuer der C. verkaufft worden? f. 15 R. 15 gr. 10 pf.

Rechne also: 1 C. gilt 17 R. 4 gr. 6 pf. was 27 C. 78 lb.? zum Product thue die Unkosten/ vom Collect nimm den Verlust/ und procedire weiter also: 26 Cent. 104 lb. gelten 421 Rthlr. 23 gr. was 1. Centner?

9. Item einer kaufft 124 Cent. Pulver/ und verunkostet darauff 108½ rthlr. verkaufft den Cent zu 22 rthlr. 15 gr. und gewinnet am Gewichte 1¾ Centner/ hingegen verleuret er am Einkauffe 219 Rthlr. 17 gr. 3 pf. wird demnach gefragt/ was er vor den Cent. Einkauffs bezahlet habe? f. 23. R. 18 gr.

10. Item einer kaufft 64 Stück ungewässerten Schamlot/ kommt ihm die Elle vor 10. gr. 4 pf. zu stehen/hernach verkaufft er solche hinwiederum vor 634¼ R. und

und gewinnet über haupt $76\frac{1}{2}$ rthlr. wird demnach gefragt/wie viel Ellen jeder St. gehalten habe? fac. $20\frac{1}{4}$ Ellen.

11 It. einer kaufft eine Parthey Greiffenberger Leinwand/das Schock zu 11. rthl. 6 gr. verunkostet darauff 8 rthlr. 2 gr. 3. pf. und verkaufft hernach die Elle vor 5. gr. 3. pf./ daß er also an der gantzen Parthey 140 rthlr. gewinnet/ hierauff wird gefragt/was solche Parthey gehalten habe? fac. 78. Schock 59 Ellen.

Rechne also: 60 Ellen gelten 11 rthlr. 6 gr. was 1 Elle? hernach nimm 4 gr. 6. pf. von 5 gr. 3 pf. und thue 8 rthlr. 2 gr. 3 pf. zu 140 R. endlich aber rechne also: 9 pf. geben 1 Elle/ was 148 R. 2 gr. 3 pf.

12. Item einer hat eine Parthey Wolle vor $362\frac{1}{2}$ R. einkaufft/ und darauff verunkostet 18 R. 3. gr. hernach aber den St. hinwiederum vor 3 Rthlr. 4 gr. 6. pf. verkaufft/ daß er also über Haupt gewonnen 81 rthlr. 13. gr. 6. pf. was hat demnach die gantze Parthey gewogen? fac. 145. Steine.

Thue

Thue die Unkosten und den Gewinn zum Einkauffe/ das Collect theil ab durch 3 R. 4 gr. 6 pf.

13. Item einer kaufft eine Parthey Schwäbische Leinwand vor 317 rthlr. 1 Ort/ verunkostet darauff 2 R. 15 gr. und verkaufft davon hinwiederum 17 Stück zu 6 rthlr. 9 gr. 18 Stück zu 6 rthlr. 10 gr. den Rest aber zu 6 rthlr. 11 gr. das Stück / daß er also in alles gewinnet 26 rthlr. 17 gr. wird demnach gefragt/ wie viel Stück die gantze Parthey gehalten habe? fac. 54 Stück. Vermehr 17 Stück mit 6 rthlr. 9 gr. ingleichen 18 Stück mit 6. rthlr. 10 gr. und summir beyde Producta / hernach thue die Unkosten und den Gewinn zum Einkauffe/ und nimm jenes Collect von diesem / den Rest theile ab durch 6 R. 11. gr. und addir.

14. Item eine Parthey geblümt Vorstatt wird verkaufft vor 937½ rthlr. und 20 rthlr. 20 gr. daran verlohren / kommt das St. Einkauffs um 7 rthl. 16 gr. wie viel sinds demnach St. gewesen? f. 125.

Thue

Thue den Verlust zur Lösung / das Collect theil ab durch 7 R. 16 gr.

15. Item eine Parthey glatt Vorstatt ist vor 1100 rthlr. eingekaufft / und das Stück hinwiederum vor 7 R. 17 gr. verkaufft / auch über Haupt verlohren worden $82\frac{1}{2}$ R. wie viel sinds demnach Stück gewesen? f. 132.

Nimm den Verlust vom Einkauffe / den Rest theil ab durch 7 R. 17 gr.

16. Item eine Parthey Mandeln wird vor $476\frac{3}{4}$ R. eingekaufft / und darauff verunkostet 10 R. 4 gr. hernach wieder verkaufft vor 15 R. 15 gr. 10 pf. jeder C. und am Einkauffe 64 R. 21 gr. auch am Gewichte 84 lb. verlohren / was hat demnach die gantze Parthey Einkauffs gewogen? f. 27 C. 78 lb.

Thue die Unkosten zum Einkauffe / hingegen nimm davon den Verlust / den Rest theil ab durch 15 R. 15 gr. 10 pf. zum Product thue 84 lb.

17. It. von einer Parthey Pulver wird der C. verkaufft vor 22 R. 15 gr. und am

Ein-

Einkauffe verlohren 219 rthlr. 17 gr. 3 pf. am Gewicht aber gewonnen 1¼ Centner. Wann nun die gantze Parthey Einkauffs 2945 rthlr. gegolten/und darauff verunkostet worden 108½ R. was hat demnach die gantze Parthey Einkauffs gewogen? fac. 124 Cent.

Procedir wie in vorhergehender Auffgabe/ und nimm vom Product 1¼ C.

18. Item eine Parthey Leinöhl wird verkaufft vor 981 rthl. 1 gr. 5 pf. mit 25 pro Cento Gewinn/ wann nun der Cent. einkauffs gegolten 7 rthlr. 15 gr. 4 pf. und 14 rthlr. 15 gr. 9 pf. darauff verunkostet/ auch von jedem C. 9½ lb. Thara gekürtzet worden/ was hat demnach die gantze Parthey brutto gewogen? fac. 109 C. 109 lb.

Rechne also; 125 geben 100 was 981 rthlr. 1 gr. 5 pf. vom Product nim̃ die Unkosten/na[illegible]ahls theile den Rest ab durch 7 rthlr. 15. gr. 4 pf. was kommt/vermehr mit 110. und dividir durch 100⅝.

P An-

Ander Unterschied.

Lehret/ wie man einen begehrigen Gewinn oder erlittenen Schaden pro Cento rechnen auch Wahren verkauffen soll/ damit ein gewisses pro Cento gewonnen werde.

19. Wann der Stein Wahre vor 6 R. 1 Ort eingekaufft worden / wie theuer soll derselbe wieder verkaufft werden/ daß man $6\frac{2}{3}$ pro Cento verdiene? fac. $6\frac{2}{3}$ rthlr.

Rechne also: 100 geben $106\frac{2}{3}$ / was $6\frac{1}{4}$ rthl.

20. Item wann das Leipziger lb. vor 8 gr. 4 pf. 1 hlr. eingekaufft wird/ wie soll das Lübecker mit 8 pro Cento Gewinn wieder verkaufft werden? fac. pro 20 gr. 3 pf. Dividir 50 mal $18\frac{3}{8}$ gr. mit 108 vermehrt durch 49 mahl 100.

21. Item wann ein Stück Schwäbische Leinwand einkauffs [illegible]stet 6 R. 3 Ort / wie soll eine Parthey von 67 St. wieder verkaufft werden/ um $5\frac{5}{8}$ pro Cento zu gewinnen? fac. 477 rthlr. 9 gr.

Rech-

Rechne also: 100 geben $105\frac{5}{9}$/ was 67 mahl 6 rthlr. 18 gr.

22. Item einer hat beliegen eine Parthey blaue Rosinen von 10 C. 79 lb. davon kosten 100 lb. 10 R. 21 gr. 8 pf. wie theuer soll er solche mit einander wieder verkauffen/ daß er $11\frac{1}{9}$ pro Cento gewinnen möge? fac. 141 R. 19 gr. 10 pf.

23. Item wann eine Parthey Wolle von 138 C. 4 St. 21 lb. kostet 2548 R. 4 gr. wie theuer soll der Cent. wieder verkaufft werden/ daß man $6\frac{2}{3}$ pro Cento daran gewinne? fac. 19 rthl. 11 gr. 6 pf.

Rechne also: 100 geben $106\frac{2}{3}$ was 2548$\frac{2}{6}$ R? ferner 138 C. 4 St. 21 lb. gelten 2707 R. 10 gr. 3 pf. was 1 Cent? Oder also: 138 C. 4 St. 21 lb gelten 2548 rthl. 4 gr. was 1 C.? weiter 100 geben $106\frac{2}{3}$/ was 18 rthlr. 8 gr.?

24. Item wann der Stein Wahre vor $6\frac{2}{3}$ rthlr. verkaufft/ und $6\frac{2}{3}$ pro Cento gewonnen worden/ was ist der Einkauff gewesen? fac. $6\frac{1}{4}$ rthlr.

Rechne also; $106\frac{2}{3}$ geben 100 was $6\frac{2}{3}$ rthl.

25. Item wann der C. Wahre vor 48 rthlr. verkaufft und 8½ pro Cento verdienet worden/was hat er einkauffs gekostet? fac. 451 rthlr.

26. Item wann eine Parthey May... rthlr. 1 Ort ... pro Cento Gewin verkaufft worden/was hat der Cent. einkauffs gekostet? fac. 56 rthlr. 19 gr. 4 pf.

27. Item wann eine Parthey Zucker von 19 C. 80 lb. einkauffs gekostet 497 rthl. 7 gr. und mit 26⅔ pro Cento Gewinn wieder verkaufft worden was hat der Verkäuffer aus jedem C. gelöset? fac. 29 rthlr. 20 gr. 10 pf.

Rechne also 1 ... C. gelten 497 rthlr. 7 gr. was 1 C. ferner 100 geben 126⅔ was ... rthlr. 5 gr.? Oder also 1 100 geben 126⅔ was 497 rthlr. 7 gr.? ferner 19 8/11 C. gelten 580 rthlr. 4 gr. 2 pf. was 1 C.?

28. Item eine Parthey Weitzen hat gekostet 1828 rthlr. 16 gr. 1 pf. ... davon ist der Wispel wieder vor 78 rthlr. mit

20 pro Cento Gewinn verkaufft und dar-
auff verunkostet worden 57 R. 23 gr. 9 pf.
was hat demnach die gantze Parthey ge-
halten? fac. 28 Wispel 23 Scheffel 3 Vier-
tel 2 Metzen.

Rechne also: 120 geben 100 was 78
rthl.? ferner: 65 R. geben 1 Wispel / was
1884 rthlr. 15 gr. 10½ pf.

29. Item wann der Stein Wahre ein-
kauffs gekostet $6\frac{2}{3}$ R. / und Noth halben
mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust wieder hingege-
ben worden / was hat er alsdann gegolten?
fac. 6 R. 5 gr. 4 pf.

Rechne also: 100 geben $93\frac{1}{3}$ was $6\frac{2}{3}$ R.?

30. Item wann der Cent. einkauffs ge-
kostet 48 R. 3 Ort / wie theuer ist er mit
$8\frac{1}{3}$ pro Cento Verlust wieder verkaufft
worden? fac. 44 rthl. 16 gr. 6 pf.

31. Item eine Parthey Wolle von 138
C. 4 Steinen 21 lb. davon der C. einkauffs
gekostet 18 rthl. 8 gr. kommt dergestalt in
Abschlag / daß solche mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento
Verlust muß wieder hin gegeben werden /

was beträgt demnach die Lösung? fac. 2388 R. 21 gr 9 pf.

Rechne also: 100 geben $93\frac{3}{4}$ was 18 R. 8 gr. ferner 1 Cent. gilt 17 rthlr. 4 gr. 6 pf. was 138 C. 4 Steine 21 lb.? Oder also: 1 Stein gilt 18 rthlr. 8 gr. was 138 Cent. 4 St 21 lb. ferner 100 geben $93\frac{3}{4}$ / was 2548 rthlr. 4 gr.

32. Item wann der Stein Wahre vor 6 R. 5 gr. 4 pf. mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust verkaufft worden / was hat dem nach einkauffs gekostet? fac. $6\frac{2}{3}$ rthlr.

Rechne also; $93\frac{1}{3}$ geben 100 was 6 R. 5 gr. 4 pf.

33. Item wann eine Parthey Zucker von 19 C. 80 lb. mit $16\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust verkaufft / und 100 lb. vor 19 R. 2 gr. 4 pf. hingegeben worden / was hat demnach die gantze Parthey einkauffs gestanden? f. 497 rthlr. 7 gr.

Rechne also: 100 lb. gelten 19 R. 2 gr. 4 pf. was 19 C. 80 lb.? ferner $83\frac{1}{3}$ geben 100 was 414 R. 9 gr. 10 pf.? Oder also:

83⅓ geben 100/ was 19 R. 2 gr. 4 pf. ferner 100 lb gelten 22 R. 22 gr. was 19 C. 80 lb? Oder auch mit einer Satzung also: 83⅓ lb. gelten 19 R. 2 gr. 4 pf. was 19 C. 80 lb.

34. Item wann der Cent. Wolle vor 19 R. 11 gr. 6 pf. verkaufft wird/ so ist der Gewinn an einer Parthey 159 R. 6 gr. 3 pf. Wann aber der Stein vor 3 rthlr. 10 gr. 6 pf. muß hingegeben werden/ so ist der Verlust 6¼ pro Cento/ was wiegt demnach die gantze Parthey? fac. 138 C. 4 Stein 21 lb.

Rechne also: 93¾ geben 100/ was 5 mahl 3 Rthl. 10 gr. 6 pf. ferner 19 R. 11 gr. 6 pf. weniger 18 R. 8 gr. geben 1 Cent./ was 159 R. 6 gr. 3 pf.

35. Item einer hat eine Parthey Cammertuch von 824 Stück zu 11¼ Elle Brabandisch einkaufft/ und in alles darauff verunkostet 64 rthlr. 9 gr./ hernach aber die Leipziger Elle zu 21 gr. 3 pf. mit 15 pro

Cento-Verlust wieder hingeben müssen/ was hat demnach die Brabandische Elle einkauffs gekostet? fac. 1 Rthlr. 5 gr. 10 pf.

Rechne also: 1 Elle Leipziger gilt 21 gr. 3 pf. was 1⅕ Ellen Leipziger? ferner 1. Elle Brab. gilt 25 gr. 6 pf. was 824 St. zu 11¼ Ellen Brab.? weiter 85 geben 100 was 9849 R. 9 gr. endlich 9270 Ellen Brab. gelten 11578 7½ R. weniger 64 R. 9 gr. was 1 Elle?

36. Item 135. St. Schwäbische Leinwand/ davon jedes 6⅔ R. gekostet/ werden wieder verkaufft/ als: 42 St. jedes zu 7 R. 15 gr.? 45 St. zu 7 R. 18 gr. und an der gantzen Parthey 18 pro Cento gewonnen/ wie theuer ist demnach der Rest verkaufft worden? fac. 8 R. 4 gr. 6 pf.

Rechne also: 100 geben 118 was 135 mahl 6⅔ R. vom Product nimm 42 mahl 7 R. 15 gr. und 45 mahl 7 R. 18 gr. den Rest theil ab durch 48.

37 Item wann der C. Wahre vor 48¾ R. mit 8⅓ pro Cento Gewinn verkaufft

wird

wird / wie theuer muß derselbe gegeben werden / um $16\frac{2}{3}$ pro Cento zu verdienen? Fac. $52\frac{1}{2}$ R.

Rechne also: $108\frac{1}{3}$ geben $116\frac{2}{3}$ / was $48\frac{3}{4}$ R?

38. Item wann der C. vor $48\frac{3}{4}$ R. mit $8\frac{1}{3}$ pro Cento Gewinn verkaufft wird / was wird pro Cento Gewinn seyn / wann man denselben vor 52 Rthlr. 12 gr. verkauffen kan? f. $16\frac{2}{3}$.

Rechne also: $48\frac{3}{4}$ R. geben $52\frac{1}{2}$ rthlr. was $108\frac{1}{3}$? vom Product nimm 100. Oder also: $108\frac{1}{3}$ geben 100. was $48\frac{3}{4}$ R.? ferner $3\frac{3}{4}$ geben $8\frac{1}{3}$ / was $7\frac{1}{2}$? Oder 4 / geben $7\frac{1}{2}$ / was 100?

39 Item eine Wahre kommt in Abnehmen / das man den Stein vor 6 R. 5 gr. 4 pf. mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust hingeben muß / hernach aber steiget dieselbe wieder auf / daß man $6\frac{2}{3}$ pro Cento daran verdienen kan / Frage / was der Stein damals gegolten? f. 7 R. 2 gr. 8 pf.

Rechne also: $93\frac{1}{3}$ geben $106\frac{2}{3}$ / was $6\frac{2}{3}$ rthlr.

40. Item eine Wahre kommt in Auffnehmen/ daß man den Stein vor 7 R. 2 gr. 8 pf. mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Gewinn verkauffen kan/ hernach aber schlägt solche wieder abe/ daß man den St. mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust hingeben muß / Frage/ was der St. damahls gegolten? fac. 6 R. 5 gr. 4 pf.

Rechne also: $106\frac{2}{3}$ geben $93\frac{1}{3}$ was 7 rthlr. 2 gr. 8 pf.

41. Item eine Wahre schlägt ab/ daß man den C. vor 18 R. mit 10 pro Cento Verlust hingeben muß/ hernach schlägt solche Wahre noch weiter ab / daß man daran 20 pro Cento verleuret/ was hat alsdenn der C. gegolten? fac. 16 rthlr.

Rechne also; 90 geben 80/ was 18 R.

Dritter Unterschied.

Lehret/ wie man erfahren soll/ was an verkaufften Wahren gewonnen oder verlohren worden/auch wieviel pro Cento.

42. Einer verkaufft 67 St. Schwäbische Leinwand/ vor 7 rthlr. 3 gr. das Stück/

Stück/haben Einkauffs gekostet 452 rth
1 Ort/ was ist demnach der Verdienst/ o
der Verlust/ auch wie viel pro Cento. fa
Verdienst 25 R. 3 gr. das ist pro Cento 5½

Nim̃ den Einkauff von der Lösung de
Rest oder gantzen Gewinn vermehr 100
und theil ab durch den Einkauff.

43. Item 129 St. Wahre werden ver
kaufft vor 893 R. 14 gr. 3 pf. davon hat de
St. einkauffs gekostet 6 rthl. 14 gr. 4 pf
was ist daran gewonnen worden. fac. 42
rthl. 13 gr. 3 pf. das ist pro Cento 5.

44. Item von 138 C 4 St. 21 lb. ko
stet der St. 3 rthl. 16 gr. wird wieder ver
kaufft vor 19 rthl. 11 gr. 6 pf. der C. was
beträgt demnach der Gewinn? fac. 159
rthl. 6 gr. 3 pf. das ist pro Cento 6¼.

45. Item wann der Stein Wahre vor
6⅔ rthl. verkaufft wird / so verdienet man
daran 10 gr. was ist der Verdienst pro
Cento fac. 6¾.

Rechne also: 6⅔ R weniger 10 gr. ge
ben 10 gr. was 100? Mercke: Wann vorn
und mitten zugleich Müntz stehet/ so muß

eins dem andern gleich gemacht werden/ und bekommt alsdenn der Quotient den Nahmen von der Frage.

46. Item wann der C. Wahre vor $48\frac{3}{4}$ R. verkaufft wird/ so gewinnet man $3\frac{3}{4}$ R. was beträgts pro Cent.? f. $8\frac{1}{3}$.

47. Item 3 Balln blaue Rosinen wägen 432/423/342. lb. Thara 7 lb. vor jeden Balln/ kosten 100 lb. 10 Rthl. 22 gr. 6 pf. wird der Cent. hinwiederum verkaufft vor 13 R. 8 gr. 10 pf. was ist gewonnen/ auch wie viel an 100 Goldfl.? fac. 14 R. 7 gr. das ist an 100 Goldfl. 11 Goldfl. 3 gr. 4 pf.

48. Item 7 Balln Mandeln von 345/ 456/ 436/ 453/ 398/ 389/ 498 lb. Thara $6\frac{1}{4}$ pro Cento/ werden verkaufft vor 17 R. 4 gr. 6 pf. 100 lb. kostet der C. einkauffs 16 R. 19 gr. 4 pf. was ist daran verdienet/ auch wie viel an 100 Dickthlr.? f. 53 R. 11 gr. 4 pf. das ist/ 12 Dickthlr. 13 gr. 6 pf. an 100 Dickthlr.

49. Item einer hat beliegen 5 Kisten Zucker/ wiegt jede bruto 465 lb. Thara

$6\frac{1}{3}$ von

6⅔ von 100 lb. kostet der Cent. 24 R. 19 gr. 10 pf. verkaufft hinwiederum 100 lb. vor 26 R. 17 gr. 8 pf. und verunkostet darauff 7 R. 12 gr. 16 pf. was hat er demnach gewonnen? fac. 82 R. 21 gr. 2 pf. das ist/ 16 fl. 14 gr. an 100 fl.

50. Item 67 Stück Schwäbische Leinwand werden verkaufft vor 427 R. 3 gr. davon kostet das Stück 6 R. 18 gr. was ist daran gewonnen oder verlohren worden? fac. verlohren 25 Rthlr. 3 gr. das ist pro Cento 5⅗.

Nimm die Lösung vom Einkauffe/ den Rest oder Verlust vermehr mit 100/ und theil ab durch den Einkauff.

51. Item 129 Steine Wahre kosten 851 R. 1 gr. davon wird der Stein verkaufft vor 6 R. 6 gr. 5 pf. was ist Gewinn oder Verlust? fac. Verlust 42 rthlr. 13 gr. 3 pf. das ist/ 5 pro Cento.

52. Item von 138 Cent. 4 Stein 21 lb. Wolle kostet der Cent. 18 rthl. 8 gr. davon wird der Stein wiederum verkaufft vor 3 R. 10 gr. 6 pf. was beträgts demnach der

Verdienst oder Schaden? fac. Schaden 159 rthl. 6 gr. 3 pf. das ist $6\frac{1}{4}$ pro Cento.

53. Item wann der Stein Wahre vor 6 rthl. 5 gr. 4 pf. verkaufft wird / so verleuret man daran 10 gr. 8 pf. was ist demnach der Verlust pro Cento? fac. $6\frac{2}{3}$.

54. Item wann der Cent. vor 44 rthlr. 16 gr. 6 pf. verkaufft wird / so verleuret man 4 R. 1 gr. 6 pf. was beträgts an 100 rthlr. fac. 8 rthl. 8 gr.

Rechne also: $48\frac{3}{4}$ rthlr. Einkauff geben $4\frac{1}{16}$ R. verlust / was 100 rthlr.

55. Item wann der Cent. blaue Rosinen kostet 12 rthlr. 9 pf. und 100 lb. vor 9 rthlr. 17 gr. 4 pf. wieder hingegeben werden / was beträgt der Verlust an einer Parthey von 10 Cent. 76 lb. netto / auch wie viel an 100 Goldfl. fac. Verlust 14 rthlr. 7 gr. an der gantzen Parthey / das ist 11 Goldfl. 3 gr. 4 pf. an 100 Goldfl.

56. Item wann 100 lb. Mandeln kosten 14 rthl. 16 gr. 8 pf. und der C. vor 14 rthl 6 gr. 11 pf. wieder verkaufft wird / was beträgt der Verlust an einer Parthey von

25 C.

25 Cent 50 lb. netto/ auch wie viel an 100 Dickthlr? fac. 53 Rthlr. 11 gr. 4 pf. das ist 12 Dickthlr. 13 gr. 6 pf. an 100 Dickthlr.

57. Item wann 100 lb. Zucker kosten 22 R. 22 gr. und das lb. vor 4 gr. 7 pf. wieder verkaufft wird / was beträgt der Verlust an einer Parthey von 19 Cent. 80 lb? fac. 82 R. 21 gr. 2 pf. das ist 16 fl. 14 gr. an 100 fl.

58. Item einer kaufft vor 1826 R. 16 gr. 1½ pf. Weitzen / zahlet vor den Schl. 2. R. 15 gr. verkaufft den Wispel vor 78 R. und verunkostet darauff 57 R. 23 gr. 9 pf. was hat er demnach daran verdienet/und wie viel pro Cento? fac. verdient 376 R. 22 gr. 4 pf. 1 hlr. das ist 20 pro Cento.

59. Item Leipzig sendet auff Hamburg 392 Schock 49 Ellen Bautzner Leinwand/zu 8 R. 3 gr. das Schock/ und verunkostet darauff 61 R. 4 gr. 9 pf. Hamb. verkaufft die Steige zu 10 M. 1 ß. 10½ pf. und verunkostet 61 M. 14 ß. 8 pf. Lübisch/ was

was hat derenach Leipzig mit solcher Aus- sendung verdienet / 259 Ellen Leipziger vor 256 Ellen Hambr. / und 3 M. oder 48 ß. Lbs. vor 1 R. gerechnet? f. in alles verdienet 654 R. 16 gr. 8 pf. das ist pro Cento 20.

Rechne also: 1 Schock gilt 8 R. 3 gr. was 392 Schock 49 Ellen? ferner 259 El. L. thun 256 El. Hamb. was 23569 El. L? weiter 20 El. Hamb. gelten 10 M. 1 ß. 10½ pf. Lbs. was 23296. Ellen Hambr.? Oder auch also: 259 geben 10 M. 1⅜ ß. was 256? ferner 20 Ellen L. geben 10 M. was 23569 Ellen L.? nachmals thue beyderley Unkosten zum Einkauffe/ das Collecrnium von der Lösung/ und setz endlich also 3273 R. 11 gr. 4 pf. geben 654 R. 16 gr. 8 pf. Gewinn/ was 100?

69. Item Hamburg sendet auf Leipzig 5 Kisten fein Canari Zucker / wiegt jede 3 Cent. 21 lb. Hamb. Gewicht/ Thara 5 pro Cento/ hat den C. von 112 lb. eingekaufft zu 66 M. 8 ß. und auf Unkosten verwendet 26 M. 9 ß. 6 pf. Leipzig verkaufft den

Cent.

Cent. vor 30 rthlr. 13 gr. 4 pf. und verun-kostet 26 R. 13 gr. 3 pf. was hat demnach Hamb. gewonnen / und wie viel an 100 Ducaten / jeden zu 6 M. 2 ß. 3 pf. und 105 lb. Leipziger vor 100 lb. Hamb. gerechnet? fac. in alles gewonnen 371 M. 14 ß. das ist / 5 3 Ducaten 32 ß. 9 pf. an 100 Ducat.

61. Item Amsterdam läst in Leipzig ein-kauffen 78 C. 2 St. 16 lb. Wolle / gilt der St. 3 R. 16 gr. Auch werden darauff ver-unkostet 78 R. 5 gr. 9 pf. Amsterdam muß hernach von solcher Wolle wieder hinge-ben 100 lb. vor 42 fl. 19 Stüber 6 pf. und verwendet auff Unkosten 123 fl. 4 Stüber 9 pf. was ist demnach verdienet oder ver-lohren / auch wie viel pro Cento / 120 lb. Leipziger vor 19 lb. Amsterdammer / und den R. zu 2⅖ fl. oder 50 Stüber / den St. zu 16 pf. gerechnet? fac. Verlohren 391 fl. 17 St. 8 pf. das ist 10 pro Cento.

62. Item Leipzig läst in Amsterdam ei-ne Kiste Cammertuch von 824 Stück zu 11¼ Ellen Brab. einkauffen / kostet das Stück 5 L. 11 ß. 10½ grot Flämisch / auch

wel-

werden darauff verunkostet 7 L. 3 ß. 6 grot Flämisch; Leipzig verkaufft hinwiederum die Leipziger Elle vor 21 gr. 3 pf. und verunkostet annoch darauff 46 R. 10 gr. 6 pf. was hat demnach Leipzig verdienet oder verlohren / auch wie viel pro Cento 5 Ellen Brab. vor 6 Ellen Leipziger / und das L. Fl. zu $2\frac{1}{2}$ R. oder 20 ß. Fl. den ß. aber zu 12 grot gerechnet? fac. Verlohren 1738 R. 3 gr. das ist pro Cento 15.

Vierdter Unterschied.

Lehret / wie man einen benannten Gewinn oder Verlust pro Cento des Jahres rechnen / und Wahren auff Zeit verkauffen soll / damit ein gewisses pro Cento des Jahres gewonnen werde.

63. Wann der Cent. Wahre bahr kostet 45 R wie theuer muß er auf 6 Monat verkaufft und verborget werden / daß man $16\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs daran gewinne? fac. $48\frac{3}{4}$ R.

Rechne also: 12. Monat geben $16\frac{2}{3}$ was 6 Monat? ferner 100 geben $108\frac{1}{3}$ / was

45 R.

45 Rthl.? Oder nach der zweyfachen Regul also: 100 mahl 12 geben $16\frac{2}{3}$/ was 45 mahl 6 zum Product thue 45/ so ists gemacht.

64. Item wann 78 Balln 9 Rieß Papier einkauffs gekostet 591 R. 3 Ort/ wie theuer muß das Rieß auff 8 Monat wieder verkaufft werden/ das man 25 pro Cento des Jahs daran gewinne? f. 21 gr.

Rechne also: 12 Monat geben 25/ was 8 Monat? ferner 100 geben $116\frac{2}{3}$/ was 591 R. 18 gr? endlich 789 Rieß gelten 690 R. 9 gr. was 1 Rieß? Oder also: 789 Rieß gelten $591\frac{3}{4}$ Rthl. was 1 Rieß? ferner 12 Monat geben 25/ was 8 Monat? endlich 100 geben $116\frac{2}{3}$/ was 18 gr?

65. Item eine Parthey Wolle von 49 Cent. 4 St. 19 lb. ist um 1030 R. 16 gr. 6 pf. auff 5 Monat mit 24 pro Cento des Jahrs Gewinn verkaufft worden/ was hat demnach der Stein einkauffs gegolten? fac. 3 R. 3 Ort.

Rechne also: 12 Monat geben 24 was 5 Monat? ferner 110 geben 100/ was 1030 Rthlr.

R. 16 gr. 6 pf. endlich 49 E. 4 St. 19 lb. gelten 936 rthlr. 23 gr. $8\frac{8}{11}$ pf. was 1 St. Oder also: 49 E. 4 St. 19 lb. gelten 1030 rthlr. 16 gr. 6 pf. / was 1 St.? ferner 12 Monat geben 24 / was 5 Monat? endlich 110 geben 100 was 4 rthlr. 3 gr.

66. Item wann 16 Stück Pomsin gekostet 153 rthlr. 8 gr. und die Elle hinwiederum vor 11 gr. auff 3 Monat mit 40 pro Cento des Jahrs Gewinn verkaufft worden / wie viel Ellen hat demnach jedes Stück gehalten? fac. 23 Ellen.

Rechne also 12 Monat geben 40 / was 3 Monat? ferner 110 geben 100 / was 16 gr? endlich 10 gr. geben 1 Elle / was $153\frac{1}{3}$ rthlr. Oder 100 geben 110 was $153\frac{1}{3}$ rthlr. ferner 11 gr. geben 1 Elle / was $168\frac{2}{3}$ rthlr. getheilet durch 16.

67. Item etliche Stück Niederländisch Vierdrat / zu 21 Ellen das Stück gerechnet / werden verkaufft vor 163 rthlr. 8 gr. auff 5 Monat mit $22\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Gewinn / und hat die Elle einkauffs

kauffs gegolten 10 gr. 8 pf. wie viel sinds demnach St. gewesen? fac. 16 St.

Rechne also: 12 Monat geben $22\frac{1}{2}$/was 5 Monat? ferner 100 geben $109\frac{3}{8}$/was 10 gr. 8 pf. endlich 21 gr. 8 pf. geben 1 Elle/ was 163 rthlr. 8 gr. getheilet durch 21? Oder $109\frac{3}{8}$ geben 100/ was 163 rthl. 8 gr? ferner 10 gr. 8 pf. geben 1 Elle/ was 149. rthlr. 8 gr. durch 21 getheilet?

68. Item ein Faß Nägelein wiegt brutto $374\frac{1}{2}$ lb. Thara auf den Cent. 7 lb. gerechnet/ davon wird das lb. vor 34 gr. 4 pf. auff 8 Monat mit 50 pro Cento des Jahres Gewinn verkaufft/ was hat demnach das Faß einkauffs gekostet? fac. 375 rthlr. 12 gr. 6 pf.

Rechne also: 12 Monat geben 50 was 8 Monat? ferner $133\frac{1}{3}$ geben 100/ was $34\frac{1}{3}$ gr? endlich 107 geben 100. was $374\frac{1}{2}$ mahl 25 gr. 9 pf. Oder also: 107 lb. brutto gelten 100 mahl $34\frac{1}{3}$ gr. was $374\frac{1}{2}$ lb. brutto? ferner $133\frac{1}{3}$ geben 100/ was 500. Mk. 10 gr. 18 pf.

69 Item wann 49 Cent. 4 St. 19 lb. Wolle

Wolle einkauffs gekostet 913 R. und darauff verunkostet worden 3 R. 4 gr. wie theuer muß der C. auff $7\frac{1}{2}$ Monat wieder verkaufft werden/ daß man 40 pro Cento des Jahrs daran verdienen möge? fac. 22 rthl. 22 gr.

Rechne also: 49 C. 4 St. 19 lb. gelten 916 rthl. 4 gr. was 1 C.? ferner 12 Monat geben 40 was $7\frac{1}{2}$ Monat? endlich 100 geben 125/ was 18 rthlr. 8 gr? Oder also: 100 geben 125 was 916 R. 4 gr? ferner 49 Cent. 4 St. 19 lb. gelten 1145 rthl. 5 gr. was 1 Cent?

70. Item wann der Cent. Wahre bahr kostet 45 rthlr. hernach aber auf 6 Monat mit $16\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs Verlust wieder hingegeben worden/ was hat er alsdann gegolten? fac. 41 rthl. 1 Ort.

Rechne also: 12 Monat geben $16\frac{2}{3}$ was 6 Monat? ferner 100 geben $91\frac{2}{3}$/ was 45 rthlr? Oder mit einer Satzung also; 12 mahl 100 geben $16\frac{2}{3}$ Verlust/was 6 mahl 45 rthlr? das Product nimm von 45 rthlr.

71. It.

71. Item wann der Centner Wahre vor 41 rthlr. 1 Ort auff 6 Monat mit $16\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs Verlust verkaufft worden / was ist der Einkauff gewesen? fac. 45 rthlr.

Rechne also: 12 Monat geben $16\frac{2}{3}$ was 6 Monat? ferner $91\frac{2}{3}$ geben 100 / was $14\frac{1}{4}$ rthl.

72. Item 49 C. 4 St. 19 lb. Wolle kosten 916 R. 4 gr. und müssen auf $7\frac{1}{2}$ Monat wieder verkaufft werden mit 40 pro Cento des Jahrs Verlust / Frage / wie hoch der C. ausgebracht worden? f. 13 R. 18 gr.

Rechne also: 12 Monat geben 40 was $7\frac{1}{2}$ Monat? ferner 100 geben 75 was 916 rthlr. 4 gr. endlich 49 C. 4 St. 19 lb. gelten 687 R. 3 gr. was 1 C.? Oder also: 49 C. 4 St. 19 lb. gelten 916 R. 4 gr. was 1 C. ferner 100 geben 75 / was 18 R. 8 gr.

73. Item eine Parthey Wolle von 49 C. 4 St. 19 lb. wird auf $7\frac{1}{2}$ Monat vor 13 R. 3 Ort mit 40 pro Cento des Jahrs Verlust verkaufft / was ist demnach der Einkauff gewesen? fac. 916 R. 4 gr.

Rech-

Rechne also: 12 Monat geben 40 was $7\frac{1}{2}$ Monat? ferner 75 geben 100 was $13\frac{3}{4}$ rthlr.? endlich 1 C. gilt 18 rthlr. 8 gr. was 49 C. 4 St. 19 lb.? Oder 1 C. gilt $13\frac{3}{4}$ rthlr. was 49 C. 4 St. 19 lb.? ferner 75 geben 100 was 687 rthlr. 3 gr.

74. Item 125 Stücklein Sammettuch/ deren jedes $12\frac{1}{2}$ rthlr. einkauffs kostet/ werden verkaufft zu bezahlen 980 rthl. über 9 Monat/ und den Rest über 11 Monat mit 30 pro Cento des Jahrs Gewinn/ was beträgt demnach die gantze Zahlung? fac. 1952 rthlr. 4 gr. 6 pf.

Rechne also: 12 Monat geben 30 was 9 Monat? ferner $122\frac{1}{2}$ geben 100/ was 980 rthlr. weiter 12 Monat geben 30 was 11 Monat? endlich 100 geben $127\frac{1}{2}$ was 125 mal $12\frac{1}{2}$ rthlr. weniger 800 rthlr.? zum Product thue 980 rthlr. so ists gemacht.

75. Item 132 Katten Seide/ deren jede vor 8 rthlr. 3 Ort zu stehen kommen/ werden verkaufft mit 24 pro Cento des Jahrs Gewinn/ zu zahlen 690 rthlr. über $7\frac{1}{2}$ Monat/

nat/ und den Rest über 10 Monat/ was beträgt demnach der letzte Termin? fac. 566 rthlr.

76. It. vor einen Saum Holländisch Tuch/ davon die Ele 2½ R. gekostet/ werden empfangen 220 R. baar/ 1012 über 4 Monat/ und der Rest über 8 Monat/ mit 45 pro Cent. des Jahrs Gewinn. Hierauf wird gefragt/ wie theuer die Ele durcheinander kommen? fac. 2 rthlr. 23 gr. 3 pf.

Rechne also: 12 Monat geben 45/ was 4 Monat? hernach 115 geben 100/ was 1012 rthlr? ferner 12 Monat geben 45/ was 8 Monat? endlich 100 geben 130/ was 704 mahl 2½ rthlr. weniger 1100 M zum Product thue 1232 rthlr. das Collect theil ab durch 704 Elen.

Fünffter Unterschied.

Lehret/ wie man erfinden und erfahren soll/ was an verkaufften Gütern pro Cento des Jahrs gewonnen oder verlohren worden.

77. Wenn der Cent. Wahre kostet 45 R. und hinwiederumb vor 48 R. 3 Ort auff 6 Monat verkaufft wird / was ist der Gewinn pro Cento des Jahrs? f. $16\frac{2}{3}$.

Rechne also: 45 R. geben $3\frac{3}{4}$ R. Gewinn / was 100? ferner 6 Monat geben $8\frac{1}{3}$ / was 12 Monat? Oder also: 6 Monat geben $3\frac{3}{4}$ R. Gewinn / was 12 Monat? ferner 45 R. geben $7\frac{1}{2}$ R. Gewinn / was 100? Oder nach der zweyfachen Regul also: 45 R. in 6 Monat geben $3\frac{3}{4}$ R. Gewinn / was 100 in 12 Monat?

78. Item 78 Ballen 9 Rieß Papier kosten einkauffs 591 R. 3 Ort / davon wird das Rieß wieder verkaufft vor 21 gr. auff 8 Monat / was beträgt der Gewinn pro Cento des Jahrs? fac. 25.

Rechne also: 78 Ballen 9 Rieß gelten 591 R. 18 gr. was 1 Rieß? ferner 18 gr. in 8 Monat geben 3 gr. Gewinn / was 100 in 12 Monat?

79. Item 49 C. 4 Stein 19 lb. Wolle davon der Stein einkauffs gekostet 3 R. 3 Ort / werden in alles vor 1030 R. 16 gr. 6 pf.

6 pf. auff 5 Monat verkaufft / was wird demnach pro Cento des Jahrs daran verdient? fac. 24.

80. Item ein Jude hat 63 Cent. 3 St. 20 lb. Federn vor 1169 R. 8 gr. einkaufft / und den Stein hinwiederum vor 6 R. 10 gr. uff 9 Monat verborget / was hat er demnach pro Cento des Jahrs daran erwuchert? fac. alterum tantum, das ist 100 pro Cento des Jahrs.

81. It. ein Vaß Neglein wägend bruto 74$\frac{1}{2}$ lb. / Thara im oder vom Cent. 7$\frac{21}{107}$ lb. kosten 375 R. 12 gr. 6 pf. davon wird das lb. vor 34 gr. 4 pf. auff 8 Monat verkaufft / was ist demnach der Verdienst pro Cento des Jahrs? fac. 19.

82. It. 49 C. 4 St. 19 lb. Wolle haben gekostet 919 R. 4 gr. / davon wird der C. wieder verkaufft vor 22 R. 22 gr auff 7$\frac{1}{2}$ Monat / was ist demnach der Gewinn pro Cento des Jahrs? fac. 40.

83. It. wann der C. Wahre einkauffs kostet 45 R. und auff 6 Monat mit 41 R.

 6 gr.

6 gr. wieder verkaufft wird / was ist der Verlust pro Cento des Jahrs? fac $16\frac{2}{3}$.

Rechne also: 45 R. in 6 Monat geben $3\frac{3}{4}$ rthlr Verlust / was 100 in 12 Monat.

84. Item eine Parthey Wolle von 49 C. 4 Stein 19 lb. kostet einkauffs 916 rthlr. 4 gr. davon wird der C. wieder verkaufft vor 13 rthlr. 3 Ort uff $7\frac{1}{2}$ Monat / was beträgt demnach der Verlust pro Cento des Jahrs? fac. 40.

Sechster Unterschied.

Lehret / was vor Zeit im verkauffe zu geben / daß pro Cento des Jahrs ein benannter Gewinn erlanget werde / auch wann pro Cento des Jahr gewonnen oder verlohren worden / in was vor Zeit solches geschehen.

85. Wann der Cent. Wahre zu 45 R. hinwiederum vor $48\frac{3}{4}$ R. kan verkaufft werden / wieviel Zeit soll man geben / umb $16\frac{2}{3}$ pro Cento der Jahrs zu gewinnen? fac. 6 Monat.

Rechne also: 100 geben $16\frac{2}{3}$ / was 45

rthlr.

rthlr? ferner $7\frac{1}{2}$ R. geben 12 Monat/was $3\frac{3}{4}$ rthlr? Oder also: 45 R. geben $3\frac{3}{4}$ R. Gewinn/was 100? ferner $16\frac{2}{3}$ geben 12 Monat/was $8\frac{1}{3}$? Oder nach der zweyfachen Regul also: $16\frac{2}{3}$ R. getheilet durch 106 / geben 12 Monat/was $3\frac{3}{4}$ rthlr. getheilet durch 45 rthlr.

86. It. 78 Ballen 9 Rieß Papier kosten 791 R 3 Ort/davon wird das Rieß wieder verkaufft vor 21 gr. mit 25 pro Cento des Jahrs Gewinn / Frage wie viel Zeit gegeben worden? fac. 8 Monat.

87. It. 49 C. 4 St. 19 lb Wolle/davon der St. einkauffs gestanden 3 R. 3. Ort/werden ist alles wieder verkaufft vor 1030 R. 16 gr. 6 pf. mit 24 pro Cento des Jahrs Gewinn/Frage/was vor Zeit gegeben worden? fac. 5 Monat.

88. It. wann der C. Wahre einkauffs gekostet 45 rthlr. hernach aber Noth halben vor 41 R. 1 Ort mit $16\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs Verlust wieder hingegeben worden / Frage/ wie viel Zeit müsse gegeben seyn? fac. 6 Monat.

89. Item eine Parthey Wolle von 49 C. 4 St. 19 lb. kostet 916 R. 4 gr. / davon wird der C. wieder verkaufft vor 13 R. 3 Ort mit 40 pro Cento des Jahrs Verlust / Frage / wie viel Zeit gegeben worden? fac. 7½ Monat.

90. It. 125 Stück Cammertuch / deren jedes 12½ R. einkauffs kostet / werden zusamen verkaufft vor 1952 R. 4 gr. 6 pf. zu empfangen 980 rthlr. über 9 Monat mit 30 pro Cento des Jahrs Gewinn / Frage / wañ der Rest verfällig? f. über 11 Monat.

Rechne also: 12 Monat geben 30 / was 9 Monat? hernach 122½ geben 100 / was 980 rthlr? weiter 100 geben 30 Gewinn / was 125 mahl 12½ R. weniger 800 R? endlich 228¾ R. Gewiñ geben 12 Monat / was 1952 R. 4 gr. 6 pf. weniger des ersten Termins Haupt-Gut und Gewinn / wie auch des andern Termins Hauptgut / das ist 209 R. 16 gr. 6 pf. Gewinn?

91. It. ein Saum Holländisch Tuch / davon die Ele 2½ R. gekostet / wird wieder verkaufft vor 2 rthlr. 23 gr. 3 pf. die Ele / dar-

darauff werden empfangen 220 R. bahr/ und vor den Rest zwey Obligationes, oder Handschrifften / deren die eine von 1012 R. über 4 Monat verfällig / befindet sich 45 pro Cento des Jahrs verdient/ Frage/wann die andere Handschrifft verfällig? fac. über 8 Monat.

15. Interesse/Renten oder Zinß-Rechnung.

(I.) Deposito.

Heist eine Niederlage/ u. lehret/ wie man eine Capital-Summa auf Zinse geben oder nehmen / hernach auch die Interesse/ Renten oder Zinsen vom gantzen Capital rechnen / und dem Creditori neben dem Capital contentiren und erlegen soll. Die Interesse aber werden entweder zu Ausgang und nach Ablauff einer ernannten und bestimmten Monats-Zeit oder Jahres-Frist abgeleget / und solche nennet man einfache Interesse; Oder auch/ wofern dieselben nicht Jährlich abgetragen wer-

 den/

den/ zu Ausgang eines jeden Jahrs oder Termins zum Capital gerechnet/ und neben demselben wieder verrentet/ und solche nennet man Interesse uff Interesse.

Einfache Interesse.

1. Einer giebt à Disposito 1500 rthlr/ zu 5 pro Cento des Jahrs/ was hat er in 3 Jahren wieder darvor einzuheben? fac. 1725 rthlr.

Vermehr die Zinsen mit der Zeit/ und rechne ferner also: 100 rthlr. Capital geben 115 rthlr. Capital und Zinß/ was 1500. rthlr. Capital?

2. Item einer nimt à Deposito 1725 R. à 6 pro Cento des Jahrs/ was hat er in 4 Jahren wiederumb zu bezahlen? fac. 2139 rthlr.

3. Item 2139 R. was betragen dieselben in 8 Jahren/ zu $6\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs? fac. 3208 rthlr. 12 gr.

4. It. $3208\frac{1}{2}$ R. wie viel Interesse betragen dieselben in $12\frac{1}{2}$ Jahren zu 8 pro Cento des Jahrs? fac. $3208\frac{1}{2}$ rthlr.

5. Item

5. It. 1664 R. in $18\frac{3}{4}$ Jahren/ à $5\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs/ fac. 1664 rthlr. Zinß.

6. Item $3208\frac{1}{2}$ rthlr werden à Deposito gegeben mit 8 pro Cento des Jahrs Interesse/ und darvor wiederumb empfangen 6417 rthlr./ wie lange hat demnach gemeldtes Capital gestanden? fac. $12\frac{1}{2}$ Jahr.

Rechne also: $3208\frac{1}{2}$ rthlr. Capital geben $3208\frac{1}{2}$ rthlr. Zinß/was 100? ferner/ 8 rthlr geben 1 Jahr/ was 100 rthlr?

7. Item wann 1664 R. in $18\frac{3}{4}$ Jahren betragen 1664 R. Zinß/ wie viel machts pro Cento des Jahrs? fac. $5\frac{1}{3}$.

Rechne also: 1664 R. in $18\frac{3}{4}$ Jahren geben 1664 R. Zinß/was 100 in 1 Jahre? Oder also; 1664 R. Capital geben 1664 R. Zinß/ was 100 rthlr? ferner $18\frac{3}{4}$ Jahr geben 100/ was 1 Jahr?

8. Item wann in $18\frac{3}{4}$ Jahren 1664 rthlr. Zinß zu $5\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs eingehoben worden/ wie viel hat Capital gestanden? fac. 1664 R.

Rechne also: $5\frac{1}{3}$ rthlr. Zinß getheile
durch 1 Jahr geben 100 R. Capital/ was
1664 rthlr. Zinß getheilt durch $18\frac{3}{4}$ Jahr?

Merck: dergleichen Auffgaben meh
sind in der zweyfachen Regul de Tri zu
befinden.

9. Item ein Hauß wird verkaufft umb
4000 Fl. und darauf vermöge des Kauf-
Contracts zum Angelde bahr bezahlet 2
tausend fl. der Rest soll in 10 Terminen
erleget werden / nehmlich alle halbe Jahr
150 fl. Wann nun die Tagzeiten nicht ab-
getragen/ sondern biß auf den letzten Ter-
min beysammen behalten würden mit 5
pro Cento des Jahrs Interesse/ wie hoch
müsten alsdenn dieselben verzinset wer-
den? fac. 168 fl. 15 gr. 9 pf.

Zu mercken/ daß allhier auf 9 Termi-
ne gerechnet wird/bezeiget Herr Christian
Scheßler es/ in seiner Arithm. pag. 258.
Herr Tobias Beutel aber pag. 239. und
Herr Andreas Habelius pag. 329 wol-
lens auf 10 Termine gerechnet wissen/ ist
beyderseits facit recht.

10. It.

10. It. einer deponirt 3456 R. zu 7½ pro Cento des Jahrs/Frage/wie hoch die Obligation vor 4 Monat müsse gestellet werden? fac. 3542 R. 9 gr. 7 pf. Merck: Was nach Abtheilung der pf. übrig bleibt/ magst du fahren lassen.

11. Item 4567 rthlr. 18 gr. 9 pf. vor 5 Monat/ a 7¾ pro Cento des Jahrs / fac. 4715 rthlr. 6 gr. 9 pf.

12. Item 5678 rthlr. 19 gr. 10 pf. wie viel tragen dieselben Interesse in 7½ Monat / zu 7⅔ pro Cento des Jahrs? fac. 272 rthlr. 2 gr. 8 pf.

Vermehr 5678 rthlr. 19 gr. 10 pf. mit 7½ mahl 7⅔ Rthlr./ das Aggregat theil ab durch 12 mahl 100 R.

13. Item 6789 R. 20 gr. 11 pf. vor 8¾ Monat a 8¼ pro Cento des Jahrs/ fac. 408 R. 10 gr. 10 pf.

14. It. einer nimmt à Deposito 1650 R. auf 9 Monat gegen 8 pro Cento jährlich Interesse/ weil er aber dessen hernach nicht benöthiget/ bringt ers alsbald wiederum so lange an seinen Mann gegen ½

pro Cento des Monats / was hat er demnach daran verdienet? fac. 24 R. 3 Ort.

Rechne also: 12 Monat geben 8/ was 9 Monat? ferner 1 Monat giebt $\frac{2}{3}$/ was 9 Monat? endlich 100 geben $1\frac{1}{2}$ Gewinn/ was 1650 rthlr.? Oder also: 12 mahl 100 geben 8 Gewinn / oder Interesse / was 9 mahl 1650 rthlr? ferner 1 mahl 100 geben $\frac{2}{3}$ Interesse / was 9 mahl 1650 rthlr.? endlich nim ein Product vom andern / so ists gemacht.

15. Item ein Handelsmann kaufft etliche Kisten Venedische Seiffe/ wägen netto 9876 lb. bedinget 100 lb. zu 16 R. 7 gr. 8 pf. ziehlt contant / weil ihm aber unter währendem Kauffe Gelegenheit vorfällt/ solche Gelder besser und mit mehrerm Vortheil anzulegen / wird ihme die Zahlung auff 5 Monat zu 8 pro Cento des Jahrs prolongiret, was beträgts alsdann? fac. 1665 R. 10 gr. 4 pf.

16. Item einer verkaufft 100 C. 64 lb. Altenburgisch Zinn / den C. zu 19 R. 20 gr. 8 pf. was beträgts Ziehl $7\frac{1}{2}$ Monat à $9\frac{3}{4}$ pro

$9\frac{3}{4}$ pro Cento des Jahrs? fac. 2119 rthlr. 9 gr. 7 pf.

17. It. etliche Stück Atlas halten $2345\frac{3}{4}$ Elen Brab. davon wird die Nürnb. Ele verkaufft zu 2 rthlr. 3 gr. 8 pf. ziehl $3\frac{1}{2}$ Monat/ à $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. 5431 rthlr. 5 gr. 11 pf.

18. It. etliche Spanische Tücher halten $2345\frac{3}{4}$ Englische Gärden/ davon wird die Brabandische Ele verkaufft zu 2 R. 8 gr. 3 pf. ziehl $\frac{1}{6}$ in 2/ $\frac{1}{4}$ in 3/ $\frac{1}{3}$ in 4/ und den Rest in 5 Monat/ à 8 pro Cento des Jahrs? fac. 7509 rthlr. 15 gr. 9 pf. 1 hlr.

Vermehr $\frac{1}{6}$ mit 2/ $\frac{1}{4}$ mit 3/ $\frac{1}{3}$ mit 4/ und den Rest mit 5/ hernach addir die Producta und rechne ferner also: 12 Monat geben 8/ was $3\frac{2}{3}$ Monat? weiter 100 geben $102\frac{4}{9}$/ was $1\frac{1}{3}$ mahl 2 R. 8 gr. 3 pf.? endlich 1 Gärde gilt 3 rthlr. 4 gr. 10 pf./ was $2345\frac{3}{4}$ Gärden?

19. Item 209 C. 100 lb. Wolle/ den Cent. zu 20 R. 15 gr. ziehl $\frac{1}{3}$ in 2 Monat/ à 6 pro Cento/ $\frac{1}{4}$ in 3 Monat/ à $6\frac{2}{3}$ pro Cento/ $\frac{1}{8}$ in 4 Monat/ à 7 pro Cent./ $\frac{1}{8}$ in 5 Mo-

-nat à 8 pro Cento/ $\frac{1}{12}$ in 6 Monat à 9 pro Cento/ und den Rest in 8 Monat/ à $9\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs/ was beträgts? fac. 4234 R. 16 gr. 4 pf. 1 hlr.

Rechne also: 12 Monat geben $\frac{1}{3}$ aus 6 R. was 2 Monat? ferner 12 Monat geben $\frac{1}{4}$ aus $6\frac{2}{5}$ R. was 3 Monat ꝛc. die Producta summir/ und rechne endlich also: 100 geben $102\frac{7}{38}$ Rthlr./ was $200\frac{10}{11}$ mahl 20 rthlr. 15 gr? Oder rechne einen jeden Termin besonders.

Interesse auf Interesse.

Eintzele Termine.

Einer giebt auf Interesse 2000 rthlr. zu 5 pro Cento des Jahrs/ was hat er nach Ausgangs 3 Jahren wiederum davor zu empfangen? fac. 2315 Rthlr. 1 Ort.

Rthlr.

```
                                     R.
5 : 100  ——  105  ——  2000
    20        21       21
    20               42000
   400                 21
    20               882000
  8000                 21
                    1852200 0
                   R. 2315 : 6 gr.
```

Oder also;

```
                      R.
100  ——  105  ——  2000
           + 1/20   100
                  2100
                   105
                  2205
                  110 : 6 gr.
               R. 2315 : 6 gr.
```

Oder

Oder also:

$$5$$
$$5\frac{1}{4}$$
$$10\frac{1}{4}$$
$$5\frac{41}{80} \quad . \; ℛ.$$
$$100 \;—\; 115\frac{61}{80} \;—\; 2000.$$

f. $2315\frac{1}{4}$ ℛ.

21. Item einer nimmt auff Zinse 2173 ℛ. 9 gr. 4 pf. à 6 pro Cento des Jahrs was muß er nach Ausgang 4 Jahren wiederum in alles erlegen? fac 2739 ℛ. 12 gr. 1 pf.

22. Item es werden auf Interesse gegeben 3456 ℛ. 7 gr. 8 pf. vor 5 Jahr/ zu 7 pro Cento des Jahrs/ was hat der Creditor oder Ausgeber nach Verlauff der 5 Jahre an Interesse auff Interesse einzufordern? fac. 1391 ℛ. 8 gr. 3 pf.

23. Item es werden auff Interesse genommen 4567 ℛ. 8 gr. 9 pf. vor 6 Jahr/ zu 8 pro Cento des Jahrs/ was hat der Debitor oder Einnehmer nach Verlauff gemeldter Zeit an Interesse von Interesse

teresse abzustatten? fac. 2680 Rthlr. 11 gr. 3 pf.

24. Item 5678 rthlr. 9 gr. 10 pf. was betragen dieselben an Capital und Interesse auff Interesse in 7 Jahren / zu $7\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs? fac 9420 Rthlr. 18 gr. 4 pf.

25. Item 6789 R. 10 gr. 11 pf. zu $6\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs / was tragen dieselben in 8 Jahren? fac. 11027 R. 5 gr. 6 pf.

26. It. 9876 R. 11 gr. 10 pf. was betragen dieselben in 9 Jahren zu $6\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. 17654 R. 17 gr. 10 pf.

27. It 8765 R. 12 gr. 9 pf. was tragen dieselben an Capital und Interesse auff Interesse vor 10 Jahr / zu $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac 19516 R. 9 gr. 3 pf.

28. Item 7654 Rthlr. 13 gr. 8 pf. in 20 Jahren zu 10 pro Cento des Jahrs / fac. 51496 R. 3 gr. 8 pf.

29. Item einer hinterläst 3 Kinder von 11 / 13 / und 16 Jahren / und an Bahrschafft 18090 R. / die Vormünder geben solche Gelder auff Interesse zu 5 pro Cento

Cento des Jahrs/von solchen Zinsen wer-
den sie verpflegt/und die übrigen zum Ca-
pital geschlagen. Als sie nun im 21. Jahr
ihre Mündigkeit erreichet/ und die Vor-
münder Rechnung ablegen/befindet sich
daß das erste Jahr vor Kost und Kleidung
aufgewendet worden 180 rthlr./das ande
156 rthlr./ das dritte 165 rthlr./das vierd-
te 185½ rthlr. das fünffte 177 R. das sechs
114 R./das siebende 125 R./das achte 10
R. das neundte 70¾ R./und das letzte 6
R./ was wird demnach einem jeden im
21sten Jahre seines Alters gebühren? Fac
Dem ältesten 7340 R./ Dem mittelste
8315 R./ dem jüngsten 9029 R.

Thue zu 18000 R. dem 20sten The
sein selbst/das ist 900. vom Collect nim
180/ zum Rest thue wieder den 20st
Theil 2c. vom Rest des fünfften Jah
nim den dritten Theil sein selbst/zum Re
thue den 20sten Theil wie zuvor 2c. von
Rest des achten Jahrs nim die Helffte
und mit dem Rest procedire/ wie geme
det/ biß zu Ende des zehenden Jahrs.

Res

Mehrerley unterschiedliche Termine.

30. Einer ist schuldig 5000 rthlr. in 5 Jahren zu bezahlen / nehmlich alle Jahr 1000. Hernach aber erlanget er von seinem Creditorn / daß er solche Gelder biß zu Ende der 5 Jahre beysammen behalten soll / gegen 5 pro Cento des Jahrs / jedoch alle Jahr Interesse auf Interesse rechnend / Frage / was er alsdann in allen zu erlegen schuldig? fac.

R.
100 —— 105 —— 1000.
100 1050

5 2050
102 : 12

3152 : 12
157 : 15

4310 : 3
1215 12 : $1\frac{4}{5}$

R. 5525 : 15 : $1\frac{4}{5}$ pf.

31. Item

31. Item von 7776 rthlr. soll jährlich $\frac{1}{6}$ abgetragen werden / wann aber solche Tagzeiten biß zu Ende der 6 Jahre mit Interesse auff Interesse zu $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs prolongirt würden / was betrüge alsdann die gantze Summa? fac. 9587 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

32. It. 1500 fl. oder R. alle halbe Jahr mit 150 abzutragen / werden prolongirt à 5 pro Cento des Jahrs / hierauff wird gefragt / was nach verflossenen Terminen der Creditor auff einmahl darvor zu empfangen habe? fac. 1680 fl. 10 gr. 8 pf. oder 1680 rthlr. 12 gr. 2. pf.

33. Item einer ist schuldig 16000 R. / zu bezahlen $\frac{1}{3}$ über 1 / $\frac{1}{4}$ über 2 / $\frac{1}{6}$ über 3 / $\frac{1}{8}$ über 4 / $\frac{1}{12}$ über 5 / und den Rest über 6 Jahr. Er erlanget aber bey seinem Creditorn / daß er genannte Gelder biß zu Ende gemeldter 6 Jahre bey einander behalten solle / jedoch jährlich mit $6\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs Interesse auff Interesse zu verrenten / Frage / was alsdan der Debitor bahr erlegen müsse? fac. 19859 R. 4 gr. 9 pf.

(2.) Die

(2.) Rabatto.

Heist ein Abzug/ und lehret/ wie man eine Capital-Summa auf Zeit ausstehend vor dem Verfall-Tage loß kündigen/ die Zinsen von der gantzen Capital-Summa rechnen/ decurtiren oder abkürtzen/ und den Rest dem Creditori contentiren und bahr bezahlen soll.

Die Abkürtzung der Interesse geschicht entweder von etlichen Monaten oder Jahrs-Terminen zugleich und mit einander/ und solche nennet man einfachen Rabatt oder Abzug; Oder geschicht von Jahren zu Jahren/ von Terminen zu Terminen besonders/ welche man nennet Interesse von Interesse.

Einfacher Rabatto.

34. Einer ist schuldig 1725 Rthlr. über 3 Jahr zu bezahlen/ ist erbötig/ solche gegen Abzug 5 pro Cento des Jahres bahr abzustatten/ wird demnach gefragt/ was er vor genannte Summa contentiren müsse? fac. 1500 Rthlr.

Ver-

Vermehr 5 mit 3 Jahren/und Rechne ferner also: 115 geben 100/ was 1725 R?

35. Item 2139 R. in 4 Jahren verfällig/ was sind dieselben contant werth/ als man 6 pro Cento des Jahrs rabbattiret? fac. 1725 R.

36. Item 3208½ R. über 8 Jahr verfällig/ was thun dieselben bahr/ als man 6¼ pro Cent. des Jahrs kürtzet? fac. 2139 R.

37. Item 6015 R. 22 gr. 6 pf. über 12½ Jahr verfällig / werden mit 7 pro Cento des Jahrs anticipiret, was beträgt demnach der Abzug? fac. 2808 R. 10 gr 6 pf.

Rechne also: 187½ R. Capital und Zinß geben 87½ Zinß/ was 6015 R. 22 gr. 6 pf. Capital und Zinß?

38. It. was beträgt der Abzug von 3328 rthlr. über 18¾ Jahr verfällig/ zu 5⅓ pro Cento des Jahrs? fac. 1664 R.

39. Item einer ist schuldig 3542 R. 9 gr. 7 pf. über 4 Monat zu bezahlen/ er beut sich solche bahr abzulegen mit Abzug 7½ pro Cento des Jahrs / was betragen demnach dieselben contant? fac. 3456 R.

Rech-

Rechne also: 12 Monat geben $7\frac{1}{2}$/ was Monat: ferner $102\frac{1}{2}$ geben 100/was betragen 3542 R. 9 gr. 7 pf?

4. It. 4715 R. 6 gr. 9 pf. über 5 Monat verfällig / was betragen dieselben bahr / als man $7\frac{3}{4}$ pro Cento des Jahrs rabattiret? fac. 4567 R. 18 gr. 9 pf.

41. Item 5950 R. 22 gr. 6 pf. über $7\frac{1}{2}$ Monat verfällig/werden mit $7\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs anticipiret, was beträgt demnach der Abzug? f. 272 R 2 gr. 8 pf.

Rechne also: 12 Monat geben $7\frac{2}{3}$/ was $7\frac{1}{2}$ Monat? ferner $104\frac{19}{24}$ geben $4\frac{19}{24}$/ was 5950 R. 22 gr. 6 pf.

42. It. 7198 R. 7 gr. 9 pf. vor $8\frac{3}{4}$ Monat/zu $8\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs? fac. 408 R. 10 gr. 10 pf.

43. Item einer kaufft auf 5 Monat etliche Kisten Venedische Seiffe / wägen 9876 lb. netto/ 100 lb. zu 16 R. 20 gr. $8\frac{2}{3}$ pf. / rabattiret aber in continenti solche Parthey mit 8 pro Cento des Jahrs/was beträgt demnach die bahre Zahlung? fac. 1611 R. 17 gr.

Rech-

Rechne also: 100 lb. gelten 16 rthlr. 20 gr. 8⅔ pf was 9876 lb? ferner 12 Mona geben 8/ was 5 Monat? endlich 103⅓ ge ben 100/ was 1665 rthlr. 10 gr. 4 pf.? O der also: 103⅓ geben 100/ was 16 rthlr. 20 gr. 8⅔ pf.? ferner 100 lb. gelten 16 rthlr. 7 gr. 8 pf. was 9876 lb?

44. Item 100 Cent. 64 lb Zinn wer den auf 7½ Monat vor 2119 Rthlr. 9 gr. 7 pf. verkaufft/ hernach aber mit 9¾ pro Cento des Jahrs rabattirt/ was beträgt demnach der Cent. bahr? fac. 19 R. 20 gr. 8 pf.

Rechne also: 100 Cent. 64 lb gelten 2119 R. 9 gr. 7 pf. was 1 Cent.? ferner 12 Monat geben 9¾/ was 7½ Monat? end lich 106 3/32 geben 100 bahr/ was 21 rthlr. 1 gr. 9 pf.? Oder also: 106 3/32 geben 100/ was 2119 R. 9 gr. 7 pf? ferner 100 Cent. 64 lb. gelten 1997 R. 16 gr. was 1 Cent?

45. Item etliche Holländische Tücher halten 419¼ Engl. Gärden/ davon wird die Hamb. Ele verkaufft zu 2 Rthlr. 7 gr. ziehl. 7 Monat/ was beträgts demnach bahr/

baar/ als man $8\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs kürtzet? fac. 1466. R. 16. gr.

Rechne also: 12. Monat geben $8\frac{1}{4}$/ was 7. Monat? ferner $104\frac{13}{16}$ geben 100/ was $419\frac{1}{4}$ mit $1\frac{3}{5}$mahl 2rthlr. 7. gr. vermehrt?

46. Item einer hat 200. Stück Perpetuan/ davon ihm iedes $8\frac{1}{2}$R. kostet/ kan solche wiederum verkauffen zu empfangen 945 R. über 3. Monat/ und den Rest über 8. Monat. Wann er nun 20. pro Cento des Jahres daran gewinnen wolte / wie theuer müste er solche Perpetuan in allem verkauffen? fac. 1851 R. 16. gr.

Rechne also: 12. Monat geben 20/ was 3. Monat? ferner 105. geben 100/ was 945 rthlr? weiter 12 Monat geben 20 / was 8 Monat? endlich 100 geben $113\frac{1}{3}$/ was 200 mahl $8\frac{1}{2}$R. weniger 900 R? zum Product thue 945 R.

47. Item 248 Stück Cammertuch werden verkaufft zu $13\frac{3}{4}$ R. iedes Stück/ und darauff in Bezahlung empfangen zwey Obligationes, deren die eine lau-

R tet

tet auff 1160 rthlr. über 8 Monat verfällig/ mit $7\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs/ die andere aber auf 1590 Rthlr. über 9 Monat / mit 8 pro Cento/ was beträgt demnach der Rest über 10 Monat gegen 10 pro Cento jährlich Interesse? fac. 769 rthlr. 4 gr.

Item eine Handschrifft lautend auff 8680 R. davon $\frac{1}{4}$ über 5 Monat / $\frac{1}{5}$ über $7\frac{1}{2}$ Monat / und der Rest über 10 Monat verfällig / wird rabattiret gegen 8 pro Cento des Jahrs / was beträgt demnach dieselbe baar? fac. 8246 R. 4 gr. 4 pf.

49. Item A ist dem B schuldig 630 R. in $7\frac{1}{2}$ Monat zu erlegen/ und B dem A hinwiederum $715\frac{1}{2}$ R. in 9 Monat/ wollen mit einander rescontriren oder abrechnen gegen 8 pro Cento des Jahrs / wird demnach gefragt / was einer dem andern an baarem Gelde heraus geben müsse? fac. 75 rthlr. muß B dem A contant erlegen.

Rechne also: 105 geben 100/ was 630 R.? ferner 106 geben 100/ was $715\frac{1}{2}$ rthlr.? endlich nimm ein Product vom andern.

50. It.

50. Item einer ist schuldig 8374 R. in 8 Monat zu contentiren / præsentirt baare Zahlung gegen 9 pro Cento des Jahrs Abzug / der Creditor aber will nur 8 pro Cento des Jahrs kürtzen lassen / was ist demnach die Differentz oder der Unterschied / auch wie viel pro Cento? fac. 50 rthlr. das ist $\frac{1250}{2081}$ pro Cento.

Rechne also: 106 geben 6/ was 8374 rthlr.? ferner $105\frac{1}{3}$ geben $5\frac{1}{3}$/ was 8374 R. Nimm ein Product vom andern/ so giebt der Rest die Differentz. Endlich setz: 8324 rthlr. geben 50 rthlr/ was 100?

51. Item einer soll in 5. Terminen erlegen 6325 fl. nehmlich alle Jahr $\frac{1}{5}$/ erbeut sich solche Summa in continenti baar abzutragen gegen 5 pro Cento jährlich Abzug/ was ist er demnach baar zu zahlen schuldig? fac. 5520 fl. 19 gr. 6 pf.

Rechne also: 125 geben 100/ was 1265 fl.? ferner 120 geben 100/ was 1265 fl.? ꝛc.

Interesse von Interesse.

52. Einer hat ausstehen eine Obliga-

tion von 2315¼ R. so über 3 Jahr verfallig was ist dieselbe baar werth/ als man jährlich 5 pro Cento Interesse von Interesse rabattiret? fac. 2000. rthlr.

R.

5 : 105 —— 100 —— 2315¼

21 20 20

21 46305

441 20

21 926100

9261 100

20

f. 2000. Rthlr.

Oder also:

R.

105 —— 100 —— 2315¼

1/21 110¼

2205

105

2100

100

f. 2000. Rthl.

Oder also:

		Rt.
$1158\frac{1}{10}$ ——	100 ——	$2315\frac{1}{4}$
9261	20	80
	f. 2000. Rt.	185220

53. Item 27397 Rthl. 12 gr. 1 pf. über 4. Jahr verfällig / was sind dieselben contant werth / mit Abzug 6. pro Cento jährlich Interesse von Interesse? fac. 21701 Rt. 9 gr. 4 pf.

Vermehr mit 3 / und theil ab durch 53.

54. Item 4847 Rt. 15 gr. 11 pf. über 7. Jahr verfällig werden baar bezahlt gegen 7 pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse / was beträgt demnach hiervon der Abzug? fac. 1391 Rt. 8 gr. 3 pf.

Vermehr mit 7 / und theil ab durch 107. Was nach Abtheilung der pf. übrig bleibt / so ½ nicht erreicht / laß fahren / was aber ½ erreichet / davor nimm einen gantzen pf.

55. Item von 7247 Rt. 20 gr. über 6 Jahr verfällig / was beträgt der Abzug / als

man 8 pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse rechnet? f. 2680 R. 11 gr. 3 pf.

Vermehr mit 2/ und dividir durch 27.

56. Item 9420 R. 18 gr. 4 pf. über 7. Jahr verfällig/ was sind dieselben baar werth/ als man 7½ pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse decurtiret? fac. 5678 R. 9 gr. 10 pf.

Vermehr mit 3/ und dividir durch 43.

57. It. 11027 R. 5 gr. 6 pf. über 8 Jahr verfällig/ mit 6¼ pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse? fac. 6789 Rthlr. 10 gr. 11 pf.

Dividir durch 17.

58. Item 17654. Rthlr. 17 gr. 10 pf. über 9 Jahr verfällig/ was betragen dieselben contant/ als man 6⅔ pro Cento jährlich Interesse von Interesse rechnet? fac. 9876 R. 11 gr. 10 pf.

Dividir durch 16.

59. It. 19516 R. 9 gr. 3 pf. über 10 Jahr verfällig/ was thun dieselben baar/ als man 8⅓ pro Cento jährlich Interesse von Interesse decurtirt? f. 8765 R. 12 gr. 9 pf.

Dividir durch 13.

60. It.

60. Item 51496 R. 3 gr. 8 pf. über 10 Jahr verfällig gegen 10 pro Cento jährlich Interesse von Interesse/ was gelten dieselben baar? fac. 7654 R. 13 gr. 8 pf.

Dividir durch 11.

61. Item ein Hauß wird verkaufft vor 4000 fl und zum Angelde baar darauff bezahlt 2500 fl./ der Rest soll auf Tagzeiten/ nehmlich alle halbe Jahr 150 fl. entrichtet werden. Wann aber der Käuffer dem Verkäuffer vor die Tagzeiten baare Zahlung präsentirte gegen 5 pro Cento jährlich Interesse von Interesse/ was würde dem Käuffer contant gebühren/und der Käuffer daran Profit haben zu 10 Termine gerechnet? fac. contant 1312 fl. 17 gr. und Profit 187 fl. 4 gr.

Dividir 150 durch 41/ das Product subtrahir/ den Rest dividir wie zuvor/ solcher Abwechselung des Dividirens und Subtrahirens gebrauch dich so lange/ biß sich das zehende Product herfür thut/ komt demnach vor den ersten Termin baar 146 fl. 7 gr. 2 pf. vor den andern 142 fl. 16 gr.

3. pf. vor den dritten 139 fl. 6 gr. 1 pf. vor den vierdten 135 fl. 18 gr. 9 pf. / vor den fünfften 132 fl. 12 gr. 2 pf. vor den sechsten 129 fl. 7 gr. 3 pf. vor den siebenden 126 fl. 4. gr. vor den achten 123 fl. 2 gr. 4. pf. vor den neundten 120 fl. 2 gr. 3 pf. / und vor den letzten 117 fl. 3 gr. 9. pf. / solche 10 Producta summir / und das Collect von 1500 subtrahir / so kommt auch der Abzug oder Profit des Käuffers.

16. Zeit-Rechnung.

Lehret / wie man unterschiedliche Capital oder auch Capital und Interesse / Termine in einen præcisen und gewissen Termin bringen / oder auch dieselben verändern soll / damit weder Einnehmer noch Ausgeber vervortheilet werde.

Reduction der Capital-Termine.

Erster Unterschied.

1. Einer hat ausstehen 1000 R. davon sind verfällig 100 R. über 2 Jahr / 200 R. über

über 3 Jahr/300 R. über 4 Jahr / und der Rest über 5 Jahr. Der Debitor ist erbötig/ solche Posten sämtlich auf einmahl abzulegen/ wann nun der Creditor damit zu frieden wäre / wie bald müste solches geschehen? fac. über 4 Jahr.

Vermehr iede Post mit ihrer Zeit / die Producta summir/ und theil ab durch das gantze Capital.

2. It. einer ist schuldig 8765 R davon sind verfällig 973 rthlr. 21 gr. 4 pf. über 3 Monat/ 1095 Rthl. 15 gr. über 5 Monat/ 1460 R. 20 gr. über 7 Monat/ 2191 R. 6 gr. über 8 Monat / und der Rest über 9 Monat/ erbeut sich solche Posten auf einmahl abzulegen / wird demnach gefragt/ wie viel Zeit ihm müsse gegönnet werden? fac. $7\frac{1}{2}$ Monat.

3. It. einer ist schuldig 8000 R. zu bezahlen/ 2600 R. baar/ 800 R. über 5 Monat/ 1000 R über 6 Monat/ 1600 R. über $7\frac{1}{2}$ Monat / und den Rest über 9 Monat/ vereinigt sich mit dem Creditore/ gemeldte 8000 R. so lange beysammen zu behalten/

biß solche mit einander verfällig / hierauff wird gefragt / wann solche præcisè auff einmahl vertaget seyn? fac. über 5 Monat. Stehet abgesetzt also:

R.			
2600	baar	Monat	Producta
800	...	5	... 4000
1000	...	6	... 6000
1600	...	$7\frac{1}{2}$	... 12000
2000	...	9	... 18000
8000			40000

f. 5 M.

4. Item ein Hauß wird verkaufft vor 4000 fl. und darauf zum Angelde bedinget 2500 fl. der Rest soll auf Tagzeiten / nehmlich alle halbe Jahr 150 fl. erleget werden. Wann aber Käuffer die gantze Kauff-Summa beysammen behalten / und auf einen Termin erlegen wolte / auch Verkäuffer damit zufrieden wäre / wann müste solche præcisè geschehen? fac. über $27\frac{1}{2}$ Monat zu 10 Termine gerechnet.

Besiehe Herrn Christian Scheßlers Arithmetica pag. 270. welcher mit diesem facit auch zugleich überein stimmet/ und bediene dich vorhergehender Operation &c.

5. Item einer hat aussen stehen 1800 Rthlr. davon ist verfällig $\frac{1}{3}$ über 7 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 11 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 13 Monat/ und der Rest über 16 Monat/ Frage/ in wie viel Zeit er die gantze Partyda auff einmahl einheben könne? fac. über $11\frac{1}{2}$ Monat.

	Monat/	Product.
$\frac{1}{3}$	7	$2\frac{1}{3}$
$\frac{1}{5}$	11	$2\frac{1}{5}$
$\frac{1}{6}$	13	$2\frac{1}{6}$
$\frac{3}{10}$	16	$4\frac{4}{5}$
		f. $11\frac{1}{2}$ M.

Oder also:

Sã.			Monat.			Product.
10.	=	:	7	=	=	70
6	=	=	11	=	=	66
5	=	=	13	=	=	65
9	=	=	16	=	=	144
30						345
						f. $11\frac{1}{2}$ M.

Proba: rechne/ wie viel Interesse ein ieder Termin besonders zu 5 oder 6 pro Cento des Jahrs trägt/ die Producta summir/ gleich so viel müssen auch 1800. R. in $11\frac{1}{2}$ Monat geben.

6. It. einer soll erlegen 3600 R. als: $\frac{1}{3}$ baar/ $\frac{1}{4}$ über 6 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 7 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 10 Monat/ und den Rest über ein Jahr/ erbeut sich die gantze Partyda mit einander abzutragen/ Frage/ wie viel Zeit ihm müsse gegönnet werden? f. $5\frac{1}{4}$ Monat.

Ander Unterschied.

7. Einer ist schuldig 1664 Rthl. über 7 Monat zu bezahlen/ erbeut sich gegen seinen Gläubiger so viel baar abzutragen/

da-

damit ihme der Rest noch 9. Monate über vorige Zeit möge gelassen werden / Frage / wie viel er baar zu zahlen schuldig? fac. 936 R.

Verkehr die Satzung / und rechne also: 16 Monat geben 1664 R. was 7 Monat? das Product nimm von 1664 / so ist der Qvotient gefunden. Oder also: 16 Monat geben 1664 R / was 9 Monat?

8. Item 1664 R. sind verfällig über 7. Monat / darauf werden bezahlt 936 Rthlr. baar / Frage / wann der Rest verfällig? fac. über 9 Monat nach dato der 7 Monat.

Vermehr 1664 mit 7 / das Aggregat theil ab durch 1664 weniger 936.

9. It. 1800. R. sind verfällig über 11½ Monat / nach Verlauff 7 Monat werden darauf bezahlt 600 Rthl. hierauf wird zu wissen begehrt / wann der Rest müsse contentirt werden? f. über 6¾ Mon. nach Erlegung der 600 R. Nimm 7 Monat von 11½ Monat / den Rest vermehr mit 1800 getheilt in 1200. Oder nimm 600 mal 7 von 1800 mal / 11½ / den Rest theil ab durch 1800 weniger 600.

10. Item 1800 R. sind über 11½ Monat verfällig/ darauf werden bezahlt 600 R. über 7 Monat/ 360 R. über 11 Monat/ 300 R. über 13 Monat/ Frage/ wann der Rest verfällig? fac. über 16 Monat.

Vermehr die abgelegten Posten mit ihrer Zeit/ das Collect nimm von 11½ mahl 1800/ den Rest theil ab durch 540.

11 Item 3600 rthl. sind verfällig über 5¾ Monat/ darauf werden bezahlt 1200 rthlr. baar/ 900 R. über 6 Monat/ 720 R. über 7 Monat/ 450 R. über 10 Monat/ Frage/ wann der Rest müsse erleget werden? fac. über 1 Jahr.

Rthlr.		
1200 baar/	Monat/	Producta
900	6	5400
720	7	5040
450	10	4500
3270		14940

Rthl.

Rthl.	Monat/	Product:
3600	$5\frac{1}{4}$	18900
-3270		-14940
330		3960

f. 12 M.

12. Item einer ist schuldig 1800 R. davon sind verfällig 600 Rthl. über 7 Monat/ 360 R. über $11\frac{2}{3}$ Monat/ 300 R. über 14. Monat/ und der Rest über 15 Monat; Bezahlet darauf 600 R. über 9 Monat / 360 R. über 10 Monat/ und 450 R. über 13 Monat/ Frage/ wann der Rest müsse erleget werden? f. über 15 Monat.

13. Item 1800 R. sind über $11\frac{1}{2}$ Monat verfällig/ darauf wird bezahlet $\frac{1}{3}$ über 7 Monat / $\frac{1}{5}$ über 11 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 13 Monat/ Frage/ wann der Rest müsse erleget werden? fac. über 16 Monat.

14. Item einer hat ausstehen 7200 R. davon ist verfällig $\frac{1}{3}$ über 6 Monat / $\frac{1}{4}$ über 8 Monat / $\frac{1}{5}$ über $12\frac{1}{2}$ Monat / $\frac{1}{6}$ über 13 Monat / und der Rest über 15 Monat; Hierauff wird ihme contentiret $\frac{1}{12}$ über

4. Mo-

4. Monat/ $\frac{1}{4}$ über 5 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 6 Monat/ $\frac{1}{8}$ über 8 Monat/ $\frac{1}{8}$ über 9 Monat/ wann ist der Rest verfällig? f. über 18. M.

15. Item von 4800 R. soll einer zahlen/ als: $\frac{1}{12}$ baar/ $\frac{1}{18}$ über 10 Monat/ $\frac{1}{8}$ über 11 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 12 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 15 Monat/ $\frac{1}{4}$ über 16 Monat/ und den Rest über 20 Monat. Hierauf entrichtet er $\frac{1}{5}$ baar/ $\frac{1}{6}$ über 15 Monat/ $\frac{1}{8}$ über 16 Monat/ $\frac{1}{12}$ über 18 Monat/ $\frac{1}{24}$ über 21 Monat/ Frage/ wann er den Rest zu zahlen schuldig? fac. über 2 Jahr.

16. Item ein Handelsmann verkaufft 24 Englische Tücher/ hält iedes 72 Elen/ die Ele zu $2\frac{1}{2}$ R. ziel. 9 Monat; darauff zahlet der Käuffer alsbald contant 770 rthlr. und über 6 Monat 1792. rthlr./ wann wird der Rest verfällig seyn? fac. über 16 Monat.

17. Item einer kaufft 251 Centn. 38 Pfund Pulver/ den C. zu 20. R. 8 gr. 6 pf./ ziel. $\frac{1}{8}$ in 5 Monat/ $\frac{1}{4}$ in 7 Monat/ $\frac{1}{3}$ in 9. Monat/ und den Rest in 15 Monat. Nach Verlauff 5 Monat zahlet er dem Ver-

käuffer

...raffer auf sein Begehren 2208 Rthlr. ...ber 2 Monat von dato 1656 R. und noch ... Monat, hernach wiederum 1104. rthlr. Hierauf wird gefragt/ wann der Rest verfällig? fac. über 7 Monat nach Erlegung ...er 1104 Rthlr.

Rechne anfangs/ was die gantze Parthey betrage/ hernach vermehr $\frac{1}{3}$ mit 5/ $\frac{1}{4}$ mit 7/ $\frac{1}{3}$ mit 9/ und $\frac{2}{24}$ mit 15/ so kommen $9\frac{3}{4}$ Monat; weiter multiplicir 2208 R. mit 5/ 1656 R. mit 7/ und 1104 R. mit 11; Endlich dividir 6624 mahl $9\frac{3}{4}$ Monat weniger 34776 durch 6624 wen. 4968/ vom Product nimm 11/ so ists gemacht.

Reduction der Capital- und Interesse-Terminen.

Erster Unterschied.

18. Einer hat ausstehend an Capital und Interesse 3640 R./ davon sind verfällig 648 R. über 1. Jahr/ 812 R. über 2 Jahr/ 992 R. über 3 Jahr/ und der Rest über 4 Jahr. Der Debitor erbeut sich/ solche 4. Posten auf einmahl abzulegen; Wann

Wann nun der Creditor damit zu frieden/ wann müste solches geschehen? fac. über 2 Jahr 8 Monat/ als man 8 pro Cento Interesse rechnet.

Rechne also: 108 geben 100/ was 648 R? ferner 116 geben 100/ was 812 R? rc. hernach vermehr jedes Product mit seiner Zeit/ das Collect theil ab durch 3000.

19. Item einer ist schuldig vor Capital und Interesse 5375 R. davon sind verfällig 945 R. über 6 Monat/ 1058⅓ R. über 7 Monat/ 1025 R. über 10 Monat/ und der Rest über 11 Monat; Erbeut sich solche Gelder auf einen Termin zu bezahlen/ Frage/ wann solches geschehen müsse/ als man 10 pro Cento jährlich Interesse rechnet? fac. über 9 Monat.

20. Item ein Rauchhändler kaufft 168 Zimmer 30 St. Muscobische Fuchsbälge/ den Zimmer zu 35 R. 13 gr. 4 pf. ziehl contant. Weil er aber über Verhoffen seine Gelder anderer Orten verwenden muß/ erlanget er von seinem Creditore prolongation, um die Bezahlung à 8

pro

pro Cento zu behalten/ und auff Termine zu bezahlen/ als: 1020 R. über 3 Monat/ 1236 R. 16 gr. über 5 Monat/1256 R. über 7 Monat/1378 R. über 9 Monat/und den Rest über 11 Monat. Hierauf wird gefragt/ wann er gemeldte 5 Termine auf einmahl ablegen wolte/ wie viel Zeit ihm darzu müsse verstattet werden? fac. 7⅓ Monat.

21. Item von 2621 R. Capital und Interesse sind verfällig/ 306 R. über 4 Monat/ 414 R. über 7 Monat/522½ R. über 9 Monat/633 R. über 11 Monat/ und der Rest über 13 Monat/ darauf werden bezahlt 717½ R. über 5. Monat/ 621 R. über 7 Monat/ 525 R. über 10 Monat/ und 418 R. über 14 Monat/ Frage/ wann der Rest verfällig/ als man 6 pro Cento des Jahrs Interesse rechnet? fac. über 5¾ Monat nach Erlegung der 418 R.

Ander Unterschied.

Einer giebt auf Interesse 1300 R. als: 600 R auf 6 Monat/ zu 5 pro Cento des Jahrs/ und den Rest auf 9 Monat/ zu 6 pro

pro Cento des Jahrs. Wann nun der Debitor beyde Posten mit einander neben den verfallenen Zinsen erlegen wolte/ wann müste solches geschehen? fac. über $7\frac{3}{4}$ Monat.

Thue 600 mit 5 mahl 6. vermehrt zu 700. mit 6. mahl 9. vermehrt/ das Collect dividir durch 7200. Proba: Rechne/ wie viel Interesse 600 R. in 6 Monat zu 5 pro Cento/ und 700 R. in 9 Monat zu 6 pro Cento tragen/ beyde Producta summir; Gleich so viel Interesse müssen auch 600 R. zu 5/ und 700 R. zu 6 pro Cento in $7\frac{3}{4}$ Monat geben/ wann man beyderley Interesse addiret.

23. It. einer hat 4300 R. auf Interesse genommen/ als: 600 R. auf 4 Monat/ zu 5 pro Cento; 1000 R. auf 5 Mon. zu 6 pro Cento; 1200 R. auf 8 Monat zu $7\frac{1}{2}$ pro Cento/ und den Rest auf 10 Monat/ zu 8 pro Cento des Jahrs. Wann er aber hernach solche 4 Posten so lange behalten wolte/ biß er die Bezahlung mit einander zu thun schuldig/ Frage/ wann solches præcisè geschehen müste? fac. über 8 Monat.

24. It.

24 Item einer kauffet etliche Kisten Zucker/ wägen bruto 183 C. 30 Pfund. Thara 5 pro Cento/ den Cent. zu 10 rthlr. 15 gr. Hierauf soll er bezahlen $\frac{1}{12}$ in 3 Monat/ zu 5 pro Cento; $\frac{1}{6}$ in 5 Monat/ zu 6 pro Cento; $\frac{1}{3}$ in $7\frac{1}{2}$ Monat/ zu 7 pro Cento/ und den Rest in 11 Monat/ zu 9 pro Cento des Jahrs. Wann er aber alle 4 Termine auf einmahl ablegen wolte/ über wie viel Monat müste solches geschehen/ daß dem Creditori kein Abbruch gethan werde? fac. über $8\frac{2}{3}$ Monat.

17. Stich-Rechnung.

Erster Unterschied.

Wie man Wahre gegen Wahre ohne Beysatz baarer Gelder verstechen soll/ als:

1. Zween wollen mit einander stechen oder tauschen/ A hat 192 Steine Wolle/ zu 3 R. 19 gr. den Stein; B hat Tücher/ die Ele zu 2 R. weniger 1 Ort/ wie viel Stück von 32 Elen gebühren dem A vor seine Wolle? fac. 13 Stück.

St.
192
à 3 Rthlr. 19 gr

576
R. E. 152

1¾ — 1 — 728

7 8: 104

f. 13. St.

2. Item zween wollen stechen / A hat Schwäbische Leinwand / die Ele zu 8 gr; B hat 108 Dechet Schaf-Felle / das St. zu 5 gr. 4 pf. / und bekommt davor 30 St. Schwäbisch / wie viel Elen hat demnach das Stück gehalten? fac. 24 Elen.

3. It. A liefert dem B 72 Pfund Saffran / iedes zu 13 R. 8 gr. und hingegen B dem A vor ⅓ desselben Ingwer / zu 2 gr. 8 pf. vor ¼ Pfeffer / zu 4 gr. 6 pf. vor ⅛ Zucker zu 6 gr. / und vor den Rest Mandeln / zu 4 gr. das Pfund; Hierauf wird gefragt / wie viel eines ieden A von B empfangen habe? fac. 2880 Pfund Ingwer / 1280 Pfund Pfeffer

ier/ 640 Pfund Zucker/ und 1440 Pfund Mandeln.

4. Item A vertauscht an B 96 Stück Bautzner Leinwand/ hält iedes 12 Elen/ die Ele zu 4 gr; noch 48 Stück Schlesier/ von 42 Elen/ die Ele zu 3 gr. 6 pf.; mehr 64 Schock Greiffenberger/ zu 4 gr. 9 pf. Empfängt darauf vor $\frac{1}{4}$ derselben $133\frac{1}{2}$ Steine Flachs/ vor $\frac{1}{3}$ $155\frac{3}{4}$ Steine Hanff/ und vor den Rest $155\frac{3}{4}$ Steine Wolle/ wird demnach gefragt/ wie hoch der Stein einer ieden Sorten angenommen worden? fac. der St. Flachs vor 2. R. 8 gr./ der St. Hanff vor 2 R. 16 gr. und der St. Wolle vor 3 R. 8 gr.

5. Item A empfängt von B 36 Cent. Meßing/ den Cent. zu $25\frac{3}{4}$ R. und hingegen B. von A 24 C. Kupffer/ zu $24\frac{1}{3}$ R. und vor den Rest Zinn zu $20\frac{1}{4}$ rthlr. hierauf wird gefragt/ wie viel dessen gewesen? fac. 16 Cent.

Ander Unterschied.

Wie man Wahren gegen einander mit Beysatz baarer Gelder verstechen soll.

6. Ei-

6. Einer vertauscht ein Fäßlein Zin-
nober von 132 lb. das lb. zu 2. R. 20 gr. b
kommt dargegen 186 lb. Indigo / da
Pfund vor 1 Rthlr. 21. gr. was muß er a
baarem Gelde noch zuhaben? fac. 25 R
1 Ort.

Nimm 186 mahl 1 R. 21 gr. von 132 ma
2 R. 20 gr. so ists gemacht.

7 Item A hat 125 Steine geschliessene F
dern / den Stein zu 4 R. 19 gr. 6 pf / und s
tzet an baarem Gelde noch darzu 261 R. 2
gr. 3 pf. B liefert davor Pflaumfedern / d
Stein zu 13 R. 12 gr. 6 pf. Frage / wie viel d
sen A haben müsse? fac. 63 Stein 19 Pfu

8 Item A hat Wolle / den C. zu $11\frac{1}{4}$
B hat 15 St. Tuch / iedes zu 27 R. beg
ret von A $\frac{1}{5}$ baar Geld / und vor den R
Wolle. Hierauf wird gefragt / wie vi
Wolle und baar Geld er bekommen müss
f. 28 C. 4 St. Wolle / und 81 R. baar Ge

Nimm $\frac{1}{5}$ von 15 mal 27 Rthl. den R
theil ab durch $11\frac{1}{4}$.

9 It. einer versticht 8 M. 17 Karat. fe
Gold / das Karat zu 2 R. 5 gr. 6 pf. b
komm

kommt dargegen 72 M. 14 Loth rauch Silber / die M. fein zu 7 R. 2 gr. 8 pf. / und noch an baarem Gelde 48 R. 21 gr. 4 pf. Hierauff wird gefragt / was die M. Silber ins feine gehalten habe? fac. 12 Loth / 3 Q. 2 Dgw.

Rechne also: 7 R. 2 gr. 8 pf. geben 1 M. fein Silber / was 209 mahl 2 R. 5 gr. 6 pf. weniger 48 R. 21 gr. 4 pf.? ferner $72\frac{7}{8}$ M. rauch Silber geben 58 M. 10 Loth / 1 Q. $0\frac{1}{2}$ Hgw. fein / was 1 M.?

10. It. A liefert an B 7 Sorten Greiffenberger Leinwand / halten insgesamt 461 Schock 32 Elen / als: 32 Schock 59 Elen zu 8 R. 20 gr. 6 pf. 43 Schock 58 Elen / zu 9 R. 1 gr. 6 pf. 54 Schock 57 Elen / zu 9 R. 11 gr. 6 pf. 65 Schock 56 Elen / zu 10 R. 2 gr. 6 pf. 76 Schock 55 Elen / zu 10 R. 22 gr. 6 pf. 87 Schock 54 Elen / zu 11 R. 23 gr. 6 pf. und den Rest zu 13 R. 5 gr. 6 pf. das Schock. Hingegen liefert B an A 9 Sorten Flachs von 1311 Steinen / 21 lb. / als: 109 St. 21 lb. zu 1 R. 21 gr. 10 pf. 118 St. 20 lb. zu 1 R. 23 gr. 8 pf. 127 St.

S 10 lb.

19 lb. zu 2 R. 3 gr. 4 pf. 136 St. 18 lb. zu
R. 8 gr. 10 pf. 145 St. 17 lb. zu 2 R. 16 gr
2 pf. 154 St. 16 lb. zu 3 R. 1 gr. 4 pf. 16
St. 15 lb. zu 3 R. 12 gr. 4 pf. 172 St. 1
lb. zu 4 R. 1 gr. 2 pf. und den Rest zu
R. 15 gr. 10 pf. den Stein; Ist demnach
die Frage/ wie viel einer dem andern bar
abzutragen schuldig? fac. B muß dem A
zahlen 1053 rthl. 13 gr. 3 pf.

Dritter Unterschied.

Wie man Wahren gegen einander mit
gleichem Ubersatz verstechen soll/ als:

11. Zween wollen mit einander tau-
schen/ A hat gülden Stück/ die Ele zu 10
R. baar/ setzt solches im Stich vor $11\frac{1}{4}$ rt.
B hat Scharlach/ die Ele zu 6² R. baar
Ist demnach die Frage/ wie hoch er den-
selben im Stich anschlagen solle/ damit
dem A gleich werde? fac. $7\frac{1}{2}$ rthl. Rech.
also: 10 rthl. baar geben $11\frac{1}{4}$ rthlr. Stich
was 6 rthl. baar?

12. It. wann der C. Rosinen baar gilt
R. 4 gr. und im Stich auf 10 R. 16 gr. 8 pf.
gesetzt wird/ wie hoch sollen 100 lb. Man-
del

deln von 14 R. 1 gr. 6 pf. baar im Stich angesetzt werden? fac. auf 16 rthl. 9 gr. 9 pf.

13. It. A hat $12\frac{1}{2}$ C. Kupffer/ davon gilt der C. 21 R. baar/ setzets im Stich auff 24 R. B hat Zinn / den C. zu $17\frac{1}{2}$ R. baar; Hierauf wird gefragt/ wie hoch der C. Zinn müsse im Stich angesetzt werden / auch wie viel dessen dem A vor sein Kupffer gebühren wolle? fac. der C. Zinn soll auff 20 rthl. im Stich angesetzt werden/ und A soll dessen 15 C. bekommen.

14. It. A hat 21 C. 35 lb. Ingwer / das lb. zu 3 gr. baar / im Stich aber zu 4 gr. und begehrt $\frac{1}{2}$ baar Geld; B hat Zucker/ das lb. zu 5 gr. baar. Hierauf wird gefragt/ wie viel Zucker und baar Geld dem A vor seinen Ingwer gebühre? fac. 8 C. 58 lb. Zucker/ und 97 rthl. 17 gr. baar Geld.

Nim den vierdten Theil aus 4 gr. von des A Stich und baarem Gelde / darnach rechne also: 2 gr. baar geben 3 gr. Stich/ was 5 gr. baar? ferner $7\frac{1}{2}$ gr. geben 1 lb. Zucker / was 2345 mahl 4. gr. weniger $\frac{1}{4}$ der Summa?

Prob. 1 lb. Zucker gilt 5 gr. baar / wa
938 lb. / zum Product thue 97 Rthl. 17 gr
baar Geld; ferner 1 lb. Ingwer gilt 3 gr
baar/was 2345 lb.?

15. It. A hat $16\frac{1}{2}$ Stück Seiden Ru
jedes zu 40 El. davon kostet die Ele ba
$3\frac{1}{2}$ R. / vertauscht solche an B vor $4\frac{1}{8}$ R
die E. begehret $\frac{1}{5}$ baar / und vor den Re
Cämmerische Leinwand/davon die E. baar
kostet 1 R. 3 gr. 6 pf. was hat demnach A
von B zu empfangen? fac. $577\frac{1}{2}$ R. baar
und 126 Stücklein Cammertuch / jedes zu
12 E. gerechnet.

16. Item A hat Zinn / den C. zu 18 R.
baar / setzt ihn im Stich auff 21 R. B hat
$17\frac{1}{2}$ C. Kupffer / setzt den C. im Stich auff
24 R. und will $\frac{1}{8}$ baar Geld haben / ist als
der Stich gleich; Hierauff wird zu wissen
begehrt / was der C. Kupffer baar werth
sey / auch wie viel A dem B an Zinn und
baarem Gelde vor das Kupffer zu lieffern
schuldig? fac. der C. Kupffer gilt baar 21
R. / und A muß dem B liefern $52\frac{1}{2}$ Rthl.
baar

baar Geld / auch so viel Zinn / als er Kupfer bekommt.

Rechne also: 21 R. Stich geben 18 R. baar / was 24 R. Stich weniger $\frac{1}{8}$ oder 3 R.? zum Product thue 3 R. so ist des B baar Geld gefunden; ferner 21 R. geben 1 C. Zinn / was $17\frac{1}{2}$ mahl 24 R. weniger $\frac{1}{8}$ der Summa?

17. Item A hat 30 Stück Greiffenberger Leinwand / jedes zu 3 R. baar / B aber hat 60 Steine Flachs / den St. vor 2 R. baar / und im Stich zu $2\frac{1}{4}$ R. Frage / wie hoch A das St. Leinwand im Stich ansetzen solle / damit er nicht bevortheilet werde / und was muß einer dem andern baar heraus geben? fac. vor $3\frac{3}{8}$ R. soll A das Stück Leinwand im Stich einsetzen / und dem B 30 rthlr. baar heraus geben. Rechne also: 2 R. geben 1 Stein / was 30 mal 3 R? das Product nim von 60 Steinen / und vermehr den Rest mit 2 Rthlr. / so ist das baare Geld gefunden; ferner 30 Stück gelten 60 mahl $2\frac{1}{4}$ R. Stich / weniger so viel / als B baar bekomt / was 1 St?

18. Item A hat 60 Cent. Stahl/den C. zu 9 rthlr. 7 gr. 6 pf. baar / B hat 270 C. Bley / den C. zu 2 rthlr. 22 gr. 6 pf. baar/ setzts im Stich auff 3 rthl. 6 gr. 4 pf. wie hoch soll demnach A den Cent. Stahl im Stich anschlagen/ damit der Stich gleich werde/ und wie viel muß einer dem andern baar Geld heraus geben? fac. A muß den Cent. Stahl auf 10 rthl. 18 gr. 9 pf. setzen/ und dem B annoch baar contentiren 234 rthl. 9 gr.

Rechne also: $2\frac{15}{16}$ R. geben 1 C. Bley/ was 60 mahl 9 R. 7 gr. 6 pf.? ferner 1 C. Bley gilt $2\frac{15}{16}$ R. baar/ was 270 C. weniger 190 C. 15 gr? endlich 60 C. Stahl gelten 270 mahl 3 R. 6 gr. 4 pf. weniger 234 R. 9 gr. was 1 C? Oder also: 1 C. Stahl gilt 9 R. 7 gr. 6 pf. was 270 C? ferner 1 C. Bley gilt 2 R. 22 gr. 6 pf. was 270 C.? nimm ein Product vom andern/ und rechne endlich also: 60 C. gelten 270 mahl 3 R. 6 gr. 4 pf. weniger 234 R. 9 gr. was 1 C.?

19. It. A hat 80 C. Stahl / davon der Cent. 9 R. 7 gr. 9 pf. baar gilt/ setzt solchen

Stich auff 10 R. 18 gr. 9 pf. B hat 240 C. Bley/den C. zu 2 R. 22 gr. 6 pf. baar/Frage / wie theuer er dasselbe im Stich einsetzen solle / damit er dem A gleich werde/ auch was einer dem andern heraus geben müsse? fac. B muß den C. Bley auff 3 R. 10 gr. 3 pf. setzen / und dem A noch 40 R. contant zahlen.

20. It. A hat 64 St. Schwäbisch/jedes zu 7 R. 19 gr. 6 pf. baar / setzt solchen im Stich auf 9 R 2 gr. 9. pf. B hat 48 C. Wolle / jeden zu 13 R. 18 gr. 3 pf. baar/ Frage/wie hoch er dieselbige im Stich anschlagen müsse/damit er dem A gleich werde / auch was einer dem andern heraus geben müsse? fac. der C. Wolle muß auff 15 R. 11 gr. 11 pf. gesetzt werden/ und A dem B noch 160 R. 12 gr. heraus geben. Machs nach vorhergehender Instruction/ doch also/daß du das baare Geld addirest.

21. Item 2 wollen stechen / A hat Leinwand/ die E. baar zu 4½ gr. setzt solche im Stich auff 5 gr. B hat Tuch / das Stück zu 33 Rthlr. baar / setzt es im Stich auff

36 R. und ist also der Stich gleich. Hierauff wird gefragt / was einer vom andern baar begehrt habe? fac. B hat von A $\frac{1}{6}$ baar begehret.

Machs also: Vermehr des A baar Geld mit des B Stichgelde / ingleichen des B baar Geld mit des A Stichgelde / hernach nim ein Product vom andern / den Rest theil ab durch die Differentz beyder Zahlen oder Summen / so den besten Stich haben / nehmlich durch 5 weniger $4\frac{1}{2}$ / das ist $\frac{1}{2}$.

22. Item zween verstechen Wahre um Wahre / A hat Pappier / den Ballen zu 7 rthlr. baar / setzt ihn im Stich auff $7\frac{5}{8}$ R. B hat Bücher / setzt den Ballen um $1\frac{1}{4}$ R. höher / als er ihn um baar Geld giebt / Frage / was der Ballen Bücher baar gegolten habe? fac. 14 rthlr.

Rechne also: $\frac{5}{8}$ geben 7 R baar / was $1\frac{1}{4}$?

Vierdter Unterscheid.

Wie man den Gewinn und Verlust bey ungleichem Ubersatz erlernen soll / als:

23. Zween wollen stechen / A hat Flachs / den

den Stein zu $2\frac{1}{2}$ rthlr. baar / setzt ihn im Stich auff 3 rthl. B hat Leinwand / das Stück zu 5 rthl. 5 gr. baar / setzt solche im Stich auff 7 rthl. Ist demnach die Frage / welcher den besten Stich gethan / auch wie viel pro Cento gewonnen oder verlohren worden? fac. B hat den besten Stich gethan / und ist die Differentz pro Cento 12.

Rechne also: $2\frac{1}{2}$ R. baar geben 3 Rthlr. stich / was 5 rthl. 5 gr. baar? ferner $6\frac{1}{4}$ R. geben $\frac{3}{4}$ R. Gewinn / was 100? Oder also: 5 rthlr. 5 gr. baar geben 7 rthl. stich / was $2\frac{1}{2}$ rthl. baar? ferner 3 rthl. geben $\frac{9}{25}$ rthlr. Differentz / was 100?

24. Item A hat Wein / das Fuder zu 120 rthl. baar / setzts im Stich auf 150 R. B hat Weitzen / den Wispel zu 54 R. baar / setzt ihn auff 60 rthlr. im Stich / Frage / welcher den andern übersetzt habe / auch üm wie viel / und was die Differentz pro Cento? f. A hat den B um $16\frac{1}{5}$ rthl. übersetzt / und ist die Differentz pro Cento $12\frac{1}{2}$.

Rechne also: 120 rthl. baar geben 150 rthl. Stich / was 54 rthl. baar? ferner 54

 rthl.

rthl. geben $7\frac{1}{2}$ R. Ubersatz / was 120 rthl? endlich 60 R. geben $7\frac{1}{2}$ R. Differentz/was 100? Oder also: 54 R. baar geben 60 R. Stich / was 120 R. baar? ferner $133\frac{1}{3}$ R. geben $16\frac{2}{3}$ rthlr. Gewinn/was 100?

Proba: $112\frac{1}{2}$ geben 100 / was 150 R? ferner $133\frac{1}{3}$ R. Stich geben 120 R. baar/ was 60 R. Stich? Oder also: 100 geben $112\frac{1}{2}$/ was 60 R? ferner 150 R. Stich geben 120 R. baar/was $67\frac{1}{2}$ R. Stich?

25. It. A hat Federn / den Stein zu 3 R. 22 gr. 6 pf. baar / versticht solche vor 5 R. 6 gr. B hat Schwäbisch/ das Stuck zu $6\frac{3}{4}$ R. baar / will denselben im Stich so hoch ansetzen / daß er $8\frac{1}{3}$ pro Cento daran gewinne/ Frage/ wie theuer er ihn anschlagen solle? fac. vor $9\frac{3}{4}$ rthlr.

Rechne also: 100 geben $108\frac{1}{3}$ / was $6\frac{3}{4}$ rth? ferner $3\frac{15}{16}$ rth. baar geben $5\frac{1}{4}$ R. stich/ was $7\frac{5}{16}$ rthl. baar? Proba: $3\frac{15}{16}$ rthl. geben $5\frac{1}{4}$ rthl. was $6\frac{3}{4}$ rthl? ferner 9. rthl. geben $\frac{3}{4}$ rthl. Gewinn/was 100?

26. Item zween wollen stechen / A hat Hanff/ davon gilt der Cent. $13\frac{3}{4}$ rthl. baar/

setzt ihn im Stich auff $17\frac{1}{3}$ rthlr; B hat Leinwand/ die Ele zu $5\frac{1}{2}$ gr. baar/ hierauff wird gefragt/wie hoch A die Leinwand im Stich annehmen solle / damit er 10 pro Cento gewinnen möge? fac. $6\frac{1}{2}$ gr.

Rechne also: 100 geben 110/ was $13\frac{1}{3}$ R? ferner $14\frac{2}{3}$ rthl. geben $17\frac{1}{3}$ R. Stich/ was $5\frac{1}{2}$ gr. baar? Prob: $13\frac{1}{3}$ rthlr. baar geben $17\frac{1}{3}$ rthl. Stich/was $5\frac{1}{2}$ gr. baar? ferner $6\frac{1}{2}$ gr. geben $\frac{13}{20}$ gr. Gewinn/was 100?

27. It. zween wollen stechen/A hat etliche Tücher/ das Stück zu 35 rthl. baar/ setzt solche im Stich auff 42 R. mit 12 pro Cento Gewinn. B hat Leinwand / das Schock zu 14 rthl. baar; Ist die Frage/ wie hoch A solche im Stich annehmen solle/ daß der Stich ausser dem Gewinn pro Cento gleich sey? fac. vor 15 rthlr.

Rechne also: 112 geben 100 / was 42 rthlr? ferner 35 rthlr. baar geben $37\frac{1}{2}$ R. Stich/ was 14 rthlr. baar? Proba: 100 geben 112 / was 35 rthlr? ferner $39\frac{1}{5}$ rthlr. geben 42 rthlr. Stich/ was 14 rthlr?

28. It. zween wollen stechen/ A hat 54 El. gülden-Stück/ die Ele zu 9 R. baar/ setzt es im Stich auff $11\frac{1}{4}$ rthlr. und will $\frac{1}{5}$ baar Geld haben. B hat güldene Spitzen/ das Loth zu 20 gr. baar/ und will 8 pro Cento gewinnen/ hierauff wird gefragt/ was A von B zu empfangen habe? fac. $121\frac{1}{2}$ rthlr. baar Geld/ und 12 lb. 21 Loth güldene Spitzen.

Rechne also: 9 rthlr. baar weniger $2\frac{1}{4}$ rthl. geben $11\frac{1}{4}$ rthl. Stich weniger $2\frac{1}{4}$ R/ was 20 gr? ferner 108 geben 100/ was 54 mahl $11\frac{1}{4}$ rthl. weniger $\frac{1}{5}$ baar Geld? endlich $1\frac{1}{9}$ rthl. geben 1 Lot/ was 450 R? Oder also: 100 geben 108/ was 20 gr.? ferner $6\frac{3}{4}$ rthl. baar geben 9 R. Stich/ was $21\frac{3}{5}$ gr.? endlich $28\frac{4}{5}$ gr. geben 1 Loth/ was 54 mahl $11\frac{1}{4}$ R. weniger $\frac{1}{5}$ baar Geld?

Fünffter Unterschied.

Wie man die Frist oder Zeit im Tauschen beobachten soll/ als:

29. Zween wollen stechen/ A hat güldene Spitzen/ das Loth zu 20 gr. baar/ setzt es im Stich auff 25 gr. B hat gesponnen

Silber / die Untz zu 28 gr. baar / das setzet er im Stich auff 36 gr. und giebet dem A zur Lieferung 4 Monat Frist / ist die Frage / wie viel Zeit A dem B hingegen zu geben schuldig? fac. $3\frac{1}{2}$ Monat.

Rechne also: 20 gr. geben 5 gr. was 28 gr? ferner 8 gr. geben 4 Monat / was 7 gr.

30. Item zween stechen / A hat gesponnen Silber / giebt die Untze baar vor 28 gr. und im Stich vor 36 gr. über 4 Monat zu contentiren. B hat güldene Spitzen / giebt die Ele baar vor 20 gr. und $3\frac{1}{2}$ Monat Frist / ist demnach die Frage / wie hoch die Ele am Stich müsse eingesetzet werden / damit er dem A gleich sey? fac. auff 25 gr.

Rechne also: 4 Monat geben 8 gr. was $3\frac{1}{2}$ Monat? ferner 28 gr. baar geben 35 gr. stich / was 20 gr. baar?

31. Item A hat Zinnober / das lb. vor 15 gr. baar / setzt es am Stich vor 18 gr. auff 4 Monat / und will $\frac{1}{6}$ baar Geld haben. B hat Oelblau / das lb. vor 6 gr. baar / und giebt 8 Monat Frist / ist nun die Frage / wie

hoch er seine Wahre im Stich anschlagen solle / damit er vom A nicht übervortheilet werde? fac. vor 9 gr.

Rechne also: 15 gr. baar weniger 3 gr. geben 18 gr. stich weniger 3 gr. was 6 gr. baar? ferner 4 Monat geben $1\frac{1}{2}$ gr. was 8 Monat? zum Product thue 6 gr.

32. Item zween wollen stechen / A hat Dobin / die Ele zu 45 gr. baar / setzt ihn im Stich auf 50 gr. Ziel $7\frac{1}{2}$ Monat / und will $\frac{1}{10}$ bahr Geld haben. B hat Atlas / die Ele zu 2 rthl. baar / schlägt ihn im Stich an vor $2\frac{1}{3}$ rthlr. und will $\frac{1}{7}$ baar Geld haben / ist demnach die Frage / wie viel Zeit er dem A geben müsse / damit der Stich gleich sey? fac. 1 Jahr.

Nimm anfangs $\frac{1}{10}$ / das ist 5 gr. von des A Stich und baarem Gelde / ingleichen $\frac{1}{7}$ oder 8 gr. von des B baarem Gelde / darnach rechne also: 40 gr. baar geben 45 gr. stich / was $1\frac{2}{3}$ rthl. baar? endlich 5 gr. Differentz geben $7\frac{1}{2}$ Monat / was 8 gr.

33. It. A hat Atlas / die Ele zu 2 rthlr. baar / setzt ihn im Stich auff 2 rthlr. 8 gr.

giebt

gebt 1 Jahr Frist / und will ⅓ baar Geld haben. B hat Dobin / die El. zu 2 rthl. weniger ¼ Ort / schlägt ihn im Stich an vor 2 thlr. 2 gr. und will $\frac{1}{10}$ baar Geld haben. Hierauff wird gefragt / wie lange er dem A Frist geben müsse / damit der Stich gleich werde? fac. $7\frac{1}{2}$ Monat.

18. Compagnien- oder Gesellschafft-Rechnung.

Erster Unterscheid.

Wie man den Gewinn oder Verlust einer gleich angefangenen und gleich geendeten Gesellschafft rechnen und austheilen soll / als:

1. Drey Personen machen eine Compagnie oder Gesellschafft / A legt ein 500 R. B 600 R. und C 700 R. handeln damit und gewinnen 345 R. 16 gr. 6 pf. was gebühret einem jeden? f. dem A 96 R. 7 pf. B 115 R. 5 gr. 6 pf. und C. 134 R. 10 gr. 5 pf.

Rechne also: 1800 R. Capital geben 345 R. 16 gr. 6 pf. Gewinn / was 500 R? ferner 500 R. geben 96. R. 7 pf. was 600 rthlr?

rthlr? endlich 600 rthlr. geben 115 rthlr. 5 gr. 6 pf. was 700 rthlr? Oder wie beygefügte Solution anweiset:

R.	R. gr. pf.	R.
3: 1800 —	345: 16: 6 —	500 A, 600 B, 700 C
6: 6	115: 5: 6	
1	19: 4: 11	
	f. 96 —: 7 A	
	f. 115: 5: 6 B	
	f. 134: 10: 5 C	

2. Item 3 haben zusammen in Handlung gelegt / als A 700 R. B 900 R. und C 1100 R. befinden aber nach Ausgang eines Jahres / daß 876 rthlr. 11 gr. 3 pf. verlohren worden / was ist demnach ein ieder zu tragen schuldig? fac. A 227 rthlr. 5 gr. 7 pf. B 292 rthlr. 3 gr. 9 pf. und C 357 rthlr. 1 gr. 11 pf.

3. Item

3. Item 4 legen in Handlung / als: A 500 rthl. / B 800 rthl. / C 1000 rthl. und D 1200 rthlr. Bey Beschluß solcher Handlung befindet sich Gewinn 741 R. 7 gr. 6 pf. baar / 16 Stücklein Cammer-tuch / iedes von $12\frac{1}{4}$ Elen / die Ele zu 29 gr. 9 pf. und 5 Strick Sammet / iedes von $34\frac{1}{2}$ Ele / die Ele zu 3 rthlr: 13 gr. 8 pf. was hat demnach ein ieder gewonnen? fac. A 266 rthl. 16 gr. B 355 rthl. 13 gr. 4 pf. C 444 rthlr. 10 gr. 8 pf. und D 533 rthlr. 8 gr.

4. Item ihrer zween kauffen in Compagnie die Helffte 54 lb. $13\frac{1}{2}$ Untzen Saffran / das lb. zu 9 rthl. 18 gr. 8 pf.; noch 31 Cent. 46 lb. Mandeln / 110 lb. zu 12 rthl. 5 gr. 4 pf. verkauffen hinwiederum den Saffran zu 18 gr. 4 pf. die Untze / die Mandeln aber zu 3 gr. 4 pf. das lb. was hat demnach ein ieder gewonnen? fac. 115 rthlr. 9 pf.

Nimm den Einkauff von der Lösung / und halbir den Rest.

5. It. 4 Mitverwandten kauffen 173 Wispel

Wispel Weitzen/ieden zu 54 R.; 21 Wispel Korn/zu 36 R.; 25 Wispel Gerste zu 32 rthl. und 32 Wispel Hafer / zu 27 rthl. Hierzu legt A 987 R. B 876 R. C. 765 R. und D den Rest: verkauffen hinwiederum den Schfl. Weitzen vor 2 rthl. 15 gr. den Schfl. Korn vor 1 rthlr. 3 Ort/den Schfl. Gerste vor 1 rthl. 13 gr. 4 pf. und den Schfl. Hafer vor 1 rthl. 7 gr. 6 pf. was gebühret demnach einem ieden? f. A. 1151½ rthlr. B 1022 rthlr. / C. 892½ rthlr. und D 859 rthl. 20 gr.

6. It. 4 junge Negotianten stabiliren eine Compagnie-Handlung / und bringen ein / als: A 51 Schock 13 El. Greiffenberger Leinwand / das Schock vor 11 R. 1 Ort taxiret / und 423 rthl. 19 gr. 6 pf. baar / B 261 St. 5 El. Schleyer / das St. von 12 El. zu 5 rthl. 15 gr. und 529 rthl. 12 gr. 9 pf. baar / C 1 Saum 5 Stück 19 El. Holländ. Tücher / das St. von 32 El. zu 88 rthl. 16 gr. und 553 R. 8 gr. 6 pf. baar / D 82 Stück 23 El. Holländ. Leinwand / das St. von 32 El. zu 28 rthl. 10 gr. 8 pf. und

1647

1647 rthl. 2 gr. 8 pf. baar Geld. Nach ge-
endeter Handlung befinden sie wiederum
an Baarschafft 1317 rthlr. 8 gr. 6 pf.; An
Wahren 9 St. Sammet / iedes von $35\frac{1}{2}$
El. Brabandisch / iede zu 2 rthlr. 21 gr. 8
St. Barath / iedes von 42 El. die El. zu
17 gr. 6 pf. 13 St. Barocan / iedes von 46
El. die El. zu 15 gr. 9 pf. 7 St. seiden
Mohr / iedes von 56 El. die El. vor 1 rthl.
7 gr. 6 St. Dobin / iedes von 37^{1} El. die
El. vor 1 rthl. 15 gr. 6 pf. Hierauff wird
gefragt / was ieder gewonnen / und wie viel
pro Cento? fac. A 375 rthlr. B. 750 rthl.
C 1125 rthl. und D 1500 rthl. das ist pro
Cento $37\frac{1}{2}$.

7. It. ein Kauffmann / so falliret / ver-
bleibet 12 Creditoren schuldig / als: A vor
48 C. 4 Steine 9 lb. Wolle / den C. zu 20
R. 15 gr. B vor 76 lb. 12 Untzen / 1 Loth
Saffran / das lb. zu 10 rthlr. 10. gr. 8 pf.
C vor 110 Marck 4 Loth 1 Q. 2 Dgw. fein
Silber / die Marck zu 7 rthlr. 2 gr. 8 pf.
D vor 7 Marck 5 Kar. 1 gran $1\frac{1}{2}$ gran
fein Gold / das Karath zu 3 rthlr. 8 gr. E

vor

vor 76 Schock 51 El. Bautzner Leinwand das St. von 12 El. zu 2 rthlr. 1 Ort. Ferner vor 17 St. 29 El. Tuch / das Stück zu 63 Rthlr. 13 gr. 4 pf. G vor 50 Zimmer 28 Stück Muscovische Fuchsbälge / den Zimmer zu 35 Rthlr. 6 gr. 8. pf. H vor 76 Decher 9 St. Corduan / den Decher zu 16 rthl. 7 gr. 3 pf. J vor 22 Wispel 1 Malter 11 Schfl. 2 Viertel 2 Metzen Getreydig / den Wispel zu 85 rtolr. 8 gr. K vor 16 Faß 1 Viertel 1 Tonne 16 Kannen Eulenburger Bier / das Faß zu 9 rthlr. 9 gr. L vor 5 Faß / 4 Eymer / 3 Kannen Rheinisch Wein Visier-Maaß / das Faß zu 118 rthlr. 3 gr. M vor eine Obligation / so baar betaget / lautend auff 8977 rthlr. 16 gr. 1 pf. 1 hlr. Nach ergangenem Falliment wird inventiret / und den sämtlichen Creditoren überreichet an Baarschafft 1351 rthlr. 19 gr. 9 pf.; An gewissen Schulden 1560 rthlr.; An Gütern / 9 St. 41 Elen Tertzenell / das Stück von 50 Elen zu 87½ rthlr.; 14 St. 47 El. Taffet / das St. von 58 El. zu 83 rthlr. 9 gr.; 15 St. 35 El. Damast / das St. von 44½ El. zu 58 rthlr. 9 gr. 9 pf.; 18 St. 23 Elen Vorstad / das Stück von 42½ Elen zu 39 R. 20 gr. 3 pf.

Hier-

Hierauff wird gefragt/ was ein ieder Creditor vor seine Forderung hiervon bekommen könne? Fac. A 336 R. 1 gr. 6 pf. B 267 R. 7 gr. 6 pf. C 261 R. 9 gr. 4 pf. D 192 R. 15 gr. 4 pf. E 288 R. 4 gr. 6 pf. F 379 R. 8 gr. 4 pf. G 596 R. 4 gr. 8 pf. H 417 R. 21 gr. 1 hlr. J 653 R. 18 gr. 8 pf. K 52 R. 12 gr. 3 pf. L 228 R. 19 gr. 6 pf. M 2992 Rthlr. 13 gr. 4 pf. 1 hlr.

8. Item 3 formiren eine Handlung/ A leget 200 rthlr. B 400 rthlr. C 800 rthlr. zu denen kommt D/ und erbeut sich so viel mit einzulegen/ daß ihme $\frac{5}{12}$ vom gantzen Gewinn zukommen möchten / Frage/ wann A. B. C. damit zu frieden / wie viel er einschliessen müsse? fac. 1000 rthlr. Rechne also: 7 geben 1400 rthl. was 5?

9. It. 4 stabiliren eine Handlung/ und legt D 1400 R. handeln eine Zeitlang/ und verdienen 1650 R. davon bekommt A 300 R. B 375 R. C 450 R. und D den Rest/ [illegible] Frage/ [illegible]

Frage / wie viel A B C eingeleget haben? fac. A 800 R. B 1000 R. und C 1200 R.

Nimm den Gewinn A B C von 1650 rthl. darnach rechne also: 525 rthl. Gewin geben 1400 rthl. Capital / was 300 rthl. Gewinn rc.

10. Item 3 Mitverwandten haben eine Zeitlang mit einander gehandelt / und bey Saldirung oder Beschluß der Bücher 1500 rthl. Verlust befunden. Wann nun A von seinem Capital 1500 rthl. B 2000 rthl. und C. 2500 rthl. wieder bekommen / was hat ein ieder eingelegt? fac. A 1875 rthl. B 2500 rthl. und C 3125 rthl.

Rechne also: 6000 rthlr. geben 7500 rthl. was 1500 rthl.

11. Item 3 haben in währender Compagnie-Handlung erworben 1500 rthlr. Wann nun A an Capital und Gewinn wiederum empfangen 1875 rthl. B 2500 rthl. und C. 3125 rthlr. was hat demnach ein ieder eingelegt? fac. A 1500 rthlr. B 2000 rthl. und C 2500 rthlr.

Rechne

Rechne also: 7500 rthlr. geben 6000 Thl. was 1875 rthl. ꝛc.

12. Item 2 machen eine Gesellschafft/ A legt 865 R. B 56 St. Bettparchet / jedes zu 42 El. handeln mit einander und gewinnen 600 rthlr. davon nimmt A 324 rthlr. 9 gr. und B den Rest; Ist demnach die Frage / wie hoch B die Ele Parchet angeschlagen habe? fac. vor $7\frac{1}{2}$ gr.

Rechne also: $324\frac{3}{8}$ rthlr. Gewinn geben 865 rthlr. Capital / was $275\frac{5}{8}$ rthlr. Gewinn? ferner 56 mahl 42 Elen gelten 735 rthlr. was 1 Ele?

13. Item zween machen eine Gesellschafft / A legt 500 rthl. mehr als B. handeln mit einander/und gewinnen 1050 R. davon nimmt A 600 rthlr. und B den Rest/wird demnach gefragt/ was ein jeder eingelegt habe? fac. A 2000 rthlr. und B 1500 rthl.

Nimm des B Gewinn von des A Gewinn / und rechne ferner also: 150 rthlr. geben 500 rthlr. Capital / was 600 rthlr. Gewinn ꝛc.

14. Item

14. Item 3 machen eine Gesellschaf[t] B legt 300 R. mehr als A / und C 400 [R.] mehr als B. Nachdem sie nun eine Ze[it] lang mit einander gehandelt/ und den Ge- winn theilen/ bekommt A 180 R. und [C] 390 R. Hierauff wird gefragt/ was ei[n] ieder eingelegt/ auch wie viel B verdiene[t] habe? fac. A hat eingelegt 600 R. C 1300 R. B 900 R. und verdienet 270 R.

Rechne also: 390 R. Gewinn wenig[er] 180 R. geben 700 R. Capital/ was 180 [R.] Gewinn? das Product meldet / was [A ein-] gelegt/ darzu thue 300 R. so kommt B/ [zu] B thue noch 400 R. so kommt C. End- lich suche des B Gewinn also: 700 R. Ca- pital geben 210 R. Gewinn / was 900 R. Capital? Oder 600 R. Capital geben 180 R. Gewinn ꝛc.

15. Item 3 haben mit einander gehan- delt/ und 20 pro Cento verdienet. Als si[e] nun den Gewinn theilen/ der sich auff 480 rthlr. belaufft/ bekomt A 260 rthl. B 280 rthlr. und C den Rest. Hierauff wird zu wissen begehret / was ein ieder eingelegt

Abe? fac. A 1300 rthl. B 1400 rthl. C 1500 thlr.

Rechne also: 20 geben 100, was 260 R. Gewinn/ rc.

Ander Unterschied.

Wie man den Gewinn einer ungleich angefangen/ und geendeten Compagnie-Handlung rechnen und austheilen soll.

16. Ihrer 4 handeln ein Jahr lang/ leen gleiches Capital/ läst A sein Geld 3 B C 9 Monat liegen. Nach Beschluß der Handlung finden sie 800 rthlr. verdienet/ was gebühret, demnach einem jeden davon? fac. A 80. B 160. C 240. und D 320 thlr.

Rechne also: 30 Monat geben 800 R. was 3. 6. 9. 12 Monat?

17. Item drey Mit-Verwandten haben eine Compagnie-Handlung formiret/. A hat gelegt 500 rthl. auff 6 Monat/ B 700 R. auff 8 Monat/ und C 900 rthl. auff 10 Monat. Wann nun in währender Handlung 704 rthlr. verdienet worden/

T was

was hat jeder zu empfangen? fac. A 1
rthl. B 224 rthl. / und C 360 rthlr.

Vermehr eines jeden Einlage mit ih-
rer Zeit / hernach rechne / wie zuvor.

18. Item 4 legen zusammen / als A 60
rthlr. uff 3 Monat / B 800 rthlr. uff 5 Mo-
nat / C 1000 rthl. uff 7 Monat / und D 120
rthl. uff 9 Monat / verdienen in allen 118
rthl. was gebühret einem jeden davon?
fac. A 90 rthlr. B 200 rthl. C 350 rthl.
D 540 rthlr.

19. Item 5 Kauffleute machen eine Ge-
sellschafft / darein bringet A 109½
Saffran / das lb. zu 13 rthlr. 15 gr. 6 pf. und
105 rthlr. 18 gr. 9 pf. baar / uff 4 Monat;
B 685¾ lb. Muscaten-Blumen / das lb. zu
2 rthlr. 8 gr. und 99 rthlr. 22 gr. baar uff 6
Monat; C 8564 lb. Zucker / den Centner
zu 21 rthlr. 18 gr. 6 pf. und 105 rthlr. 19 gr.
baar uff 9 Monat; D 3924 lb. eingemach-
ten Ingwer / p. 100 lb. zu 39 rthlr. 14 gr. und
noch 346 rthlr. 18 gr. baar uff 11 Monat;
E aber 2000 rthlr. uff 1 Jahr. Nach ge-
endeter Handlung befindet sich / wie viel
die

Dienet 2331 rthlr. / was gebühret einem jeden davon? fac. A 192 R. B 306 R. C 486 R. D 627 R. und E 720 R.

20. It. 2 machen eine Gesellschafft / A legt 600 R. uff 4 Monat / wie viel soll B uff 7 Monat legen / damit er $3\frac{1}{2}$ mahl so viel als A gewinne? fac. 1200 R.

Rechne also: 1 getheilt durch 4 giebt 600 R. / was $3\frac{1}{2}$ getheilet durch 7 / das ist / vermehr 600 R. mit $3\frac{1}{2}$ mahl 4 / und theil ab durch 7.

Proba: 100 R. in 12 Monat geben 5 oder 8 rthl. Zins / was 600 R. in 4 Monat? Item 1200 R. in 7 Monat? dieses Product theil ab in jenes.

21. It. 2 machen eine Compagnie / A legt 600 R. uff 4 Monat / und B 1200 R. uff 7 Monat / handeln damit / und gewinnen eine Summa Geldes / was gebühret demnach einem jeden davon? fac. A $\frac{2}{9}$ / und B $\frac{7}{9}$ des gantzen Gewinns.

22. Item 2 machen eine Gesellschafft uff ein Jahr / A legt 900 R. und B 700 R.

R. Nach Verlauff 4 Monat nimmt A aus der Handlung 500 rthl. und B nach 8 Monat 200 R. Wann nun nach Ablauf des Jahres 465 R. 3 Ort verdienet seyn / was wird einem jeden gebühren? fac. A $229\frac{1}{2}$ rthl. und B 236 R. 1 Ort.

Vermehr 900 R. A mit 4 Monat / und 400 R. A mit 8 Monat / beyde Producta addir; Hernach vermehr auch 700 R. B mit 5 Monat / und 500 R. B mit 7 Monat / die Producta summir / wie zuvor / das Collect beyder Summen trage vor / und rechne ferner also: 13800 geben $465\frac{3}{4}$ rthlr. Gewinn / was 6800 / und so fort an.

22. Item 3 formiren eine Handlung auff 15 Monat / A legt 500 rthlr. B 600 rthl. und C 700 R. Zu Ende 2 Monat nimmt C wiederum heraus 200 R. und A nach 3 Monat 100 rthlr. B aber nach 4 Monat legt noch darzu 200 R. und A nach 8 Monat 300 R. Zu Ende 10 Monat nimmt B wiederum heraus 300 rthl. C aber nach 11 Monat legt ein 150 rthlr.

Nach

Nach Endigung gemeldter Zeit befindet sich in allen verdienet 1477 R. 18 gr. 8 pf. Frage / was einem jeden davon gebühre? Fa. A 466 rthl. 16 gr. B 538 rthl. 21 gr. 4 pf. und C 472 rthl. 5 gr. 4 pf.

Thue 3 mahl 500 und 5 mahl 400 zu 7 mahl 700. oder 7 mahl 300 + 12 mahl 100 zu 15 mahl 500. so kommen 8400. des A Geld und Zeit; ferner 4 mahl 600 und 6 mahl 800 zu 5 mahl 500 / oder 11 mahl 00 + 5 mahl 300 zu 15 mahl 600. so kommen 9700 B; weiter 2 mahl 700 und 9 mahl 500 zu 4 mahl 650 / oder 4 mahl 150 + 13 mahl 200 zu 15 mahl 700, so kommen 500 C 2c.

24. Item 2 machen eine Gesellschafft / A leget 960 R. uff 5 Monat / und B 640 Gold-Kronen uff 10 Monat / handeln damit / und gewinnen 786 rthl. Als sie nun den Gewinn theilen / bekommt A 286 R. und B den Rest / wird gefraget / was die Crone gegolten habe? fac. 31 gr. 6 pf.

Rechne also: 286 rthl. Gewinn geben 5 mahl 960 Capital und Zeit / 590½ rthlr.

Gewinn? ferner 640 Cronen gelten $\frac{1}{16}$ mahl 8400 rthl. was 1 Crone?

25. Item 3 machen eine Compagnie-Handlung auff 9 Monat / A und B legen 1800 rthlr. B und C 2200 rthlr. C und A 2000 rthlr. A behält sein Geld darinnen 5 Monat / und B 7 Monat. Nach Verfliessung gemeldter 9 Monat befinden sich netto verdienet 817$\frac{1}{2}$ rthl. Hierauff wird gefragt / was einem jeden an Capital und Gewinn gebühre? fac. A 950 R. B 1261$\frac{1}{2}$ rthl. C 1605 rthlr. Halbir das Collect der gemischten Einlagen / oder summire die Helffte derselben / das Product / nehmlich 3000 rthlr. A B C weniger 2200 rthlr. B C / zeiget an des A Einlage / 3000 rthlr. weniger 2000 R. C A / des B und 3000 R. weniger 1800 rthl. A B / des C Einlage. Hierauf rechne / was jeder gewonnen / und addire die Einlage.

26. Item 3 machen eine Gesellschafft auff 9 Monat / legen zusammen 1190 rthlr. A behält sein Geld darinnen 3 Monat / und B 6 Monat. Nach Ablauff der 9

Mo-

Monat befindet sich 630 Rthlr. Gewinn/ davon nimmt A $121\frac{1}{2}$ rthlr. / B 225 rthlr. / und C den Rest. Hierauf wird gefragt/ was ein ieder eingelegt habe? fac. A 810 R. B 750 R. und C 630 R.

Vermehr das gantze Capital mit eines jeden Gewinn in seine Zeit getheilet / hernach dividir iedes Product durch ihr Collect.

27. Item 3 machen eine Gesellschafft/ A legt 810 R. B 750 R. und C 630 R. handeln damit und gewinnen 630 rthlr. davon bekommt A $121\frac{1}{2}$ rthlr. B 225 rthlr. und C den Rest. Wann nun das Collect ihrer aller ihrer Zeit thut 18 Monat / wird gefraget/ wie lange eines ieden Geld in der Handlung gestanden? fac. A 3 Monat/ B 6 Monat/und C 9 Monat.

Vermehr 18 Monat mit eines ieden Gewinn in sein Capital getheilet / und dividir iedes Product durch ihr Collect.

28. Item 5 machen eine Gesellschafft/ A leget 1600 Rthlr. auff 4 Monat; B

Muscatenblumen / das lb. zu 2 R. 8 gr. und noch 99 rthl. 22 gr. baar Geld / uff 6 Monat; C 8564 lb. Zucker / und 105 R. 1 gr. baar / uff 9 Monat; D 3924 lb. eingelegten Ingwer: 100 lb. zu 39 R. 14 gr. und noch baar Geld / uff 11 Monat; und E 2000 rthl. Nach geendeter Handlung befinden sich an Capital und Gewinn vorhanden 11331 rthl. davon bekommt A 1792 R. B 2006 R. C 2286 R. D 1527 R. und E den Rest. Hierauff wird gefragt / was des B Muscatenblumen gewogen / wie hoch C den Centner Zucker angeschlagen / wie viel baar Geld D gelegt / und wie lange E sein Geld in der Handlung gehabt? Fac. Des B Muscatenblumen haben gewogen 68½ lb. C hat den Cent. Zucker vor 21 R. 18 gr. 6 pf. angeschlagen / D hat 346 rthl. 18 gr. baar Geld gelegt / und E hat sein Geld 1 Jahr lang in der Handlung gehabt. Rechne des B Wahren also: 4 Monat geben 192 R Gewinn / was 6 Monat? ferner 1888 rthl. Capital und Gewinn geben 1600 rthlr. Capital / was

2006 R. des B Capital und Gewinn? Endlich $2\frac{1}{3}$ rthlr. geben 1 lb. Muscatenblumen, was 1700 R. weniger 99 R. 22 gr. baar? Vors andere rechne den Centner Zucker also: 6 Monat geben 288 rthlr. Gewinn, was 9 Monat? ferner 2032 R. Capital und Gewinn geben 1600 R. Capital, was 2286 rthl. endlich 8564 lb. Zucker gelten 1800 R. weniger 105 R. 1 gr. baar, was 1 Cent. Vors dritte rechne das baare Geld des D also: 9 Monat geben 432 rthl. Gewinn, was 11 Monat? ferner 2128 rthl. Capital und Gewinn geben 1600 R. Capital, was 2527 R. endlich 100 lb. Ingwer gelten 39 R. 14 gr. was 3924 lb. das Product nimm von 1900 R. Vors vierdte und letzte rechne die Zeit des E also: 192 R. Gewinn geben 4 mahl 1600 Capital und Zeit, was 720 R. Gewinn? das Product theil ab durch 2000 rthl. des E Capital.

29. Item 5 legen zusammen 9000 rthlr. handeln damit und gewinnen 2331 R. davon participirt A 192 rthlr. vor 4

Monat / B 306 rthlr. vor 6 Monat / C 486 R. vor 9 Monat / D 627 R. vor 11 Monat / und E den Rest vor 12 Monat. Hierauff wird gefragt / wie viel ein jeder eingelegt habe? Fac. A 1600 Rthlr. B 1700 R. C 1800 R. D 1900 rthlr. und E 2000 R.

Vermehr das gantze Capital mit eines jeden Gewinn in seine Zeit getheilet / und dividir jedes Product durch ihr Collect.

30. Item 4 machen eine Gesellschafft auff 8 Monat / legen zusammen 2136 rthl. A behält sein Geld darinnen 4 Monat / B 5 Monat / und C 6 Monat / handeln damit / und gewinnen 960 Rthlr. Als sie nun den Gewinn theilen / participirt einer so viel als der andere / wird demnach gefragt / was ein jeder eingeleget habe? Fac. A 720 rthl. B 576 rthlr. C 480 rthlr. und D 360 rthl.

Vermehr 4 mahl 5 mit 6 mahl 8 Monat / das Aggregat dividir durch jede Zeit besonders / hernach vermehr das gantze Capital mit jedem Quotienten / und was

jedes

jedesmahl kommt/ die wir durch das Ent-
lers der Quotienten.

11. Item ein Kriegs-Obrister nimmt in
Bestallung 800 Musqvetirer / als dieselben 3 Monat gedienet/ werden noch 700
Reuter angenommen / und 2 Monat her-
nach noch 600 Kürassirer. Nach Verlauff
4 Monat über vorige werden sie sämtlich
abgedancket. Wann nun dieselben in
währender Zeit 73200 rthlr. zu besolden
gekostet/und ein Reuter monatlich 2 rthlr.
weniger denn ein Kürassirer/und ein Mu-
sqvetirer 2 rthlr. weniger / denn ein Reu-
ter Sold bekommen / was hat ein jeder
monatlich empfangen? fac. ein Kürassirer
8 rthlr. ein Reuter 6 rthlr. und ein Mu-
sqvetirer 4 rthlr.

Rechne anfangs/ was die Musqvetirer
und Reuter weniger bekommen haben /
als die Kürassirer/ was kommt/ thue zur
gantzen Zahlung; Oder rechne / was die
Kürassirer und Reuter mehr bekommen
haben/ als die Musqvetirer/ was kommt/
nimm von der gantzen Zahlung / her-

nach vermehr iede Anzahl Kriegs-Leute mit ihrer Zeit/ und dividir durch das Collect die Besoldung.

19. Erbtheilungs-Rechnung.

Erster Unterschied.

Wie man rechnen soll/wañ eine Theilung auff ein Gantzes sich belaufft/als:

1. Drey Brüder und zwey Schwestern haben wegen ihrer verstorbenen Eltern zu theilen 12345 rthlr. 16 gr. 8 pf. was gebühret einem ieden davon? fac. 2469 R. 3 gr. 4 pf.

2. Item ein Bürger / so Todes verfahren / hat hinterlassen 8 Leibes-Erben/ und an Baarschafft 6789 R. 10 gr. 11 pf. An Gütern 21 Wispel 16 Scheffel Weitzen / den Wispel zu $52\frac{1}{2}$ R. 16 Wispel 21 Scheffel Korn / zu $39\frac{1}{3}$ R. 27 Wispel 19 Schfl. Gerste / zu 26 R. 16 gr. 19 Wispel 17 Schfl. Hopffen / zu $18\frac{3}{4}$ R. den Wispel/ ein Wohnhauß getaxiret auff 4500 rthlr. An ausstehenden Schulden/vermöge der

Bü-

Bücher und Handschrifften 9678. R. 9 gr. 10 pf. Hingegen sind an unterschiedliche Personen zu bezahlen 1114 rthl. 5 gr. 6. pf. hierauff wird gefragt/ was ein ieder Erbe empfangen habe? fac. 2345 rthlr. 14 gr. 7 pf.

Rechne das Getreydig und den Hopffen zu Gelde/ und summir die gantze Verlassenschafft / vom Collect nimm die Schulden/ den Rest theil ab durch 8.

3. Item ein vornehmer Mann hat hinterlassen sein Weib/ 3 Söhne und 2 Töchter / und in seinem Testament verordnet/ daß von seinem Vermögen die Mutter den dritten Theil / und das übrige die Kinder zu gleichen Theilen erben sollen. Wann nun in allen an Baarschafft/ Gütern und Schulden vorhanden gewesen 25922 rthlr. 9 gr. 6 pf. wie viel hat iedes bekommen? fac. die Mutter 8640 R. 19 gr. 2 pf. und iedes Kind 3456 Rthlr. 7 gr. 1 pf.

Subtrahir den dritten Theil der Summa/ den Rest theil ab durch 5.

4. Item ihrer 5 haben zu theilen 16789 rthl. 10 gr. davon soll participiren A $\frac{1}{8}$, B $\frac{1}{6}$, C $\frac{1}{4}$, D $\frac{1}{3}$, und E den Rest, was gebühret einem jeden? fac. A 2098 rthlr. 16 gr. 3 pf. B 2798 rthl. 5 gr. 10 pf. C 4197 rthl. 8 gr. 6 pf. D 5596 rthlr. 11 gr. 4 pf. und E 2098 rthl. 16 gr. 3 pf.

Vermehr die gantze Summa mit $\frac{1}{8}$, oder theil ab durch 8, so kommt A rc.

5. Item 5 haben zu theilen 17448 rthlr. 23 gr. davon gebühren dem B 15 rthlr. 16 gr. 7 pf. mehr, denn dem A, dem C 16 rthl. 17 gr. 8 pf. mehr, denn B. dem D 17 rthlr. 18 gr. 9 pf. mehr, denn C. und dem E 18 rthl. 19 gr. 10 pf. mehr, denn D. was hat demnach ein jeder zu empfangen? fac. A 3456 rthlr. 7 gr. 8 pf. B 3472 rthlr. 3 pf. C 3488 rthlr. 17 gr. 11 pf. D 3506 rthlr. 12 gr. 8 pf. und E 3525 rthl. 8 gr. 6 pf.

Setz dem A 1, B 1 + 15 rthlr. 16 gr. 7 pf. C 1 + 32 rthlr. 10 gr. 3 pf. D 1 + 50 rthlr. 5 gr. und E + 69 rthlr. 10 pf. hernach summir, und nimm das plus von der gantzen Summa, den Rest dividir durch 5, so

5/ so kommt A. zum A. lege 15 rthlr. 16 gr. 7 pf. so kommt B. ꝛc.

6. Item 5 haben zu theilen 22629 rthlr. 19 gr. 5 pf. davon soll participiren B 19 rthlr. 20 gr. 11 pf. weniger/ als A/ C 20 R. 21 gr. 10 pf. weniger/ als B/ D 21 rthl. 22 gr. 9 pf. weniger/ als C/ und E 22 rthl. 23 gr. 8 pf. weniger/ als D. was gebühret iedem? fac. A 4567 rthlr. 18 gr. 9 pf. B 4547 R. 21 gr. 10 pf. C 4527 R. D 4505 R. 1 gr. 3 pf. und E 4482 rthlr. 1 gr. 7 pf.

Setz dem A $\frac{1}{5}$/ B $\frac{1}{5}$ ⟶ 19 rthlr. 20 gr. 11 pf. C $\frac{1}{5}$ ⟶ 40 rthl. 18 gr. 9 pf. D $\frac{1}{5}$ ⟶ 62 R. 17 gr. 6 pf. und dem E $\frac{1}{5}$ ⟶ 85 rthlr. 17 gr. 2 pf. hernach summir/ und lege das minus zur gantzen Summa/ das Collect vermehr mit $\frac{1}{5}$/ so kommt A. von A nimm 19 rthl. 20 gr. 11 pf. so kommt B ꝛc.

7. Item eine Mutter und 5 Kinder/ als 3 Söhne und 2 Töchter/ haben zu theilen 24172 Rthlr. 23 gr. dergestalt/ daß die Mutter 1500 Rthlr. mehr soll nehmen/ denn eine Tochter/ und iede Tochter 800 R. mehr/ denn ein Sohn/ wie viel wird

einem

einem jeden gebühren? fac. jeder Tochter 4178 R. 19 gr. 10 pf. der Mutter 5678 R. 19 gr. 10 pf. und jedem Sohne 3378 rthlr. 19 gr. 10 pf.

Setz der Mutter 1 + 1500 rthlr. den Töchtern 2 / und den Söhnen 3 + 2400 R. hernach nimm das plus vom minus, den Rest lege zu 24172 R. 23 gr. das Collect theil ab durch 6 / so kommt / was jeder Tochter gebühret / lege nach 1500 Rthlr. darzu / so kommt / was der Mutter gebühret / oder nimm 800 R. davon / so kommt / was jedem Sohne zuständig. Oder setz den Söhnen 3 / den Töchtern 2 + 1690 R. der Mutter 1 + 3290 R. Oder setz der Mutter 1 / den Töchtern 2 + 3000 R. den Söhnen 1 + 6900 rthl. 2c.

8. Item 5 haben zu partiren 18775 R. 15 gr. A soll haben $\frac{1}{3}$ + 20 rthl. B $\frac{1}{4}$ + 15 R. C $\frac{1}{5}$ + 12 rthl. D $\frac{1}{6}$ + 10 rthl. und E den Rest + 3 rthl. was gebühret einem jeden? fac. A 6475 rthl. 5 gr. B 4676 R. 9 gr. 9 pf. C 3765 R. 3 gr. D 3117 R. 14 gr. 6 pf. und E 941 R. 6 gr. 9 pf.

Nim

Nim das minus vom plus, und den Rest von der gantzen Summa/ ꝛc.

9. Item ein Mann hat hinterlassen sein Weib/ 4 Söhne/ 3 Töchter/ und an Vermögen 13767 rthlr. davon soll die Mutter haben den dritten Theil ohne einigen Abgang / den Rest sollen die Kinder dergestalt theilen/ so offt ein Sohn 4 R nimmt/ soll eine Tochter 5 R nehmen/ zu deme findet sich noch eine Schuld von 1678 rthlr. zu bezahlen; Hierauff wird gefragt/ was einem jeden gebühre? Fac. Der Mutter 8589 R. Jedem Sohne 2000 R. und jeder Tochter 2500 rthlr.

Nimm von der gantzen Summa $\frac{1}{3}$ sein selbst / und vom Rest 1678 rthlr. hernach setze den Söhnen 4 mahl 4/ und den Töchtern 3 mahl 5 / durch ihr Collect dividire den letzten Rest / das Product vermehr mit 4/ so kommt / was jedem Sohne gebühret/ ꝛc.

10. Item ein Mann hat 2 Ehe-Frauen/ zeuget mit der ersten 4 Kinder / nachdem dieselben zu ihren männlichen Jahren

ren kommen/ und sich verheyrathen / zahlt er dem A 2400 rthl. B 2000 R. C 1600 rthlr. und D 1200 rthl. Mit der andern aber zeuget er 3 Kinder. Kurtz vor seinem Tode thut er in seinem Testament diese Verordnung / daß die Mutter 600 rthlr. auch jedes Kind der letzten Ehe / als E von 4/ F von 6/ und G von 8 Jahren/ zu ihrem Unterhalt jährlich 25 rthl. biß zu Ende des sechzehenden Jahrs zu voraus haben sollen. Hierauff verstirbet der Vater/ und verläst mit deme / was die Kinder erster Ehe empfangen / 15750 rthlr. wie viel gebühret jedem? fac. der Mutter 2400 rthl. A muß wieder heraus geben 600 rthl. und B 200 rthlr. hingegen bekommt C 200 rthlr. D 600 rthl. E 2100 rthl. F 2050 rthl. und G 2000 R.

Nimm von 16 Jahren jedes Alter der Kinder anderer Ehe / die residua vermehr mit 25 / das Collect / und was die Mutter voraus bekommt / nimm von der gantzen Summa / den Rest theil ab durch 8 / zum Product thue 600 rthlr. so kommt / was der

der Mutter gebühret / hernach nim vorliges Product von 2400 rthlr. so kommt / was A muß wieder heraus geben / 2c. hingegen nimm 1600 rthlr. vom Product / so kommt / was dem E annoch gebühret / 2c. thue zum Product 300 rthlr. Unterhalt / so kommt E 2c.

11. Item ein vornehmer Mann hat 3 Ehe-Frauen gehabt / und mit der ersten zum Braut-Schatz bekommen 12000 rthl. auch mit derselben vier Kinder gezeuget; Mit der andern 6000 Rthlr. und 3 Kinder; Mit der letzten aber 2000 rthl. und zwey Kinder. Kurtz vor seinem Ende macht er ein Testament / und verordnet darinnen / daß letzt genannte Kinder seine nachgelassene Güter nach Proportion ihrer Mütter Braut-Schätze unter sich freundlich theilen / jedoch vorhero der Kirchen 800 Rthlr. der Schulen 600 Rthlr. und den Armen 400 Rthlr. verehren solten. Als nun der Vater abgeleibet / wird inventiret / und sein gantzes Vermögen auff 51800 rthlr. taxiret / hier-

hierauff wird gefragt/ was ein jedes Kind bekommen müsse? fac. von der ersten Ehe 7500 R. von der andern 5000 R. und von der dritten 2500 rthl.

∴ Summir die Brautf-Schätze/ hernach rechne also: 20000 R. geben 51800 rthl. weniger 1800 R. was ¼ aus 12000 R. ½ aus 6000 rthl. ½ aus 2000 rthl.

12. Item / den Schülern werden bey eines vornehmen Schul-Patronen-Begräbnüß 40 R. auszutheilen verordnet / und zwar dergestalt / daß einem jeden in der ersten Claß 1 gr. mehr / als in der andern / einem jeden in der andern 1 gr. mehr / als in der dritten / und so fort an / solle dargereicht werden. Wann nun der Classen Sieben / und in der ersten 20. in der andern 24. in der dritten 27. in der vierdten 30. in der fünfften 33. in der sechsten 36. und in der letzten 40 Knaben vorhanden / was wird demnach einem in jeder Classe gebühren? fac. A 8 gr. B 7 gr. C 6 gr. D 5 gr. E 4 gr. F 3 gr. und G 2 gr. Setz G 40. F 36 + 36 gr. E 33 + 66 gr.

D 30

D 30 + 90 gr. E 27 + 108 gr. B 24 + 120 gr. und A 20 + 120 gr. hernach summir / und nimm das plus von 40 R. oder 960 gr. den Rest theil ab durch die Summa aller Knaben / nemlich 210 / so kommt G / lege noch 1 gr. darzu / so komt F &c. Oder setz dem A 20 / B 24 + 24 / C 27 + 54. D 30 + 90 / E 33 + 132 / F 36 + 180 / und G 40 + 240 gr. hernach summir / und thue das minus zu 960 gr. das Collect dividir durch 200 / so kommt A / nimm 1 gr. darvon / so kommt B / von B nimm wieder 1 gr. so kommt auch C &c.

Proba:

gr.	Knaben.	Producta.
8	20	160
7	24	168
6	27	162
5	30	150
4	33	132
3	36	108
2	40	80
		24 : 960
		f. 40 rthl.

13. Item

13. Item einer kaufft viererley Getreydig/ als: Weitzen zu 37 gr. 4 pf. Rocken zu 34 gr. 8 pf. Gerste zu 26 gr. 8 pf. und Hafer zu 21 gr. 4 pf. den Schfl. davor werden in allem bezahlet 2618 Rthlr. 11 gr. 10 pf. und befindet sich / daß vor die Gerste 199 rthlr. 20 gr. 4 pf. mehr als vor den Hafer/ vor den Rocken 277 rthlr. 16 gr. 2 pf. mehr/ als vor die Gerste / und vor den Weitzen 233 rthlr. 19 gr. 10 pf. mehr / als vor den Rocken bezahlet worden. Hierauff wird gefragt/ wie viel eines jeden gewesen? fac. 27 Wispel / 6 Schfl. 3 Viertel / 3 Metzen Weitzen/ 22 Wispel/ 15 Schfl. 1 Viertel/ 3 Metzen Rocken / 19 Wispel ½ Schfl. 1 Metz Gersten/ und 14 Wispel 9 Schfl. 3½ Viertel Hafer.

Setz dem Hafer 1/ der Gersten 1 + 199 rthl. 20 gr. 4 pf. dem Rocken 1 + 477 R. 12 gr. 6 pf. und dem Weitzen 1 + 711 rthl. 8 gr. 4 pf. hernach summir/ das plus nimm von der gantzen Zahlung / den Rest theil ab durch 4 / so kommt / was der Hafer gegolten; Hierauff rechne weiter also: 21

gr.

gr. 4 pf. geben 1 Schfl. Hafer / was 307 rthl. 10 gr. 8 pf.? ferner 26 gr. 8 pf. geben 1 Schfl. Gersten / was 507 rthl. 7 gr. 2c.

14. Item ein Wollen-Händler kaufft eine Parthey Wolle von 120 C. 2 Steinen / 21 lb. veraccordiret $\frac{1}{6}$ und 4 Steine 21 lb. zu 15 rthlr. 6 gr. 8 pf. $\frac{2}{5}$ weniger 3 Steine 17 lb. zu 15 rthl. 11 gr. 3 pf. $\frac{3}{8}$ und 2 Steine 14 lb. zu 16 rthl. 5 gr. 7 pf. und den Rest weniger 19 lb. zu 16 rthl. 14 gr. 9 pf. den Cent. was beträgt demnach die Summa? fac. 1903 rthl. 23 gr. 7 pf.

Ander Unterschied.

Wie man calculiren soll / wann eine Theilung unter oder über ein Gantzes sich belaufft.

15. Vier Personen haben zu theilen 6468 Rthlr. davon gebühret A $\frac{1}{4}$ / B $\frac{1}{5}$ / C $\frac{1}{6}$ / und D $\frac{1}{8}$ / was bekommt ein jeder? fac. A 2160 rthlr. B 1728 rthlr. C 1440 rthl. und D 1080 rthl.

Reducirt die Zehler unter einen gemeinen

nen Nenner/hernach rechne weiter also:
so geben 6408 rthl. was 30 ꝛc.

16. Item von 1656 R. soll haben A ½. B ⅓ und C ⅜. wieviel gebühret einem jeden? fac. A 432 R. B 576 rthlr. und C 64[illegible] rthlr.

Reducir die Theile unter den General-Nenner/ nehmlich 24/ und setz: 23 geben 1656 R. was 6. 8. 9.

17. Item von 7569 R. soll haben A ½. B ⅓. C ¼. D ⅕. und E ⅙. wie viel bekommt ein jeder? fac. A 2610 R. B 1740 R. C 13[illegible] R. D 1044 R. und E 870 R.

18. Item von 5216 R. soll nehmen A ½. B ⅔. C ¾. und D ⅘. was gebühret einem jeden? fac. A 960 R. B 1280 R. C 144[illegible] R. D 1536 rthlr.

19. Item von 4725 R. soll participir[en] A ½ und 15 rthl. B ⅓ und 20 rthl. C ¼ u[nd] 24 R. D ⅕ und 30 rthlr. E ⅙ und 40 [illegible] F ⅛ und 60 R. was gebühret einem jeden? fac. A 1455 R. B 980 rthl. C 74[illegible] rthl. D 606 rthl. E 520 rthl. F 420 R.

20. Item von 3616 rthlr. soll nehm[en] A

20. Item von 3616 rthlr. soll nehmen A $\frac{1}{2}$ + 56 rthl. B $\frac{3}{4}$ + 63 rthl. C $\frac{4}{5}$ + 67 rthl. D $\frac{5}{6}$ + 70 rthl. E $\frac{6}{7}$ + 72 rthl. und F $\frac{7}{8}$ + 73 rthlr. was hat ein ieder zu empfangen? fac. A 504 rthlr. B 567 rthlr. C 605 rthlr. D 630 rthlr. E 648 rthlr. und F 662 rthlr.

21. Item von 15487 rthlr. soll nehmen A $\frac{1}{2}$ + 126 rthl. B $\frac{2}{3}$ + 168 rthl. C $\frac{3}{4}$ + 189 rthl. D $\frac{4}{5}$ + 201 rthlr. E $\frac{5}{6}$ + 210 rthlr. F + 216 rthl. G $\frac{7}{8}$ + 220 rthl. und H $\frac{8}{9}$ + 224 rthl. was bekommt ein ieder zu seinem Theil? fac. A 1386 rthl. B 1512 rthl. C 2079 rthl. D 1815 rthl. E 2310. F 1944 rthl. G 2125 rthl. und H 2016 rthl.

20. Schiffs-Partey-Rechnung.

1. Fünff Handelsleute verlegen ein Schiff vor 3456 rthl. davon bezahlet A 432 rthl. B 576 rthlr. C 864 rthlr. D 1152 rthlr. und E den Rest. Hierauff wird gefragt/ was vor ein Part oder Antheil ein ieder am Schiff habe? fac. A $\frac{1}{8}$/ B $\frac{1}{6}$/ C $\frac{1}{4}$/ D $\frac{1}{3}$/ und E $\frac{1}{8}$.

R.	Part	R.
8: 3456	1	432
9: 432	f. $\frac{1}{8}$ A	54
6: 48		6
8		1

Oder also:

$$f. \frac{432 | 1}{3456 | 8} \text{ Part A.}$$

2. Item fünff Kauffleute verlegen ein Schiff vor 4325 rthlr. A beschiffet $\frac{1}{4}$ / B $\frac{1}{5}$ / C $\frac{1}{6}$ / D $\frac{1}{8}$ / und E den Rest / hierauff wird gefragt / was einen jeden sein Part koste? fac. A 1081$\frac{1}{4}$ rthlr. B 865 rthlr. C 720 rthlr. 20 gr. D 540 rthlr. 15 gr. und E 1117 rthl. 7 gr.

3. Item 4 Kauffleute haben ein Schiff zur See gehend / welches auff einer Reise francò verdienet 765 rthlr. 20 gr. was gebühret einem jeden davon / als A $\frac{1}{3}$ / B $\frac{1}{4}$ / C $\frac{1}{5}$ / und D den Rest befrachtet? fac. A 255 rthlr. 6 gr. 8 pf. B 191 rthlr. 11 gr. C [illegible] rthlr. 4 gr. und D 165 rthlr. 22 gr. 4 pf.

4. Item

4. Item 4 Kauffleute haben in einem Schiffe / als: A $\frac{1}{3}$ / B $\frac{1}{4}$ / C $\frac{1}{5}$ / und D $\frac{1}{6}$ Part / vor 2850 rthlr. wie viel muß ein jeder davor bezahlen? fac. A 1000 rthlr. B 750 rthlr. C 600 rthl. und D 500 rthl.

5. Item 4 Kauffleute haben in einem Schiffe / als: A $\frac{1}{4}$ / B $\frac{1}{5}$ / C $\frac{1}{6}$ und D $\frac{1}{7}$ / verdienen damit auff einer Reise 1596 rthlr. 2 gr. 7 pf. francò, was gebühret davon einem jeden? fac. A 525 rthlr. 8 gr. 9 pf. B 420 rthl. 7 gr. C 350 rthl. 5 gr. 10 pf. und D 300 rthl. 5 gr.

6. Item 4 Kauffleute befrachten ein Schiff von 180 Lasten / A redet oder verlegt $\frac{1}{6}$ / B $\frac{2}{5}$ / C $\frac{3}{8}$ / un̄ D den Rest / geben von jeder Last 50 rthlr. Fracht / hierauff wird gefragt / wie viel ein jeder verlegt / und vor Fracht zu bezahlen habe? fac. A hat verlegt 30 / B 72 / C 67$\frac{1}{2}$ / D 10$\frac{1}{2}$ Last / und bezahlet A 1500 rthl. B 3600 rthl. C 3375 rthl. und D 525 rthlr.

7. Item ein Schiffer thut 5 Schiffs-Verlegern Rechnung / und wird befunden / daß über alle Unkosten noch 700 rthlr. ver-

dienet bleiben. Nachdem sie nun dieselben unter sich theilen / bekomt A $\frac{1}{8}$ + 12 R. B $\frac{1}{6}$ + 16 R. C $\frac{1}{4}$ + 20 R. D $\frac{1}{3}$ + 24 rthl. und E den Rest + 28 rthl. Hierauf wird gefragt / wie viel ein jeder Verleger von solchem Verdienst empfangen habe? fac. A 87 R. B 116 R. C 170 R. D 224 R. und E 103 rthlr.

8. Item 4 Kauffleute haben in einem Schiffe / als: A $\frac{1}{4}$. B $\frac{1}{6}$. C $\frac{1}{8}$. und D $\frac{1}{12}$. Wann sie aber entschlossen / das gantze Schiff an sich zu bringen / welches auff 6720 rthl. taxiret ist / wird gefragt / was vor ein Part alsdann einem jeden gebühre / und was er noch bezahlen müsse? fac. A gebühret $\frac{2}{5}$. B $\frac{4}{15}$. C $\frac{1}{5}$. und D $\frac{2}{15}$. und muß noch bezahlen A 1008 rthlr. B 672 R. C 504 R. D 336 rthl.

Summir die Brüche / und rechne hernach also: 15 geben 1 Part / was 6. 4. 3. 2? ferner 15 geben $\frac{3}{8}$ aus 6720 rthlr. was 6. 4. 3. 2?

9. It. 6 Kauffleute verlegen ein Schiff vor 6912 rthlr. davon redet A $\frac{1}{4}$. B $\frac{1}{6}$. C $\frac{1}{8}$. D

D $\frac{1}{12}$. E $\frac{1}{16}$. und F den Rest, werden hernach mit einander einig, daß A des B, und C des D, und E des F Part zu seinem beschiffenden Part kaufft, hierauff wird gefragt, was vor ein Part ein jeder alsdenn befrachte, und davon erlegen müsse? fac. A $\frac{5}{12}$. C $\frac{5}{24}$. und E $\frac{3}{8}$. und muß davor erlegen A 2880 rthlr. C 1440 rthlr. und E 2592 rthl.

10. Item 5 Mitverwandten befrachten ein Schiff mit Getreydig nacher St. Jacob in Hispanien, gestehet die Schiffs-Ladung in allen 8586 rthlr. wann nun B $\frac{1}{2}$ mehr, als A, C $\frac{1}{3}$ mehr, als B, D $\frac{1}{4}$ mehr, als C, E $\frac{1}{4}$ mehr, als D beschiffet, uñ A vor die Last Hamburger Maaß von 3 Wispel oder 30 Schfl. 72 R. B 75 R. C 78 R. D 81 rthl. und E 84 rthl. bezahlet, wie viel Getreydig haben sie demnach in allen, auch ein jeder besonders geschiffet? fac. in allen 108 Last, und besonders A 10 Last 2 Wispel 4 Schfl. B 16 Last 6 Schfl. C 21 Last 1 Wispel 8 Schfl. D 27 Last, und E 32 Last 1 Wispel 2 Schfl. Thue 1 mahl 72 rthlr.

 $1\frac{1}{2}$ mahl

1½ mahl 75 rthlr. 2 mahl 78 rthlr. und 2½ mahl 81 rthlr. zu 3 mahl 84 R. hernach setz also: 795 rthlr. geben 10 Last/ was 8586 R? Ferner 10 geben 108 Last / was 1 A/ 1½ B/ 2 C/ 2½ D/ 3 E? oder thue 2 mahl 72 rthlr. 3 mahl 75 rthlr. 4 mahl 78 rthlr. und 5 mahl 81 rthlr. zu 6 mahl 84 rthlr. nachmahls setz also: 1590 rthlr. geben 20 Last / was 8586 rthlr? Weiter 20 geben 108 Last/ was 2 A/ 3 B/ 4 C/ 5 D/ 6 E.

22. Factorey-Rechnung.

1. Ein Factor hat auff Befehl seines Patronen vor 1673 rthlr. 14 gr. 8 pf. allerhand Wahren eingekaufft/ wie viel gebühret ihm vor seine Provision oder Salarium / als man 1 pro Cento rechnet? fac. 16 rthlr. 17 gr. 8 pf.

Rechne also: 100 geben 1 / was 1673 R. 14 gr. 8 pf.

2. Item ein Mä[illegible]er verkaufft vor seinen Patronen pro 1882 6 R. 9 gr. 4 pf. allerhand Wahren / was gebühret ihm davon pro Couratagie oder Mäckleren / à 1. pro

pro Mille? fac. 18 Rthlr. 19 gr. 10 pf.

3. Item ein Agent hat vor seinen Committenten aus allerhand Wahren gelöset 1534 rthlr. 17 gr. 4 pf. was beträgt hiervon seine Provision/ à $2\frac{1}{4}$ pro Cento? fac. 27 R. 18 gr. 9 pf.

4. It. ein Factor verhandelt allhier vor seine Principalen in Hamburg nachfolgende Wahren/ als: 5 Säcke Pfeffer/ wägen lauter 321/ 312/ 345/ 354/ 369 lb. 100 lb. zu 24 rthl. 7 gr. 4 pf. Noch 6 Balln Ingwer von 412/ 423/ 434/ 445/ 456/ 465 lb. den C. zu 16 rthl. 19 gr. 4 pf. Noch 7 Säcke Reiß von 431/ 425/ 426/ 423/ 412/ 461/ 456 lb. 16 lb. vor 1 R. bedinget/ was beträget hiervon die Provision à $2\frac{1}{2}$ pro Cento / als der Wechsel coursirt à 15 gr. pro $16\frac{1}{2}$ gr. fac. 27 rthlr. 15 gr. 9 $\frac{1}{13}$ pf.

Rechne anfangs die Lösung / hernach die Provision also: 15 gr. geben $16\frac{1}{2}$ gr. was 1005 R. 16 gr. 8 pf? ferner 100 geben $2\frac{1}{2}$ Provision/ was 1106 R. 6 gr. 4 pf. Oder also: 15 gr. geben $16\frac{1}{2}$ gr. was $2\frac{1}{2}$? ferner 100 geben $2\frac{3}{4}$ Provision / was 1005 rthlr. 16 gr. 8 pf.

 5 It.

5. Item ein Kauffmann in Amsterdam verassecurirt oder versichert anhero nach Leipzig etliche Holländische Tücher vor 435 £ Flämisch zu $2\frac{1}{2}$ rthlr. Frage/was sein Agent allhier pro Premie zu 4 pro Cento einzunehmen habe? fac. $43\frac{1}{2}$ rthlr.

6. Item ein Kauffmann in Londen verassecurirt anhero etliche Tücher vor 160 £ Sterlings/zu $4\frac{3}{8}$ rthl. weil aber durch Unfall die Tücher zur See verlohren gangen/ was ist sein Agent vor erlittenen Schaden zu erlegen schuldig / als er pro Premie $3\frac{3}{4}$ pro Cento kürtzet? fac. 673 rthl. 3 Ort.

Rechne also: 100 geben $3\frac{3}{4}$; was 160 mahl $4\frac{3}{8}$ rthlr. das Product subtrahir/ so hast du den erlittenen Schaden gefunden.

7. Item 2 Handelsleute überreichen ihrem Factorn/als; A 3500 R. und B 2500 R. versprechen ihme vor seine Mühe $\frac{1}{5}$ vom künfftigen Verdienst. Nun handelt der Factor und gewinnet oder verdienet damit 750 R. wird demnach gefragt/was einem jeden davon gebühre? fac. dem Factorn

ctorn 150 rthlr. dem A 350 rthlr. und B 250 rthlr.

Nim $\frac{1}{5}$ aus 750 rthl. hernach rechne also: 6000 R. Capital geben 600 R. Gewiñ/ was geben 3500 R. A? und 2500 R. B?

8. Item ein Handelsmann allhier sendet seinen Factorn in Holland mit 7200 rthl. um daselbst damit zu negociren / verspricht ihm vor seine Mühe $\frac{1}{6}$ vom künfftigen Gewinn. Der Factor legt mit Consens seines Patronen noch 800 rthl. darzu/ und gewinnet 1600 rthl. hierauff wird gefragt / was einem jeden davon gebühren wolle? fac. dem Patronen 1200 rthlr. und dem Factorn 400 rthlr.

Rechne also: 8000 rthl. geben 1600 rthl. Gewinn/ was 800 rthl. kommen 160 rthlr. so der Factor mit 800 rthl. gewonnen; ferner dividir 1600 rthlr. weniger 160 rthlr. durch 6. kommen 240 rthlr. des Factorn Provision / solche von 1440 rthl. Gewinn genommen / bringen des Patronen Gewinn / des Patronen Gewinn von dem gantzen Gewinn genommen/ giebt des Factorn

ctorn Gewinn und Provision zusammen. Oder thue ⅕ aus 7200 rthlr. zu des Factorn Einlage / und rechne also: 8000 R. geben 1600 R. Gewinn / was 2000 R. so erlangest du des Factorn Provision und Gewinn.

9. Item 2 Handelsleute überliefferten ihrem Factorn / als: A 1000 rthlr. B 1500 R. um damit auffs beste zu handeln / vor seine Mühe soll er 6 pro Cento vom künfftigen Gewinn zu Lohne haben. Der Factor legt mit Vergünstigung seiner Principalen noch 500 R. darzu / und gewinnet in allen 900 R. Hierauff wird gefragt / was einem jeden davon gebühre? fac. A 282 rthlr. B 423 R. und dem Factorn 195 rthlr.

Rechne also: 3000 R. geben 900 R. Gewinn / was 500 R. ferner 100 R. geben 6 R. Provision / was 900 R. weniger 150 R. endlich 2500 R. geben 750 rthlr. weniger 45 R. was 1000 R. A und 1500 rthl. B? Oder rechne anfangs also: 100 rthl. Capital geben dem Factorn 6 R. Capitals

tal/ was 2500 rthlr. Capital? ferner 3000 R. geben 900 R. Gewinn/ was 650 R. des Factorn Einlage und Provision? endlich 2500 R. Capital geben 900 R. Gewinn/ weniger 195 rthlr. was 1000 R. A/ und 1500 R. B?

10. Item 3 legen zusammen in Handlung 4800 R. als: A 1200 R. B 1600 R. und C den Rest/ übergeben solche Gelder ihrem Factorn/ und versprechen ihme vor seine treue Dienste vom künfftigen Gewinn so viel/ als 300 rthlr. werden gewonnen haben. Der Factor legt mit Consens der Committenten an baarem Gelde 900 R. darzu/ handelt eine Zeitlang/ und gewinnet 1140 rthlr. wird demnach gefraget/ was davon einem jeden gebühren wolle? Fac. A 225 rthlr. B 300 rthlr. C 375 rthlr. und dem Factorn 440 rthlr. Rechne also: 5700 rthlr. geben 1140 rthlr. Gewinn/ was 900 R. des Factorn Einlage? ferner 5700 rthlr. weniger 900 rthlr. geben 1140 R. weniger 180 R. was 300 R. endlich 4800 R. geben 960 rthlr. Gewinn/

weniger 60 rthl. Provision/was 1200 rthl A 1600 rthl. B 2c. Oder rechne des Factorn Gewinn und Provision mit einer Satzung also: 5700 rthl. geben 1140 rthlr. Gewinn / was 1200 rthlr. so kommen von des Agenten Einlage und Provision 240 rthlr. ferner 4800 R. geben 1140 R. weniger 240 R. was A B C?

11. Item 4 Kauffleute treten zusammen in Handlung / A legt 1200 rthlr. B 1300 rthl. C 1400 rthlr. und D 1500 rthl. übergeben solche Gelder ihrem Factorn / um damit zu negociren / und verhelffen ihm vor seinen treuen Fleiß vom künfftigen Gewinn so viel/als wenn er 500 rthl. baar mit eingeschlossen hätte. Der Factor legt mit Consens seiner Herren Principalen noch 600 rthl. darzu / und gewinnen in allen 1625 rthl. wie viel wird demnach einem jeden davon gebühren? fac. A 300 rthl. B 325 rthl. C 350 rthlr. D 375 rthlr. und dem Factorn 275 rthlr.

Rechne also: 6500 rthlr. geben 1625 rthlr. Gewinn / was 1200 rthlr. A / 1300

B/

B/1400 rthl. C/1500 rthl. D/und 1100 R. des Factorn.

12. Item 3 Kauffleute in Magdeburg senden nach Hamburg/ und von dannen nach Lissabona an ihren Factorn/ als: A 30/ B 32 / und C 34 Lasten Getreydig/ welche mit allen Unkosten Einkauffs gestanden 4105 rthlr. 8 gr. Der Schiffer in die See kommend / muß wegen grossen Sturms 3 Lasten auswerffen / und gehen an der Maaß ab 2 Lasten / den Rest verkaufft der Factor allda/ als: die Helffte / ie 3 Lasten vor 17 Millerees 700 Rees/ und den Rest ie 4 Lasten vor 102 Millerees 400 Rees / und bringet hernach in Rechnung vor Unkosten 16 Millerees 385 Rees / vor seine Provision verrechnet er 2 pro Cento / das übrige remittirt er auff Antorff zu 119 grot vor 400 Rees / von Antorff wirds auff Hamburg übermacht zu 71¼ grot vor 32 ß Lüb. und von dannen nach Magdeburg zu 2½ pro Cento / hierauff wird gefragt / was einem ieden Mitverwandten vom Verdienst gebühren

wolle? fac. A 750 rthlr. B rthlr. 800. und C 850 rthlr.

Rechne also: 3 Lasten gelten 77 Millerees 700 Rees / was $45\frac{1}{2}$ Last? ferner 4 Lasten gelten 102 Millerees 400 Rees / was $45\frac{1}{2}$ Last? Oder rechne / wie theuer die Last beyderley Preises durch einander kommt / also: 3 Lasten gelten 77 Millerees 700 Rees / was $\frac{1}{2}$ Last? ferner 4 Lasten gelten 102 Millerees 400 Rees / was $\frac{1}{2}$ Last? weiter 1 Last gilt 25 Millerees 750 Rees / was 91 Last? Nachmahls 100 geben 2 Provision / was 2343 Millerees 250 Rees? hernach 400 Rees geben 119 grot / was 2343 Millerees 250 Rees weniger 46 Millerees 865 Rees Provision / und 16 Millerees 385 Rees Unkosten? ferner $71\frac{1}{2}$ grot gebẽ 32 ß Lbs / was 678300 grot? Weiter 100 geben $102\frac{1}{2}$ / was $6346\frac{2}{3}$ rthlr. endlich 96 geben $6505\frac{1}{3}$ rthlr. weniger $4105\frac{1}{3}$ rthlr. Capital / was 30 A. 32 B. und 34 C?

22. Cassir-

22. Caßir-Rechnung.

Erster Unterschied.

Wie man den Zuschuß der kleinen Müntz rechnen soll/als:

1. Ein Caßirer soll einen Auszug bezahlen von 83 rthl. 11 gr. wie viel sinds Würffe zu 4 gr? fac. 500 Würffe 3 gr.

Rechne also: 4 gr. geben 1 Wurff/was 83 rthlr. 11 gr? Oder 1 rthlr. giebt 6 Würffe/was 83 rthlr. 11 gr.

2. Item 125 rthlr. 4 gr. wie viel sinds Würffe zu 5 gr? fac. 600 Würffe 4 gr.

3. Item 133 Fl. 10 gr. wie viel sinds Würffe zu 4 gr? fac. 700 Würffe 3 gr.

4. Item 28 fl. zu 5 gr. wie viel sinds Würffe? fac. 117 Würffe 3 gr.

Rechne also: 5 gr. geben 1 Wurff/was 28 Fl.

Oder 1 Fl. giebt 4 $\frac{1}{5}$ Würffe/was 28 fl.

5. Item 166 R. 21 gr. sollen mit Kopffstücken von 5 gr. 4 pf. bezahlet werden/wie viel sinds Würffe zu 4 St. fac. 187 Würffe 3 Kopffstück weniger 4 pf.

Rech-

Rechne also: 4 mahl $5\frac{1}{3}$ gr. das ist $\frac{8}{9}$ R. geben 1 Wurff/ oder 1 R. giebt $1\frac{1}{8}$ Wurff/ was 166 rthlr. 21 gr.

6. Item 444 rthlr. 20 gr. an halben Kopffstücken von 2 gr. 8 pf. wie viel sinds Würffe zu 4 Stück? fac. 1000 Würffe 3 halbe Kopffstück 1 gr. 4 pf.

Dividir $444\frac{5}{6}$ rthl. durch $\frac{4}{9}$. oder vermehr mit $2\frac{1}{4}$.

7. Item 372 rthl. werden bezahlet mit $2\frac{1}{2}$ gr. Stücken/ wie viel sinds Würffe zu 4 Stück? fac. 892 Würffe 3 Stück 6 pf.

8. Item 467 rthlr. werden bezahlet mit Schreckenbergern/ wie viel sinds Würffe zu 4 Stück? fac. 800 Würffe 2 Stücken 1 gr.

9. Item 250 rthl. 14 gr. werden bezahlet mit Dantziger Marckstücken von 5 gr. wie viel sinds Würffe zu 4 Stück? fac. 300 Würffe 3 Stück + 1 gr.

Ander Unterschied.

Wie calculiret werden soll/ als man Species vor klein Geld einwechselt/ und das Auffgeld à part zu bezahlen veraccordiret oder bedinget/ als:

10.

10. Ein Caßirer hat 1500 fl. klein Geld/ begehret davor rthlr. zu wechseln / und soll vor jeden 3 pf. Lagio oder Auffgeld geben/ wird demnach gefragt / wie viel Species er bekommen können/und was er vor Auffgeld absonderlich bezahlen müsse? fac. 1312 rthlr. in Specie / und bleiben unverwechselt 12 gr. hierzu muß er noch vor Auffgeld bezahlen 13 rthl. 4 gr.

Rechne also: $1\frac{1}{7}$ fl. geben 1 R. oder 1 fl. giebt $\frac{7}{8}$ rthlr. oder 8 fl. geben 7 rthlr. was 1500 fl. ferner 1 rthlr. giebt 3 pf. Auffgeld/ was 1312 rthl. vom Product nimm 12 gr.

11. Item $166\frac{1}{4}$ rthlr. klein Geld wie viel thun dieselben Goldfl. auch was beträgt davon das Auffgeld / als man vor jeden 6 pf. absonderlich bezahlet? fac. 1331 Goldfl. und müssen über den Rest noch 27 R. 11 gr. 6 pf. Wechsel-Geld contentiret werden.

12. Item vor $342\frac{1}{7}$ rthlr. werden begehret Ducaten / und vor jedes Stück 4 pf. Auffgeld consentiret / hierauff wird gefragt / wie viel man Species bekommen/ und vor Wechsel-Geld annoch contant bezah-

zu kürtzen consentiret/ Frage/ wie viel Gfl. zu empfangen / und an Auffgelde aus der Haupt-Summa zu kürtzen? fac. zu empfangen 1588 Gfl. 27 gr. 3 pf. und aus der Haupt-Summa zu kürtzen 16 rthl. 13 gr.

Rechne also: $30\frac{1}{4}$ gr. geben 1 Gfl. was 2002 rthl. $16\frac{1}{4}$ gr. den Rest theil ab durch 4/ so kommt das kleine Geld.

18. Item vor 3605 rthlr. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. klein Geld werden Ducaten begehret/ und vor ieden 4 pf. 1 hlr. Wechselgeld aus der Hauptsumma zu decurtiren beliebet/ Frage/ wie viel man derselben bekommen/ und vor Aufgeld sich müsse aus der Haupt-Summa kürtzen lassen? fac. 1788 Ducaten/ und an kleinem Gelde 36 gr. 4 pf. 1 hlr. das Aufgeld aber beträgt 27 R. 22 gr. 6 pf.

19. Item ein Kauffmann begehret von einem Cambisten oder Wechseler vor 1965 rthl. klein Geld / viererley Species / nemlich Reichsthlr. Dickthl. Goldfl. und Ducaten / iederer Sorten gleiche Species / wird dernach gefraget / wie viel er davor bekommen köñe/ als ihm von iedem Stück

6 pf.

5 pf. aus der Hauptsumma gekürtzet wer- den? fac. 360 St. jederer Sorten.

20. Item einer begehret vor 1349 rthlr. 3 gr. 5 pf. klein Geld viererley Species/ als: vor $\frac{1}{3}$ und 19 gr. 8 pf. rthlr. in Specie/ mit 4 pf. Lagio; vor $\frac{1}{4}$ und 23 gr. 3 pf. Dick-thlr. mit 3 pf. Auffgeld; vor $\frac{1}{5}$ und 35 gr. 3 pf. Goldfl. mit $4\frac{1}{2}$ pf. Wechsel-Geld; vor den Rest und 26 gr. 3 pf. Ducaten mit 5 pf. Lagio aus der Haupt-Summa zu kür- tzen. Hierauff wird gefraget/ wie viel ih- me von jeder Sorten gebühren wollen? fac. 443 rthlr. 297 Dickthlr. 134 Goldfl. und 95 Ducaten.

21. Item einer hat 870 fl. klein Geld/ be- gehret davor Rthl. in Specie/ und will $2\frac{5}{6}$ pro Cento aus der Haupt-Summa sich kürtzen lassen/ Frage/ wie viel Species er davor bekommen könne? fac. 756 R.

Rechne also: 100 geben $2\frac{5}{6}$/ was 1 rthl. oder 24 gr.? ferner: $1\frac{1}{144}$ R. oder $24\frac{1}{6}$ gr. geben 1 rthlr. was 870 fl.?

22. Item 678 rthlr. 20 gr. 6 pf. kleine Müntz/ wie viel sinds Dickthlr. als man $\frac{1}{2}$

pro

Fünffter Unterschied.

Wie man das Aufgeld pro Cento rechnen soll / als solches pro Stück bedinget worden/als:

32. Wann man vom rthl. 2 pf. zu wechseln giebt/was beträgts pro Cento? f. $\frac{25}{36}$.

Rechne also: 24 gr. geben $\frac{1}{6}$ gr. oder 1 R. giebt $\frac{1}{144}$ R. was 100?

33. Item wann vom Dthlr. 3 pf. Auffgeld gegeben werden / was beträgts pro Cento? fac. $\frac{25}{27}$.

34. It. vom Goldfl. ist der Auffwechsel 4 pf. was pro Cento? fac. $1\frac{1}{9}$.

35. Item vom Ducaten 6 pf. Auffgeld gerechnet/was beträgts pro Cento? f. $1\frac{1}{24}$.

36. Item vor R. von 24 gr. werden Gfl. zu 30 gr. 9 pf. eingewechselt / was beträgt der Aufwechsel pro Cento? fac. $28\frac{1}{8}$.

Rechne also: 24 geben $6\frac{3}{4}$ Auffgeld/ was 100?

37. Item vor Dickthlr. zu 27 gr. werden Ducaten zu $48\frac{1}{2}$ gr. begehret / was ist Lagio pro Cento? fac. $79\frac{17}{27}$.

38. Item vor Ducaten werden Rosenobel

nobel zu 4 Rthlr. 8 gr. eingewechselt/ was ist der Aufwechsel pro Cento? fac. $11\frac{2}{3}$.

Sechster Unterschied.

Wie man den vorträglichsten Profit erlernen soll/ als ein willkührlicher Accord oder Vergleich præsentiret und vorgeschlagen wird/ als:

39. Ein Tuchhändler allhier zu Leipzig läst in Dantzig einkauffen 27 Polnische Tücher/ die Ele zu $3\frac{1}{3}$ Fl. Poln. in Leipzig zu bezahlen / entweder $3\frac{1}{2}$ Rthlr. vor $11\frac{1}{4}$ Fl. Poln. oder $17\frac{1}{4}$ gr. Meißnisch vor $67\frac{1}{2}$ gr. Polnisch/ Frage/ welcher Vorschlag dem Käuffer am vorträglichsten? fac. $3\frac{1}{2}$ rthlr. vor $11\frac{1}{4}$ Fl. differirt um 24 rthlr.

Rechne also: $11\frac{1}{4}$ Fl. Poln. geben $3\frac{1}{2}$/ was 27 mahl 32 mit $3\frac{1}{3}$ vermehrt? ferner $67\frac{1}{2}$ gr. Poln. geben $17\frac{1}{4}$ gr. Meißn. was 2880 Fl. Poln. endlich nimm ein Product vom andern. Oder also: $11\frac{1}{4}$ Fl. geben $3\frac{1}{2}$ rthlr. was $2\frac{1}{4}$ Fl. ferner $2\frac{1}{4}$ fl. geben $\frac{9}{20}$ gr. differentz/ was 2880. Fl. Oder also: $2\frac{1}{4}$ Fl. geben $17\frac{1}{4}$ gr. was $11\frac{1}{4}$ Fl. ferner $11\frac{1}{4}$ Fl. geben $2\frac{1}{4}$ gr. Unterschied/ was 2880. Fl?

40. It. ein Rauchhändler in Dantzi läst in Leipzig verkauffen 45 Zimmer / i Stück Zobeln / den Zimmer zu $137\frac{1}{2}$ R. in Dantzig die Zahlung zu empfangen / ent weder an Rthl. von 27 gr. Meisn. pro 3 fl. Poln. oder an Gfl. von 30 gr. welche vo $3\frac{5}{6}$ fl. Poln. können wieder ausgegeben wer den / Frage / welcher Vorschlag dem Ver käuffer am zuträglichsten? fac. Gfl. zu em pfangen differirt um 651 fl. $8\frac{3}{4}$ gr. Poln.

41. Item einer hat ausstehend über 6 Monat verfällig $4562\frac{1}{2}$ rthlr. Der Debi tor erbeut sich solche Schuld baar abzutra gen mit R. zu 24 gr. 4 pf. Wann nun der Cre ditor die baaren Gelder anderwelt gegen $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs ausbringen könte / als wird hierauff zu wissen begehret / ob er die R. in solchem pretio empfangen / oder der Zeit Ausgang erwarten solle? fac. die R. zu empfangen / und à Deposito zu ge ben / ist ihm zuträglicher um 125 R.

Rechne also: $24\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. was $4562\frac{1}{2}$ R. ferner 100 geben $4\frac{1}{6}$ / was 4500 R. Oder also: 24 gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. was 100 fer- ner

ner $101\frac{7}{18}$ geben $4\frac{1}{6}$ weniger $1\frac{7}{18}$ was $4562\frac{1}{2}$ R? Oder also 100 geben $4\frac{1}{6}$ was 24 gr. ferner $24\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. was $4562\frac{1}{2}$ R?

42. Item einer [illegible] Obligation von $4562\frac{1}{2}$ R. über 6 Monat verfällig/ der Debitor erbeut sich zu rabattiren gegen $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs / oder mit R. zu $24\frac{1}{3}$ gr. baar abzutragen/ Frage/ welche Condition dem Creditori am verträglichsten? f. R vor $24\frac{1}{3}$ gr. zu empfangen/ differirt um 1.0 R.

Rechne also: $24\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. was $4562\frac{1}{2}$ Rthlr. ferner $104\frac{1}{6}$ geben $4\frac{1}{6}$ was $4562\frac{1}{2}$ rthl. Oder also: $104\frac{1}{6}$ geben $4\frac{1}{6}$ was $24\frac{1}{3}$ gr. ferner $24\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{7}{75}$ gr. weniger $\frac{1}{3}$ gr. was $4562\frac{1}{2}$ Rthl. Oder auch also: $104\frac{1}{6}$ geben 100/ was $24\frac{1}{3}$ gr ferner $24\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{18}{25}$ gr. was $4562\frac{1}{2}$ R. Oder also: $24\frac{1}{3}$ geben $\frac{1}{3}$/ was $104\frac{1}{6}$ ferner $104\frac{1}{6}$ geben $4\frac{1}{6}$ weniger $1\frac{187}{438}$/ was $4562\frac{1}{2}$ R. Oder $24\frac{1}{3}$ gr. geben 24 gr. was $104\frac{1}{6}$ ferner $104\frac{1}{6}$ geben $2\frac{54}{73}$/ was $4562\frac{1}{2}$ R?

43. It. ein Caßirer hat über 4 Monat zu empfangen 3696 rthlr. Der Debitor ist erbötig/ solche Gelder in continenti abzu-

tragen/ entweder mit Cronen zu 33 gr. od
gegen 8 pro Cento des Jahrs zu rabattiren
Wann man der Caßirer die Crone nicht hö
her/ als vor 1½ fl. ausgegeben müste/ Fra
ge/ welcher Vorschlag ihme am vorträg
lichsten? f. zu rabattiren differirt um
rthlr.

Rechne also: 33 gr. geben $31\frac{1}{2}$ gr. wa
3696 R. ferner $102\frac{2}{3}$ geben 100/ was 369
rthlr. Oder also: $102\frac{2}{3}$ geben $2\frac{2}{3}$/ was 369
R. ferner 33 gr. geben $1\frac{1}{2}$ gr. was 3696 R.
Oder also: $102\frac{2}{3}$ geben $2\frac{2}{3}$ was 32 gr. fer
ner 33 gr. geben $1\frac{1}{2}$ gr. weniger $\frac{6}{7}$ gr. was
3696 R. Oder also: 33 gr. geben $1\frac{1}{2}$ gr. was
$102\frac{2}{3}$ ferner $102\frac{2}{3}$ geben $4\frac{2}{3}$ weniger $2\frac{2}{3}$ was
3696 rthlr.

44. Item einer ist schuldig über $1\frac{1}{2}$ Mo
nat $5268\frac{1}{3}$ R. zu erlegen/ erbeut sich solch
Gelder in continenti abzutragen/ entweder
an Dickthl. mit $\frac{25}{27}$ pro Cento / oder an
Duc. mit $\frac{25}{36}$ pro Cento Abzug / Frage/
welche Sorten dem Creditori zuträglich?
fac. Ducaten differiren um 12 R.

Rechne also: 100 geben $\frac{25}{27}$ was 27 gr.
fer

ferner $27\frac{3}{4}$ geben $\frac{1}{4}$ gr. was $5268\frac{1}{3}$ rthlr. weiter 100 geben $\frac{25}{36}$/ was 48 gr. endlich $48\frac{1}{2}$ gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. was $5268\frac{1}{3}$ R. Oder also: $100\frac{25}{36}$ geben $\frac{25}{36}$ was $5268\frac{1}{3}$ rthlr. ferner $100\frac{25}{27}$ geben $\frac{25}{27}$ was $5268\frac{1}{3}$ R. Oder also: $100\frac{25}{27}$ geben $\frac{25}{27}$/ was $100\frac{25}{36}$ ferner $100\frac{25}{36}$ geben $\frac{3625}{3024}$ weniger $\frac{25}{36}$/d. i. $\frac{25}{189}$/was $5268\frac{1}{3}$ R. Oder also: $100\frac{25}{36}$ geben $\frac{25}{36}$/ was $100\frac{25}{27}$ ferner $100\frac{25}{27}$ geben $\frac{25}{27}$ weniger $\frac{545}{783}$ das ist $\frac{5}{27}$/ was $5268\frac{1}{3}$ R ?

41. It. ein Caßirer hat zu empfangen $2557\frac{1}{2}$ R. über 5 Monat. Nun erbeut sich der Debitor solche Schuld in continenti abzutragen / entweder mit Dickthl. zu $1\frac{1}{8}$ R oder mit Cronen zu $1\frac{3}{8}$ R. oder mit Rabatto zu 8 pro Cento des Jahrs. Wann aber der Creditor den Dickthl. nicht höher/ als vor 26 gr. und die Crone vor $1\frac{5}{16}$ R. ausbringen könte/ als wird gefraget / bey welchen Vorschlage der geringste Verlust sey ? beym rabattiren $82\frac{1}{2}$ R bey den Dickth. 4 rthlr. 17 gr. 4 pf. und bey den Cronen $16\frac{3}{4}$ rthlr.

Rechne also: $103\frac{1}{3}$ geben $3\frac{1}{3}$/ was $2557\frac{1}{2}$ rthlr.

rthlr. ferner 1⅞ R. geben $\frac{1}{24}$ R. was 2557
R. endlich 1⅞ geben $\frac{1}{16}$ R. was 2557½ R.

23. Wechsel-Rechnung.

Valuta oder Valor der Gelder.

In Nürnberg.

1. R. gilt alda 90 X oder 30 Schilling.
1 Fl. 60 Kreutzer oder 20 Schilling.
1 Schilling / 3 Kreutzer oder 12 pf.
1 Kreutzer 4 pf.

Dantzig.

1 R. thut alda 90 gr. oder 3 Fl. Poln.
1 Fl. Poln. 30 gr. Poln.
1 gr Poln. 3 ß oder 18 pf.
1 ß. 6 pf. Polnisch.

Franckfurth.

1 R. thut 74 Kreutzer.
1 Fl. Franckfurter 60 / oder auch 65 Kreutzer oder 20 ß.
1 ß. 12 pf. oder 3 Kreutzer.
1 Kreutzer 4 pf.

Cölln / Antorff / etc.

1 Rthlr. gilt 48 Stüber.

1 ß.

1 £ Flämisch 120 Stüber / oder 20 ß. Flämisch. oder 6. fl courrant.
1 fl. courrant 20 Stüber.
1 ß. Fläm. 6 Stüber oder 12. grot.
1 Stüber 2 grot.

Hamburg.

1 Rthlr. thut 3 Marck oder 48 ß. Lübisch / oder 8 ß. Flämisch.
1 £. Fl. $2\frac{1}{2}$ R oder $7\frac{1}{2}$ Marck.
1 Marck 16 ß. Lüb. oder $2\frac{2}{3}$ ß. Fl.
1 ß Lüb. 12 pf. Lüb. oder 2 grot Fl.
1 Wechselth. 32 / 33 ß Lüb.

Amsterdam.

1 R. gilt 50 Stüber / oder $2\frac{1}{2}$ fl.
1. £. Fl. 20 ß Fl. oder 120 Stüb. oder 240 grot.
1. fl 20. Stüber.
1 Stüber 2 grot / und
1 grot 8 pf. Holländisch.

Engelland.

1 R. gilt 4 ß 6. pf. Sterlings /
1 £. Sterl. 20 ß Sterl.
1 ß Sterlings 12 pf. Sterl.

Welschland.

1. R. gilt alda 1 Ducat Courrant/das ist ein Wechsel-Ducat von 20 ß.
1 ß. 12 pf.

Franckreich.

1 R. gilt alda eine Sonnen-Crone von 60 Sols Escus oder Esqvus de Soil genannt.
1. Wechsels-Crone/ Esqvus de Marqve genannt/ gilt 45 Sols.

Hispanien.

1. R. gilt 285 Marrevadiß/
1. Ducat 375 Marrevadiß.

Portugall.

1. R. gilt 334 Rees/
1 Ducat 400 Rees/
1. Millerees 2½ Ducaten oder 1000 Rees.

Reduction oder Vergleichung der Müntze.

1. Wann der R. gilt 24 gr. und der fl. 21 gr. was ist die Vergleichung zwischen beyden Sorten in gantzen Zahlen? fac. 21 Rthl. thun 24 fl. das ist in kleinesten Zahlen 7 R. pro 8 Gülden. R.

R.		Fl.
3	21 ——	24

f. 7 R. pro - - - - - - 8 Fl.

2. It. was vor Theile giebt der fl. vom R. ingleichen der R. vom fl. fac. 1 fl. pro $\frac{7}{8}$ R. und 1 R. pro $1\frac{1}{7}$ Gulden.

Rechne also: 24 gr. geben 1 R. was 21 gr. Oder 8 fl. geben 7 R. was 1 fl. ferner 21 gr. geben 1 fl. was 24 gr. Oder 7 R. geben 8 fl. was 1 R?

3. Item was ist die Vergleichung zwischen den R. und Dickthl. zu 27 gr. f. 9. R. pro 8 Dthlr. d. i. 1 R. thut $\frac{8}{9}$ Dthlr. und 1 Dthlr. thut $1\frac{1}{8}$ R.

4. Item was ist die Vergleichung zwischen den Fl. und Dthlr. fac. 9. Fl. pro 7 Dthlr. d. i. 1 fl. thut $\frac{7}{9}$ Dthlr. und 1 Dthlr. thut $\frac{2}{7}$ Fl.

5. Item was ist die Vergleichung zwischen den R. und Goldfl. zu 30 gr. f. 5 R. pro 4 Goldfl. das ist, 1 R. thut $\frac{4}{5}$ Gfl. und 1 Gfl. thut $1\frac{1}{4}$ R.

6. It. was ist die Vergleichung zwischen den Gfl. und Dickthlr. fac. 10. Dthlr pro 9

X 5 Gfl.

Gfl. das ist/ 1. Dickthlr. thut $\frac{9}{10}$ Goldfl. und 1 Gfl. thut $1\frac{1}{9}$ Dickthl.

7. Item zwischen den Fl. und Gfl. fac. 10. Fl. pro 7 Gfl. das ist/ 1 Fl. thut $\frac{7}{10}$ Gfl. und 1 Gfl. thut $1\frac{3}{7}$ Fl.

8. It. zwischen den Fl. und Ducaten/ zu 48 gr. fac. 16 fl. pro 7 Ducaten/ das ist/ 1 fl. thut $\frac{7}{16}$ Ducaten/ und 1 Ducaten thut $2\frac{2}{7}$ fl.

9. It. zwischen den Ducaten und Gfl. fac. 5 Ducaten pro 8 Gfl. das ist/ 1 Gfl. thut $\frac{5}{8}$ Ducaten/ und 1 Ducaten thut $1\frac{3}{5}$ Goldfl.

10. Item wie vergleichen sich die Ducaten und Dickthlr. gegen einander? fac. 9 Ducaten pro 16 Dickthlr. d. i. 1 Ducat. thut $1\frac{7}{9}$ Dickthlr. und 1. Dickthlr. thut $\frac{9}{16}$ Ducaten.

11. It. was ist die Vergleichung zwischen den Cronen zu $31\frac{1}{2}$ gr. und den R. fac. 16 Cronen pro 21 R. d. i. 1 Crone thut $1\frac{5}{16}$ R. und 1 rthlr. thut $\frac{16}{21}$ Cronen.

12. Item zwischen den Rosennobeln zu 102 gr. und den R. fac. 4 Rosennobel pro

17 R.

17 R. d. i. 1 R. thut $\frac{4}{17}$ Rosennobel / und 1. Rosennobel thut $4\frac{1}{4}$ R.

13. Item was ist Pary zwischen den Nürnb. fl. zu 60. Kreutzer / und den R. zu 90. Kreutzern? fac. 2 R. pro 3 fl. Nürnb. d. i. 1 R. thut $1\frac{1}{2}$ fl. und 1 fl. thut $\frac{2}{3}$ R.

14. Item zwischen den Oesterreichischen fl. von 8 ß. und den R. von 12 ß. fac. 3 fl. Oesterreich. pro 2 R. das ist / 1 fl. thut $\frac{2}{3}$ R. und 1. R. thut $1\frac{1}{2}$ fl.

15. Item zwischen den Rthl. und Poln. Gülden? fac. 1 R. thut 3 fl. Polnisch / und 1 fl. thut $\frac{1}{3}$ R.

16. Item zwischen den Rthlr. und Lübischen Marcken? fac. 3. Marck pro 1 rthlr. und $\frac{1}{3}$ Rthlr. pro 1 Marck.

17. Item zwischen den Rthlr. und Flämischen Pfunden? fac. 2 £ Fl. pro 5 Rthl. das ist / 1 £ Fl. thut $2\frac{1}{2}$ Rthlr. und 1 Rthlr. thut $\frac{2}{5}$ £ Flämisch.

18. It. zwischen den Rthlr. und Holländ. fl. fac. 2 rthlr. pro 5 Fl. Holländ. d. i. 1 Rthl. thut $2\frac{1}{2}$ Fl. und 1 Fläm. thut $\frac{2}{5}$ R.

19. Item zwischen den Rthl. und Engl.

Pfunden? fac. 9 £ Sterl. pro 40 R das ist 1 ℔. Sterl. thut $4\frac{4}{9}$ R, und 1 R. thut $\frac{9}{40}$ ℔. Sterl.

20. Item zwischen den R. und Spanischen Pistoleten oder Ducaten? fac. 19 Ducaten Spanisch pro 25 R. das ist / 1 Rthlr. thut $\frac{19}{25}$ Ducaten / und 1 Ducat thut $1\frac{6}{19}$ R.

21. Item zwischen den R. und Portugalischen Crosaden oder Ducaten? fac. 200 R pro 67 Ducaten / das ist 1 Rthlr. thut $\frac{167}{200}$ Ducaten / und 1 Ducaten thut $1\frac{33}{167}$ rthlr.

22. Item wann 8 fl. thun 7 rthlr. und 2 R. thun 1 Ducat / und 17 Ducaten thun 8 Rosennobel / und 5 Rosennobel thun 1 Portugaleser / wie viel Portugaleser thun 850 fl.? fac. 35 Portugaleser.

Merck. Die Frantzösische Sonnen-Crone von 60 Sols / und der Italiänische Wechsel-Ducaten von 20 ß. werden dem rthlr. gleich geschätzet.

CAMBIUM COMMUNE
oder
Gemeine Verwechselung.

1. Wie viel Meißnische Gülden thun 2000 R? fac. 2285 F. 15 gr. Meißnisch.

Rechne also: 7 R. geben 8 Fl. oder $\frac{7}{8}$ R. geben 1 Fl. oder auch 1 R. giebt $1\frac{1}{7}$ Fl. was 2000 R?

2. Item 2345 R. 16 gr, wie viel sinds Fl. Meißnisch? f. 2680 Fl. 16 gr.

3. Item 2285 fl. 15 gr. Meißnisch wie viel sinds R? f. 2000. R.

Rechne also: 8 Gülden geben 7 R. oder $1\frac{1}{7}$ fl. geben 1 R. oder 1 fl. giebt $\frac{7}{8}$ R. was geben 2285 fl. 15 gr?

4. Item 2680 fl. 16 gr. wie viel sinds R. f. 2345 R. 16 gr.

5. Item 3456 R. 17 gr. wie viel sinds Dickthlr? fac. 3072 Dickthlr. 17 gr.

6. Item 3072 Dickthlr. 17 gr. wie viel sinds R? fac. 3456 R 17 gr.

7. Item 4567 fl. 18 gr. wie viel sinds Dickthlr.? f. 3552 Dickthl. 21 gr.

8. Item 3552 Dthl. 21 gr. wie viel sinds fl? fac. 4567 fl. 18 gr.

9. Item 5678 R. 19 gr. wie viel sinds Goldfl? 4543 Goldfl. 1 gr.

10. Item 4543 Goldfl. 1. gr. wie viel sinds R? fac. 5678 R. 19 gr.

11. Item 6789 Dickthl. 10. gr. wie viel sinds Gfl? f. 6110 Goldfl. 13 gr.

12. Item 6110 Gfl. 13 gr. fac. 6789 Dickthlr. 10 gr.

13. Item 7890 fl. 11. gr. wie viel sinds Goldfl. f. 5523 Gfl. 11. gr.

14. Item 5523 Goldfl 11. gr. fac. 7890 fl. 11 gr.

15. Item 8901 fl. 2 gr. wie viel sinds Ducaten? fac. 3894 Ducaten 11 gr.

16. Item 3894 Ducaten 11 gr? wie viel sinds fl. f. 890 fl. 2 gr.

17. Item 9012 Goldfl. 3 gr. wie viel sinds Ducaten? f. 5632 Ducaten 27 gr.

18. Item 5632 Ducaten 27. gr. wie viel Goldfl? fac. 9012 Gfl 3 gr.

19. Item 9876 Dthl. 15 gr. wie viel sinds Ducaten? fac. 5555 Ducaten 27 gr.

20 It.

20. Item 5555 Ducaten 27 gr. wie viel sinds Dthlr. f. 9878 Dthlr. 15 gr.

21. Item 8765 R. 14. gr. wie viel Gold-Cronen? fac. 6678 Gold-Cronen 17 gr.

22. Item 6678 Cr. 17 gr. wie viel R? f. 765 R. 14 gr.

23. Item 7654 rthlr. 13 gr. wie viel Rosennobel zu 4¼ R. f. 1801 Rosennobel 7 gr.

24. Item 1801 Rosennobel 7 gr. wie viel R. fac. 7654 R. 13 gr.

25. It. 6543½ R. wie viel sinds fl. Nürnberger? fac. 9815 fl. 15 Kr.

26. Item 9815 fl. 15 Kr. Nürnb. wie viel R. fac. 6543½ R.

27. Item 5432. Rthlr. 11 gr. wie viel sinds fl. Oesterreicher / den rthlr. zu 12 ß / den fl. zu 8 ß. und den ß. zu 30 pf. gerechnet? fac. 8148 fl. 5 ß 15 pf. Oesterreicher.

28. Item 8148 fl. 5 ß 15 pf. Oesterreicher wie viel Rthlr? f. 5432 rthlr. 11 gr.

29. Item 4321 rthlr. 19 gr. wie viel Fl. Polnisch? fac. 12965 fl. 11 gr. 4½ pf.

30. Item 12965 fl. 11 gr. 4½ pf. Polnisch wie viel rthlr? fac. 4321 Rthlr. 19 gr.

31. It.

31. Item 3219 rthlr. 18 gr 9 pf. wie viel Lübische Marcken? fac. 9659 M 5 ß. 6 pf.

32. Item 9659 M. 5 ß 6 pf. Lübisch wie viel rthlr? f. 3219 rthlr. 18 gr. 9 pf.

33. Item 2198 Rthl. 17 gr. 6 pf. wie viel L Flammisch? fac. 879 L 9 ß. 10 grotfl.

34. Item 879 L 9 ß. 10 grotfl. wie viel Rt fac. 2198 Rthlr. 17 gr. 6 pf.

35. Item 1987 rthlr. 16 gr. wie viel Fl. Holländisch? f. 4969 fl 3 St. $5\frac{1}{3}$ pf.

36. Item 4969$\frac{1}{6}$ fl. Holländisch wie viel R. f. 1987$\frac{2}{3}$ R.

37. Item 9753 Rthl. 15 gr. wie viel L Sterlings? fac. 2194 L 11 ß $3\frac{3}{4}$ pf. Sterlings.

38. Item 2194 L 11 ß $3\frac{3}{4}$ pf. Sterlings wie viel Rthlr. fac. 9753 rthlr. 15 gr.

39. Item 7531 R. 14 gr. wie viel Spanische Pistolet oder Ducaten? fac. 5724 Duc. $1\frac{1}{4}$ Marrevadis.

40. Item 5724 Ducaten $1\frac{1}{4}$ Marrevadis Spanisch wie viel Rthlr. fac. 7531. R. 14 gr.

41. It.

41. Item 5319 R. 13. gr. wie viel Portugalische Ducaten? fac. 4441 Ducaten 326 $\frac{7}{1}\frac{1}{2}$ Rees.

42. Item 4441. Ducaten 326 $\frac{1}{1}\frac{1}{2}$ Rees Port. wie viel R. fac. 5319. R. 13 gr.

43. Item 3197 R. 23 gr. 8 pf. wie viel Frantzösische Sonnen-Cronen? f. 3197 Sonnen-Cronen 59 Sols 2 pf.

44. Item 3197 Sonnen-Cronen 59 Sols 2 pf. Frantzösisch wie viel Rthlr. fac. 3197 Rthlr. 23 gr. 8 pf.

45. Item 1975 R 21 gr. 6 pf. wie viel Italiänische Ducaten? fac. 1975 Ducaten 17 ß 11 pf.

46. Item 1971 Ducaten/17 ß. 11 pf Italiänisch wie viel Rthlr. f. 1979 Rthlr. 21 gr. 6 pf.

CAMBIUM REALE
oder
Haupt-Wechselung.

Wie die Gelder auf unterschiedliche Städte Provintzien/Lande und Königreiche remittiret und trassiret/ das ist/ gegeben und genommen werden.

Bey

Bey Schliessung aller und jeden Wechsel sind vier Reqvisita höchst nothwendig zu beobachten/ als: 1 Der Valor oder Werth eines ieden Platzes/ 2 Die Pary oder Vergleichung der Wechsel zwischen denen Städten und Plätzen/ 3. Die Reduction oder Ubersetzung der Wechsel-Gelder im remittiren und trassiren/ und 4 der Gewinn und Verlust.

Hierbey ist auch wohl zu mercken/ daß 1. die Thaler zu Hamburg/ die Pfunde Sterlings in Engelland/ die Esqvus de Soil in Franckreich/ die Ducaten in Portugal/ Hispanien und Italien allezeit unveränderlich bleiben/ die andern Gelder aber nach Gelegenheit der Wechsel steigen und fallen; 2. daß von Hamburg aus auff einen Thaler zu 32 ß. Lübisch per Braband/ Flandern/ Holland/ Franckfurth rc. hingegen auff einen Thaler von 33 ß. Lbs. per Nürnberg/ Augspurg/ Cölln/ Dantzig/ Leipzig/ Breßlau/ Naumburg rc. gewechselt werde.

Pary.

Pary oder Vergleichung der Wechsel zwischen Leipzig und Nürnberg.

1. Wenn der Rthlr. zu Nürnberg gilt 90 Kr. und der fl. daselbst 60 Kr. was ist Pary zwischen Leipz. und Nürnb. in contanti? fac. 100 Rthlr. zu Leipzig pro 150 fl. zu Nürnb. und 100 fl. pro $66\frac{2}{3}$ R.

Rechne also: 60 R. geben 90 fl. was 100 R? ferner 90 fl. geben 60 R. was 100 fl.?

3. Item wann der Rthlr. zu Leipzig gilt 24 gr. und zu Nürnberg 90 Kr. was ist Pary pro 1 fl. von 21 gr. Meißnischer Wehrung? f. $78\frac{3}{4}$ Kr. das ist/ 16 fl. zu Leip. thun 21 fl. zu Nürnb. oder auch 100 fl. Leip. $131\frac{1}{4}$ fl. Nürnb. und 100 fl. Nürnb. thun $76\frac{4}{21}$ fl. Leipziger.

Rechne also: 24 gr. geben 90 Kr. was 21 gr? hernach sind 60 fl. zu Leipzig gleich $78\frac{3}{4}$ fl. zu Nürnb. ꝛc.

3. It. so man wechselt von L. auf N. zu $2\frac{1}{2}$ pro Cento lagio/ was ist Pary zwischen beyden Plätzen? f. $153\frac{3}{4}$ fl. pro 100 R. das ist/ 123 fl. pro 80 R.

4. It.

4. Item wie vergleicht sich der Wechsel/ so man in Nürnberg $2\frac{1}{2}$ von 100 kürtzet? f. $146\frac{3}{4}$ fl. Nürnb. pro 100 rthlr. das ist/ 117 fl. pro 80 rthlr.

5. Item was ist Pary zwischen Leipzig und Nürnb. nach Sicht 3 Wochen / à $17\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. $151\frac{1}{2}$ fl pro 100 Rthlr.

6. Item nach Sicht 4 Wochen / à $10\frac{3}{8}$ pro Cento des Jahrs? f. $151\frac{3}{4}$ Fl.

7. Item nach Sicht 5 Wochen / à $23\frac{3}{8}$ pro Cento des Jahrs? fac. $152\frac{1}{3}$ Fl.

Rechne also: 52 Wochen geben $23\frac{3}{8}$ Lagio/ was 5 Wochen? ferner 100 geben $102\frac{2}{9}$/ was 150 fl?

8. Item Vista 8 Wochen / à $18\frac{4}{7}$ pro Cento des Jahrs? fac. 81 Kr. pro 1 fl. von 21 gr. das ist/ 135 fl. Nürnb. pro 100 fl Leipziger.

Rechne also: 52 Wochen geben $18\frac{4}{7}$ was 8 Wochen? ferner 100 geben $102\frac{6}{7}$ was $78\frac{3}{4}$ Kr? endlich 60 fl. L. geben 81 fl N. was 100 fl. Leipziger?

9. Item Vista 6 Wochen / à $21\frac{3}{7}$ pro Cento

Cento des Jahrs? fac. 27 fl. Nürnb. pro 20 fl. L. das ist 135 fl. Nürnb. pro 100 fl. Leip.

Rechne also: 52 Wochen geben $24\frac{16}{21}$, was 6 Wochen? ferner $1\frac{1}{7}$ mahl 100 fl. L. geben $1\frac{1}{2}$ mahl $102\frac{6}{7}$ fl. Nürnb. was 100 fl. Leip.

10. Item zwischen Nürnb. und Leip. Vista 6 Wochen / à $21\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. 60 fl N. pro 41 rthlr. das ist/ $146\frac{14}{41}$ fl. N. pro 100 rthlr. zu L.

11. Item Vista 9 Wochen à $11\frac{5}{9}$ pro Cento des Jahrs? fac. 175. fl. Nürnb. pro 136 fl. Leipziger/das ist/ $128\frac{23}{34}$ fl. Nürnb. pro 100 fl. Leipziger.

Rechne also: $1\frac{1}{7}$ mahl 102 fl. L. geben 150 fl. Nürnb. was 100 fl. L?

Zwischen Leipzig und Dantzig.

12. Was ist Pary zwischen den Meißnischen und Polnischen fl. in contanti? fac. $78\frac{3}{4}$ gr. Polnisch/ pro 1. fl. Meißnisch/ das ist 21 fl. Polnisch pro 8 fl. Meiß. und $262\frac{1}{2}$ fl. Poln. pro 100 fl. Meiß.

Rechne also: 24 gr. Meißnisch geben

90. gr.

90 gr. Polnisch/ was 21 gr. Meißnisch? her nach sind 30 fl. Meißn. gleich 78$\frac{4}{7}$ fl. Polnisch/ das ist/ 1 fl Meißner geben 21 fl. Polnisch/ was 100 fl. Meiß.?

13. Item was ist Pary zwischen Leipzig und Dantzig à 12$\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs/ Uso 8 Monat? f. 325 fl zu Dantzig pro 100 rthlr. zu Leipzig/ das ist/ 284$\frac{3}{8}$ fl. Polnisch/ pro 100 fl. Meißnisch.

Rechne also: 100 geben 108$\frac{1}{3}$ was 300 fl? hernach geben 100 fl. Meiß. gleich $\frac{7}{8}$ mal 325 fl. Polnisch.

14. Item zwischen Dantzig und Leipzig à uso 5 Monat/ gegen 16 pro Cento des Jahrs/ fac. 45 fl. Polnisch pro 16 Rthlr. das ist/ 281$\frac{1}{4}$ fl. zu Dantzig pro 100 Rthlr. zu Leipz. oder 246$\frac{2}{32}$ fl. zu Dantzig pro 100 fl. zu Leipz.

Zwischen Leipz. und Franckfurt.

Was ist Pary zwischen Leipzig und Franckfurt in contanti? fac. 123$\frac{1}{8}$ fl. Franckfurt pro 100 rthlr. das ist/ 107$\frac{11}{12}$ fl. Franckfurt pro 100 fl. Leipziger.

16. Item was ist Pary zwischen L. und F. pro

F. pro 4 Monat / gegen 15 pro Cento des Jahrs? f. 129½ fl. F. pro 100 Rthlr. das ist / 113 5/18. F. pro 100. fl. Meißnisch.

17. Item zwischen Fr. und L. pro 8 Monat uso, à 16½ pro Cento des Jahrs / fac. 111 1/9 fl. zu Fr. pro 100 R. zu L. das ist / 97 2/9 fl. F. pro 100 fl. zu Leipzig.

Zwischen Leipzig und Cöln / Antorff 2c.

18. Was ist Pary zwischen Leipzig und Cölln in contanti? fac. 40 L fläm. oder 240 fl. Cölln pro 100 Rthlr. und 7 ß. fläm. oder 42 Stüber pro 1 fl. zu Leip. das ist / 35 L fläm. oder 210 fl. Cölln. pro 100 fl. Leipziger.

19. Item zwischen Leipzig und Cölln pro uso 5. Monat / à 24 pro Cento des Jahrs: fac. 44 L fläm. oder 264 fläm. zu Cölln pro 100 rthlr. zu Leip. das ist / 38½ L fl. oder 231 fl. zu Cölln pro 100. fl. zu L.

20. It. zwischen Cölln und Leip. pro 2½ Monat / à 32 pro Cento des Jahrs? f. 37½ L fläm. oder 225 fl. zu Cölln pro 100. rthl. zu Leipz. das ist / 32 13/16 L fläm. oder 196 7/8 fl. C. pro 100 fl. zu L.

Zwi-

Zwischen Leipzig und Amsterdam

21. Was ist Pary zwischen beyden Plätzen in contanti? fac. 250 fl. Amsterdammer pro 100 rthlr. und 43¾ Stüber Amsterdammer pro 1 fl. Leipziger/ das ist/ 218¾ fl. Amst. pro 100 fl. Leipzig.

22. Item was ist Pary zwischen Leipzig und Amsterdam pro 4½ Monat/ à 13⅓ pro Cento des Jahrs? fac. 52½ Stüber pro 1 rthlr/ das ist/ 262½ fl. Amst. pro 100 R. und 45⅚ St. pro 1 fl. zu Leipzig/ das ist 229 11/16 fl. zu Amst. pro 100 fl. zu Leipzig.

23 Item zwischen Amsterdam und Leipzig pro 3 Monat à 16⅔ pro Cento des Jahrs? fac. 48 Stüber pro 1 rthlr. das ist/ 240. fl. zu Amsterdam pro 100 Rthlr. zu Leipzig.

Zwischen Leipzig und Hamburg.

24. Was ist Pary zwischen beyden Plätzen in contanti? fac. 16½ gr. zu Leipzig pro 1 Thaler von 33 ß. Lübisch zu Hamb.

Rechne also: 48 ß. geben 24 gr. was 33 ß?

25. It.

25. Item was ist Pary zwischen Leipzig und Hamb. pro $1\frac{1}{2}$ Monat / à 25 pro Cento des Jahrs? fac. 16 gr.

Rechne also: $103\frac{1}{8}$ geben 100/ was $16\frac{1}{2}$ gr?

26. Item zwischen Hamb. und Leipzig pro 5 Monat / à 20 pro Cento des Jahrs? fac. $17\frac{7}{8}$ gr.

Rechne also: 100 geben $108\frac{1}{3}$/ was $16\frac{1}{2}$ gr.

Zwischen Leipzig und Londen.

27. Wann 9 L. Sterlings in Londen thun 16 L Fl. in Hamburg / und 2 L Fl. zu Hamburg thun 5 R. zu Leipzig / was ist Pary zwischen Leipzig und Londen in contanti? fac $4\frac{4}{9}$ R. pro 1 L Sterlings / das ist / $444\frac{4}{9}$ Rthlr. pro 100 L. Sterlings / ingleichen $5\frac{5}{63}$ fl. zu Leipzig pro 1 L Sterl. das ist / $507\frac{59}{63}$ fl. Leipziger pro 100 L. Sterlings.

28. Item zwischen Leipzig und Londen pro 8 Monat / a 10 pro Cento des Jahrs? $4\frac{1}{6}$ R. oder $4\frac{16}{21}$ fl. zu Leipz. pro 1 L Sterl. das ist / $416\frac{2}{3}$ R. oder $476\frac{4}{21}$ fl. zu Leipzig pro 100 L. Sterl.

29. It. zwischen Londen und Leip. pro $7\frac{1}{2}$ Monat

Monat à 12 pro Cento des Jahrs? fac. $4\frac{4}{9}$ Rthlr. oder $5\frac{22}{63}$ fl. in Leipz. pro 1 L. Sterlings in Londen/ das ist/ $477\frac{7}{9}$ Rthlr. oder $546\frac{2}{63}$ fl. zu Leip. pro 100 L. Sterl. in Londen.

Zwischen Leipzig und Venedig.

30. So man wechselt von Leipzig auf Nürnb zu $2\frac{1}{2}$ pro Cento/ und von dannen auf Vened. zu $146\frac{1}{4}$ fl. pro 100 Ducat. courrant/ was ist Pary zwischen Leipz. und Vened.? fac. $95\frac{5}{41}$ R. zu Leipzig pro 100 Ducaten zu Venedig.

31. It. so man wechselt von Vened. auf Nürnb. zu $147\frac{1}{2}$ pro 100 Ducat. courrant/ und von dannen zu $6\frac{2}{3}$ pro Cento was ist Pary zwischen Ven. und Leip. fac. $104\frac{8}{9}$ rthlr. pro 100 Ducat.

Zwischen Leipzig und Pariß.

32. So man wechselt von Leipzig auf Hamb. zu $15\frac{1}{2}$ gr. von dannen auf Amst. zu $36\frac{1}{6}$ Stüb. und von Amst. auf Pariß 99 grot fläm. was ist dem geschlossenen Wechsel nach Pary zwischen Leip. und Pariß f. $85\frac{5}{7}$ R. pro 100 Sonnen-Crohnen.

33. Z

33. Item so man wechselt von Pariß auf Amst. zu 110 grot/ von dannen auf Hamb. zu 34$\frac{3}{8}$ Stüb. und von Hamb. auf Leipz. zu 17$\frac{3}{16}$ gr. was ist Pary dem geschlossenen Wechsel nach zwischen Par. und Leip. fac. 111$\frac{1}{3}$ rthlr. pro 100 Crohnen.

Zwischen Leipz. u. Madrit in Hispa.

34. Wenn der Rthlr. zu Madrit gilt 285 Marrevadis / der Ducat aber 375 Marrevadis/ was ist Pary zwischen Leipzig und Madrit in contanti? fac. 31$\frac{1}{19}$ gr. zu L. pro 1 Ducat. zu Madrit/ das ist / 131$\frac{1}{19}$ R. pro 100 Ducat.

35. Item so man wechselt von Leipz. auf Antorff zu 98$\frac{1}{2}$ grot pro 1 R. und von dannen in Hispanien zu 123$\frac{1}{8}$ pf. Fl. vor 1 Ducat. was ist diesem Wechsel nach Pary zwischen Leip. und Hispanien? fac. 30 gr. pro 1 Ducat. das ist/ 125 R. pro 100 Ducaten.

36. Item so man wechselt aus Hisanien auf Antorff zu 127 pf. und von dannen auf Leipz. zu 95$\frac{1}{4}$ grot / was ist diesem Wechsel nach Pary zwischen Hispa. u. Leip. f. 32 gr. pro 1 Duc. das ist/133$\frac{1}{3}$ R. pro 100 Ducaten.

Zwischen Leipzig und Lissabona in Portugall.

37. Was ist Pary zwischen Leipzig und Lissabon in contanti? fac. $28\frac{124}{167}$ oder auch $28\frac{3}{4}$ gr. zu Leipzig pro 1 Ducaten zu Lissabon/ das ist/ $119\frac{127}{167}$ oder auch $119\frac{1}{2}$ Rthlr. pro 100 Ducaten.

38. Item was ist Pary zwischen Leipzig und Portugal pro $5\frac{1}{3}$ Monat/ à 24 pro Cento des Jahrs/ so man den Ducaten von 400 Rees auf $28\frac{3}{4}$ gr. rechnet? fac. $26\frac{1}{24}$ gr. zu Leipzig pro 1 Ducaten in Portugal/ das ist/ $108\frac{73}{144}$ Rthlr. pro 100 Ducaten.

39. Item so man wechselt von Leipzig auf Hamburg zu 2 pro Cento/ von Hamburg auf Antorff zu 65 grot pro 32 ß. Lüb. und von dannen auf Lissabona zu $110\frac{1}{2}$ gr. fläm. pro 1 Ducaten/ was ist diesem Wechsel nach Pary zwischen Leipz. und Portugal? fac. $26\frac{2}{3}$ gr. pro 1 Ducaten/ das ist $111\frac{1}{9}$ Rthlr. pro 100 Ducaten.

40. Item was ist Pary zwischen Portugal und Leipzig pro 5 Monat/ à 16 pro Cento des Jahrs/ als man den Ducaten

von 400 Rees zu $28\frac{3}{4}$ gr. in contanti wechselt? fac. $30\frac{2}{3}$ gr. zu Leipzig pro 1 Ducaten in Portugal/das ist/ $127\frac{7}{9}$ Rthlr. pro 100 Ducaten.

41. Item so man wechselt von Lissabona auf Antorff zu 120. grot pro 1 Ducaten/ von Antorff auf Hamburg zu 32 ß. Lüb. pro 62 grot/ und von dannen auf Leipzig zu $3\frac{1}{3}$ pro Cento lagio/ was ist diesem Cours nach Pary zwischen Portugal und Leipz. fac. 32 gr. das ist/ $133\frac{1}{3}$ Rthlr. pro 100 Ducaten.

Reduction und Ubersetzung der Wechsel.

Nürnberg.

Leipzig remittirt oder giebt auf Nürnberg 1000 rthlr. zu 92 Kr. was hat der Aceeptant allda wiederum davor zu empfangen? fac. 1533 fl. 6 ß. 8 pf. die thun 1022 rthlr. 20 Kr.

R.
1000 ... a 92 Kr.

500 — 60
33 : 6 : 8 — 30

Fl. 1533 : 6 : 8 pf. — 2
÷ 511 : — : —

R. 1022 : 6 : 8 pf.

Oder also:

R.
1000 ... a 92 Kr.

511 : 10 — 90
11 : 20 — 10

R. 1022 : 20 Kr. — 2
+ 511 : —

Fl. 1533 : 20 Kr.

2. Item 2000 R. a 88 Kr. fac. 1955 R. 50 Kr. die thun 2933 Fl. 20 Kr.

3. Item 1000 fl. a 80¼ Kr. fac. 1337 fl. 10 ß. die thun 891 R. 20 ß.

4. Item 2000 fl. a 77¼ Kr. fac. 1716⅔ R. die thun 2575 fl.

5. Item

5. Item 1500 rthlr. a $2\frac{3}{4}$ pro Cento la-
io. fac. 1541 R. 22 Kr. 2 pf. die thun 2311
. 52 kr. 2 pf.

6. Item 1600 fl. a $3\frac{1}{3}$ pro Cento lagio ?
ac. 2170 fl. die thun 1446 R. 20 ß.
Rechne also: 100 geben $103\frac{1}{3}$/was 1600 fl.
erner 1 Fl. Leip. gilt $78\frac{3}{4}$ kr. was $1653\frac{1}{3}$ Fl.
eip. Oder also: 100 geben $103\frac{1}{3}$/ was $78\frac{3}{4}$
. Nürnb. ferner 60 fl. L. geben $81\frac{1}{8}$ fl. N.
was 1600 fl. L. Oder also: $78\frac{3}{4}$ fl. N. geben
0 fl. L. was 100 fl. N. ferner $76\frac{4}{21}$ fl. L.
eben $103\frac{1}{3}$ fl. N. was 1600 fl. L. Oder also:
Fl. L. geben $1\frac{1}{2}$ mahl 7 Fl. N. das ist/
6 Fl. L. geben 21 Fl. N. was 1600 Fl. L.
erner 100 geben $103\frac{1}{3}$ was 2100. Fl. N.

7. Item 1500 R. a $2\frac{3}{4}$ von 100 Abzug.
ac. 1458 R. 67 Kr. 2 pf. die thun 2188 fl.
kr 2 pf.

8. Item 1600 fl. geben $3\frac{1}{3}$ pro Cento Ab-
ug. fac. 1353 R. 10 ß. die thun 2030 fl.

9. Leipz. traßirt oder nimt auf Nürnberg
441 Rthlr. a $87\frac{3}{4}$ kr. was muß der Agent
allda wiederum davor erlegen? fac. 1404
thlr. 87 kr 3 pf. die thun 2107 fl. 27 kr. 3 pf.

10. Item 2521 R. a $92\frac{1}{4}$ Kr? Fac. 2584 R. 2 Kr. 1 pf. die thun 3876 fl. 2 Kr. 1 pf.

11. Item 1681 fl. a $76\frac{1}{2}$ Kr. fac 2143 fl. 16 Kr. 2 pf. die thun 1428 R. 76 Kr. 2 pf.

12. Item 1621 fl. a 81 Kr. fac. 1458 R. 81 Kr. die thun 2188 fl. 21 Kr.

13. Nürnberg remittirt auf Leipzig 195[5] R. 50 Kr. a 88 Kr. pro 1 R. was hat der A[s]gent allhier davor zu empfangē f. 2000 [fl.]

Rechne also: 88 Kr. geben 1 R. oder 88 N. R. geben 90 R. L. was 1955 R. 50 Kr. Nürnb.

14. Item 1538 fl. 6 ß. 8 pf. a 92 Kr. fac 1006 R.

15. Item $1716\frac{2}{3}$ R. a $77\frac{1}{4}$ Kr. pro 1 fl. 21 gr. fac. 2000 fl.

16. It. $1337\frac{1}{2}$ fl. a $80\frac{1}{4}$ Kr. f. 1000 Fl.

17. It. 1675 Fl. a $2\frac{1}{2}$ pro Cento lagio f. 1144 R. 14 gr.

Rechne also: 100 geben $102\frac{1}{2}$ was 6[0] Kr. oder R. ferner 90 fl. geben $61\frac{1}{2}$ R. wa[s] 1675 fl? Oder also: 100 geben $102\frac{1}{2}$ Rth[lr.] was $\frac{2}{3}$ mahl 1675 rthlr. oder 150 fl. geb[en] $102\frac{1}{2}$ rthlr. was 1675 fl. R?

18. J

18. Item 1458 Rthlr. 67 Kr. 2 pf. a $2\frac{3}{4}$ pro Cento lagio? f. 1498 R. 20 gr. $9\frac{3}{10}$ pf.

19. Item 1675 fl. gegen 4 pro Cento Abzug? f. 1225 fl. 3 gr.

Rechne also: 100 geben 96. was 1675 L. R.? ferner $1\frac{1}{7}$ fl. R. geben $1\frac{1}{7}$ fl. L. was 608 fl. Nürnb.? Oder also: 16 fl. L. geben 13 fl. Nürnb. was 100 fl. L.? ferner $13\frac{1}{4}$ L. R. geben 96 fl. L. was 1675 fl. R.? Oder also: 100 geben 96. was 60 fl. L.? ferner $78\frac{3}{4}$ fl. R. geben $57\frac{3}{5}$ fl. L. was 1675 fl. R.?

20. Item 1541 rthlr. 22 kr. 2 pf. gegen $2\frac{3}{4}$ pro Cento Abzug? fac. 1498 R. 20 gr. $4\frac{3}{10}$ pf.

21. Nürnb. tragirt auf Leipzig 3876 fl. 21 kr. 1 pf. à $92\frac{1}{4}$ Kr. pro 1 R. was muß der Agent allhier davor bezahlen? f. 2521 R.

22. Item 2107 fl. 27 Kr. 3 pf. a $87\frac{3}{4}$ Kr.? f. 1441 rthlr.

23. Item 1458 rthlr. 81 Kr. a 81 Kr. pro fl. L.? f. 1641 fl.

24. Item 1428 rthlr. 76 Kr. 2 pf. a 78 Kr. fac. 1681 fl.

Y 5 Dan-

Dantzig.

1. Leipzig remittirt auf Dantzig 2341 R. a 91½ gr. Polnisch / was hat der Factor allda wiederum davor zu empfangen? fac. 2384 Rthlr. 7 gr. 9 pf. Polnisch.

2. Item 3456 rthlr. a 88½ gr. Polnisch? fac. 10195 fl. 6 gr. Polnisch.

3. Item 2345 fl. a 79 gr. Polnisch pro 1 fl. Meißnisch? fac. 6175 fl. 5 gr. Polnisch.

4. Item 3456 fl. a 77½ gr. Polnisch? fac. 2976 rthlr.

5. Leipzig trassirt auf Dantzig 3214 R. a 88⅘ gr. Pol. was muß allda wiederum davor bezahlt werden? fac. 9522 fl. 28 gr. 6 pf.

6. Item 4321 Rthlr. a 92⅔ gr. fac. 1337[illegible] fl. 2 gr. 15 pf.

7. Item 3214 fl. a 75⅝ gr. fac. 2702 R. 12 gr. 12 pf.

8. Item 4321 fl. a 79⅗ gr. fac. 3819 R. 19 gr. 10 pf.

9. Dantzig remittirt auf Leipzig 10195 fl. 6 gr. a 88½ gr. pro 1 R. was hat der Factor allhier wiederum davor zu empfangen? fac. 3456 R.

10. Item 2384 Rthlr. 7 gr. 9 pf. a $91\frac{1}{2}$ gr. fac. 2345 Rthlr.

11. Item 2976 rthlr. a $77\frac{1}{2}$ gr. pro 1 fl. fac 3456 fl.

12. Item 6175 fl. 5 gr. a 79 gr. fac. 1345 fl.

13. Dantzig traßirt auf Leipzig 1371 fl. 1 gr. 15 pf. a $92\frac{5}{6}$ gr. pro 1 R. t. 4321 R.

14. Item 9522 fl. 28 gr. 16 pf. a $88\frac{2}{3}$ gr. f 3214 R.

15. Item 3819 rthlr. 49 gr. 10 pf. a $79\frac{5}{8}$ gr. pro 1 fl. f 4321 fl.

16. Item 2702 Rthlr. 12 gr. 2 ß. a $75\frac{3}{8}$ gr. f 3214 fl.

17. Dantzig traßirt von $3\frac{5}{16}$ fl. 4560 Dickthl. a $88\frac{1}{3}$ gr. pro 1 rthlr. was hat Leip. an Dickthlr. zu 27 gr. davor zu bezahlen? f. 4560. Dickthl.

Rechne also: $88\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{8}{9}$ Dickthl. was 4560 Dickthl. zu $3\frac{5}{16}$ fl.

18. Item von $3\frac{8}{33}$ fl. 6543 Goldfl. gegen $\frac{4}{7}$ pro Cento Abzug/ an Gfl. zu $1\frac{1}{4}$ Rthlr. f. 6543 Goldfl.

Rechne also; $3\frac{1}{4}$ Gfl. Dantziger geben $8\frac{8}{9}$

 Gfl.

Gfl. Leipzig/ was 6543 Gfl. Dantziger/ ferner 100 geben $96\frac{3}{7}$ / was $6785\frac{1}{3}$ Gfl. Oder also: 100 geben $3\frac{4}{7}$ Abzug / was 654 Gfl. ferner $3\frac{3}{4}$ Gfl. zu Dantzig geben Gfl. zu Leipz. was $6309\frac{13}{28}$ Gfl. Oder also: 100 geben $96\frac{3}{7}$ was $3\frac{8}{9}$ fl.

Franckfurth.

1. Leipzig remittirt per Franckfurth 34 rthlr. 17 gr. 8 pf. was beträgts allda/ 75 Kr. pro 1 R. f 4320 fl. 18 ß. $4\frac{5}{6}$ pf.

2. Item 4567 Rthlr. 18 gr. 9 pf. a 73 Kr. fac 5557 Fl. 9 ß. $4\frac{1}{8}$ pf.

3. Item 5678 Fl. 19 gr. 10 pf. a 65 Kr. pro 1 Fl? f 6152 fl. 3 ß. $9\frac{5}{9}$ pf.

4. Item 6789 Fl. 10 gr. 11 pf. a 63 Kr. f. 7128 fl. 19 ß. 11 pf.

5. Leipz. traßirt per Franckfurth 876 Rthlr. 14 gr. 3 pf. a $72\frac{1}{2}$ Kr. f. 10591 fl. 15 ß $2\frac{3}{16}$ pf.

6. Item 7654 rthlr. 13 gr. 9 pf. a 74 Kr. fac 9472 fl. 10 ß. $8\frac{1}{32}$ pf.

7. Item 6543 fl. 12 gr. 10 pf. a $64\frac{1}{2}$ Kr pro 1 fl. fac. 7034 fl. 7 ß. $7\frac{2}{3}$ pf.

8. Item 5432 Fl. 11 gr. $7\frac{1}{2}$ pf. a $66\frac{1}{2}$ Kr. f. 6021 fl. 1 ß. 7 pf.

9. Franck

9. Franckfurth remittirt anhero 5557 fl. 9 ß. $4\frac{1}{8}$ pf. a 73 Kr. pro 1 Rthlr. was beträgts allhier? fac. 4567 Rthlr. 18 gr. 9 pf.

10. It. 4320 fl. 18 ß. $4\frac{5}{8}$ pf. a 75 Kr. fac. 3456 R. 17 gr. 8 pf.

11. Item 7128 fl. 19 ß. 11 pf. a 63 Kr. pro 1 fl. fac. 6789 fl. 10 gr. 11 pf.

12. It. 6152 fl. 3 ß. $9\frac{3}{9}$ pf. a 65 Kr. fac. 5678 fl. 19 gr. 10 pf.

13. It. Franckfurth traßiret per Leipzig 9472 fl. 10 ß. $8\frac{5}{32}$ pf. a $74\frac{1}{4}$ Kr. pro 1 R? fac. 7654 R. 13 gr. 9 pf.

14. It. 10591 fl. 15 ß. $2\frac{3}{16}$ pf. a $72\frac{1}{2}$ Kr? fac. 8765 R. 14 gr. 3 pf.

15. It. 6021 fl. 1 ß. $7\frac{1}{4}$ pf. a $66\frac{1}{2}$ Kr. pro 1 fl? fac. 5432 fl. 11 gr. $7\frac{1}{2}$ pf.

16. It. 7034 fl. 7 ß. $7\frac{2}{3}$ pf. a $64\frac{1}{2}$ Kr. fac. 6543 fl. 12 gr. 10 pf.

17. Item von 95 Kreutzer / 1665 Goldfl. a 76 Kr. pro 1 Rthlr. an Goldfl. zu 30 gr. fac. 1665 Goldfl.

Rechne also, 76 Kr. geben $\frac{4}{5}$ Gfl. was 95 mahl 1665 Kr?

18. Item 1748¼ fl. gegen 3¾ pro Cento Abzug? fac. 1364 R. 8 gr. 3 pf.

Rechne also: 123⅓ fl. geben 96¼ Rthlr. was 1748¼ fl.

19. It. 1748¼ fl. gegen 3¾ pro Cento lagio? fac. 1680 fl. 15 gr. 9 pf.

Rechne also: 107$\frac{11}{12}$ fl. Franckfurther geben 103¾ fl. Leipziger/ was 1748¼ Fl. Franckf.? Besiehe hiervon die Vergleichung der Wechsel zwischen Leipzig und Franckfurt.

Cölln.

1. Leipzig remittirt per Cölln 3456 R. 10 gr. 8 pf. a 51 Stüber pro 1 R. was beträgts allda? fac. 1468 Pfund / 19 ß. 9⅔ grot Fläm.

2. Item 6543 R. 21 gr. 4 pf. a 46½ St fac. 2535 L. 15 ß. 1⅔ grot.

3. It. 4567 fl. 17 gr. 6 pf. a 43½ Stüb. pro 1 fl. fac. 1655 L. 16 ß. 9½ grot.

4. Item 7654 fl. 8 gr. 9 pf. a 40½ St fac. 2583 L. 7 ß. 3⅜ grot.

5. Leipzig traßirt 8765 R. 22 gr. 6 pf. a 47 St. pro 1 R. fac. 3433 L. 6 ß. 6⅜ grot.

6. It

6. It. 5678 R. 22 gr. 6 pf. a 50 Stüb. fac. 2366 L. 4 ß. $5\frac{3}{4}$ grot.

7. It. 6789 fl. 16 gr. 4 pf. a $41\frac{1}{2}$ St. pro 1 fl. fac. 2348 L. 2 ß. $7\frac{5}{9}$ grot.

8. It. 9876 fl. 18 gr. 8 pf. a $42\frac{1}{2}$ Stüb. f. 3498 L. 1 ß. $3\frac{5}{9}$ grot.

9. It. $9756\frac{1}{4}$ Rthlr. gegen $2\frac{1}{2}$ pro Cento Abzug? fac. 3804 L. 18 ß. 9 grot.

Rechne also: 250 R. geben $97\frac{1}{2}$ L. Fl. was $9756\frac{1}{4}$ R.

10. It. $9756\frac{1}{4}$ fl. gegen $3\frac{1}{7}$ pro Cento saldo? f. 3528 L. 10 ß. $2\frac{1}{2}$ grot Fl.

Rechne also: $285\frac{5}{7}$ fl. geben $103\frac{1}{3}$ L. Fl. was $9756\frac{1}{4}$ Gülden?

11. Cölln remittiret per Leipzig 2535 L. 5 ß. $1\frac{1}{2}$ grot Fl. a $46\frac{1}{2}$ St. pro 1 Rthlr. das beträgts allhier? fac. 6543 Rthlr. 11 gr. 4 pf.

12. It. 1468 L. 19 ß. $9\frac{1}{3}$ grot/ a 51 Stüb. f. 3456 R. 10 gr. 8 pf.

13. It. 1583 L. 7 ß. $3\frac{3}{4}$ grot/ a $40\frac{1}{2}$ Stüb. pro 1 fl. f. 7654 fl. 8 gr. 9 pf.

14. It. 1655 L. 16 ß. $9\frac{1}{2}$ grot/ a $43\frac{1}{2}$ Stüb. f. 4567 fl. 17 gr. 6 pf.

15.

15. It. 987 L. Fl. a $3\frac{1}{8}$ pro Cento lagio? fac. 2908 fl. 2 gr. $7\frac{1}{2}$ pf.

Rechne also: 35 L. geben $103\frac{1}{8}$ fl. was 987 L.

16. Cölln trassirt 2366 L. 4 ß. $1\frac{3}{4}$ grot/ a 50 St. pro 1 R. was beträgts allhier? fac. 5678 R. 22 gr. 6 pf.

17. It. 3433 L. 6 ß. $6\frac{1}{8}$ grot/ a 47 Stüber? fac. 8765 R. 22 gr. 6 pf.

18. It. 3498 L. 1 ß. $3\frac{5}{9}$ grot/ a $42\frac{1}{2}$ St. pro 1 fl. fac. 9876 fl. 18 gr. 8 pf.

19. It. 2348 L. 2 ß. $7\frac{3}{5}$ grot/ a $41\frac{1}{2}$ Stüb. fac. 6789 fl. 16 gr. 4 pf.

Amsterdam.

1. Leipzig remittirt per Amsterdam 4050 Rthlr. 18 gr. 9 pf. a $52\frac{1}{2}$ Stüber/ was beträgts allda? fac. 10633 fl. 6 Stüber $0\frac{1}{4}$ pf.

2. Item 5060 R. 15 gr. $11\frac{1}{2}$ pf. a 48 Stüber? fac. 2024 L. 5 ß. $3\frac{3}{5}$ grot Fl.

3. Item 6070 fl. 16 gr. 11 pf. a 45 Stüber pro 1 fl. fac. 13659 fl. 6 St. 4 pf.

4. Item 7080 fl. 20 gr. $10\frac{1}{2}$ pf. a 42 St. fac. 2478 L. 6 ß. $11\frac{1}{2}$ grot Fl.

5. Leip-

5. Leipzig traßirt per Amsterdam 8070 thlr. 19 gr. 6 pf. a $51\frac{1}{4}$ St. fac. 8272 R. 9 St. $2\frac{1}{4}$ pf.

6. Item 7060 Rthlr. 17 gr. 4 pf. a 484 Stuber? fac. a $62\frac{1}{2}$ St. 5507 Geldfl. 22 St. 1 grot $3\frac{1}{3}$ pf.

7. Item 6050 fl. 17 gr. 6 pf. a $44\frac{1}{4}$ St. pro 1 fl. f. a $56\frac{1}{4}$ St. 4759 Dickthlr. 55 St. 1 grot 2 pf.

8. Item 5040 Fl. 16 gr. 4 pf. a $42\frac{3}{8}$ Stuber? f. a $65\frac{5}{8}$ St. 3254 Cronen / 59 St. $3\frac{1}{3}$ pf.

9. Item 4030 Rthlr. 16 gr. a $3\frac{7}{8}$ pro Cento lagio? fac. 10467 fl. 2 St. 1 grot / 4 pf. Rechne also: 40 R. geben $103\frac{7}{8}$ fl. was $4030\frac{2}{3}$ R?

10. Item $3020\frac{5}{8}$ fl. gegen 4 pro Cento Abzug? f. 6343 fl. 6 St. 4 pf.

Rechne also: $45\frac{5}{7}$ fl. Leipziger geben 96 fl. Amst. was $3020\frac{5}{8}$ fl. L?

11. It. Amsterdam remittirt per Leipzig 10633 fl. 6 Stuber / $0\frac{1}{4}$ pf. a $5\frac{1}{2}$ St. pro 1 R. f. 4050 R. 18 gr. 9 pf.

12. It. 2024 L. 5 ß. $3\frac{5}{6}$ grot Fl. a 48 St. f. 5060 R. 15 gr. $11\frac{1}{2}$ pf.

13.

13. It. 13659 fl. 6 St. 4 pf. zu 45 St pro 1 fl f. 6070 fl. 16 gr. 11 pf.

14. It. 2478 L. 6 ß. 11½ grot/ a 42 Stüber oder 84 grot? fac. 7080 fl. 20 gr. 10 pf. 1 hlr.

15. Item 1906¼ fl. a 4⅜ pro Cento lagio? f 795 R. 20 gr. 7 pf. 1 hlr.

Rechne also: 250 fl. geben 104⅜ Rthlr. was 1906¼ fl.

16. Item 3812½ fl gegen 4⅜ pro Cento Abzug? f. 1666 fl. 12 gr. 9 pf.

Rechne also: 218¾ fl. Amst. geben 95⅝ fl. L. was 3812½ fl. Amsterd.

17. Amsterdam traßirt anhero 8272 R. 29 St. 2¼ pf. a 51¼ Stüber? f. 8070 R. 19 gr 6 pf.

18. Item von 62½ Stüber 5507 Goldfl 22 St. 1 grot/ 3⅓ pf. a 48¾ St. pro 1 Rthl f. 5648 Gfl. 17 gr. 4 pf.

Rechne also: 48¾ St. geben ⁴⁄₅ Gfl was 5507 Goldfl. 22 St. 1 grot/ 3⅓ pf.

19. J.. von 56¼ St. 4759 Dickthlr. St. 1 grot 2 pf. zu 44¼ St. pro 1 fl. f. 27 gr. 4706 Dickthl. 5 gr. 6 pf.

20

20. Item von $65\frac{5}{8}$ St. 3254 Cronen/ 59 ßt. $3\frac{1}{3}$ pf. a $42\frac{3}{8}$ St. pro 1 fl. f. a $31\frac{1}{2}$ gr. 60 Cronen/ 16 gr. 4 pf.

Rechne also: $42\frac{3}{8}$ St. geben $\frac{2}{3}$ Cronen/ was 3264 Cronen? 2c.

Hamburg.

1. Leipzig remittiret per Hamburg 4567 Rthlr. 18 gr. 8 pf. a 16 gr. pro 1 Rthlr. von 33 ß. Lbs. oder $5\frac{1}{2}$ ß. Fläm. fac. 14131 Marck/ 9 ß. Lbs. die thun 1884 L. 4 ß. 2 grot Flämmisch.

2. Item 3532 Rthlr. 19 gr. 6 pf. a $17\frac{1}{2}$ ß. f. 1332 L. 7 ß. 6 grot Fl. die thun 9992 Marck 13 ß. Lüb.

3. It. 3274 fl. 7 gr. 10 pf. 1 hlr. a $15\frac{1}{2}$ gr. 3049 M. 44 ß. 3 pf. Lübisch.

4. Item 7817 fl. 18 gr 8 pf. a $17\frac{3}{4}$ gr. an Dickthlr. zu 54 ß. Lüb. fac. 5652 Dickthlr. 0 ß. Lbs.

5. Item $2418\frac{3}{4}$ R. $4\frac{1}{9}$ pro Cento lagio? f. 558 Marck 9 ß. 6 pf.

Rechne also: $33\frac{1}{3}$ rthlr. geben $104\frac{1}{6}$ M. was $2418\frac{3}{4}$ Rthlr.

6. It.

6. It. 3425 fl. a $4\frac{1}{6}$ pro Cento Abzug ?
8616 Marck / 3 pf.
Rechne also: $38\frac{2}{21}$ fl. geben $95\frac{5}{16}$ M. was
3425 fl.
7. Leipzig traßiret per Hamburg 6937
Rthlr. a $15\frac{3}{4}$ gr? fac. a 60 ß. 5813 Goldfl.
52 ß. Lüb.
Rechne also: $15\frac{3}{4}$ gr. geben $\frac{33}{80}$ Goldfl.
was 6937 Rthlr.
8. It. 1998 rthlr. 23 gr. a $15\frac{5}{6}$ gr. f. a 6
ß. Lbs 1587 Cronen / 9 ß. Lbs.
9. It. $5896\frac{1}{4}$ fl. a $17\frac{2}{3}$ gr. f. a 96 ß. Lbs.
2409 Ducaten 24 ß. 9 pf. Lüb.
10. Item 2445 fl. 15 gr. a $17\frac{5}{6}$ gr. fac
a $12\frac{3}{4}$ Marck 465 Rosenobel / 11 Marck
4 ß. Lüb.
11. Hamburg remittirt per Leipzig 1413
Marck / 9 ß. a 16 gr. pro 33 ß. Lüb. wa
beträgts allhier? fac. 4567 Rthlr. 18 gr.
8 pf.
12. Item 1332 L. 7 ß. 6 grot Fl. a $17\frac{1}{2}$ g
f. 3532 Rthlr. 19 gr. 6 pf.
13. It. 3949 M. 44 ß. 3 pf. Lüb. a $15\frac{1}{2}$ g
f. 3274 fl. 7 gr. 10 pf. 1 hlr.

14. It. 5652 Dickthl. 20 ß. Lüb. a $17\frac{3}{4}$ pr. 8. 6080 Dickthl. 15 gr. 8 pf. die thun 8571 fl. 18 gr. 8 pf.

Rechne also: $16\frac{1}{2}$ Dickthlr. zu Hamb. geben $17\frac{3}{4}$ Dickthlr. zu Leipzig/ was 5652 Dthlr. 10 gr.

15. Item $8765\frac{1}{2}$ M. a $3\frac{1}{8}$ pro Cento lasio? fac. 3013 Rthl. 9 gr. 4 pf. ihlr.

Rechne also: 300 M. geben $103\frac{1}{8}$ Rthl. was $8765\frac{1}{2}$ M.

16. It. 3013 L. 12 ß. Fl. a $2\frac{1}{3}\frac{1}{2}$ pro Cento Abzug? f. 8408 fl. 10 gr. 1 pf. ihlr.

Rechne also: 35 L. Fl. geben $97\frac{2}{3}\frac{1}{2}$ fl. was

17. Hamb. transferes 6803 Gfl. 52 ß. Lüb. a $5\frac{3}{4}$ gr. f. 5549 Goldfl. 18 gr.

18. Item von 63 ß. Lüb. 1587 Cronen a gr. f. a 31 gr. 6 pf. 1523 Cronen/

19. It. 2409 Ducaten 4 ß. 9 pf. a $17\frac{3}{4}$ f. Ducat. 19 gr. 3 pf.

20. It. von $12\frac{3}{4}$ Marck/ 465 Rosennobel a 4 Rthl. gr. f. a 4 R. 1 Ort. 503 Rosennobel/ 2 R. 1 Ort.

Engel-

Engelland.

1. Leipzig remittirt per Londen 875[illegible] R. a 103½ gr. pro 1 L. Sterl. was beträg[t] allda? f. 2030 L. 13 ß. 4 pf. Sterl.

2. It. 13515 R. a 106⅔ gr. fac. 3040 [illegible] 17 ß. 6 pf. Sterl.

3. Item 5225 fl. 6 gr. 8½ pf. a 109¾ gr. [illegible] 999 L. 16 ß. 8 pf. Sterl.

4. It. 4486 fl. 19 gr. 2 pf. a 106 gr. fa[c.] 888 L. 18 ß. 4 pf. Sterl.

5. It. 3239 R thlr. 1 gr. 11 pf. die Wech[-] sel lauffen von hier per Hamburg/ zu 4 pr[o] Cento Lagio / und von dannen auf Lon[-] den zu 34⅔ ß. Fl. pro 1 lb. Sterl. was ha[t] der Agent allda davor zu empfangen? fa[c.] 777 L. 7 ß. 7 pf. Sterl.

6. Leipzig traßirt 3053 Rthlr. 23 gr. 9 p[f.] a 110 gr. f. 666 L. 6 ß. 6 pf. Sterl.

7. Item 2498 R. 17 gr. 3 pf. a 108 gr. [illegible] 555 L. 5 ß. 5 pf. Sterl.

8. Item 2221 fl. 1 gr. 9 pf. a 105 gr. fa[c.] 444 L. 4 ß. 4 pf. Sterl.

9. It. 16401 fl. 5 gr. 9 pf. 1 hlr. a 103⅜ g[r.] f. 3333 L. ß. 3 pf. Sterl.

10. Item 10002 rthlr. 22 gr. 6 pf. a 450 Rthlr. pro 100 L. Sterl. f. 2222 L. 17 ß. 6 f. Sterlings.

11. It. 12728 fl. 13 gr. 1 pf. 1 hlr. a 504 . pro 100 L. Sterl. fac. 2525 L. 10 ß. 5 pf. Sterl.

12. Item 2915 Rthlr. 4 gr. $1\frac{1}{2}$ pf. die Wechsel coursiren von hier über Hamb. a $4\frac{1}{6}$ pro Cento lagio / und von dannen auf Londen zu $31\frac{1}{4}$ ß. Fl. pro 1 L. Sterl. was hat der Agente allda zu bezahlen? f. 77 L. 7 ß. 7 pf. Sterl.

13. Londen remittirt per Leipzig 2030 . 13 ß. 4 pf. Sterl. à $103\frac{1}{2}$ gr. was beträgts allhier? f. 8757 R. 1 Ort.

14. Item 3040 L. 17 ß. 6 pf. à $106\frac{2}{3}$ gr. f. 3515 rthlr.

15. It. 999 L. 16 ß 8 pf. a $109\frac{3}{4}$ gr. f. 5225 6 gr. 8 pf. 1 hlr.

16 Item 888 L. 18 ß. 4 pf. a 106 gr. fac. 486 fl. 19 gr. 2 pf.

17. Item 2222 L. 17 ß. 6 pf. a 450 R. pro 100 L. Sterl. f. 10002 R. 22 gr. 6 pf.

18. It. 2525 L. 10 ß 5 pf. à 504 fl. f. 12728 13 gr. $1\frac{1}{2}$ pf.

19.

19. Londen traßirt 666 L. 6 ß. 6 pf. a m
Gr. f. 3053 R. 23 gr. 9 pf.

20. It. 555 L 5 ß 5 pf. a 108 gr. f. 249
R. 17 gr. 3 pf.

21. Item 444 L. 4 ß 4 pf. a 105 gr. f
2221 fl. 1 gr. 9 pf.

22. Item 3333 L. 3 ß. 3 pf. a 103 $\frac{1}{5}$ gr. fa
7640 fl. 5 gr. 9 $\frac{1}{2}$ pf.

23. Item 777 L. 7 ß. 7 pf. die Wechs
couchiren von Londen auf Hamburg zu 3
ß. Fl. pro 1 L. Sterl. und von dannen a
hero gegen 4 pro Cento Abzug? fac. 25
Rthlr. 4 gr. 1 $\frac{1}{2}$ pf.

Italien.

1. Leipzig remittirt per Venedig 11
R. 8 gr. 8 pf. a 22 $\frac{3}{4}$ gr. pro 1 Ducat cou
ranti/ was beträgts allda? fac. 1234 D
caten/ 13 ß. 4 pf.

2. Item 3528 R. 20 gr. 5 pf. a 24 $\frac{1}{2}$
f. 3456 Ducaten / 16 ß. 8 pf.

3. Item 2606 fl. 11 gr. 1 pf. a 23 $\frac{1}{3}$ gr.
2345 Ducat. 17 ß. 6 pf.

4. Item 5382 fl. 15 gr. 4 pf. 1 hlr. a 2
gr. f. 4567 Ducaten/ 3 ß. 4 pf.

5. Item 7638 fl. 7 gr. $10\frac{1}{2}$ pf. a $112\frac{1}{2}$ fl. [p]ro 100 Ducaten? f. 6789 Duc. 13 ß. 4 pf.

6. It. 6625 fl. 2 gr. 4 pf. a $116\frac{2}{3}$ fl. pro [1]00 Ducat. f. 5678 Duc. 13 ß. 4 pf.

7. Leipzig traßirt per Venedig 10288 [R]thlr. 9 gr. $10\frac{1}{2}$ pf. a 25 gr. fac. 9876 Du-[c]aten 17 ß. 6 pf.

8. Item 8400 rthlr. 14 gr. 2 pf. a 23 gr. [f]. 8765 Ducaten 16 ß. 8 pf.

9. Item 9052 fl. $11\frac{1}{2}$ pf. a $24\frac{5}{6}$ gr. fac. [8]$54\frac{3}{4}$ Ducaten.

10. Item 7361 fl. 13 gr. $1\frac{1}{2}$ pf. a $23\frac{5}{8}$ gr. f. [7]43 Ducaten 13 ß. 4 pf.

11. Item 3939 Ducaten 13 gr. a 52 Du-[ca]ten zu Leipz. pro 100 Ducati Courranti? f. 7575 Duc. courranti 10 ß. 5 pf.

12. Item 1212 Ducaten 12 gr. a 48 Du-[ca]ten pro 100 Duc. Courranti? fac. 2525 [D]ucati Courranti 10 ß. 5 pf.

13. Leipzig traßirt 2828 Rthlr. 21 gr. der [W]echsel gebet anfangs auf Nürnb. gegen [...] pro Cento Abzug/ und von dannen auf [V]enedig zu $151\frac{2}{3}$ fl. pro 100 Duc. was muß [da]selbst erleget werden? f. 2727 Ducaten [...] ß. $10\frac{1}{2}$ pf.

14. Item 3939 R. 19 gr. 6 pf. gehet de Wechsel anfangs auf Nürnb. gegen $1\frac{1}{2}$ pr Cento Lagio und von dannen auf Vene dig zu $146\frac{1}{4}$ fl. pro 100 Ducaten/ *was* be trägts daselbst? f. 4141 Ducaten 17 ß. 1 p

15. Venedig remittirt auf Leipzig 341 Ducaten 16 ß. 8 pf. a $24\frac{1}{2}$ gr. f. 3528 rtl 20 gr. 5 pf.

16. Item 1234 Ducaten 13 ß. 4 pf. a 22 gr.? fac. 1170 R. 8 gr. 8 pf.

17. Item 4567 Ducaten 3 ß. 4 pf. a 24 gr. fac 5382 fl. 15 gr. $4\frac{1}{2}$ pf.

18. Item 2345 Ducaten 17 ß. 6 pf. a 2 gr? fac. 2606 fl. 11 gr. 1 pf.

19. Item 5678 Duc. 13 ß. 4 pf. a $116\frac{2}{3}$ pro 100 Duc. fac. 6625 fl. 2 gr. 4 pf.

20. Item 6789 Duc. 13 ß. 4 pf. a $112\frac{1}{2}$ pro 100 Duc. f. 7638 fl. 7 gr. $10\frac{1}{2}$ pf.

21. Venedig traßirt 8765 Duc. 16 ß. pf. a 23 gr. f. 8400 R. 14 gr. 2 pf.

22. Item 9876 Duc. 17 ß. 6 pf. a 25 fac. 10288 R. 9 gr. $10\frac{1}{2}$ pf.

23. Item 6543 Duc. 13 ß. 4 pf. a $23\frac{5}{8}$ fac. 7361 fl. 13 gr. $1\frac{1}{2}$ pf.

24.

24. Item 7654$\frac{3}{4}$ Ducaten/ a 24$\frac{5}{6}$ gr. f. 1052 fl. 11$\frac{1}{2}$ pf.

25. Item 2525 Ducat. 10 ß. 5 pf. a 48 Ducaten pro 100 Ducat. Courranti fac. 112 Ducaten 12 gr.

26. Item 7575 Ducaten 10 ß. 5 pf. a 52 Ducat. pro 100 Ducat. Courrant? f. 3939 Ducat. 13 gr.

27. Item 1515 Ducaten 18 ß. 9 pf. der Wechsel gehet anfangs auf Nürnberg zu 15$\frac{5}{6}$ fl. pro 100 Duc. und von dannen anhero gegen 4 pro Cento Abzug/ was muß allhier davor bezahlet werden? fac. 1414 rthlr. 21 gr.

28. Item 1616 Duc. 13 ß. 4 pf. gehet der Wechsel anfangs auf Nürnb. zu 153 fl. pro 100 Duc. und von dannen anhero zu 4$\frac{5}{6}$ pro Cento Lagio f. 1717 R. 17 gr.

Franckreich.

1. Leipz. remittirt per Pariß 4186 rthlr. [illegible] gr. 9 pf. a 23$\frac{1}{4}$ gr. pro 1 Crohne esquus Soil genannt/ was beträgts daselbst? f. [illegible]21 Crohnen 40 Sols.

2. It. 5734 R. 13 gr. 8 pf. a 25$\frac{1}{3}$ gr. f. 5432 [illegible] 45 Sols.

3. Item 7400 fl. 12 gr. 1 pf. a $23\frac{3}{4}$ gr. f. 6543 Crohnen 13 ß. 4 pf.

4. Item 8884 fl. 10 gr. $4\frac{1}{2}$ pf. a $24\frac{3}{8}$ gr. fac. 7654 Crohnen 6 ß. 8 pf.

5 Item 7513 R. 15 gr. gehet der Wechsel anfangs auf Hamb. zu $15\frac{1}{2}$ gr. von dannen auf Amsterdam zu $36\frac{1}{8}$ Stüber/ und von Amsterdam auf Pariß zu 99 grot fl. pro 1 Crohne/ was beträgts allda? f. 876 Cr. 17 ß. 11 pf.

6. Item 10974 rthlr 7 gr. 4 pf. gehet der Wechsel anfangs auf Hamb. zu 17 gr. von Hamb. auf Amsterdam zu 34 Stüber/ und von dannen auf Pariß zu [illegible] grot Fl. was beträgts demnach allda? fac. 9876 Cr. 17 ß. 6 pf.

7. Leipzig traßirt auf Pariß 5401 R. [illegible] gr. 1 pf. a $23\frac{1}{3}$ gr. f. 5555 Cr. $52\frac{1}{2}$ Sols.

8. Item 7083 rthlr. 14 gr. 4 pf. 1 hlr. [illegible] $25\frac{1}{2}$ gr. fac. 6666 Cr. 55 Sols.

9. Item 8796 fl. 9 gr. 11 pf. a $23\frac{3}{4}$ gr. [illegible] 7777 Cr. 56 Sols.

10. Item 10582 fl. 2 gr. $4\frac{1}{2}$ pf. a 23 gr. [illegible] 8888 Cr. 19 ß. 6 pf.

11. [illegible]

11. Item 1110 fl. 20 gr. 5 pf. a 111⅕ fl. pro 100 Crohnen? fac. 9999 Crohnen 17 ß. 6 pf.

12. Item 9999 fl. 20 gr. 7½ pf. a 117⁶⁄₇ fl. f. 8484 Cr. 16 ß. 8 pf.

13. Pariß remittirt per Leipzig 6666 Cr. 8 ß. 4 pf. a 25½ gr. fac. 7083 rthlr. 14 gr. 4 pf. 1 hlr.

14. Item 5555 Cr. 17 ß. 6 pf. a 23⅓ gr. fi 5401 rthlr. 13 gr. 1 pf.

15. Item 7777 Cr. 8 ß. 8 pf. a 23¾ gr. fi 7696 fl. 9 gr. 11 pf.

16. Item 8888 Cr. 58½ Sols/ a 25 gr. f. 10582 fl. 2 gr. 4 pf. 1 hlr.

17. Item 8484 Cr. 50 Sols/ a 117⁶⁄₇ fl. pro 100 Ducaten f. 9999 fl. 20 gr. 7½ pf.

18. Item 9999 Cr. 52½ Sols a 111⅕ fl. pro 100 Cr. f. 1110 fl. 20 gr. 5 pf.

19. Pariß traßirt 4321 Cr. 13 ß. 4 pf. a 23¼ gr. f. 4186 rthlr. 14 gr. 9 pf.

20. Item 5432 Cr. 15 ß. a 25⅓ gr. f. 5734 rthlr. 13 gr. 8 pf.

21. Item 6543 Cr. 40 Sols / a 23¾ gr. f. 7400 fl. 12 gr. 1 pf.

22. Item 7654 Crohnen 20 Sols/ $24\frac{3}{8}$ gr. f. 8884 fl. 10 gr. $4\frac{1}{2}$ pf.

23. Item 8765 Crohnen 17 ß. 11 pf. ge-het der Wechsel anfangs auf Amsterdam zu 99 grot pro 1 Crohne/ von Amsterdam auf Hamburg zu $36\frac{1}{6}$ Stüber pro 32 ß Lüb. und von dannen auf Leipz. zu $15\frac{1}{2}$ gr. pro 33 ß. Lüb. was beträgts allhier? fac. 7813 Rthlr. 15 gr.

24. Item 9876 Crohnen $52\frac{1}{2}$ Sols/ ge-het der Wechsel anfangs auf Amsterdam zu 110 grot/von Amsterdam auf Hamb. zu $34\frac{3}{8}$ Stüber/ und von dannen anhero zu $17\frac{3}{16}$ gr. f. 10974 R. 7 gr. 4 pf.

Hispanien.

1. Leipz. remittirt per Madrit 4063 rthl. 4 gr. 3 pf. a $29\frac{1}{4}$ gr. pro 1 Ducat. was be-trägts allda? f. 3333 Duc. $331\frac{1}{3}$ Marrev.

2. Item 5679 Rthlr. 9 gr. 8 pf. a $30\frac{2}{3}$ gr. fac. 4444 Duc. $281\frac{1}{4}$ Marrevadis.

3. Item 8377 fl. 19 gr. 10 pf. a $31\frac{2}{3}$ gr. 5555 Ducaten $337\frac{1}{2}$ Marrevadis.

4. Item 10714 fl. 10 gr. 6 pf. a $33\frac{3}{4}$ gr. f. 6666 Duc. 300 Marrevadis.

5. J

5. Item 11342 fl. 17 gr. 2 pf. 1 hlr. a 145$\frac{5}{6}$ [fl]. pro 100 Ducaten? f. 7777 Duc. 350 Marrevadis.

6. It. 13702 fl. 17 gr. 9 pf. 1 hlr. a 54$\frac{1}{6}$ fl. [f.] 8888 Duc. 125 Marrevadis.

7. Leipzig trassirt per Madrit 12310 R. 2 gr. 1 pf. a 32$\frac{1}{2}$ gr. f. 9090 Duc. 312$\frac{8}{2}$ Marrevadis.

8. Item 10212 R. 16 gr. 8 pf. 1 hlr. a 30$\frac{5}{8}$ [g]r. f. 8080 Duc. 140$\frac{5}{8}$ Marrevadis.

9. Item 11223 fl. 16 gr. 4 pf. a 33$\frac{1}{3}$ gr. f. [7]070 Duc. 367$\frac{1}{2}$ Marrevadis.

10. Item 8898 fl. 10 gr. 6 pf. a 30$\frac{5}{6}$ gr. f. [6]060 Duc. 225 Marrevadis.

11. Item 6734 Rthlr. 13 gr. 4 pf. a 133$\frac{1}{3}$ R. pro 100 Duc. f. 5050 Duc. 343$\frac{3}{4}$ Mar[r]evadis.

12. Item 5163 rthlr. 8 gr. 2 pf. a 127$\frac{7}{9}$ R. [f]ac. 4040 Duc. 328$\frac{1}{8}$ Marrevadis.

13. Item 4040 Rthlr. 18 gr. 8 pf. gehet [d]er Wechsel von Leipzig auf Antorff zu [9]5$\frac{1}{4}$ grot pro 1 R. und von dannen auf Ma[d]rit zu 127 pf. fl. pro 1 Duc.? f. 3030 Du[c]aten 218$\frac{3}{4}$ Marrevadis.

14. Item 2525 rthlr. 23 gr. 6 pf. gehet der Wechsel von Leipzig auf Antorff zu 98½ grot/ und von dannen auf Madrit zu 123⅜ pf. fl. f. 2020 Duc. 293¾ Marrevadis.

15. Hispanien remittirt per Leipzig 9090 Duc. 312½ Marrevadis/ a 32½ gr. f. 12310 Rthlr. 12 gr. 1 pf.

16. Item 8080 Ducat. 140⅝ Marrev. a 30⅓ gr. 10212 rthlr. 16 gr. 8 pf. thlr.

17. Item 7070 Duc. 367½ Marrevadis/ a 33⅓ gr. f. 11223 fl. 16 gr. 4 pf.

18. Item 6060 Ducaten 225 Marrevadis/ a 30⅚ gr. ? f. 8898½ fl.

19. Item 5050 Ducaten 343¾ Marrevadis/ a 133⅓ rthlr. pro 100 Ducaten ? fac. 6734 rthlr. 13 gr. 4 pf.

20. Item 4040 Duc. 328⅛ Marrevad. a 127⅞ rthlr. fac. 5163 rthlr. 8 gr. 2 pf.

21. Item 3030 Duc. 218¾ Marrev. gehet der Wechsel aus Hispanien über Ant. zu 127 pf. fl. und von dannen anhero zu 95¼ grot ? f. 4040 rthlr. 18 gr. 8 pf.

22. Item 2020 Ducat. 293¾ Marrevadis/ gehet der Wechsel über Antorff zu

123⅜

23⅝ pf. fl. und von dannen auf Leipzig zu 8½ grot fl. f 2525 Rt. 23 gr. 6 pf.

23. Hispanien remittirt per Leipzig 3333 Ducaten 333⅓ Marrevadis / a 29¼ gr. fac. 063 Rthlr. 4 gr. 3 pf.

24. Item 4444 Duc. 281¼ Marrev. a 0⅔ gr. f. 5679 rthlr. 9 gr. 8 pf.

25. Item 5555 Ducat. 337½ Marrev. a 1⅔ gr. f. 8377 fl. 19 gr. 10 pf.

26. Item 6666 Ducat. 300 Marrev. a 3¾ gr? f. 10714½ fl.

27. Item 7777 Ducaten 350 Marrevadis / a 145⅝ fl. pro 100 Ducat. f. 11342 . 17 gr. 2 pf. 1 hlr.

28. Item 8888 Duc. 125 Marrevad. a 54⅙ fl. fac. 13702 fl. 17 gr. 9 pf. 1 hlr.

Portugall.

1. Leipzig remittirt per Lissabon 3469 Rt. gr. 6 pf. a 27¾ gr. pro 1 Ducaten? fac. 00 Ducaten 266⅔ Rees.

2. Item 4750 Rthlr. 21 gr. 4 pf. 1 hlr. a 8½ gr? fac 4000 Ducaten 300 Rees.

3. Item 6985 fl. 7 gr. 4 pf. a 29⅓ gr. f. 000 Duc. 350 Rees.

4. Item 8751 fl. 3 gr. 6 pf. a $30\frac{5}{8}$ gr. fac. 6000 Duc. 320 Rees.

5. Item 8312 R. 21 gr. 6 pf. a $118\frac{3}{4}$ Rthlr. pro 100 Duc. f. 7000 Duc. $133\frac{1}{3}$ Rees.

6. Item 9751 Rthlr. $4\frac{1}{2}$ pf. a $121\frac{7}{8}$ R. fac. 8000 Duc. $383\frac{1}{3}$ Rees.

7. Item 10001 R. 2 gr. 3 pf. gehet der Wechsel über Hamburg gegen 2 pro Cento lagio/ von Hamburg auf Antorff zu 65 grot pro 32 ß. Lüb. und von dannen auf Lissabona zu $110\frac{1}{2}$ grot pro 1 Ducaten? f. 9000 Ducat. $393\frac{3}{4}$ Rees.

8. Item 6667 R. 21 gr. 4 pf. gehet der Wechsel über Hamb. gegen 4 pro Cent Abzug/ von Hamb. auf Antorff zu 62 grot/ und von dannen auf Lissabona zu 11[illegible] grot? fac. a $2\frac{1}{2}$ Duc. 2000 Millerees 36[illegible] Rees.

9. Leipz. traßirt per Lissabona 9423 R. [illegible] gr. 6 pf. a $29\frac{3}{4}$ gr. f. 3040 Miller. 800 Rees.

10. It. 11885 R. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. a 2[illegible] gr. fac. 4050 Millerees 900 Rees.

11. It. 17973 fl. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. a 2[illegible] gr. fac. 5060 Millerees 700 Rees.

12. I[illegible]

12. Item 19994 fl. 9 gr. 2 pf. a $27\frac{2}{3}$ gr. fac. 6070 Millerees 600 Rees.

13. Item 24339 Fl. 16 gr 7 pf. 1 hlr. a $37\frac{1}{2}$ fl. pro 100 Ducaten? fac. 7080 Millerees $666\frac{2}{3}$ Rees.

14. Item 28358 fl. 17 gr. 6 pf. a $141\frac{2}{3}$ fl. 8007 Millerees 200 Rees.

15. Lissabona remittirt per Leipz. 3040 Millerees 800 Rees / a $29\frac{3}{4}$ gr. pro 1 Duc. 9423 R. 7 gr. 6 pf.

16. Item 4050 Millerees 900 Rees / a $8\frac{1}{6}$ gr. fac. 11885 R. 10 gr. $10\frac{1}{2}$ pf.

17. Item 5060 Millerees 700 Rees / a $8\frac{5}{6}$ gr. fac. 17973 fl. 10 gr. $10\frac{1}{2}$ pf.

18. Item 6070 Millerees 600 Rees / a $7\frac{2}{3}$ gr? fac. 19994 fl. 9 gr. 2 pf.

19. Item 7080 Millerees $666\frac{2}{3}$ Rees / a $37\frac{1}{2}$ fl. pro 100 Ducat. f. 24339 fl. 16 gr. pf. 1 hlr.

20. Item 8007 Millerees 200 Rees / a 141$\frac{2}{3}$ fl. f. 28358 fl. 17 gr. 6 pf.

21. Lissabona traßirt per Leipzig 9000 Ducaten $266\frac{2}{3}$ Rees / a $27\frac{3}{4}$ gr. f. 3469 Rthlr. 12 gr. 6 pf.

22. Item 4000 Ducaten 300 Rees i
$28\frac{1}{2}$ gr. fac. 4750 Rthlr. 21 gr. 4 pf. 1 hlr.

23. Item 5000 Ducaten 350 Rees / a
$29\frac{1}{3}$ gr. fac. 6985 fl. 7 gr. 4 pf.

24. Item 6000 Ducaten 320 Rees / a
$30\frac{5}{8}$ gr? f. 8751 fl. 3 gr. 6 pf.

25. Item 7000 Duc. $133\frac{1}{3}$ Rees / a 118
R. pro 100 Ducat. f. 8312 R. 21 gr. 6 pf.

26. Item 8000 Ducaten $333\frac{1}{3}$ Rees / a
$121\frac{7}{8}$ R. fac 9751 R. 4 pf. 1 hlr.

27. Item 9000 Ducaten 375 Rees / ge-
het der Wechsel von Lissabona über Am-
storff zu $113\frac{2}{3}$ grot / pro 1 Ducaten / von Am-
storff über Hamb. zu $67\frac{1}{6}$ grot pro 32 ß. Lüb.
und von dannen anhero gegen $3\frac{1}{8}$ pro Cen-
to Abzug? fac. 9751 R. 4 pf. 1 hlr.

28. Item 2000 Millerees $366\frac{2}{3}$ Rees
gehet der Wechsel von Lissabona über Am-
storff zu 120 grot / von dannen über Hamb.
zu $64\frac{1}{2}$ grot / und von Hamburg anhero
$4\frac{1}{6}$ pro Cento? fac. 6667 R. 21 gr. 4 pf.

29. Item ein Portugieß nimmt an
Wechsel 4000 Ducaten 300 Rees / (…)
solche allhier wiederum bezahlen mit. 475
Rthl

Rthlr. 21 gr. 4 pf. 1 hlr Frage/wie hoch der Wechsel geschlossen worden? f. a $28\frac{1}{2}$ gr.

Vortheil und Schaden/ auch Zurücklauffung der Wechsel.

1. Wann Leipzig auf Nürnberg wechselt a $151\frac{1}{2}$ fl. pro 100 R. Vista 3 Wochen/ was ist der Lagio pro Cento des Jahrs? f. $17\frac{1}{3}$.

Rechne also: 150 fl. geben $1\frac{1}{2}$ fl. lagio/ was 100? ferner 3 Wochen geben 1/ was 52 Wochen? Oder also: 3 Wochen geben fl. was 52 Wochen? ferner 150 fl. geben 26 fl. lagio/ was 100?

2. Item $91\frac{1}{8}$ Kr. pro 1 Rthlr. Vista 4 Wochen? f. $16\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs.

Rechne also: 4 Wochen geben $1\frac{1}{8}$ Kr. was 52 Wochen? ferner 90 Kr. geben $\frac{5}{8}$ Kr. lagio/ was 100? Oder also: 90 Kr. geben $1\frac{1}{8}$ Kr. was 100? ferner 4 Wochen geben $1\frac{1}{4}$ was 52 Wochen?

3. Item a $79\frac{5}{8}$ Kr. pro 1 fl. Meißnisch? f. $11\frac{5}{2}$.

Rechne also: $78\frac{3}{4}$ Kreutzer geben $\frac{7}{8}$ Kr
lagio/was 100? ferner 5 Wochen geben $1\frac{1}{2}$
was 52 Wochen?

4. It. Leipzig remittirt per Nürnber
a $94\frac{1}{4}$ Kr. wie hoch muß der Wechsel ü
ber 3 Monat wieder zurück kommen/ um
16 pro Cento des Jahrs zu verdienen? fa
a $90\frac{5}{8}$ Kreutzer.

Rechne also: 12 Monat geben 16/ wa
3 Monat/ ferner 104 geben 100/ was 94
Kreutzer.

5. It. Leipzig remittert per Nürnberg
$94\frac{7}{8}$ Kr. und nach 2 Mon. gehet der Wec
sel wieder zurück a 92 Kr. was ist der Ge
winn pro Cento des Jahrs? f. $18\frac{3}{4}$.

Rechne also: 2 Monat geben $2\frac{7}{8}$/ wa
12 Monat? ferner 92 geben $17\frac{1}{4}$/ was 10
Oder also: 92 geben $2\frac{7}{8}$ was 100? ferner
Monat geben $3\frac{1}{8}$/ was 12 Monat.

6. Item wann Nürnberg auf Leip
wechselt a $146\frac{14}{41}$ fl. Vista 6 Wochen/ wi
beträgt der Lagio pro Cento des Jahrs
fac. $21\frac{2}{3}$.

Rechne also: $146\frac{14}{41}$ Fl. geben $3\frac{27}{41}$ F
wi

as 100? ferner 6 Wochen geben $2\frac{1}{2}$/ was Wochen.

7. Item a $77\frac{7}{34}$ Kr. pro 1 fl. Meißnisch, listo 9 Wochen? fac $11\frac{5}{8}$.

Rechne also: $77\frac{7}{34}$ Kreutzer geben $1\frac{37}{68}$ r. was 100? ferner 9 Wochen geben 2/ as 52 Wochen.

8. It. a $86\frac{2}{3}$ Kreutzer pro 1 Rthlr. uso Monat? fac. 25. 21

9. It. Nürnberg traßiret auf Leipzig a $\frac{7}{8}$ Kr. nach 2 Monat gehet der Wech- wieder zurück mit $18\frac{2}{11}$ pro Cento des ahres Verlust/ Frage/ wie hoch die Ri- arno gewesen? fac. a 92 Kreutzer.

Rechne also: 12 Monat geben $18\frac{2}{11}$/ as 2 Monat? ferner 100 geben $96\frac{3}{3}\frac{3}{3}$/ as $94\frac{7}{8}$ Kreutzer.

10. It. Nürnberg traßiret auf Leipzig $94\frac{1}{4}$ Kr. über 3 Mon. wird der Wech- wieder zurück gesetzt a $90\frac{5}{8}$ Kr. was ist mnach der Verlust pro Cento des Jah- s? fac. $15\frac{5}{11}$.

Rechne also: 3 Monat geben $3\frac{5}{8}$/ was Monat? ferner $94\frac{1}{4}$ Kr. geben $14\frac{1}{2}$ Kr.

Ver-

Verlust/was 100? Oder also: $94\frac{3}{4}$ Kr. ge ben $3\frac{5}{8}$ Kr. was 100? ferner 3. Monat ge ben $3\frac{11}{3}$. Verlust/was 12 Monat?

11. Wann Leipzig auf Dantzig wechsel a 325 fl. Polnisch pro 100 R. uso 8. Mo nat/ was beträgt der lagio pro Cento des Jahrs? fac. $12\frac{1}{2}$.

12. It. a $91\frac{7}{8}$ gr. Poln. pro 1 Rthlr. uso 2 Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

13. It a $81\frac{3}{8}$ gr. Poln. pro 1 fl. Meißn uso $3\frac{1}{5}$ Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

14. Item Leipzig remittirt per Dantzig a $96\frac{1}{4}$ gr. und nach 4 Monat wird der Wechsel wieder zurück gesetzt a $92\frac{2}{5}$ gr. Poln. was beträgt der Verdienst pro Cen to des Jahrs? fac. $12\frac{1}{2}$.

Rechne also: $92\frac{2}{5}$ gr. geben $96\frac{1}{4}$ gr. was 100? ferner 4 Monat geben $4\frac{1}{6}$ /. was 12 Monat? Oder machs nach vorher gegebe ner Instruction.

15. Item Leipzig remittirt per Dantzig a $96\frac{1}{4}$ gr. Poln. wie hoch muß der Wechsel über 4 Monat wieder zurück gesetzt werden um $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs zu verdienen? f. a $92\frac{2}{5}$ gr. Poln.

16

16. Item Leipzig remittirt per Dantzig $96\frac{1}{4}$ gr. Polnisch/ von Dantzig gehet der Wechsel wieder zurück a $92\frac{2}{5}$ gr. mit $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Gewinn/ Frage/ wann die Ritourno geschehen? fac. über 4 Monat.

Rechne also: 100 geben $12\frac{1}{2}$/ was $92\frac{2}{5}$? Ferner $11\frac{11}{20}$ geben 12 Monat/ was $3\frac{17}{20}$?

17. It. wann Dantzig auf Leipzig wechselt a $293\frac{43}{49}$ fl. Poln. pro 100. rthlr. uso 2 Monat/ was beträgt das Auffgeld pro Cento des Jahrs? fac. $12\frac{1}{2}$.

18. It. zu $85\frac{1}{3}$ gr. Poln. pro 1 rthlr. uso 2 Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

19. Item Dantzig traßirt auf Leipzig/ 96 gr. Poln. nach $4\frac{1}{2}$ Monat gehet der Wechsel wieder zurück mit $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Verlust / Frage / wie hoch die Ritourno gewesen? fac. $91\frac{1}{2}$ gr.

20. Item Dantzig traßirt auf Leipzig 96 gr. über $4\frac{1}{2}$ Monat wird der Wechsel wieder zurück gesetzt zu $91\frac{1}{2}$ gr. was ist demnach der Verlust pro Cento des Jahrs? fac. $12\frac{1}{2}$.

21. It.

21. It. Dantzig trassirt auf Leipzig z
96 gr. hernach wird der Wechsel wiede
zurück genommen zu $91\frac{1}{2}$ gr. mit $12\frac{1}{2}$ pr
Cento des Jahrs Verlust/ Frage/ wie vi
Zeit geschehen sey? fac. $4\frac{1}{2}$ Monat.

Rechne also: 100 geben $12\frac{1}{2}$/ was 96 g
ferner 12 gr. geben 12 Monat/ was $4\frac{1}{2}$ g

22. Wann Leipzig auf Cölln wechs
zu $41\frac{1}{4}$ L. Fläm. pro 100 R. uso 3 Monat
was thut der Lagio pro Cento des Jahrs
fac. $12\frac{1}{2}$.

23. Item a 51 Stüber pro 1 Rthlr. uso
Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

24. Item a $43\frac{3}{4}$ Stüb. pro 1 fl. Meis
uso 4 Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

25. Item wann Cölln auf Leipzig wec
selt a $37\frac{1}{2}$ L. Fläm. pro 100 Rthlr. uso
Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

26. It. a 45 Stüber pro 1 Rthlr. uso
Monat? f. $12\frac{1}{2}$.

27. Item a 40 Stüber pro 1 fl. Meis
uso $4\frac{4}{7}$ Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

28. Leipzig wechselt auf Hamburg a
gr. uso 3 Mon. was thut der lagio p
Cento des Jahrs? f. $12\frac{1}{2}$. Rec

Rechne also: 16 gr. geben $\frac{1}{2}$ gr. was 100
rner 3 Monat geben $3\frac{1}{8}$ / was 12 Monat?
oder also: 3 Monat geben $\frac{1}{2}$ gr. was 12
Monat? ferner 16 gr. geben 2 gr. was 100.

29. Item Leipzig wechselt auf Ham-
urg a uso 3 Monat / mit $12\frac{1}{2}$ pro Cen-
des Jahrs Gewinn / Frage / wie hoch
er Wechsel geschlossen worden? fac. a
; gr.

Rechne also: 12 Monat geben $12\frac{1}{2}$/was 3
Mon. ferner $103\frac{1}{8}$ geben 100 / was $16\frac{1}{2}$ gr.

30. Item Leipzig wechselt auf Hamb.
16 gr. mit $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Ge-
inn / Frage / wie viel Zeit gegeben wor-
en? fac. 3 Monat.

Rechne also: 100 geben $12\frac{1}{2}$/ was 16 gr.
rner 2 gr. geben 12 Monat / was $\frac{1}{2}$ gr.

31. Item Hamburg wechselt auf Leip-
g a $17\frac{7}{8}$ gr. uso 8 Monat? fac. $12\frac{1}{2}$ pro
Cento des Jahrs.

Rechne also: $16\frac{1}{2}$ gr. geben $1\frac{3}{8}$ gr. was
00. ferner 8 Mon. geben $8\frac{1}{3}$? was 12 Mon.
Oder also: 8 Mon. geben $1\frac{3}{8}$/ was 12 Mon.
rner $16\frac{1}{2}$ gr. geben $2\frac{1}{16}$ gr. was 100.

32. It.

32. It. Hamburg wechselt auf Leipzi a uso 8 Monat / gegen $12\frac{1}{2}$ pro Cento de Jahrs Gewinn / Frage / wie hoch de Wechsel gestiegen? fac. a $17\frac{7}{8}$ gr.

Rechne also: 12 Monat geben $12\frac{1}{2}$/was Monat? ferner 100 geben $108\frac{1}{3}$ was $16\frac{1}{2}$ g

33. It. Hamburg wechselt auf Leipzi a $17\frac{7}{8}$ gr. gegen $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jah Gewinn / Frage / wie viel Zeit gegebe worden? fac. 8 Monat.

Rechne also: 100 geben $12\frac{1}{2}$ / was 16 gr? ferner $2\frac{1}{16}$ gr. geben 12 Monat / wa $1\frac{3}{8}$ gr?

34. Leipzig wechselt auf Londen a 10 pro 1 L. Sterl. uso 2 Monat / was th der lagio pro Cento des Jahrs? f. $14\frac{2}{5}$.

35. Item Leipzig wechselt auf Londe a uso 2 Monat gegen $14\frac{2}{5}$ pro Cento de Jahrs Gewiñ/Frage/wie hoch der Wech sel geschlossen worden? f. a $104\frac{1}{6}$ gr.

36. Item Leipzig wechselt auf Londe a $104\frac{1}{6}$ gr. gegen $14\frac{2}{5}$ pro Cento des Jahr Gewinn / Frage / wie viel Zeit gegebe worden? f. 2 Monat.

37.

37. Item Londen wechselt auf Leipzig 109⅙ gr. u so 2¼ Monat/ was thut der la- o pro Cento des Jahrs? f. 12½.

38. Item Londen wechselt auf Leipzig uso 2¼ Monat/gegen 12½ pro Cento des ahrs Gewin/Frage/wie hoch der Wech- l geschlossen worden? f. a 109⅙ gr.

39. Item Londen wechselt auf Leipzig a 9⅙ gr: gegen 12½ pro Cento des Jahrs ewinn / Frage / wie viel Zeit gegeben orden? f. 2¼ Monat.

Zugabe.

1. Regula Alligationis.

Die Regul ist eine künstliche Vermi- zung mehrerley Materien von unglei- er Würde/um dadurch zu einen begeh- gen Inhalt zu gelangen. Worbey drey- ley in gute Obacht zu nehmen/ als 1. das ledium; oder der begehrige Inhalt/ 2. e extrema/ oder Materien/so man mi- hen will/ und 3. die differentz/ so zwi- jen dem medio und extremis zu be- iden.

Erster

Erster Unterschied.

Wie man einen Zusatz vom Kupff thun müsse / wann die gantze Materie de medio an Würde überlegen / als:

1. Ein Goldschmiedt hat ein Stück Lötig Silber von 27 Marck / will es ve ringern / und die Marck auf 9 Lot bringe Frage / wie viel er Kupffer zusetzen müss fac. 9 Marck. Setz 9 Lot / als das medium zur lincken Hand / und die Würde des Si bers nehmlich 12 Lot gegen über zur rechte Hand etwas hinauffwerts / an statt de Kupffers aber / weil es an Silber nicht hält / ein o darunter; hernach nimm o / de Inhalt des Kupffers bedeutend / vom me dio, und setz die Differentz / nehmlich 9 / ne ben den Inhalt des Silbers / ferner nimm auch das medium vom Inhalt des Si bers / und setz die Differentz oder den Re neben das Kupffer / und rechne endlich als 9 Lot Silber geben 3 Lot Kupffer / was 27 Marck Silber? Probier es also: 1 Marc hält 12 Lot / was 27 M? weiter 1 M. häl 9 Lot / was 36 M. weil nun die Product

ein

ander gleich seyn/ so ist es recht gemacht.
tehet abgesetzt also:

Lot.

	12 S	9 S.
Medium 9	0 K	3 K.

Lot S		Lot K		M. S.
9	———	3	———	27

fac. 9 M. K.

Proba:

Marck		Lot		Lot.
27	‥ a	12.	fac.	324.
36	‥ a	9.	fac.	324.

2. Item ein Gold-Arbeiter hat Silber 15 Lot fein/ will davon 60 Marck zu-nmen schmeltzen/ und so viel Kupffer zu-sen/ daß die M. 12 Lot fein halte/ Frage/ e viel er eines jeden nehmen müsse? fac. M. Silber und 12 Marck Kupffer.

Alligir wie zuvor/ hernach Summire residua, und rechne weiter also: 15 t Silber und Kupffer geben 12 Lot ilber und 3 Lot Kupffer/ was 60 Marck ilber und Kupffer?

Probir es also; 1 M. giebt 12 Lot/ was

60

60 M. ferner 1 M. giebt 15 Lot/ was 4
M. Oder also: 12 Lot geben 1 M. was
mahl 48 Lot? Oder 60 M. geben 15 ma
48 Lot/ was f. M.

3. It. ein Müntzmeister soll 2460 Rt
verfertigen/ und jeder 2 Lot schwehr w
gen/ bekommt darzu Brandsilber/ hält d
M. 15 Lot/ 1½ Qu. fein/ Frage/ wie viel
dessen nehmen/ und noch Kupffer darz
setzen müsse/ daß die beschickte M. 14 L
fein halte? f. 280 Marck Silber/ und 27
M. Kupffer.

Dividir die Summa der Rthlr. durch
so kommen 307½ M. nachmahls gebrau
dich nechst vorhergehender Instruction.

4. Item einer will 105 Marck zu 8 L
beschickten/ hat darzu zweyerley Silbe
hält des ersten die M 13 Lot/ und des an
dern 11 Lot fein/ Frage/ wie viel er von je
dem/ auch von Küpffer darzu nehmen mü
sse? fac. eines jeden 35 Marck/ oder des e
sten 24/ des andern 48/ und des Kupffer
33 Marck.

Nimm 0. von 8 bleiben 8/ solche setz n
bey

[illegible]13 und 11/ hernach nimm das Medium [illegible] 13 und 11/ restiren auch 8/ solche setz ne[illegible] [illegible]o; hierauff summir/ und operir end[illegible] also: 24 Loth geben 8 Loth eines jeden/ [illegible] 105 Marck? Oder setz 8 neben 13/ und [illegible] Duplum/ nehmlich 16 neben 11/ her[illegible] [illegible]h duplir auch die Differentz des andern [illegible]lbers/ und thue darzu die Differentz [illegible] ersten/ das Collect setz neben o. endlich [illegible]mir 2c. Stehet also:

	13	8.	
8	11	16.	
	o	11.	

M.

—— 105 ——

M.

8	24	A
16	48	B
11	33	C
	Loth	

[illegible] Proba:

24 • • • • à 13 Loth? fac. 312
48 • • • • à 11 Loth? fac. 528
Summa 840

[illegible]

105 • • à 8 Loth? fac. 840 Loth.

5. Item ein Gastwirth kaufft einen Ey[illegible] [illegible] Wein vor 13 Rthlr. verkaufft davon

die Kanne hinwiederum vor 4 gr. 6
und gewinnet in allem 2 Rthlr. Frage
viel Wasser er zu Weine gemacht ha
fac. 16 Kannen.

Thue den Gewinn zum Einkauffe,
nach vermehr 64 Kannen mit $1\frac{7}{8}$ R.
dividir 15 R. durch 64 und alligir.

Stehet also:

R.	15	12 gr.	$1\frac{5}{8}$	$4\frac{1}{2}$
12	0	3. Oder $4\frac{1}{2}$	0	$1\frac{1}{8}$
$4\frac{1}{2}$	——	64	——	$1\frac{1}{8}$

f. 16 K. Wasser.

K. Wein	K. Wasser	K. Wei
12 ——	3 ——	64

f. 16 K. [illegible]

6. Item ein Müntz-Meister will 2
Silber von 24 Marck zu 13 Loth / und
Marck zu 11 Loth fein zusammen sch
tzen / Frage wie viel Kupffer darun
nehmen müsse / daß die Marck 8 Loth
halte? fac. 33 Marck.

Rec

Rechne anfangs / was beyde St. Sil-
: unter einander gemischt an feinem
ilber erhalten / also: Vermehr 24 Marck
t 23 / und 48 Marck mit 11 Loth / die Pro-
cta summir / und theil ab durch 72 M.
nach alligir / und rechne endlich also: 8
arck geben $3\frac{2}{3}$ Marck Kupffer / was 72
: Oder scheide anfangs das Silber und
upffer / so in den 72 Marcken verhanden /
n einander / so kommen $52\frac{1}{2}$ Marck lau-
r Silber / und $19\frac{1}{2}$ M. Kupffer / hernach
igir die M. lauter Silber mit Kupffer /
ß die M. auff 8 Loth komme / und rechne
eiter also: 8 Loth Silber geben 8 Loth
upffer / was $52\frac{1}{2}$ Marck Silber? vom
roduct nimm $19\frac{1}{2}$ Marck Kupffer / so ist
r Zusatz des Kupffers gefunden.

7. It. ein Müntzmeister will ein Werck
on 96 Marck zurichten / und darzu lauter
Silber und Kupffer nehmen / daß die M.
$\frac{1}{2}$ Loth fein halte / Frage / wie viel eines
den darzu kommen müsse? fac. 57 Marck
Silber und 39 Marck Kupffer.

8. It. ein Müntzmeister hat ein We[rck]
zugerichtet / wiegt 36 Marck / und soll [da-]
von jede Marck 9 Loth fein halten / be[fin-]
det aber in der Prob am gantzen Wer[ck 9]
Loth zu viel / Frage / wie viel er Kupffer [zu-]
setzen müsse / daß die Marck 9 lötig wer[de?]
fac. 1 Marck.

Rechne also: 36 Marck halten 9 Loth [zu]
viel / was 1 Marck? ferner 9 Loth geb[en 1]
Loth Kupffer / was 36 Marck?

9. Item ein Werck wiegt 60 Ma[rck /]
davon soll die Marck 9¾ Loth fein hal[ten /]
Wann nun am gantzen Werck 15 Lot[h zu]
viel befunden würden / und das W[erck]
sein Gewicht unveränderlich behalten [sol-]
te / Frage / wie viel man davon abschla[gen]
und hingegen Kupffer zusetzen müsse? [fac.]
1½ Marck.

Rechne also: 10 Loth geben ¼ Loth / w[as]
60 Marck?

10. Item ein Müntzmeister schmelt
ein St. Silber von 31 Marck zu 14 Lo[th]
fein / thut noch ein ander Stück zu 12 L[oth]
fein / und so viel Kupffer darzu / daß er d[...]

Werck von 80 Marck zu 8 Loth fein zu-
sammen bringet / Frage wie viel er von ge-
meldetem Silber und Kupffer darzu ge-
nommen habe? fac. 16 Marck Silber und
Marck Kupffer.

Rechne also: 8 Loth Silber geben 1 M.
vermischt / was 14 mahl 32 Loth? das Pro-
duct nimm von 80 Marck / und besiehe /
was der Rest an Silber zu 12 Loth und
Kupffer betrage. Endlich nimm das Col-
lect beyderley Silbers von 80 Marck / so
bleiben 32 Marck an Kupffer.

Proba: thue 14 mahl 32 zu 12 mahl 16 /
das Collect dividir durch 80.

11. It. einer verkaufft 16 Marck Gold /
darunter an Zusatz noch einmahl so viel
Silber / als Kupffer / bekommt vor die
Marck fein Silber $7\frac{1}{2}$ Rthlr. und vor das
Karath fein Gold $3\frac{1}{4}$ Rthlr. löset also aus
allem 810 Rthlr. Frage / was jede Marck
Gold / Silber und Kupffer gehalten ha-
be? fac. 13 Kar. Gold / 6 Karath Silber /
und 3 Karath Kupffer.

Alligir den Werth der feinen Marck

Goldes und Silbers mit Kupffer geg dem Werth der gemischten M. nehmli $50\frac{5}{8}$ Rthlr. also: Setz die Differentz d Kupffers/samt dem Duplo der Differ des Silbers neben den Werth des G des und die Differentz des Goldes ne das Kupffer/ derselben Duplum aber n ben den Werth des Silbers/ nachma operir/wie gebräuchlich.

Ander Unterschied.

Wie man/ so das Medium der gan Materie an Würde überlegen/ einen Z satz von lauterm Silber thun solle.

12. Ein Müntzmeister hat 11 lötig S ber/ wie viel fein Silber muß er zu Marck nehmen/daß es 14 lötig werde! 24 Loth.

Setz an statt des feinen Silbers 16 und alligir also: nimm 14 von 16/den R setz neben 11/hernach nimm 11 von 14 u setz den Rest neben 16. hierauff rechne a 2 L. gemischt geben 3 Lot fein/was 16 L.

Proba: thue 11 mahl 16 zu 16 mahl das Collect dividir durch 40.

13. It

13. Item einer will von 8 lötig und fei-
n Silber eine Marck mischen / Frage/
e viel er eines jeden nehmen müsse / daß
11 lötig werde? fac. 10 Loth des 8 lötigen/
d 6 Loth des feinen.
Nach der Alligation rechne also: 8 Loth
ben 16 Loth/was 5 rc. Proba: Dividir
mahl 10 zu 16 mahl 6 durch 16.

14. Item einer hat 60 Marck 6 lötig
letall/will es um 4 Loth verbessern/Fra-
/wie viel fein Silber er darzu setzen müs-
? fac. 40 Marck.

15. It. einer hat ein Stück 6 lötig Sil-
er von 60 Marck / will davon etliche M.
bschlagen / und an dessen statt so viel fein
Silber hinzu setzen / daß es 10 lötig werde/
uch das Stück sein voriges Gewicht be-
alte / Frage / wie viel er abschlagen / und
dafür hinzu setzen müsse? fac. 24 M.

16. It. einer beschickt ein Werck von 60
M. Silber/befindet aber durchs probiren/
daß das gantze Werck 20 Loth zu wenig
halte/ Frage / wie viel er noch fein Silber
zusetzen müsse/ daß die M. vor 11 L. fein be-
stehe? fac. 4 M. fein.

In der Alligation nimm $10\frac{2}{3}$ von 11/un 11 von 16 / und rechne darnach also: 5 Lo geben $\frac{1}{3}$ Loth fein/was 60 Marck?

Proba: Dividir $10\frac{2}{3}$ mahl 60 zu 16 m 4 durch 64.

17. Item einer hat 60 M. Silber um Lot zu geringe befunden/will demnach v dem gantzen Werck ein Stück abschlage und an dessen Statt so viel fein Silb hinzu setzen / daß es 11 lötig werde / Frag wie viel dessen seyn müsse? fac. $3\frac{3}{4}$ M.

Proba: Dividir $10\frac{2}{3}$ mahl $56\frac{1}{4}$ zu mahl $3\frac{3}{4}$ durch 60.

18. Item einer hat viererley Silber/a 15 Marck 8 lötig / 17 M. 10 lötig / 20 M. lötig / und 28 M. 15 lötig / will darunte viel fein Silber thun/daß die Marck 14 lö tig werde/Frage/wie viel er dessen nehme müsse? fac. 75 M.

Vermehr jede Post mit ihrem Hal das Collect der Producten theil ab durc die Summa aller Posten / so kommt da extremum minus &c.

Drit

Dritter Unterschied.

Wie man die Materien / so theils bes- / theils auch geringer seyn / als das Me- um/mit einander vermischen soll.

19 Ein Goldschmied hat zweyerley Sil- r zu 15 und 7 Loth fein/ davon will er eine Marck mischen/die soll 9 Loth halten/Fra- / wie viel er ieder Gattung darzu neh- en müsse? fac. der ersten 4 und der an- rn Gattung 12 Loth.

20. Item einer hat zweyerley Silber/ ilt des ersten die Marck 14 Loth / und des ndern 8 Loth fein/hiervon will er ein 10 lö- g Werck von 48 Marck verfertigen/Fra- / wie viel er eines ieden nehmen müsse? ac. des ersten 16/ und des andern 32 M.

21. Item einer hat zweyerley Wein/des rsten die Kanne zu $5\frac{1}{2}$ gr. und des andern $3\frac{1}{2}$ gr. will davon einen Eymer mischen/ aß die Kanne auff 4 gr. komme / Frage/ wie viel er eines ieden nehmen müsse? fac. es ersten 16/und des andern 48 Kannen.

22. Item einer hat zweyerley Korn zu

28 und 25 gr. will davon einen Wispel zu sammen schütten / daß der Scheffel 27 g werth sey / Frage / wie viel er eines iede darzu nehmen müsse? fac. des ersten 1 und des andern 8 Scheffel.

23. Item einer hat dreyerley Silbe als: 15 Marck 12 lötig / 21 Marck 10 löti und 24 Marck $7\frac{1}{2}$ lötig / will solches zusam men schmeltzen / Frage / wie viel er $5\frac{1}{2}$ lötig dazu setzen müsse / daß es 8 lötig werde? fac 36 Marck.

24. It. zween Kauffleute legen in Com pagnia 960 rthl. handeln damit und brin gen zusammen 1200 rthlr. als sie nun sic darein theilen / bekommt der erste 4 rthl vor 3 R. und der ander 9 vor 8 R. Capita Frage / wie viel ieder gelegt habe? fac. de erste 576 rthl. und der ander 384 rthl.

Such anfangs das medium durch Ab theilung 1200 in 960. hernach dividir 4 durch 3 R. und 9 durch 8 R. die Producta alligir.

25. It. ein Müntzmeister hat ein Werck zugerichtet von 72 Marck / soll die Marck

12 lö

lötig seyn / befindet aber nach der Pro-
be / daß das gantze Werck um 9 Lot fein zu
viel halte / Frage / wie viel er 10 lötig Sil-
ber hinzu setzen müsse / daß es den begehrt-
en Halt erlange? fac. $4\frac{1}{2}$ Marck.

26. Item einer hat ein Werck von 72
Marck verfertiget / und im Probiren be-
funden / daß es 9 Loth zu wenig gehalten /
Frage / wie viel er 14 lötig Silber habe
hinzu setzen müssen / daß die Marck vor 12
Loth fein bestanden? fac. $4\frac{1}{2}$ Marck.

27. Item einer hat ein Werck von 72
Marck beschickt / und durchs Probiren
daran 9 Loth fein zu viel befunden / nach-
mahls aber ein Stück davon abgeschla-
gen / und an dessen Statt anders von $10\frac{1}{2}$
Lothen hinzu gesetzt / daß er die Marck auff
12 Loth gebracht / Frage / wie viel dessen ge-
wesen? fac. $4\frac{1}{2}$ Marck.

28. Item der König Hieron gelobte
dem Apollini eine Crone von lauterm Gol-
de zu opffern. Der Goldschmied aber /
als er solche Crone verfertigte / verfälschte
das Gold mit Beysatz von Silber; Der

König solchen Betrug vermerckend/wol
die Crone/weil sie künstlich gemacht wa
nicht zerbrechen und umschmeltzen lasse
sondern das Gold an andern Kleinodie
erstatten; befahl demnach dem Archim
di durch seine Kunst den Beysatz des Si
bers zu erforschen. Dieser satzte ein sub
til kupffern Gefäß mit Wasser gefüllet i
eine Wagschale/ und senckte darein d
Crone/ wie auch ein Stück lauter Gol
und Silber von gleichhaltendem Ge
wicht/ iedes besonders/ doch daß iede
Stück vom Wasser bedeckt wurde/ un
wugte hernach das ausgelauffene Wa
ser/iedere Portion besonders/ und erfund
also den Betrug und Zusatz des Silbe
Wann nun gemeldte Crone 10 Marc
und das davon ausgelauffene Wasser 8
Untze/ vom Stück Silber 12 Untzen/ und
vom Stück Gold 8 Untzen gewogen hät
te/ wie viel Silber wäre demnach unte
die Materie der Crone gemischet worden
fac. 1½ Marck.

8. Gold

8 Gold | $3\frac{1}{2}$
$8\frac{1}{2}$ 12 Silb. | $0\frac{1}{2}$

| M.
4 ——— $\frac{1}{2}$ ——— 10

f. $1\frac{1}{4}$ M. Silber.

29. Item einer verkaufft 3 Wispel Weitzen und Korn vor 101 Rthlr. 1 Ort/bekömt vor den Scheffel Korn 27 gr. und vor den Scheffel Weitzen 45 gr. Frage/wie viel eines ieden gewesen? fac. 45 Scheffel Korn/und 27 Scheffel Weitzen.

Suche anfangs das Medium also: 72 Scheffel gelten $101\frac{1}{4}$ rthlr. was 1 Scheffel? hernach alligir ꝛc.

30. Item ein Müntzmeister will Groschen müntzen/und darzu nehmen 15 M. 5 lötig/17 Marck 6 lötig/ und dann noch so viel 10 lötig/ damit die Marck auff 8 Loth fein komme/ Frage/ wie viel dessen seyn müsse? fac. $39\frac{1}{2}$ Marck.

31. Item ein Goldschmid hat dreyerley Silber/hält A 12 Lot/B 9 Lot/und C 7 Lot

Aa 7 fein/

fein; will davon 48 Marck zu 10 Loth fein zusammen setzen / Frage / wie viel er eines jeden nehmen müsse? fac. A 24 M. B 12 M. und C auch 12 Marck.

Alligir also: setz die Differentz des A neben B und C. hingegen auch die Differentz B und C neben A / hernach summir / und rechne endlich also: 8 geben 48 Marck / was 4 A 2c.

32. It. einer hat dreyerley Gold / hält A 18 / B 20 / und C 22 Karath fein / will davon 30 Untzen zu 21 Karath zusammen setzen / Frage / wie viel er von jedem nehmen müsse? fac. A 5 / B 5 und C 20 Untzen.

33. Item einer hat 25 M. 10 lötig Silber / will des 14 / 12 und 8 lötigen so viel darzu setzen / daß es ein Werck von 75 M. 10 lötigem Silber werde / Frage / wie viel er eines jeden darzu nehmen müsse? fac. 10 M. 14 lötig / 10 M. 12 lötig / und 30 M. 8 lötiges.

Proba: Dividir 14 mahl 10 zu 12 mahl 10. 8 mahl 30 / und 10 mahl 25 durch 75: Oder 2 mahl 14 zu 2 mahl 12 und 6 mahl 8 durch 10.

34. Item 60 Personen/Männer/Weiber und Kinder haben in einer Pfingstzeche drey Faß Bier/iedes zu 5 rthlr. ausgetruncken/hierzu hat ein Mann 8/ein Weib 5 und ein Kind 3 gr. zahlen müssen/ Frage/ wie viel iedes Geschlechts Personen gewesen? fac. 30 M. 15 W. und 15 Kinder.

35. Item 3 Kauffleute legen in Compagnia 2970 rthlr. B legt 3 mahl so viel/ als C. handeln damit/ und bringen zusammen 9960 rthlr. Als sie nun sich darein theilen/ bekommt A 3 R. vor 2. B 7 vor 6 und C 9 vor 8 R. Frage/wie viel ieder gelegt habe? fac. A 1530 / B 1080 und C 360 rthl.

Die Differentz A und B triplir ꝛc.

36. Item einer hat viererley Silber/ hält A 6. B 8. C 10. und D 14. Loth fein/ will von solchem 54 M. zu 12 Loth fein zusammen setzen/ Frage/ wie viel er eines ieden nehmen müsse? fac. A 6. B 6. C 6. und D 36 M.

Weil unter diesen viererley Silber nur eines/ nehmlich D / besser ist / als das Medium / so setze das Collect der ersten 3 Diffe-

Differentien neben D/und die Differentz des D neben A/B und C/rc.

37. Item einer hat viererley Silber zu 15/13/11 und 5 Lot fein zusammen geschmeltzet/ daß also das gantze Werck gewogen 54 Marck zu 9 Lot fein/ Frage/wie viel eines ieden gewesen? fac. des A B C iedes 9 und D 27 Marck.

38. Item einer hat viererley Silber/ als: 15/13/10 und 8 lötiges/ will daraus 20 Marck zusammen schmeltzen / iedoch des andern so viel nehmen/ als des ersten / und des vierdten so viel/als des dritten/Frage/ wie viel eines ieden darzu kommen müsse/ daß die Marck 12 lötig werde? fac. des ersten und andern 6/ des dritten und vierdten aber 4 Marck.

Addir die Differentz C/D/ das Collect setz neben A/B/ addir auch die Differentz A/B/ und setz das Collect neben C/D rc.

39. Item einer hat viererley Silber zu 14/13/11 und 9 Loth fein / will davon 76 Marck zusammen setzen / iedoch des B 2/ und des C 3 mahl so viel nehmen / als des

A/

A / Frage / wie viel eine Tiedern Derzu kommen müsse / daß die Marck 10 lötig werde? F. A 4 / B 8 / C 12 / und D 51 Marck.

Setz die Differentz D neben A / das Duplum neben B / und das Triplum neben C / ingleichen die Differentz A / das Duplum der Differentz B / und das Triplum C in einer Summa neben D 2c.

40. Item einer hat viererley Silber zu 15/12/ 9 und 7 Lot fein / will davon 66 Marck 11 lötiges zusammen setzen / auch des B so viel / als des A / und des D so viel / als des C nehmen / Frage / wie viel eines jeden darzu kommen müsse? fac. des A und B 18 / des C und D 15 Marck.

Setz das Collect der Differentz A B neben C D / und das Collect C D neben A B 2c.

41. Item ein Rothgiesser hat viererley Metall zu 10/ 13/ 18 und 20 rthlr. den Centn. soll daraus ein Epitaphium $22\frac{1}{2}$ C. schwer zu 360 Rthlr. zurichten / Frage / wie vieler eines jeden darzu nehmen müsse? fac. A 3 / B 6 / C 9 und D $4\frac{1}{2}$ Cent.

Alle

Alligir A mit C/und B mit D.

42. Item einer will vor 450 R. viererley Weine einkauffen/als: Dreßdner/den Eymer zu 10 Rthl. Fränckisch zu 14 Rthlr. Rheinisch zu 21 R. und Spanisch zu 28 R. Frage/wie viel er eines ieden nehmen könne/daß ihm der Eymer durcheinander vor 18 Rthlr. zu stehen komme? fac. 10 Eymer Dreßdner/3 E. Fränckisch/4 E. Rheinisch/und 8 E. Spanisch.

Alligir A mit D/und B mit C/2c. hernach rechne also: 18 R. geben 1 Eymer/was 450 R. 2c.

43. Item einer hat viererley Saffran zu 6. 7. $8\frac{1}{2}$ und 9 R. das ℔. / verkaufft das ℔. durch einander vor $8\frac{1}{4}$ R. löset aus allem $2887\frac{1}{2}$ R. und gewinnet daran $262\frac{1}{2}$ Rthlr. Frage / wie viel eines ieden insonderheit gewesen? fac. des A 125 ℔. B 50 ℔. C 100 ℔ und D 75 ℔.

Such das Medium also: $8\frac{1}{4}$ R. geben 1 Pfund / was $2887\frac{1}{2}$ Rthlr. ferner 350 Pfund geben $2887\frac{1}{2}$ R. Einkauffs weniger $262\frac{1}{2}$ Rthlr. was 1 Pfund? Hierauff alligir A mit C D/und B mit C.

44.

44. Item einer hat sechserley Silber zu 14/ 12/ 10/ 8/ 6 und 4 Loth/ will davon 180 Marck zusammen schmeltzen / daß die Marck 9 löthig werde/ Frage/ wie viel er eines jeden nehmen müsse? sag des

1sten	2dern	3ten	4ten	5ten	6sten
30.	30.	30.	30.	30.	30.
10.	30.	50.	50.	30.	10.
30.	50.	10.	10.	50.	30.
50.	10.	30.	30.	10.	50.
24.	24.	30.	48.	48.	6.
6.	48.	48.	30.	24.	24.
36.	18.	36.	36.	18.	36.
20.	40.	30.	30.	40.	20.
40.	30.	20.	20.	30.	40.
30.	20.	40.	40.	20.	30.
9.	9.	72.	72.	9.	9.
15.	30.	60.	20.	35.	20.
[illegible]	[illegible]	120.	60.	30.	[illegible]
25.	30.	35.	35.	30.	25.
10.	20.	60.	60.	20.	10.

Alligir (1) A B C mit D E F. (2) A mit D/ B mit E/ und C mit F. (3) A mit E/ B mit F/ und C mit D. (4) A mit F/ B mit D/ und C mit E. (5) A B mit D E/ und

und C mit F. (6) A mit D/ und B C mit E F. (7) A C mit D F/ und B mit E. (8) A mit D E/ B mit E F/ C mit F D; oder A B mit E/ B C mit F/ und C A mit D. (9) A mit E F/ B mit F D/ C mit D E; oder A B mit F/ B C mit D/ und C A mit E. (10) A mit D F/ B mit D E/ C mit E F; oder D mit A B/ E mit B C/ und F mit C A. (11) A B mit D/ und C mit E F. (12) A mit E/ B C mit D F/ und C mit E zu 2 mahlen. (13) A C mit D E/ B mit F/ und D mit B zu 2 mahlen. (14) A B mit D E/ B C mit E F/ und A C mit D F. (15) A B C mit D E F/ B mit E zu 3 mahlen/ und C mit D zu 45 mahlen.

2. Folget noch ein ander Modus Alligationis, so von den Arithmeticis Regula Cœcis oder Virginum genannt wird.

Procedir also: 1. Die Austheilungs-Zahl oder Summa der Materie sey voran

an gegen die lincke Hand. 2. Die Bedingungs-Zahlen in die Mitten unter einander / doch also / daß die grössere Zahl oben / und die kleinere unten zu stehen komme. 3. Die Product-Zahl / oder den begehrten Innhalt der gantzen Summa hindan gegen die rechte Hand / und besiehe nachmahls / ob solche mit dem Mittlern einerley Benennung habe / wo nicht / so reducir. 4. Vermehr die Austheilungs-Zahl mit der kleinern Bedingungs-Zahl / das Aggregatum nim von der Product-Zahl. 5. Nim die kleinere Bedingungs-Zahl von den grössern / die Residua setz neben ihre Zahlen. 6. Dividir den Rest der Product-Zahl durch das grössere residuum der Bedingungs-Zahlen / doch also / daß vor die andern Residua, wann derer vorhanden / auch etwas zu theilen; in der letzten Theilung aber nichts übrig bleibe. 7. Das Collect der gefundenen Quotienten nimm von der Austheilungs-Zahl / der Rest gibt den letzten Quotienten. Wann aber das Collect grösser wäre / als die Austheilungs-

lungs-Zahl/ so müste man die Abtheilung ändern/und die grössern Theiler mehrma nehmen/als:

1. Einer hat 15 lötig Silber/ will davon 60 M. zusammen schmeltzen / und so viel Kupffer zusetzen/ daß die M. 12 lötig werde/ Frage/ wie viel er eines jeden nehmen müsse? fac. 48 M. Silber und 12 Marck Kupffer.

Dividir 12 mahl 60 durch 15/den Quotienten nimm von 60. Stehet abgesetzt also:

M.	Loth	Loth
60 . . 15	15 . . 720	
–48 0	f. 48 M. S.	
f. 12 M. K.		

2. Item einer hat 27 M. 12 lötig Silber/ will darunter so viel Kupffer mischen / daß die Marck 9 lötig werde / Frage / wie viel Kupffer darzu kommen müsse? fac. 9 Marck.

Dividir 9 mahl 27 durch 12 / das Product nimm von 27/ und rechne ferner also:

$20\frac{1}{4}$ M.

10¾ M. Silber geben 6¼ M. Kupffer/was 17 M. Silber?

3. Item ein Gastwirth kaufft einen Eymer Wein vor 12 Rthlr. verkaufft denselben hinwiederum/die Kanne zu 4½ gr. und gewinnet daran 2. Rthlr. Frage/wie viel Wasser der Wein vertragen müssen? fac. 16 Kannen.

Dividir 12 Rt. durch 15 Rt. das Product nimm von 1 Eymer/und rechne ferner also: 4 Kannen Wein geben 1 Kanne Wasser/was 64 Kannen Wein?

4. It. einer hat 11 lötig Silber/will es 14 lötig machen/Frage/wie viel er fein Silber zu ieder M. nehmen müsse? fac. 24 Lot.

Nimm 1 mahl 11 von 14/den Rest dividir durch 16 weniger 11/und rechne ferner also: 2 L. gemischt geben 3 L. fein/was 16 L.

5. Item einer will von 6 lötigem und feinem Silber 60 M. 10 lötiges zusammen setzen/Frage/wie viel er eines iedern nehmen müsse? fac. 24 Marck fein/und 36 M. 6 lötiges.

Nimm 6 mahl 60 von 10 mahl 60/den

Rest

Rest dividir durch 16 weniger 6 / und mi[...]
das Product von 60.

6. Item einer will 60 Marck 6 lötig Si[...]
ber verbessern/daß die Marck 10 lötig wer[...]
de/Frage/ wie viel fein Silber darzu kom[...]
men müsse? fac. 40 Marck.

Nimm 1 mahl 6 von 10 Loth / den Re[...]
dividir durch 16 weniger 6/und rechne fer[...]
ner also: 3 Marck geben 2 Marck fein[...]
was 60 Marck?

7. Item einer will von 14 und 8 lötigen
Silber 48 Marck 10 lötig zubereiten/Fra[...]
ge / wie viel er eines jeden darzu nehmen
müsse? fac. des ersten 16 / und des andern
32 Marck.

Nimm 8 mahl 48 von 10 mahl 48 / den
Rest dividir durch 14 weniger 8 rc.

8. It. einer verkaufft 72 Scheffel Wei[...]
tzen und Korn vor $101\frac{1}{4}$ Rthlr. bekommt vo[...]
den Scheffel Korn 27 gr. und vor den
Scheffel Weitzen 45 gr. Frage / wie vie[...]
eines jeden gewesen? fac. 27 Scheffel Wei[...]
tzen und 45 Scheffel Korn.

Nimm 27 mahl 72 von 24 mahl $101\frac{1}{4}$
De[...]

en Rest dividir durch 45. weniger 27.

9. Item einer will 105 Marck zu 8 Lot eschicken/ hat darzu 13 und 11 lötig Silber. Frage/ wie viel er von jedem/ auch on Kupffer/ darzu nehmen müsse? fac. Marck.

Des	1sten	2dern	Kupffer
	2.	74.	29.
	13.	61.	31.
	24.	48.	33.
	35.	35.	35.
	46.	22.	37.
	57.	9.	39.

Allhier will ich dir zeigen/ wie du vorergesetzte Quotienten in sothaner proportionirter Ordnung mit geringer Müe finden mögest. Anfangs nimm den rössern Theiler vom Rest der Productahl/ so offt dirs beliebet/ doch daß der einere Theiler im überbliebenen ohne Rest enthalten seyn. Worbey zu merken/ wann das Collect der Theiler/ in der Zahl/ so getheilet werden soll/ ohne Rest eschlossen/ daß man alsdann eines jeden

 gleich

gleich viel nehmen möge. Nachmals ni
vom gefundenen Quotienten des A de
Theiler des B/ so viel mahl du kanst/ wi
auch die Differentz der Theiler vom Qu
tienten des Kupffers gleich so viel mah
hingegen aber thue den Theiler des A au
so viel mahl zum Quotienten des B/ so
der erste Quotient eines jeden/ oder d
Quotienten terminus gefunden. Fe
ner thue zum ersten Silber 11. zum Kup
fer aber 2. und nimm vom andern Si
ber 13. so kommt der ander Quotient/ so
cher Gestalt wirst du auch die übrigen fi
den/und wird also die Differentz des erst
Silbers 11 des andern 13. und des Kup
fers 2 bleiben.

10. Item einer hat 12. 9 und 7 lötig Si
ber/ will davon 48 Marck 10 lötiges z
sammen setzen/ Frage/ wie viel er eines j
den nehmen möge? fac. Marck.

Des	1sten	2dern	3ten.
	18.	27.	3.
	20.	21.	6.
	22.	17.	9.

24.	12.	12.
26.	7.	15.
28.	2.	18.

Nimm 7 mahl 48 von 480. den Rest
rstreue in 90/ 54/ oder wie dirs beliebet/
it nichten aber in 80/ 64 &c.

11. Item 60 Personen/ Männer/ Wei-
er und Kinder haben in einer Pfingst-
eche 3 Vaß Bier/ jedes zu 5. R. ausge-
uncken/ darzu hat ein Mann 8. ein Weib
und ein Kind 3 gr. geben müssen/ Fra-
e/ wie viel Personen jedes Geschlechts
wesen? fac

Männer	Weiber	Kinder.
34.	5.	21.
32.	10.	18.
30.	15.	15.
28.	20.	12.
26.	25.	9.
24.	30.	6.
22.	35.	3.

12. Item einer hat 14. 10. 8. und 6 lötig
Silber/ will davon 54 M. 12 lötiges zu-

 sam-

sammen setzen/ Frage/ wie viel er von dem darzu nehmen könne? fac. Marck

Des	1sten	2dern	3ten	4ten
	39.	2.	2.	11.
	39.	1.	4.	10.
	38.	4.	2.	10.
	38.	3.	4.	9.
	38.	2.	6.	8.
	38.	1.	8.	7.
	37.	6.	2.	9.
	37.	5.	4.	8.
	37.	4.	6.	7.
	37.	3.	8.	6.
	37.	2.	10.	5.
	37.	1.	12.	4.
	36.	8.	2.	8.
	36.	7.	4.	7.
	36.	6.	6.	6.
	36.	5.	8.	5.
	36.	4.	10.	4.
	36.	3.	12.	3.
	36.	2.	14.	2.
	36.	1.	16.	1.
	35.	10.	2.	7.

35.	9.	4.	6.
35.	8.	6.	5.
35.	7.	8.	4.
35.	6.	10.	3.
35.	5.	12.	2.
35.	4.	14.	1.
34.	12.	2.	6.
34.	11.	4.	5.
34.	10.	6.	4.
34.	9.	8.	3.
34.	8.	10.	2.
34.	7.	12.	1.
33.	14.	2.	5.
33.	13.	4.	4.
33.	12.	6.	3.
33.	11.	8.	2.
33.	10.	10.	1.
32.	16.	2.	4.
32.	15.	4.	3.
32.	14.	6.	2.
32.	13.	8.	1.
31.	18.	2.	3.
31.	17.	4.	2.
31.	16.	6.	1.

30.	20.	2.	2.
30.	19.	4.	1.
29.	22.	2.	1.

Nim̃ 6 mahl 54 von 648. den Rest
streue in 312. 8. 4. so erlangest du den er
Quotienten.

13. Item einem Bräutigam und de
Ehelîebste seynd von 100 Hochzeit-Gä
100 Rthlr. verehret worden/ hat ein Ma
einen Goldfl. ein Junggesell einen Rth
eine Frau 3 Ort/ eine Jungfer einen halb
Rthlr. geschencket/ Frage/ wie viel Per
nen jedes Geschlechts auf solcher Hoch
gewesen? fac.

Männer	Junggesel.	Weiber	Jungfe
52.	14.	16.	18.
50.	10.	30.	10.
48.	16.	24.	12.
40.	30.	20.	10.

Solcher Quotienten hätte ich noch 7
setzen können/ welche ich/ Weitläufftigk
zu erspahren aussen lassen müssen.

Mache die Bedingungs-Zahlen u
die Product-Zahl zu Orten/ hernach m

2 mi

mahl 100 von 400. den Rest zerstreue in
95. 4. 1. so komt der erste terminus, oder
n 9 190. 1. so kommt der andere.

14. Item ein Garkoch will 100 Stück Viehe vor 100 R. einkauffen/als: Schwei-e zu 4 R. Kälber zu $1\frac{2}{3}$ R. Schöpsse zu R. 1 Ort/ Gänse zu 1 Ort/ und Hüner u $\frac{1}{2}$ Ort/ Frage/ wie viel er Stück jeder Hattung nehmen könne? fac. 21 Schwei-e 3. Kälber 1. Schöps 3. Gänse 72. Hü-ner.

Schw.	Kälb.	Schöps.	Gäns.	Hüner.
20.	3.	4.	7.	66.
19.	6.	3.	10.	62.
18.	9.	2.	13.	58.
17.	12.	1.	16.	54.
16.	15.	2.	1.	66.
15.	18.	1.	4.	62.
14.	18.	4.	8.	56.
13.	21.	3.	11.	52.
12.	24.	2.	14.	48.
11.	27.	1.	17.	44.
10.	30.	2.	2.	56.
10.	15.	20.	25.	30.

9.	33.	1.	5.	52
8.	33.	4.	9.	46
7.	36.	3.	12.	42
6.	39.	2.	15.	38
5.	42.	1.	18.	34.
4.	45.	2.	3.	46.
3.	48.	1.	6.	42
2.	48.	2.	28.	20
1.	51.	3.	13.	32.
1.	3.	68.	20.	8.

Uber diese Quotienten hätte ich no
915 andere setzen können. Solche zu fi
den/ will ich dir den Weg zeigen: M
che anfangs die Bedingungs-Zahl
sammt der Product-Zahl zu Groschi
hernach nimm 3 mahl 100 von 2400 g
ferner nimm die letzte Bedingungs-Za
nahmlich 3 von 96. 40. 30. und 6. so bl
ben 93. 37. 27. und 3 an statt der Theil
zu gebrauchen. Hierauff theil ab 210
durch 93. und nimm so viel mahl du kan
doch daß du im Rest die übrigen Theil
auch haben mögest/ so kommen 21 Schw

n

e/ und bleiben 147. diese theil ab durch
7. so kommen 3 Kälber/ und bleiben 36.
iese theil ab in 27. so kommt 1 Schöps/
nd bleiben 9. die theil ab durch 3 so kom-
men 3 Gänse/ das Collect der Quotien-
en nimm von 100. so kommen 72 Hüner
st also der erste Quotient gefunden. Den
andern such also: Nimm 1 von Schwei-
nen/ wie auch von den Schöpsen/ und le-
e hingegen 3 zu den Kälbern und Gän-
en. Dann/ weil 93 ist 3 mahl 37 weniger
8 so must du 18 vom Theiler der Schöp-
e/ das ist/ von 27 nehmen/ und zu 93 le-
gen/ so werden 3 mahl 37. das ist 111. und
bleiben von 27 noch 9 übrig/ darinnen ha-
be ich den Theiler der Gänse zu 3 mahlen.
Weil auch 4 mehr addirt/ als subtrahirt
werden/ so nimm noch 4 von 72; kähmen
also 20 Schweine/ 6 Kälber/ 0 Schöps
3 Gänse und 68 Hüner. Weil aber der-
gestalt kein Schöps kähme/ so muß das
Product geändert werden. Nimm dem-
nach 3 von den Kälbern/ und lege hinge-
gen 4 zu den Schöpsen/ und 1 zu den

Gänsen/ weil nehmlich 3 mahl 37 geben mahl 27 und 1 mahl 3. weil auch 2 mehr a dirt/ als subtrahirt worden / so nimm no 2 von den Hünern / kommen also im a dern Quotienten 20 Schweine/ 3 Kälbe 4 Schöpse/ 7 Gänse und 66 Hüner. Fe ner nimm 1 von den Schöpsen/ thue 9 den Gänsen/ weil nehmlich 9 mahl 3 in enthalten/ weil auch 8 mehr addirt/ als sub trahirt worden/ so nim̃ noch 8 von den Hü nern/ so kom̃t der dritte Quotient/ nehmlic 20 Schweine 3 Kälber 3 Schöpse 16 Gän se und 58 Hüner. Die zwey nachfolgende suche / wie den 3ten / so kommen im 4te Quotienten 20 Schw. 3 Kälb. 2 Schöps 25 Gänse 50 Hüner / und im fünfften 2 Sch. 3 Kälber 1 Schöps 34 Gänse 4 Hüner. Den 6sten suche aus dem ander Quotient also: Nimm 1 von 20 Schw. in gleichen von 4 Schöpsen/ hingegen thue 3 zu den Kälbern und Gänsen. nim̃ auch 4 vor den Hünern/ weil aber mehr / als 9 Gäns kommen/ so nim̃ 9 hinweg/ und thue hinge gen 1 zu den Schöpsen/ wie auch 8 zu de

Hü

Hüner / so kommen im 6sten Quotient. 19 Schw. 6 Kälber 4 Schöpse 1 Ganß 70 Hüner. Die folgenden 3 Quotient. suche, wie den 3ten/den 10den aber aus dem 6sten also: Nim̃ 3 von den Kälbern und lege 4 zu den Schöpsen / wie auch 1 zu der Ganß, und nim̃ 2 von den Hünern / so kommen 19 Schw. 3 Kälber 8 Schöpse 2 Gänse 68 Hüner. Den 11ten biß zum 17den inclusivè suche wie den 3ten / und solcher Abwechselung gebrauch dich biß zu Ende.

15. Item einer hat 5ley Silber zu 15$\frac{3}{8}$/ 15$\frac{1}{4}$/ 12$\frac{1}{4}$/ 11 und 4 Lot fein/ will davon 100 Marck 13 lötiges zusammen setzen/ Frage, wie viel er eines jeden nehmen könne? fac. Marck.

Des	1sten	2dern	3ten	4ten	5ten
	72.	3.	1.	3.	21.
	66.	7.	4.	3.	20.
	62.	10.	3.	6.	19.
	58.	13.	2.	9.	18.
	54.	16.	1.	12.	17.
	66.	1.	2.	15.	
	62.	4.	1.	18.	

56.	8.	4.	18.	14.
52.	11.	3.	21.	13.
48.	14.	2.	24.	12.
44.	17.	1.	27.	11.
56.	2.	2.	30.	10.
52.	5.	1.	33.	9.
46.	9.	4.	33.	8.
42.	12.	3.	36.	7.

3. Regula Falsi.

Diese Regul lehret / wie man durch zwey hypotheses (suppositiones) oder gesetzte falsche Zahlen eine verborgene wahre Zahl finden und an Tag bringen soll.

Procedir also: Ergreiff nach Belieben eine Zahl / und examinir dieselbe nach Erforderung der Auffgabe / kommt das Product mit der darinn gemeldten Zahl überein / so hast du die wahre Zahl ergriffen / und also keiner fernern Operation vonnöthen. Hingegen wann nach der Examination mehr kommt / als die Auffgabe erfordert / so notire solchen Exceß mit dem signo

signo +/ kommt aber weniger/ so bemercke selbigen Defect mit dem Zeichen ÷ Hierauf nimm eine andere Zahl/und examinir dieselbe gleich der vorigen. 2. Setz die ergriffene falschen Zahlen unter einander/ihre Fehler aber gegen über zur rechten Hand/und derselben Zeichen darzwischen/ nachmahls vermehre die erste hypothesin oder gesetzte falsche Zahl mit der andern Fehler/ und die andere hypothesin mit der ersten Fehler. 3. Wann die Fehler gleiche Zeichen haben/ so nimm ein Aggregat vom andern/ ingleichen auch einen Fehler vom andern/und dividir den Rest der Aggregaten durch den Rest der Fehler; Haben aber die Fehler ungleiche Zeichen/ so addir die Aggregata/ ingleichen auch die Fehler/ und dividir das Collect der Aggregaten durch das Collect der Fehler.

Oder:

Wann die Fehler gleiche Zeichen haben/ so besiehe anfangs/ was vor eine Proportion sey zwischen der Differentz der Fehler/ und der gesetzten Zahlen; eben

:gleichen Proportion muß auch zwische
ier jeden genommenen Zahl Exceß o
: Defect/ und ihren Fehler sich ereignen
uche demnach solche Proportion durc
Regul de Tri also: Setz die Differen.
: Fehler voran/ die Differentz der gesetz
i Zahlen in die mitten/ und jeden Fehle
onders hindan / das Product addir o
: subtrahir nach Erforderung der Zei
:n. Wañ aber ungleiche Zeichen vorhan
i / so muß der Exceß oder Defect eine
en gesetzten Zahl gegen ihren Fehler
ich wie sich beyder gesetzten Zahlen Dif
entz gegen der Fehler Collect verhält
oportionirt seyn. Man kan auch woh
ch Beschaffenheit der Auffgabe die O
:ation durch eine Satzung vollziehen
abey zu mercken: wie sich die Zahl de
ergleichung gegen das falsche Produc
:hält; gleich also muß sich auch die ver
rgene Zahl gegen ihre hypothesin o
: gesetzte falsche Zahl verhalten. Such
mnach dieselbe durch die Regul de Tr
o: Setz das falsche Product voran/ di
Zah

Zahl der Vergleichung in die mitten/ und die hypothesin hindan/ so giebt das Product die wahre Zahl/ als:

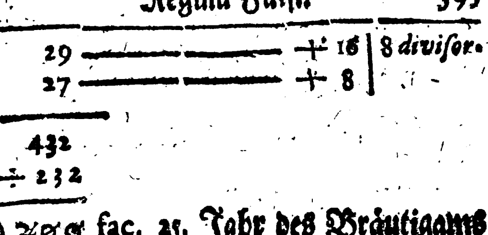
1. Ein Bräutigam ist 3 Jahr älter/ als dessen Braut. Denenselben wird dieser Glückwunsch ertheilet: Lebet in gesegnetem Fried 2 mahl so lange beysammen/ als ihr beyde allbereit gelebet/ und darzu noch 6 Jahr/ daß ihr euren Ehestand gleich auf 100 Jahr bringet/ Frage/ wie alt sie beyde besonders gewesen? f. der Bräutigam 25. und die Braut 22 Jahr.

Setz anfangs dem Bräutigam 29 und der Braut 26 Jahr/ und duplir das Collect beyder Jahre/ zu solchem duplo thue noch 6 so kommen 116 solten 100 seyn/ thut also der Exceß 16. Weiter setz dem Bräutigam 27 und der Braut 24 Jahr/ und operir/ wie zuvor/ so kommen 108. und thut der Exceß 8. Hierauff nimm 8 mahl 29 von 16 mahl 27. den Rest dividir durch 16 weniger 8. Oder suche das Product durch die Regul de Tri also: 16 weniger 8 geben 29 weniger 27. was 16? das Product

ict nimm von 29. Oder 8 geben 2 was 8
ıs Product nimm von 27? Oder mit d
:r Satzung also: 116 geben 100 was 29
)der 108 geben 100, was 27?

Oder setz dem Bräutigam 21. und der
}raut 18 Jahr/ so kommen 84. und thu
:r defect 16. Weiter setz dem Bräuti
ım 23. und der Braut 20. so kommen 92
ıd thut der defect 8 Hierauff abbrevii
e Fehler gegen einander in 8. und nimm
nahl 21 von 2 mahl 23. den Rest dividi
ırch 2 weniger 1.

Oder setz dem Bräutigam 24. und der
}raut 21 Jahr/so kommen 96 und thut der
fect 4. Weiter setz dem Bräutigam 26.
ıd der Braut 23 Jahr/ so kommen 104.
ıd thut der exceß 4. Hierauff abbrevir die
:hler in 4. die residua addir/und dividir
nahl 24 zu 1 mahl 26 durch 2. Oder suche
s Product durch die Regul de Tri also:
u 4 geben 26 weniger 24. was 4? das
:oduct thue zu 24. oder nimm von 26.
tehen demnach die gesetzten falschen Zah
mit ihren Fehlern also;



29 ——————— + 16 | 8 *divisor.*
27 ——————— + 8 |

432
÷ 232

8) 200 fac. 25. Jahr des Bräutigams Alter.

Oder also:

21 ——————— ÷ . . 16 | 2 | 1 *divisor.*
23 ——————— ÷ . . 8 | 1 |

46
÷ 21

f. 25 Jahr.

Oder also:

24 ——— 21 ——— + 4 | 1 | 2 *divisor.*
26 ——— 23 ——— ÷ 4 | 1 |

2) 50   44

f. 25 Bräut. 22 Braut.

Oder machs ohne die Regula Falsi also: Nimm 6 von 100, den Rest halbir/ so kom-

kommen 47. davon nim̃ 3. das residuum halbir noch einmahl/ so kommt der Braut Alter. Oder thue 3 zu 47. und halbir das Collect/ so kommt des Bräutigams Alter.

2. Pythagoras, als er wegen der Anzahl seiner Discipel gefragt wurde/ gab dieses zur Antwort: Der halbe Theil derselben studiren Mathesin, der vierdte Theil Physicam, der siebende Theil lernet stillschweigen/ und über diese habe ich noch 3 gar kleine Knaben/ ist demnach die Frage/ wie viel ihrer in einer Summa gewesen? fac. 28.

Setz 42/ daraus $\frac{1}{2}$ thut 21/ $\frac{1}{4}$ $10\frac{1}{2}$/ $\frac{1}{7}$ 6/ das Collect und noch 3 darzu nim̃ von 42/ so kommen $1\frac{1}{2}$ zu wenig. Weiter setz 14. und examinir dieselben wie zuvor/ vom Collect nim̃ 14 so kommen $1\frac{1}{2}$ zuviel. Hierauff mache die Fehler zu theilen/ und abbrevir dieselben in 3. durch das Collect der Restanten dividir das Collect der gesetzten falschen Zahlen/ so ist die wahre Zahl gefunden.

3. Item

3. Item Cupido klagte seiner Mutter der Veneri/ wie daß ihme die 9 Musen seine Aepffel entführet hätten. Clio/ sagte er/ hat mir $\frac{1}{5}$ genommen/ Euterpe $\frac{1}{12}$/ Talia $\frac{1}{8}$/ Melpomene $\frac{1}{20}$/ Erato $\frac{1}{7}$/ Terpomene $\frac{1}{4}$/ Polyhymnia 30/ Urania 120. und Calliope die boßhafftigste unter ihnen 300/ daß mir also nur 50 derselben noch übrig verblieben/ Frage/ wie viel Aepffel er anfangs gehabt? fac. 3360.

Ergreiff 2 Zahlen/darinnen die Nenner ohne Rest enthalten/ als etwann 840 und 1680. und examinir dieselben nach Erforderung der Auffgabe/ so kommen 375 und 250 zu viel/ solche Fehler abbrevir durch 125. und nimm 2 mahl 840 von 3 mahl 1680. so ist die verborgene wahre Zahl gefunden.

Diese Auffgabe kanst du auch neben der nechst vorhergehenden durch eine Position vermittelst der Regul de Tri also aufflösen: Summir den Innhalt der Theile/ das Collect nimm von der gesetzten Zahl/ hernach summir auch/ was ausser den Thei-

Theilen vorhanden/ solch Collect setz in di
mitten / den Rest der Theile voran / und
die gesetzte Zahl zuletzt.

4. Item der König Croesus opffert
dem Apollini 6 güldene Credentzer/ wa-
ren zusammen 600 Lot schwer/ und hiel
se einer am Gewicht ein Lot mehr als der
ander / Frage / wie viel jeder insonderheit
gewogen? fac. A. 97½ Lot/ B 98½ Lot/ C
99½ Lot/ D 100 Lot/ E 101½ Lot/ und F
102½ Lot.

Setz anfangs dem kleinesten 80. und
dem grössesten 85; hernach dem kleinesten
120, und dem grösten 125 Lot / so kommen
nach der ersten Satzung 105 zu wenig/ nach
der andern aber 135 zu viel. Hierauff ab-
brevir die Fehler durch 15. die *residua*
Summir / und dividir durch ihr Collect 9
mahl 80 zu 7 mahl 120/ so kömmt der klei-
neste: Oder thue 9 mahl 85 zu 7 mahl 125/
und dividir das Collect durch 16. so kommt
der gröste.

5. Item ein Epicurer verschafft seinem
geheimen Prediger / dem Gewissen ein
Ge

Gedächtniß an baarem Gelde; seinem Dienern den Füssen gedoppelt so viel; seinen Künstlern den Händen gedoppelt so viel / als den Dienern; seinem Lehrmeister dem Gedächtniß noch einmahl so viel / als den Künstlern; seinem Schmarotzer dem Munde gedoppelt so viel / als dem Lehrmeister; seinem Haus-Voigte dem Magen gedoppelt so viel / als dem Schmarotzer; seinen 5 Brüdern den Sinnen gedoppelt so viel / als dem Haus-Voigte; seinen Verwandten den Gemüthsneigungen zweymahl so viel / als den Brüdern? seiner Beyschläfferin den Geburths-Gliedern zwey mahl so viel / als den Verwandten; und seinem Sohne dem Gehirn noch ein mahl so viel / als der Beyschläfferin. Wann nun sein gantzes Vermögen sich auf 30690 Rthlr. erstrecket / Frage / was einem jeden davon zu theil werde? Fac. dem geheimen Prediger 30. den Diener 60. den Künstlern 120. dem Lehrmeister 240. dem Schmarotzer 480. dem Hausvoigt 960. den Brüdern

1920.

1920/ den Verwandten 3840/ der Beyschläfferin 7680/ und dem Sohne 15360 fl. Setz etwañ dem Prediger anfangs 20 hernach aber 40. und vermehr solche Zahlen mit 512. jedes Aggregat aber mit der Ubertretung 2. und subtrahir die gesetzten Zahlen/ so erlangst du die Summa aller Stetten/ und kommen nach der ersten Satzung 10230. zu wenig / nach der andern aber 10230 zu viel/ die abbrevir in sich selbst/ und dividir das Collect der Satzungen durch 2 rc.

6. It. Alexander M. als er einsmahls von dem Calisthene gefraget wurde/ wie alt er wäre? gab ihm diesen Bescheid: Ich bin 2 Jahr älter/ als Hephestion/ und Clito ist so alt/ als wir beyde/ und noch 4 Jahr darüber/ daß also wir drey gleich 96 Jahr zusammen bringen/ Frage/ wie alt ein jeder gewesen? fac: Alexander 24. Hephestion 22 und Clito 50 Jahr.

Setz anfangs/ Alexander sey 40/ Hephestion 38. und Clito 82 Jahr alt gewesen/ so kommen 64 Jahr zu viel; hernach aber

Ale-

lexander habe 20. Hephestion 18. und
lito 42 Jahr erreicht gehabt / so kommen
Jahr zu wenig / hierauff abbrevir die
ehler durch 16. und dividir 1 mahl 40 zu
mahl 20 in 5.

7. It. ein Rechenmeister kaufft ein Hauß /
nd hat so viel Discipel zu informiren daß
dann er von jedem Jährlich 8 Gfl. Lehr-
ebühr bekäme / ihme zu der Kauffsumma
och 20 Gfl. von nöthen seyn würden / wann
r aber von jedem 9 Gfl. bekäme / würde er
on Jährlichen Salario noch 40 Gfl. übrig
ehalten. Hierauff wird gefragt / wie viel
r Discipel habe / auch was die Kauffsum-
na betrage? f. 60 Discipel und beträgt die
Kauffsumma 500. Gfl.

Setz anfangs 30 Discip. vermehr dieselben mit 8. und addir 20. ingleichen mit 9. und subtrahir 40. so kommen 30 zu wenig; hernach setz 40. und operir / wie zuvor / so kommen 20 zu wenig 2c. Diese Auffgabe kan auch durch eine Position ohne die Regul de Tri auffgelöset werden / wenn man den Defect thut zu der genommen Zahl / und hingegen den Exceß davon nimt.

8. It.

8. Item 3 machen eine Gesellschafft/ l
gen zusammen 900 Rthlr. der ander le
2 mahl so viel/ als der erste/ weniger 16 R
und der dritte 3 mahl so viel/ als der and
und darzu noch 64 rthlr. Frage/ was je
der gelegt habe? fac. A 100 rthlr. B 18
Rthlr. und C. 616 Rthlr.

Nimm anfangs an statt der falsche
Zahlen 60. 104 und 376. so kommen 36
zu wenig; hernach nimm 80. 144. und 49
so kommen 180 zu wenig ꝛc.

9. Item einer hebt aufm Glückstopf
einen dreyfachen Gewinst / ist der and
zwey mahl so viel werth/ als der erste/ u
der dritte noch halb so viel besser/ als die e
sten beyde. Wann er ⅔ des ersten und
des andern addirt/ so kommen gleich so vi
Rthlr. als Wochen in einem Jahre sey
wie viel ist demnach jeder insonderh
werth gewesen? fac. der erste 24. der and
48. und der dritte 108 Rthlr.

Setz dem ersten 12. und dem ande
24. so kommen 26. solten 52 seyn / ma
geln also noch 26 Rthlr. weiter setz dem
ß

n 36/und dem andern 72 / so kommen 26
viel/2c.

12	24	54	+ 26	1	2
36	72	162	+ 26	1	
48	96	216			

f. 24 A. 48 B. 108 C.

10. Item ein Mann von 45 Jahren hat Söhne/ die werden gefragt/ wie alt jeder y? darauff antwortet der jüngste: Ich in 6 Jahr jünger/ als mein ältester Bruder/ und der mittelste ist halb so alt/ als wir beyde. Wann man unser aller Alter summire/ so bringt das Collect gleich das Alter unsers Vaters/ Frage/ wie alt jeder gewesen? fac. der jüngste 12/ der mittelste und der älteste 18 Jahr.

Setz anfangs dem Jüngsten 10/ dem Mittelsten 13/ und dem Eltesten 16 Jahr/ so kommen 6 zu wenig; hernach setz 15/ ... / so kommen 9 zu viel/2c.

11. Item/ etliche machen eine Gesellschafft/ legt jederman nicht so viel/ als ihrer

 seyn/

seyn / handeln und gewinnen mit jedem Rthlr. $\frac{1}{3}$ Als sie nun die Lösung theilen / kommt jeder 120 rthlr. Frage / wie viel d[...] Mitverwandten gewesen? fac. 9.

Setz anfangs 6/und vermehr solche m[...] 60. zum Aggregat thue $\frac{1}{3}$ sein selbst / d[...] Collect theil ab durch 6 / so kommen 40[...] wenig; hernach setz 10. die vermehr [...] 100/ zum Aggregat thue $33\frac{1}{3}$ / das Coll[...] dividir durch 10 / so kommen $13\frac{1}{3}$ zu[...] Hierauff reducir die Fehler zu einer[...] Theilen/und abbrevir solche in 40 rc.

12. Item eine Frau hat drey Ehemä[...]ner gehabt/und vom andern 3 mahl so vie[l] als vom ersten weniger 25 R. vom dritt[en] aber so viel als von den ersten beyden/und darzu noch 25 Rthlr. geerbet/ thut also di[e]se dreyfache Erbschafft in einer Summ[a] 5375 Rthlr. Frage / wie viel sie von jede[m] insonderheit überkommen habe? fac. vo[m] A 675 Rthlr. vom B 2000 Rthlr. und vo[m] C 2700 Rthlr.

Setz anfangs 600 A/ 1475 B und 200[...] C/so kommen 2400 zu wenig; hernach [...]

800 [...]

5. A / 2375 B / und 3200 C. so kommen 00 Rthlr zu viel ꝛc.

13. Item der König Hieron gelobte dem Apollini eine Crone ꝛc. Besiehe hiervon die 28 Auffgabe der Alligation.

Setz anfangs der Crone 1 M. Silber / und rechne also: von 10 Marck Gold sind außgelauffen 8 Untzen Wasser / was von 1 M. Gold? ferner von 10 M. Silber sind außgelauffen 15 Untzen / was von 1 M.? Diese Producta summir / solten 8½ Untzen seyn / kommt also $\frac{1}{10}$ zu wenig; hernach setz 2 M. Silber / so kommen $\frac{2}{10}$ Untzen zu viel. Hierauff thue 1 mahl 3 zu 1 mahl 2. und dividir das Collect durch 4.

14. Item einer wird gefraget / wie viel Geldes er habe? giebt darauff zur Antwort: Wann ich 2 mahl so viel / auch noch ¼ und ⅓ meines Geldes drüber hätte / so wäre es eben gleich so viel über 100 Rthlr. als jetzt darunter ist / wie viel hat er demnach gehabt? Facit 60 Rthlr.

Setz anfangs 36 / so kommen 84 solten 64 seyn; Weiter setz 72 / so kommen 168 solten 28 seyn ꝛc.

15. Item einer hat zwey silberne B[...]cher/wann der erste noch 8 Lot schwer w[...]re / so hätte er des andern Gewicht gedo[...]pelt; hätte aber der andere noch 8 Loth[...] wäre er gleich so schwer/als der erste/Fr[...]ge/wie viel jeder besonders wäge? fac. [...] erste 24/und der ander 16 Loth.

Setz anfangs dem ersten 16 / und d[...] andern 12 Loth/thue 8 zu 12/so kommen[...] solten 16 seyn; hernach setz dem erste[...] und dem andern 19/ so kommen 27 / so[...] 30 seyn/ rc.

16. Item einer/so Todes verfahren[...] etliche Kinder und eine Summa G[...] hinterlassen/vorher aber in seinem T[...]ment die Verordnung gethan / daß v[...] seinem Vermögen einem so viel zukom[...]men solte / als dem andern. Als nun[...] Theilung geschicht/empfängt der erste[...] Rthlr. und $\frac{1}{21}$ des übrigen; der a[...] 140 R. und $\frac{1}{21}$ des übrigen; der dritt[...] R. und $\frac{1}{21}$ des übrigen / and so fort an[...] der nechst folgende 10 R. mehr/ und $\frac{1}{21}$ [...] übrigen / biß zum letzten / wird also d[...]

estament Genügen gethan / Frage / wie
el des Geldes und der Erben gewesen?
s. 1600 R. und darzu 8 Erben.

Setz anfangs / er habe hinterlassen 550
thlr. so bekommt der erste davon 130 / und
ch $\frac{1}{21}$ aus 420 / das ist 20. in allem aber
o R. bleiben also noch übrig 400 Rthlr.
von nimmt der ander 140 und $\frac{1}{21}$ aus
o / das ist 12$\frac{8}{21}$ / in allem aber 152$\frac{8}{21}$ / solten
er 150 seyn / kommen also 2$\frac{8}{21}$ zu viel;
rnach setz 760 / so kommen 1$\frac{10}{21}$ zu viel.
ierauff abbrevir die Fehler zu Theilen
macht in 10 / und nimm 4 mahl 550 von 5
ahl 760 / so kommt die gantze Verlassen-
hafft.

17. Item einer kaufft ein Hauß / wird
fragt / wie theuer? giebt zur Antwort:
Wann ich zu der Kauff-Summa noch
oo fl. legte / das Collect mit 5 vermehr-
/ und das Aggregat durch $\frac{2}{3}$ der Kauff-
Summa dividirte / so kämen gleich 10 /
as beträgt demnach das Kauffgeld? fac.
oo fl.

Setz anfangs 60 / und thue darzu 400 /

das Collect vermehr mit 5/ so kommen 2[illegible] solten 10 mahl 40 seyn / ist also die Di[illegible] rentz 1900; Weiter setz 90 / so komm[illegible] 2450 / solten 10 mahl 60 seyn / thut also [illegible] Exceß 1850. Weil allhier der Theiler a[illegible] der gesetzten Zahl entspringet / muß die A[illegible] theilung unterlassen / hingegen aber [illegible] Zahl der Vergleichung / nehmlich 10 / [illegible] dem Theiler vermehret werden / [illegible] würde man / die wahre Zahl zu erlang[illegible] sich vergeblich bemühen.

18. Item einer / so diese Sterbligkeit ge[illegible] segnet / hat 3 Söhne mehr / als Töcht[illegible] ein Wohnhauß auff 8000 Rthlr. taxirt [illegible] und an Baarschafft 10500 Rthlr. hint[illegible] lassen. Nun hat er kurtz vorher in seine[illegible] letzten Willen verordnet / daß die Baa[illegible] schafft den Söhnen / und das Wohnha[illegible] den Töchtern zu Theil werden solte / [illegible] mit dergestalt 3 Töchtern gleich so viel / [illegible] 4 Söhnen zukäme / Frage / wie viel [illegible] Söhne und Töchter gewesen / auch wa[illegible] jedem Erben zugefallen? fac. 4 Töcht[illegible] und 7 Söhne / worunter jedem Sohn

50 Rthlr. und jeder Tochter 2000 Rthl. werth zukommen.

Setz anfangs 9 Söhne und 6 Töchter, so rechne also: 9 Söhnen gebühren 500 Rthlr. was 4 Söhnen? kommen 42000; ferner 6 Töchtern gebühren 1000 Rthlr. was 3 Töchtern? kommen 24000, solten 9) 42000 seyn, das ist, 9 mahl 24000 solten 6 mahl 42000 seyn, komen also 36000 zu wenig. Weiter setz 6 Söhne und 3 Töchter, und rechne also: 6 Söhne sollen haben 10500 Rthlr. was 4? kommen 6) 42000; ferner 3 Töchter solten haben 8000 Rthlr. was 3? kommen 3) 24000, solten 6) 42000 seyn, das ist 3 mahl 42000. solten 6 mahl 24000 seyn, kommen also 18000 zu viel etc.

19. Item einer hat 60 Marck 6 lötig Silber, will es um 4 Loth verbessern, wie viel muß er demnach fein Silber darunter mischen? fac. 40 Marck.

Setz anfangs 10 Marck fein Silber, die halten 160 Loth, die thue zu 6 mahl 60 Lothen, und rechne also: 70 Marck halten

520 Loth fein / was 1 Marck? kommen 7
(520 solten 10 seyn / das ist / 520 solten 70
Loth seyn / mangeln also 180; Weiter
20 Marck / so kommen 80) 680 Loth / sol
10 seyn / das ist / 680 solten 800 seyn / man
geln 120 2c.

20. Item einer kaufft ein Hauß um e
ne Summa Gülden / wann man $\frac{1}{3}$ und
derselben mit einander vermehrt / das A
gregat durch 10 dividirt / so giebt das P
duct gleich 10 mahl so viel / als die Kau
Summa / was beträgt demnach dieselb
fac. 1200 fl.

Setz anfangs 30 Gülden / und verme
20 mit $7\frac{1}{2}$ / das Aggregat theil ab in 10 / s
kommen $7\frac{1}{2}$ / solten 300 seyn / mangeln als
$292\frac{1}{2}$ / die dividir durch die gesetzte falsc
Zahl / werden $9\frac{3}{4}$ / und diß ist der erste Fe
ler. Weiter setz 60 / und vermehr 20 m
15 / das Aggregat theil ab durch 10 / so kom
men 30 / solten 600 seyn / mangeln ann
570. die dividir durch 60 / werden $9\frac{1}{2}$ / un
diß ist also auch der andere Fehler / 2c. O
der operir mit einer Position also:
ma

ahl $7\frac{1}{2}$ getheilet in 10 geben 300/was 30?)der 20 mahl 15 getheilet in 10 geben 600/ as 60?

21. Item es wird gefragt/wie viel Class n und Knaben in der Schulen zu St. hom. auch in jeder Claß besonders vor- nden wären? Darauff wird zur Ant- ort gegeben: Der Knaben sind 30 mahl viel/als der Classen/ und in jeder Claß Knaben mehr/ als in der nechst vorher- henden. Wann man $\frac{1}{6}$ der Classen it $\frac{1}{18}$ der Knaben multiplicirt/ das Ag- egat in $3\frac{1}{2}$ dividirt/ so giebt das Pro- ct gleich die Summa der Classen/ wie el sind demnach derselben/ auch wie arck ist der gantze Cœtus, und jede Claß esonders? Fac. 7 Classen/210 Knaben der antzen Versammlung/ deren 21 in der er- en/24 in der andern/und so fort an/ ver- anden.

Setz anfangs 150 Knaben/ und 5 Class n/ und dividir $\frac{5}{6}$ mahl 15/ das ist $12\frac{1}{2}$ durch $\frac{1}{2}$/so kommen $2\frac{5}{7}$ solten $3\frac{5}{7}$ seyn/ das ist/25 lten 35 seyn/ mangeln also noch 10. Die

Ee 5 theil

theil ab in 150. so kommt $1\frac{2}{5}$ an Statt ersten Fehlers; Weiter setz 300 Knab und 10 Classen / so kommt $1\frac{1}{6}$ zu viel / Statt des andern Fehlers. Hierauff ducir die Fehler unter einerley Ben nung / so kommen 150 + 2 uñ 300 + 3; o 5 + 2. und 10 + 3. Oder operir mit ei Position also; 25 geben 35. was 150 oder 100 geben 70. was 300 oder $10\frac{2}{4}$

Endlich suche auch die Knaben Claß nach der Falsi also: Setz der er Claß 18. und der letzten 36 die Helffte Collects vermehr mit 7. so kommen solten 210 seyn / mangeln also 21; W setz der ersten 24. und der letzten 42. vermehr die Helffte des Collects auch 7 / so kommen 231. solten 210 seyn / sind al 21 zu viel 2c.

22. Item einer wird gefragt / wie alt sey? Giebt darauff diesen Bericht: W ich $\frac{1}{4}$ meiner Jahre in 6 dividir / so gi das Product gleich Radicem quadra meines Alters / wie alt ist er demnach gentlich gewesen? fac. 64 Jahr.

Setz anfangs 48 Jahr / daraus $\frac{3}{4}$ sind 6; die theil ab in 6 / so kommen 6. die solten radix quadrata aus 48 seyn / vermehr demnach 6 quadrate oder in sich selbst / so kommen 36. solten 48 seyn / mangeln also noch 12. und ist der Fehler $\frac{12}{48}$ oder $\frac{1}{4}$; Setz weiter 72 / und examinir dieselben / wie zuvor / so kommen [illegible] zu viel / und ist der Fehler $\frac{1}{8}$.

Oder operir mit einer Position also: 6 geben 48. was 48? Oder 81 geben 72. was 72?

23. Item einer wird gefragt / wie alt er sey? giebt dem auff diesen Bescheid: Wenn ich $\frac{1}{8}$ meiner Jahre cubicè multiplicir / das Aggregat halbir / so kommt gleich das Quadrat aus $\frac{1}{4}$ meines Alters / wie alt ist er dennoch gewesen? fac. 64 Jahr.

Setz anfangs 56 Jahr / daraus $\frac{1}{8}$ ist 7 / die multiplicir cubicè, das ist 7 mit 7 mahl 7 / das Aggregat halbir / so kommen $171\frac{1}{2}$ / die solten seyn $\frac{1}{4}$ aus 56 quadratè multiplicirt / das ist / 14 mahl 14 / oder 196. man-

geln $24\frac{1}{2}$ / die theil ab in der Satzung Qva-
drat, nehmlich in 56 mahl 56 / wird also der
erste Fehler $\frac{1}{12}$. Setz weiter 80/ und exa-
minir solche Zahl / wie die vorige / so kom-
men 100 zu viel / und wird der ander Feh-
ler $\frac{1}{64}$.

Oder mit einer Position also: $171\frac{1}{2}$ ge-
ben 196 / was 56? Oder 700 geben 400/
was 80?

24. Item / wann die grosse Glocke auff
dem Kirchthurme zu S. Nicolai noch 156
Centner schwer wäre / so hielte sie gleich so
viel / als die Erffurter in St. Marien
Stifft. So man nun der allhiesigen $\frac{1}{3}$
und $\frac{1}{2}$ mit einander multiplicirt/ und das
Aggregat qvadrirt / so kommt die Qvoti-
enten gleich so viel/ als hätte man den Cu-
bum des gantzen Gewichtes mit $3\frac{1}{6}$ ver-
mehrt / wie schwer ist demnach jede beson-
ders? fac. die Leipziger 114 Cent. und die
Erffurter 270 Cent.

Setz / die Leipziger wäge 60 Centner/
und qvadrire 20 mahl 30 / so kommen
360000 / solten $3\frac{1}{3}$ mahl 60 mit 60 mahl 60
ver-

vermehrt/das ist/ 684000 seyn/ den Defect theil ab in 60/ mit 60 mahl 60 vermehrt/ so wird der erste Fahler 11½; Weiter setz 120/ und quadrir 40 mahl 60 / so kommen 5760000 / solten 5472000 seyn / den Exceß dividir in 120 mit 120 mahl 120 vermehrt/ so wird der letzte Fehler $\frac{1}{6}$ ꝛc.

Oder operir mit einer Satzung also: 360 geben 684/ was 60? Oder 5760 geben 5472/ was 120?

25. Item einer hat eine Summa Rthlr. geerbet / so man derselben $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{9}$ mit einander multiplicirt / das Aggregat in 72 dividirt/ so giebt das Product gleich 2304 R. Frage/ wie hoch sich solche Erbschafft bemussen hab? fac. 3456 R.

Setz/ er habe 720 Rthlr. geerbet / und dividir 90 mahl 80 in 72 / so kommen 100/ solten 2304 seyn / mangeln noch 2204; Weiter setz 7200 / so kommen 7696 Exceß. Hierauff multiplicir die Satzungen quadrat, und ferner das erste Quadrat mit dem andern Fehler / wie auch das andere Quadrat mit dem ersten Fehler / addier

aber vorher die quadrata gegen de
theiler in 900. Nach verrichteter Di
ion extrahire aus dem Product Radi
quadratam also: Punctire anfang
1ste / 3te und 7de Figur des Products
der rechten Hand gegen die lincke/wie
Numeriren / daß allzeit eine Figur
ergangen werde / so viel nun der Pun
vorhanden / so viel muß auch die Ra
Figuren bekommen. Nachmahls setz
er den 4ten Punct zur lincken Hand
auch in den Qvotienten zur rechten
nd eine Figur / welche in sich selbst ver
hrt/11/ so daselbst zu befinden / auffs ge
neste hinweg nehme / solche ist nun 3. de
Qvadrat nimm von 11. so bleiben 2.
ner duplir den Qvotienten/so kommen
ie setz unter die nechstfolgende Figur
extrahirten Puncts/ nehmlich unter 9/
besiehe/wie offt du dieselbe in den dar
r befindlichen Figuren nehmen mö
. Nun kanst du 6 in 29 haben 4 mahl/
he Figur setz unter den Punct neben 6
rechten Hand / wie auch in den Qvo
tienten/

tienten / und subtrahir 4 mahl 64 von 2943 Weiter duplir / was im Qvotienten vorhanden / so kommen 68. die setz unter 83. und besiehe / wie offt du 68 in 383 haben mögest. Nun kanst du 5 mahl nehmen / setz demnach 5 neben 68. wie auch in den Qvotienten / und nimm 5 mahl 685 von 3839. Hierauff duplir den vorhandenen Qvotienten noch einmahl / wie zuvor / so kommen 690. die setz unter 143. und nimm 6 mahl / solche Figur setz neben 690. wie auch in den Qvotienten / und nimm 6 mahl 6906 von 41436 / so ist Radix extrahirt / und die Summa der Erbschafft gefunden. Stehet die Extraction also:

4
2 3 8 1 4
1 1 9 4 3 9 3 6 (3456.
3 0 0 0 0 0 0
6 4 0 0 0
6 8 5 0
6 9 0 6

26. Item wilt du wissen / wie alt ich sey?

so nimm eine Zahl/ und vermehr derselbe
$2\frac{2}{3}$ und $\frac{2}{3}$ mit einander/ vom Aggregat nim
514. hast du nun die Jahre meines Alters
ergriffen/ so wird die Zahl/ nehmlich 1664
annoch restiren/ woraus erscheinet / wel-
ches solche Zahl seyn müsse? fac. 33.

27. Item einer wird gefragt / *wie alt e*
seyn? giebt zur Antwort: Wann ich $\frac{3}{8}$ und
$\frac{5}{8}$ der Jahre meines Alters mit einander
multiplicir/ vom Aggregat 30 subtrahir/ so
kommt das Alter des ersten Menschen A-
dams/ nehmlich 930 Jahr/ wie alt ist er
demnach gewesen? fac. 64 Jahr.

Setz/ er sey 40 Jahr alt gewesen/ und
vermehr 15 mit 25/ so kommen 375/ solten
960 seyn/ oder 345/ solten 930 seyn/ mangeln
also 585; Weiter setz 72/ und vermehr 27
mit 45/ so kommen 225/ solten 960 seyn/ thut
also der Exceß 255. Hierauff quadrir
die Satzungen/ und abbrevir die Fehler
gegen einander in 15. ingleichen auch die
Qvadrata der Satzungen gegen den
Theiler in 8. ꝛc.

28. It-

28. It. der Mäusethurm / so mitten im Rhein stehet / ist etliche Ellen hoch / wenn man an derselben $\frac{3}{4}$ und $\frac{4}{5}$ mit einander multipliciret / das Aggregat durch 4 dividirt / und von solchem Product 10 subtrahirt / so erstunen gleich so viel Ellen / als Tage in einem Jahre seyn / wie hoch ist demnach solcher Thurm ? fac. 50 Ellen.

Setz anfangs 40 / hernach aber 80 Ellen / extrahir endlich Radic. quadratam aus 3 mahl 100 zu 3 mahl 400.

29. Item / einer hebet aus dem Glücks-Topffe einen dreyfachen Gewinst / ist der ander noch einmahl so kostbar / als der erste / und der dritte noch halb so viel besser als die ersten beyde. So man das Collect der ersten beyde mit dem dritten vermehret / so bringt das Aggregat so viel Rthlr. als Stunden in einem Jahre seyn / weniger 990 / wie viel ist demnach ein jeder werth gewesen ? fac. der erste 24 / der ander 48 / und der dritte 108 Rthlr.

Setz anfangs dem ersten 20 / dem andern 40 / und dem dritten 90 / hernach aber

dem

dem ersten 40 / dem andern 80 / und dem dritten 180. ꝛc.

30. Item / einer wird gefraget / wie alt er sey? giebt zur Antwort: Wann ich $\frac{4}{5}$ und $\frac{1}{6}$ meines Alters mit einander multiplicir / das Aggregat durch 24 dividir / so kommt gleich Radix quadr. aus $\frac{1}{6}$ meines Alters / mit $\frac{1}{4}$ mahl $\frac{1}{6}$ desselben multiplicirt / wie alt ist er demnach gewesen? Fac. 72 Jahr.

Setz anfangs 54 und vermehr $13\frac{1}{2}$ mit 6 / das Aggregat dividir durch 24 / so kommen $3\frac{3}{8}$ / die solten Radix quadrata aus 9 mahl $2\frac{1}{4}$ seyn / quadrir demnach $3\frac{3}{8}$ / so kommen $11\frac{25}{64}$ / die nimm von $20\frac{1}{4}$ / den Rest dividir durch 54 mahl 54 / so kommen $\frac{7}{2304}$ an Statt des ersten Fehlers; Weiter setz 84 / und operir / wie zuvor / so kommen $\frac{13}{5184}$ Exceß / an Statt des andern Fehlers. Endlich qvadrir die Satzungen / und reducir die Fehler / ꝛc.

31. Item / einer hat in seinem Testament der

der Kirchen $\frac{1}{4}$ der Schulen $\frac{1}{6}$ dem Hospi-
tal $\frac{1}{12}$ seines Vermögens/und das übrige
seinen Bluts-Freunden verordnet. Hier-
auff wird befunden/daß $\frac{1}{18}$ des selbigen/so
dem Hospital gebühret/ sey Radix cubica
des gantzen Vermögens durch $\frac{1}{6}$ eines
gantzen dividirt / wie hoch belaufft sich
demnach dasselbe? fac. uff 7776 Rthlr.

Setz anfangs 60 daraus $\frac{1}{12}$ ist 5. die
theil ab in 18/ so kommen $\frac{5}{18}$ / solten Radix
cubica aus 360 seyn / cubir demnach den
Zehler / wie auch den Nenner / und ver-
mehr 360 mit dem Cubo des Nenners / so
kommen 2099520. davon nimm 125. den
Rest dividir in 60. so kommen 12) 419879.
und diß ist der Defect; Weiter setz 600/
und operir/wie zuvor/so wird der Mangel
3) 104351 seyn. Endlich quadrir die Sa-
tzungen/ und abbrevir dieselben gegen den
Theiler in 9 rc.

32. Item Herr D. Martinus Luther ist
Anno 1546 zu Eißleben in GOTT sanfft
und selig verschieden. Wann ich $\frac{1}{4}$ seiner
Jahr

Jahr qvadrir / das Qvadrat mit $\frac{1}{7}$ dersel ben multiplicir / und vom Product 3000 subtrahir / so kommt das Alter Methusalem / welcher unter allen Menschen am längsten gelebet hat / nehmlich 969 Jahr / wie alt ist er demnach gewesen? Fac. 63 Jahr.

Nimm anfangs 42 / und vermehr 14 mahl 14 mit 6 / so kommen 1176 / solten 3969 seyn / mangeln noch 2793; Weiter nimm 84 / und vermehr 28 mahl 28 mit 12 / so kommen 9408 und also 5439 zu viel. Die Fehler abbrevir gegen einander in 3/7/7/ was bleibt / addir / so kommt der Theiler. Ferner multiplicir die Satzungen cubicè, und abbrevir die Cubos gegen den Theiler in 7/8/ nachmahls thue 37 mahl 1323 zu 19 mahl 19584 / und extrahire aus dem Collect Radicem cubicam also: Punctire anfangs die erste Figur zur rechten Hand / und von dannen die vierdte / daß deren zween übergangen werden. Hernach such eine Figur / welche cubicè, oder mit ihrem Qvadrat multiplicirt 250 auffs genaueste

naueste hinweg nehme / solche ist nun 6/ die setz in den Qvotienten / und subtrahir 6 mit 6 mahl 6 vermehrt / das ist / 216 von 250 / so bleiben 34 / nachmahls triplir das Qvadrat des Qvotienten/so kommen 108/ die setz unter 340 / triplir auch den Qvotienten / so kommen 18 /, die setz unter 108. Hierauff besiehe / wie offt du 108 in 340 nehmen mögest / so findest du 3 mahl / die setz in den Qvotienten / nachmahls führe unter die gesetzten Tripla eine Linie / und vermehr das vorhin triplirte Qvadrat/ oder den Theiler mit der genommenen neuen Figur / wie auch den zuvor triplirten Qvotienten mit ihrem Qvadrat / das ist / 18 mit 9 / die Aggregata setz beneben dem Cubo / das ist / 3 mit 3 mahl 3 vermehrt / oder 27 / gleich darunter / daß 27 unter den Punct zu stehen komme / und addir / das Collect nimm von der obern Summa/so kommt die Extraction also zu stehen:

34
25ØØ77 (63 Jahr.
· 6 mahl 6 ist 36.
Rad. 3. 108 · · · 3 mahl 36 ist 108.
Qvad. 9. 18 · · · 3 mahl 6 ist 18.

324
162
27

34447

23. Item Anno 1537 ist der Kirch-Thurn zu St. Thomä gebauet / und halb so viel Ellen hoch als Stuffen hinauff seyn / geführet worden. Wann man $\frac{1}{5}$ und $\frac{1}{7}$ der Höhe mit einander multiplicirt / das Aggregat qvadrirt / solch Qvadrat durch $\frac{1}{7}$ der Höhe dividirt / und vom Product 28 subtrahirt / so restiret obgemeldte Jahrzahl / wie hoch ist demnach solcher Thurn? Fac. 105 Ellen.

Setz / die Höhe sey 70 Ellen / und qvadrir 14 mahl 10. das ist / vermehr 140 mit 140 / das Aggregat nimm von 1575 mit $\frac{1}{7}$ mahl

ahl 70/das ist/mit 42 vermehrt/den Rest
vidir in 70. so kommen 665 zu wenig;
Weiter setz 140. so kommen 1295 zu viel.
Hierauf abbrevir die Fehler gegen einan-
der in 5. 7. wie auch den Theiler gegen die
cubos der Satzungen 26.

34. Item in der Ringmauer allhier sind
eine Anzahl Gassen zu befinden. Wann
man $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{4}$ derselben mit einander mul-
tiplicirt / das Aggregat in 72 dividirt / so
kommen gleich $1\frac{1}{2}$ mahl Radix quadrata der
Gassen / wie viel Gassen sind demnach in
der Ringmauer vorhanden? fac. 36 Gas-
sen.

Setz / der Gassen seyn 30 / und vermehr
10 mit $2\frac{1}{2}$ / das Aggregat dividir durch 72 /
so kommen $2\frac{5}{6}$ / die solten $1\frac{1}{2}$ mahl Radix
quadrata seyn aus 30. dividir demnach $2\frac{5}{6}$
in $1\frac{1}{2}$ / und quadrir $2\frac{5}{6}$ / so kommen $6\frac{25}{36}$ / die
solten seyn $10\frac{8}{9}$ / mangeln also $4\frac{5}{36}$ / die di-
vidir in die Satzung 30. so wird der erste
Fehler $5\frac{2}{3}$. Weiter setz 60 / und operir /
wie vorhin / so kommt zu viel / und wird der
ander Fehler $4\frac{2}{3}$. Hierauff reducir die

Feh-

Zehler / und abbrevir dieselben gegen ein-
ander in 7 / wie auch die Cubos der Sa-
tzungen gegen den Theiler in 5/5/5/2c.

35. Item / der Stadt Leipzig Umfan[g]
erstreckt sich auff eine Anzahl Ellen. We[nn]
man $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{3}$/$\frac{3}{4}$/$\frac{4}{5}$/ und $\frac{5}{11}$ derselben mit einan-
der multiplicirt / das Aggregat in da[s]
Quadrat der Circumferentz dividirt / s[o]
kommen 65261730424 Ellen / wie groß [ist]
demnach solcher Umfang? fac. 8954 Elle[n].

Setz anfangs / der Ellen seyn 1100 / [und]
vermehr dieselben 4 mahl an einander [mit]
1100 / das Aggregat dividir in 11. Fer-
ner vermehr 65261730424 mit 1100 ma[l]
1100 / vom Aggregat nimm 1464100000[0]
0000 / so mangeln 788202838304[000]
getheilet in 1210000; Weiter setz 11000[0]
und operir / wie vorhin / so kommen zu vi[el]
67443306186960000000 getheilet in [121]
0000000. Hierauff reducir die Fehle[r]
unter einerley Benennung / und abbrev[ir]
dieselben gegen einander in 10000000 / w[ie]
auch den Theiler gegen die Cubos d[er]
Sätzungen in 1000 1100 / 100 / 2c. Na[ch]

;schehener Division extrahir Rad. cu-
bicam aus 717879034664.

36. Item ein Vater ist 3 mahl so alt/als
in Sohn. Wann man beyder Jahre
mit einander multiplicirt/ das Aggregat
mit $\frac{1}{6}$ ihrer Differentz augirt/ und solch
product in 9 dividirt/ so kommt gleich die
Jahrzahl / in welcher der Brunn beym
Marstalle gebauet worden/nemlich 1536/
wie alt ist demnach ieder besonders? fac.
der Vater 72/und der Sohn 24 Jahr.

Setz dem Sohn anfangs 18/ und dem
Vater 54/ so ist die Differentz 36; Ver-
mehr demnach 18 mahl 54 mit $\frac{1}{6}$ aus 36/
das Aggregat dividir in 9/so kommen 648.
Sollten 1536 seyn/mangeln noch 888. Wei-
ter setz dem Sohne 30 und dem Vater 90/
so ist die Differentz 60; vermehr derowe-
gen 30 mahl 90 mit 10/und dividir das Ag-
gregat in 9/so kommen 1464 zu viel. Hier-
auff abbrevir die Fehler gegen einander in
und cubir die Satzungen 2c.

37. It. der Marck ist zweymahl / und
noch 20 Schritt so lang/als breit. Wann

ich ihr Collect qvadrir / des Qvadrat
und $\frac{1}{8}$ mit einander multiplicir / und d
Aggregat in 64 dividir / so kommen 37
8322 Schritt / wie lang und breit ist de
nach derselbe? fac. 204 Schritt lang u
92 Schritt breit.

Setz / er sey 200 Schritt lang u
breit / die qvadrir / so kommen 400
Schritt / daraus $\frac{1}{4}$ ist 10000 / uñ $\frac{1}{8}$ ist 500
die vermehr mit einander / so komme
000000 / solten 64 mahl 3748322 / das
239892608 seyn / mangeln also noch 18
92608; Weiter setz 400 / und operir / w
vorhin / so koñen zuviel 560107392. Hi
auf multiplicir die Satzungen censice
sicè, das ist / qvadrir die Qvadrata der S
tzungen / und abbrevir dieselben gegen d
Theiler in 50000000 / und extrahir en
lich die Qvadrat-Wurtzel 2 mahl an ei
ander / so kommen 296 / davon nim̃ 20 / d
Rest dividir in 3 / so kommt die Breite
Oder suche die Länge und Breite aus
auch nach der Falsi also: Setz / die Br
sey 60 Schritt / so muß die Länge seyn
Schritt

britt/die summir/so kommen 200/ solten
l seyn/ mangeln also 96. weiter setz/ die
eite sey 100 Schritt/ so muß die Länge
n 220 Schritt/ un ihr Collect 320 Schritt/
men also 24 zu viel. Hierauff addire die
Fehler gegen einander in 2400 ...

8. Item in der Niclas-Strassen ist ein
unn in einem Keller/ welcher sehr Was-
reich/ und 3 mahl so viel Ellen weit/ als
f/ zu befinden. Wann man $\frac{1}{6}$ und $\frac{4}{9}$ der
effe mit einander multiplicirt/ so kommt
ch Radix Cubica aus $\frac{2}{3}$ mahl $\frac{1}{2}$ des Qva-
ts/ welches aus dem Collect der Weite
d Tieffe erwächst/ wie tieff und weit ist
nnach gemeldter Brunn? fac. 9 Ellen
f/ und 27 Ellen weit.

Setz/ die Tieffe sey 6 Ellen/ und cubir 1
hl $\frac{2}{3}$/ so kommen 5 $\frac{12}{27}$/ solten $\frac{2}{3}$ mahl $\frac{1}{4}$ aus
mahl 24 seyn/ das ist/ 512 solten 27 mahl
oder 2592 seyn/ mangeln also noch
o/ die dividir durch das Qvadrat der
ssung/ so kommen 36) 2080 an statt des
en Fehlers/ weiter setz/ die Tieffe sey 12

und operir / wie zuvor / so kommen zu
144) 22400 an statt des andern Feh
Hierauff reducir die Zehler / und abbr
dieselben gegen einander in 8/ 8/ 10/
auch den Theiler gegen die qvadri
Qvadrata der Satzungen in 6/ 8 2c.

39. It. aufm Schlosse ist in einem K
ler ein groß / mit starcken eisernen Rei
belegtes Faß vorhanden / darein viel E
mer Wein gehen. Wenn man von ih
Qvadrat 8025 subtrahirt / wie auch zu
chem Qvadrat gleich so viel addirt /
das Collect mit dem Rest multiplicirt
kommen 419872000000 / wie viel E
mer hält demnach gemeldtes Faß?
805 Eymer.

Setze / das Faß hält 100 Eymer /
qvadrir / das Qvadrat weniger 8025
mehrt mit 18025 / so kommen 35599
solten 419872000000 seyn / mangelt
noch 419836400625; Weiter setz 10
so kommen 580063599375 zu viel. H
auf qvadrir die Qvadrata der Satzun
und abbrevir dieselben gegen dem Th
in 100000000 2c.

40. It. in der Ringmauer allhier sind
e Anzahl Häuser zu befinden; Wenn
n 55 darzu addirt/und 45 darvon subtra-
t / hernach die grössere Zahl mit der klei-
n multiplicirt / so kommen gleich 900000
iuser / wie viel seyn demnach derselben?
945.

Setze anfangs/ der Häuser seyn 145/ und
mehr 100 mit 200 / so kommen 20000/
ten 900000 seyn / kommen also 880000 zu
nig/ weiter setze 1045/ und vermehre 1000
t 1100/ so kommen 1100000/solten 900000
n/kommen also 200000 zu viel. Hier-
ff nimm 45 von 55/ die Helffte des Rests
ze zu beyden Satzungen / und qvadrir
denn dieselben / nachmahls abbrevir die
hler gegen einander in 40000 / wie auch
Qvadrata der Satzungen gegen den
theiler/und procedir ferner/wie gebräuch-
h / so kommen nach der Division 902500/
r aus extrahir Rad. quadratam, so kommen
o / davon nimm 5 / so du oben zu den Sa-
ngen gethan hast.

41. It. die grosse Orgel in der Kirchen
S. Niclas ist in vorigen Jahren neu er-

bauet worden / und hat an Pfeiffe
Stück mehr gehalten / als damah
Jahrzahl gewesen. Wann man die S
ma der Pfeiffen mit der Jahrzahl m
plicirt / so kommen gleich 2850645.
beträgt demnach derselben Anzahl?
1785 Stück.

Setz / die Jahrzahl sey 1500 / so seyn
Pfeiffen 1688 / nachmahls vermehr
Zahlen mit einander / so kommen 25
solten 2850645 seyn / mangeln also
318645; Weiter setz / die Jahrzah
1600 / so seyn der Pfeiffen 1788 / und k
men nach Vermehrung beyder Z
mit einander 2860800 / die geben zu
10155. Hierauf thue zu beyden Sa
gen der Jahrzahl die Helffte mit 188
quadrir iedes Collect besonders / solche Q
drata behalt an statt der Satzungen / b
neben abbrevir die Fehler gegen eina
in 5 / und die Qvadrata gegen den Th
in 4 / so kommen nach geschehener Ext
ction 1691 / davon nimm 94 / so komm

Jah

hrzahl / oder thue darzu die Helffte aus
/ so kommt die Anzahl der Pfeiffen.
42. Item der itzige Kirchthurm zu S.
iclas ist ein Jahr eher / als das Rath-
aß gebauet worden. Wann man beyde
hrzahlen mit einander multiplicirt / so
mmen gleich 2419580. in welchem Jah-
ist demnach solcher Kirchthurm auffge-
hret worden? fac. Anno 1555.
Setz / der Kirchthurm sey Anno 1400
d das Rathhauß Anno 1401 gebauet
orden / so kommen nach Vermehrung bey-
r Jahrzahlen mit einander 1961400 /
ten 2419580 seyn / mangeln also noch
58180; Weiter setz 1500 und 1501 / so
mmen 168080 zu wenig. Hierauff
ue die Helffte der Differentz / nehmlich
zu 1400 und 1500 / so kommen 2) 2801
d 2) 3001 / die quadrir / werden 4) 78-
5601 und 4) 9006001. Hierauf abbre-
r die Fehler gegen einander in 20 / und
z die Nenner biß nach der Division bey-
ite / so kommen 4) 9678321 / daraus ex-
ahir Rad / quadratam; so kommen 2)

3111/ davon nimm ½/ (so bleiben 2) 3110/ od
1555.

43. It. die Universität ist 186 Ja
nach Aufferbauung der Paulinern-Ki
chen/ fundiret worden. Wann ich die kle
nere Jahrzahl qvadrir/ zum Qvadrat di
grössere 9 mal addir/ das Collect mit ⅓ au
$\frac{1}{10}$ eines gantzen multiplicir/ so komm
gleich 150841/ wenn ist demnach die Un
versität aufkommen? fac. Anno 1409.

Setze/ die Pauliner-Kirche sey Ann
1200 gebauet worden/ und qvadrir sol
Jahrzahl/ zum Qvadrat thue 9 mahl 138
das Collect vermehr mit $\frac{1}{10}$/ so kosten w
1452474/ solten 150841 seyn/ das i
1452474/ solten 10 mahl 150841 sey
mangeln also noch 55936; Weiter setz
1400/ und operir/ wie vorhin/ so komme
465864 zu viel. Hierauf thue zum du
plo ieder Satzung 9/ und qvadrir die Co
lect/ abbrevir auch die Fehler in 8/ so kom
men nach geschehener Division 602701
daraus extrahire Rad. quadr. so komm
2455/ davon nimm 9/ den Rest halbire
und thue darzu 186.

44.

44. It. das Rathhauß hat im Unter-
Geschoß etliche Stuben. Wann ich die
Anzahl derselben weniger 5 mit ihr selbst/
weniger 6 multiplicir/ so kommen gleich 3
mehr / als der Stuben seyn / wie viel seyn
demnach derselben? fac. 9.

Setze / der Stuben seyn 7 / und ver-
mehr 7 — 5 mit 7 — 6/ das ist/ 2 mit 1/ so
kommen 2./ solten 10 seyn / mangeln noch
8. Setze weiter 10 / so kommen 7 zu viel.
Hierauff summir das minus, und thue
noch 1 darzu/ weil nehmlich das Aggregat
die Anzahl der Stuben 1 mahl in sich be-
schleust/das Collect halbire / so kommen 6/
die nimm von ieder Satzung/und qvadrir
die residua, die Qvadrata vermehre mit
den Fehlern/ und dividir/ so kommen 9/ dar-
aus Rad. quadr. ist 3 / darzu thue / was
vorhin subtrahirt worden/ so kommen 9.

45. It. die Kirche zu St. Niclas ist in
verwichenen Zeiten gewölbet worden.
Wenn man die damahlige Jahrzahl weni-
ger 42 mit ihr selbst weniger 62 multipli-
cirt/ das Aggregat durch ihr totum divi-

 dirt/

dirt/ so kommt gleich die Jahrzahl/ als
Universität auffkommen/und bleiben n
1092 übrig/wenn ist demnach erwehnte K
che gewölbet worden? fac. Anno 1512.

Setz/sie sey An. 1502 gewölbet word
und vermehr 1460 mit 1440/so komen
02400/die solten 1409mal 1502 und no
1092 oder 2117410 seyn/mangeln demn
15010; Weiter setz 1542/dieser Zahl n
solten 1500 mahl 1480 gleich 1409 m
1542 und dazu noch 1092 seyn/das ist 22
0000/ solten 2173770 seyn / kommen
46230 zu viel/hierauf summir 42/62 u
1409/die Helffte des Collects nim von
der Satzung/un quadrir die residua, na
geschehener Extraction aber addir hinw
derum/was vorhin subtrahiret worden.

46. Item beyde Haupt-Kirchen allhi
sind zu unterschiedlichen Zeiten eingew
het worden/ und hat die S. Thomas-K
che den Vorzug gehabt. Wann ich bey
Jahrzahlen/daran die Einweihungen g
schehen/addir/ so kommen 3021; wann i
aber dieselben mit einander multiplicir

kom

mmen 2281406. zu welcher Zeit ist deme
ch die Kirche eingeweihet worden? fac.
e Kirche zu St. Thomas Anno 1496
d zu St. Niclas Anno 1525.
Setz/die Thomas-Kirche sey An. 1500
d die Niclas-Kirche Anno 1521 einge-
eihet worden/nachmahls vermehr beyde
ahrzahlen mit einander / so kommen
81500 / solten 2281400 seyn / that also
r Excess 100; Weiter setz der ersten Ein-
eihung 1421 / und der andern 1600 / so
mmen 7800 zu wenig. Hierauf nim ent-
eder die Helfte aus 3021 von beyden grös-
rn Satzungen/oder nim die kleinern Sa-
ungen von der Helfte des Collects beyder
ahrzahlen / und quadrir die residua, so
mmen nach geschehener Extraction 2)
)/die nimm von 2)3021/ so kommt die ein
/oder addir/so komt die andere Jahrzahl.
47. It. der itzige Predigstul zu St.
iclas ist 84 Jahr eher/ als der Altar/ ge-
uet/und der Tauffstein zu S. Thomas
Jahr nach Erbauung des Altars gesetzet
rden. Wann ich die kleine und grössere

Jahrzahl mit einander multiplicir / und zum Aggregat die mittlere addir / so kom- men 2458020 / zu welcher Zeit sind dem- nach solche Haupt-pertinentien gebau[et] worden? fac. der Altar Anno 1605 / der Predigt-Stuhl Anno 1521/und der Tauff- stein Anno 1615.

Setz/die Cantzel sey Anno 1400/der Al- tar A. 1484 / und der Tauffstein A. 14[94] gebauet worden / und thue 1484 zu 40[0] mahl 1494 / so kommen 2093084 / solte[n] 2458020 seyn / mangeln noch 36493[6]. Weiter setze 1500 ꝛc. und thue 1584 [zu] 1500 mahl 1594/so kommen 65436 zu we- nig. Hierauf subtrahir 1 und die Diffe- rentz der mittlern und grössern Zahl/nem- lich 11 von der Differentz der kleinern und mittlern Zahl/ nemlich von 84/ so bleib[en] 73/ die Helffte daraus nimm von beyde[n] mittlern Satzungen/die residua quadri[r] und abbrevire die Fehler in 4 / so kom[mt] nach geschehener extraction 2) 3137/ d[ar-] zu 2) 73 / so kömmt die mittlere Jahrza[hl] darvon nimm 84/so kommt die kleinere [Jahrzahl] die[...]

re ser thue 94/so kommt die grössere/ od
h we zur mittlern 10 / so kommt die grös
e / davon nimm 94 / so kommt die kl
ere.

48. It. beyde Pfortkirchen zu St. Th
mas sind im vorigen Seculo gebauet wor
den. Wann ich ⅕ der damahligen Jah
zahl qvadrir / zum Qvadrat 74 addir /
kommt gleich so viel über 98600/ als ma
dazumahl über 1500 geschrieben/ um wel
che Zeit sind demnach dieselben eigentli
gebauet worden? fac. An. 1570.

Setze/ man habe geschrieben 1575/ u
quad. ⅕ mahl 1575/ das ist/ vermehr 315 m
315/ zum Qvadrat thue 74 / so komm
99299 / solten 98675 seyn / thut also
Excess 624. Weiter setz 1555/ und th
74 zu 311 mahl 311/ so kommen 96795/
ten 98655 seyn / thut der defect 186
Hierauf nimm die Helffte aus 5 mah
von beyden Satzungen / die residua q
drir/ und abbrevir die Fehler in 6 2c.

49. It. als die Kirche aufm Gott
Acker gebauet worden/ hat man eine Ja

zahl geschrieben / wann ich von derselbe 84 subtrahir, hernach $\frac{1}{5}$ des Rests mit der Jahrzahl multiplicir / das Aggrega quadrir / und das Qvadrat durch 2500 di vidir / so kommt gleich das Qvadrat da mahliger Jahrzahl / in welchem Jahre ist demnach dieselbe gebauet worden? fac. Anno 1584.

Setz / die Jahrzahl sey gewesen 1524 und vermehr $\frac{1}{6}$ aus 1524 mit $\frac{1}{5}$ aus 1524 weniger 84 / das ist / vermehr 254 mit 288 das Aggregat qvadrir / so kommen 53512-15104 / solten seyn 1524 mahl 1524 mit 2500 vermehret / mangeln noch 45522480 96 / die dividir durch das Qvadrat der Satzung / so wird der erste Fehler 196; Weiter setz 1554 / und qvadrir 259 mahl 294 / so kommen 5798213316 / solten 1554 mahl 1554 seyn mit 2500 vermehrt / mangeln noch 239076684 / die dividir durch das Qvadrat der Satzung / so wird der ander Fehler 99. Hierauff qvadrir die Satzungen weniger 84 / und procedir ferner / wie vorher geschehen.

50. Jt.

50. Jtem / als die Lützische Schlacht geschehen / hat man eine Jahrzahl gesetzt / wann ich zu ihrem Quadrat 9839 addir / ingleichen von solchem Quadrat subtrahir / den Rest mit dem Collect multiplicir / und das Aggregat mit 7102 . dividir / so kommen 1000000000 / in welchem Jahr ist demnach dieselbe geschehen? Anno 1631.

Setz / man habe geschrieben 1669 / diese quadrir / und vermehr ferner 2653 + 9839 mit 2653641 — 161 / so kommen 7067490910400 / solten 7102000000 00 seyn / mangeln noch 34709089600. Weiter setz 1639 / und vermehr ihr Quadrat + 9839 mit ihrem Quadrat — 1 so kommen 7242317145600 / und bleibt zuviel 140117145600 / sind also die Zahlen gefunden / die abbrevir gegen einander in 4 / 4080. Hierauff thue zu dem Quadrat der Satzungen die Helffte / 9839 + 161 / das ist / 4839 / und quadrir die Collecta [illegible] / so

men 7067515910400 / und 7242342[...]
45600 / die behalt an statt der Satzun-
gen / und procedir ferner / wie vorhin
Nach geschehener Abtheilung kommen
710222500000 / daraus extrahir
Rad. quadratam, vom Radice nimm
4839 / und extrahire aus dem Rest noch
einmahl Rad. quadratam.

51. Item / in itzgedachter Tillischen
Schlacht sind der Chur-Sächs. Solda-
ten 3 weniger $\frac{1}{7}$ mahl so viel / als der
Schwedischen / und der Käyserl. 4 mahl so
viel / als der Chur-Sächs. auf der Wahl-
statt todt blieben. Wann ich von der
Anzahl der Schwedischen 100 subtra-
hir, wie auch zu derselben 100 addir / das
Collect mit dem Rest multiplicir / vom Ag-
gregat 239900 subtrahir, so thut Rad.
quadrata des übrigen gleich $\frac{1}{7}$ von
Quadrat der Schwedischen / wie viel Krie-
ges-Leute sind denn ach auff ieder Seite
geblieben? fac. der Schwedischen 700 /
der Chur-Sächs. 2000 / und der Käyserl.
8000.

Setz eine Zahl/von dero Quadrat m
aus 1000000 abziehen möge / als etw
00 / und nimm 239900 von 1000 m
00/ so bleiben 560100/ daraus solte R
lix quadrata seyn gleich $\frac{1}{1000}$ von 9
zahl 900/ quadrir demnach 810 / so ko
nen 656100/solten 560100 seyn/thut
der Excess 96000 ; Weiter setz 800/u
procedir wie vorhin/so kommen 19500
viel/die Fehler abbrevir in 1500. Hi
auff nimm vom Quadrat jeder Satzun
aus 1000000/ die Quadrata der Rest
ten behalt an statt der Satzungen. Nach
schehener Abtheilung kommen 100000
daraus extrahir Rad. quadr. den
fundenen Radicem nimm von 5000
aus dem Rest extrahire noch einm
Rad.quadr.so ist die Anzahl der Schw
Soldaten gefunden/die vermehre mit
$\frac{5}{7}$/oder addir noch 2 mahl so viel + 100
kommt die Anzahl der Sächs. die An
der Sächs. vermehr mit 4. so kommt a
die Anzahl der Käyserlichen.

52. It. das Aggregat/so aus Verm

ri

rung des Monats mit dem Tage / daran gemeldte Schlacht geschehen / erwächst thut 63. Wann ich das Quadrat des Monats quadrir / zum Aggregat 648 addir / so kommt das Quadrat desselben Monats gleich zu 89 malen / an welchem Tage ist demnach solche Schlacht vorgangen? f. am 7 Sept.

Setz / die Schlacht sey im Julio geschehen / so ist solcher Monat der Ordnung nach der siebende / und das quadrirte Quadrat 2401 / dazu thue 648 / so kommen 3049 / solten 89 mahl 49 seyn / mangeln noch 1312; Weiter setz den 8ten Monat / und examinir denselben / wie zuvor / so kommen 4744 / solten 5696 seyn / mangeln noch 952. Hierauf quadrir die Satzungen / und nimm von jedem Quadrat $\frac{1}{2}$ aus 89 / die residua quadrirt / gebrauch an statt der Satzungen / ferner abbrevir die Fehler in 8 / und den Theiler gegen die Satzungen in 9 / nach erster Extraction addir $\frac{1}{2}$ aus 89 / und extrahir noch einmahl Radicem quadratam, durch den Radicem dividir 63 / so ist der Tag gefunden.

53. Item der Altar zu S. Niclas kostet eine Summa Gülden / Warnich 5 gr. 8 pf. davon subtrahir; das Quadrat des Rests quadrirt / und vom Aggregat 43007364 subtrahire / so kommet das Quadrat der Gülden gleich zu 4778587 Mahl / wie viel kostet demnach gemeldter Altar? Fac. 2186 fl. 5 gr. 8 pf.

Setz / er habe 3000 fl. 5 gr. 8 pf. gekostet / und quadrirt das Quadrat der fl. / so kommen 81000000000000 / davon nim 43007364 / so bleiben 80999956992636 / die dividir 9000000 mahl 4778587 / so kommen also 37992679992636 zu viel. Weiter setz 2000 fl. 5 gr. 8 pf. und operir / wie vorhin / so kommen 3114391009736 4 zu wenig. Hierauf nimm von letztem Quadrat der fl. die Helffte aus 4778587 / die Quadrata der Restanten gebrauch an statt der Satzungen. Nach erster Extraction quadratur ½ aus 4778587 / das Collectum ... Quadrat der Gülden / ... hernach ... Radicquadratam / und ... 5 gr. 8 pf.

54. Item

54. Item als die Lützner Schlacht zwischen den Käyserlichen und Schwedischen vorgangen / hat man eine Jahrzahl geschrieben: Wann ich $\frac{1}{8}$ derselben cubir / den Cubum quadrir / und die Summa des Cubi / so aus $\frac{1}{8}$ erwachsen / addir / so giebt das Collect gleich 7207440332256o. in welchem Jahr ist demnach dieselbe geschehen? fac. Anno 1632.

Setz / man habe geschrieben 1616. und quadrir 202 mit 202 mahl 202 vermehrt / so kommen 4137105441688 zu wenig; Weiter setz 1624 und operir / wie zuvor / so kommen 20940260648o4 zu wenig. Hierauff cubir die Satzungen / zu iedem Cubo thue $\frac{1}{8}$ aus 8 mit 8 mahl vermehrt / das ist / 256 / und quadrir iedes Collect / so kommen an statt der ersten Satzung 17809355015683375104. und an statt der andern 18344936015857254400 nachmals procedir / wie gebräuchlich / so kommen nach verrichteter division 1889387238458923476 / daraus extrahir Rad. quadratam, so kommen 4346708224. davon nimm

256 /

56/ und extrahir aus dem Rest Rad. cubicam.

55. Item das Collect der Qvadraten des Monats und Tages/ daran gemeldte Schlacht geschehen/ thut 157. Wann ich den Cubum des Tages qvadrir/ und zum Aggregat 1944 addir/ so kömmt die Cubic-Zahl desselbigen Tages zu 225 mahlen/ an welchem Monats-Tage ist demnach solche Schlacht gehalten worden? fac. am 6. Novembr.

Setz/ es sey der 10 Monats-Tag gewesen/ den cubir/ so komen 1000/ die qvadrir/ zum Qvadrat thue 1944/ so kommen 100-1944/ solten 225 mahl 1000 seyn/ thut also der Exceß 776944. Weiter setz 8/ und examinir dieselben/ wie zuvor/ so kommen 148888 zu viel. Hierauf nim von den cubis der Satzungen ½ aus 225/ die residua qvadrir/ so kommen 3150625/ und 638401 mit 4 zu theilen gemacht / die behalt an statt der Satzungen / abbrevir auch die Fehler in 8 / nach Abtheilung extrahir Rad. quadr. zum Product thue 2) 225

und

und extrahir aus dem Collect Rad. Cubicam das Qvadrat des Tages nimm von 15[illegible] so bleiben 121/daraus extrahir Rad. quadratam, so hastu die Monatszahl gefunden.

56 It. als die andere Leipz. Schlacht zwischen den Käyserl. und Schwedischen gehalten worden/ hat man eine Jahrzahl geschrieben: Wann ich 1600 davon subtrahir/ $\frac{2}{3}$ des Rests cubicè multiplicir/ das Aggregat qvadrir/ und vom Qvadrat 46648 subtrahir/ so kommt die Cubic-Zahl des gantzen Rests zu 101 mahlen/ in welchem Jahre ist demnach solche Schlacht geschehen? fac. A. 1642.

Setz zwey falsche Zahlen/ deren Cubum du von $\frac{1}{2}$ aus 729 mahl 101 nehmen mögest/ als etwan 30 und 33/ und examinir dieselben nach Erfoderung der Aufgabe/ so kommen 1773648 und 190[illegible] 4724 zu wenig. Hierauff subtrahir die cubos der Satzungen von $\frac{1}{2}$ aus 73629. und behalt die qvadrirten residua an statt der Satzungen/ nachmahls procedir/ wie gebräuch-

räuchlich / so kommen nach verrichteter Division 4) 3557255209/daraus extrahire Rad. Quad. kommen 2) 74547/thue dazu 2) 73629 /. das Collect dividir in den Nenner/und extrahir Rad. cubicam.

57. Item die Cubic-Zahl des Monats/ samt dem Quadrat des Tages / daran ist gedachte Schlacht geschehen / thut 765. Wann ich das qvadrirte Quadrat des Tages in sich selbst multiplicir / und zum Aggregat dasselbe $10\frac{1}{2}$ mahl addir/so kommen gleich 1693224. an welchem Monats-Tage ist demnach solche Schlacht geschehen? fac. am 6 Septembr.

Setz / sie sey geschehen am 2 Monats-Tage/und vermehr 2 mal 2 mit 4 mahl 16/ zum Aggregat thue $10\frac{1}{2}$ mahl 16 / so kommen 424 / solten 1693224 seyn / mangeln also noch 1692800; Weiter setz 4/und vermehr 4mal 4 mit 16 mal 256/zum Aggregat thue $10\frac{1}{2}$ mahl 256/so kommen 68224/ mangeln also noch 1625000. Hierauff thue zu iedem qvadrirten Qvadrat der Satzungen 4) 21/ und qvadrir iedes Collect/

so

so kommen nach verrichteter Division 2
27092025/ daraus ziehe die Quadrat wur
tzel / so kommen 4) 5205. davon nimm 4
a 1. den Rest dividir in den Nenner/ so kom
men 1296. daraus extrahir noch zweymal
an einander Rad. quadratam: Endlich
nimm 6 mahl 6 von 765/ so bleiben 729
daraus extrahir Rad. cubicam.

85. Item die Stadt Leipzig ist von An
no 1631 biß 1633 inclusivè zu 3 mahlen
belägert/ und mit Accord erobert/ aber
durch GOttes Hülffe bald wieder befrey
et worden. Die Cubic-Zahl/ so aus dem
Collect des Monats und Tages erwächst
daran die erste Ubergabe geschehen/ sam
dem Quadrat des Tages thut 2769. und
die Differentz der ersten und andern Er
berung thut 13 Monat 17 Tage/ der an
dern und dritten aber 10 Monat weniger
10 Tage. Wann ich des Tages erster Er
oberung quadrirtes Quadrat censicè oder
in sich selbst multiplicir/ zum Aggregat
zu 250 addir/ so kommt das quadrirte Qua
drat gemeldetes Tages zu 675 mahlen/ und

wel-

he Zeit ist demnach iede Eroberung
hehen? fac. die erste am 5 Septemb.
no 1631; die andere am 22 Octobr.
no 1632/ und die dritte am 12 Augusti
no 1633.

9. Item auf vorige 3 Belägerun-
ist die erste Schwedische erfolget / so
e nach Ablauff eines Monats weni-
6 Tage wieder auffgehoben worden.
r Tag / daran solche Belägerung ih-
Anfang genommen / übertrifft des-
Monat um 12 / und thut die qvad.
bic-Zahl ihres Collects / samt dem
ad. der Jahr-Zahl 10209305. Wann
den Tag solcher angefangenen Belä-
rung weniger 5 qvadrir/das qvadrirte
ad. in sich selbst multiplicir/und vom
ggregat 413696 subtrahir / so kommt
s Qvadrat in sich selbst vermehrt
eich zu 3995 mahlen/um welche Zeit ist
mnach solche Belägerung angangen?
am 13 Januar. des 1637 Jahres.

60. It. dieses Arithmetische Tractät-

habe ich gleich in dem Monat / dar
en ich gebohren worden / und zwe
b 14 Tage vor meinem Geburt
ge absolviret / daß also beyde Surso
a des Monats und Tages solche
rfertigung in einer Summ
7408 geben. Wann ich die Zah
Tages censursolide multiplicir
vom Aggregat 5752236277776 sub
ir / so bleiben gleich noch 5000
rsolida übrig. Woraus erscheinet
welche Zeit ich gebohren sey? fac.

Practic-Täflein in Müntz.

Eintzele Theile eines Gantzen.

. ist .	$\frac{1}{2}$ pf.	$\frac{1}{24}$ gr.	$\frac{1}{504}$ fl.	$\frac{1}{575}$
. . . .		$\frac{1}{12}$ gr.	$\frac{1}{252}$ fl.	$\frac{1}{288}$
1 thlr. . . .		$\frac{1}{8}$ gr.	$\frac{1}{168}$ fl.	$\frac{1}{92}$
. . . .		$\frac{1}{6}$ gr.	$\frac{1}{126}$ fl.	$\frac{1}{44}$
. . . . .		$\frac{1}{4}$ gr.	$\frac{1}{84}$ fl.	$\frac{1}{96}$
1 thlr.				$\frac{1}{72}$

4

4 pf.	$\frac{1}{3}$ gr.	$\frac{1}{63}$ fl.	$\frac{1}{72}$ R.
4 pf. 1 hlr.		$\frac{1}{56}$ fl.	$\frac{1}{64}$ R.
6 pf.	$\frac{1}{2}$ gr.	$\frac{1}{42}$ fl.	$\frac{1}{48}$ R.
7 pf.		$\frac{1}{36}$ fl.	
8 pf.			$\frac{1}{36}$ R.
9 pf.		$\frac{1}{28}$ fl.	$\frac{1}{32}$ R.
10 pf. 1 hlr.		$\frac{1}{24}$ fl.	
1 gr.		$\frac{1}{21}$ fl.	$\frac{1}{24}$ R.
1 gr. 2 pf.		$\frac{1}{18}$ fl.	
1 gr. 4 pf.			$\frac{1}{18}$ R.
1 gr. 6 pf.		$\frac{1}{14}$ fl.	$\frac{1}{16}$ R.
1 gr. 9 pf.		$\frac{1}{12}$ fl.	
2 gr.			$\frac{1}{12}$ R.
2 gr. 4 pf.		$\frac{1}{9}$ fl.	
2 gr. 7 pf. 1 hlr.		$\frac{1}{8}$ fl.	
2 gr. 8 pf.			$\frac{1}{9}$ R.
3 gr.		$\frac{1}{7}$ fl.	$\frac{1}{8}$ R.
3 gr. 6 pf.		$\frac{1}{6}$ fl.	
4 gr.			$\frac{1}{6}$ R.
5 gr. 3 pf.		$\frac{1}{4}$ fl.	
6 gr.			$\frac{1}{4}$ R.
7 gr.		$\frac{1}{3}$ fl.	
8 gr.			$\frac{1}{3}$ R.
10 gr. 6 pf.		$\frac{1}{2}$ fl.	
12 gr.			$\frac{1}{2}$ R.

Einzele Theile von Theilen.

1 hlr. aus 2 pf.	. .	$\frac{1}{4}$
3 pf.	. .	$\frac{1}{6}$
4 pf.	. .	$\frac{1}{8}$
1 pf. 1 hlr. aus 3 pf.	.	$\frac{1}{2}$
6 pf.	.	$\frac{1}{4}$
9 pf.	.	$\frac{1}{6}$
3 pf. aus 2 gr.	. .	$\frac{1}{8}$
4 pf. aus 2 gr.	. .	$\frac{1}{6}$
aus 3 gr.	. .	$\frac{1}{9}$
6 pf. aus 2 gr.	. .	$\frac{1}{4}$
3 gr.	. .	$\frac{1}{6}$
4 gr.	. .	$\frac{1}{8}$
8 pf. aus 2 gr.	. .	$\frac{1}{3}$
4 gr.	. .	$\frac{1}{6}$
6 gr.	. .	$\frac{1}{9}$
9 pf. aus 3 gr.	. .	$\frac{1}{4}$
6 gr.	. .	$\frac{1}{8}$
1 gr. 2 pf. aus 7 gr.	.	$\frac{1}{6}$
1 gr. 4 pf. aus 4 gr.	.	$\frac{1}{3}$
8 gr.	.	$\frac{1}{6}$
12 gr.	.	$\frac{1}{9}$

16

1 gr. 6 pf. aus 3 gr. = $\frac{1}{2}$
6 gr. = $\frac{1}{4}$
9 gr. = $\frac{1}{6}$
12 gr. = $\frac{1}{8}$
2 gr. 4 pf. aus 7 gr. = $\frac{1}{3}$
2 gr. 8 pf. aus 8 gr. = $\frac{1}{3}$
3 gr. 6 pf. aus 7 gr. = $\frac{1}{2}$

Zerstreuung der Pfennige gegen den Groschen.

5 pf. in 4. 1 : 3. 2.
7 pf. in 6. 1 : 4. 3.
8 pf. in 6. 2 : 4. 4. $\frac{2}{3}$ gr.
9 pf. in 6. 3. = = $\frac{3}{4}$ gr.
10 pf. in 6, 3. 1 : 6. 4. $\frac{5}{6}$ gr.
11 pf. in 6. 3. 1. 1 : 6. 3. 2 :
6. 4. 1.

Zerstreuung der Groschen gegen den Rthlr.

5 gr. in 4. 1.
7 gr. in 6. 1.
9 gr in 6. 3 : 8. 1. $\frac{3}{8}$ R.

10 gr. in 8.2: 6. 4 $\frac{5}{12}$ R.
11 gr. in 8.2.1: 8.3.
13 gr. in 8.4.1: 6.6.1.
12.3.1: 12.4.1.
14 gr. in 12.2. - - $\frac{7}{12}$ R.
15 gr. in 12.3. - - $\frac{5}{8}$ R.
16 gr. in 12.4: 4.12: 8.8.
$\frac{2}{3}$ R.
17 gr. in 12.4.1: 8.8.1.
18 gr. in 12.6. - - $\frac{3}{4}$ R.
19 gr. in 12.6.1.
20 gr. in 12.6.2.
8.8.4.12.8.
4.16. - - $\frac{5}{6}$ R.
21 gr. in 12.6.3.
3.18. - - $\frac{7}{8}$ R.
22 gr. in 12.6.3.1;
12.8.2; 12.6.4;
8 8.6. - $\frac{11}{12}$ R.
23 gr. in 12.6.3.1.1; 12.6.3.
2; 12.8.3.

Zerstreuung der Groschen gegen den Fl.

2 gr. in 3. 1. 1. 7. 1. 1.
4 gr. in 3. 1.
5 gr. in 3. 1. 1.
6 gr. in 3. 3. - - $\frac{2}{7}$ fl.
8 gr. in 7. 1.
9 gr. in 7. 1. 1; 3. 6. - $\frac{3}{7}$ fl.
10 gr. in 7. 3.
11 gr. in 7. 3. 1.
12 gr. in 7. 3. 1. 1.
3. 9. - - $\frac{4}{7}$ fl.
13 gr. in 7. 3. 3.
14 gr. in 7. 7. - - $\frac{2}{3}$ fl.
15 gr. in 7. 7. 1.
3. 12. - - $\frac{5}{7}$ fl.
16 gr. in 7. 7. 1. 1.
7. 3. 6.
17 gr. in 7. 7. 3.
18 gr. in 7. 7. 3. 1.
3. 15. - - $\frac{6}{7}$ fl.

19 gr. in 7.7.3.1.1.
7.3.9.
20 gr. 7.7.3.3.

Zerstreuung der geschickten Zal in gemein.

84 in 4.3.7:6.2.7.
88 8.11.
90 6.3.5:9.10.
96 3.4.8:4.4.6.
98 2.7.7.
99 9.11.
100 4.5.5:10.10.
105 3.5.7.
108 3.4.9:3.6.6.
110 2.5.11:10.11.
112 4.4.7:8.2.7.
120 3.8.5:4.5.6.
121 11.11.
125 5.5.5.
126 3.6.7.
128 4.4.8:2.8.8.

132 in 3. 4. 11.
135 3. 5. 9.
140 4. 5. 7.
144 4. 4. 9; 4. 6. 6.
147 3. 7. 7.
150 6. 5. 5.
154 2. 7. 11.
160 4. 8. 5.
162 3. 6. 9.
165 3. 5. 11.
168 4. 6. 7; 3. 7. 8.
175 5. 5. 7.
176 4. 4. 11.
180 6. 6. 5.
189 3. 7. 9.
192 4. 6. 8.
196 4. 7. 7.
198 3. 6. 11.
200 8. 5. 5.
210 5. 6. 7.
216 4. 6. 9; 6. 6. 6.
220 4. 5. 11.

224 ist 4.8.7.
225 5.5.9.
231 3.7.11.
241 6.8.5.
242 2.11.11.
243 3.9.9.
245 5.7.7.
250 2.5.5.5; 5.5.10.
252 6.6.7; 4.7.9.
256 4.8.8.
264 4.6.11.
270 6.5.9; 3.9.10.
275 5.5.11.
280 8.5.7; 4.7.10.
288 6.6.8; 4.8.9.
294 6.7.7.
297 3.9.11.
300 3.4.5.5; 6.5.10.
308 4.7.11.
315 5.7.9.
320 8.8.5.
324 4.9.9; 6.6.9.

330 in 6. 5. 11.
336 6. 7. 8.
343 7. 7. 7.
350 2. 5. 5. 7; 5. 70.
352 4. 8. 11.
360 8. 9. 5.
363 3. 11. 11.
375 3. 5. 5. 5.
378. 6. 7. 9.
384 6. 8. 8.
385 5. 7. 11.
392 8. 7. 7.
396 6. 6. 11.
400 4; 4. 5. 5; 8. 5. 10.
405 9. 9. 5.
420 3. 4. 5. 7; 6. 7. 10.
432 6. 8. 9.
440 8. 5. 11.
441 9. 7. 7.
448 8. 8. 7.
450 3. 6. 5. 5; 5. 9. 10.
462 6. 7. 11.

480 in 4.4.6.5; 6.8.10.
484 4.11.11.
486 6.9.9.
490 2.5.7.7; 7.7.10.
495 5.9.11.
500 4.5.5.5; 5.10.10.
504 7.8.9.
512 8.8.8.
525 3.5.5.7.
528 6.8.11.
539 7.7.11.
540 3.4.5.9; 6.9.10.
550 2.5.5.11; 5.10.11.
560 4.4.5.7; 8.7.10.
567 7.9.9.
576 8.8.9.
588 3.4.7.7.
594 6.9.11.
600 4.5.5.6; 6.10.10.
605 5.11.11.
616 8.7.11.
625 5.5.5.5.
630 3.5.6.7; 7.9.10.

640 in 2. 8. 8. 5; 8. 8. 10.
648 8. 9. 9.
660 3. 4. 5. 11; 6. 10. 11.
672 4. 4. 6. 7.
675 3. 9. 5. 5.
686 2. 7. 7. 7.
693 7. 9. 11.
700 4. 5. 5. 7; 7. 10. 10.
704 8. 8. 11.
720 4. 6. 6. 5; 8. 9. 10.
729 9. 9. 9.
735 3. 5. 7. 7.
750 6. 5. 5. 5.
756 3. 6. 6. 7.
768 4. 4. 6. 8.
770 2. 5. 7. 11; 7. 10. 11.
784 4. 4. 7. 7.
792 8. 9. 11.
800 4. 8. 5. 5; 8. 10. 10.
810 3. 6. 5. 9; 9. 9. 10.
825 3. 5. 5. 11.
840 3. 8. 5. 7.

847 7. 11. 1.
864 4. 6. 6. 6.
875 5. 5. 5. 7.
880 4. 4. 5. 11; 8. 10. 11.
882 3. 6. 7. 7.
891 9. 9. 11.
896 4. 4. 8. 7.
900 6. 6. 5. 5; 9. 10. 10.
924 3. 4. 7. 11.
945 3. 5. 7. 9.
960 4. 6. 8. 5.
968 8. 11. 11.
972 3. 6. 6. 9.
980 4. 5. 7. 7.
990 3. 6. 5. 11; 9. 10. 11.
1000 8. 5. 5. 5; 10. 10. 10.

Zer-

Zerstreuung der ungeschickten Zahlen.

13 in 3. 4 + 1. 2. 7 + 1. oder
1. 6. 6.

17 4. 4 + 1. 3. 6. + 1. 1.
8. 8.

19 3. 6 + 1. 4. 5 + 1. 1. 9. 9.

23 3. 7 + 2. 4. 6 + 1. 8.
8. 7.

26 3. 8 + 2. 3. 9 + 1. 6.
18. 2.

29 4. 7 + 1. 5. 6. + 1. 1.
4. 24.

31 5. 6 + 1. 4. 8 + 1. 1. 6.
24.

34 4. 8 + 2. 5. 7 + 1. 2.
8. 24.

37 6. 6 + 1. 1. 4. 32 + 1. 6.
30.

38 6. 6 + 2. 8 + 2. 6.
24. 8.

39 in

39 in 5.8 — + 1.6.6 — + 3.8.
32 — + 1.4.28.7.
41 5.8 — + 1.6.7 — + 1.1.8.
32.
43 6.7 — + 1.5.9 — + 2.1.6.
36.
46 5.9 — + 1.6.8 — + 2.6.
36.4.4.36.6.
47 6.8 — + 1.5.9 — + 2.5.
35.7.
51 2.5.5 — + 1.7.7 — + 2.6.9.
— + 3.1.5.45.3.6.42.
52 5.10 — + 2.6.9 — + 2.4.8.
40.
55 6.9 — + 1.5.40.8.
57 7.8 — + 1.1.8.48.3.6.
48.
58 7.8 — + 2.8.40.10.2.8.
48.
59 3.4.5 — + 1.5.45.9.6.54.
— + 1.

61 in 6. 10 ⟶ 1. 7. 9 ⟶ 2. 1. 6.
54. 9. 54 ⟶ 2.
62 7. 9 ⟶ 1. 8. 8 ⟶ 2. 6.
48. 8.
65 8. 8 ⟶ 1. 5. 30. 30. 5. 20.
40.
67 8. 8 ⟶ 3. 1. 6. 30. 30. 1.
3. 21. 42. 9. 18. 36.
4.
68 8. 8 ⟶ 4. 7. 10 ⟶ 2. 8.
40. 20
69 7. 10 ⟶ 1. 6. 54. 9.
71 8. 9 ⟶ 1. 1. 7. 63. 8.
64 ⟶ 1.
73 8. 9 ⟶ 1. 1. 8. 64. 1. 9.
63.
74 8. 9 ⟶ 2. 2. 9. 63. 2. 8.
64.
76 3. 5. 5 ⟶ 1. 8. 9 ⟶
4. 4. 8. 64.
87 3. 4. 7 ⟶ 3. 9. 9 ⟶ 3
6. 9. 10 ⟶ 3. 6. 54.
27.

127 6.3.17 + 1. 4. 4.
8 + 1. 8. 40. 80.
+ 1. 8. 24. 96 + 1. 1.
9. 36. 81.

217 6. 6. 6 + 1. 1. 9. 45.
81. 81.

241 3. 9. 9 + 2. 6. 8. 5.
+ 1.

254 6. 6. 7 + 2. 4. 8. 8.
+ 2.

323 8. 8. 5 + 3. 6. 6. 9.
+ 1.

443 9. 7. 7 + 2. 8. 8. 7.
+ 5.

508 8. 9. 7 + 4. 8. 8. 8.
+ 4.

627 5. 5. 5. 5 + 2. 3. 5. 6.
7 + 3.

725 4. 6. 6. 5 + 5. 9. 9. 9.
+ 4.

869 4. 6. 6. 6 + 5. 5. 5. 5.
7 + 6.

976 3.6.6.9 + 4.4.5.7.
7 + 4.
998 9.10. 11 + 8. 10.10.
+ 2.

Dem Geber aller guten und vollkommenen Gaben / welcher alles mit Maaß / Zahl und Gewicht geordnet hat / sey Lob / Ehr / Preiß und Danck gesaget / von nun an biß in Ewigkeit / Amen.

E N D E.



